

Bayar.

3110

9

General-Register

4° Barar.

3 1 1 0 9

1^{18.}

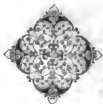
General-Register

sämmtlicher Verordnungen,

welche

seit den Jahren **1814** bis Ende **1848** in den Amts- und

Intelligenzblättern der Pfalz erschienen sind.

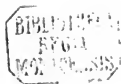


W. J. Innern

Zweibrücken, 1850.

Gedruckt bei P. P. Hallanzg.

G. n. 220.



Bemerkungen.



- 1) A. bedeutet: Amtsblatt.
- 2) Z. bedeutet: Intelligenzblatt.
- 3) S. bedeutet: Seite.
- 4) f. bedeutet: siehe.
- 5) L. T. A. bedeutet: Land-Tags-Abschied.
- 6) Wenn sich in einer Zeile keine Jahreszahl befindet, so wird die, eine oder mehrere Zeilen oben, mit fetter Schrift angegebene Jahreszahl angenommen.
- 7) Der Jahrgang 1816 hat zwei Abtheilungen; die erste ist hinter dieser Jahreszahl mit a, die zweite mit b bezeichnet.



A.

Abdruck, einiger Geseze und der Schrift: Die neuen Kirchenverwaltungen. Amtsblatt 1844, Seite 309, 318, 339.

Abfertigungs-Befugnisse des königl. Nebenjakamts II. in Hornbach, Erweiterung derselben. A. 1846, S. 16, 28.

Abfuhrzettel, oder Ladzscheine, deren Gültigkeit. A. 1815, S. 177.

Frachtführer müssen über jede Ladung Ladkarten bei sich führen. A. 1836, S. 15.
siehe Zoll- und Mauthwesen.

Abgaben, gewöhnliche, deren Fortdauer, A. 1814, S. 20. siehe Steuern.

Abgeordnete, Wahl zur deutschen Volksvertretung, königliche Proklamation. A. 1848 S. 161.
beim deutschen Bunde. S. 162.

derselbige Ministerial-Instruktion. S. 164, 169.

der Pfalz. S. 181

Auflösung der Kammern. S. 643.

f. Stände des Reiches.

Abiturienten, f. Prüfungen.

Ableben, Ihrer königl. Hoheit der verwitweten Frau Churfürstin Maria Leopoldine von Pfalzbayern. A. 1848, S. 347.

Ablösung, der Erb- und Grundzinsen. A. 1816, b, S. 7, 132.

f. Erb- und Grundzinsen.

Abonnements-Gelder, Zahlung, Amtsblatt, Verzug. A. 1840, S. 191.

f. Amts- und Intelligenzblätter.

Abschied, f. Landrath.

Abschied für die Stände des Reichs. f. Stände des Reichs.

Abfingen der Erzählungen von Verbrechen bei öffentlichen Gelegenheiten, Vorzeigen bildlicher Darstellungen. A. 1847, S. 90, 163.

Absolutorien, f. Gymnasial-Absolutorien.

Abtragung von Staatscapitalien und Erneuerung von Schuldbriefen. A. 1816, b, S. 120.

f. Staatsschulden.

- Ab- und Zuschreiben, der veräußerten Gemeinde-Güter und die Festsetzung ihres steuerbaren Ertrages. A. 1819, S. 43.
- In den Sektionsmutterrollen. J. 1821, S. 719; J. 1824, S. 517; J. 1826, S. 157; J. 1828, S. 374.
- Vergütung für dasselbe. J. 1818, S. 117; J. 1823, S. 1175.
- f. Güterwechselbücher.
- Abwesenheits-Erklärung, A. 1814, S. 149. Einsetzung in den Besitz des Vermögens. S. 93; A. 1815, S. 158; A. 1816, a, S. 328, 333, 368; A. 1817, S. 83, 84, 101, 240, 252, 254, 255, 288, 303, 326, 421, 430, 477, 575 und 653.
- Abzug- und Nachsteuer-Freiheit zwischen den deutschen Bundesstaaten. A. 1817, S. 410.
- Accessiten, f. Rathaccessiten
- Accise und Zollinspection, die Errichtung derselben. A. 1817, S. 58.
- f. Zoll- und Mauthwesen.
- Acten und Verträge aus dem Ausland sind der Einregistrierung unterworfen. A. 1816, b, S. 67.
- Legalisirung derjenigen, von welchen im Ausland Gebrauch gemacht werden soll. J. 1818, S. 269, Introlution derselben. A. 1819, S. 113; A. 1825, S. 95; A. 1832, S. 12.
- Acten, Verträge und Schriften aus den sieben ältern Kreisen sind, insofern sie auf das daselbst gesetzlich bestehende Stempelpapier geschrieben sind, der Stempelvisirung im Rheinkreise nicht unterworfen. J. 1825, S. 377.
- Bildung und Conservirung derselben. J. 1826, S. 416.
- der Gemeinde-Verwaltung, so wie des Gemeinden- und Stiftungs-Rechnungswesens. Anwendung der Einregistrierung und Stempelgesetze darauf. J. 1827, S. 123 — 139.
- Legalisirung derselben durch die k. b. Gesandtschaft beim großherz. badischen Hofe. J. 1830, S. 155.
- Urkunden zum Gebrauch im Ausland. Vorschriften in Bezug auf die Legalisation derselben. A. 1834 S. 194, 528.
- Registrierung, Rückgabe an die Parthien. A. 1840, S. 477.
- der Bürgermeister, öffentliche. A. 1844, S. 444.
- Actenintrolution, A. 1819, S. 113; A. 1825, S. 95.
- Bestimmung des Landtag-Abstiebes in Bezug auf dieselbe. A. 1832, S. 12.
- Vorbefchreibung des Antrags der Stände-Versammlung desgl. S. 11.
- Actenverification, A. 1839, S. 297.
- Actes de Notoriété, deren Ausfertigung und Gültigkeit. A. 1814, S. 75.
- Actien-Gesellschaften, Industrie und Cultur-Verein zu Nürnberg. A. 1833, S. 60.
- Einladung zur Theilnahme an der Gründung einer Colonie bei Ingolstadt. A. 1833, S. 163.
- zur Beförderung der Seidenzucht in Bayern. A. 1833, S. 391. f. Seidenzucht.
- zur Errichtung einer Walz-Getreidemühle. f. Industrie, Cultur und Gewerwesen.
- Actien-Vereine, für Saatkartoffeln, Bekanntmachung, siehe außerordentliche Beilage zum Amtsbl. A. 92, A. 1847.
- zum Ankauf von Kartoffeln für dürftige Gemeinden. A. 1848, S. 27.
- Adel, im Königreich Bayern, Verfassungs-Urkunde, 1818. Beilage V. zu Tit. V. §. 4 derselben und zu dem Amtsblatte XIV. 1818.
- Adelsstand-Erhebung, A. 1838, S. 458, 513; A. 1844, S. 156.
- Auszug, A. 1829, S. 103; A. 1840, S. 40; A. 1841 S. 20, 333; A. 1842, S. 119.
- Adels-Matrikel des Königreichs, Eintragung in dieselbe. J. 1829, S. 305; J. 1830, S. 269; A. 1838, S. 206.

Adjunkte, f. Beigeordnete und Bürgermeister.

deren Ernennung aus den Mitgliedern des Gemeinderathes. A. 1819, S. 76; J. 1819, S. 643, ff. J. 1820, S. 65, seq.

Personal-Ernennungen für die Periode von 1825²⁴. J. 1825, S. 73 — 91.

Dieselben sind zur Abhaltung von Mobilien-Versteigerungen von Kirchenfabriken und Hospitälern befugt. J. 1826, S. 221.

Ernennung derselben für die Periode vom 1. Januar 1830 bis Ende Dezember 1834. J. 1830, S. 31 — 54.

der Bürgermeistereien, Benennung derselben für die Periode von 1835 — 1839, S. 13, 105; A. 1838, S. 452.

f. Ortsvorstände.

Adler Jacob, israelitischer Kaufmann in Speyer, Ausnahme von den Bestimmungen des kaiserl. Decrets vom 17. März 1808, A. 1847, S. 564.

Administrations-Commissäre. A. 1814, S. 1, 2, 77.

Präsidenten, S. 89.

Commission, Verlegung des Sitzes, derselben nach Worms. A. 1815, S. 217.

deren Mitglieder. S. 229.

deren Präsident. S. 233.

Räthe, A. 1816, a, S. 331.

Administration (Landes) zu Kreuznach und der Festung Mainz, deren Funktions-Antritt. A. 1814, S. 1 und 2.

Verlegung des Sitzes derselben nach Speyer. A. 1816, b, S. 23.

Administrative-Justiz, deren Ausübung. A. 1814, S. 113.

deren Geschäftsgang. S. 135.

Commissionen, Verordnung über die ihrer Competenz zugewiesenen Rechtsgegenstände und ihren Geschäftsgang. A. 1815, S. 160; A. 1816, S. 33; A. 1817, S. 47.

Aufhebung der Commission. A. 1827, S. 567.

Administrativ-Acten, Verfahren. A. 1841, S. 649.

Administrative und Polizei-Verordnungen, die von dem Magistrats-Oberschreiber R. Jungfer herausgegebene Zusammenstellung sämmtlicher. A. 1847, 327.

Adolph von Nassau, Monument des Kaisers in der Domkirche zu Speyer. J. 1824, S. 1332.

Adressen, Allerhöchste Erwiderung verschiedener Glückwünschungs-Adressen. A. 1837, S. 463.

Aspiranten zum Staatsdienste, Beschäftigungs-Ausweis, jährlicher. J. 1821, S. 651; J. 1822, S. 49.

müssen Universitäts-Absolutorien beibringen. J. 1823, S. 241.

Beibringen der Eittzeugnisse von der Universitäts-Polizei. J. 1823, S. 1416.

werden nicht zur Amtspraxis zugelassen, wenn sie keine Universitäts-Absolutorien beibringen. J. 1824, S. 505.

sollen die verordnungsmässigen Studien auf einer inländischen Universität absolviren. A. 1825, S. 13. Prüfungs-Gegenstände. J. 1826, S. 552.

Festsetzung der Studienzzeit für dieselben. J. 1829, S. 157.

Verfügung der k. Regierung des Obermainkreises für die daselbst Geprüften. J. 1829, S. 298.

Qualifikation von Staatsdienst-Aspiranten. Land-Tags-Abschied, 1832, S. 11.

Königlicher Erlaß, die Anstellung und Beförderung derselben betreffend. A. 1832, S. 241.

Adspiranten zum Staatsdienste, Führung der Qualifications-Bücher über dieselben. A. 1833, S. 376.

Prüfungs-Termine für Staatsbaubienst-Adspiranten. A. 1834, S. 87. f. Prüfungen. dieselben sollen sich so ausbilden, daß sie in allen Kreisen verwendbar sind. A. 1835, S. 129. Stellen, an welche sich dieselben wegen Zulassung zur Praxis zu wenden haben. S. 161. siehe Straßen- Brücken- und Wasserbauwesen.

Rechtspracticanten des Rheintreises, Ausbildung derselben zur Anstellung im Staatsdienste in den übrigen Kreisen. S. 161.

Aufsicht auf die Beschäftigung und amtliche Verwendung der geprüften Rechtscandidaten. S. 509. deren Zulassung zur Auditorats-Praxis A. 1836, S. 318. f. Fußspitze.

Mißverhältnisse zu den Baccaturen. A. 1819, S. 105 — 107.

Adspiranten zum Schulse, f. Schul- und Studienwesen.
für Verwaltungs-Stellen, f. Prüfungen.

Advokaten, deren Functionen bei dem k. Appellationshofe zu Kaiserlautern. A. 1815, S. 239. Tare, A. 1816, b, S. 461.

Wesen, dessen Verbesserung, A. 1819, S. 112.

Ordnung und Tare, f. Tax- und Stempelwesen.

Allerhöchste Verordnungen, welche auf die Central-Pensions-Anstalt der Hinterlassenen der Advokaten Bezug haben. A. 1828, S. 359.

am Cassationshofe für den Rheintreis in München. A. 1833, S. 22, 247.

Stodinger, Besuch um Genehmigung der Uebertragung seiner anwaltshaflichen Praxis. A. 1846, S. 16.

f. auch Advokaten-Wittwencasse.

Advokatenmatrikel des Königreichs. A. 1840, S. 267; A. 1847, S. 21.

Advokaten und Procuratoren am k. Cassationsgerichte; Advokat Meinel. A. 1840, S. 417.

Advokaten-Wittwencasse, Zustand der Pensionsanstalt. A. 1821, S. 37 — 42; J. 1823, S. 285.

Allerhöchste Verordnung in Bezug auf die Central-Pensions-Anstalt. A. 1828, S. 359.

Erhöhung der Beiträge zu derselben. A. 1835, S. 199.

Uebersicht der gegenwärtigen Verhältnisse derselben. A. 1836, S. 89.

Schenkung eines Ungenannten. S. 233.

Bildung des Central-Ausschusses. S. 352.

Advokaten-Reliquen. A. 1842, S. 512, 549.

Erhebung der Eintrittsgebühren. A. 1843, S. 409.

Die Wittwen und Waisen betreffend. S. 517.

Die Bildung des Central-Ausschusses zur Verwaltung. S. 519.

Die Erhebung und Einsetzung der Eintrittsgebühren und Beiträge. A. 1845, S. 479, S. 508.

Advokaten- Wittwen- und Waisen- Pensions-Fonds, Correspondenz-Form des Central-Ausschusses zur Verwaltung. A. 1847, S. 39.

Advokatur am k. Cassationshofe der Psalz. A. 1847, S. 19, 202.

Arerarial-Anschaffungen s. h. Amtsinventarküste.

Bergwerke, f. Bergwerke.

Effekten, Verfügung über dieselben. A. 1841, S. 1.

Gebäude, f. Brandversicherung.

Gefälle, f. Gefälle.

- Aerarial-Holzhöfe**, f. Holzhöfe.
- Klengankalten**, f. Forstwejen
- Saamendarren**, f. Saamendarren.
- Vorschuße für angekauftes Getreide**, Rechnungsstellung über dasselbe. A. 1847, S. 605.
- f. Getreide.
- Ernte**, die künftige. A. 1817, S. 285.
- Ernte-Fest**, die Feier desselben. J. 1818, S. 53.
- Erzte**, gefesliche Prüfung derselben. A. 1816, S. 76.
- der Kantone und Kreise. A. 1816, b, S. 182, 190.
- Wohnsiß** derselben. J. 1818, S. 263.
- Kantons- und Unterärzte**, das Verhalten derselben in gerichtlichen Fällen. A. 1819, S. 79, 83, 97.
- die angehenden sollen die Central-Veterinär-Schule besuchen. A. 1823, S. 11.
- Bildung** derselben an den Schulen zu München und Bamberg. A. 1824, S. 1 — 6 und 93 — 96.
- Dieserigen, welche in den Staatsdienst treten wollen, müssen einen Concurß an der Central-Veterinär-Schule in München hören. J. 1824, S. 405; J. 1830, S. 81.
- desgleichen an der medicinisch practischen Lehranstalt. J. 1824, S. 1437.
- Formalitäten**, welche angehende Erzte, die um ein Reise stipendium einkommen wollen, zu erfüllen haben. J. 1828, S. 365.
- deren Bezahlung in gerichtlichen Fällen. A. 1819, S. 131.
- f. Kantons- Kreis- und Militär-Erzte, Medicinalwesen, Prüfungen und Stipendien.
- practische**, Behandlung armer Kranken durch dieselben. A. 1844, S. 420.
- Aufstellung eines zweiten practischen Erztes zu Herrheim**. A. 1847, S. 190.
- Erztliche Zeugnisse zur Aufnahme in die Kreisarmen-Anstalt; Form und Inhalt** derselben J. 1826, S. 597. f. Medicinalwesen.
- Agende für die vereinigte protestantische Kirche in der Pfalz**. A. 1845, S. 211.
- Agenten** f. Brand- und Lebensversicherungs-Gesellschaften, Hypotheken- und Wechselbank, Agenturen.
- für die Beitreibung der gesunden Honorarien an der f. Universität Würzburg. A. 1847, S. 593.
- Agentie**, ist den Schullehrern untersagt. J. 1818, S. 78.
- Agenturen für den Ludwigs-Canal**. A. 1842, S. 265.
- Aufstellung von Canal-Agenten im Inland**. A. 1844, S. 376.
- Agenturengesuch für Auswanderer nach Nord-Amerika**. A. 1846, S. 421.
- Canalagenturen zu Pesth, Mainz und Aachen**. S. 490.
- Aufstellung von Canalagenten**. S. 9, 220; A. 1847, S. 6, 126.
- f. Brand- und Lebens-Versicherungs-Anstalten, Hypotheken- und Wechselbank.
- der Stuttgarter-Renten-Anstalt. A. 1839, S. 595.
- der Leipziger-Lebens-Versicherungs-Gesellschaft. S. 233.
- Bewilligung**, A. 1840, S. 188, 207, 416, 463.
- f. Brand- und Lebens-Versicherungs-Gesellschaften.
- Agio**, f. Aufgeld.
- Aichen**, der Häßer. Allgemeine Bestimmung hierüber. J. 1823, S. 619; A. 1843, S. 38; A. 1848, S. 202.
- Aicher**, die Weibigungsakten derselben unterliegen bloß der fixen Einregistrirungsgebühr von 28 fr. J. 1828, S. 26.
- Aich-Gebühren**, Tarif über dieselben im Landcommissariats-Bezirk Landau. J. 1826, S. 173.
- f. auch Maas und Gewicht.

Akademie der Wissenschaften, die Revision der Statuten und Einrichtungen derselben. A. 1819, S. 115.

Statuten dieses Vereins. A. 1827, S. 122.

Wissenschaftliche Sammlungen zu München; dieselben sollen als Rationalgut betrachtet und mit jenem der Universität vereinigt werden. A. 1827, S. 133.

Uebertragung der Verwaltung und Verrechnung des Reservefonds der k. Akademie der Wissenschaften an den Registrator der Regierungskammer der Finanzen, Wilhelm Maron. A. 1836, S. 314.

Genehmigung und Bestätigung vorgenommener Wahlen. A. 1837, S. 401.

Wahlbestätigung. A. 1842, S. 488.

Akademische Gesehe. f. Universitäts-Satzungen.

Akademie der bildenden Künste, Genehmigung und Bestätigung vorgenommener Wahlen.

V. 1837, S. 438; A. 1846, S. 431.

Ackerbau, Gartenbau. f. Landwirtschaft.

Akforde, f. Holzhaueraakforde.

Alaunhütten, A. 1815, S. 298.

Alhards Mallerus, der verachtigte Urkunden-Fabrikant. J. 1823, S. 1258.

Alignement an den Land- und Staatsstraßen. J. 1828, S. 285; J. 1830, S. 278.

f. Straßen-, Wasser- und Brückenbau, Baumpflanzungen.

Allgemeiner Anzeiger, Einführung eines solchen in Bayern. A. 1833, S. 408.

Allianz-Vertrag mit Griechenland. A. 1833, S. 9. f. Griechenland, Staatsverträge.

Allmände, im Rheintreis, J. 1823, S. 1333, 1400; J. 1824, S. 56 — 60, 87 — 92.

Verordnung wegen Einziehung und Veräußerung derselben. J. 1824, S. 1010.

f. Gemeindegüter.

Allmosenfond, Bildung eines solchen in der Gemeinde Berg. J. 1819, S. 174.

Stiftungen, f. Stiftungen.

des Kreises, f. Kreisallmosenfond.

Alfens, Uebernahmord für Vaganten. A. 1818, S. 793.

Altdorf, dessen Vereinigung mit dem Kantone Dencken. A. 1814, S. 86.

Alter, das gesetzliche der Förster. A. 1814, S. 74.

Alterthümer, römische. J. 1823, S. 4, 688; J. 1824, S. 308, 460, 492, 648, 723, 1259, 1252; J. 1825, S. 120, 343, 924, 1143, 1259; J. 1826, S. 585; J. 1827, S. 247, 248, 253, 254, 269, 376, 399; J. 1828, S. 73, 74, 75, 241, 242, 265, 266, 377, 384; J. 1829, S. 59, 149, 150; J. 1830, S. 180, 219, 345.

Alterthümer, Auffindung eines goldenen Hutes in der Gemarkung von Schifferstadt. A. 1835, S. 341.

Erhaltung alterthümlicher Gebäude, Stadthore, Thürme u. A. 1840, S. 189.

Altheim, Steuereinnahmerei-Trennung. A. 1842, S. 431.

Alzey, Verlegung der Kreisdirektion von Mainz dahin. A. 1814, S. 10.

Schulden des ehemaligen Oberamtes Alzey betr. A. 1832, S. 414.

Alzweiler, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Tholey. A. 1815, S. 133.

Amesener, Verbot gegen das Einsammeln derselben. J. 1830, S. 187.

Amnestirung, Gesetz hierüber, A. 1848, S. 181.

Amortisations-Verfügungen J. 1829, (S. 44, 105,) 46, 83, 89, 90, 99, 153, 168, 187; (188, 207, 213,) 190, 257, 289, 299, 313 338.

Amortisirung von Schulburtunden, eines Mandats zu Gunsten von L. Schmidt von Karlsruhe. A. 1833, S. 425. f. Staatsschuldenwesen, Forderungen an Frankreich.

Amtsbesugniß, Strafe auf Ueberschreitung derselben. J. 1820, S. 93.

Amtsberichte, deren Form. A. 1816, a, S. 355.

f. auch Dienstberichte und Berichte.

Amtsbezirk der Notarien. A. 1816, b, S. 103.

Amtsblatt, dessen Einführung, Versendung, Aufbewahrung. A. 1814, S. 4.

größte Publicität und richtigere Versendung. A. 1814, S. 153.

Mittheilung an die Cantons-Pfarrer und Consistorial-Präsidenten. A. 1815, S. 184.

Mittheilung an die Districte-Inспекtoren und Medjinal-Beamten ic. A. 1816, a, S. 340.

zur Bekanntmachung aller Gesetze, Verordnungen, Anordnungen und Dienstnachrichten bestimmt. A. 1816, b, S. 30, 31.

dessen Abfab durch die Postverwaltung. S. 232.

dessen Preis, Versendung und Bezahlung. S. 31, 32.

und die Intelligenz- und Wochenblätter für den Rheinreis. A. 1817, S. 627.

Amts- und Intelligenzblatt. Bestimmung derselben. J. 1818, S. 1.

Preis. J. 1819, S. 532, 617; J. 1820, S. 701; J. 1826, S. 598; J. 1827, S. 261.

Defecte sollen innerhalb 8 Tagen nachverlangt werden. J. 1827, S. 264.

Versüßung über die künftige Herausgabe. J. 1830, S. 389.

dessen Herausgabe im Jahr 1831 betr. A. 1830, S. 391.

Form und Preis desselben im Jahr 1831. A. 1831, S. 2.

f. Inserations-Gebühren.

Rechtszeitige Anzeile fehlender Nummern. A. 1833, S. 172.

Den eingesendeten Inseraten müssen spezielle Requisitionen beigelegt werden. S. 386.

Abrechnung auf Abonnement und Inseratsgebühren pro 1831/35. S. 475.

Einsendung der Abonnements-Verzeichnisse. S. 547.

Bestellung. A. 1838, S. 518.

Inserationsgebühren in Armenschaften. A. 1843, S. 384.

Verzug in Zahlung der Abonnements- und Inserations-Ordn. S. 381.

Bestellung. S. 540, 548, 556.

Den eingesendeten Inseraten müssen jedesmal die speziellen Requisitionen hinzugelegt werden.

A. 1843, S. 564.

Aufzunehmende Versteigerungs-Anzeigen in die Beilage zum Amts- und Intelligenzblatt. A. 1844, S. 96, 108, 426.

Bestellungen desselben für 1845. S. 410, 418.

Bestellung pro 1846. A. 1845, S. 422, 430, 454.

Beilegung spezieller Requisitionen zu den eingesendeten Inseraten. A. 1846, S. 116.

Aufzunehmende Versteigerungs-Anzeigen in die Beilage. S. 182.

Bestellungen pro 1847. S. 560, 563, 580.

Inserationsgebühren für amtliche Bekanntmachungen, hier für Auswanderungs-Anzeigen, in die Beilagen. S. 533, 569.

Aufnahme von Versteigerungen und andern Anzeigen. A. 1847, S. 556.

Für die Pfalz, Versendung. S. 577. Bestellung pro 1848. S. 596, 601, 640, 644.

Bestellung auf dasselbe pro 1848, A. 1848, S. 4, 260.

Abonnement pro 1849. A. 1848, S. 659, 660.

Amts-Bürgerchaften, Beibehaltung des über dieselben im Rheinreise selber bestandenen Systems. A. 1820, S. 133.

- Amts-Bürgschaften der Steuer- und Gemeinde-Einnehmer;** der Totalbetrag der Bürgschaftssumme haften für beide Klassen gemeinschaftlich. J. 1827, S. 355; J. 1828, S. 81.
- Börmlichkeiten, welche bei Leistung der Real-Bürgschaften der Cassa-Beamten zu beobachten sind.** J. 1828, S. 67.
- der Gemeinde-Einnehmer; Entlohnung derselben.** A. 1832, S. 617; A. 1833, S. 521 und 522.
- sind inskünftige in baarem Gelde zu stellen.** A. 1833, S. 522.
- der Gemeinde-Einnehmer.** A. 1835, S. 114, 233.
- sämmtlicher Cassa-Beamten bei nachgesuchten Verletzungen.** S. 174.
- Bezahlung der Zinsen.** A. 1845, S. 195.
- f. Cautionen, Gemeinde-Verwaltung.**
- Amts-Correspondenz der Forstmeisterei des Gebietes an der Lauter mit dem Oberforstamte, der Rentämter daselbst mit der Domänen-Direktion und der Steuer-Controleurs mit der Steuer-Direktion.** A. 1816, b, S. 19, 21, 22.
- Porto-Freiheit derselben.** A. 1816, b, S. 129.
- der Forstämter, deren Befugniß.** J. 1822, S. 781.
- Amts-Inventarien.** A. 1840, S. 475.
- Amts-Inventurstädte, ärarialisirte; die Befähigung der Inventarisirung ist den betreffenden Ausgabebelegen beizufügen.** A. 1833, S. 317.
- Amtskleidung. Erscheinen der Forstbeamten in derselben auf dem Forstgerichtstage.** A. 1814, S. 63.
- f. Amtstracht.**
- für das Personal der administrativen Stellen.** A. 1815, S. 222. **f. Uniformen.**
- der Rectoren, Professoren der Gymnasien und Lyceen der District-Schul-Inspektoren geistlichen Standes.** A. 1838, S. 95.
- Amts-Paquete und Briefe. Vormerkung und Befähigung über deren Porto.** A. 1816, a, S. 340.
- f. auch Post- und Votenwesen.**
- Amts-Praxis, f. Rechtsandidaten, Abspranten:**
- bei den Straf-Anstalten und Zwangsarbeitshäusern.** A. 1846, S. 192.
- Amtssiegel, Kassirung der alten und Einführung von neuen.** A. 1814, S. 25; J. 1818, S. 362.
- Anschaffung durch die Gemeinden.** J. 1826, S. 539.
- der Polizeidirection München, die Entwendung des kleinern.** A. 1844, S. 280.
- Ein aufgefundenes Gefälschtes.** A. 1845, S. 490.
- Gebrauch Falscher.** A. 1846, S. 129.
- Entwendetes.** S. 559.
- und andere Siegel, neues Verfahren für den Schwarzdruck.** A. 1847, S. 415.
- Amtsfür der Landes-Administration und der Centralstellen.** A. 1816, b, S. 23.
- der Kreisdirection Speier wird nach Frankenthal verlegt.** A. 1816, b, S. 44.
- Amtsstellen, abgestellt, Vereinigung mehrerer in einer Person.** A. 1814, S. 15.
- Allerhöchste Verfügung wegen Befetzung derselben; die Angabe der Vor- und Zunamen der Supplicanten betreffend.** A. 1835, S. 154.
- Amtstracht des Forstpersonals.** A. 1815, S. 245.
- der Rectoren, Professoren und Bezirks-Inspektoren.** A. 1818, S. 779.
- der Gemeinde-Vorsteher.** A. 1823, 33; J. 1823, S. 529.
- der Fiedensrichter und Gerichtschreiber im Rheinkreise.** A. 1824, S. 89.
- der Angestellten, f. Staatsdiener, und Uniformen, Amtskleidung u.**
- Anhängen der Wagen, f. Fuhrwesen, Fuhrwesens-Polizei.**

- Ansehen zur Unterstützung der minderbegüterten Einwohner, und zur Abhülfe des Hungers. A. 1817, S. 113.
 Instruktion über die Anwendung dieser Verordnung in Bezug auf Einregistrirung und Stempelgebühren. A. 1817, S. 153.
 aus der protest. Pfarrwittwenkasse. J. 1819, S. 357.
 von 15 Millionen Gulden. A. 1846, S. 75.
 aus der Kreishülfs-Casse. S. 457.
 im Wege freiwilliger Subscription; Vollzug des Erlasses vom 12. Mai 1848 über die Aufnahme eines neuen. A. 1848, S. 248, 249, 384, 407, 482.
 Annäherung der Schiffe und Flüsse ober der Wörther Schiffbrücke. A. 1846, S. 5.
 Anmeldung der Transporte von ausländischem, bereits dem Aufschlage unterzogenen Salze. A. 1814, S. 117; A. 1815, S. 157.
 Annalen, bayerische, Empfehlung derselben. A. 1833, S. 28 und 297.
 Anonyme Anzeigen und Denunciationen, Regierungserlass in Bezug auf dieselben. A. 132, S. 311; A. 1848, S. 257.
 Anordnung der kgl. neapolitaniſchen Regierung über den Handels- und Schifffahrts-Vertrag. A. 1848, S. 6.
 Antiken, Auffindung alter Münzen und wissenschaftlicher Seltenheiten. A. 1839, S. 172.
 Ansfäßigmachung im Rheinkreise; Erläuterung der hierauf bezüglichen Ersehe und Verordnungen. A. 1833, S. 29.
 und Verhehlchung L. T. A. 1825, S. 89; A. 1834, S. 354.
 revidierte Ersehe hierüber. A. 1844, S. 311.
 Verhehlchung, Impfischeine. A. 1848, S. 86.
 Ansfäßigmachungs-Gesuche der in die Jahre der Militärpflichtigkeit noch nicht eingetretenen Jünglinge. A. 1818, S. 655.
 Anschließen der Rachen auf der Elise von Elisebrücken bis zur Uhrigsmühle zur Nachtzeit. A. 1845, S. 241, 275.
 Anschuldigungen und Verdächtigungen in anonymen Eingaben. A. 1848, S. 257.
 Ansprache Er. K. Hoheit des Reichsverwesers an das deutsche Volk. A. 1848, S. 603.
 Ansprüche an das ehemalige Königreich Westphalen. A. 1844, S. 444.
 Anstalt-Errihtung für arme krüppelhafte Kinder in München. A. 1844, S. 133.
 Anstalten, homeopathische Behandlung in öffentlichen. A. 1848, S. 633.
 Anstellung im Staatsdienste, insbesondere bei der reinen Justiz. S. 320, 615.
 Anstellungs-Gesuche um Verwendung im Eisenbahndienste. S. 627.
 Beförderung im Staatsdienste S. 148, 615.
 Anstellungs-Taren, deren Erhebung im Rheinkreise. J. 1818, S. 661; A. 1818, S. 685; J. 1829, S. 265.
 Die Tarpflichtigen sollen sich die Quittungen des geheimen Taxamtes verschaffen, indem nur diese sie von der Schuldbigkeit liberiren. J. 1824, S. 1213.
 Anstellungs- und Besoldungs-Vermehrungs-Taren, dann Ausschreibgebühren, Bezahlung derselben. A. 1818, S. 155.
 Gleiche Einführung in den sieben ältern Kreisen. A. 1819, S. 116.
 Anstellungs-Taren der Notäre und Advokaten in der Pfalz. A. 1846, S. 356.
 Anträge und Wünsche der Stände des Reichs; Vorbescheidung derselben. A. 1828, S. 155.
 Anwalt, Aufstellung eines Stiftungs- und Gemeinde-Anwalts für den Landgerichtsbezirk Stadthainach. A. 1847, S. 258.

Anwälte, f. Advokaten.

Anweisungen, Zahlung derselben nach dem deutschen Münzfuß. J. 1818, S. 13.

Deren Auszahlung und Verrechnung. A. 1819, S. 54.

Annweiler f. Eiftungen.

Anwerbung, freiwillige in die f. b. Armee. A. 1816, b, S. 281.

Anzeiger, bayerischer der Beamten und Angestellten in der Pfalz. A. 1838, S. 446.

Apotheken, medicinische Polizei, im specie Verkauf von Olfen. J. 1818, S. 533.

Führung derselben. A. 1816, a, S. 281.

Das gefegwidrige Dispensiren in denselben. J. 1824, S. 189.

Jährliche Unterfuchung derselben. J. 1823, S. 714; A. 1837, S. 363.

Apotheker, gefetliche Prüfung derselben. A. 1816, b, S. 76; J. 1823, S. 607. f. Prüfungen.

(Pharmacuten.) angehende; Unterfuchung derselben durch Stipendien zum Studium an einer höheren Lehranftalt. A. 1817, S. 145.

im Rheinkreise; Polizei derselben. A. 1818, S. 516.

Deren Beziehung in gerichtlichen Unterfuchungen A. 1819, S. 85, 91 und 131.

Militärpflichtigkeit derselben. A. 1821, S. 117 — 120.

Dieselben dürfen ältere Recepte ohne neue Ordination eines geprüften Arztes nicht repetiren. A. 1832, S. 375.

Studiengelt, A. 1834, S. 455, 456, f. Prüfungen, Belobung einiger Apotheker zu Kaiserslautern, wegen unentgeltlichen Abgaben von Arzneien. S. 568.

Die Vorbedingungen zum Eintritte in die Lehre bei einem derselben. A. 1846, S. 396.

f. Armenwesen, Medicinalwesen.

Apotheker-Concessionen, Instruktion der hierauf bezüglichen Gesuche. A. 1833, S. 194.

Apotheker-Premium, General-Versammlung im Jahr 1847. A. 1847, S. 338, A. 1848, S. 407.

Apotheker-Lehrlinge, Bestimmung der Lehr- und Servir-Jahre. J. 1823, S. 607.

Bedingungen unter welchen dieselben in die Lehre aufgenommen werden können. J. 1824, S. 857, A. 1832, S. 402.

Apotheker-Ordnung, bayerische, A. 1837, S. 296; A. 1842, S. 129, ff.

in der Pfalz, der Vollzug des §. 35. derselben. A. 1843, S. 585. f. Medicinalwesen.

Apotheker-Rechnungen, f. Armenwesen, A. 1841, S. 378.

Apotheker-Taxe, Anwendung der bayerischen auf den Rheinkreis. A. 1825, S. 157, f. Medicinalwesen.

Appellation gegen erkannte Forststrafen. A. 1814, S. 54.

in Zustigegenständen, f. Abschied für die Stände-Versammlung, f. Zollwesen überhaupt.

Appellationsgebühren der Gerichtsboten. A. 1821, S. 135, 136.

Appellationsgericht, (Appellationshof) zu Trier; dessen beschränkte Competenz und Wirksamkeit. A. 1814, S. 94, 95.

Dessen Errichtung und Einrichtung. A. 1813, S. 234.

Mitglieder, S. 238.

Gerichtsferien, S. 249.

Fernere Bestimmung darüber. S. 242.

Dessen Vernehmung, A. 1816, b, S. 102. f. Portofreiheit.

Den Personalbestand desselben. A. 1818, S. 71.

Gerichtsferien, J. 1818, S. 501.

die Substituten des Generalprocurators bei demselben. J. 1824, S. 25, 73.

- Appellationsgericht, Gerichtsserien für die Pfalz.** A. 1834, S. 488.
 der Pfalz; Bildung der Ferienkammer pro 1835, A. 1835, S. 393; desgleichen pro 1836. A. 1836, S. 438; pro 1837, A. 1837, S. 398; pro 1838, A. 1838, S. 353.
 von Mittelfranken. S. 205.
 für Oberbayern, Verlegung, A. 1839, S. 184.
 für Niederbayern, S. 302.
 der Pfalz, Gerichtsserien, Sitzungen. S. 367.
 Ferienkammer, A. 1840, S. 317; A. 1841, S. 404; A. 1842, S. 478; A. 1843, S. 395.
 A. 1844, S. 330; A. 1845, S. 317; A. 1846, S. 441; A. 1847, S. 445; A. 1848, S. 423,
 f. Gerichtsserien.
**Appellations-Instanz, neue, in Contraventionsfällen beim Salzausschlags- und übrigen Zoll-
 wesen.** A. 1816, a, S. 355.
Arbeiten, periodische der Rentämter. J. 1818, S. 17.
Arbeiter, Andrang zu dem Festungsbau in Rastadt. A. 1846, S. 167.
 zu Neuulm und Ulm. A. 1848, S. 241. f. Festungen.
 deren Wandern nach Frankreich. S. 144.
 in Havre, deren bedrängte Lage. S. 239, f. Auswanderungen.
 und Gewerbeklassen, Fürsorge für solche. S. 458.
Arbeitstag, Bestimmung des Preises desselben Behufs der Personalkreier. A. 1816, h, S. 372.
Arcana, deren Verkauf. A. 1839, S. 344.
Archivare, Rangerteilung. A. 1840, S. 378.
**Archive, Unterordnung der noch bestehenden äußern Archive und Archivs-Conservatorien unter das
 allgemeine Reichs-Archiv.** A. 1837, S. 79.
 Aufforderung an die betreffenden Inhaber zur Zurdüfieferung der in Folge der Kriegsunruhen aus
 den öffentlichen Actensammlungen entkommenen Urkunden. A. 1837, S. 384.
Armaturstücke der Landwehr, deren Verzeichnisse. A. 1814, S. 3.
Armatur-Vorräthe, deren Verzeichnisse. A. 1814, S. 3.
Armee, bayerische, freiwillige Dienstmahme. A. 1816, b, S. 281.
 Veränderung der Formation derselben. J. 1822, S. 709.
 Stand derselben nach den neuesten Bestimmungen. J. 1826, S. 43.
 f. Militär-Conscription, Militärwesen.
Armeebefehl, f. Gendarmerie.
Armee-Ministerium, die Organisation desselben. A. 1822, S. 178.
Armen-Anstalt in Speyer, Rechnung über die Verwendung des Fonds für das Jahr 1824.
 J. 1825, S. 332; J. 1826, S. 423.
 Resultat derselben in Frankenthal pro 1825 und 1826. J. 1827, S. 187.
 zu Zweybrücken im Jahr 1826. S. 285.
 Zu Speyer, S. 361.
Armen- und Irrenanstalt des Kreises, f. Kreis-Armen- und Irren-Anstalt.
Armenbäder in Wiesbaden, wie dieselben von auswärtigen Individuen benutzt werden können.
 J. 1824, S. 1101.
Armenfonds, Ertrag von öffentlichen Vorstellungen. A. 1838, S. 138.
Armenhaus in Frankenthal, Aufnahme von Bettlern und Landstreichern in dasselbe. A. 1814, S. 85.
 Gemeindebeiträge für dasselbe im Jahre 1816. A. 1816, b, S. 177.
 f. Kreis-Armen- und Irrenanstalt.

Armenpflege, Local-Rechnungsergebnisse. A. 1840, S. 463, 474, 482, 494, 506, 520.

Verwaltungs-Ergebnisse. A. 1843, S. 211, 226, 244, 266, 284, 290, 298; außerord. Beilage zum Amts- und Intelligenzblatte A. 25, A. 1844.

pro 1844, außerordentl. Beilage zum Amtsblatte A. 29, A. 1845.

pro 1845, außerordentliche Beilage zum Amtsblatte A. 34, A. 1846.

Zusammensetzung des Armenpflegschaftsraths. A. 1847, S. 406.

Armenrecht in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten. A. 1814, S. 140.

Zulassung zu denselben der großherz. hessischen und k. bayer. Unterthanen. A. 1821, S. 17—19 in Prozesssachen; Uebereinkunft mit Sachsen-Coburg. A. 1822, S. 41, 42.

Uebereinkunft mit der großherzogl. nassauischen Regierung wegen gegenseitiger Zulassung der Unterthanen zu denselben. A. 1823, S. 95.

Die Ausstellung von Zeugnissen zum Behuf desselben. J. 1823, S. 101.

Dasselbe wird in den hessischen und bayerischen Staaten wechselseitig den vermögenslosen Unterthanen gestattet. A. 1823, S. 143.

Wechselseitige Gestattung desselben in hessischen und bayerischen Staaten. A. 1827, S. 143. in Cassationsachen, A. 1839, S. 287.

Zulassung zu denselben Landgräfl. hessischer Unterthanen des Justiz-Oberamtes Reichenheim. A. 1845, S. 181. f. Staats-Verträge.

Armenfachen, Insuperationen. A. 1839, S. 343.

Armenwesen. Bildung eines Almosenfonds in der Gemeinde Berg. J. 1819, S. 174.

Errichtung einer Armen-Beschäftigungs-Anstalt zu Zweibrücken. J. 1826, S. 88.

Stempelfreiheit zu Gunsten der Armenanstalten. J. 1826, S. 233.

Verhinderung des Haus- und Straßenbettelns. J. 1826, S. 475.

Vermächnisse zu Gunsten der Armen in Reusdorf a. d. J. 1827, S. 358.

dergleichen in Kaiserslautern. J. 1827, S. 278.

Bildung von Armen- und Unterstützungs-Commissionen im Landcommissariatsbezirke Kaiserslautern. J. 1828, S. 292.

Die Apotheker-Rechnungen, für Arzneimittel der Armen der Gemeinden sind vom Stempel befreit. J. 1829, S. 91.

Cirkuläre des Landcommissariats Bergabern an sämtliche Bürgermeisterräthe seines Bezirkes über Armenpflege und Abstellung der Bettelerei. J. 1830, S. 116. f. Polizeiwesen.

Verbot des Bettelns. A. 1833, S. 2.

Gesuche um Unterstützung aus Wohlthätigkeitsfonds sind mit polizeilichen Zeugnissen über Bedürftigkeit und Würdigkeit zu belegen. A. 1833, S. 311. f. Wohlthätigkeits-Anstalten, Bettler, Kreis-Armen- und Irrenanstalt.

Instruktion über die Behandlung desselben im Rheinkreise. A. 1835, S. 37.

Stempelfreiheit der Armenstiftungen, f. Stempelwesen.

Ueberschüsse der Forststrafen gehören zu den Deckungsmitteln der Armenfonds. S. 125.

Wahl der unabhängigen Armenpflegschaftsräthe. S. 147.

Verpflegung mittelloser, außer ihrer Heimathsgemeinde erkrankter Individuen. S. 573.

Erläuterung der Verfügung vom 17. Dezember 1835, die Verpflegung mittelloser, außer ihrer Heimath erkrankter Individuen betr. A. 1836, S. 455.

Fürsorge für die sittliche Bildung der Findel- und verlassenen Kinder und der auf Kosten des Kreises erzogenen armen Waisen. S. 483.

Die Pfarrer des Orts sind ständige Mitglieder des Armenpflegschaftsraths. A. 1837, S. 120.

Armenwesen; die Bürgermeister haben bei Anweisungen auf den Almosenfond jedesmal die Qualität der betreffenden Individuen zu bestätigen. A. 1837, S. 272.

Schenkungen zu Gunsten von Armen-Anstalten, Hospitäler, Kirchen, Waisenhäuser und dergleichen, A. 1834, S. 635, 147; A. 1839, S. 587; A. 1840, S. 11, 473; A. 1841, S. 271; A. 1842, S. 305, ff. S. 542, 574; A. 1843, S. 180; A. 1844, S. 355, 380, 405, 440, 493; A. 1845, S. 333; A. 1846, S. 125, 455, 558; A. 1847, S. 234, 491.

Arznei-Abgabe an arme Kranke, resp. den Vorrug des §. 34 Ziffer VI. der Apotheker-Ordnung. A. 1846, S. 455.

Zusammensetzung des Lokal-Armenpflegschaftsrathes. A. 1847, S. 406.

Postportofreiheit in Armensachen für Bürgermeisterämter. S. 263.

Verwaltung der Lokal-Armenpflege pro 1846 f. außerordentl. Beilage zum A. u. Z. M. 66.

Familienstipendiums- und Unterstützungs-Etatsung. S. 491.

Uebersicht der Verwaltungsergebnisse der Lokal-Armenpflege der Gemeinden des Landcommissariats Landau pro 1847. A. 1848, S. 280.

Armenhäuser, für die Forstrevier. J. 1823, S. 1695.

für beurlaubte Soldaten. J. 1828, S. 228. f. Zahlungs-Unfähigkeit-Protokolle, Militärwesen.

Arrest, einfacher, geschärfter der Landes-Gendarmerie. A. 1814, S. 121, 122.

Arrestanlegung auf Zahlungen, welche aus der Einregistriungs- und Domänenkasse zu geschehen haben. A. 1817, S. 650.

Arrestationen der Forstrevier in Fällen, welche Gefängnißstrafe nach sich ziehen. A. 1814, S. 67. Ueber die Gendarmerie vollzogen im August 1816. A. 1816, b, S. 357.

Terzleichen im September 1816, S. 375.

Arrestlage, Wirkung derselben in Hinsicht auf den Besoldungsbezug der Beamten. J. 1824, S. 1021.

Arrosirungs-Anlehen, Zulässigkeit der Amtsbürgschafts-Capitalien A. 1848, S. 102. f. Amtsbürgschaften.

Arsenik, f. Medizinalwesen.

Arzneien, unbefugten Verkauf derselben. J. 1818, S. 305. f. Armen- und Medizinalwesen, Arzneimittel, Arznei-Abgabe an arme Kranke, f. Armenwesen.

Arzneikunde, freie Ausübung derselben. A. 1816, a, S. 343.

Arzneimittel, Verbot eines Pulvers gegen das Wechselieber. A. 1831, S. 125.

Verbot des öffentlichen Anpreisens und Verkaufs von geheimen Arzneimitteln. A. 1832, S. 485.

Verbot eines gegen Epilepsie gerühmten Mittels. A. 1833, S. 33.

sogenannten Nettare di Napoli betr. A. 1833, S. 277.

Verbot eines geheimen Arzneimittels. A. 1833, S. 34. f. Medizinalwesen.

Arznei-Verordnung für das Königreich Bayern, außerordentliche Beilage zu A. 22. A. 1842, Revision derselben. A. 1845, S. 295, 326; A. 1848, S. 505, 530.

Arznei-Wissenschaft, f. Medizinalwesen, Prüfungen.

Aschbach, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Eppelborn. A. 1815, S. 183.

Aschebrennen, Erinnerung an das bestehende Verbot, Asche in den Privatwaldungen zu brennen. J. 1823, S. 847.

Dasselbe ist in sämmtlichen Waldungen wiederholt verboten. A. 1832, S. 304.

Assicuranz, gegen Schaden an Pferden und Rindern für das Königreich Bayern. A. 1846, S. 146, 398; A. 1848, S. 687.

Satzungen dieser Assurance, außerordentliche Beilage zum Amtbl. M. 100, A. 1848, f. Brand-Versicherungs-Anstalt, Hypotheken- und Wechselbank, Mobiliar-Feuer-Versicherungs-Anstalten, Mobiliar- und Gebäude-Assicuranz, Brand- und Lebens-Versicherungs-Gesellschaften, Assurance-Waaren.

Affecuranz-Waaren, *Riunione adriatica di sicurtà*. A. 1841, S. 334.

zu Land und zu Wasser azienda assicuratrice. S. 641.

Niederländische, Gütertransport. S. 355.

Phönix zu Frankfurt a. M., Transport zu Wasser und zu Land. A. 1845, S. 440.

Aufnahme der k. k. privilegierten, österreich-italienischen General-Affecuranz. A. 1847, S. 144.

Aufnahme für Wasser- und Landtransporte. S. 249.

für See-, Fluß- und Land-Transporte; Düsseldorf'sche Versicherungs-Gesellschaft. S. 570.

Affecurations-Gesellschaft, Rheinschiffahrt. A. 1843, S. 201.

Anstellung eines Agenten. S. 568.

Aufstellung von Unteragenten der Mainzer Rheinschiffahrt. A. 1846, S. 125.

f. Brand-Gebäude- und Mobiliar-Affecuranz, Mobiliar-Feuer-Versicherungs-Anstalten, Brand- und Lebens-Versicherungs-Gesellschaften.

Affisen, Affisenhof zu Trier. A. 1814, S. 95.

Deren abwechselnde Haltung. A. 1815, S. 242.

für den Rheinkreis. J. 1818, S. 19, 187, 385, 554; J. 1819, S. 21, 197, 401; J. 1820, S. 13, 173, 365, 549.

Die Zahl des Richterpersonals bei denselben betr. A. 1821, S. 121 — 124.

Eröffnung. J. 1821, S. 393; J. 1822, S. 17, 245, 430, 724.

Eröffnung. J. 1823, S. 33, 500, 895, 1376; J. 1824, S. 45, 349, 881, 1161; J. 1825, S. 37, 394, 777, 1117.

Eröffnung einer außerordentlichen zu Frankenthal. J. 1825, S. 477.

Eröffnung. J. 1826, S. 89, 412, 470, 544; J. 1827, S. 149, 306, 355, 429; J. 1828, S. 8, 91, 256, 328; J. 1829, S. 35, 139, 186, 312; J. 1830, S. 69, 172, 197, 326; Amts- u. Intelligbl. 1831. S. 23, 114, 159, 300; A. 1832, S. 143, 271, 436, 637, 649; A. 1833, S. 156, 242, 369, 474.

Außerordentliche Affise zu Landau. A. 1833, S. 301, 305.

Eröffnung. A. 1834, S. 59, 196, 396, 572; A. 1835, S. 11, 190, 382, 443; A. 1836, S. 31, 218, 383, 527.

Eröffnung einer außerordentlichen Affise pro 1837, A. 1837, S. 107.

Eröffnung, II. Quartal 1837, A. 1837, S. 201, 322, 436; A. 1838, S. 17, 194, 289, 403; A. 1839, 27, 175, 290, 399.

Reisegebühren der Beamten. A. 1839, S. 32.

Eröffnung. A. 1840, S. 8, 95, 335; A. 1841, S. 364, 504; A. 1842, S. 7, 239, 414, 500, 651; A. 1843, S. 101, 234, 404, 589; A. 1844, S. 120, 232, 332, 495; A. 1845, S. 95, 197, 333, 492; A. 1846, S. 103, 220, 469, 616; A. 1847, S. 189, 328, 558; A. 1848, S. 8, 142, 296, 506, 706.

Atlas für Schulen. A. 1840, S. 69, 79, 26.

der alten Geschichte und Geographie. A. 1847, S. 187; der neuesten Geogr. und Länderkunde, von Hauser. S. 58.

Affistenz-Art, Substitution. A. 1839, S. 416.

Affistenz der Ortsvorstände, f. Hausjuchungen.

Audienz-Tage, Bestimmung derselben. A. 1814, S. 12.

Aufbewahrung der Holzverkaufs-Protokolle. A. 1816, b, S. 413.

Aufenthaltsdauer, deren Bestimmung zur Abschließung einer Heirath. A. 1814, S. 116.

Aufforderung wegen vacanter Hinterlassenschaft, f. Erbschaft.

Aufgeld, Bestimmung der Münzsorten, welche als solches angenommen werden. A. 1815, S. 157.
Aufgreifen von Landstümmen, s. Vollzeuweisen.

Aufhebung der Departemental-Direktionen. A. 1814, S. 13, 99.

der Zollstationen Dirmstein und Mutterstadt. A. 1817, S. 237.

der durch die Theuerung veranlaßten Beschränkungen des Handels mit Getreide. S. 324.

der Kommission der administrativen Justiz. S. 367.

der Direction der directen Steuern und deren Vereinigung mit der Regierung. S. 561.

f. Verfallsnahme, Befolungs-Verhältnisse.

des geheimen Laramies. A. 1825, S. 222.

Aufmalterung des erzielerten Holzes. A. 1815, S. 174.

Aufnahme in das technisch-öconomische Institut zu Richtenhof bei Nürnberg. A. 1845, S. 317,
s. Richtenhof.

Aufnahme-Protocolle über öffentliche Gemeinde- und Stiftungsbauten; Bestimmung über
Stempel und Einregistrierung derselben. J. 1823, S. 493, J. 1826, S. 392; J. 1827, S. 49.
s. Einregist. und Stempelwesen.

Aufnahme-Prüfung s. Prüfungen.

Aufrechterhaltung der Ruhe im Lande; L. Entschärfung. A. 1848, S. 217.

Aufruf wegen des Landstümmen, Joh. Gruber. A. 1838, S. 475.

Ausschlag, Verordnung bezüglich des Ausschlags auf ausländisches Salz. A. 1814, S. 89.
s. Salzwesen.

auf ausländisches Salz. A. 1816, b, S. 25, 90.

Ausschlag-Kemter des Salzes. A. 1814, S. 116, 90, 94, 135.

Ausschlag-Vollette des Salzes, deren Anfertigung. S. 90.

Ausschlag-Schneide des Salzes, deren Ausfertigung. A. 1814, S. 99.

Ausschlag über gepändete Gegenstände. J. 1823, S. 1.

Im Falle die Ausschlag der gepändeten Gegenstände den Dienst verweigern, sollen die Steuerboten
Protocolle gegen sie errichten. loc. cit. s. Steuerboten, Steuerwesen.

Aussicht auf Privatwaldungen. A. 1814, S. 156.

Augen, Ermächtigung für A. Boissonneau, aus Paris zur Verfertigung künstlicher. A. 1847, S. 358.

Augenärzte, ausländische. A. 1816, a, S. 345.

Ausfuhr, verbotene, des Getreides im Rheintreise. A. 1817, S. 241. s. Getreide-Ausfuhr.

von Kartoffeln und Getreide wird beschränkt. A. 1816, b, S. 50.

der Pumpen. S. 363.

des Getreides und Brandweins. S. 345.

von Lebensmitteln. S. 486.

wechselseitig freie, eigenthümlicher Grunderzeugnisse. S. 457.

von Grunderzeugnissen ausländischer Eigenthümer. A. 1817, S. 160.

von Futterkräutern. S. 310.

von Grunderzeugnissen an der Gränze. S. 268.

verbotene von Hüllensfrüchten und Schlachtvieh. S. 110.

von Schlachtvieh nach Frankreich. S. 299.

für überseeische Länder. A. 1837. S. 499.

Ausfuhr, Einfuhr von Gütern auf dem Frankenthaler Canal. A. 1840, S. 433. s. Canal.

der Pferde. s. Pferde.

Getreide-Ausfuhr. A. 1848, S. 643.

des Futters, s. Fourage-Ausfuhr.

Ausgabe-Papiere; dieselben sollen von den Finanz-Beamten schleunigst an die lgl. Kreiskassen abgeliefert werden. J. 1824, S. 1001.

Ausgangs-Zölle, s. Zölle.

auf Esig, A. 1817, S. 77.

auf Bier. S. 233.

in den sieben ältern Kreisen des Reiches. A. 1819, S. 106. Beilage zum Amtbl. IX. S. 10, 32. von Getreide in den sieben ältern Kreisen des Reiches, Beilage zum Amtbl. IX. 1819. S. 72, Tarif für die sieben ältere Kreise des Reiches, Beilage zum Amtbl. IX. 1819, S. 32. s. Zoll, Zollverhältnisse, Zoll und Rauthwesen, Zollverträge mit Preußen, Würtemberg, Hessen, Zoll- und Handelsverein.

Ausgesessene Kinder, s. Polizeiwesen.

Ausgesessene Sachen bei den Forstgerichtstagen, anzufertigendes Protokoll darüber. A. 1814, S. 63. **Ausgewiesene und Vaganten.** Deren wechselseitige Uebnahme in den bayerischen, württembergischen, bairischen und großherzoglich hessischen Staaten. A. 1817, S. 577.

Staatsvertrag mit Preußen, Interpretation. A. 1840, S. 113.

s. Vaganten, Staatsverträge.

Ausgleichung der laufenden Militär-Kantonirungskosten. A. 1814, S. 145, s. Militärvorspann, Militärwesen, Militärverpflegung.

Ausgleichungsfond, Erhebung früher ausgeschriebener Kriegsgelder zu dessen Bildung. A. 1814, S. 30, 31; s. Kriegsfond.

Ausgraben der Thierkörper zur Gewinnung der Knochen. A. 1838, S. 96.

Aushängssilbe sollen auf öffentlicher Straße nicht gebildet werden. J. 1826, S. 459.

Ausländer, reisende. A. 1816, S. 60.

sollen ferner nicht mehr zum Staatsdienste verwendet werden. A. 1816, b, S. 371.

Die Aufnahme der Heiraths-Verträge für dieselben. A. 1817, S. 128.

sind von Pachtungen der Gemeindejagden ausgeschlossen. J. 1821, 539.

können nicht im bayerischen Staatsdienste verwendet werden. J. 1821, S. 559, s. Inbegriff.

die bei Bauunternehmern arbeiten, sollen unter polizeilicher Aufsicht gehalten werden. J. 1822, S. 325.

welche sich auf der Bettelrei betreten lassen, sind in ihre Heimath zurückzuweisen. J. 1824, S. 933.

s. Fremdenpolizei.

Ausländisches Salz, dessen Eingang wird mit einem Aufschlag belegt. A. 1814, S. 89, s. Salz.

Ausländisches Glas, Beschränkung der Einfuhr. A. 1814, S. 137.

Ausreißer der allirten Armee, deren Auslieferung. A. 1815, S. 319.

Ausrottung von Privatwaldland, Verbot derselben. A. 1814, S. 156.

Ausrufersgebühren, Festsetzung bei Gemeinden- und Stiftungs-Versteigerungen. A. 1844, S. 46.

Außen, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Limbach. A. 1815, S. 183.

Außerordentliche Kriegsteuer, s. Kriegsteuer.

Ausfreiheitsgebühren, Erhebung derselben, im Rheintreise. J. 1818, S. 661.

Derer Bezahlung. A. 1818, S. 885.

Ausscheidung der Staatsausgaben. A. 1828, S. 149.

Ausspähnen frischer Erbstücke, Forstrevol. A. 1814, S. 45.

Ausspielung einer Gewehrsammlung. A. 1842, S. 504.

und Verloosen, unerlaubtes, von Effecten. A. 1845, S. 428.

Ausstellung neuer Schulbriefe für Staatscapitalien. A. 1816, b, S. 120 und 491.

solcher über aufstehende Domänen-Capitalien. A. 1817, S. 79 und 299.

Ausstellungs-Gegenstände, s. Industrie und Gewerbeesen.

Ausfodung von Waldband, Verbot derselben. A. 1814, S. 43.

von Privatwaldungen. A. 1814, S. 156.

Austrittsstation zu Germersheim. A. 1816, b, S. 471.

Auswanderungen, Verordnung. A. 1816, b, S. 78, 113.

Die Bestimmungen der Militärpflichtigkeit bezüglich derselben. A. 1817, S. 641; A. 1818, S. 291

Desgleichen und insbesondere Uebereinkunft mit Sachsen-Hildburghausen. A. 1819, S. 65.

Desgleichen u. mit Sachsen-Meiningen. A. 1819, S. 63.

heimliche. A. 1818, S. 35.

Maßregeln über sequestrirtes Vermögen. A. 1818, S. 287.

s. Freizügigkeits-Verträge und Fremdenpolizei.

Warnung vor denselben nach Brasilien. J. 1823, S. 500; J. 1826, S. 445.

Anwanderungs-Vertrag mit dem Fürstenthum Reuß-Greiz. A. 1827, S. 113.

Bedingungen, unter welchen die Auswanderer nach Amerika und Brasilien die preussischen und niederländischen Staaten passieren können. J. 1828, S. 101 und 230.

Vorschrift für Sicherung und Erhebung der Nachsteuer. J. 1828, S. 25.

nach Amerika, und wandernde Handwerksbursche; Verfügung der königl. französischen Regierung in Bezug auf dieselben. A. 1831, S. 157.

nach den nordamerikanischen Freistaaten; Erlass der Nachsteuer, Beibringung der Annahmewilligung, Passverhältnisse. A. 1832, S. 79 und 241.

s. Nachsteuer, Abzugs- und Nachsteuerfreiheit.

nach Oesterreich; Bedingungen, unter welchen sie statt finden können. A. 1832, S. 377.

nach Algier. A. 1832, S. 474 und 699.

nach Nordamerika über Bremen. A. 1832, S. 608.

s. auch Passwesen.

aus dem Rheinreise. A. 1833, S. 29.

heimliche nach Algier, Warnung vor denselben. A. 1833, S. 138.

Erforderliche Legitimationspapiere für die nach Amerika ausgewanderten Personen. A. 1838, S. 211.

Bestimmungen in Bezug auf die Einwanderungen nach Oesterreich. A. 1833, S. 425.

Bedingungen, unter welchen den nach Nordamerika Auswandernden die Reise nach Frankreich erlaubt ist. A. 1836, S. 296, 446.

Freizügigkeits-Verhältniß in Beziehung auf die überseeischen Zugehörungen Frankreichs und namentlich auf das Gebiet der ehemaligen Regenschafter Algier. S. 351.

Freizügigkeit nach England. S. 519.

Eine in dem dritten Jahrgange der Philadelphischen-Zeitung enthaltene Warnung vor den Verlockungen betrügerischer Agenten zur Auswanderung. S. 561.

Die Distrikts- und Ortspolizeibehörden werden wiederholt angewiesen, auf solche Individuen, welche sich der Absicht heimlicher Auswanderung verdächtig machen, die geschärfte Aufmerksamkeit zu richten. S. 654.

Gesuche um Unterstützung bei Auswanderungen nach Griechenland. A. 1837, S. 89.

Bestimmungen über die bei den Auswanderungen nach Nordamerika zu beachtenden Formalitäten. S. 199.

Grundsätze, nach welchen die Verschiffung der nach andern Welttheilen Auswandernden in den Häfen von Hamburg und Cuxhaven gestattet ist. S. 216.

- Auswanderungen, Zuständigkeit bei Ertheilung der Auswanderungsbewilligungen.** A. 1837, S. 243.
 Bedingungen, unter welchen den Auswanderern nach Nordamerika die Durchreise durch Frankreich gestattet wird, und Warnung vor deren Nichtbeachtung. S. 260.
 nach Nordamerika. A. 1838, S. 474.
 Zu beobachtendes Verfahren. A. 1840, S. 312.
 nach Nordamerika, Documente. S. 44, 202; A. 1841, S. 245; A. 1842, S. 182; A. 1846, S. 178, 277, 363.
 nach Brasilien. S. 372.
 Erlaubniß des Soldaten Georg Caspar Hirschb. zum Wandern in das Ausland. S. 96.
 nach Nordamerika. A. 1847, S. 387.
 nach Texas, Freizügigkeits-Verhältniß. S. 406
 nach Amerika. A. 1848, S. 189, 202, 513.
 f. Staats-Verträge.
- Auszeichnung des Gendarmen Frommeshäuser durch Anhalten eines schon gewordenen Pferdes.**
 A. 1847, S. 621.
- Auszüge aus den Hypothekenregistern.** A. 1816, b, S. 10,
 aus den Registern der vormaligen französischen Domänen-Büreau über veräußerte Gemeindegüter.
 S. 106, f. Hypothekwesen.
 Bürgermeister dürfen keine Gebühren anrechnen, wenn die Notäre für Zwangsversteigerungen diese
 Auszüge aus den Registern selbst machen. J. 1825, S. 925.
- Autorisationen zu Reisen im Inlande.** A. 1816, b, S. 58.
 Formulare zu denselben. S. 62.
 Register darüber. S. 63, f. Reiseltenzen.
- Autoritäten, Befähigung derselben.** A. 1814, S. 2.
- Avancement in der Landesgendarmerie, dessen Bestimmung.** S. 103.
 Dessen Eiskrung als Strafe. S. 122.
- Aversalsumme der Kreiseinnehmer, deren Aufhebung.** S. 6.

B.

- Baden im Freien, Warnung.** A. 1839, S. 339.
- Baden, Erleichterung der gerichtlichen Inquisitionen.** A. 1818, S. 783.
 Weine, Eingangsgeß auf dieselben. A. 1822, S. 166.
 Vertrag mit demselben wegen der Rheindurchschiffe. A. 1832, S. 681.
 Vertrag mit demselben wegen Verhütung der Forstfrevel. A. 1833, S. 26.
 f. Staatsverträge, Forstwesen, Fremdenpolizei, Platten, Brechnuß, Heimathszeugnisse u.

Bader, f. Medizinalwesen, Prüfungen.

Baderschulen, f. Medizinalwesen.

Baderordnung f. Medizinalwesen.

Bäde, Polizei-Verfügungen in Bezug auf dieselben. A. 1033, S. 433.

Bäder zu Wiesbaden, f. Armenbäder.

Bedingungen, unter welchen dieselben von fremden Armen benutzt werden können. J. 1824, S. 1101.

Herstellung derselben in Sieben, L. T. A., A. 1834, S. 357.

Bäder, Aufsicht über dieselben, f. Polizeiwesen.

Bärenbach, dessen Zuteilung zur Bürgermeisterei Dufenberg. A. 1815, S. 204.

Bank zu Nürnberg; Anlehen bei derselben. A. 1832, S. 27.

Erichtung der bayer. Geld- und Wechselbank. A. 1834, S. 353, 416.

Banknoten, bayerische zu 100 fl. Emission. A. 1839, S. 381, 385.

bayerische falsche. A. 1842, 455.

Emission. A. 1843, S. 220, 289.

Das Umwechseln der alten 10 Gulden-Banknoten. A. 1845, S. 501; A. 1846, S. 6, 72, 97, 131, 182. f. Hypotheken- und Wechselbank.

Bannregulirung, f. Katastral-Vermessung und Gemeinde-Bänne.

Bannveränderungen. Die Staatswald-Parzelle Geiskopf wird mit den daran gelegenen Höfen der Gemeinde Elmlein zugetheilt. J. 1827, S. 330.

Die Wächter-, Eulen- und Gerbacherhöfe werden mit der Gemeinde Rupertsdecken vereinigt, S. 349.

Petersbächl wird mit Fischbach vereinigt. J. 1828, S. 344.

zwischen den Gemeinden Eufertthal, Dörrenbach und dem Pfalzst. A. 1832, S. 201. f. Gemeinden-Eintheilung.

Bannvermarkung, Vorschriften wegen derselben. J. 1827, S. 143.

Baubeamte, deren Amtstracht. A. 1819, S. 19, f. Prüfung.

Bauconducteurs-Bezirke; die Eintheilung derselben. A. 1818, S. 954.

Wohnsitz der Bauconducteurs. A. 1841, S. 593.

Baufällige-Gebäude, polizeiliches Verfahren in Fällen, wo dieselben ausgebessert oder niedrigergerissen werden müssen. A. 1833, S. 280.

Bauhölz; dessen Anwendung und Bestrafung des Frevels. A. 1814, S. 34.

Verchlagen in Schonungen. A. 1814, S. 45.

Abgabe desselben aus den Gemeinde-Waldungen. Ohne specielle höhere Erlaubnis darf dasselbe von Seiten der Forstbeamten, außer dem Wege öffentlicher Verkürzung nicht abgegeben werden. J. 1826, S. 442. f. Gemeinde-Waldungen, Forstwesen.

Bau-Inspection's-Bezirke. Neue Eintheilung. A. 1838, S. 128.

Baumeister, f. Prüfungen.

Baupläne; das Einhalten der Allerh. genehmigten. A. 1845, S. 252.

Bauschaffnerstelle. Wiederbesetzung derselben im Landcommissariatsbezirke Birmasens. A. 1847, S. 396.

Baupraktikanten und Staatsbaupraxisanten, f. Straßen-, Brücken- u. Wasserbauwesen, Prüfungen.

Bauwesen. Die Kosten der Verkürzung öffentlicher Bauten. J. 1823, S. 117 und 493.

Behandlung desselben bei dem Ministerium des Innern:

a. Formation einer Ministerial-Sektion. A. 1826, S. 187.

b. Wirkungskreis derselben. S. 189.

c. Geschäftsgang. S. 198.

Bauwesen. Behandlung des Bauwesens bei den Kreisbehörden:

a. Bezeichnung der Behörden. A. 1826, S. 200.

b. Wirkungskreis derselben. S. 196.

c. Geschäftsgang. S. 210.

Einteilung der Ingenieur-Districte. J. 1826, S. 562.

Behandlung desselben. S. 574.

Das Baupersonal ist von der Aufsicht über all diejenigen Arbeiten befreit, welche nicht aus Baufonds bezahlt werden. J. 1828, S. 256.

Competenz der Verwaltungsbehörden bei Behandlung der Gemeinde- und Stiftungsbauten. J. 1829, S. 28.

Königl. Allerb. Verordnung über die Einrichtung desselben. A. 1830, S. 49.

Vorsichtsmaßregeln bei der Erbauung neuer Häuser. J. 1830, S. 225.

Bei öffentlichen Gebäuden sollen die verbesserten Defen von Waltrich zu Grumbach eingeführt werden. S. 287.

Erledigung des Stipendien für Baufunde. A. 1831, S. 143.

Umwandlung der Ingenieurbezirke in Bauinspectionsbezirke. S. 166.

Erhaltung der Stadthore, Stadtmauern, Thürme, u. A. 1840, S. 189.

Öffentliche Bauten, Accordschließung. A. 1841, S. 229, 230.

Baumplantagen an den Landstraßen; Reinigung der Bäume von Raupen u. dgl. J. 1818, S. 31; J. 1819, S. 53; J. 1820, S. 61 und 69; J. 1821, S. 93; J. 1822, S. 81; J. 1823, S. 205; J. 1824, S. 145; J. 1825, S. 49; J. 1826, S. 137 und 420; A. 1826, S. 267; J. 1827, S. 149; J. 1829, S. 13 und 339; J. 1829, S. 28 und 289; J. 1830, S. 55, 277; A. 1831, S. 38; A. 1832, S. 157; A. 1833, S. 59.

Unterricht bezüglich derselben im Allgemeinen. J. 1823, S. 1675.

Preisaufrage für die Abfassung eines saplichen Unterrichts. J. 1826, S. 476.

Herstellung der Baumschulen. S. 137.

Allerb. Verordnung wegen Beförderung der Baumzucht. A. 1826, S. 267.

Gekrönte Preisschrift des Hofgärtners Hinkert zu München. J. 1827, S. 379.

Die Nachpflanzung fehlender Alleebäume betr. A. 1831, S. 158.

Empfehlung der Abhandlung des Ritters v. Borsch, über die Verminderung der den Bäumen schädlichen Insekten. S. 232.

Künftige Bestimmung der Baumschule zu Speier. A. 1832, S. 631.

Instruktion über die Pflanz- und Behandlung der zur Anpflanzung an den Landstraßen zu verwendenden Seplinge. A. 1835, S. 585, f. Landwirthschaft.

an Landstraßen. A. 1838, S. 207.

an Straßen. A. 1845, S. 396, f. Straßen- und Brücken-Bauwesen.

Baumschulen; Herstellung derselben. J. 1826, S. 137, f. Obstbaumzucht und Obstkultur.

Baumzucht, f. Baumplantagen.

Bayern, Uebergabe eines Theils des Landes-Administrations-Bezirks von Oesterreich an Bayern. A. 1816, a, S. 368.

Königreich, dessen Einteilung in acht Kreise. A. 1817, S. 65.

welche aus der russischen Gefangenschaft zurückgekehrt sind, sollen angezeigt werden. A. 1833, S. 205.

Einteilung des Königreichs Bayern. A. 1837, S. 567.

Bayern, Eintheilung hinsichtlich der Justiz-Gegenstände. A. 1837, S. 675.

Spezialfallarte von Bayern. S. 249.

geographische Karte. A. 1838, S. 305.

Bayerische Annalen, s. Annalen.

Bayerischer-Anzeiger, Einführung eines solchen. A. 1833, S. 408.

Beamte, administrative, deren Amtskleidung. A. 1815, S. 222.

1. des Oberpostamtsbezirks Speyer werden ernannt. A. 1816, h, S. 389.

die provisorische Beschäftigung der bei der Bestimmung vorhandenen. S. 4.

im Dienst beileidigte, s. Cassationshof.

Beamten- und Angestellten-Verzeichniß des Rheinkreises, Ermächtigung der Bürgermeister zur Anschaffung desselben auf Kosten der Gemeinde-Casse. A. 1835, S. 392.

Anzeige und Preis desselben. S. 394.

Beamten, öffentliche; eigenmächtige Entfernung aus dem Amtsbezirk. A. 1839, S. 299.

Beidigungs-Akten, s. Aicher.

Beidigungsgebühren der Gütertaxatoren. J. 1829, S. 191.

Beerdigungen; festgesetzte Zeit zu denselben. J. 1819, S. 245.

In allen Orten, wo Kirchhöfe sind, sollen Todtengräber aufgestellt werden. J. 1827, S. 442.
der im Zweikampf Gebliebenen, und der Selbstmörder. A. 1845, S. 483.

Beförderung der geistlichen Candidaten und Pfarrer. A. 1815, S. 280.

Beförderungs-Ordnung der protestantischen Geistlichkeit. A. 1820, S. 165.

Befreiung von Einquartierung, s. Einquartierung.

Befugnisse besondere der Landesgenüßmarie. A. 1814, S. 109.

der Forstrevellen, gültige Anzeigen in Forstrevellsachen zu machen. A. 1814, S. 136.

bedeuten der Feldschützen. S. 39.

Begleitungscertificate für das in das Innere zu verkaufende ausländische Salz aus Vorräthen auf den Grenzorten. A. 1815, S. 157, s. Salzheime, Zoll- und Mauthwesen.

Begnabigung der wegen politischer Verbrechen oder Vergehen abgeurtheilten Personen. A. 1848, S. 147.

Begnabigungsgefühle um Nachlaß oder Milderung von Strafen. A. 1817, S. 625.

Die denselben anzufügenden Zeugnisse sind mit Gewissenhaftigkeit auszufertigen. J. 1822, S. 9.
Wiederholte Bekanntmachung der hierbei zu beobachtenden Vorschriften. J. 1830, S. 232.

s. Justizpflege.

Behandlung armer Kranken durch die praktischen Aerzte. A. 1844, S. 420.

Behörden des Landes; Bestätigung derselben. A. 1814, S. 2.

Beigeordnete (Adjunkte) werden von den Kreisdirectoren ernannt. A. 1815, S. 184.

Beiträge freiwillige zur Ausrüstung der Landwehr. S. 14.

freiwillige zur Ausrüstung für Kottheim, Bayern, Sorgenroth und Dissendorf. S. 119 und 153; A. 1815, S. 181, 182 und 247.

zur Unterstützung der Einwohner zu Kottheim. S. 100, 118, 130, 151.

der Gemeinden für das Armenhaus. A. 1816, S. 177.

s. Unterstützungen, Collecten.

Bekanntmachung über die würdige Haltung der Bewohner der Pfalz gegenüber der Gährung in dem westlichen Nachbarlande. A. 1848, S. 106.

Belege der Bittschriften müssen ebenfalls auf Stempelpapier sein. A. 1817, S. 625.

s. Stempelpapier, Rechnungswesen.

Bella Donna; Anpreisung der Schußkraft derselben gegen das Scharlachfieber. J. 1825, S. 232 und 544, f. Medizinalwesen.

Bellheim, Liquidation der Ausstände und Schulden dieser Gemeinde. J. 1818, S. 21.

Belohnungen, wegen freiwilliger Anschaffungen von Geräthschaften und Journituren zur Unterbringung der Armen, im Falle des Eindringens der asiatischen Drechrühr. A. 1833, S. 207.

öffentliche. J. 1825, S. 385, 1069; J. 1827, S. 211, 363, 434; J. 1828, S. 2, 89, 217, 298, 299, 253; J. 1829, S. 91, 321; J. 1830, S. 65, 155, 160, 171, 293; A. 1831, S. 3, 73, 87, 321; A. 1832, S. 180, 494, 199, 238, 357, 582, 636, 693, 409, 507; A. 1833, S. 43, 44, 210, 253, 277, 278, 346, 490, 550, 381, 418.

königl. Allerhöchste der Verwaltungsbehörden, wegen Hülfsleistung bei Bränden. A. 1834, S. 85, 125, 150, 260, 301, 394, 411, 458, 551, 567, 568, 626; A. 1835, S. 86, 125, 265, 342, 363, 449, 478, 501.

wegen Schenkung eines Bauplatzes zur Herstellung einer Kirche zu Rangweiler. S. 197.

öffentliche. A. 1836, S. 20, 77, 381, 496, 438, 694.

wegen Hülfsleistungen bei Bränden. A. 1837, S. 52, 163, 353, 384, 443, 504, 561, 602, 613, 669.

des Graveurs J. Baur in Zweibrücken, wegen seiner Verbesserung der Congreve-Druck-Manier. S. 244.

Wegen Rettung. S. 441, 561; A. 1838, S. 40, 299, 352, 475, 512.

öffentliche. A. 1839, S. 254, 268, 359; A. 1840, S. 86, 277, 284, 319, 437, 478. A. 1841, S. 33, 50, 68, 231, 337, 347, 359, 434; A. 1842, S. 6, 198, 206, 291, 300, 382, 478, 522.

öffentliche und Belohnung. S. 477, 522.

öffentliche. A. 1843, S. 3, 47, 124, 171, 387, 402, 512, 522, 523, 532, 542, 587; A. 1844, S. 252, 447; A. 1845, S. 39, 120; A. 1846, S. 481; A. 1847, S. 138, 458.

Belustigungsorte öffentliche; Besuch der Gymnastikhäuser. A. 1846, S. 183.

Benennung von Neuhornbach, nun Hornbach. S. 78.

Berathschlagungen der Gemeinderäthe. J. 1818, S. 637.

Berechtigungen in Staatswaldungen; polizeiliche Bestimmungen hierüber. J. 1823, S. 703.

Berechtigungs-Urkunden für Hüttenwerke. A. 1815, S. 298.

über Hüttenwerke sollen vorgelegt werden. A. 1816, h, S. 276.

Berg; Bildung eines Almosenfonds dafelbst. A. 1819, S. 174.

Bergbau in St. Ingbert. A. 1840, S. 350.

der Pfalz; Reorganisation. A. 1841, S. 205.

Bergbau, Candidaten, Studien, Prüfung. A. 1839, S. 569.

Bergleute, Beschwerden gegen dieselben. J. 1818, S. 61.

Berg- und Hüttenbeamten, deren Amtsrath. A. 1819, S. 19.

Berg- und Hüttenwesen, die Organisation desselben im Rheinkreise. A. 1818, S. 339; A. 1819, S. 117.

Regulirung der Grenzen von mehreren derselben. J. 1825, S. 1209, 1210, 1281, 1285.

R. L. A., A. 1832, S. 24.

Erhöhung der Kohlenverkaufspreise bei der Grube zu St. Ingbert. A. 1833, S. 194.

Erweiterung der Grenzen des Aeralial-Steinkohlen-Bergwerkes St. Ingbert. A. 1834, S. 564.

Herabsetzung der Kohlenkaufspreise bei den f. Steinkohlengruben zu Odenbach und Roth. A. 1833, S. 129.

Berg- und Hüttenwesen, Herabsetzung der Kohlenkaufpreise bei den f. Steinkohlengruben zu Odenbach. A. 1840, S. 440, f. auch Concessionsgesuche.

Festsetzung der Steinkohlenpreise auf der Grube zu Mittelberbach. A. 1836, S. 475.

Erhöhung der Kohlenverkaufspreise bei der Steinkohlengrube zu St. Ingbert. S. 621.

Kohlenverkaufspreis bei der Grube Blocherberg zu Odenbach. A. 1837, S. 400.

Verlegung des Bergamts Kehl an die Saline Drb. S. 574.

Preis-Erhöhung der Steinkohlen. A. 1840, S. 326.

Kohlenverkaufspreise in St. Ingbert. A. 1846, S. 410.

Feststellung der Grängen der Avarial-Steinkohlengrube Mittelberbach. A. 1847, S. 30.

f. auch Steinkohlen.

Bergweiler, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Holey. A. 1815, S. 183.

Bergwerke; Formalitäten, welche bei Gesuchen um Concessionen zu beachten sind. J. 1818, S. 169.

Regulirung der Grängen:

1. an den Eisensteingruben zu Schlettenbach, Bundenthal und Rothweiler. J. 1825, S. 1209.

2. an den Steinkohlengruben zu Mittelberbach. S. 1209 und 1210.

3. am Eisenhüttenwerke zu Schönnau, resp. den dazu gehörigen Eisensteingruben. S. 1281 und 1285.

Verpachtung oder Verkauf des avarialischen Eisenhüttenwerkes zu Schönnau. A. 1834, S. 597.

Verlegung des Eisenhüttenwerkes zu St. Ingbert. A. 1838, S. 323.

Drecksilberbergbau, Concession, Betrieb. S. 139.

f. Concessionen, Steinkohlen, Hüttenwerke, Kohlengruben, Berg- und Hüttenwesen.

Bergwerksteuer. A. 1816, h, S. 24; J. 1818, S. 219.

Berichte, deren Form. A. 1814, S. 60, 120; A. 1816, a, S. 355.

Die untergeordneten Behörden sollen dieselben nicht auf halbe Bögen schreiben. J. 1826, S. 416.

Form, A. 1841, S. 72; A. 1843, S. 403. f. Dienstberichte.

Verufungen in Justizgegenständen, f. Absch. für die Ständerversammlung, f. Justizpögle.

Beschädigungen an Waldungen, deren Strafen. A. 1814, S. 44.

an Schlaghöden und Hegegräben. S. 44.

an Anlagen zu öffentlichen Vergnügungen. S. 106.

Die Verantwortlichkeit der Gemeinden für die aus einer gewaltthätigen Störung der öffentlichen Ruhe und Ordnung erwachsenen. A. 1848, S. 139.

Beschälhengste, f. Landgestüt.

Beschälstationen und Beschälzeit, f. Landgestüt.

Beschlagen des Bauholzes in Schonungen, dessen Verbot. A. 1814, S. 45.

Beschlagsnahme, f. Druck- Flug- und Zellschriften.

Beschlagschmiede, f. Veterinärwesen.

Beschwerde-Bäume; Verbot des Aufstellens derselben. A. 1832, S. 325.

Beschwerden; f. Regierungs-Verfügung in Betreff der auf administrativem Wege vorzubringen den. S. 324.

Besenreiser, deren Frevel. A. 1814, S. 35, f. Forststrafgesetze.

Besezung der protestant. Pfarren. S. 98.

Besichtigungs-Akten von Gemeinbearbeiten; außer dem Bürgermeister muß zu denselben auch der Adjunkt oder zwei Gemeinderäthe beigezogen werden. J. 1825, S. 1269 und J. 1827, S. 49, f. Aufnahme-Protokolle.

Befignahme des Gebietes am Rhein. A. 1816, b, S. 1.

Befignands-Veränderungen, f. Güterwechselfächer.

Befoldungen des Forstpersonals. A. 1814, S. 13.

des Forstpersonals, resp. deren Auszahlung. J. 1818, S. 10.

der Pfarrer, deren Verbesserung. A. 1819, S. 122.

der Staatsbeamten, deren neue Regulirung. S. 122.

Bezahlung derselben bei den I. Rassen und Aemtern. J. 1821, S. 719.

und Pensionen; Festsetzung der Ausbezahlungsperioden. J. 1826, S. 413, 418 und 449.

Allerh. Verordnung, die Befoldungs-Verhältnisse derselben betr. A. 1826, S. 245.

Staats; Festsetzung der Zahlungsstermine. J. 1826, S. 413, 418.

dürfen nur den Beamten selbst ausbezahlt werden. S. 216.

f. Getreide-Deputate.

Befoldungs-Abzüge der Beamten in Folge gültig erklärter Arreste; hierüber zu beobachtende Formen. J. 1824, S. 1021.

Befoldungs-Emolumente; Festsetzung der Veradreichungsperioden des Befoldungsfolzes des Forstpersonals. A. 1833, S. 13.

Getreidepreise zur Regulirung der Getreide-Deputate pro 1832³³, S. 50.

Diejenigen Beamten, welche Pferdegelddaverse beziehen, sollen sich durch Landcommissariatsliche Zeugnisse über die Unterhaltung von Dienstpferden ausweisen. A. 1833, S. 314.

Getreidepreise zur Regulirung der Getreide-Deputate pro 1833³⁴, A. 1834, S. 91.

Befoldungsfolz für das Forstpersonal, dessen Anweisung. A. 1814, S. 73.

für das Forstpersonal, dessen Abfuhr. S. 74, f. Forstwesen

Befoldungs-Wehrungstaren; die Bezahlung derselben. A. 1818, S. 895.

Befoldungsscheine, der Handel mit denselben ist verboten. J. 1830, S. 216.

Befoldungs-Verhältnisse der Staatsdiener; Aufhebung der Allerh. Verordnung vom 17. April 1824. A. 1826, S. 245.

Beßand, geschlossener erhöht die Strafe der darin begangenen Frevel. A. 1814, S. 34.

Bestätigung, definitive der Staatsminister des I. Hauses und des Aeußern, dann des Innern und der Finanzen. A. 1817, S. 232.

Bestechung der Landes-Gendarmerie, deren Bestrafung. A. 1814, S. 125.

Besteuerung der Brandweinsfabrikation. A. 1816, b, S. 364 und 484.

gleiche aller Güter. S. 18.

der Gemeindegüter, die bei der Veräußerung schon urbar waren. A. 1819, S. 43 und 44.

der Neubauten nach der Richte. A. 1845, S. 328, f. Steuerwesen.

Bestrafung der Dienstes-Bergehen bei der Landesgendarmerie. A. 1814, S. 121.

Betriebsregulirung in den Gemeinde-Waldungen. J. 1826, S. 97, f. Gemeinde-Verwaltung, Gemeinde-Waldungen.

Bettigen, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Limbach. A. 1815, S. 183.

Bettler und Landstreicher, deren Aufnahme in das Armenhaus zu Granthenthal. A. 1814, S. 85.

auswärtige, deren Zurückweisung in ihre Heimath. J. 1824, S. 933.

und Handwerksbursche. A. 1836, S. 445.

Warnungstafeln dagegen. S. 615.

f. Armenwesen, Vaganten, Volschweifen.

Beurlaubte Soldaten, Beaufsichtigung derselben. J. 1820, S. 161.

deren eigenmächtiges Entfernern aus ihren Urlaubsorten. J. 1821, S. 715.

Beurlaubte Soldaten. Behandlung der in Urlaub Erkranken. J. 1823, S. 843.

Einschreitung der Ortsbehörden bei Einberufung derselben. J. 1825, S. 1094.

Behandlung ihrer Konturschulden. J. 1826, S. 421.

Behandlung der gegen sie erlassenen Straferkenntnisse. S. 467.

Können in Krankheitsfällen nicht in die Militärspitäler aufgenommen werden. S. 498.

Der willkürliche Stellentausch zum Wiedereintritt in den Dienst ist untersagt. J. 1827, S. 297.

Einberufung derselben zu den Herbstwaffenübungen. S. 345.

welche sich wegen angeblicher Krankheit den Herbstexerzitien zu entziehen suchen, sollen in die Militärkrankenhäuser gewiesen werden. J. 1828, S. 227.

Die Bürgermeister haben die Zeugnisse über die Mittellosigkeit der Erkranken, und in die Militärspitäler Aufzunehmenden auszustellen. S. 228.

Genaue Beaufsichtigung derselben, damit sie ihren Aufenthalt nicht ungebührlich verlängern. A. 1833, S. 197, f. Soldaten.

Beaufsichtigung derselben. A. 1835, S. 297; A. 1845, S. 179.

Beurlaubung conscribierter Studirender. A. 1848, S. 704.

Verordnungsstand der Psal. A. 1838, S. 429; A. 1841, S. 474, 475; A. 1844, S. 245; A. 1847, S. 127, f. Central-Gefängniß.

Beziehung der Jahrmärkte. A. 1816, b, S. 65, f. Jahrmärkte, Messen, Märkte, Fruchtmärkte.

Bezirke, f. Inspektionsbezirke.

Bezirksgeometer. Messungskostentarif. A. 1846, S. 126.

Aufstellung eines solchen für den Steuer-Controllamts-Bezirk Zweibrücken. S. 128, f. Geometer.

Bezirksgerichte; der Personalbestand derselben. A. 1818, S. 71.

Bezirksklassen, die definitive Organisation derselben. S. 743.

Vorschritten über die Controlirung derselben. J. 1823, S. 1416.

im Rheinkreise, Auflösung derselben. A. 1832, S. 459 und 607.

Uebergang des Rechnungswesens an die Rentämter. S. 648.

Auflösung der Bezirksklasse Landau. A. 1834, S. 539.

Bezirkskriegsfond (von Landau) f. Millionsteuer und Kriegsfond.

Bezirks-Schul-Inspektoren, deren Amtstracht. A. 1818, S. 779.

Bezirks-Veränderung im Forstamt Annweiler und Elmstein. A. 1848, S. 608.

Bezirks-Wege, f. Straßen, Brücken und Wasserbauten.

Bibliotheksbau. P. I. A. A. 1834, S. 353, 417, 418.

Biencenzucht, Empfehlung des Werkes von Nicolaus Unhoch. J. 1830, S. 79.

Preis dieses Werkes, nebst Angabe der Stellen, bei denen es zu bekommen ist. S. 134.

Binnenzolllinien, f. Zoll- und Manntwiesen.

Bier, die Anlegung eines Ausgangszolles darauf. A. 1817, S. 233.

Taxe in den sieben ältern Kreisen; Revision des Tarifs für dieselben. A. 1819, S. 119.

Cap. P. I. A. A. 1834, S. 357.

Hopfenpresse beim Biersieden, Verbot. A. 1839, S. 374; A. 1840, S. 79.

Biersied, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Olgenhäusen. A. 1815, S. 228.

Bildnisse Sr. Majestät des Königs und der Königin; Anschaffung. A. 1848, S. 241, 324, 575, 672, 706.

Biliner-Verdauungspillen; Debit der kaiserlich kaiserlichen Industri- und Commerzdirectorial. A. 1847, S. 537.

- Bingen, dessen Aufhebung als Bürgermeisterei und Vereinigung mit der Bürgermeisterei Merzig, A. 1815, S. 193.
- Bindweiden, deren Frevel. A. 1814, S. 35.
- Binnencontrolbezirke und Behörden. A. 1839, S. 3, A. 1842, S. 153.
- Birkenfeld, Errichtung eines Grenzpöllamtes daselbst. A. 1816, a, S. 323.
- Bischöfe, Rang und Titel derselben. A. 1822, S. 33.
- Bischöflicher Stuhl zu Speier; Erhebung desselben durch den Tod des hochwürdigen Herrn Bischofs M. v. Chandellos. J. 1826, S. 505.
- Bischöfliche und Erzbischöfliche Stellen; Allerh. Verordnung, die Geschäfts-Abtheilung bei denselben betreffend. A. 1826, S. 262.
- Blitschriften, Form und Eingabe derselben. A. 1817, S. 10.
- Gebrauch des Stempelpapiers dazu. A. 1816, b, S. 43 und A. 1817, S. 425, f. Stempelwesen, Zeugnisse.
- ungeeignete. A. 1816, b, S. 13.
- Die Verfasser derselben sollen die hiesfür verlangten Taxen anzeigen. J. 1823, S. 101.
- Fälle in welchen dieselben an die Allerh. Person Seiner Majestät des Königs gerichtet werden dürfen. J. 1825, S. 1277.
- Beschränkung von solchen, die unmittelbar an das k. Cabinet gerichtet werden. J. 1826, S. 169.
- an die Minister sollen in duplo eingereicht und mit den Vorbescheidern belegt werden. J. 1829, S. 209.
- Dieselben müssen, wenn sie nicht von dem Minister selbst verfaßt sind, auch von dem Verfasser unterzeichnet sein. A. 1833, S. 222.
- Unterstützungsgefuche sind mit polizeilichen Zeugnissen zu belegen. S. 311.
- und dergleichen Eingaben, resp. die Aufsicht auf die Winkeladvokaten und Verfasser administrativer Schriften. A. 1846, S. 420.
- f. Gesuche und Belege.
- Blattern natürliche, Polizeimaßregeln, welche gegen deren Weiterverbreitung zu ergreifen sind. J. 1819, S. 425.
- im Großherzogthum Baden. J. 1826, S. 465.
- Vorkehrungsmaßregeln zu Abhaltung derselben. J. 1827, S. 185, 289 und 293.
- Entdeckung der ächten an Kühen. A. 1833, S. 418.
- Epidemie in Hirschthal. A. 1848, S. 95.
- f. Reibmalwesen und Schuppoden-Impfung.
- Bliechhammer, Vorlegung der Berechtigungs-Urkunden. A. 1815, S. 298.
- Bliejuderfabrikanten, Vorlegung der Berechtigungs-Urkunden. S. 298.
- Bliesen, dessen Erhebung zur Bürgermeisterei. S. 183.
- Blinden-Erziehungs-Anstalt des Königreichs, Stiftungs-Urkunde für Freiplätze in derselben. A. 1826, S. 296.
- Stiftungs-Urkunde Sr. Majestät des Königs Ludwig von Bayern für die neu zu gründende Blinden-Beschäftigungs-Anstalt. A. 1836, S. 479.
- Bligableiter, die l. Baubehörden sollen auch das Sezen derselben auf Privatgebäude beaufsichtigen. A. 1833, S. 399.
- Blutegelzucht, Termin zur Einreichung der Gesuche, um Theilnahme an der im Landraths-Abfchiede vom 2. November 1835 ausgesetzten Prämie. A. 1836, S. 314.
- Termin zur Einreichung der Gesuche, um Theilnahme an der im Landraths-Abfchiede vom 28. November 1836 ausgesetzten Prämie A. 1837, S. 251, 316.

Blutegelzucht, Tarpreis der Blutegel für das I. Quartal 1848. A. 1847, S. 641.

begeglichen für III. und IV. Quartal 1848 A. 1848, S. 430, 634.

Bobenthal, dessen Zuteilung zur Bürgermeisterei Erlenbach. A. 1815, S. 204.

Bodenrinne, Renovirung der den Pfarreien zustehenden. J. 1821, S. 129, f. Erb- und Grundrinne, Renovirung.

Bolanden, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Kirchheimbolanden. A. 1815, S. 306.

Bologneser-Hanf, Aufmunterung zum Anbau desselben im Rheinkreise. J. 1824, S. 540.

Borg, dessen Vereinigung mit dem Cantone Saarbürg. A. 1814, S. 86.

Boten, (Rentamts) Gebühren derselben für Insinuationen und Rührungen. J. 1818, S. 25.

Erhebung dieser Gebühren. S. 661.

(Rand), sie haben die Dienstbescheine und Amtspaquete der Rentbeamten zu besorgen. J. 1819, S. 5.

(Landcommissariats), deren Ausnahme ist den I. Land-Commissären überlassen. J. 1823, S. 517.

Botenwesen, Errichtung desselben im Rheinkreise. J. 1818, S. 429.

Brabänter-Thaler, deren Kurs. A. 1816, a, S. 341.

Brand in Reichenhall. Bekanntmachung der eingegangenen Beiträge an Geld, Lebensmitteln, Kleidungsstücken und Baumaterialien für die durch Brand verunglückten Bewohner in Reichenhall. A. 1836, S. 398.

in Speyer. A. 1838, S. 97; Frankeneß, S. 442; Rälzheim, S. 444; Offenbach, S. 444; Gerhardsbrunn, S. 533; St. Martin, 534.

zu Landau, f. Belobung.

in Homburg, Collecten. A. 1842, S. 297, 550.

in Nieberkirchen, A. 1844, S. 4; Carlöberg, S. 17; (hier verloren gegangenes Mandat) Neuburg, S. 42; Blickefapel, S. 51; Etelnwiden, S. 119; Wilgartswiesen, S. 129; Rälzheim, S. 175; Wolfersheim und Rußdorf, S. 216; Frankenthal, S. 281; Alsenß, S. 308; St. Ingbert, S. 377; Erweiler, S. 440.

in Waldmohr, A. 1845 S. 137; Speyer, S. 210; Offenbach, S. 228; Heinsheim, S. 260; Landau, S. 315; Münchweiler, S. 344; Birnmasenß, S. 429; auf dem Liebenhofe bei Göttingen S. 410.

zu Eembach, A. 1846, S. 55; Landstuhl, S. 134; Speyer, S. 216; Germerßheim, S. 468; Otterbach, S. 616; Speyer, Weingarten Alßbach, S. 398.

zu Bobenheim, A. 1847, S. 221; Dilsbrüden, S. 359; Homburg, S. 415; Ilbesheim, S. 519; Glischenhausen, S. 854; Carlöberg, S. 634; Kaiserslautern, S. 634.

zu Rodalben und Mörsweiler A. 1848, S. 7; Speyer, S. 87; Morbach, S. 185; Homburg, S. 506; Germerßheim, S. 514; Reihorn, S. 659; Rodalben S. 705.

Brand-Insurance. A. 1818, S. 482, f. Brandversicherungs-Anstalt, Brandversicherungs-Gesellschaften.

Brand-Collecten, f. Collecten.

Brandschaden-Vergütungs-Berechnung. A. 1845, S. 37.

Brand-Sprizen, Bezeichnung der Mechaniker im Rheinkreise, welche dergleichen verfertigen. J. 1820, S. 34, 117, 484.

Brandstiftungen, Vervollständigung der im Rheinkreise geltenden Bestimmungen in Beziehung auf Brandstiftungen, L. I. Abschn., A. 1834, S. 406.

Vervollständigung der strafgesetlichen Bestimmungen in Bezug auf dieselben. S. 406.

Brandversicherung-Anstalt im Rheinkreise, selt Pfalz; die Einführung derselben. A. 1818, S. 1.

Instruktion über Geschäftsführung derselben. S. 41.

- Brand-Versicherungs-Anstalt, die in dieselbe aufzunehmenden Staats-Gebäude. J. 1818, S. 121; J. 1827, S. 315.
- Die zur Eintragung in dieselben nöthigen Schätzungprotokolle. 1818, S. 219.
- Beitritt zu denselben. S. 493.
- Bestimmungen über die Gebäude der Minderjährigen. J. 1819, S. 53; J. 1824, S. 381.
- Befugniß, die Miteigenthümer von Häusern gerichtlich zur Affecuranz anzuhalten. J. 1819, S. 597.
- Die Einsehung der Grundbücher. S. 589.
- Aufnahmezeugnisse J. 1820, S. 93, 209.
- Feuergefährliche Gebäude. S. 121.
- Rechnung für das Jahr 1819. S. 148.
- Erläuterung des Art. 31. der Verordnung vom 26. November 1817. J. 1821, S. 177.
- Rechnung pro 1820. S. 152.
- Veranschlagung der Haupt- und Nebengebäuden. S. 293.
- Wahrung der Rechte dritter Personen bei deren Austritt aus denselben. S. 771.
- Beiträge. J. 1822, S. 209, 224. Erhebung, S. 275. Beiträge, J. 1823, S. 533.
- Es darf nur der wahre Werth der Gebäulichkeiten in Anschlag kommen. J. 1824, S. 1429.
- Rechnung pro 1823. S. 361.
- Eintragung der Gebäude der Minderjährigen. S. 381.
- Experten bei Ausmittelung der Brandschäden dürfen nie aus demjenigen Orte ernannt werden, woselbst der Brand stattgefunden hat. J. 1825, S. 49.
- Rechnung für das Jahr 1825. J. 1826, S. 245.
- Einsehung der Uebersicht des Affecuranz-Kapitals. S. 602.
- Rechnung für das Jahr 1826. J. 1827, S. 221.
- Beiträge von Atarial-Gebäuden. S. 315.
- Vorschrift wegen Erhebung der Affecuranz-Beiträge. S. 327.
- Rechnung für das Jahr 1827. J. 1828, S. 29, pro 1828. J. 1829, S. 61, sequent.
- Gloden, Uhren, Altäre, Gebete und Weichstühle können denselben nicht einverleibt werden. J. 1830, S. 160.
- Abrechnung für das Jahr 1829. S. 91—114. pro 1830, A. 1831, S. 41.
- Bezahlung der Beiträge von Staats-Gebäuden. A. 1832, S. 299.
- Abrechnung für das Jahr 1831. S. 205.
- Vorschriften in Bezug auf die Einverleibung der Staats-Gebäude in dieselbe. A. 1833, S. 400.
- Allgemeine Jahresrechnung; Rechnung pro 1833. A. 1834, S. 359.
- Anträge und Wünsche der Kammern, L. A. S. 356.
- Geßz über die allgemeine Brandversicherungs-Ordnung, vom 1. Juli 1834. S. 471.
- Revision und Erneuerung der Grundbücher für die Brand-Versicherungs-Anstalt des Rheinkreises. S. 577.
- Abrechnung für das Jahr 1834. A. 1835, S. 205.
- Frst zur Einreichung der Grundbücher. S. 373.
- Erhebung der Brandaffecuranz-Beiträge. S. 385.
- Revision und Erneuerung der Grundbücher. S. 391.
- Rüge einiger Unregelmäßigkeiten bei Vorlegung der Grundbücher. S. 430.
- Einsehung der Hauptübersicht über den Stand des Affecurations-Kapitals. S. 534.
- Abrechnung für das Jahr 1835. A. 1836, S. 321.
- Die Saamendörren- und Alenganstalten können denselben nicht einverleibt werden und sind nach Ablauf des Jahres 1837 aus den Grundbüchern derselben zu streichen. A. 1837, S. 94.

- Brand-Versicherungs-Anstalt.** Abrechnung derselben für das Jahr 1836. A. 1837, S. 125.
 Abrechnung für 1837. A. 1838, S. 163, für 1838. A. 1839, S. 137.
 Feuer-Assicuranz in Mühlenwerken. S. 401.
 Rechnung, für 1839, außerord. Blg. zu M. 24. A. 1840; für 1840, A. 1841, S. 141, ff. 236;
 für 1841, außerord. Blg. zu M. 19, A. 1842; für 1842, außerord. Blg. zu M. 12. A. 1843.
 Brandversicherung von Gemeinden und Stiftungs-Gebäuden. S. 394.
 Abrechnung für 1843, außerord. Beilage zu M. 13., A. 1844.
 Brandversicherung der Pfalz in specie, die von derselben ausgeschlossenen feuergefährlichen Gebäude. A. 1845 S. 10.
 Brandversicherungs-Abrechnung der Pfalz, für das Jahr 1844, f. außerord. Blg. zu A. M. 8;
 für 1845, f. außerord. Blg. zum Amtsblatte N. 13. A. 1846; für 1846, f. außerord. Blg. zum
 Amts- u. Int.-Bl. M. 24. A. 1847; für 1847, f. außerord. Blg. zum A. N. 23. A. 1848.
 auswärtige, deren Zulassung in Bayern, A. 1845, S. 107.
- * f. Brandversicherungs-Gesellschaften, Hypotheken- und Wechselbank.**
- Brand-, Lebens-Versicherungs-Gesellschaften und Agenturen.** K. Allerb. Verordnung in Bezug auf dieselben. A. 1834, S. 1.
 Art der Abkultirung. S. 182.
 Benennung der Agenten, welche die Allerhöchste Befätigung erhalten haben. S. 631.
 Anweisung zur Anfertigung von Versicherungs-Anträgen. S. 227.
 f. auch Landrathsabſchied v. 1832. S. 179.
 K. Allerb. Genehmigung der Münchener-Machener-Gesellschaft für das Königreich Bayern. S. 204.
 K. Allerb. Bestimmungen in Betreff dieser Anstalt S. 205.
 Ernennung eines Generalagenten für Bayern, Statuten der Anstalt. S. 206, 207.
 Allgemeine Versicherungs-Bedingungen. S. 221.
 Erläuterung der Allerb. Verordnung vom 30. November 1833. A. 1835, S. 492.
 Unterfugung der Agentie des Joseph Ropiquet, S. 233.
 desgl. des Casimir Schropp. S. 522.
 Münchener Machener: die Agenten derselben. S. 11.
 Versicherung des Mobilien-Vermögens der Stiftungen und Gemeinden A. 1836, S. 15.
 Aufstellung des L. Daqué als Agent für die Cantone Neuchâtel und Genêve aus dem angrenzenden Theile der Cantone Dürkheim und Mutterstadt. S. 537.
 Aufstellung des W. Jäger zu Bergzabern als Agent für die Cantone Bergzabern und Dahn S. 617.
 Nürnberger: Allerhöchste sanktionierte Satzungen derselben. S. 637.
 Auswärtige: Aufhebung der, der Gothaer Feuerversicherungsbank, der Compagnie Royale, Assurance Générale, Union und Phönix erteilten Ermächtigungen. S. 82.
 Die Aufnahme von Feuer-Versicherungen durch die Agenten der Lebens-Versicherungs-Anstalten des Auslandes sind untersagt. S. 689.
 Nürnberger: Zusätze zu den Satzungen derselben. A. 1837, S. 18.
 Aufstellung von Agenten. S. 82, 261 und 443.
 Gothaer: das Königl. Ministerial-Ausschreiben bezügl. der Eingiehung der, der Gothaer Feuer-Versicherungs-Bank erteilten Ermächtigung wird in Erinnerung gebracht. S. 51.
 Münchener und Machener: Verwendung der zu öffentlichen Zwecken verfügbaren Gewinnhälfte. S. 395.
 Die Verpflichtung der Annahme von Versicherungsbegehren betr. S. 432.

Brand-, Lebens-, Versicherungs-Gesellschaften und Agenturen.

- Münchener und Aachener: Mobilien-Überversicherung. A. 1838, S. 251.
 Nürnberger-Affecuranz. S. 146.
 Berliner-Anstalten, Lebensversicherung. S. 89.
 Gothaer. A. 1839, S. 365.
 Münchener-Aachener. Mobilien-Agentur. S. 88, 118, 233, 463, 604.
 Mobilien-Überversicherung, Entziehung der Agentur. S. 304.
 Agentur der Stuttgarter Rentenanstalt. S. 595.
 der Leipziger-Lebens-Versicherungs-Gesellschaft. S. 233.
 Affecuranz, Dollfuß, Gothaer, Verbot. A. 1840, S. 43.
 Agentur-Bewilligung. S. 188, 207, 416, 463.
 Münchener-Aachener, Mobilien-Affecuranz. A. 1841, S. 231, 556.
 Berliner Rentenanstalt, Affecuranz. S. 645.
 Agentur der Rentenanstalt in Stuttgart. S. 346.
 Münchener-Aachener-Feuer-Versicherungs-Gesellschaft. S. 177, 588.
 Mobilien-Feuer-Versicherungs-Anstalt, Canton Oermoschel. S. 331.
 Agentur der Leipziger-Lebens-Versicherungs-Gesellschaft zu Speier. A. 1844, S. 252.
 Agentenaufstellung für die Münchener-Aachener-Mobilien-Feuer-Versicherungs-Gesellschaft S. 298.
 Hauptagentur für die niederländische allgemeine Versicherungs-Gesellschaft in Ziel. A. 1845, S. 390.
 Französischer Lebens-Versicherungs-Anstalt, Caisse Paternelle. S. 95.
 Versicherungs-Gesellschaften in Bayern, Zulassung der Frankfurter. S. 66.
 In Ziel die Haupt-Agentur für die niederländische allgemeine. S. 390.
 f. Affecuranz-Waaren.
 Agentur für die Münchener-Aachener-Mobilien-Feuer-Versicherungs-Anstalt. A. 1846, S. 441.
 Agenten der badiſchen allgemeinen Verſorgungs-Anstalt in Bayern, Zulassung derselben. A. 1847, S. 44.
 Agenten für die Pariser-Lebens-Versicherungs-Anstalt, Equitable S. 90.
 Agenten für die Versicherungs-Gesellschaft: Der deutsche Phönix. S. 330.
 Agenten für den Leipziger Centralverein für Gewerbe; Aufstellung u. S. 573.
 Agentur für die Berliner-Lebens-Versicherungs-Gesellschaft, Generalagentur. S. 126, 159, 537.
 Münchener-Aachener-Feuer-Affecuranz-Gesellschaft. S. 125.
 Lebens-Versicherungs-Anstalt Caisse des écoles et des familles S. 202.
 Die Zulassung von Agenten der allgemeinen badiſchen Verſorgungs-Anstalt in Bayern. S. 44.
 Agentur der Münchener-Aachener-Mobilien-Feuer-Versicherungs-Gesellschaft. A. 1848, S. 2.
 Agentur-Aufstellung für die Mobilien-Feuer-Versicherung. S. 191, 394.
 f. auch Brandversicherungs-Anstalten, Hypotheken- und Wechselbank.
 Brand-Versicherungs-Ordnung, allgemeine, 2. L. Abſch. A. 1834, S. 353.
 Gesetz hierüber v. 1. Juli 1834. S. 471.
 Abdruck der revidirten. A. 1844, S. 311.
 Brandwein, dessen Ausfuhr und Fabrikation aus Kartoffeln. A. 1816, h, S. 345.
 dessen Fabrikation wird besteuert. S. 364, 384.
 Warnung vor dem übermäßigen Genuß desselben. J. 1818, S. 198; A. 1831, S. 250.
 Traurige Folgen des Genußes desselben durch Kinder. J. 1819, S. 284.
 Verfälschung desselben. J. 1826, S. 451; J. 1827, S. 317.

Brandwein. Neuerfundene Art der Fabrication desselben. J. 1830, S. 121.

Erzeugung. A. 1838, S. 406.

Uebergangsabgabe im Großherzogthum Hessen. A. 1842, S. 626.

Concessionen zum Betriebe von Brandweinsbrennereien; die polizeiliche Steuereigenschaft. A. 1848, S. 70.

Brandweinsbrennen und Essigsieden, Verriegelung der dazu verwendeten Kessel; besondere Erlaubniß zur Fortführung der beschaffigen Fabrication. A. 1817, S. 2.

Verbot derselben aus Getreide und Kartoffeln. S. 49.

Brandweintrinken, unmäßiges. J. 1818, S. 198; J. 1819, S. 284; A. 1831, S. 250; A. 1839, S. 167.

Warnungsschrift. A. 1841, 586.

Brandweinwaage, normal. A. 1842, S. 474; A. 1843, S. 47.

Brasillen, s. Auswanderungen.

Brechen der Holzsaamen, dessen Bestrafung. A. 1814, S. 37.

Brechrühr, morgenländische, Anordnung öffentlicher Gebete. A. 1831, S. 249.

Verfügung in Bezug auf Gesundheitszeugnisse. S. 245, 270, 299.

Vorsichtsmaßregeln gegen die Verbreitung derselben. S. 257, 261.

Ausweisung fremder Handwerksgelesen. S. 267.

Bekanntmachung des großherzoglich badischen Staatsministeriums des Innern; dann Beschluß der eidgenössischen Tagsatzung, die Vorsichtsmaßregeln gegen das Eindringen der Cholera betreffend. S. 268, 296.

Gesetz über die Anwendung der Waffengewalt bei Vollziehung der sanitätspolizeilichen Maßregeln in Bezug auf die Cholera morbus. S. 311.

Warnung vor Präservativmitteln. S. 253.

Anwendung der Waffengewalt bei Vollziehung der sanitätspolizeilichen Anordnungen. A. 1832, S. 3.

Genehmigung des Gesetzes in Bezug auf den Aufwand zur Abwendung der Cholera. S. 3.

Gesetz in Bezug auf einige civilrechtliche Gegenstände für den Fall des Eindringens der Cholera, in das Königreich. S. 4 und 103.

Vorkehrung an den Grenzen gegen die Verbreitung derselben. S. 93, 356.

besondere sanitätspolizeiliche Anstalten an den Grenzen. S. 93, 550.

Gesundheitszeugnisse zum Eintritt nach Frankreich. S. 85.

Großherzoglich badische Verordnungen. S. 96, 291, 326, 426 und 554.

K. k. österreichische Verordnungen. S. 144, 326, 327, 410, 494.

Vorsichtsmaßregeln gegen das Eindringen. S. 237, 242, 254, 288, 294, 301, 325, 355, 423, 453, 487, 505, 527, 533.

Erleichterung der Sanitätsmaßregeln in Bezug auf den Kirchenstaat. S. 266.

Aufhebung des französischen Sanitäts-Cordonns gegen Deutschland. S. 269.

K. Allerhöchste Verordnungen für den Fall des Ausbruches im Innern des Landes. S. 285.

Verbotwidriges Einbringen von Haberkampfen in den Rheinkreis. S. 302.

K. württembergische Verordnung. S. 377.

Bildung einer Wohlthätigkeits-Anstalt zur Verpflegung erkrankter Personen zu Gießen. S. 409.

Erleichterung des Verkehrs zwischen dem Königreich Bayern und Würtemberg, dann dem Großherzogthum Hessen. S. 450.

Aufhebung des Sanitäts-Cordonns an der Grenze von Tyrol. S. 494.

K. sächsische Verordnungen. S. 502

Brechrubr, morgenländische, Bildung der Distrikts- und Lokal-Sanitäts-Commissionen. A. 1832, S. 534.

Vorsichtsmaßregeln gegen die Verbreitung im Innern des Landes. S. 536.

Vergleichen an den Rheinufern. S. 537, 563, 705.

Zurückziehung der Militär-Grenzbewachungsmannschaft. S. 613.

Aufhebung der Absperrung von Seiten der päpstlichen Staaten gegen Deutschland. A. 1837, S. 81, 275.

Verzeichniß des durch seine Dienstleistungen ausgezeichneten Administrativ- und Kerglichen- Personale während der Brechrubr-Epidemie im Königreich Bayern. S. 166. Nachtrag. 215.

Zu beobachtendes Verfahren beim Ausbruche derselben. S. 173.

Allerhöchste Würdigung der Leistungen des katholischen und protestantischen Gesamtklerus der Haupt- und Residenzstadt und der übrigen angegriffenen Orte während der Dauer der asiatischen Brechrubr. S. 244.

Nachträgliche Belobung einiger Individuen, wegen der während des Verlaufs der asiatischen Brechrubr bewährten rastlosen Thätigkeit. S. 399.

Brennholz, Bestrafung wegen Entwendung. A. 1814, S. 35. f. Feuerungs-Einrichtung.

Bretter, Ausgangsoll auf dieselben. A. 1833, S. 436.

Briefe, amtliche; Vormerkungen und Bestätigungen über deren Porto. A. 1816, a, S. 340.

und Paquette, amtliche; deren Postfreiheit. A. 1815, S. 300, 306. f. Postwesen.

Brief-Paquette f. Postwesen.

Briefporto, f. Postwesen.

Briefpost, f. Postwesen.

Brobbaden, Benutzung des Viertels. A. 1847, S. 510, 562.

Brobbereitung. A. 1846, S. 627; A. 1847, S. 24, 62.

Genuß von neugebackenem. A. 1848, S. 110.

Brodschätze, freiwillige Beiträge von Einwohnern der Stadt Kirchheimbolanden zu unverzinslichen Vorschüssen für den Ankauf von Brodschächten. A. 1847, S. 276.

Brod, Ausgangsoll-Belegung. S. 198.

Brodtaxe, f. Getreide- und Viktualienpreise.

Bromhaltige Mineralquelle zu Heilbronn, in Bayern. A. 1833, S. 347.

Brückendurchschlagsgebühren, resp. Trinkgelder. A. 1848, S. 198.

am Rheine. S. 463.

Brücken- und Pflastergelder; R. T. A., A. 1834, S. 356.

f. Straßen-Brücken- und Wasserbauwesen.

Bruchweiler, dessen Zuteilung zur Bürgermeisterei Busenberg. A. 1815, S. 204.

Brust-Caramellen, Verkauf der von Franz Stellwerk fabricirten. A. 1847, S. 351.

Bubach, dessen Zuteilung zur Bürgermeisterei Eppelborn. A. 1815, S. 183.

Budget, f. Finanzbudget.

deren Regulirung. A. 1814, S. 150; A. 1816, a, S. 371.

derselbige Verordnungen. 1815, S. 198.

Zahlung auf dieselben. S. 201.

der Gemeinden und anderer öffentlichen Anstalten; zu welcher Zeit dieselben entworfen werden sollen. J. 1818, S. 3; J. 1825, S. 1257.

Form, Anfertigung und Einsendung derselben. J. 1819, S. 17, 517.

Festsetzung des Eingabetermins. A. 1832, S. 646.

- Bü d e r. Dieselben sollen während vierzehn Tagen zu Jedermanns Einsicht auf dem Bürgermeister, amtslokale deponirt werden. A. 1833, S. 278.
- f. Gemeinde-Rechnungswesen, Kirchenstiftungen, Landwirtschaftlicher Verein, Finanzrechnungswesen.
- Bucheln, Strafe des Lesens derselben im Walde. A. 1814, S. 37.
- Buchelsbüchen, Warnung vor unvorsichtiger Fütterung derselben. J. 1824, S. 124; A. 1833 S. 551.
- Buchhandel, die Freiheit desselben und der Presse, Beilage III. zu Titel IV. §. 11 der Verfassungs-Urkunde und zu dem Amtsblatte XIV. v. J. 1818.
- Errichtung einer Buchhändler-Messe zu Nürnberg. A. 1832, S. 17.
- Aufsicht über den Buchhandel. S. 619.
- Die Buchhandlungen sollen von jeder in ihrem Verlage erscheinenden Druckschrift ein Exemplar in die k. Hof- und Staatsbibliothek einsenden. A. 1833, S. 364.
- Verbot des Handrhandels ausländischer Buchhandlungen. A. 1835, S. 369.
- Edict über die Freiheit der Presse und des Buchhandels. A. 1848, S. 277.
- f. Cataloge, öffentliche Ruhe und Ordnung.
- Buchmarkt, Benützung derselben. J. 1823, S. 991.
- Budingen, dessen Vereinigung mit dem Canton Neuzg. A. 1814, S. 86.
- Bücher-Confiscation, f. Zeitschriften.
- Bücher-Controle, f. Zoll- und Mauthwesen.
- Bücher und Schriften, welche empfohlen werden; die lithographirten Fresco-Gemälde des k. Hofgartens zu München. J. 1830, S. 235.
- Abhandlung über Pferdezucht, S. 285.
- Bienenzucht von Unhoch. S. 79, 134.
- Weidenkellers Jahrbuch der Thierheilkunde. A. 1831, S. 37; II. Jahrgang; A. 1832, S. 557.
- Dr. v. Nagels praktischer Unterricht zum Leinbau. A. 1831, S. 152.
- In dem Central-Schulbücher-Verlag zu München erscheinen nützliche Werke. S. 215.
- Jugendbibliothek deutscher Glasfiter. S. 222.
- v. Börchs Abhandlung über die Verminderung der den Bäumen schädlichen Insekten. S. 232.
- Koprenßädter, Anleitung zu Rettungsversuchen bei Verunglückten. S. 232.
- Vorlegeblätter des Kupferstechers Stödl. S. 233.
- Anzeige für Kunde des deutschen Mittelalters. S. 348.
- Schrift über Torfbenutzung, von dem k. preuß. Berg Rath Eiselen. A. 1832, S. 303.
- Weissenbach, Spinnräder. S. 357.
- Französische Sprachlehre von Fr. Wettinger. S. 413.
- Kunst- und Gewerbeblatt. S. 465.
- Druckschrift des Dr. med. Anselms Martin über die Kranken- und Versorgungs-Anstalten zu Wien, Baden, Linz und Salzburg. S. 487.
- Staatszeitung, Veränderung in Herausgabe derselben, u. S. 522.
- Dr. Weidenkellers Jahrbuch der Thierheilkunde, II. Jahrgang. S. 557.
- Dr. Reuths Anleitung zur Fleischschau. A. 1832, S. 603 und A. 1833, S. 249.
- Bayerische Annalen, f. Annalen, bayer.
- praktischer Unterricht zur Verfertigung des Doppelspinnrades. S. 270.
- Handbuch der praktischen Hausvirthheilkunde u., von Merz. S. 286.

- Bücher und Schriften.** Unterhaltungen und Mittheilungen von und für Bayern, über Industrie und Culturwesen; Verlagsort Nürnberg. A. 1833, S. 316.
 Schulblätter, IV. Heft, S. 266; V. Heft. S. 470.
 Dr. Weglar über die Adelsbildungsquelle zu Heilbrunn in Bayern; Augsburg, 1833. S. 347.
 Allgemeiner Anzeiger für Bayern. S. 408.
 Zeitfaben beim Rechnungs-Unterrichte in Volksschulen, von Ott. S. 470.
 Zuckers Anleitung zur praktischen Obstkultur. S. 527.
 Otto, rheinbayr. Schulblätter. S. 550.
 Grafer's Werk über den Laubkummen-Unterricht. S. 594.
 f. Schriften, empfehlenswerthe.
- Büchernaachdruck, Uebersetzung mit der fürstlich Reußischen jüngeren Linie zur Verhinderung desselben.** A. 1829, S. 281.
- Bürgen der Gemeinden; deren Belangung wegen Kriegslieferungsschulden.** A. 1814, S. 87.
 deren Stellung bei Holzverkäufen. A. 1815, S. 171; J. 1818, S. 4, f. Bürgerschaften.
- Bürgerannahme, Bestimmungen in Bezug auf den Gewerbbetrieb.** A. 1832, S. 158.
 im Rheinfreise; Erläuterung der hierüber bestehenden Verordnungen. A. 1833, S. 29.
- Bürgergeld, dessen Wiedereinführung,** A. 1816, b, S. 313.
- Bürger-Eingangs-Geld, Tarif.** A. 1838, S. 104.
 Gebühren davon. A. 1839, S. 366; A. 1847, S. 551.
- Bürgermeister, deren Amtsauszeichnung.** A. 1815, S. 222.
 Competenz derselben bei Zahlungsanweisungen. J. 1818, S. 77.
 dürfen nicht bei den ihnen untergebenen Gemeinden als Lieferanten auftreten. S. 229.
 können Gemeindegüter in öffentlicher Versteigerung acquiriren. S. 573.
 Ernennung derselben aus den Mitgliedern des Gemeinderathes. A. 1819, S. 76; J. 1819, S. 634, ff. J. 1820, S. 77, ff.
- Personal-Ernennungen für 1825—29.** J. 1825, S. 73—91.
 sind zur Abhaltung von Mobilien-Versteigerungen für Kirchenfabriken und Hospitäler besugt. J. 1826, S. 221.
- Bürgermeister-Ernenennung vom 1. Januar 1830 bis Ende December 1834.** J. 1830, S. 31—54.
 Das Wirtschaftshalten derselben betr. A. 1834, S. 180.
 Amtsübergaben bei Personal-Veränderungen der Bürgermeister. A. 1835, S. 105.
 Amtsverrichtungen. A. 1838, S. 350.
- Bürgermeisterei-Eintheilung.** Hettenshausen wird der Bürgermeisterei Wallhalben zugetheilt. J. 1829, S. 316.
 Schöndau wird der Bürgermeisterei Rumbach zugetheilt. S. 349.
 Stahlberg wird von der Bürgermeisterei Bickerschied getrennt und jener von Dielskirchen zugetheilt, und die Gemeinden Otterbach, Erlenbach und Sembach zur Bürgermeisterei Otterberg gezogen. J. 1830, S. 61 und 62.
 Die Gemeinde Biederbach wird von der Bürgermeisterei Wernersberg getrennt und jener von Annweiler zugetheilt. S. 326.
 Trennung der Gemeinde Ormersheim von der Bürgermeisterei Bliedmengen. A. 1834, S. 528.
 Zuteilung der Gemeinde Badesbach, zur Bürgermeisterei Altenglahn. A. 1836, S. 208.
 f. Auszüge. Territorial-Eintheilung.
- Bürgermeistereien, f. Territorial-Eintheilung.**
- Bürgermeister-Kemter, Postportofreiheit in Armenschaften** A. 1847, S. 263.

Bürgermeisterfreier. J. 1819, S. 678.

dürfen nicht zu gleicher Zeit Gemeinderäthe sein. J. 1824, S. 1010.

Die Schullehrer dürfen nur insoweit zu Gemeindefreibern verwendet werden, als die Schulen dadurch keinen Nachtheil erleiden. J. 1825, S. 953.

R. Entschließung auf den Antrag des Landraths, wegen Verwendung der Schullehrer als Gemeindefreiber. A. 1834, S. 180.

Bürgerwehr zu Landau, Bewilligung zur Führung einer Fahne. A. 1848, S. 515.

Bürgerchaften bei Salzausschlaggebühren. A. 1814, S. 91.

bei herrschaftlichen Holzverleigerungen. J. 1818, S. 4.

Real-Bürgerchaften der Cassenbeamten, Höflichkeit. J. 1828, S. 67, 81, f. Bürgen, Amtsbürgerchaften, Cauttionen.

Bundenthal, dessen Zuteilung zur Bürgermeisterei Bunsberg. A. 1815, S. 204.

Bundes-Akte, deutsche. A. 1817, S. 329.

Erläuterung des Art. XII. bezüglich der Versendung der Akten an Facultäten und Schöppenstühle. A. 1848, S. 237.

Bundesbeschlüsse:

a) vom 2. März 1832, in Bezug auf Mißbräuche der Presse. A. 1832, S. 246.

b) vom 2. März 1832, Cartell des deutschen Bundes. S. 481.

c) vom 19. Juli 1832, in Betreff der Zeitblätter: „Der Freisinnige“ und „Der Wächter am Rhein.“ S. 545.

d) vom 14. Juni 1832, in Bezug auf den Redakteur der Zeitschrift: „Die neuen Zeitschwinger.“ S. 601.

e) vom 16. August 1832, in Betreff der Unterdrückung der Zeitschrift; „Allgemeine politische Annalen.“ S. 602.

f) vom 28. Juni 1832, über die 6 Artikel, „Die Rechte der Souveräne“ betreffend. S. 606.

g) vom 6. September 1832, 1. in Betreff der Zeitschrift „Deutsche allgemeine Zeitschrift.“ S. 615; 2. in Bezug auf die Redakteure der Zeitschriften „Der Freisinnige“ und „Der Wächter am Rhein.“ S. 616; 3. in Betreff der Unterdrückung der Zeitschrift „Der Volksfreund.“ S. 639; 4. in Betreff des Nachdruckes. S. 640.

Erläuterung des Art. XII. des Bundes-Cartells. A. 1833, S. 194.

Beschluß in Bezug auf den Redakteur der in Hildburghausen erschienenen Zeitschrift „Der Volksfreund.“ S. 214.

Verbot der in Darmstadt erschienenen Zeitschriften: „Der Beobachter in Hessen bei Rhein“ und „Das Neue heffische Volksblatt“ A. 1834, S. 114.

Verbot der zu Stuttgart erscheinenden Redarzeitung. S. 114.

Das Institut des Schiedsgerichtes betr. S. 623.

f. Zeit- und Flugschriften.

Erläuterung des Art. XII. der Bundesakte. A. 1835, S. 117.

Verzeichniß der Spruchmänner bei der deutschen Bundes-Versammlung. S. 245.

Bundes-Staaten, deutsche, Nachsteuer- und Abzugsfreiheit. A. 1817, S. 410.

Bundes-Versammlung, Beschlüsse derselben in Ansehung der Universitäts-Polizei, der Pressefreiheit und der revolutionären Umtriebe. A. 1819, S. 159.

Bundeschiedsgericht, Spruchmänner. A. 1841, S. 493; A. 1844, S. 176.

für die Jahre 1844, 1845, 1846. A. 1847, S. 193.

Bunsberg, dessen Constituierung zur Bürgermeisterei. A. 1815, S. 204.

Buß- und Bettage, die gleichmäßige Fester derselben. J. 1818, S. 53.

C.

Cabinettsbefehl Seiner Majestät des Königs vom 16. April 1817 an das Generalsekretariat des k. Staatsraths, wegen der Form der Ausfertigung der k. Befehle und Aufträge an den k. Staatsrath und die k. Ministerien. A. 1817, S. 169.

Cabinetts-Sekretariat, k. Allerhöchstes. A. 1848, S. 656.

Callbach, Gemeinde-Trennung von der Bürgermeisterei Obermoschel. S. 577.

Canalagenten, s. Agenturen.

Canal zu Frankenthal, polizeiliche Vorschrift über die Art der Benutzung desselben. J. 1823, S. 943.

Landtagsabschied. A. 1832, S. 19.

• Gebühren-Tarif desselben. A. 1833, S. 42, 55 und A. 1837, S. 385.

Ausfuhr, Einfuhr, Güter. A. 1840, S. 433.

Frequenz. A. 1841, S. 35, 225, 393, 540; A. 1842, S. 44, 271, 423, 545; A. 1843, S. 44, 160, 328, 513; A. 1844, S. 50, 164, 276, 386; A. 1845, S. 16, 237, 414; A. 1846, S. 43, 158, 362, 492; A. 1847, S. 27, 210, 239, 242, 363, 555; A. 1848, S. 16, 152, 364, 579.

Canal-Erbauung zur Verbindung der Donau mit dem Rhein. I. T. Abschn., A. 1834, S. 353, 417, 508.

Canalöffnungs-Gebühren in den sieben ältern Kreisen, Beilage zum Antbl. A IX. vom Jahr 1819, S. 12, 15.

Canalordnung, Ludwigs-Canal. A. 1842, S. 77, ff.

Vollzug. S. 486; A. 1844, S. 253, A. 1845, S. 448.

Candidaten, Termin der Aufnahmeprüfung derselben. A. 1816, 2, S. 330.

der Theologie, Prüfungstermin derselben pro licentio conclonandi et sacro administrandi vicario nomine nach Oßern. A. 1817, S. 27.

des Lehramts, deren Prüfung. A. 1818, S. 661.

der Chirurgie sollen in Zukunft bei den Universitäten nicht mehr immatriculirt werden. A. 1823, S. 83.

Allerhöchste Bestimmung in Bezug auf die Militärpflichtigkeit derselben. A. 1825, S. 3.

f. Aspiranten, Absolutorien, Prüfungen, Rechtscandidaten, Theologen, Schul- und Studienwesen, Universitäten, 1c.

Cantonal-Eintheilung, s. Kantonal-Eintheilung.

Cantonal-Rechnungswesen. A. 1844, S. 421.

Cantone, s. Territorial-Eintheilung und ten Buchstaben K.

Cantonirungskosten, s. Cantonirungskosten.

Cantonärzte, s. Kantonsärzte.

Cantonpfarrer, s. Kantonspfarrer.

Cantonphysicate, s. Kantonsphysikate.

Cantorsdienst bei den protestantischen Kirchen in Ansbach. A. 1845, S. 30.

Ganzen und Grettach, deren Vereinigung mit der Bürgermeisterei Ganzen. A. 1815, S. 228.

Capellen dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Rheß. A. 1814, S. 131.

- Capitallen**, Verleihung, der bei dem Pfarrunterstützungsfonds vorhandenen. J. 1818, S. 291.
 (Domänen), deren Bildung, vermöge eines Nachlasses. A. 1815, S. 232.
 f. Staats-Capitalien, unterhobene, f. Staatsschulden.
 Aufkündigung deutscher Orden. A. 1842, S. 272.
- Capitalsteuer**, Gesetz über dieselbe. A. 1848, S. 317.
- Capital- und Einkommensteuer**, Ansprüche der Cultusanstaltungen auf Befreiung. S. 417.
- Capital-Verbriefungen**, Verordnungen an deren Inhaber. A. 1814, S. 144.
- Carenz-Akten**, f. Zahlungsunfähigkeits-Protokolle.
- Carolinens-Stiftung**. A. 1842, S. 497.
- Cartell mit Oesterreich**. A. 1817, S. 377; J. 1822, S. 453.
 mit Preußen. A. 1818, S. 823; J. 1819, S. 409.
 mit Baden. A. 1821, S. 89—101.
 mit Württemberg, Sachsen und Churheffen. A. 1823, S. 37.
 Erneuerung des mit Oesterreich bestehenden. A. 1826, S. 349.
 mit Frankreich. A. 1827, S. 185.
 mit dem Großherzogthum Hessen. A. 1830, S. 334.
 Allgemeines Bundescartell. A. 1831, S. 117.
 Verlängerung des im Art. XVIII. festgesetzten Termind. A. 1832, S. 481.
 Erklärung des Art. XII. desselben. A. 1833, S. 194.
 f. Staatsverträge.
- Cassa-Abrechnungen und Bilanzen**. A. 1819, S. 119, f. Finanzrechnungswesen.
- Cassa-Beamten**, deren Befugniß mit Geldern des Staatsschatzes ist aufgehoben. A. 1814, S. 14.
 f. Amts-Bürgschaften und Cautionen.
- Cassa- und Buchführung der Steuereinnnehmer**. A. 1840, S. 177, f. Steuereinnnehmer, Steuerwesen.
- Cassa-Quittungen**, Vorsichtsmaßregeln bei Annahme und Ausstellung derselben. J. 1823, S. 707.
 sollen bei größeren Beträgen mit dem Amtssiegel versehen werden. A. 1833, S. 155.
 dergleichen sollen sich die Cassen ausweisen, für deren Rechnung die Zahlung statt fand. S. 314.
- Cassationsgericht für den Rheinkreis**; dessen verbesserte Einrichtung. A. 1820, S. 145.
 für den Rheinkreis. A. 1832, S. 12.
 Vereinigung desselben mit dem Oberappellationsgerichte. S. 421, 550.
 zu München; Verzeichniß derjenigen Advokaten, welche sich der Rechtsvertretung am Cassationshofe für den Rheinkreis unterziehen wollen. A. 1833, S. 22 und 247.
 Hinterlegung der Strafgebeln in Cassationsfachen. S. 247.
 Advokaten am Cassationshofe für den Rheinkreis. A. 1836, S. 141.
- Cassations-Gentseidungen**, Verunreinigung des Speyerdaches durch Einlassen von Sägemehl. S. 59.
 Advokatur am Cassationshofe. A. 1847, S. 19.
- Cassations- und Revisionshof für den Rheinkreis zu München**, Zuwiderhandlungen gegen Ortspolizeiverordnungen. A. 1834, S. 263, 424.
 Beleidigung öffentlicher Beamten, während ihrer Amtsverrichtungen. S. 281.
 Theilnahme an den zu Frankfurt a. M. vorgefallenen Unruhen. S. 419.
 Beleidigung öffentlicher Stellen, bezüglich ihrer Amtsverrichtungen. S. 489.
- Cassations-Zusatz**. A. 1815, S. 243. f. Cassationsgericht und Revisionshof.
- Cassationsfachen**, Armenrecht. A. 1839, S. 287.
- Cassations-Urtheile**, in Bezug auf Majestätsbeleidigungen. A. 1833, S. 409; A. 1834, S. 197, 501, 510, 263, 419, 424, 489.

Cassations-Urtheile in Bezug auf Schmädhungen der höchsten Staatsbehörden. A. 1833, S. 494 u. ff.; A. 1834, S. 291; A. 1839, S. 18, 24, 239, 241; 246, 250, 255; A. 1840, S. 138 ff., 172, 191.

Gerichtliche Theilungen, Befähigung. A. 1841, S. 191.

Murpationen an Gemeindegewegen. A. 1841, S. 371, 521; A. 1842, S. 691; A. 1843, S. 4, 19, 30, 56, 62, 102, 374, 395, 486; A. 1844, S. 18, 27, 34, 365, 423, 431; A. 1845, S. 41, 69, 79, 213, 320; A. 1847, S. 286, 298, 376, 379, 384; A. 1848, S. 12, 21, 119, 122, 335, 339, 342, 344, 348, 350, 356, 494, 507.

Cassawesen, Fortbestehen der Einnehmer. A. 1814, S. 5.

Verbot der Vermischung der Privatgelder mit öffentlichen. S. 14.

Concentrirung der Kassen. S. 5.

f. Staatskassen, Geldsendungen, Wittwenkassen.

Cassenbilletts, l. sächsisch. A. 1843, S. 15, 588.

Cassen-Journale, f. Gemeindecassen und Journale.

Cassen-Untersuchungen, f. Gemeindecassenuntersuchungen.

der Steuer- und Gemeinde-Einnehmer, instructive Verordnung für die Steuer-Controllämter; Vgl. zum Amtbl. A. 28, S. 108.

Die Steuer-Controllämter sollen die Untersuchungsprotocolle der Gemeindecassen den Landcommissariaten mittheilen. J. 1826, S. 499.

Cassen-Verification bei den Gemeinde-Einnehmern. J. 1818, S. 223.

f. Steuer- und Gemeinde-Einnehmer.

Cassiere, deren Amtstracht. A. 1819, S. 18.

Cataloge der Buchhändler u.; periodische Vorlage derselben bei den Polizeibehörden. A. 1832, S. 619.

Cataster, f. Kataster.

Cauttionen, nothwendige der Steuer-Einnehmer. A. 1814, S. 22.

Wiederholte Verordnung derselben. S. 93.

der Steuer- und Gemeinde-Einnehmer sind in die Hypotheken-Register einzutragen. J. 1822, S. 333. Formalitäten, welche die Cassenbeamten bei Stellung von Real-Bürgschaften zu erfüllen haben. J. 1828; S. 67.

der Gemeinde-Einnehmer, Festsetzung derselben. A. 1832, S. 617.

f. Amtsbürgschaften, Bürgschaften.

Cautionsacte, deren Einregistrirungs-Gebühren. A. 1814, S. 95.

Cautionswesen, die Beibehaltung des hierüber im Rheinkreise seither bestandenen Systems. A. 1820; S. 133.

Censur von Zeitungen und sonstigen periodischen Schriften; Allerhöchste Verordnung über Anwendung derselben. A. 1831, S. 29.

Vorschriften in Bezug auf die Unterdrückung aller politischen Zeitschriften, welche der Censur nicht unterliegt werden. A. 1832, S. 433.

Anwendung der vorschriftsmäßigen Censur auf das Kalenderwesen. A. 1833, S. 45.

Verhältnisse, L. L. Absch., A. 1833, S. 180. Landraths-Abschied, A. 1833, S. 265.

Ausübung, L. L. Absch., A. 1834, S. 180.

Umfassende Geschäftszweig-Üeberweisung an das Ministerium des Innern für Kirchen- und Schulangelegenheiten. A. 1847, S. 633.

Vollziehung der dritten Verfassungs-Beilage. S. 649.

Anwendung der dritten Verfassungs-Beilage. A. 1849, S. 9, 33.

Centralcomité in München für Ergreifung der nöthigen Maßregeln gegen die Theuerung. A. 1817 S. 227.

Centralgefängniß zu Kaiserslautern; Organisation und innere Einrichtung desselben. A. 1825, S. 19.

Bevölkerung desselben im Staatsjahre 1835/36, A. 1837, S. 33; A. 1838, S. 476; A. 1839, S. 623; A. 1840, S. 4, 449; A. 1841, S. 595, 604; A. 1842, S. 631 ff.; 1843/43 (außerordentl. Beilage zu A. 19, A. 1844); 1843/44 (außerordentl. Beilage zu A. 60, A. 1844).

Bevölkerungsstand pro 1843/43, außerord. Beilage zu A. 66, A. 1845; pro 1843/46, außerord. Beilage zu A. 78, A. 1846; pro 1846/47, außerord. Beilage zu A. 94, A. 1847.

Centralisirung des Domänengeschäftes. A. 1816, b, S. 19.

Central-Landwirthschaftsfest zu München. A. 1833, S. 404; A. 1834, S. 518; A. 1835, S. 364. s. landwirthschaftliches Fest.

Centralschule, landwirthschaftliche, Schleißheim. A. 1839, S. 585.

s. auch politechnische Centralschule.

Central-Schulbücher-Verlag, s. Schul- und Studienwesen.

Central-Stillen, Verlegung des Sitzes derselben nach Speier. A. 1816, b, S. 23.

Central-Veterinärschule, s. Veterinärwesen.

Certificate, s. Begleitungscertificate.

Cessions-Urkunden über veräußerte Staatsrenten. A. 1816, b, S. 94.

Charfreitag, dieser Tag ist als kirchliches Fest im Rheintreise allgemein zu feiern. A. 1825, S. 11.

Chaussee-Geld von Reise-Fuhrwerten mit vereinsländischem Anspannen. A. 1836, S. 53.

Richterhebung desselben auf gewissen Straßenreden zur Erleichterung der Durchfuhr. S. 181.

Den Regimentscheins-Expedienten zu Virmasens, Langenandel und Berggubern ist die Chaussee-Gelderhebung in den genannten Orten übertragen. S. 457.

Erhebung, in specie Ladarten der Fuhrleute. A. 1839, S. 393.

Weggeld, Erhebung, Eikitung. A. 1840, S. 323.

Weggeld-Einrichtung auf der Straße von Homburg nach Mittelberbach. A. 1845, S. 211.

s. Zoll- und Mauthwesen.

Chiffre des Königl. Namens auf den Epaulettes und den Degengehängen. A. 1848, S. 209.

Chirurgie, Prüfung der Candidaten. A. 1814, S. 114. s. Prüfungen.

Die Candidaten der Chirurgie sind, so lange sie ihren Studien mit Erfolg obliegen, von dem Militärdienste befreit. A. 1825, S. 3. s. Medizinalwesen.

Chirurgische Schulen in München und Bamberg; neue Einrichtung derselben. A. 1824 S. 1—6.

Chlorkalk, Instruktion über dessen Anwendung als Präservativmittel gegen die Kinderpest. J. 1829, S. 130.

Chloroform, Anwendung gegen die Schmerzen bei chirurgischen Operationen. A. 1848, S. 37.

Cholera-Morbus, s. Brechruhr.

Choral-Buch, project., Druck A. 1841, S. 250; A. 1843, S. 470, 473; A. 1847, S. 332.

Chriften, Heirathen der Christen mit den Juden sind verboten. A. 1814, S. 79.

Chur- oder Rheinpfälzische Staatsobligationen, s. Staatsschulden.

Churheffen, Freizügigkeit. A. 1817, S. 17.

Uebereinkunft mit diesem Staate wegen Zulassung der beiderseitigen vermögenslosen Unterthanen zum Armenrechte in Rechtsfreizügkeiten. A. 1827, S. 143.

Vertrag wegen gegenseitiger Verpflegung erkrankter Staatsangehörigen. A. 1835, S. 173.

s. Cartell und Staatsverträge.

Circumscription der protestantischen Pfarreien des Rheinkreises. J. 1820, S. 180; J. 1821, Beilage zu N. 26. f. Pfarrei-Circumscription.

Civilacten, f. Verwaltungs-Acten, Gemeindecinfünfte.

Civilbehörden, Verhältnisse der Landes-Gendarmerie zu diesen. N. 1814, S. 106. f. Gendarmerie.

Civilliste, Festsetzung einer permanenten. L. T. Abth., N. 1834, S. 351, 399.

Civilpersonen, Allerhöchste Bestimmung, in wieferne dieselben der Militärgerichtsbarkeit unterworfen sind. N. 1826, S. 222.

Civilrechtsfachen der Militärpersonen. J. 1820, S. 197.

Civilstandsacten, den Stempel der Belege und Urkunden zu denselben betreffend. J. 1822, S. 753, 949, 953, f. Stempelwesen.

Jene von Drmsheim sollen in Zukunft in die Register der Stadt Frankenthal eingetragen werden. J. 1826, S. 500. f. Ehen, gemischte.

Bezeichnung derjenigen Personen, welche hierbei als Zeugen dienen können. N. 1832, S. 454.

Belege, Stempelpflichtigkeit. N. 1840, S. 313.

Gebühren-Berechnung. S. 419; N. 1846, S. 136.

Civilstands-Beamten, sie sollen alle Sterbefälle, wobei zu bevormundende Personen theilhaftig sind, dem Friedensrichter schleunigst anzeigen. J. 1824, S. 225.

Civilstands-Register, die Herstellung derselben in der Gemeinde Gillingen. N. 1817, S. 129. deren Verification im Allgemeinen. S. 361.

Entschädigung für die Verification derselben. J. 1818, S. 13 und 165.

Vorschrift wegen Aufstellung der Degennaltabellen. J. 1825, S. 965; N. 1823, S. 89.

deren Aufbewahrung in den Archiven. N. 1834, S. 608.

Auszüge aus denselben, welche auf Verlangen der königl. Regierung gefertigt werden, sind von der Stempel- und Ausfertigungsgebühr befreit. S. 618.

Befreiung der alphabetischen Civilstandsregister von der Stempelgebühr. S. 243; f. auch Stempelwesen.

Führung, Schrift von dem kgl. Staatsprocurator Dall' Armi. N. 1841, S. 315.

Civilverdienstorden, Erläuterung der Statuten. N. 1817, S. 484.

Vermehrung der Unterstützungsbeträge aus den erhöhten Einkünften des Ordens. N. 1834, S. 591. f. Orden.

Clerical-Abgaben, Bestimmungen des Landtagsabschiedes hinsichtlich der Prüfung der hierüber bestehenden Normen. N. 1832, S. 26.

Revision derselben. L. T. Abth., N. 1834, S. 357.

Cöln, Domausbau-Verein, bayerischer, (außerordentl. Beilage zu N. 10, N. 1842, ordentl. Beilage zu N. 75.)

Kreisausschuß. N. 1843, S. 1, 69, 169.

Vereinsbeiträge. S. 311, 581.

Bekanntmachung des allgemeinen Verwaltungsausschusses. N. 1844, S. 350.

Bekanntmachung des allgemeinen Verwaltungsausschusses. N. 1846, S. 45.

Mitglieder im Königreich Bayern. Außerordentl. Beilage zum Amtsblatte N. 16.

Wahl der Mitglieder des allgemeinen Verwaltungsausschusses. S. 113, 121.

Cölnisch-Wasser, f. Sanitätswesen.

Cohn, Emanuel, N. aus Speier, Ausnahme von den Bestimmungen des kaiserl. Decrets vom 17. März 1808. N. 1847, S. 383. f. Decret.

Collecten, Rechnungspflichtigkeit der Kirchenverwaltung bei Veranstaltung von Hauscollecten. J. 1829 S. 90.

bewilligte. A. 1816, a, S. 320, 367; J. 1818, S. 6, 321, 361, 367; J. 1821, S. 416; J. 1826, S. 573; J. 1827, S. 407; J. 1828, S. 216, 255, 297; J. 1829, S. 46, 54, 118; J. 1830, S. 84, 140, 330; A. 1831, S. 38, 168, 231, 300; A. 1832, S. 80, 466; A. 1833, S. 198, 287, 298, 525; A. 1834, S. 253, 339, 529, 543, 551, 593, 626, 660; A. 1835, S. 184, 319, 371, 434, 450, 508; A. 1836, S. 22, 73, 163, 203, 318, 398, (411, 527), 527, (522, 694), (523, 565), 526, 615, (654, 693), 655; A. 1837, S. 104, 284, 315, 321, 436, 462, 527, 561, 626; A. 1838, S. 75, 91, 243, 309, 396, 451; A. 1839, S. 20, 23; A. 1840, S. 31, 111, 243, 447; A. 1841, S. 93, 656; A. 1842, S. 438, 458, 518; A. 1843, S. 1, 55, 90, 98, 123, 162, 172, 180, 559; A. 1844, S. 51, 103, 110, 139, 317, 435, 491; A. 1845, S. 87, 115, 117, 126, 133, 261, 352, 467; A. 1846, S. 19, 282, 316; A. 1847, S. 4, 19, 26, 509, 621, 638, 651, 654; A. 1848, S. 110, (190, 582), 206, 253, 593, 599, 683.

In wiefern Collecten bei Brandunglück zugelassen werden. A. 1835, S. 129.

Collecten-Gelder, f. Postwesen.

Collegium, f. Rebizinalcollegium.

Colonien, Einladung zur Asien-Abnahme an einer auf der Landstraße von Ingolstadt gebildeten Colonie. A. 1833, S. 163 und 352.

Commandant der Landesgen darmarie A. 1814, S. 101.

dessen Sip. S. 102.

Commandirende der k. k. österreichischen und k. bayerischen Truppen. S. 2.

Commission der administrativen Justiz, Anwendung der Verordnung vom 29. Mai 1816. A. 1816, a, S. 33, auf die von derselben entschiedenen Fälle. A. 1817, S. 47.

der administrativen Justiz, deren Aufhebung. S. 567.

angeordnete zur Liquidation der an die Krone Frankreich gemachten Forderungen. A. 1818, S. 890.

f. Administrations- und administrative Justiz-Commission.

Commissions-Diäten der Beamten und das in deren Anrechnung erschienene Uebermaas. A. 1817, S. 600.

Competenz in Zolldefraudationsfällen. A. 1816, b, S. 96.

über Reklamationen gegen die Anfüge der Getränkesteuer. S. 199.

Competenz- und Geschäftsgang der k. Landcommissariate und Bürgermeisterämter. A. 1848, S. 656.

Competenz-Conflicte; Allerhöchste Bestimmungen hierüber in dem R. L. Absch., A. 1832, S. 10. Den über dieselben bei der Ständerversammlung vorgebrachten Gesetzentwurf betreffend. A. 1828, S. 147.

Erweiterung des Nebenzolamtes Schwenen. A. 1842, S. 394.

In Sachen Göring gegen Schloss Reich, wegen Störung im Besitze des Eigenthums. A. 1844, S. 494.

Communal, f. Gemeinde, u.

Concession zum Betriebe von Bergwerken und Koblengruben. A. 1817, S. 105; J. 1818, S. 209, 261, 437, 469, 497, 573; J. 1819, S. 86, 365; J. 1821, S. 447, 524; J. 1824, S. 41, 101, 105, 289, 385, 493, 1118, 1405, 1465; J. 1825, S. 481, 793, 1166, 1281; J. 1826, S. 382, 386, 449, 473, 481, 513, 594; J. 1827, 206, 241, 251, 265, 333, 338; J. 1828, S. 218, 224, 261; J. 1829, S. 2, 147, 227; J. 1830, S. 286, 365, 367;

Concession zum Betriebe von Bergwerken und Kohlengruben.

W. 1831, S. 110, 143; W. 1832, S. 153, 154, 270, 422, 433; W. 1833, S. 235, 236, 433; W. 1834, S. 5, 254, 261, 322, 618, 619, 627; W. 1835, S. 126, 279, 319, 441; W. 1836, S. 66, 307, 308, 400, 407, 410; W. 1837, S. 288, 612; W. 1838, S. 131, 139, 401; W. 1839, S. 371, 372, 450, 481, 518, 581, 582; W. 1840, S. 179, 185, 190, 269, 421; W. 1841, S. 337, 410, 411; W. 1842, S. 116, 152, 298, 320, 342, 413, 476, 477, 551, 552, 645, 660, 668; W. 1843, S. 43, 91, 179, 266, 350, 352, 586; W. 1844, S. 14, 26, 27, (46, 339), 63, 118, 299, 306, 307, 308, 312, 375, 387, 492; W. 1845, S. 108, 109, 224, 331, 408, 409, 433, 434, 465, 496; W. 1846, S. 10, 11, 19, 106, 292, 293, 333, 413, 468, 485; W. 1847, S. 164, 598, 650.

f. Waffenschmiede.

zur Errichtung von Apotheken. W. 1843, S. 184, f. Brandwein, Stempelwesen.

zu Mühlen und Wasserranlagen, Reverse. W. 1840, S. 388.

zu den Gupolöfen. W. 1841, S. 472; W. 1842, S. 447; W. 1843, S. 3, 162, 585.

an Buchhändler W. Wappler. W. 1814, S. 600.

für Puddlingsöfen. W. 1843, S. 17, 351.

Concessions-Einziehungen, f. Eisenbahnen.

Verzichtungen. W. 1836, S. 496.

Concordat mit Sr. päpfl. Heiligkeit Pius VII. (Anhang I. zur Bile. II., Tit. IV., §. 9 der Verfassungsurkunde des Reichs und zu dem Amstbl. N. XIV). W. 1818.

Concursprüfung, f. Prüfung, Stipendium und Abiturientenprüfung, Schul- und Studienwesen, Rechtskandidaten, Aspiranten.

Concursstermine für Pfarrer. W. 1816, h, S. 112, 199, 237, 423, 479; W. 1817, S. 4, 5, 6, 28, 29, 30, 59, 124, 126, 239, 286, 447, 475, 494, f. Prüfungen.

Sond, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Weilstein. W. 1814, S. 131.

Conditorei-Waaren, Warnung vor der Anwendung schädlicher Farbstoffe bei denselben. W. 1833, S. 29; W. 1847, S. 447; W. 1848, S. 2.

Conduitenbücher der Landesgendarmarie, deren Abfassung. W. 1814, S. 104.

Confessionen, die Vereinigung der beiden protestantischen. W. 1818, S. 148.

Confirmationstermine für Protestanten. W. 1839, S. 334.

Confiscation bei Zolldefraudation. W. 1816, h, S. 54.

verschwiegener Vorräthe und unverzollten ausländischen Salzes. W. 1814, S. 91 und 92. ausländischen Glases. S. 139.

des Vermögens widerpenflicher Cantoniken. W. 1838, S. 265.

Conscriptirte aus ältern Geburtsklassen, Widerpenflichkeit, f. Militärconscriptio.

Die deren Stellvertretern gebührende Entschädigung betreffend. W. 1815, S. 189.

studirende, Militärconscriptio, in Bezug auf dieselben. W. 1818, S. 292, f. Militärconscriptio, Generalpardon, u.

Conscriptur der Landwehr, deren Suspension. W. 1814, S. 3.

Conscriptio, generale Bestimmung. W. 1816, h, S. 281, f. Militär-Conscriptio.

Conscriptio-Beamte, f. Militärconscriptio-Beamte.

Conscriptio-Bezirke, deren Eintheilung; L. T. Absch. für 1834, W. 1834, S. 180.

Conscriptio-Gesetz. W. 1818, S. 162.

Vorschriften zur Anwendung und Vollziehung desselben. S. 305.

Conscriptio-Listen-Anfertigung. W. 1845, S. 199, f. Militärconscriptio.

- Conscriptionss-Stempel bei den sogenannten Brüdertauschen, Anwendung. A. 1847, S. 59.
 Conscriptionss-Vergehen, Nachlaß der Strafen. A. 1814, S. 82.
 Conservatorium, Errichtung eines in München für Musik. A. 1846, S. 521.
 Consistorium, dessen Aufsicht über die Landtschulen. A. 1814, S. 78.
 Dessen Präsident erhält das Amtsblatt. A. 1815, S. 184.
 Protestantisches im Rheinkreise; gleichförmige Einrichtung mit jenen in Ansbach und Baireuth. A. 1819, S. 13, f. Generalconsistorium.
 Consul, L. Mark, in Bamberg; Bekanntmachung des vormaligen nordamerikanischen. A. 1847, S. 445.
 Consulate zur Marseille. A. 1833, S. 163.
 Nordamerikanisches Consulat in München. S. 369.
 zu Rottlau. S. 395.
 Gebühren-Tarif für die Handels-Consule. S. 458.
 zu London. S. 474.
 zu Ancona. S. 519.
 zu Leipsig. A. 1834, S. 103.
 Verzeichniß der k. preussischen Consule und Handels-Agenten. S. 327.
 Verzeichniß der k. Württembergischen. S. 334.
 zu Bogen. S. 573.
 zu New-York. S. 622.
 von Griechenland, in München. S. 629.
 R. bayerische zu Hume. A. 1833, S. 108.
 auf den jonischen Inseln. S. 108.
 zu Nizza. S. 434.
 Generalconsulat in Dänemark. S. 444.
 zu Lissabon. S. 458.
 R. sächsische, Kurfürstlich und großh. heßische. S. 182.
 Kurfürstl. heßisches zu München: S. 344.
 zu Frankfurt a. M. A. 1836, S. 220.
 Verzeichniß der in fremden Staaten und Städten bis jetzt ernannten, k. bayer. General-Consuln und Handels-Agenten. S. 396.
 zu Athen und Patras. S. 424.
 R. bayer. zu Philadelphia. A. 1837, S. 20.
 Viceconsulate in den Städten Fernambuco und Campos de Goltarazes. S. 278.
 Enthebung der Consuln zu Leipsig und Marseille von ihren Stellen. S. 470.
 R. bayer. A. 1838, S. 205, 289, 411.
 in Brasilien. A. 1839, S. 588.
 General k. bayer. in Großbritannien. A. 1840, S. 68.
 R. bayer. in Triest. S. 150; Marseille. S. 294.
 zu Leipsig. A. 1841, S. 308.
 zu Bogen. A. 1842, S. 461.
 Großh. sächsisches in München. S. 414.
 R. bayer. A. 1843, S. 36, 97, 128, 336; A. 1844, S. 144, 156, 228, 252.
 R. belgisches, in Rürnberg. A. 1845, S. 125,
 R. bayer. zu Nachen. A. 1846, S. 339.

- Consulate, k. bayerische zu Bremen. A. 1846, S. 450.
 der vereinigten Staaten von Nordamerika in Augsburg und Nürnberg. S. 571.
 R. niederländisches Generalconsulat für Ludwigshafen. A. 1847, S. 46.
 R. bayerisches in Straßburg. S. 161.
 im Staate Kentucki. S. 198.
 in London. S. 292.
 in Baltimore. S. 575.
 zu Wien und Porto-Allegre. S. 304.
 in Amsterdam und Marseille. A. 1848, S. 57.
 zu London. S. 123.
 in Copenhagen. S. 283.
- Constatirung der Forstfrevel, welche zur Competenz der Friedensgerichte gehören. A. 1814, S. 56.
 der Forstfrevel, welche zur Competenz der Kreisgerichte gehören. S. 68.
- Contravention, f. Gewerbesteuer, Polizeiwesen.
- Contribution, Abbestellung der bisherigen. S. 8. f. Kriegssteuer.
- Control-Kemter, f. Mauth- und Zollverhältnisse.
- Control-Postirungen, f. Zoll- und Mauthwesen.
- Control-Stempel, dessen Einführung. S. 16.
 Einführung eines neuen. A. 1815, S. 221. A. 1816, h, S. 5.
- Contumacial-Erklärung eines Forstrevolers. A. 1814, S. 54.
- Contumacial-Regulativ, das neue österreichische. A. 1843, S. 536.
- Contumacial-Urtheile, Signification, f. Forststrafachen.
- Conventionthaler, dessen Cours. A. 1816, a, S. 352.
- Convention, f. Staatsverträge.
- Copial-Gebühren bei Auszügen aus den Registern der vormaligen französischen Domänen-Bureau. A. 1816, h, S. 106.
- Cosmetische Mittel des Parfümeurs Hirner in München, Verkauf verschiedener. A. 1847, S. 6; A. 1848, S. 85.
- Correctionell-Sachen, Appellation geht an den Appellhof. A. 1814, S. 94.
- Correspondenz amtliche, Vorschrift der Form der Berichte. S. 120.
 Postfreiheit der amtlichen. A. 1816, h, S. 129.
 der Forstkämter, Besorgung derselben. J. 1822, S. 781.
 Ordnung derselben. J. 1823, S. 1175.
 Correspondenz-Register der Forstkämter sind in Zukunft vom k. Stempelamt zu verlangen. J. 1826, S. 432.
- Correspondenzen und Sendungen, vorschristsmäßige Ausfertigung der amtlichen. A. 1844, S. 341.
 mit Privatpersonen. A. 1846, S. 530, 535.
- Correspondenz-Verhältnisse, f. Staatsverträge.
- Corpora delicti, deren Aufbewahrung und Zubereitung in ärztlicher Hinsicht. A. 1819, S. 84.
- Cours deutscher Münze im Kreise Landau. A. 1816, S. 464; A. 1818, S. 67, f. den Artikel „Geld.“
 der bayerischen Staatspapiere und Effecten: A. 1838, S. 48, 99, 118, 134, 142, 150, 195, 213, 235, 254, 259, 286, 290, 291, 302, 310, 323, 330, 364, 368, 384, 388, 399, 404, 412, 428, 442, 514; A. 1839, S. 28, 52, 104, 120, 128, 212, 252, 288, 336, 364, 384,

Cours der bayerischen Staatspapiere und Effekten:

453, 460, 609, 620; A. 1840, S. 28, 48, 322, 470, 478; A. 1841, S. 52, 200, 232, 252, 541, 560, 608, 656; A. 1842, S. 264, 304, 384, 396, 432; A. 1845, S. 32, 36, 44, 52, 84, 100, 112, 124, 140, 156, 176, 184, 198, 238, 294, 302, 310, 326, 342, 358, 374, 398, 422, 470, 486, 494, 510; A. 1846, S. 8, 16, 44, 56, 72, 94, 115, 124, 148, 176, 178, 190, 202, 214, 278, 294, 318, 354, 370, 386, 410, 415, 422, 462, 470, 474, 488, 491, 512, 528, 552, 564, 568, 578, 612, 620; A. 1847, S. 20, 28, 33, 48, 82, 134, 146, 158, 166, 189, 222, 226, 250, 274, 284, 299, 328, 358, 382, 456, 464, 472, 488, 500, 520, 565, 590, 596, 636, 660; A. 1848, S. 8, 32, 40, 60, 73, 84, 370, 398, 606, 625, 684.

f. Staatspapiere, Staatsschulden.

Coursiren von Weltmünzen, f. Geld.

Cupolöfen, Errichtung. A. 1842, S. 447, f. Concession.

von O. Hamm und Conf. A. 1848, S. 310.

Credit-Vereine der bayerischen Gutbesitzer. A. 1825, S. 86, f. den Abschied der Ständeversammlung.

Creditwesen öffentliches, in specie Anlehen bei der Bank in Nürnberg. A. 1832, S. 27.

Crettenach, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Ganzen. A. 1815, S. 228.

Criminalfälle, das Todesurtheil gegen Catharina Pfeifer wird auf Allerhöchsten Befehl öffentlich bekannt gemacht. J. 1826, S. 500.

Schilberung des Verbrechens von J. Bauer zu Rosenberg. J. 1827, S. 123, f. auch Strafgelehr.

Criminalkosten, Uebereinkunft mit Sachsen-Weimar, wegen Verminderung derselben. A. 1823, S. 85, f. auch Strafgelehr.

Criminal-Verbrechen, geschichtliche Darstellung eines solchen. A. 1833, S. 272; A. 1834, S. 461.

Culturen in den Gemeindevaltungen während 1831/32. A. 1833, S. 223, f. Forstculturen.

Culturgefetz, L. I. Absch., A. 1834, S. 357, f. Industrie, Cultur, Culturwesen und Landwirtschaft.

Cultus, die Curatel über die Stiftungen desselben. A. 1818, S. 727.

protestantischer. S. 841, f. Stiftungen, Kirchen- und Schulrath.

Cultus-Ausgaben, Etat für dieselben. A. 1832, S. 26.

Cultus-Stiftungen, f. Stiftungen.

Curatel über die Stiftungen des Cultus, A. 1818, S. 727, f. Legate, Armenwesen. des protest. Cultus. S. 841.

D.

Dämme, f. Rheindämme, Rheindammordnung.

Dänemark, Freizügigkeits-Vertrag mit demselben. A. 1833, S. 153.

Dahn Canton, dessen Vereinigung mit dem Kreise Zweibrücken. A. 1814, S. 86.

dessen Bestimmung als Bürgermeisterei. A. 1815, S. 204.

Dammbauten, Vertheilung derselben. J. 1818, S. 78, 290 und J. 1819, S. 41 und 153.

Herstellung der Schleufe zu Korbheim. S. 148.

desgleichen am Hördter Altrhein. S. 41. f. Straßen-, Wasser- und Brückenbauwesen.

Dammbauwesen, s. Straßen-, Wasser-, und Brückenbauwesen.

Dammerde, deren Entwendung vom Waldboden, dreifache Bestrafung. A. 1814, S. 45.

Dammheim, dessen Vereinigung mit dem Cantone Genkoben. S. 86.

Damenliste zu München und Würzburg; das Tragen der Ordenskleidung, u. A. 1847, S. 457 481.

Dampfschiffahrt auf dem Rhein; Privilegien für den Freiherrn v. Cotta und dessen Assozie Gburch. J. 1825, S. 1289.

Rheinschiffahrts-Convention, Strafsätze. A. 1841, S. 69.

Supplementar-Artikel. S. 269.

Rheinschiffahrt, Fahrt der Dampfschiffe und Flöße. S. 481.

s. Rheinschiffahrt, Donau-Dampfschiffahrts-Gesellschaft.

Dampfschiffahrts-Gesellschaft, deutsch-englische. A. 1839, S. 82.

Dampfschiffahrts-Gesellschaft bayerische. A. 1844, S. 47.

Darstellungen, Beschlagnahme lithographischer. S. 388; A. 1847, S. 91, 163.

Debit des Salzes. A. 1817, S. 300, 321, 435. s. Salzwesen.

Decanate, Eintheilung der katholischen Pfarren des Rheinkreises in Decanate. J. 1822, S. 713.

katholische, f. Verordnung wegen Besetzung derselben. J. 1829, S. 25. A. 1831, 223.

Decanatsfond katholischer im Rheinkreise, Vermögensstand desselben am Ende des Jahres 1832. A. 1833, S. 524.

Vermögensstand desselben am Ende des Jahres 1833. A. 1835, S. 297.

Deegleichen am Ende des Jahres 1834, S. 571.

Uebertragung der Verwaltung und Verrechnung desselben an den f. Regierungs-Sekretär Nicolaus Luttringhausen. A. 1836, S. 314.

Nachweise über das Rechnungswesen und den Vermögensstand am Ende des Jahres 1835. S. 618.

Deegleichen pro 1836. A. 1837, S. 400.

Rechnung und Vermögensstand. A. 1838, S. 378.

Vermögen, Rechnungswesen. A. 1839, S. 621; A. 1841, S. 370, 558; A. 1842, S. 677; A. 1844, S. 76.

Rechnung pro 1843, A. 1845, S. 262; pro 1844, A. 1846, S. 130; pro 1845, A. 1847, S. 408; pro 1846, A. 1848, S. 255.

Decanatswahl für das katholische Decanat Kirchheim. A. 1846, S. 490.

für Zweibrücken. A. 1847, S. 195.

Décharge, deren Ertheilung an den Holzsteigerer von Seiten des Oberforstamtes. A. 1815, S. 179.

Decennaltabellen, s. Civilstandsregister.

Decorationen, das Tragen der ausländischen. A. 1816, b, S. 39, 191.

und Uniformen ausländische; Erlaubniß zum Tragen derselben. A. 1817, S. 163, 664.

Decret vom 17. März 1808. Besuch der Kaufleute Cohn und Adler. A. 1847, S. 383; A. 1848, S. 38, 493, 535, 625.

Definitiv-Beschlüsse über die Finanzrechnungen. s. Staatsrechnungswesen.

Defraudationsfälle; Competenz zur Erkenntniß über dieselben. A. 1816, b, S. 90.

Defraudations-Strafen, S. 54, 407.

in Zollsachen, Beilage zum Amtsbl. IX. A. 1819, S. 29.

Degradirung, Bestrafungsgrad der Vergehen der Landes-Gen darmarie. A. 1814, S. 122.

Deidesheim, Weinmarkenmarkt daselbst. J. 1819, S. 458.

Erhebung zur Stadt. A. 1838, S. 143.

Demolitionen, Entschädigung für dieselben. A. 1819, S. 122.

- Denkmal, Errichtung eines solchen für August Möser. A. 1833, S. 198.
 Aufstellung des für den preussischen General v. Pfau verfertigten auf dem sogenannten Schängel bei Odenkoben. J. 1828, S. 283; A. 1834, S. 460, 529, 743.
 Errichtung eines zu Bunsfelde zu Ehren Joh. Paul Richters. A. 1837, S. 425.
 Errichtung. A. 1841, S. 617; A. 1844, S. 52; A. 1846, S. 129.
 Rechnung über das Kreitleierische. A. 1847, S. 2. f. Adolph von Nassau.
 Denkmünze auf die Verfassungs-Urkunde. J. 1819, S. 317.
 Denkmale militärische für die Jahre 1813, 1814, und 1815. A. 1817, S. 313; J. 1819, S. 505.
 für die Veteranen von den neunzig Jahren bis incl. 1812. A. 1848, S. 383, 394, 563, 588 695.
 Denuncianten, deren Strafanteil bei Entdeckung von Getreide-Ausfuhr. A. 1816, b, S. 54.
 Departemental-Direktion vom Donnersberg, deren Auflösung. A. 1814, S. 13.
 der Saar, Rhein und Mosel-Departemente. S. 99.
 Departemental-Directoren. S. 2, 4.
 deren Entlassung. S. 99.
 Departemental-Forstmeisterei des Donnersberges; deren Auflösung. S. 15.
 zu Trier und Koblenz. S. 28.
 Departemental-Schulden, deren Liquidation. S. 23.
 Departemental-Wahlcollegium, f. Provinzialcollegium.
 Depositen, Vorschriften wegen Behandlung derselben im Rheinkreise. A. 1829, S. 283.
 Depositengelder, Auführung der Einnahmen, Ausgaben und Rückstände derselben. A. 1814, S. 31.
 Depositenwesen, Bestimmung des Landtagabschiedes in Bezug auf dasselbe. A. 1832, S. 12.
 Depositum der Landesgenossenschaft zur Anschaffung der Kleidung. A. 1814, S. 103.
 Deputirtenkammer, Beschlüsse derselben über die Gesetzes-Entwürfe. A. 1819, S. 104.
 Dermestes piliniprda, oder Aien- und Föhrenbohrer, Vorschriften zur Vertilgung derselben in den Kiefernwaldungen. J. 1822, S. 133.
 Vorsichtsmaßregeln, welche zur Vertilgung desselben anzuwenden sind. J. 1826, S. 138.
 Vertilgung der schädlichen Insekten. J. 1825, S. 245; J. 1826, S. 137, 138, 420; J. 1827, S. 346, 478.
 Dersdorf, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Oepelborn. A. 1815, S. 183.
 Deserteure der alirten Armee, deren Auslieferung. S. 217.
 russische, deren Festhaltung, S. 267. f. Militärwesen, Militärconscription.
 Desertion, Nachlaß der darauf verhängten Strafe. A. 1814, S. 82 und 83.
 der Landwehrsoldaten. A. 1816, a, S. 326.
 Bestrafung der Begünstigung derselben. J. 1819, S. 273.
 Maßregeln zur Beschränkung derselben. J. 1820, S. 9.
 Detail-Vermessungs-Blätter, Absatz derselben. A. 1839, S. 296, 330.
 Deutscher-Bund, Allgemeines Cartell desselben. A. 1831, S. 117, f. Cartelle.
 Deutscher-Orden, f. Capitallen.
 Diacone, protestantische Titulatur, dann Wählbarkeit derselben zu der Ständeverammlung des Reichs und zu den Generalsynoden. A. 1824, S. 100.
 Diäten der Beamten bei herrschaftlichen Holzverkäufen. J. 1818, S. 5.
 bei Commissionen und das in deren Aufrechnung erschienene Uebermaß. A. 1817, S. 600.
 Prüfungs-. A. 1839, S. 402.
 und Reisegebühren der vorgeladenen Beamten; deren Erscheinen vor den Ämtern. S. 32.
 f. auch Regiminalwesen.

- Diäten-Verzeichnisse, Angabe der Regulative, auf welche sich die Ansätze gründen. A. 1833, S. 194.
- Diebst einbruch bei dem I. Landgerichte Monheim. A. 1840, S. 87.
- Dienst ordentlich der Landes-Gendarmerie. A. 1814, S. 105.
außerordentlicher derselben. S. 107, f. Gendarmerie.
- Dienstberichte; Die Nummern und Buchstaben der zu beantwortenden Regierungs-Befehlungen sollen jedesmal angeführt werden. J. 1827, S. 206.
Angabe der Vor- und Zunamen der Supplicanten. A. 1833, S. 155.
Vorschriften hinsichtlich der Form und Rubricirung derselben. S. 189, 287, 457.
Form. A. 1841, S. 72; A. 1843, S. 403; A. 1845, S. 212.
- Dienstbotenordnung, Absh. für die Ständeversammlung. A. 1825, S. 95.
- Dienstbürgschaften, f. Amtsbürgschaften, Cautionen, Gemeinde-Verwaltungen.
- Dienstcorrespondenz, f. Postwesen, Staatsverträge.
- Dienst-Grledigungen. A. 1832, S. 137, 194, 201, 243, 249, 260, 273, 304, 327, 372, 379, 403, 411, 417, 429, 437; 448, 455, 463, 467, 480, 492, 497, 504, 542, 547, 563, 564, 569, 585, 600, 604, 612, 614, 637, 644, 646, 650, 669, 677, 689.
- Dienst-Instruction und Formation des I. Staatsrathes. A. 1817, S. 209.
- Dienstes-Nachrichten, geistliche. A. 1816, a, S. 329, 357; A. 1816, b, S. 144, 190, 266, 391, 409, 424, 464, 492, 494; A. 1817, S. 7, 24, 31, 60, 72, 77, 102, 112, 152, 303, 376, 448, 478, 512, 573, 588, 654, 662.
- Dienstpaquete, f. Postwesen und Boten.
- Dienstpferde der Beamten; ihre Unterhaltung ist durch Zeugnisse nachzuweisen. A. 1833, S. 314, f. Fourage.
- Dienstschafen, das Postwagenporto bei solchen. A. 1820, S. 12, f. Postwesen und Boten.
Qualification für Sekretariats-Registraturstellen. A. 1840, S. 311.
- Dienstsigel, entwendetes zu Germersheim. A. 1833, S. 525.
entwendetes zu Tauberbischofsheim. S. 547.
- Dienstes-Stellen, Gesuch um Verleihung niederer. A. 1848, S. 324.
- Dienstunsfähigkeit, Zeugnisse. A. 1839, S. 338.
- Dienstvergehen der Landesgendarmerie und deren Bestrafung. A. 1814, S. 104, 121.
- Dienstverpflichtungen der Staatsdiener oder öffentlichen Bediensteten; Vorschriften zur Erfüllung derselben. A. 1832, S. 648, 688.
der Forstbediensteten, Verdigungsgebühr. A. 1833, S. 3.
- Dienstzeichen für Gemeinbediener, Orts- und Flurwächter. A. 1837, S. 495.
- Diligenzen und Miethsucher, gesetzliche Bestimmung über dieselben. A. 1823, S. 77.
Bekanntmachung der hiefür ertheilten Concessionen. J. 1823, S. 863, f. Postwesen.
- Dillendorf, Geldbeiträge für dasselbe. A. 1815, S. 247.
- Dimensionskempel, f. Stempel.
- Dirmstein, Auflösung der dortigen Einnehmerel. J. 1829, S. 88.
- Disciplinar-Rath entscheidet über die Disciplinar-Vergehen der Landes-Gendarmerie. A. 1814, S. 122.
seine Constatirung, Verfahren und Befugniß. S. 127.
- Disciplinarvergehen der Landes-Gendarmerie, deren Bestrafung. S. 121.
Infranzverhältniß bei Verhängung von Strafen. S. 126.
- Dislocation der Landesgendarmerie. S. 102.

- Dispensation vom kirchlichen Aufgebote prot. A. 1839, S. 321.
vom Besuch des Schullehrer-Seminars für J. Mettern. A. 1846, S. 570.
- Dispensgesuche (Heirath) der Wittwen vor dem zehnten Monat werden nicht gehört. A. 1814, S. 83.
zur Heirath; Behörden, bei welchen sie angebracht werden sollen. J. 1827, S. 268, f. Ehen.
Hinterlassung des Duplicats auf freiem Papier bei Ehe dispensationsgesuchen. A. 1835, S. 164.
Die Beilegung von Duplikaten bei Ehe dispensationsgesuchen hat zu unterbleiben. A. 1837, S. 307.
f. Zustizpflege.
- Distanztafel, oder Verzeichniß der Entfernung sämmtlicher Gemeinden des Rheinkreises von den
Amtsfigen der Justiz-Behörden. J. 1830, S. 1—27, 69.
Berichtigung derselben. A. 1831, S. 133.
Entfernung der Gemeinde Bödingen von dem Sitze des Bezirksgerichts und Landcommissariats
Landau. A. 1832, S. 607.
Berichtigung derselben. A. 1835, S. 563.
- Distrikt-Inspectorate, deren Errichtung. A. 1815, S. 277.
deren Bildung und Competenz. S. 286.
deren Besetzung. S. 293.
- Distrikt-Inspektoren, deren Ernennung. S. 293.
- Distrikt-Schul-Inspektionen, Anordnung derselben. A. 1817, S. 471.
- Distrikt-Straßen-Erbauung, f. Straßen, Brücken und Wasserbauwesen.
- Distrikt-Umlagen, in welchem Falle sie statt finden können. Vgl. zum Amtobl. A IX.
A. 1819, S. 5. f. den Abschied für die Stände-Versammlung. A. 1825, S. 95.
- Döllingers-Repertorium der Staatsverwaltung; dasselbe darf aus dem Regiefonds angeschafft
werden. J. 1826, S. 413.
- Dörfer, eingegangene im Rheinkreise. J. 1826, S. 562; J. 1827, S. 457; J. 1828. S. 335.
- Dörrenbach, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Rodenhäusen. A. 1815, S. 251.
- Domänen, Vereinigung der Geschäfte derselben in dem auf dem rechten Moselufer liegenden Theile
des Rhein- und Moseldepartements mit der Domänen-direction in Trier. J. 1814, S. 25.
Centralisirung der detsfalligen Geschäfte. A. 1815, S. 220, 224.
- Domänen-Beamte, deren Uniform. A. 1819, S. 18.
- Domänen-Gefälle, f. Gefälle.
- Domänen-Geschäft, Centralisirung desselben. A. 1816, b, S. 19.
- Domänen-Inspection von Landau, Vereinigung derselben mit der Domänen-Direction. S. 19.
Zweibrücken, dieselbe wird provisorisch dem Rentbeamten Dechen übertragen. J. 1824, S. 689.
- Domänenkäufe, Veräußerung der säumigen Steigerer. A. 1814, S. 11.
Widerlegung des Gerüchtes der Zurücknahme der Käufe. S. 19.
- Domänen-Capitalien, deren Ablösung und Verwendung. A. 1815, S. 232.
ausstehende; die Ausstellung neuer Schuldbriefe über dieselben. A. 1817, S. 79 und 299.
f. Staatscapitalien.
- Domänen-Kauffchillinge und Pachtgelder, deren verbotene Abrechnung und Veräußerung von
Staatscapitalien in Mainz. A. 1814, S. 143.
- Domänen-Renovatoren werden ernannt. A. 1816, b, S. 75.
- Domänen-Renteien wurden zu Germerheim und Ekenfoden errichtet. S. 75.
- Domänen-Verwaltung des Rheinkreises, Organisation derselben. A. 1817, S. 513.
- Dombau, f. Gölz.
- Domicilium zum Zwecke der Verheirathung. A. 1814, S. 116.

- Dominicalrenten, deren Liquidirung. A. 1819, S. 120.
- Domcapitel, bischöfliches in Speyer. A. 1842, S. 532.
- Domkirche zu Speyer; Herstellung der Fenster an derselben. J. 1819, S. 670.
Herstellungskosten derselben. J. 1824, S. 584.
- Organiken- und Musikdirektorstelle an derselben. A. 1839, S. 86.
- Donau-Dampfschiffahrts-Gesellschaft, Privilegium für die Actien-Gesellschaft unter der Benennung: „Bayerisch-Württembergische-Donau-Dampfschiffahrts-Gesellschaft.“ A. 1836, S. 377.
- Donau- und Main-Canal, Statuten der Actiengesellschaft. S. 185.
soll künftig den Namen „Ludwigs-Canal“ führen. S. 393. f. Ludwigs-Canal.
- Dosen, f. Schnupftabakdosen.
- Doppelsynnen, Empfehlung einer hierauf bezüglichen Schrift. A. 1833, S. 270.
- Doucîèmes der directen Steuern, deren Erhebung. A. 1814, S. 5.
- Dramatische Werke, f. Schug.
- Drathzüge, Vorlegung der Berechtigungs-Urkunden. A. 1815, S. 298.
- Dröngen, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Leinen. A. 1814, S. 86.
- Druckblätter, deren Verfertigung durch das kgl. Stempelamt an die Rent- und Hypothekendämter. J. 1818, S. 10.
- Druckformularen, f. Forstwesen.
- Druckkosten, Vergütung der bei herrschaftlichen Holzversteigerungen erwachsenden. S. 5.
- Druckschriften, Beschlagnahme von abergläubischen. J. 1824, S. 17, 18, 121, 122, 149, 345,
über die Schmetterlinge Deutschlands, von Freyer. A. 1841, S. 27.
über Spar- und Hülfscassen vom Patrimonialrichter H. Holzschuh, A. 1842, S. 458.
Aufhebung der v. Spieß'schen. A. 1848, S. 219.
- Verbotene. S. 63.
f. Buchhandel, Bücher, Zeit- und Flugschriften.
- Duchroth, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Odernheim. A. 1815, S. 231.
- Duelle, Gesetz gegen dieselben. A. 1819, S. 111.
- Dult, Münchener, insolv. Kaufleute Zulassung. A. 1840, S. 58.
Verlauf, A. 1842, S. 616.
- Dürkheimer-Bruch, dessen Abtheilung. J. 1819, S. 128.
- Dungsalz, Verbot wider die Einfuhr desselben. J. 1825, S. 394. f. Salzwesen.
- Duplicat, notwendiges der Vorkellungen in Privatinteressen. A. 1814, S. 6
von Urkunden, deren Taxe. A. 1819, S. 118.
- Durchfuhr, (Transit) des Getreides. A. 1816, a, S. 350.
von Früchten, Mehl, ic. A. 1817, S. 42.
- Durchgangsstationen, in Bayern, Neuulm und Memmingen. J. 1827, S. 313.
f. auch Zoll- und Rauthwesen.
- Durchgangsöle in den sieben ältern Kreisen des Reiches. A. 1819, S. 6. Beilage zum Antestl.
IX. von 1819, S. 9 und 31. f. Zoll- und Rauthwesen, Zollverträge mit Preußen, Hessen,
Württemberg.
- Durchschnitts-Marktpreise, f. Marktpreise.

C.

- Ebernburg, dessen Vereinigung mit Heil zur Bürgermeisterei Ebernburg. A. 1815, S. 306.
 Errichtung eines Grenzkommissars daselbst. A. 1816, a, S. 323.
 Edbäume, deren Haunng und Ausgrabung. A. 1815, S. 178.
 Edenfoben, Ortsholarchat, lateinische Schule. A. 1839, S. 447.
 Edikt über die Freiheit der Presse und des Buchhandels. A. 1848, S. 277.
 Edictalladung, f. Forderungen an Frankreich.
 Appellationsgericht von Oberbayern. A. 1842, S. 421, 450, 498.
 Ehehindernisse zwischen Christen und Juden, deren Verbot. A. 1814, S. 79.
 Ehe dispensgesuche, f. Dispensgesuche.
 Ehen, verbotene zwischen Verschwägerten. A. 1816, b, S. 235.
 zwischen Verschwägerten sollen ohne gesetzliche Dispensation von Seiten der Civilstandsbeamten nicht geschlossen werden. J. 1828, S. 9. f. Dispensgesuche.
 Das Trauungsrecht bei protestantischen. A. 1820, S. 9.
 von Ausländern mit Inländern. A. 1830, S. 347.
 gemischt; Verfahren der katholischen Geistlichkeit bei Eingehung von solchen. A. 1832, S. 14.
 gemischt, L. T. Abich pro 1834, A. 1834, S. 180.
 von Ausländern mit Ausländerinnen im Rheinkreise abgeschlossen. A. 1835, S. 429.
 welche Bewohner der ältern Kreise im Rheinkreise abzuschließen gedenken. S. 584.
 im Ausland geschlossene. A. 1839, S. 380.
 f. d. Abschied der Ständeverammlung, Christen, Aufenthaltsdauer, Dispensgesuche.
 Ehrenbezeugungen, militärische. A. 1848, S. 210.
 Ehrengerichte, Gesegentwurf über dieselben. A. 1828, S. 148.
 Ehrenlegionäre, Pensionsforderungen derselben an Frankreich. J. 1819, S. 445; J. 1822, S. 69.
 Erlaubniß zum Tragen des Ordens der französischen Ehrenlegion. A. 1817, S. 572.
 Eichen, deren Fesen im Walde verboten. A. 1814, S. 37.
 Eidesformel, für die Cantonsärzte. A. 1816, a, S. 350.
 Eidesleistung der kgl. Rantbedienteten; hiesfür zu entrichtende Einregistrirungsgebühren. J. 1830, S. 164.
 der Staats- und öffentlichen Diener. A. 1832, S. 647, 688.
 des Forstpersonals; Veridigungsgebühr. A. 1833, S. 3.
 der Spezial-Commissäre bei Renovation der Besteuerungs-Dokumente. A. 1841, S. 49.
 Eigenthum, Beschätzung des gesetzmäßig erworbenen. A. 1816, b, S. 17.
 Eilwagen, f. Diligencen und Postwesen.
 Einfuhr der Steinkohlen. S. 92.
 des Getreides. S. 52, 346.
 des Glases. S. 42, 239.
 und Debit des Salzes. A. 1817, S. 321.
 Eingaben, Form derselben. A. 1814, S. 6, 120.
 an die Ministerien müssen in duplo abgefaßt und mit den Vorbescheiden belegt seyn. J. 1829, S. 209. f. Bittschriften.
 Anschuldigungen und Vertheidigungen in anonymen Eingaben. A. 1848, S. 257.

Eingangszoll (Tarif) für ausländisches Salz. A. 1814, S. 90, 94, 116, 135.

für Glas und Steinkohlen; deren Bestimmung und Verwendung. S. 137.

(Tarif) für die sieben ältern Kreise des Reichs. Beilage zum Amtsblatte von 1819, S. 32.

in den sieben ältern Kreisen des Reichs. A. 1819, S. 106 und Bllg. zum Amtsbl. IX. S. 10, 32, und 33, (vom Jahre 1819)

dessen Rückvergütung und Begünstigung in den sieben ältern Kreisen des Reichs. Beilage zum Amtsblatte IX. von 1819, S. 20.

von den württembergischen und badiſchen Weinen. A. 1822, S. 176, 177.

dessen Herabsetzung für die Erzeugnisse und Fabrikate des Rheinkreises bei Einfuhr derselben in die älteren Kreise des Königreichs. J. 1824, S. 37, f. Zoll-, Zollverhältnisse, Zoll- und Mauthwesen, Zollvereinigungs-Vertrag mit Preußen, Hessen, Württemberg.

Eingangs- und Ausgangszölle, Allerhöchste Verordnung in Bezug auf dieselben. A. 1826, S. 317, 339, f. Zoll- und Mauthwesen.

Eingeborne werden aus fremden Diensten zurückgerufen. A. 1816, h, S. 474, 477.

Einkundschäfts-Verträge, Aufhebung derselben in den gräflich v. Castell'schen Besitzungen. A. 1832, S. 4.

Einkommensteuer, Gesetz hierüber. A. 1848, S. 313.

Einkünfte, ordentliche Erhebung derselben. A. 1814, S. 20.

sämmtlicher protestantischer Pfarreien, Anfertigung tabellarischer Verzeichnisse darüber. A. 1815, S. 191.

Einnahme, f. Staatsentnahme.

Einnnehmer, sollen Privatgelder nicht mit öffentlichen mischen. A. 1814, S. 14.

Cautionen derselben. S. 22, 93.

Denselben ist untersagt, als Lieferanten für ihre Gemeinden aufzutreten. J. 1818, S. 229.

f. Steuern- und Gemeinde-Einnnehmer, Gemeinberechnungswesen, Cautionen, Amtsbürgschaften.

Einnnehmeri-Verordnungen, f. Steuer-einnnehmerien.

Einkands-Capitalien, deren Ertradition. A. 1845, S. 19.

Bezahlung der Zinsen aus Militär-Einkands-Capitalien. S. 57.

Einkands-Capital-Urkunden, f. Stempelwesen.

Einquartirung und Verpflegung der Truppen. A. 1814, S. 9.

deren allgemeine Vertheilung. S. 9.

Befreiung der Seelsorger von derselben. S. 11.

ebenso der Posthäuser und Postkälle. S. 17.

ebenso der Schulhäuser. S. 83.

Ausgleichung der laufenden Kosten. S. 145.

Norm für die k. bayerischen Truppen. A. 1816, h, S. 201, 219.

Regulatio, resp. Allerh. Bestimmung darüber. A. 1824, S. 33.

Den Offizieren gebührt die Bequartirung auf Dach und Fach. A. 1832, S. 435, f. Militärverpflegung.

Einregistrirung der verheimlichten Güter-Mutationen; hierzu bewilligte Frist. A. 1819, S. 100.

Einregistrirungs- und Domänen-Cassen, das Verfahren bei der Arrekanlegung auf Zahlungen, welche aus denselben zu geschähen haben. A. 1817, S. 650.

Verwaltung des Rheinkreises; Organisation derselben. S. 513.

Einregistrirungs-Gebühren zweiter Cautions-Akte. A. 1814, S. 95.

bei herrschaftlichen Holzversteigerungen. J. 1818, S. 4.

der Zuschlags-Protokolle bei Zwangsveräußerung liegender Güter. J. 1823, S. 1155.

Einregistrirungs-Gebühren von den Versteigerungs-Protokollen über Gemeinde-Kapbarkeiten. J. 1824, S. 1213.

Mobiliar-Versteigerungen, welche durch die Steuerboten abgehalten werden. J. 1825, S. 1005.

Herabsetzung derselben, in Beziehung auf die Theilung von Gemeindegärten: J. 1826, S. 57.

Herabsetzung derselben, in Beziehung auf die Familienrathsbeschlüsse bei Veränderung liegender Güter von Minderjährigen und Interdicten. S. 185.

Zur Konstatirung derselben sollen die Güterwechselbücher mit vorzüglicher Aufmerksamkeit und Vollständigkeit geführt werden. S. 157.

Die definitive Aufnahme der Bauunternehmer sind für Stempel visiren und einregistriren zu lassen. S. 382.

Befreiung von denselben hinsichtlich der Acquisition an Pfarrhäusern. S. 417.

Die Repertorien der Gerichtsboten betreffend. S. 463.

Die Publikationsbelege von Zwangsveräußerungen sind von der Einregistrirung befreit. S. 581.

Die Beidigungs-Akten der Acker, Fruchtmesser, Weinlicher u. s. w. unterliegen der freien Gebühr von 28 fr. J. 1828, S. 26.

Die Beidigungs-Akten der Gürtlaratoren sollen gratis einregistrirt werden: J. 1829, S. 191.

für Beidigung der Wauthbediensteten. J. 1830, S. 164.

Die Bescheinigungen der Friedensgerichtsschreiber über Vormundschaftsverhältnisse unterliegen der Einregistrirungsgebühr. S. 116.

f. Beidigungs-Akten, Beidigungsgebühren der Gürtlaratoren, Militärgerichtsbarkeit.

welche von den Schuldverklärungen bei Vermögensstiftungen zu entrichten sind. A. 1830, S. 313.

Die Vollmachten bei dem Katasterliquidationsgeschäfte sind Stempel- und einregistrirungsfrei. A. 1831, S. 313.

der Forst- und Triftbauten. A. 1835, S. 536.

Vormerkungen. A. 1841, S. 242.

f. Stempelwesen, Einregistrirungs- und Stempelgesetze.

Einregistrirungs-Gesälle; deren Erhebung. A. 1815, S. 197.

Einregistrirungsgesetz, die Anwendung desselben auf die Akten und Verträge aus dem Auslande.

A. 1816, b, S. 47.

Beobachtung desselben durch die Bürgermeisterräther. J. 1820, S. 405.

f. auch Einregistrirungs- und Stempelgesetze.

Einregistrirungs-Repertorien, deren Führung und Vorzeigung. A. 1816, b, S. 69.

Einregistrirungs- und Stempelung der Akten vor und nach dem Pariser Frieden. A. 1815, S. 164.

Einregistrirungs- und Stempelgebühren, Festsetzung des Tarifs nach dem deutschen Münzfuß. A. 1817, S. 513, 487.

Die Einregistrirungs- und Stempelgebühren der Ladungen vor das einfache Vollzeigericht. A. 1832, S. 266.

Die Gebühr der Beidigungs-Akten der Forstbediensteten. A. 1833, S. 3.

Die Insnuation von Urkunden ausländischer Gerichte an bayerischen Untertanen soll künftig tar-, Stempel- und portofrei behandelt werden. S. 253.

Einregistrirungs-Gebühr von Personalbürgschaften der interimistisch funktionirenden Rechnungs- und Cassabeamten. A. 1835, S. 155, f. Amtsbürgschaften, Stempel- und Postwesen.

Staatsbürgerrecht-Schein. A. 1840, S. 283.

Einregistrirungs- und Stempelgefälle in Zollfachen; Anwendung des Gesetzes vom 28. Dezember 1831, die Protokollierung und Vorladung in gemeinen Strafsachen betreffend. A. 1833, S. 13, f. Zoll- und Mauthwesen.

Einregistrirungs- und Stempelgesetze, deren Beobachtung durch die Bürgermeisterräthe. J. 1820, S. 405.

Instruktion über die Anwendung derselben, in Bezug auf die Administrativakten und die Akten der Gemeinde-Verwaltung und des Gemeinde-Rechnungswesens. J. 1827, S. 123.

Specielle Inhaltsübersicht dieser Instruktion.

Von den Einregistrirungsgebühren.

Allgemeine Bestimmungen. J. 1827, S. 123.

Besondere Bestimmungen. S. 126.

a) Administrativ-Akten. S. 126.

b) Akten der Gemeindeverwaltung. S. 128.

c) Akten des Gemeinderrechnungswesens. S. 132.

Von den Stempelgebühren.

Allgemeine Bestimmungen. J. 1827, S. 133.

Besondere Bestimmungen. S. 135.

a) Administrativ-Akten. S. 135.

b) Akten des Gemeinderrechnungswesens. S. 136.

c) Perceptions- und Einnehmer-Register. S. 138.

d) Gemeinderrechnungen. S. 138.

Von der Führung des Amtscorporatoriums. S. 139.

Anwendung der Stempel- und Einregistrirungsgesetze auf die Akten des Gemeinde- und Eiftungsrechnungswesens. A. 1844, S. 129, 285.

Einregistrirungs- und Stempelwesen, das im Rheinkreise außer Perception gesetzte Zehntel betreffend. A. 1832, S. 179.

Ladungen vor das einfache Polizeigericht. S. 26a.

Anwendung des Dimensionstempels zu den Quittungen über Holzfabrikationskosten. S. 493.

Taxe- und Stempelanwendung in bürgerlichen Rechtsfachen der Militärpersonen. S. 567.

Anwendbarkeit des Stempelgesetzes vom Jahr VII. auf Quittungen über Leistungen an das k. Militär. S. 610.

Vorsichtsmaßregeln bei Ausstellung und Annahme von Cassa-Quittungen. A. 1833, S. 155.

Ursprungszeugnisse sind von den Stempelgebühren befreit. S. 210.

Rückerstattung des außer Perception gestellten Zehntels, Kriegstaxe. S. 417.

Anwendung des Stempels bei Zahlungsmantaten. S. 426.

Befreiung der alphabetischen Civilstandsregister von der Stempelgebühr. A. 1834, S. 243.

Alle Protokolle über einfache Polizeirevel sind stempelfrei und gratis zu registriren. S. 338.

Die von den Conscriptiions-Behörden den Einsehern auszustellenden Depostenscheine sind stempel- und einregistrirungsfrei. S. 395.

Gewisse Auszüge aus den Civilstandsregistern sind von den Stempel- und Expeditiionsgebühren befreit. S. 618.

Stempel der Zahlungs-Aufforderungen an Forstkrasbedenten. A. 1835, S. 87.

Stempelfreiheit der Armenstiftungen bei Zurückziehung ihrer bei der Staatsschuldentilgungs-Anstalt angelegten Capitalien. S. 114.

- Einregistrungs- und Stempelwesen.** **Einregistrungsgebühr von Personalsbürgschaften der interimistisch functionirenden Rechnungs- und Cassen-Beamten.** A. 1833, S. 155.
- Einregistrirung der Bürgermeisterämterlichen Akten.** S. 234.
- Stempel- und Frachtbriefe.** S. 235.
- Anwendung des Stempelgesetzes auf die Rechnungsbögen über Grundentschädigungen.** S. 498.
- Einregistrirung der Forst- und Triftbauten.** S. 536.
- Ämtliche Zustellung der Gemeinde-Rechnungs-Abschlüsse an den Rechner ist stempelfrei.** A. 1836, S. 70.
- Stempel der Gehaltsquittungen der Schuldner.** S. 540.
- Eintragung der civilrechtlichen Akten der Bürgermeisterämter in das Repertorium.** A. 1837, S. 48.
- Die Rentämter werden auf die Verfügung vom 9. März 1827, die Quittungen über Baurechnungen betreffend, aufmerksam gemacht.** S. 67.
- Bei Abquittirung der an die Gemeinden hinausgegebenen Einstands-Capitalien entwichener Einseher kann von der Anwendung des Stempels nicht Umgang genommen werden.** S. 382.
- Die Primatshelene unterliegen dem Stempel.** S. 548.
- Einregistrirungsgebühren bei Akten von Holztransportvergebungen.** S. 546.
- Stempel- und Einregistrirungsgebühren der Anschlagszettel bei Zwangsveräußerungen.** S. 503.
- Einstands-Capital-Abquittirung.** A. 1838, S. 2.
- Einregistrirung, Vormerkung.** A. 1841, S. 242.
- Anwendung der Stempel- und Einregistrirungsgesetze auf die Akten des Gemeinde- und Stiftungs-Rechnungswesens.** A. 1844, S. 129, 285.
- f. auch Stempelwesen.
- Einschreibungen, f. Hypothek.**
- Einstands-Capitalien für die Ersapente.** A. 1818, S. 811.
- der Militärpersonen, deren Anlegung und Verzinsung.** A. 1819, S. 175.
- Die Quittungen über Zinsen von denselben können auf stempelfreies Papier ausgestellt werden.** J. 1823, S. 907.
- deren Anlegung bei der Staatsschulden-Zilungs-Casse.** J. 1826, S. 457; J. 1830, S. 217.
- werden nur mehr zu 4 pro cent verzinst.** J. 1827, S. 379.
- Die Verwaltung derselben.** J. 1830, S. 217.
- Hinterlegung des Einstandsgeldes der Einseher in die Regimentalkasse.** S. 233.
- Dieselben dürfen von den Unteroffizieren und Soldaten während der Dienstzeit nicht verpfändet werden.** A. 1833, S. 278.
- R. Ministerial-Entschließung, die Einstands-Capitalien der ohne Confiscationsstrafe wieder eingereisten Deserteurs.** A. 1836, S. 482.
- f. Militärconscription, Militärwesen.**
- Einstands-Verhältnisse, f. Militär-Conscription.**
- Einstands-Verträge, die Behandlung derselben zwischen Militärsächlichen und ihren Stellvertretern unter der vorigen Regierung.** A. 1818, S. 723.
- deren Abfassung.** J. 1819, S. 270.
- f. Militär-Conscriptions-Stempelwesen.**
- Einkeller, Regionspflichtigkeit derselben.** A. 1833, S. 53.
- Eintritt des ausländischen Salzes über bestimmte Grenzorte.** A. 1814, S. 90, 94, 116, 135.
- Ein- und Ausfuhr-Station zu Germersheim, deren Eröffnung.** A. 1816, b, S. 471.

Eisenbahnen, Bestimmung über die Verbindung der Eisenbahn zwischen München und Augsburg zum Betriebe der k. Posten. A. 1837, S. 327.

Anlegung zweier Eisenbahnen von der Rheinpfalz nach der preussischen Grenze gegen Saarbrücken und nach der französischen Grenze gegen Lauterburg. S. 663.

Eröffnung der Subscription für Errichtung der Eisenbahn von der Rheinpfalz nach der französischen Grenze. S. 677.

Eisenbahnen der Pfalz, Versammlungs-Comité. A. 1838, S. 15.

Gemeinden-Beitheiligung. S. 22, 46.

Generalversammlung, Einberufung. S. 73.

die beiden pfälzischen. S. 90, 93, 103.

Nordgränze, Concessions-Einziehung. A. 1840, S. 459.

Rheinpfalz-Verbacher (außerord. Blg. zu A. 15. A. 1843).

Benennung der k. Eisenbahn. A. 1844, S. 186.

Verwaltung und Betrieb. A. 1844, S. 141.

Tarif. S. 185.

Vollge-Reglement für die im Betriebe befindlichen Strecken der pfälzischen. A. 1847, S. 167.

Bau der pfälzischen Ludwigs-Eisenbahn. S. 275.

Postverwaltung, Vereinigung der Eisenbahnen. S. 293.

Eisenbahnbetriebs- und Postpersonal, die Dienstbekleidung. S. 542.

Die Ueberweisung des die Verwaltung des Ludwigs-Canals und der Dampfschiffahrt umfassenden Geschäftsweiges an das Finanz-Ministerium. S. 641.

Allgemeine Bestimmungen über die Benutzung der bayerischen Eisenbahnen (außerord. Blg. zum Amtsbl. A. 12.

Zulässigkeit der Amtsbürgschafts-Capitalien. A. 1848, S. 102.

Eisenbahn-Anlehen, Vollzug des Gesetzes. S. 17, 49, 50, 136.

K. Allerh. Sanction des Gesetzes, den Zinsfuß und beziehungsweise Verzinsung der Staats-Schuld. S. 54.

zu 4 pro cent, die Emmission der neuen Staats-Obligationen. S. 186.

Eisenbahnbauten, Lieferungen. A. 1842, S. 210, 215, 229.

Bau-Memorde. S. 389, 396, 400, 415, 422, 428, 439, 450, 456, 460, 467, 479, 523, 538, 544, 555, 560, 571, 678, 685; A. 1843, S. 8, 73, 80, 93, 128, 135, 136, 147, 151, 173, 181, 186, 187, 188, 189, 193 ff.

Einleitung des Baues der pfälzischen Eisenbahn. A. 1844, S. 358.

Bau der pfälzischen Eisenbahn. A. 1847, S. 275.

Leitung und Führung der k. Eisenbahnbauten. S. 513.

Eisenbahnbau durch das Reustädter Thal. A. 1848, S. 109.

Eisenbahn-Commissions-Verlegung von Nürnberg nach München. S. 206.

Eisenbahn-Gesellschaften. Statuten-Fundamente für sämtliche Allerhöchst genehmigte Eisenbahn-Gesellschaften. A. 1836, S. 557.

Statuten der Ludwigs-Eisenbahn-Gesellschaft. A. 1839, S. 177.

Statuten der Nürnberger Nordgrenze. S. 213.

Eisenhüttenwerke, s. Bergwerke und Concessionen.

Elementar-Ereignisse, I. Geschenk an die Gemeinden Bachhofen, Vogelbach, Lamborn und Biebbach. A. 1833, 298.

Elfan-Keutlingerische Forderung. Gleichstellung der Gemeinden wegen des Ausfalls an derselben. J. 1823, S. 445.

Emeren, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Bliessen. A. 1815, S. 183.

Emeritenfonds für die Emeriten und Pfarrrerlichen im Rheinkreise. J. 1818, S. 291 und 513.

Die Bildung eines solchen für die katholische Geistlichkeit im Rheinkreise. A. 1820, S. 36, 119.

Unterstützungs-Fonds, Bestand. J. 1820, S. 409; J. 1822, S. 313; J. 1823, S. 1279;

J. 1825, S. 472; J. 1826, S. 612; J. 1827, S. 377; J. 1828, S. 253, J. 1829, S. 210;

J. 1830, S. 319; A. 1831, S. 273; A. 1832, S. 685; A. 1833, S. 402.

Ausmittlung eines. L. T. Absch. A. 1834, S. 357.

Nachweise über das Rechnungswesen und den Vermögensbestand dieses Fonds für 1833.

A. 1834, S. 464; A. 1835, S. 375; A. 1836, S. 237; A. 1837, S. 276; A. 1838, S. 328;

A. 1839, S. 504; A. 1840, S. 423; A. 1842, S. 61, 469; A. 1843, S. 472; A. 1845,

S. 47; A. 1847, S. 214; A. 1848, S. 396.

Emigranten, Entschädigung von Frankreich. J. 1826, S. 348, 389.

Entbindung Ihrer Majestät der Königin, Dankgebet. S. 514.

Entbindungs-Anstalt zu Heidelberg; Bedingungen, unter welchen die Aufnahme in dieselbe gestattet ist. A. 1833, S. 137.

Entgipfeln und Beschädigen von Waldbäumen, dessen Bestrafung. A. 1814, S. 44.

f. Gesetzes-Vollzug über die Verbesserung des Forststrafgesetzes für die Pfalz, außerord. Beilage zum Amtsbl. N. 62, A. 1846; dann A. 1848, S. 240.

Entfernung, f. Distanztabelle.

von Frankenthal nach Rorbheim. A. 1843, S. 99.

heimliche, f. Polizeiwesen.

Entlassung von der Landesgendarmarie, deren Nachsuehung. A. 1814, S. 105.

Disciplinarstrafen der Landesgendarmarie. S. 122.

Entlassungs-scheine. f. Militär-Entlassungs-scheine.

Entschädigung Gelder französische f. Forderungen an Frankreich.

Französische Aufforderung. A. 1840, S. 421.

f. auch Straßen-, Wasser- und Brückenbauwesen, Rheinrectificationen.

Entscheid, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Tholen. A. 1815, S. 183.

Entwendung von unverarbeitetem Holze. A. 1814, S. 33;

von verarbeitetem Holze. S. 37.

Epidemien, hierüber zu ersattende Anzeigen. J. 1819, S. 145; J. 1823, S. 53; J. 1825, S. 181.

Wenn Ruhr- und Scharlachkrankheiten ausbrechen, sollen die Ortsvorstände sogleich hiervon dem betreffenden Cantonophysikate Anzeige machen. A. 1834, S. 569.

f. Morgenländische Brechruhr.

Epilepsie, Verbot eines gegen dieselbe gerühmten Geheimmittels. A. 1833, S. 33.

Eppeborn, Bestimmung der zu demselben gehörigen Gemeinden. A. 1815, S. 183.

Eppebrunn, dessen Vereinigung mit dem Cantone Birmafeld. A. 1814, S. 86.

Erbengüter, Bestand derselben im Cantone Dahn. J. 1824, S. 87 — 92.

Erbpächte, deren Renovation. A. 1816, a, S. 359.

Die Renovirung der Urkunden über solche, welche den Stiftungen und Gemeinden zugehören. A. 1821, S. 125.

Erbenschaft, vacante, Aufforderung. A. 1839, S. 608; A. 1840, S. 81, 212; A. 1842, S. 684; A. 1843, S. 18, 73; A. 1845, S. 225.

Erbs- und Grundzinse, deren Ablösung. A. 1816, b, S. 7, 132.

Liquidation derselben bei abgelösten Staatscapitalien. J. 1818, S. 21.

die den Gemeinden zugehörigen. S. 29.

die den Gemeinden zukommenden Rückstände J. 1821, S. 378; J. 1822, S. 353; A. 1822, S. 161 — 164.

Absätze welche die Schuldner bei Verichtigung derselben zu machen berechtigt sind. J. 1823, S. 241.

Die den Gemeindefassen zugewiesenen Rückstände. A. 1832, S. 161 — 164.

Ablösung. A. 1845, S. 118.

Erben-Vorladung (Antonin Liebel). A. 1842, S. 542.

Erbslobus in der Klinger'schen Kunsthandlung zu Nürnberg. A. 1845, S. 236.

Erbslöde, deren Auspähnen. A. 1814, S. 45.

Erzweiler, dessen Zuteilung zur Bürgermeisterei Dahn. A. 1815, S. 204.

Ergebenheits-Adresse, Allerhöchstes Rescript Seiner Majestät des Königs auf die Adresse der Stadt Zweibrücken. A. 1831, S. 65.

Erhöhung der Forstkrafen gegen Solche, deren Gewerbe u. die Frevel erleichtern und wegen sonstiger gravirender Fälle. A. 1814, S. 47. 48.

Erklärung, f. Vermählung Seiner Königlichen Hoheit des Kronprinzen.

Erlangen, f. Universitätsstudien.

Erlaß, Veröffentlichung eines Allerhöchsten an die Bewohner der Pfalz. A. 1843, S. 233.

Erlaubnißscheine für Jagdberechtigte gegen eine Gebühr. A. 1814, S. 21.

Waffen zu tragen. A. 1815, S. 258. f. Jagdberechtigte.

zum Reisen; Bestimmung und Preis derselben. J. 1818, S. 133.

f. Autorisationen, Paß u. Reisepässe, Reisellenzen.

Erlenbach, dessen Konstituierung zur Bürgermeisterei. A. 1815, S. 204.

Erlenbrunn, dessen Vereinigung mit dem Cantone Birmaßend. A. 1814, S. 86.

Trennung dieses Ortes von Ober- und Niedersimten. J. 1824, S. 1277.

Erneuerung der Schuldbriefe über Staatscapitalien. A. 1816, b, S. 120. f. Staatscapitalien.

Erndte des Jahrganges 1847. A. 1847, S. 307.

Eröffnung der Feldjagd, f. Feldjagd.

Erbsleute, deren Einkommenssumme. A. 1818, S. 811.

Die Einstellung von solchen für noch nicht conscriptionsspflichtige Jünglinge. S. 672.

f. Militär-Conscription.

Erwerbssteuer, allgemeine, Allerhöchste Entschließung in Bezug auf dieselbe. A. 1828, S. 151.

Erwerbsurkunden, Grundbesitz, Bezeichnung. A. 1841, S. 609.

Erzbischöfe, Rang und Titel derselben. A. 1822, S. 33. f. bischöfliche und erzbischöfliche Stellen.

Erziehungs-Anstalten, f. Universitäten, Schul- und Studienwesen.

Erziehungs-Institut für Töchter angesehener Familien zu München. A. 1819, S. 179; J. 1819, S. 661. f. Pichtenhof.

Freistelle in demselben. J. 1826, S. 507; J. 1827, S. 330.

Erledigung einer Freistelle. J. 1830, S. 218.

Erledigung zweier Civilfreiplätze. A. 1834, S. 515.

Eröffnete Freiplätze. A. 1835, S. 369; A. 1836, S. 370.

Zur Erledigung gesommene Freiplätze am Ende des Schuljahres 1837, A. 1837, S. 245.

Freiplätze, A. 1838, S. 267, A. 1844, S. 346; A. 1842, S. 360; A. 1843, S. 220; A. 1844, S. 222; A. 1846, S. 327; A. 1848, S. 323.

Erziehung und Unterricht, s. Schul- und Studienwesen.

Essensaamen, A. 1843, S. 220.

Eschbach, dessen Vereinigung mit dem Cantone Annweiler. A. 1814, S. 86.

Eschweiler, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Birkenfeld. A. 1815, S. 228.

dessen Vereinigung mit der Pfarrei Birkenfeld. S. 233.

Essig, Ausgangszoll auf denselben. A. 1817 S. 77.

Essigfieden und Brandweinbrennen, s. Brandweinbrennen. S. 2.

Essingen, dessen Vereinigung mit dem Cantone Gienkofen. A. 1814, S. 86.

Essaffetten, deren Tare. A. 1819, S. 52; J. 1819, S. 266. s. Postware.

Etappenmagazine, deren Abwendung durch Natural-Einquartierung. A. 1814, S. 9.

deren Errichtung zur Verpflegung der Durchmarschtruppen. A. 1815, S. 252.

Etatjahr, die Einführung desselben als Rechnungsjahr im Rheinkreise. A. 1819, S. 159.

Etat der Rückstände an Requisitionen und Contributionen, deren Einsendung. A. 1814, S. 8.

der Rückstände, deren Form bei Einsendung. S. 129.

der Vorräthe an Geld und Naturalien. S. 8.

der gereichten Verpflegungsportionen. S. 9.

vierteljährliche, der Einregistrirungs- und der Domänen-Empfänger. S. 17.

über die angestellten Steuer-Einnehmer. S. 23. 93.

der Kriegslieferungen. S. 24.

der Pensionen. S. 28.

der Militärverpflegung. S. 32.

der Rückstände der Urtheilssprüche über Forstfrevel. S. 68, 69.

Exekutionskosten, verursacht durch Vertheilung der Domänengefälle. J. 1818, S. 25, 661.

s. Steuer-Exekutionskosten.

Exekutionsordnung. s. Steuer-Exekutionsordnung.

Exekutions-Verfahren, s. Forstwesen.

in der Pfalz, in specie die Bezeichnung derjenigen öffentlichen Blätter, in welchen die Bekanntmachungen von Versteigerungen aufgenommen werden. A. 1846.

a) Bezirk Landau. S. 317.

b) „ Kaiserlautern. S. 336.

c) „ Frankenthal. S. 337, 414.

d) „ Zweibrücken. S. 353.

s. auch Versteigerungen.

Experten, ärztliche, Pläten und Gebühren. s. Medizinalwesen.

Exportation von Vermögen. A. 1816, b, S. 113.

Extrakte, monatliche der Forststrafserkenntnisse, deren Ausfertigung. A. 1814, S. 68.

aus den Forststrafprotokollen, Schreibgebühren für solche. A. 1816, a, S. 330.

Extrapost-Ordnung für das Königreich. A. 1824, S. 45; A. 1833, S. 226.

Extrapost-Tare, A. 1819, S. 51; J. 1819, S. 266. s. Posttare.

Erweiler, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Eppelborn. A. 1815, S. 183.

Erzesse, tumultuarische. A. 1848, S. 143.



Fabrikation des Brandweins aus Kartoffeln. A. 1816, b, S. 345

deren Besteuerung. S. 364, 484. f. Potasche, Industrie, Cultur und Gewerwesen.

Fabriken, Preisaufgaben und Prämien zur Emporbringung derselben. J. 1827, S. 165, 193, 242, 278, 297, 315 397; J. 1828, S. 49, 54, 289; J. 1829, S. 165, 195; J. 1830, S. 310, 373.

Gründung eines Landprodukten-Cabinetts. J. 1830, S. 333.

Industrie und Gewerbe; Anordnung regelmäßig wiederkehrender National-, Industrie- und Produkten-Ausstellungen. J. 1830, S. 294.

Verwendung der Schuljüngend. A. 1840, S. 41.

1. Industrie, Gewerbe, Prämien, Landwirtschaft.

Fabrik „Union“ zu Altona, Verloosung derselben. A. 1847, S. 41.

Fabrik-Zeichen, Gebrauch, A. 1840, S. 73.

Facultative Ausgaben pro 1831/32, Landraths-Abtschied, A. 1832, S. 628, 629.

Facultativfonds, f. Abtschied für den Landrath.

Fahndung auf den Inquisiten Damian Eggerwolf. A. 1839, S. 290.

Fahnen, f. Bürgerwehr.

Fahren auf verbotenen Wegen. A. 1814, S. 44.

Fahrposten, Allgemeine Bestimmung über Benützung derselben. A. 1847, S. 67, 133.

Tariffwesen. A. 1848, S. 238. f. Postwesen.

Fallkittenordnung, f. den Abtsch. der Ständerversammlung, A. 1825, S. 95.

Falliments-Verhältnisse, auswärtige, f. Staatsverträge.

Falschmünzerei, A. 1848, S. 203.

Falsum durch Mißbräuche eines abgeschafften Amtsiegels. A. 1814, S. 26.

Familienfidei-Commissse, Beilage VII. zu Lit. V. der Verfassungs-Urkunde und zum Amtsbl.

XIV. von 1818; Landtags-Abtsch. A. 1825, S. 85.

Familien-Gesetz, bayerisches. A. 1816, b, S. 425.

Familien-Raths-Beschlüsse bei Veräußerung liegender Güter von Minderjährigen oder Interdicten unterlegen der strengen Einregistrirungsgebühr von 28 Kreuzer. J. 1826, S. 185.

f. Einregistrirungsgebühr.

Familienstatut, königliches, A. 1821, S. 42 — 64.

Fassellunterhaltung. A. 1848, S. 479.

Fassionen der katholischen Pfarreien, Revision derselben. A. 1834, S. 615. f. Pfarrfassionen.

Farbekasse schädliche, Warnung vor der Anwendung derselben bei Conditorei- und Spielwaaren. A. 1833, S. 29. f. Rezipinalwesen.

Fayence-Fabriken, die Vorlegung der Berechtigungs-Urkunden. A. 1815, S. 298.

Feiertage, die im Rheintreise gesetzlich bestehenden. J. 1818, S. 9.

Amtsbehandlungen an denselben. A. 1819, S. 135.

Zu den gesetzlich werden auch der zweite Okeritag, der zweite Pfingsttag, der zweite Weihnachtstag, und das Frohnleichnamfest gezählt. A. 1824, S. 14.

gesetzliche, (Charfreitag), A. 1825, S. 11.

Entwürdigung derselben durch Treibjagden. J. 1829, S. 82.

Feier der Sonn- und Feiertage. A. 1836, S. 370; A. 1842, S. 201, A. 1845, S. 9.

f. Sonn- und Feiertage.

- Feiertagsschulen, Bestimmung des Unterrichts in denselben. J. 1818, S. 218; J. 1820, S. 35.
 Feyl, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Ebernburg. A. 1815, S. 306.
 Feldbau, v. Hazzys Kaleschismus wird empfohlen. J. 1827, S. 367, 392. f. Landbau, Landwirtschaft.
 Feld- und Waldfrevel, A. Allerhöchste Entschlieung über die in der letzten Zeit begangenen
 A. 1848, S. 146.
 Rückständige. S. 151.
 Feldfrüchte und Saaten, Maßregeln gegen die Zerstörung durch schädliche Thiere. A. 1845, S. 487.
 Feldjagd, deren Eröffnung, Verordnung bezüglich derselben. A. 1814, S. 21; A. 1816, h, S. 273;
 A. 1817, S. 374. f. Jagd.
 Feldmäuse, Vorschriften zur Vertilgung derselben. J. 1818, S. 658; J. 1822, S. 461; A. 1833.
 S. 59; A. 1834, S. 184; A. 1847, S. 102.
 Feldmesser, Gebühren derselben für Aufnahme und Vermessung von zu veräußernden Gemeindegütern,
 J. 1818, S. 233. f. Geometer.
 Feldpolizei, Sammeln der Maikäfer. A. 1842, S. 237. f. Landwirtschaft, Polizeiwesen.
 Feldschützen brauchen keine Jagdscheine. A. 1814, S. 21.
 Derselben Befugniß gütliche Anzeigen von Forstverweln zu machen. S. 139.
 Den Bezug des Pfandgeldes durch dieselben. A. 1835, S. 157.
 Fenstersteuer, Reklamation wegen dieser. A. 1815, S. 194.
 für das Jahr 1818. A. 1817, S. 491. f. Steuern.
 Ferien, Festsetzung derselben für die Studienanstalten. J. 1818, S. 153.
 f. Gerichtshöfen, Appellationsgericht, Schul- und Studienwesen.
 Feste, die Feier eines Vereinigungsfestes der Protestanten im Rheinkreise. J. 1818, S. 605.
 f. auch Vereinigungs-Urkunde, Synode.
 (Mai) sollen als Jugendfeste am 1. Mai gefeiert werden. J. 1826, S. 417.
 Festungsbau, f. Festungen.
 Festungen; Gernersheim ist unter die Zahl der festen Plätze aufzunehmen. A. 1833, S. 508.
 Wiederherstellung der Festung Ingolstadt. L. T. Absh, A. 1834, S. 352, 407.
 Gesetz über die Kosten derselben. S. 407.
 Grundentschädigungen für eine neue Straßenanlage um das südöstliche Glacis der Festung Ger-
 nersheim. A. 1836, S. 349.
 Nachtrag zu obigen Grundentschädigungen. S. 459.
 Festungsbau zu Ulm. A. 1842, S. 473.
 zu Rastadt, Andrang von Arbeitern. A. 1846, S. 167; A. 1847, S. 60.
 Feudalrechte, deren Abschaffung. A. 1816, h, S. 17.
 Feuer, Verbot, solches in den Waldungen anzumachen und Bestrafung der Vergehen durch dasselbe.
 A. 1314, S. 41.
 dessen Anmachen in der Nähe des Waldes und auf Torfmooren. S. 42.
 dessen boshafte Anlegung im Walde. S. 43.
 dessen Anmachen in Waldungen. A. 1815, S. 177. f. Waldbrand, Forstwesen.
 Feuergefährlichkeit, f. Zündhölzer.
 Feuerlärm bei Waldbränden. A. 1814, S. 42.
 Feuerlösch-Anstalten, Wasser-Aufbewahrung. A. 1840, S. 10.
 Feuer-Ordnung, Anlegung von Kaminen. S. 359.
 Feuer-Polizei, Erinnerung an die hierüber bestehenden Gesetze und Verordnungen. J. 1829, S. 9.
 Untersuchung aller gefahrbringenden Feuer-Leistungen. A. 1832, S. 582.
 f. Abschrengen, L. T. Absh, A. 1834, S. 356.

Feuersicherung, neue Erfindung, Wassergad. A. 1839, S. 603.

Feuerspritzen, s. Brandspitzen.

Feuerungs-Einrichtungen, neue. A. 1840, S. 333.

Feuerversicherungsgesellschaft, s. Brand-Versicherungs-Anstalt.

Feuerzeuge, Streich; Gefährlichkeit. A. 1843, S. 470.

Fichtenbohrer, Vorschriften zur Vertilgung derselben in den Kiefern-Waldungen. J. 1822, S. 133.
f. Dermestes priniperda.

Filzen, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Mülheim. A. 1814, S. 86.

Finanz-Budget, dessen Inhalt für die Periode von 18^{10/20}. A. 1819, S. 119.

Finanz-Casse, f. Finanzrechnungswesen.

Finanz-Gesetz, für die Periode von 18^{25/29}. A. 1825, S. 91, 113 ff.

für die III. Finanzperiode von 18^{21/22}. A. 1832, S. 5.

Einstweiliger provisorischer Vollzug desselben. S. 78.

Für die IV. Finanzperiode. A. 1837, S. 587.

Gesetz über die Aufhebung der Kreislasten. S. 593.

vom 28. December 1831, Bestimmung des §. 31. A. 1848, S. 179.

f. Gesetze und Verordnungen.

Finanz-Ministerium, Vorstellungen, Duplikate. A. 1841, S. 230.

Finanz-Rechnungs-Wesen, Staats-Einnahmen für die sechsjährige Finanzperiode vom 1. October 1819 bis septen September 1825. A. 1819, S. 106 und Bgl. zum Amtsbl. IX. S. 74, 79, und Staats-Ausgaben 1825.

Nachweise über die Verwendung derselben in den Jahren 18^{22/24}, 18^{24/25} und 18^{25/26}. A. 1828, S. 154.

Festsetzung der Abrechnungs-Termine. J. 1829, S. 243; J. 1830, S. 290.

Termin zur Rechnungs-Abgabe und Abrechnung pro 18^{20/21}. A. 1831, S. 249.

Verwendung der Staatseinnahmen. I. T. Abschn. A. 1832, S. 9.

Activreste aus der ersten Finanzperiode. S. 26.

Assignationen auf den Kreisfonds. S. 466.

Anwendung des Dimensionsstempels zu den Quittungen über die Holzfabrikationskosten. S. 493.

Ausstellung der Quittungen über Zahlungen aus den Finanzklassen. S. 508.

Rechnungsabgabe-Termin für sämtliche Finanz-Aemter und Finanzklassen des Rheinkreises pro 18^{21/22}. S. 550.

Bezahlung der Steuern von Staatsgütern. S. 607.

Wistung und Registrirung der à conto Einnahmsquittungen der Rentämter durch die Landcommissariate, resp. Bürgermeister. S. 648.

Befestigung der Cassa-Quittungen. A. 1833, S. 155.

Quittungen über öffentliche Gelder sollen die Cassen ausweisen, für deren Rechnung die Zahlung statt fand. S. 314.

die Material-Aufschaffungen sollen genau inventarisiert werden. S. 317.

Rechnungsabgabe der f. Rentämter pro 18^{21/22}, in specie das außer Perception gefegte Jethnel betreffend. S. 417.

Anwendung des Stempels bei Zahlungsmandaten. S. 426.

Rechnungsabgabe-Termin pro 18^{22/23}, S. 438.

Anerkennung der Definitiv-Beschlüsse über die Finanzrechnungen. S. 461.

Amtsbürgschaften der Kassenbeamten. S. 522.

Finanz-Rechnungs-Bücher. Rechnungsablegungs-Termin pro 1833/34, N. 1834, S. 541; pro 1834/35, N. 1835, S. 445; pro 1835/36, N. 1836, S. 481; pro 1836/37, N. 1837, S. 434; pro 1837/38, N. 1838, S. 369; pro 1838/39, N. 1839, S. 373; pro 1839/40, N. 1840, S. 349; pro 1840/41, N. 1841, S. 462; pro 1841/42, N. 1842, S. 489; pro 1842/43, N. 1843, S. 387. Rechnungs-Commissariatsdienst bei der Kreisregierungs-Finanzkammer; Vorbildung für denselben. N. 1824, S. 325.

Rechnungsstellungstermin für 1844/45, S. 312.

Rechnungs-Abschlüsse, Bescheinigungen der Einnehmer und Säftungsrechner über dieselben. S. 339. Rechnungsstellungstermin pro 1844/45, N. 1845, S. 276; pro 1845/46, N. 1846, S. 445; pro 1846/47, N. 1847, S. 497; pro 1847/48, N. 1848, S. 515.

Findel- und verlassene Kinder, Beschluß der k. b. Regierung. N. 1817, S. 646.

Dieselben sollen in Findelhäusern, wo solche vorhanden sind, untergebracht werden. N. 1825, S. 88; N. 1839, S. 2, f. auch Kreisfonds.

Fiscalat, Ernennung des k. Regierungs-Beisitzers Mattern zum Regierungs- und Fiscalrathe. N. 1833, S. 346, f. General-Fiscalat.

Fischbach, dessen Zulassung zur Bürgermeisterei Dahn. N. 1815, S. 204.

Fischerei, die Rezipienz und Verwaltung derselben gehört zum Ressort der k. Rentämter. J. 1827, S. 166, 304.

Fischerei, Rechte derselben. N. 1832, S. 26.

Klage gegen denselben, Gerichts-Competenz. N. 1840, S. 21.

Fischerei, dessen Zubereitung mittelst neuersundener Maschine. J. 1818, S. 463; J. 1828, S. 215

Fleischbeschau, Empfehlung einer hierauf bezüglichen Schrift. N. 1833, S. 249.

Fleischtare, f. Polzeiwesen.

Fliegenpapierverkauf. N. 1844, S. 228.

Floßerei auf der Queich. N. 1816, b, S. 71, N. 1841, 341.

aus dem Reustader Thal. N. 1817, S. 415, f. Holzflößerei.

Floßbäche, deren nähere Bestimmung im Rheinflusse. J. 1823, S. 1383.

in der Pfalz. N. 1846, S. 422.

Floße und Schiffe, f. Anwälte.

Flotte, Sammlung für die deutsche. N. 1848, S. 371, 568.

Flugschriften, f. Zeitschriften.

Förster, f. Forstbeamte.

Fohlenhöfe, Erinnerung wegen Errichtung derselben. J. 1824, S. 1380.

Beibehaltung der Militär-Fohlenhöfe. N. 1833, S. 242.

Ankauf von Fohlen zum Militärdienste. S. 420, f. Landgestüt.

Forderungen an den Monte Napoleon, Vorschriften, welche hierbei zu erfüllen sind. J. 1821, S. 437; J. 1827, S. 257 und 296.

Forderungen an Frankreich, desfallige Reclamationen betreffend. N. 1816, a, S. 309. deren Liquidation. N. 1816, b, S. 355.

Kosten der Liquidation derselben. N. 1817, S. 97.

Auflösung der zur Liquidation derselben beständigen Special-Commission. J. 1818, S. 274.

Verschüttung der zu Paris liquidirten Beträge. S. 287, 289.

Die zur Liquidation derselben angeordnete Commission. N. 1818, S. 890.

Liquidation derselben. J. 1821, S. 333.

Die Einsendung der Insinuationsbescheinigungen. J. 1822, S. 721, 901; J. 1823, S. 385, 405; J. 1825, S. 425, und 813.

Forderungen an Frankreich können nicht durch Zeugenbeweis geltend gemacht werden. J. 1823, S. 25, 1831.

Die Acten des Liquidationsgeschäftes sind von allen Taxen und Gebühren frei. J. 1823, S. 49, 923. Entscheidung und Liquidation einiger Forderungen. J. 1823, S. 273, 935, 963, 1183; J. 1824, S. 621, 721, 1081, 1119, 1385; J. 1825, S. 17, 133, 337, 1033, 1093, 1141, 1253, 1265, J. 1827, S. 142, 283, 473; J. 1828, S. 92, 105, 238.

Die rechtzeitige Einreichung der Beweis- und Recurschriften. J. 1823, S. 556.

Die Anwendung des Cod. jur. bav. jud. auf das Proceßverfahren. J. 1824, S. 777.

Entscheidung über die Steigkilling's-Kellamationen der Gemeinden Altenstadt und Rülzheim. J. 1826, S. 391.

Ediktalaufforderungen. J. 1826, S. 466, 480, 482.

Allerhöchstes Decret, wodurch der Abschluß des Liquidationsgeschäftes und der Vertheilungs-Quotient angezeigt wird. J. 1828, S. 101.

Die Gessondakten liquidirter Beträge müssen auf Stempelpapier geschrieben werden. S. 230.

Ausfertigung von Duplicat-Liquidationsscheinen an Individuen, welche die Originalausfertigung verloren haben. J. 1828, S. 256, 263, 277, 287, 289, 290, 297, 341, 342, 349, 367, 373, 375; J. 1830, S. 375.

Verzeichnisse der liquidirten Beträge, welche sich im Depot der k. Rheinkreis-Casse befinden und von den Beihelligten nicht bezogen wurden. J. 1829, S. 188, 207, 213.

Liquidation der Forderungen verschiedener Gemeinden des Rheinkreises für im Jahr 1813 nach Landbau geliefertes Holz. J. 1830, S. 123.

Liquidation der Forderung des vormaligen französischen Oberbäckers M. Weiss zu Gisel. S. 178.

Duplicatfertigung eines Liquidationsscheines für die Gemeinde Gerhardsbrunn. S. 375.

Amortisirung von Liquidationsscheinen. M. 1831, S. 32, 127, 154; M. 1832, S. 306, 509, 552, 669.

Liquidirte Beträge. M. 1831, S. 127.

Verzeichniß unerböhen gebliebener Beträge, wofür Duplicatanweisungen angefertigt wurden. M. 1832, S. 139; M. 1833, S. 318, 489.

Liquidation der Pensionsrückstände der Militärpensionisten der Queich und der Lauter. M. 1832, S. 170.

Leptes Verzeichniß der liquidirten Forderungen. M. 1833, S. 158.

Eingezogene Beträge wegen Nichtbeweises des bayerischen Unterthans-Verhältnisses. S. 319.

f. Amortisations-Verfügungen.

Haupt-Übersicht der durch die Cassé der französischen Renten bis zum 30. September 1832 einschläßig bezahlten französischen Kriegsschuldungsgeldern. M. 1834, S. 229, 230.

Zahlung, außerord. Blge. zu Nr. 28, M. 1840, S. 246.

Hinauszahlung französischer Kriegsschuldungsgelder. M. 1844, S. 103.

Hinauszahlung solcher. M. 1845, S. 187.

Forderungen an Würtemberg, Bekanntmachung wegen der ehemaligen schwäbischen Kreis-capitalien. J. 1825, S. 1213.

Forderungen aus Staats- und Personalverhältnissen. Dieselben sollen vor dem 1.

Mai 1824, bei Vermeldung des Ausschlusses geltend gemacht werden. M. 1824, S. 9—14.

Forderungen von Gemeinden und Stiftungen an Privaten; die Anordnung wegen Sicherstellung derselben haben die Landcommissariate zu genehmigen. J. 1828, S. 226.

Forderungen von großherzogl. badischen Unterthanen an Gemeinden des Rheinkreises. J. 1818, S. 9.

- Formation der Landesgendarmarie. A. 1814, S. 101.
 Formation der Staats-Ministerien, f. Allg. Verordnung. A. 1848, S. 653.
 Formlichkeiten, zu beobachtende bei gerichtlichen Zwangsveräußerungen von liegenden Gütern im
 Kreise Kaiserlautern. A. 1815, S. 218.
 Formular zu Reise-Autorisationen. A. 1816, b, S. 62.
 Forstämter, Versorgung ihrer Correspondenz. J. 1822, S. 781.
 Forstämter-Actuare, Bezeichnung der Uniform derselben. A. 1831, S. 262.
 Forstbeamte, deren Autorisation, Gemeinden vor Gericht zu stellen. A. 1814, S. 14.
 Erscheinen in Amtskleidung auf dem Forstgerichtstage. S. 63.
 deren gesetzliches Alter. S. 74.
 deren Verpflichtung vor den Gerichten. S. 156.
 deren Prüfung. S. 156.
 deren Amtstracht oder Uniform. A. 1815, S. 245 und A. 1819, S. 39.
 Den niedern ist die Verehelichung untersagt. J. 1823, S. 49.
 Die Bestätigung derjenigen, welche für die Privatwaldungen ernannt worden, ist den Forstämtern
 übertragen. A. 1824, S. 24.
 Sie sollen von der vorgeschriebenen Amtskleidung nicht abweichen. J. 1827, S. 314.
 Verdigung der Forstbediensteten. A. 1833, S. 3.
 Haussuchung, Weisen der Ortspolizei. A. 1840, S. 25.
 Forstbesoldungen. A. 1814, S. 13.
 Rückständiger Gehalt. S. 14.
 Anweisung zu dem Besoldungsholz. S. 73.
 deren Ausbezahlung. J. 1818, S. 10.
 Beiträge der Gemeinden zu denselben. J. 1820, S. 422.
 Forstbezirks-Eintheilung und Forstdienst-Einrichtung. A. 1822, S. 1—32.
 Forstcandidaten, deren Prüfung. A. 1814, S. 86; A. 1831, S. 179.
 Prüfung für den Staatsforstdienst. A. 1834, S. 259, f. Prüfungen.
 Prüfung der Forstlehrlinge zum Antritt der Forstpraxis. A. 1834, S. 259.
 deren Aufnahme an den Universitäten. A. 1841, S. 365, f. Forstwesen.
 Forstkulturen, Räumung der Schläge. A. 1815, S. 174; J. 1826, S. 443; J. 1827, S. 319.
 Vorrath von Kiefernsaamen, in den Baldfsaamenmagazinen. J. 1819, S. 213.
 Die Austauschung von Saamen gegen Zapfen mit Gemeinden. J. 1823, S. 1427.
 Vorschriften darüber in den Gemeinde-Waldungen. J. 1826, S. 97, 406.
 Vertilgung des Kien- und Höhrenbohrers. S. 138.
 Specielle Holzabgaben. S. 442.
 Die Bestätigungs-Protokolle über ausgeführte Kulturen können unterbleiben. S. 521.
 Die Anpflanzung des Lerchenbaumes in den Gemeinde-Waldungen wird empfohlen. J. 1828,
 S. 90; J. 1829, S. 291.
 Resultate der im Jahre 1827/28 in den Gemeinde-Waldungen vorgenommenen Kulturen. S. 291.
 Instruktion über die Forstbetriebsregulirung in Staatswaldungen. J. 1830, S. 296.
 f. Forstwesen.
 Forstdienst; Besoldungs- und Pensionsbeiträge für Gemeinde- und Stiftungs-Forstdienst. A. 1844,
 S. 306; A. 1845, S. 239, f. Forstwesen.
 Forstdienstkländereien, die Grundsteuer für dieselben wird aus Aerialmitteln entrichtet.
 J. 1823, S. 1399, f. Forstwesen.

- Forstbienststellen, Besetzung derselben im Rheinstreife. J. 1822, S. 165, f. Forstwesen.
- Forstleuten, deren Befugniß, gültige Anzeigen in Forstverfallsachen zu machen. A. 1814, S. 136, in deren Aufnahme. A. 1844, S. 66, f. Forstwesen.
- Forstfiscus, Betretung vor dem Cassationsgericht. A. 1840, S. 115, f. Forstwesen.
- Forstfrevel, Einkalkung der gerichtlichen Verfolgung der älteren. A. 1814, S. 19. Maßregeln zu deren Abschaffung. S. 25.
- deren Vertagung und Bestrafung. S. 33.
- Competenz ihrer Bestrafung. S. 54.
- deren Constatirung durch Oberforstbeamte. S. 57.
- deren Constatirung, wenn sie durch Oberforstbeamte entdeckt werden. S. 57.
- Schadenersatz an Gemeinden und Privaten. S. 65.
- deren Constatirung, Verfolgung und Bestrafung, wenn sie in Privatwaltungen begangen worden sind. S. 69.
- Anwendbarkeit der milderen Verfügung des französischen Gesezbuches. S. 79.
- können von den Forstleuten gültig angezeigt werden. S. 136.
- Ebenso von den Selbstschäden. S. 193.
- Uebereinkunft mit der Krone Preußen zur Verhütung derselben in den Grenzwaltungen. A. 1822, S. 85—90.
- Ähnliche Uebereinkunft mit dem Großherzogthum Hessen. S. 168—172.
- Bestrafung der französischen Unterthanen, welche auf bayerischem Gebiete Frevel verüben. A. 1823, S. 113.
- Volziehung der in dieser Hinsicht gegen beurlaubte Soldaten ergangenen Erkenntnisse. J. 1826, S. 467. f. Forstwesen, Staatsverträge.
- Forstfreveler, deren Zahlungsunfähigkeit wird mit Gefängniß abgebußt. A. 1814, S. 67.
- Verzeichniß der Domänen-Empfänger von denselben. S. 68.
- Bestimmung von deren Bekanntheit. S. 69.
- Beurkundung von deren Zahlungsunfähigkeit. S. 142.
- Die Ausstellung von Armuthsscheinen an solche wird restringirt. J. 1823, S. 1695.
- Gebühren der Gemeinbediener für Vorladungen derselben. J. 1824, S. 125; A. 1814, S. 60. f. neuere Forststrafgesetze, Forstwesen.
- Forstfrevelprotokolle, Eintragung der Straferkenntnisse in dieselben. S. 63.
- deren Revision, durch die Staatsprocuratoren und Forstmeister. S. 66.
- besondere, deren Anfertigung. S. 68.
- deren Uebersendung an den Domänen-Empfänger und an das Oberforstamt. S. 66.
- deren Uebersendung an den Oberförster und Forstmeister. S. 68. f. Forstwesen.
- Forstfrevelregister, deren Einführung statt der Frevelprotokolle. S. 56.
- deren sorgfältige Führung. S. 57.
- Verbotene Abänderung. S. 17.
- Eintragung in dieselben Derjenigen, welche bei Volksstreiden trotz der Einladung nicht erschienen sind. S. 134.
- f. weiter Forstwesen.
- Forstgebühren, deren Bezahlung von Seite der Holzhäuer. A. 1815, S. 171.
- sollen für das aus Staatswaltungen abzugebende Holz cessiren. J. 1822, S. 153.
- Erhebung derselben von Gemeindegeldern. J. 1822, S. 546, f. weiter Forstwesen.

Forstgefälle, Anwendung des Stempels bei Auflagen über die von Gemeinden und Stiftungen zu leistenden Beiträge. J. 1823, S. 791.

Forstgehülfsen-Bezüge, f. Forstwesen.

Forstgeometer, deren Befugniß, gegen Waldsverlet zu protokollieren. A. 1814, S. 25.

Forstgerichtsboten, Berechnung der Gebühren derselben durch die Steuer-Einnehmer. A. 1833, S. 486.

Erläuterung des Gebühren-Tarifs für dieselben. S. 487, f. Gebühren, Forststrafen, Forstwesen.

Forstgerichtskosten, die Berechnungsweise derselben. A. 1818, S. 731, f. Forststrafen und Forstwesen.

Berechnung der Gefängniß- und Verhaftskosten. A. 1834, S. 321, f. Forstwesen.

Forstgerichtstage, deren Abhaltung bei dem Friedensgerichte. A. 1841, S. 61.

deren Festsetzung. A. 1815, S. 184.

Forst- und Jagdsachen, Schießen der Rehrähen, Verbot. A. 1840, S. 49.

Forstandidaten, f. Forstcandidaten.

Forstlehre an der Schule zu Wschaffenburg, Eintheilung, Ordnung der Aufnahme. J. 1824, S. 290.

Vorlesungen. S. 1112.

Forstlehrlinge, f. Forstwesen.

Forstleute, Dienstunsfähigkeit, Zeugnisse. A. 1839, S. 358, f. Forstwesen.

Forstmeisterlei; des Donnerbergs, deren Aufhebung. A. 1814, S. 15.

Forstnebennungen, deren Entwendung. A. 1814, S. 37.

Forstpensionen, Beiträge der Gemeinden zu denselben. J. 1822, S. 69, f. Forstwesen.

Forstpersonal, f. Forstbeamte.

Forstpolizei, Waldgrenze, Vergehen gegen deren Sicherheit. A. 1814, S. 43; A. 1814, S. 42; A. 1815, S. 175; A. 1832, S. 546; A. 1833, S. 267, 419; A. 1834, S. 412; A. 1839, S. 359.

deffaulste Verfügungen. A. 1816, a, S. 368.

in Beziehung auf die Erbauung von Wohnungen in der Nähe von Waldungen. J. 1822, S. 817.

Unverlaubtes Feueranmachen in Privatwaldungen. J. 1823, S. 847.

Das Abschrennen ist in sämmtlichen Waldungen wiederholt verboten. A. 1832, S. 304.

f. neuere Forststrafgesetze, Forstwesen.

Forstpolizei-Gesetz, f. Abschied für die Stände-Versammlung. A. 1825, S. 96.

Forstpolizeifordnung. A. 1819, S. 116.

Forstpyraxis, Bestimmung über die Ausübung derselben. J. 1823, S. 991, f. Forstwesen.

Forstprodukte, Werthbestimmungstabelle. A. 1838, S. 152, 308.

Forstrealitäten, Steuerfreiheit derselben. J. 1822, S. 917.

Forstrechnung, Anwendung des Dimensionsstempels zu den Auflagen über Holzfabrikationskosten. A. 1832, S. 493, f. Forstwesen.

Forstregulativ des vorigen Gouvernements, dessen Beibehaltung. A. 1814, S. 74.

Forstreviere, Eintheilung derselben. J. 1822, S. 533 und 597.

Forstsachen, deren Geschäftsgang. A. 1814, S. 74, f. Forstwesen.

Forstsekretäre, deren Befugniß gegen Waldsverlet zu protokollieren. A. 1814, S. 25.

Schreibgebühren für Forstprotokoll-Extrakte. A. 1816, a, S. 330, f. Forststrafen.

Forstschule zu Wschaffenburg. J. 1819, S. 620; J. 1824, S. 290; J. 1825, S. 945.

Stipendien-Verteilung zum Besuche derselben. J. 1821, S. 495.

Forstlehre, Ordnung der Aufnahme. J. 1824, S. 290.

Forstschulen, Vorlesungen. J. 1824, S. 1112.

Errichtung einer Forstschule in Aschaffenburg. A. 1844, S. 73.

Verleihung von Stipendien bei Wiedereröffnung derselben. S. 107, 144.

Gesuch um Aufnahme in dieselbe pro 1844/45. S. 332.

Vorlesungen für das Studienjahr 1845/46. A. 1845, S. 273.

Forstwissenschaftlicher Unterricht an der Universität zu Würzburg. A. 1845, S. 101.

Vorbedingungen zur Aufnahme in die Aschaffenburg'sche Forstschule. A. 1846, S. 419.

Vorlesungen für 1846/47. A. 1846, S. 449.

Verleihung von Stipendien. A. 1847, S. 22.

Vorlesungen für 1847/48, A. 1847, S. 479.

Vorbildung über den Staatsforstdienst. A. 1848, S. 561.

Vorlesungen für 1848/49, S. 565. f. auch Forstwesen.

Forststrafgelder, f. Forststrafen.

Forststrafgesetz, Vollzug. A. 1839, S. 113. f. Forstwesen.

Vollzug und Verbesserung. A. 1848, S. 240.

Forststraf-Verbesserung. f. Forstwesen.

Forststrafen, Schadenersatz und Rückerstattung der Gerichtskosten wegen Forstfrevel und dazu anberaumte Frist. A. 1814, S. 19.

Schadenersatz an Gemeinden und Privaten. S. 65.

Schadenersatz, wem dieser gehöre? S. 70.

deren Erhöhung bei solchen Freveln, deren Gewerbe u., die Frevel erleichtern. S. 47, 48.

deren Minimum. S. 50.

Aufhebung der französischen Forststrafgesetze. S. 70.

Gesuche um Nachlaß der Forststrafen müssen mit Belegen versehen sein. S. 130.

Protokolle über Forstfrevel, deren Anfertigung und nothwendige Einsendung. S. 59.

Gesuche um Nachlaß der Strafen für die bis zum 31. August 1814 begangenen Frevel. A. 1815, S. 241.

Die von denselben den Gemeinden pro 1816 und 1817 zukommenden Antheile. J. 1818, S. 449.

Gesetz bezüglich derselben. A. 1822, S. 115 — 124.

Anwendung und Erläuterung des Gesetzes vom 1. Juni 1822. J. 1822, S. 785.

Gesetz vom December 1832. A. 1831, S. 5, 104.

Instruktion darüber. A. 1832, S. 384.

Zur Vollziehung der Gefängnißstrafen gegen Forstfreveler haben die Steuer-Einnehmer monatliche Verzeichnisse an die l. Friedensgerichte abzugeben. A. 1833, S. 139.

Nachlaß der noch unvollzogenen, nach dem ältern Forststrafgesetze ausgesprochenen Forststrafen. S. 454.

Rechnungsablagetermineine für die Forststrafperception. A. 1834, S. 182, 459.

Die Einsendung der Forststrafrechnung betreffend. A. 1834, S. 459.

f. auch Forstwesen.

Forststrafcasse, f. Forstwesen.

Forststrafserkenntnisse, deren Vollziehung. A. 1814, S. 64.

gegen beurlaubte Soldaten. J. 1826, S. 467.

Leibeshaft derselben, Vollzugs-Instruktion. A. 1838, S. 394.

Beseinigung der Steuer-Einnehmer über zugestellte Forststraf-Urtheil-Extracte, f. Forstwesen.

Forststrafgelder, Vertheilung, Kostenbekreitung. A. 1839, S. 185. f. Forstwesen.

Forst- und Jagdwesen, die Verwaltung und Behandlung desselben bei der l. Kreisregierung, Kammer der Finanzen. J. 1818, S. 796.

Forstkrasnachlasse, s. Forstwesen.

Forstkras-Rechnungsbablage, Termin für die Perception. A. 1834, S. 182, 459.

Forstkrasfachen, s. Forstwesen.

Forstkras-Ueberschüsse, s. Forstwesen.

Forstwesen im Gebiete an der Lauter. A. 1816, b, S. 21.

Vermessung und Taxation. A. 1819, S. 116.

Staatswaldungen, Bedingungen, unter denen solche veräußert werden sollen. J. 1820, S. 617.

Beseitigung der Wiefchreiberei in Hinsicht auf die Gemeindevaldungen. J. 1826, S. 406.

Das Forstpersonal soll von der vorgezeichneten Amtskleidung nicht abweichen. J. 1827, S. 314.

Räumung der Schläge in den Gemeinde-Waldungen. S. 319.

Auflösung des Forstamtes Homburg. S. 360.

Die Bordereure über Ausgaben für Grabenarbeiten sollen am 15. September jeden Jahres den f. Rentämtern überliefert werden. S. 462.

Den Ortsvorständen steht es nicht zu, Forstnuzungen aus den Gemeindevaldungen zu gestatten. J. 1828, S. 16.

Der Verkauf des Besoldungsholzes ist den Forstbeamten bei Vermeidung einer Disziplinarstrafe von 50 Gulden verboten. J. 1828, S. 25.

Verbot gegen das Zerschören der Vogelnester, das Einfangen der Eing- und anderer Walddögel, sowie gegen das Einsammeln der Ameisenheier. J. 1830, S. 187.

Die speziellen Holzabgaben und die Protokolle über die Holzversteigerungen in Staatswaldungen. S. 263.

Instruktion über die Forstbetriebsregulirung in den Staatswaldungen. S. 296.

Der Sitz des Forstamtes Frankenstein wird nach Kaiserslautern verlegt, und demselben die Verwaltung und Bewirthschaftung des Gemeinderewiers Kaiserslautern zugetheilt. S. 312.

Nachlässe in Forstkrasfachen. S. 404. s. Bauholz, Gemeinde-Waldungen, Holzpreise.

Bestimmungen des Landtags-Abschiedes hinsichtlich des Forstwesens im Allgemeinen. A. 1832, S. 24.

Forstkrasgesetz vom 28. Dezember 1831, S. 5, 194.

Resultat des Forstbetriebes in den Gemeinde-Waldungen des Rheinkreises während des Jahres 1830/31, A. 1832, S. 233 und des Jahres 1832/33, A. 1833, S. 223.

Bestimmung des Preises von dem sortiment eichen Knorrenholz. A. 1832, S. 304.

Verbot des Aschebrennens. S. 304.

Verordnung, die Verpachtung der Jagden in den Staatswaldungen betreffend. S. 315.

Vertheilungs-Tabellen der Holzgattungen und Waldprodukte. S. 331.

Nachlaß der rückstehenden Forstkrasen. S. 633.

Ueberlassung von Waldband an dürftige Gemeinden. S. 634.

Vermehrung der Holzhöfe. S. 634.

Ernennung des Schutzpersonals in den Waldungen der Gemeinden, der öffentlichen Anstalten und Privaten. S. 644.

Aufforderung zur Erlegung schädlicher Raubthiere. S. 703.

Gebühren der Gerichtsschreiber in Forstkrasfachen. S. 703.

Abgabeprioden des Besoldungsholzes der Forstbeamten. A. 1833, S. 13.

Uebereinkunft mit Baden wegen Verhütung der Forstrevol. S. 26.

Betrieb der Merarial-Kleingehalten im Jahr 1833. S. 44.

Regulirung der Holzhooppreise. S. 206.

Aufgebote, bei Holzversteigerungen in Staatswaldungen. S. 309.

Auszahlung und Verrechnung der Gebühren für Zustellung der Zahlungs-Aufforderungen an Forstkrasbedenten. A. 1835, S. 87.

**Forstwesen, Kultur- und Verbesserungs-Arbeiten in den Gemeinde-Waldungen während 18^{82/84}.
A. 1833, S. 119.**

Vermendung der Ueberschüsse von Forststrafen. (Reinertrag) S. 155.

Ramhasiamachung der wegen Freveln in Gemeindewaldungen bestraften Gemeinderathsmglieder. S. 162.

Regulirung der Forstpensionsbeiträge der waldbesitzenden Gemeinden. S. 163.

Druckformularen zum Dienste in Gemeindewaldungen. S. 174.

Wiederholtes Verbot der Treibjagden an Sonn- und gesellschaftlichen Feiertagen. S. 190.

Vollzug der Strafurtheile gegen zahlungsunfähige Forststrafebenten. S. 198.

Form der Waffenscheine für Gemeindewaldschützen. S. 286.

Kosten der Leibeshaft unzähliger Forstrevler. S. 449.

Vollzug der Forststrafurtheile, welche Gefängnißstrafe aussprechen. S. 494.

Einregistrirung der Forst- und Treibbauten. S. 536.

Zustellung der Forstgerichtsurtheile an die Verurtheilten und die Gebühren der Forstgerichtsboten. S. 564.

Vollziehung der Gefängnißstrafen gegen Forstrevler. S. 564.

Aus dem Cantonalfonds zurückzuerlegenden Beträge für Druckformularen. A. 1836, S. 21.

Culturen in den Gemeindewaldungen während des Wirtschaftsjahres 18^{84/85}, S. 159.

Das Tragen von Feuerwaffen ist nur solchen Gemeindewaldschützen erlaubt, welche in Folge besonderer örtlicher Dienstverhältnisse des Schutzes solcher Waffen bedürfen. S. 381.

Regierungs-Beschluß hinsichtlich der Vertheilung der Ueberschüsse des Forststrafonds. S. 452.

Bestimmung über die Hutzgebühren bei Sequestrationen von gefreveltem Holze. S. 632.

Aus dem Cantonal-Forststrafonds zurückzuerlegenden Beträge für im Jahre 18^{85/86} zum Dienste in Gemeindewaldungen verwendeten Druckformularen. A. 1837, S. 22.

Verzürzungen hinsichtlich der Beschädigungen durch Schneeevros in den Gemeindewaldungen. S. 233.

Verlangung von Druckformularen durch Steuerämter von Forstämtern. S. 445.

Inhaftirung der Forststräflinge. S. 503.

Die Vertheilung der aus den Forststrafgeldern zu bestreitenden Kosten betreffend; Forstrevler, Leibeshaft, Vollzugs-Instruktion. A. 1838, S. 394.

Kultur und Schutz der Fische. A. 1838, S. 506.

Forststrafgesetz, Vollzug. A. 1839, S. 113.

Forststrafgelder, Vertheilung. S. 185.

Forststrafrechnungswesen. S. 461.

Forstrevler, Leibeshaft. A. 1840, S. 98.

Veränderte Waldeisen, Gebrauch durch Privaten, Verbot. S. 43.

Strassachen, Exekutions-Verfahren. S. 98.

Forststrafrechnungen. S. 462.

Forstrevler-Haussuchungen, s. Hausdurchsuchungen.

Gemeinde- und Stiftungswesen, in der Pfalz. S. 279 ff.

Waldbrände. S. 85, 90.

Communal- und Stiftungs-Forstwesen, Dienstregel. A. 1841, S. 634.

Forstrevler-sachen, Nachlassgesuche. S. 13.

Forstgehülfsen-Bezüge. S. 502.

Forststrassachen, Contumazial-Urtheile, Signifikation. S. 378.

Einrichtung, Communal und Stiftungs. S. 397.

Forststrafgesetz, Vollzug, Zufüge. A. 1842, S. 501.

Forststrafen, Erhebung, Druckformularen. A. 1842, S. 684.

Forstwesen, Gemeinde- und Stiftungswaldungen, Flächensystem. N. 1842, S. 397.

Saamenzapfensammeln ist verboten. S. 517, 682.

Staatswaldungen, Klassifikation, Reklamation. S. 113.

Waldbrände. S. 299, 300, 305, 478.

Gemeinde- und Stiftungsförstwesen. N. 1843, S. 291, 501.

Waldbrand im Revier Wolfstein. N. 1843, S. 185.

Holzverfeigerungen aus Staatswaldungen. N. 1844, S. 25.

Aufnahme von Forstleuten. S. 66.

Aufnahme von Forstlehrlingen. S. 135.

Werthbestimmungen von Forstprodukten: Außerordentliche Beilage zum Amtsblatte N. 14.

Errichtung einer Forstschule in Aschaffenburg. S. 73. f. Forstschulen.

Verleihung von Stipendien bei der Wiedereröffnung derselben. S. 107, 144.

Gesuche um Aufnahme in dieselbe. S. 173.

Die Eröffnung derselben pro 1844/45. S. 332. f. Forstschulen.

Waldbrand in dem Stadtwalde von Kaiserslautern, Belobung. S. 184.

Befoldungs- und Pensionsbeiträge für den Forstdienst. S. 306.

Anfertigung der Betriebs- und Cultur-Vorschläge für die Gemeinden und Stiftungswaldungen. S. 491.

Grefations-Verfahren in Forststrafachen. N. 1845, S. 6.

Aufnahme der an den Hochschulen studirenden Forstcandidaten in die Forstpraxis. S. 38.

Forstcandidaten an der Universität; Bedingungen zur Aufnahme. S. 106.

Forstschule, Vorlesung für das Studienjahr 1845/46. S. 273.

Annahme von Abschlagszahlungen auf Gemeinde- und Forststrafgelder. S. 196.

Vollzug der Leibeshaft in Forststrafachen. S. 312.

Befoldungs- und Pensionsbeiträge für den Gemeinde- und Stiftungsförstdienst. N. 1846, S. 333.

Aufnahme von Forstleuten II. Klasse. S. 10.

Forstprodukte für Bemessung der Forstrevier-Geldstrafen, Werthbestimmungstabelle der verschiedenen Forstprodukte. S. 446.

Vertheilung der Pensionsbeiträge für Gemeinden- und Stiftungsförstdienst. N. 1847, S. 337; N. 1848, S. 324.

Forstschup, Instruction. f. außerord. Beilage zum Amtsbl. N. 30, N. 1847.

Forststrafgesetz, Vollzug des Gesetzes über die Verbesserung. S. 251.

Forststrafverleumdungen, Vertheilung. S. 445.

Brand im Kerarial-Forstrevier Städtswald. N. 1848, S. 446.

Forststrafklasse, Rechnungs-Resultate der gemeinschaftlichen pro 1846/47. N. 1848, S. 468.

Forstwissenschaftlicher Unterricht, f. Schul- und Studienwesen, Forstschule.

Fourage-Ausfuhr. N. 1840, S. 399; N. 1841, S. 267.

Fourage, deren Ablieferung. N. 1814, S. 9.

deren Vergütungspreise und Lieferungs-Accorde. S. 10.

der Landes-Gen darmreieleserbe, deren Ankauf. S. 103.

deren unentgeltliche Annahme von den Landesgendarmen ist verboten. S. 104.

Quittungen darüber. S. 81.

deren Ausfuhr. N. 1816, b, S. 347; N. 1840, S. 399; N. 1841, S. 267.

f. auch Militär-Vorpanns- und Verpflegungskosten.

Fourage-Rationen, deren Maas und Gewicht. N. 1814, S. 81.

für die Landesgendarmarie. N. 1814, S. 104.

Fourage-Rationen, Bestimmung des quantitativen Verhältnisses. A. 1823, S. 1471, f. auch Fourage, Militär-Vorraths- und Verpflegungskosten.

Fourage-Regulativ für die bayerischen Truppen. A. 1816, b, S. 229.
für griechische Truppen, f. Staats-Verträge.

Frachtbriefe, f. Stempelwesen.

Frankenstücke, deren Werth in Silber. A. 1816, a, S. 335.

Frankenthaler-Canal, Ordbähren-Tarif für denselben. A. 1833, S. 41; Güter- Ein- und Ausfuhr. A. 1840, S. 4, 33; A. 1841, S. 35, 225, 393, 540; A. 1842, S. 44, 271, 423, 545, f. Canal, Frankenthaler.

Frankfurt a. M., Untersuchungskosten, Uebereinkunft. A. 1839, S. 337.

Frankreich; Verhältnisse mit demselben. A. 1815, S. 202, 225, 226.

Reklamationen an dasselbe. A. 1816, a, S. 309, 331.

Postverhältnisse mit diesem Staate in Beziehung auf mittellose Reisende. J. 1825, S. 817.
f. Forderungen an Frankreich, Cartell, Staatsverträge.

Fransösischer Sprachlehrerkette in Zweibrücken, Erledigung derselben. A. 1833, S. 44.

Fransösisches Recht, Vorlesungen über dasselbe an den Universitäten Erlangen und Würzburg. J. 1821, S. 559, 571; J. 1829, S. 17.

Frauen-Stift für gebildete Stände, Errichtung eines solchen in Augsburg. A. 1836, S. 83.

Frauen-Verein für Beförderung der Seidenzucht in Bayern. A. 1847, S. 199.

Freihäfen, Reglement für den Landungsplatz in der Rheinschanze bei Mannheim. A. 1833, S. 429.

Reglement für den Freihafen zu Speier. A. 1837, S. 447.

Reglementäre-Anordnungen zur Zollfreiheit. A. 1837, S. 501.

Rheinschanze, außerord. Blg. zu A. 66. A. 1842, f. Rheinschanze.

Hafenspolizei, Rheinschanze. A. 1843, S. 70, f. Zoll- und Mautwesen, Landungsplätze.

Freiheitsbäume, f. Beschwerde-Bäume, öffentliche Ruhe und Ordnung.

Freinächte, Erinnerung an die hierüber erlassenen Bestimmungen. A. 1833, S. 57.

Bestimmung und Beschränkung derselben. J. 1821, S. 433; J. 1823, S. 1155, f. Tanzbefugigungen.

Freiplätze, f. Erziehungs-Institut.

Freiplätze-Erledigung aus dem Würzburger adeligen Seminarfonds, in dem Seminar zu Neuburg an der Donau. A. 1847, S. 561.

aus dem adeligen Seminarfonds für Studierende in München. A. 1847, S. 597.

aus dem Würzburger adeligen Seminarfonds im I. Erziehungs-Institute in München. A. 1848, S. 430, f. Erziehungs-Institut.

Freisbach, dessen Vereinigung mit dem Cantone Bernerodheim. A. 1814, S. 86.

Freiwilligkeits-Verträge, mit Gurbessen. A. 1817, S. 172.

mit dem Großherzogthum Hessen. A. 1816, b, S. 233

mit Preußen; Erklärung über die Anwendung desselben. A. 1817, S. 81.

mit den Niederlanden. A. 1818, S. 289; mit Parma. A. 1822, S. 165 — 167.

mit Rußland in Bezug auf das Königreich Polen. A. 1825, S. 1.

Erneuerung der mit Sardinien früher bestandenen. J. 1825, S. 861.

mit Ruß-Preiß. A. 1827, S. 113; mit Sardinien. A. 1831, S. 34; mit Dänemark. A. 1833, S. 153.

Uebereinkunft mit England. A. 1836, S. 519.

bei Auswanderungen nach Algier. A. 1836, S. 351. f. Auswanderungen.

Staatsvertrag mit dem Kirchenstaate. A. 1838, S. 264.

mit Schweden und Norwegen. A. 1845, S. 335.

mit den vereinigten Staaten von Nord-Amerika. A. 1845, S. 481. f. Staatsverträge.

Fremden-Polizei; die Polizeibehörden sollen den Fremden keinen allzu langen Aufenthalt gestatten. J. 1824, S. 1065.

diejenigen Ausländer, welche sich als Bettler betreten lassen, sind in ihre Heimath zurückzuweisen. S. 933.

Verfügungen in Bezug auf die Fremdenregister. A. 1833, S. 138, 159.

Visirung der nach Frankreich bestimmten Reisepässe und Marschrouen durch die k. franz. Gesandtschaft. S. 205.

Legitimationspapiere für durch Frankreich nach Amerika Auswandernde. S. 211.

Ausländer müssen bei ihrem Eintritte in den Rheinkreis mit regelmässigen Pässen versehen sein. S. 214.

Personen, welche nach München reisen, müssen erforderliche Legitimationspapiere besitzen. S. 246. im Großherzogthume Baden. S. 248.

im Großherzogthume Hessen. S. 298.

in den österreichischen Staaten. S. 381.

Theilnahme der Grenzollbehörden an der Handhabung derselben. S. 441.

in den päpstlichen Staaten. S. 470.

Ausländische Lohnkutscher müssen mit vorschristsmässigen Pässen versehen sein. A. 1834, S. 3.

Handhabung der Fremdenpolizei in der Hauptstadt München. S. 90.

K. bayer. Unterthanen, welche im Königreiche Preußen den Hausrathhandel treiben wollen, müssen mit einem Zeugniszeugniß versehen sein. S. 126.

Vorschriften wegen Legalisation der Urkunden, von welchen Gebrauch im Auslande gemacht werden soll. S. 194.

Recommandation inhaftirter Ausländer wegen Kostenzahlung. A. 1841, S. 95.

f. Polizeiwesen, Pafswesen, Gast- und Wirthshäuser.

Fremdenregister, f. öffentliche Sicherheit.

Frevel, muthwilliger an Anlagen zum öffentlichen Vergnügen. A. 1814, S. 106.

Schlagen der Holzsaamen im Walde, dessen Strafe. S. 37.

Verkauf der wegen Frevel sequestrirten Gegenstände. S. 51.

der Holzhauer, ihre Behandlung, A. 1815, S. 171.

durch Holzabfuhr bei Nacht. S. 177.

f. Forststrafgeset, Forstfrevel, Forstwesen.

Friedensrichter, Entscheidung derselben für die Verification der Civilstandsregister. J. 1818, S. 13, 165.

Amtsstracht derselben. A. 1824, S. 89.

Dem Friedensgerichte zu Speyer sind diejenigen Vacationsgebühren bewilligt, welche die Friedensrichter beziehen, die sich am Siege eines Bezirksgerichtes befinden. A. 1836, S. 495. f. Justizpflege.

Friesenheimer-Kreindurchsch, Eröffnung. A. 1840, S. 197.

Frohnhausen, Einrichtung eines Grenzollamtes daselbst. A. 1816, a, S. 323.

Fruchtmärkte, Errichtung derselben zu Ruzel, Randel und Grünstadt. J. 1818, S. 3.

Auf denselben soll sich nur des gesetzlichen Maasses bedient werden. J. 1822, S. 961.

Verbot des Fruchtaufkaußens beim Messen. J. 1824, S. 782.

bewilligte. A. 1834, S. 59, 151. f. Märkte, Maas und Gewicht, Getreide- und Vidualienpreise.

Fruchtmärkte-Ordnungen in der Pfalz. A. 1847, S. 305.

Fruchtmesser, f. Alcher, Verdrüßungsarten.

Fruchtpreise, f. Getreide- und Vidualienpreise.

Fruchtmittelpreise, A. 1847, S. 469.

Früchte, Mehl u., Durchfuhr derselben. A. 1817, S. 42.

können auch unter dem Werth von 24 Gulden zum Vortheil der Gemeindefassen gepfändet werden.
J. 1827, S. 401.

Fudermaass in der Pfalz. A. 1842, S. 549; A. 1845, S. 46; A. 1848, S. 51.

Fuhrparke in den Etappenstationen bei Hauptmagazinen. A. 1815, S. 209.

Fuhrwägen, die denselben während der Sommer-Monate gegebene Toleranz. A. 1817, S. 446.

Fuhrwerk, auf Kunststraßen fahrendes. A. 1841, S. 165, 189, 209, 215, 221, 309, 457, 625;
A. 1842, S. 173, 238, 377, 481, 639, 671.

Anwendung des §. 23. der Verordnung. A. 1842, S. 615.

Rabrette der Wollwagen u. A. 1844, S. 158.

Die Kunststraßen befahrende. A. 1845, S. 85.

Umwandlung der Geldstrafen in Arreststrafen. A. 1846, S. 542.

Anwendung der Allerh. Verordnung vom 16. Juli 1840, über die Einrichtung des die Kunststraßen befahrenden Fuhrwerks auf der vollendeten Stumpfwaldstraße. A. 1848, S. 110.

f. Kabelfgen, Räder, Wagenanhängen.

Fuhrwerks-Polizei, f. Fuhrwesen-Polizei.

Fuhrwesen-Polizei auf den Landstraßen, befallige Verordnung. A. 1814, S. 27; A. 1817, S. 271, 509; J. 1818, S. 302.

Beobachtung derselben auf der neuen Straße von Frankenthal nach Grünstadt. J. 1824, S. 917.

Erinnerung an die bestehenden Gesetze. J. 1825, S. 773; J. 1826, S. 458.

Publikation einer in Frankreich erschienenen Verordnung über die Fuhrwesenpolizei. J. 1830, S. 168.

Das Fahren mit schmalfeligen Rädern auf der Rheinstraße. J. 1830, S. 325.

Anwendbarerklärung der hierüber bestehenden Gesetze auf die Bezirksstraßen von Grünstadt nach Dreisen und von Epeler nach Neustadt a. h. A. 1831, S. 21.

Ermaahnung zum Ausweichen auf öffentlichen Straßen und Wegen. S. 466.

Die Straße von Hesselheim bis zur Anhöhe von Grofsbodenheim, unterliegt vom 1. September 1836 an, den bestehenden Gesetzen über Fuhrwesenpolizei. A. 1836, S. 408.

Die Straße von Homburg nach Mittelberbad, unterliegt vom 1. Februar 1837 anfangend, den bestehenden Gesetzen über die Fuhrwesenpolizei. A. 1837, S. 67.

von Mannheim nach Kaiseröhlautern. A. 1838, S. 67.

Estrafnachschafsuche. A. 1841, 517; A. 1844, S. 225.

auf der Straße von Kaiseröhlautern über Gufel, zur preussischen Grenze bei Diebeslopf. A. 1846, S. 91.

Fuhrwesen und Vorspann zum Besufe des Militärdienstes. A. 1815, S. 209.

Verbindungs-Wägen und Ordinari-Landfuhrken-Erichtung. A. 1838, S. 366.

auf den Landstraßen in Preußen. A. 1839, S. 193.

Futterbau, f. Landwirtschaft.

Futterkräuter, Ausfuhr derselben. A. 1817, S. 310.

Futtermangel im Jahr 1842. A. 1842, S. 465.

G.

- Gabholz**, aus den Gemeinde-Waldungen. A. 1816, b, S. 245.
 Vertheilung. A. 1832, S. 489, 683; A. 1834, S. 180,
 I. Entschlieung in Betreff der Vertheilung desselben. S. 180; 2. I. Absh. pro 1833. S. 186.
 f. Forstwesen.
- Gäste**, deren Aufnahme ist den Steuereinnehmern verboten. A. 1814, S. 18.
- Gagen** der Landesgenarmarie, deren Bestimmung. A. 1814, S. 102.
- Galeerensträflinge**, gelungene Einbringung der entwichenen. A. 1815, S. 158.
- Ganerbschaften** bei Hanhofen, Abtheilung derselben. J. 1819, S. 203; J. 1827, S. 177 u 198.
- Garnfärberei**, f. Sanitätswesen-Polizei.
- Garnisonwechsel**, f. Militärwesen.
- Gartengesellschaft** in Bayern, deren Statuten. J. 1827, S. 147.
- Gartenumzäunung**, die leichteste und wohlfeilste Herstellung derselben. J. 1824, S. 1092.
- Gattenzzeitung** von H. J. Dochnahl herausgegebene. A. 1848, S. 645, f. Landwirtschaft
 und empfehlenswerthe Schriften.
- Gaß- und Wirthshäuser** sind den Polizeibeamten zur Konstatirung der Nichteinhaltung der Po-
 lizeifunde jederzeit zu öffnen. A. 1833, S. 139.
- Gebährhaus** zu Seideberg; Bedingungen unter denen Schwangere in dasselbe aufgenommen
 werden. A. 1833, S. 137; A. 1834, S. 394.
- Gebäude**, deren Anlage auf dem Waldboden. A. 1814, S. 48.
 Verbot von deren Errichtung innerhalb einer bestimmten Entfernung vom Walde. A. 1815, S. 182;
 J. 1822, S. 817.
 baufällige; Verfahren, wenn dieselben wegen drohenden Einsturzes abgerissen werden sollen.
 A. 1833, S. 280, f. Bauwesen, Gemeindebauten, öffentliche, neue, Benutzung derselben.
- Gebäude- und Mobiliar-Affecuranz**. A. 1834, S. 179; 2. I. Absh. pro 1834.
 f. Brandversicherungs-Anstalt, Affecuranz-Waaren, Brandversicherungs-Gesellschaften, ic.
- Gebiet** am Rhein, Bestimmung desselben. A. 1816, b, S. 1.
- Gebote** Abkufung derselben bei herrschaftlichen Holzversteigerungen. J. 1818, S. 5.
- Gebühren** der Thierärzte für Gesundheitscheine des Hornviehs. A. 1814, S. 22, f. Medicinalwesen.
 der Gerichtsschreiber nach dem deutschen Münzfuße. A. 1817, S. 632; in Forstfachen. A. 1832,
 S. 703.
 der hypothekearischen Inscriptionen und Transcriptionen nach deutschem Münzfuße. A. 1817, S. 673.
 der Rentamtsboten für Insinuationen und Mahnungen. J. 1818, S. 25, 661.
 der Notarien im Rheinkreise. A. 1823, S. 73.
 der Gemeindefchreiber für die Eintragung von Besitz-Veränderungen in die Güterwechselbücher. J. 1823,
 S. 1175.
 der Steuercontroleure für die Untersuchungen. J. 1823, S. 1515; J. 1824, S. 1009.
 Verrechnung derselben an Gemeinbediener wegen Forstfrevel. J. 1824, S. 125, 126; A. 1814, S. 60.
 Gebühr von 2% der Gemeindegelehrer vom Schulgeld. A. 1825, S. 15.
 der Steuerboten bei Versteigerungen, resp. bei dem Vollzuge der Steuerexecution. J. 1824, S. 1397.
 der Steuerboten, in welchen dieselben für Verfolgungs-Akte über gällige Rückstände geschuldet
 werden. J. 1827, S. 242.
 Verrechnung der Gebühren der Forstgerichtsboten durch die Steuereinnnehmer. A. 1833, S. 486.

- Gebühren der Unter- und Wundärzte in gerichtlichen Fällen. A. 1836, S. 379.
 auf den I. Hallen, Erlaß der Niederlags-Gebühren. A. 1847, S. 230.
 f. Forstgebühren, Einregistrirungs- und Stempelgebühren.
- Geburt Sr. I. Hoheit des Prinzen Ludwig von Bayern, Glückwünsche. A. 1845, S. 93, 399, 440.
- Geburten von unehelichen Kindern sollen unverzüglich den Civilstandsbeamten angezeigt werden.
 J. 1824, S. 781.
- Gedenktafel von Dr. Lindner und Portner. f. Literatur.
- Gefälle, deren Erhebung. A. 1815, S. 197.
 (Domänen), deren Einbringung auf gesetzliche Weise. J. 1818, S. 13.
 Die durch Veltreibung derselben verursachten Executionskosten. S. 25 und 661.
 Zurückerstattung von irrig erhobenen. S. 13. f. Forstgefälle.
- Gefängnisse, deren Herstellung. A. 1819, S. 121.
 Herstellung der Untersuchungs-Gefängnisse. A. 1832, S. 11.
 Bevölkerungszustand. f. Centralgefängnis.
- Gefängnißkosten in Forstpolizeisachen, Verrechnungsweise. A. 1834, S. 321.
- Gefängnißstrafen, deren Vollziehung an den Forstrevolern durch den Friedensrichter. A. 1814, S. 67.
 Nachlaß der wegen frühern Forstrevolen ausgesprochenen. A. 1833, S. 454. f. Forstrevolen.
 Abgabe von monatlichen Verzeichnissen an die I. Friedensgerichte zur Vollziehung derselben. S. 159.
- Gegenstände, Veräußerung confiscirter. A. 1845, S. 38.
- Gehalte, f. Befoldungen.
- Geheime Arzneimittel, f. Arzneien, Arzneimitteln.
- Geheimer Rath, dessen Sitzungen sollen in Abwesenheit Sr. Majestät des Königs nicht unterbrochen werden. A. 1816, h, S. 490.
- Geheimmittel, technischer Verkauf. A. 1839, S. 344.
- Geistliche sind für die ihnen als Gehalt zugewiesenen Güter von außerordentlichen Kriegskosten frei. A. 1815, S. 187.
- Geistliche-Behörden, f. bischöfliche Stellen.
- Geistliche-Güter, Befreiung von Kriegssteuern. A. 1814, S. 16.
- Geistlichkeit, organische Verordnung über diese. A. 1815, S. 277.
 Bildung eines Emeritenfonds für die katholische. A. 1820, S. 36, 119.
 Beförderungs-Ordnung der protestantischen. S. 165.
 Nähere Bestimmung über die Wahlfähigkeit einiger Mitglieder derselben in die Ständerversammlung. A. 1824, S. 100.
- f. Pensions-Wesen, Emeritenfonds.
- protestantische, Ertheilung der Urlaubsbewilligungen. A. 1835, S. 320.
- Geldcourts und Münzverfassung. Bayerische Kronenthaler, deren Werth. A. 1816, d, S. 93.
- Cours der österreichischen Kupfer-Kreuzer. S. 100.
 der 20 francs-Stücke. A. 1816, a, S. 320.
 der 6 livres-Thaler. S. 325.
- Verordnung über den Münzwert der Frankenthaler in Silber. S. 335.
- Cours der brabantischen Thaler. S. 341; der Sechsbäcker. S. 352; der französischen Randthaler. S. 352; deutscher Münzen in Landau. S. 464; französischer Münzen. A. 1816, b, S. 465.
- Zukünftige Annahme von inländischen Scheidemünzen. A. 1817, S. 86.
- Einführung des deutschen Münzfußes. A. 1818, S. 66, 67, 69.
 dessen Anwendung bei Geldstrafen. A. 1818, S. 59.

Geldcours und Münzverfassung. Cours im Rheinkreise. A. 1818, S. 300; franz. Münze im Rheinkreise. A. 1820, S. 17.

Verwendung der Münzen zu Knöpfen. J. 1821, S. 189.

Falsche Münzen. S. 591, 559.

Cours des preussischen Geldes. S. 547.

Die Annahme des preussischen Geldes bei den I. Cassen im Rheinkreise betreffend. A. 1821, S. 129 — 132.

Vergleichung des französischen Geldes mit dem deutschen. J. 1823, S. 5.

Die preussischen Thaler sind bei den Gemeindecassen zu 1 fl. 42 fr. anzunehmen. J. 1826, S. 221.

Anzeige über circulirende falsche bayerische Sechskreuzerstücke. J. 1827, S. 283.

Werth der polnischen Dritteltalerstücke. J. 1828, S. 239.

Die durchlöchernten und verkrümmelten Scheidemünzen sollen aus dem öffentlichen und Privatverkehr ausgeschlossen bleiben. A. 1829, S. 35.

Im Cours befindliche falsche hessische Sechskreuzerstücke. A. 1829, S. 56.

Warnung vor der Annahme falscher Gänssfrankenthaler. A. 1832, S. 199.

R. Erklärung in Bezug auf den Cours des preussischen Geldes. A. 1832, S. 634.

Herabsetzung der viertels Kronenthaler. A. 1837, S. 213.

desgleichen der halben Kronenthaler. S. 223.

Die bei den I. Finanzcassen und Aemtern zur Zeit der Bekanntmachung der Allerb. Verordnung vom 26. April 1836 vorhanden gewesenem viertels Kronenthaler sollen nach dem vollen Werthe an jene Cassen, wohin bisher die Einnahme-Überschüsse überhaupt geflossen sind, abgeliefert werden. S. 234.

Herabwürdigung derselben Kronenthaler. S. 243.

Verbot der $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Brabänter-Kronenthaler im Königreiche Sachsen. S. 355.

Münzconvention mit mehreren Staaten. S. 515.

desgleichen hinsichtlich der Scheidemünzen. S. 519.

Allerhöchste Verordnung, die Scheidemünze betreffend. S. 611.

Cours der 24 und 12 Kreuzerstücke. S. 659.

der 6 und 3 Kreuzerstücke. S. 667.

Münzverhältnisse. A. 1838, S. 114.

Umwchselung der Scheidemünzen bei I. Cassen. S. 25.

Warnung vor falschen Sechskreuzerstücken. S. 46, 143, 209.

Courstung falscher Münzen. S. 397, 406.

Cours der 24 Kreuzerstücke. S. 75.

Gulden und halbe Guldenstücke, Annahme. A. 1839, S. 78.

Ausmünzungs-Ubereinkunft. S. 281.

Cours ungewichtiger Dukaten. S. 197.

Falsche niederländische 10 Guldenstücke. S. 197; falsche dänische. S. 267.

Münzverfälschung. S. 375.

Umlauf falscher 6 Kreuzerstücke. S. 422.

Umwchselung der I. sächsischen 24st. Thalerstücke. S. 421, 606.

Umlauf falscher Geldmünzen. A. 1840, S. 125.

Münzverfassung im Königreiche Sachsen. S. 347, 351.

R. sächsische Sechssthaler, Eingelung. S. 190, 215.

im Herzogthum Sachsen-Gotha. S. 435.

Sachsen-Walmar, Scheidemünzherabsetzung. S. 375, 391.

Geldcourß und Münzverfassung. Einziehung der fürstl. Schwarzburgischen Schreidmünzen.

A. 1840, S. 383.

Münzwesen im Fürstenthume Reuß-Plauen: A. 1841, S. 14, 81.

in Schwarzburg-Rudolstadt. S. 21, 74.

im Fürstenthume Schwarzburg-Sondershausen. S. 61, 346.

im Herzogthume Sachsen-Altenburg. S. 97.

im Herzogthume Sachsen-Weimar. S. 173, 181.

in Gohreessen. S. 206; in Anhalt-Bernburg. S. 217.

Umlauf falscher Münzen. S. 50.

Münzwesen im Königreiche Sachsen. A. 1842, S. 149.

Münzen, falsche babilische. S. 665; falsche nassauische. S. 519.

Guldenprägung. S. 573.

Prägung falscher courtfreier Münzen. A. 1844, S. 349; A. 1845, S. 491; A. 1846, S. 19, 119, 192, 330, 372, 382, 440, 443, 541: 562.

Einführung des Silbergroßschens im Fürstenthume Lippe und Einziehung der ältern dortigen Scheidemünzen. S. 333.

Courtfreier falscher Münzen. A. 1847, S. 18; 44, 63, 127, 130, 144, 283, 518, 628, 639; A. 1848, S. 606, 625, 684.

f. Münztarif, Münzfuß, Courß, Münzverhältnisse.

Gelder: öffentliche; Cultung hierüber, Befestigung derselben. A. 1833, S. 155.

Geldsendungen an öffentliche Kassen. A. 1841, S. 653.

Geldstrafen wegen Forstverdel, wenn diese gehören. A. 1840, S. 70.

deren Festlegung in Criminal- und Polizeifällen nach dem deutschen Münzfuß. A. 1818, S. 59.

Gemälde; bei Restauration der im Besiz von Gemeinden oder Ertzungen befindlichen Gemälden ist vorher Bericht an die k. Regierung, Kammer des Innern zu erstatten. A. 1837, S. 678.

Gemälde- und Sculpturenfertigung. A. 1842, S. 445.

Gemeinde kann von den Forstbeamten vor Gericht gestellt werden. A. 1814, S. 14.

haftet solidarisch für unbekannte Frevel ihres Verbandes. S. 19.

Die Belangung derselben vor Gericht wegen Kriegslieferungsschulden. S. 87.

Verfolgung gegen Gemeinden, ihre Bürger und Mitschuldner. A. 1816, b, S. 72.

hilfsbedürftige, deren Unterstützung. A. 1817, S. 20.

Die den Gemeinden für die Approvisionierung der Festung Mainz zuschießenden Geleier betreffend. J. 1818, S. 129.

Form der Beurlaubung ihrer Vertreter. J. 1822, S. 765.

Gemeinde-Bänne, Vermarktung derselben Behufs der Kataster-Vermessung. J. 1825, S. 557.
jener von Ormshelm wird Frankenthal zugetheilt. J. 1826, S. 500.

Gemeinde-Bauten; bei Beschäftigungs-Protokollen muß außer dem Bürgermeister auch der Adjunkt oder zwei Gemeinderäte zugezogen werden. J. 1825, S. 1269, J. 1827, S. 49.

Anfertigung der Pläne über neu herzustellende. J. 1820, S. 289.

Gemeindefchreiber dürfen nicht zu Unternehmungen von Gemeindebauten zugelassen werden. A. 1831, S. 351.

deren Unterhaltung. A. 1840, S. 268, 189.

öffentliche, Accord-Abgeschlossen. A. 1841, S. 229, 230.

Kosten-Anschläge. A. 1842, S. 429.

Gemeinde-Beamte, welche Waldverdel begehen, sollen sofort entlassen werden. J. 1828, S. 299.

- Gemeinde-Behörden**, s. **Gemeinde-Rechnungswesen**.
- Gemeinde-Bedarfnisse**, Umlagen. A. 1819, S. 195. Beilage zum Amtsblatte IX. S. 1.
s. **Gemeinde-Rechnungswesen**.
- Gemeinde-Beiträge** für das Armenhaus. A. 1816, b, S. 177.
Vertheilung derselben. J. 1818, S. 105, 111.
- Gemeinde-Budgets**, deren Regulirung. A. 1814, S. 150.
von 1815, deßfallige Verordnung. A. 1815, S. 198.
Zahlungen auf dieselben. S. 201.
deren Entwurf in gesetzlicher Form. J. 1818, S. 3; J. 1819, S. 17; J. 1825, S. 1257.
s. **Gemeinde-Rechnungswesen**.
- Gemeinde-Bürgerrecht**, hierauf bezügliche Vorschriften. A. 1833, S. 29.
- Gemeinde-Cassen**, s. **Gemeinde-Kassen**.
- Gemeinde-Diener**, Gebühren derselben bei Vorladung von Forstrevolern. J. 1824, S. 125.
- Gemeinde-Eigenthum**, s. **Gemeinde-Verwaltung**, **Gemeindewaldungen**.
- Gemeinde-Einkünfte**, Vorerhebungen auf dieselben für das Jahr 1818, A. 1818, S. 152.
Bererhebungen auf dieselben im Rheinkreise. A. 1819, S. 1.
Dazu gehören von Privaten zu entrichtende Ausfertigungs-Gebühren für Verwaltungsakten. J. 1825, S. 104.
Behandlung der Einnahms-Ausstände in den Gemeinderrechnungen. J. 1825, S. 973.
s. **Gemeinderrechnungswesen**.
- Gemeinde-Einnahmer**, Zwangsmittel gegen dieselben, im Falle eines Rejess. A. 1815, S. 184.
Gebühren derselben von dem Erlöse der zur Tilgung der Gemeindschulden veräußerten Gemeindegüter. J. 1819, S. 77.
deren Gegenpart bei den Versteigerungen von Gemeindegütern, Mobilien, Pachtungen und Arbeiten. J. 1819, S. 257.
Instruktive-Verfügung wegen Führung der Tagebücher. J. 1823, S. 1724.
Instruktion über die Art der Berechnung der Gebühren von Einnahmsausständen. J. 1823, S. 973.
Sie sollen über das in den Gemeinde-Waldungen geschlagene Holz besondere Materialrechnungen führen. S. 973.
Gebühren derselben bei Erhebung der Schulgelder. S. 925.
s. **Steuereinnahmer**, **Gemeinderrechnungswesen**, **Gemeinderverwaltung**, **Amtsbürgschaften**, **Cautionen**, **Journale**.
- Gemeinde-Einnahmereien**, die Erledigungen derselben sollen öffentlich angezeigt werden. A. 1832, S. 552.
- Gemeinde-Eintheilung** im Kantone Dahn, als Folge der Grenzberichtigung mit Frankreich. J. 1826, S. 418; J. 1827, S. 330, 349, 350, 441, 442, 473; J. 1828, S. 344.
Merischheim bildet eine eigene Bürgermeisterei. J. 1826, S. 582.
- Gemeinde-Fonds**, deren Bildung aus den Polizeistrasfgeldern. A. 1816, a, S. 317.
- Gemeinde-Forderungen** hinsichtlich der veräußerten Gemeindegüter. J. 1818, S. 117.
- Gemeinde-Gebäude**, inwiefern die Kosten der Unterhaltung derselben den Bewohnern zu Last fallen. J. 1828, S. 27.
- Gemeinde-Gebühren** für Verwaltungs-Akten; welche für Ausfertigungen und Abschriften derselben zum Vortheil der Gemeindefassen in Anspruch genommen werden dürfen. J. 1825, S. 1049.
Vorschriften in Beziehung auf die Legalisation derselben. J. 1829, S. 300.

- Gemeinde-Gefälle.** Die Versteigerungs-Protokolle, wodurch diese Gefälle dokumentirt werden, sollen der fixen Einregistrirungsgebühr unterliegen. J. 1824, S. 1213.
 Eintreibung derselben. A. 1843, S. 312. f. Gemeinderrechnungswesen.
- Gemeinde-Gelder,** Eintreibung derselben durch Zwangsmittel. J. 1820, S. 38, 317.
 f. Gemeinderrechnungswesen.
- Gemeinde-Gläubiger,** Anweisung derselben an die Gemeindegüter-Steigerer. J. 1818, S. 481.
- Gemeinde-Gründe,** Bemerkungen über die seit dem Jahre 1817 in dem Rheinkreise erfolgten Abtheilungen. J. 1827, S. 176, 198, 243, 255, 264, 269, 279, 287, 409, 466.
- Gemeinde-Güter,** deren Verkauf. A. 1816, a, S. 353, S. 367.
 die im Jahre 1813 eingezogenen und verkauften. A. 1816, b, S. 33, 136.
 Grundstücke, welche wegen der verpachteten und unverpachteten zu befolgen sind. S. 35.
 veräußerte; Auszüge aus den Registern der vormaligen französischen Domänen-Bureau über dieselben. S. 106.
 Steigschillinge der 1813 verkauften. S. 417.
 deren Steigpreis. A. 1818, S. 273.
 Rechte der Gemeinden hinsichtlich der veräußerten. A. 1818, S. 117.
 Rückständige Steigschillinge. J. 1818, S. 113; J. 1819, S. 26.
 Nachgebote sollen nicht angenommen werden. J. 1819, S. 193.
 Das Ab- und Zuschreiben und Feststellen des steuerbaren Ertrags derselben bei Veräußerungen A. 1819, S. 43.
 Die Erhebung der Steigschillinge von den nach französischen Gesetzen veräußerten ist den Gemeinde-Einnehmern übertragen. J. 1822, S. 461.
 Dieselben sollen überall an den Meistbietenden vergeben werden J. 1824, S. 1010.
 Die Theilungen unterliegen bloß einer fixen Einregistrirungs-Gebühr von 1 fl. 24 fr. J. 1826, S. 57.
 Form der Eintragung in die Sektionsbücher und Mutterrollen. S. 431.
 Schluß-Abrechnung über die Steigerungs-Schillinge. S. 465.
 Bemerkungen über die im Rheinkreise erfolgten Abtheilungen. J. 1820, S. 532; J. 1827, S. 176, 198, 243, 253, 264, 269, 279, 287, 409 und 466.
 f. Allmände, Feldmesser, Gaingeralde, Gemeinde-Objecte.
- Gemeindegüter-Versteigerungen,** die Einsendung von Abschriften der Protokolle soll unterbleiben. A. 1831, S. 86.
- Gemeinde-Hölzer,** deren Verwendung. J. 1818, S. 77.
 Abgabe von Bauholz aus den Gemeinde-Waldungen. S. 237. f. Gemeinde-Waldungen.
- Gemeinde-Holzversteigerung,** f. Gemeinde-Waldungen.
- Gemeinde-Jagden;** Alle Ausländer sind bei Verpachtung derselben auszuschließen. J. 1821, S. 539. f. Jagden.
- Gemeinde-Kassen,** Untersuchungen derselben. J. 1818, S. 223; J. 1819, S. 478.
 Abschluß der Journale. J. 1821, S. 671.
 Gebühren der Steuercontroleure bei Untersuchungen. J. 1823, S. 1515; J. 1824, S. 1009.
 Die Steuercontroleure sollen die Untersuchungsprotokolle den kgl. Landkommissariaten mittheilen. J. 1826, S. 499. f. Gemeinderrechnungswesen.
- Gemeinde-Kriegsschulden.** f. Gemeindefschulden.
- Gemeinde-Objecte** sollen stets öffentlich versteigert werden. A. 1833, S. 368 f. Gemeindegüter.
- Gemeinde-Räthe,** deren gesetzlich Versammlungen und Vorschlagslagen. J. 1818, S. 3, 637.
 Die Ernennung derselben. A. 1819, S. 71.
 Zahl der nach Bevölkerung der Gemeinde zu erwählenden. A. 1819, S. 74.

- Gemeinde-Räthe**, Ernennung derselben. J. 1820, S. 65, ff.
 können nicht Bürgermeistereischreiber sein. J. 1824, S. 1010.
 sollen den Sitzungen jedesmal beiwohnen. J. 1825, S. 5.
 Anordnung wegen Erneuerung derselben. J. 1829, S. 145.
 Verpflichtung derselben zur Annahme von Bürgermeister- und Adjunktenstellen. A. 1835, S. 105.
 Wahlen. A. 1838, S. 78, 79.
 Ernennungen. A. 1838, S. 331, 372, 431, 445.
 Erneuerung periodische. A. 1848, S. 56, 408. f. Ortsvorstände.
- Gemeinde-Rechnungen**, f. Gemeinde-Rechnungswesen.
- Gemeinde-Rechnungswesen**; Regulierung und definitiver Abschluß. A. 1814, S. 149.
 Abschluß der Rechnungen. A. 1816, a, S. 371.
 Gesetzliche Ablage und Prüfung der Rechnungen. J. 1818, S. 3; J. 1825, S. 1257.
 Die Rechnungen sollen gestempelt sein. J. 1818, S. 315.
 Allerhöchste Verordnung wegen Behandlung des Rechnungswesens der Gemeinden in letzter Instanz.
 A. 1826, S. 313.
 General-Instruktion über dasselbe. J. 1827, S. 1—121.

Specielle Inhaltsübersicht dieser Instruktion.

- 1) Ernennung des Gemeinde-Einnehmers. J. 1827, S. 1.
- 2) Stellen, welche mit dessen Funktion unvereinbar sind. S. 5.
- 3) Bürgerschaftsleistung des Gemeinde-Einnehmers. S. 5.
- 4) Amtsantritt, Verteidigung, Hebegebühren, Gehalt. S. 9.
- 5) Kasse, Tag- und Cassabuch. S. 11.
- 6) Numeriren, Fasciculiren, und Heften der Einnahme- und Ausgabe-Belege. S. 12.
- 7) Besondere Register der Einnahmen. S. 13.
- 8) Besondere Register der Ausgaben. Allgemeine Verbindlichkeiten des Einnehmers. S. 15.
- 9) Verantwortlichkeit der Einnehmer, in Hinsicht auf die Einnahmen. S. 16 — 25.
- 10) Verbotene Einnahmen und Erhebungs-Arten. S. 26.
- 11) Entschädigung für Geldverlust, wegen Herabsetzung des Münzwertes, für Verlust durch Diebstahl und Brand; Aufsicht und Untersuchung der Amtsführung. S. 27.
- 12) Suspension, Verbrechen der Einnehmer. S. 29.
- 13) Vergewaltigung derselben. S. 30.
- 14) Abgang eines Gemeinde-Einnehmers durch Tod, Entlassung oder Absetzung. S. 30, 31.

Von der Eintreibung der Gemeindegelder.

- 1) Allgemeine Bemerkungen über die Eintreibung; Eintreibung durch administrative Zwangsmittel. J. 1827, S. 32.
- 2) Eintreibung durch gerichtliche Zwangsmittel. S. 42.
- 3) Haftung und Verfolgung der Bürgen. S. 43.

Von den Gemeinde-Ausgaben.

- 1) Jährliche Budgets. J. 1827, S. 44.
- 2) Höflichkeit bei den pändigen, sowie bei veränderlichen und außerordentlichen Ausgaben. S. 45.
- 3) Zahlbefehle auf den Gemeinde-Einnehmer. S. 46.
- 4) Quittungen, Stempel der Zahlbefehle. S. 47.
- 5) Kostenverzeichnisse, Afforde und Versteigerungen an den Wenigstnehmenden. S. 48.
- 6) Beschäftigungs- oder Aufnahm-Akten. S. 49.
- 7) Unregelmäßige und gesetzwidrige Ausgaben. S. 50.

Gemeinde-Rechnungswesen.

Von der Verrechnung der Gemeinde-Einnahmen und Ausgaben.

- 1) Jährliche Rechnung. J. 1827, S. 52.
- 2) Rechnungsbelege. S. 53 — 55.
- 3) Prüfung und Abschluß der Rechnung. S. 56.
- 4) Von der Insinuation des Rechnungs-Abschlusses, Hinterlegung der Rechnung und in Rechnung gestrichene Ausgaben. S. 57.
- 5) Rechnungs-Rezepte, Revision der abgeschlossenen Rechnung S. 58.
- 6) Abhang, Formulare. S. 61 — 121.

Die Rechnungen sollen während 14 Tagen zu Jedermanns Einsicht auf dem Bürgermeisteramtslokal deponirt werden. A. 1833, S. 278.

Zustellung der Schuldverzeichnisse an die Abgabepflichtigen. A. 1835, S. 437.

Quittungen der Einnahmer. A. 1835, S. 569.

Die amtliche Zustellung der Gemeinde-Rechnungs-Abschlüsse an den Rechner ist kempelfrei. A. 1836, S. 70.

Abschließung der Rechnungen und Budgets der Gemeinde Weidenthal durch die kgl. Regierung des Rheinkreises. S. 164.

Wesentliche Ergebnisse der Gemeinden- und Stiftungsrechnungen für das Jahr 1834. S. 197.

Führung der Schulkassen-Rechnung durch die Gemeinde-Einnahmer und Vorlage derselben bei den Schulvisitationen. S. 306.

Diäten der Gemeinde-Einnahmer bei Holzversteigerungen. S. 380.

Stempel der Gehaltsquittungen der Schullehrer. S. 540.

Die Kosten der Warnungstafeln gegen politische Uebertretung dürfen aus der Gemeindefasse genommen werden. S. 615.

Die Niederschlagung von Capitalien, Gütersteigshilfen, Rechnungs-Rezepten und sonstigen in diese Kategorie einschlagenden Schuldposten bleibt der k. Regierung R. d. J. vorbehalten. S. 675.

Wesentliche Ergebnisse der Gemeinde- und Stiftungs-Rechnungen des Rheinkreises für das Jahr 1834/35. A. 1837, S. 263.

Anfertigung und Vorlage der Zusammenstellung der Rechnungsergebnisse vom Jahr 1835. S. 283.

Das Gemeinde- und Stiftungseigenthum soll nur bei inländischen Feuer-Versicherungs-Gesellschaften affecurirt werden. S. 425.

Gemeinde-Behörden, Gesetz über deren Bildung. S. 581.

Gemeinde-Umlagen-Gesetz. S. 583.

Auszeichnung der Gemeindeviener. S. 495.

Gemeinde-Eigenthum, Eingriffe. A. 1838, S. 85.

Renten - Liquidation. A. 1838, S. 96.

Gemeinde - Umlagen, Rechnungstabelle. A. 1839, S. 608.

Gemeinde - Einnahmer, Remisen A. 1839, S. 603.

Rechnungswesen, Belege, Verification. A. 1841, S. 366.

Eintreibung der Gemeinde-Gefälle. A. 1843, S. 312.

Anfertigung der Gemeinde-Budgets pro 1845. A. 1844, S. 395.

Anwendung der Stempel- und Einregistrirungsgesetze auf das Gemeindefachrechnungswesen, resp.

Akten desselben. A. 1844, S. 129, 285.

Annahme von Abschlagszahlungen auf Gemeindefachstrafgelder. A. 1845, S. 196.

Budgets und Gemeindefachrechnungen. A. 1846, S. 464, 609, 628.

- Gemeinde-Rechnungswesen, Gemeinde-Budget.** A. 1847, S. 440.
Gemeinde-Einnehmer, Gebühren. A. 1848, S. 68.
Sicherstellung der Gemeindegelber. S. 682.
Verification der Gemeinderrechnungen. S. 666.
Gemeinde-Rechnungswesen. S. 664.
 f. Einregistrierung und Stempelwesen.
- Gemeinde-Registraturen;** die Bürgermeister sollen dieselben stets in guter Ordnung halten.
 J. 1828, S. 1.
- Gemeinde-Rottdecken, deren Behandlung.** A. 1814, S. 156.
- Gemeinde-Sachen; Offenlichkeit der Verhandlungen in denselben.** A. 1849, S. 521.
- Gemeinde-Schöffen (Schöppen) werden von den Kreisdirectionen ernannt.** A. 1815, S. 184.
- Gemeinde-Schreiber, f. Bürgermeistersekreter, Güterwechselbücher.**
- Gemeinde-Schulden, Kriegsschulden, Liquidirung, Bezahlung sowie auch Verrechnung derselben.**
 A. 1815, S. 161.
 vor dem IX. Vendem. XIII. A. 1816, b, S. 136.
 Die Tilgung derselben betreffend. A. 1817, S. 497.
 Beilage zu der Instruktion über die Tilgung derselben. A. 1818, S. 121.
 Liquidation und Tilgung derselben. A. 1818, S. 73.
 Liquidation jener der Gemeinde Bellheim. J. 1818, S. 21, 61.
 Die Liquidirung der ehemaligen Nemter. S. 101.
 Forderungen an die Gemeinden von Seiten großherzoglich badischer Unterthanen. S. 9.
 Tilgung derselben mit den Rückständen von Erb- und Grundzinsen. S. 29.
 Liquidirung derselben. J. 1818, S. 94; J. 1819, S. 221, 402, 574.
 Nachrichten über Tilgung der Forderungen der badischen Unterthanen an die verschiednen Gemeinden.
 J. 1820, S. 47.
 Weitere. J. 1821, S. 523.
 Den Gemeinde-Einnehmern und den Bürgermeistern ist es verboten, sich solche cediren zu lassen.
 J. 1822, S. 249.
- Gemeinde-Schuldbriefe, deren Verwendung zur Bezahlung von Kauffchillingen.** A. 1818, S. 154.
- Gemeinde-Stiftungs-Bauten, deren Behandlung.** J. 1826, S. 574.
 Geschäftseinsparung derselben. A. 1848, S. 473. f. Einregistrierungs-Gebühr.
- Gemeinde-Strafgebel, f. Gemeinde-Rechnungswesen.**
- Gemeinde-Straßen.** A. 1843, S. 89; A. 1844, S. 49; A. 1845, S. 56; A. 1846, S. 136.
- Gemeinde-Trennungen.** Trennung der Gemeinden Bedersbach, Mühlbach und Rudsweller von dem Cantone Wolfstein, und deren Zuthellung zu dem Cantone Kusel. A. 1835, S. 476.
- Gemeinde-Umlagen für Gemeinde-Bedürfnisse.** A. 1819, S. 105, Beilage zum Amtbl. IX. S. 1.
 Die Form der hierfür anzufertigenden Geberegister. J. 1824, S. 105.
 Die fgl. Landkommisariate haben von den Registern der zum Zweck der Gemeinde-Kriegsschulden gemachten Umlagen Abschriften an die k. Regierung einzufenden. J. 1826, S. 462.
 f. Gemeinde-Rechnungswesen.
- Gemeinde-Verfassung.** Beibehaltung der im Rheinkreise bestehenden eigenen Verfassung und Verwaltung der Gemeinden. A. 1819, S. 15.
- Gemeinde-Vorträge, Form derselben.** J. 1822, S. 765.
- Gemeinde-Vertretung in streitigen Rechtsachen.** A. 1845, S. 272; A. 1846, S. 157.
 Stiftungs-Anwälte. A. 1848, S. 6, 11. 682. f. Justizpflege.

Gemeinde-Verwaltung, Revision einiger Bestimmungen des Gemeinde-Edikts und der Gemeinde-Umlagen. A. 1832, S. 18.

Rechnungswesen der Stiftungen und Gemeinden. S. 18.

Schulden des ehemaligen Oberamtes Alzey. S. 414.

Einquartierung der im Rheinkreise stationirenden Offiziere. S. 435.

Zeugen bei Civilstands-Akten. S. 454.

Verbuchung der Gemeindegefäße. S. 474.

Waldholz. S. 489, 683.

Bekanntmachung der Gesetze und Verordnungen. S. 552.

Amtsbürgschaften der Gemeinde-Einnehmer. S. 617.

Ernennung des Schupersonals in den Gemeindevaltungen. S. 644.

Termin zur Eingabe des Gemeinde-Budgets pro 1833. S. 646.

Die Abänderungen der Verordnung vom 17. Mai 1818 über die Verfassung und Verwaltung der Gemeinden. R. L. Abth., A. 1834 S. 353.

Abdruck der revidirten Verordnung über dieselbe. A. 1844, S. 341.

f. Gemeinderrechnungswesen.

Gemeinde-Verbindungswege. A. 1845, S. 56, f. auch Gemeinde-Wege.

Gemeinde-Vorsteher, deren Amtsmacht. A. 1823, S. 33; J. 1823, S. 529.

Gemeinde-Waldungen, Schlagröde oder Schlagsteine, deren Beschädigung und Strafe. A. 1814, S. 44.

Schlaghüter, deren Anstellung von Gemeinden. A. 1814, S. 140.

deren Annahme und Befugniß. A. 1815, S. 171.

Schlaganweisungsgebühren der Gemeinden werden nicht mehr erhoben. S. 172.

Schlagbesichtigung, deren Zweck und Anordnung. S. 178.

Zahlungstermin für den Holzverkauf aus Schlägen von 1816. S. 297.

Holzverkauf auf dem Stode nach dem Flächeninhalt. S. 172.

idem nach Klastern oder hundert Wellen. S. 173.

Räumung der Schläge. S. 174.

Verfahren bei Holzverkäufen und Fällungen. S. 180.

Abgabe von Bauholz aus denselben. J. 1818, S. 237.

Forstgebühren betreffend. J. 1822, S. 545.

Den Gemeinden wird die Ueberwachung derselben überlassen. A. 1822, S. 549.

Ueber das in denselben geschlagene Holz sollen eigene Materialrechnungen geführt werden J. 1825, S. 973.

Die jährliche Betriebs-Regulirung in denselben. J. 1826, S. 97.

Für die Abzählung des Materials in denselben hat das Forstpersonal keine Diäten anzusprechen. S. 397.

Beseitigung der Vielschreiberei in der Gemeinde-Forstverwaltung. S. 406.

Holzhauer-Accorde. S. 462.

Vorschriften wegen rechtzeitiger Räumung der Schläge. S. 443; J. 1827, S. 319.

Den Ortsvorständen steht es nicht zu, Kostenzugungen in denselben zu gestatten. J. 1828, S. 16.

Die Kerze soll vorzugsweise in denselben gepflanzt werden. J. 1828, S. 290.

Resultate der Forstkulturen und Verbesserungen. J. 1829, S. 291.

Die Form der anzufertigenden Holzverkeimerungs-Protokolle. J. 1830, S. 64.

In denselben sollen die Lohrbinden auf gleiche Weise, wie in den Staatswaldungen vertheilert werden. J. 1830, S. 237.

Gemeinde-Waldungen, Resultat der Bewirthschaftung derselben im Jahre 18^{20/21}. N. 1831, S. 17.

Einfendung von Verzeichnissen über den dermaligen Stand der Waldungen. N. 1831, S. 120.

Forstbetrieb in denselben. N. 1832, S. 233.

Ernennung des Schupersonals. N. 1832, S. 644.

Forstbetrieb in denselben im Jahre 18^{21/22}. N. 1833, S. 223.

Resultate des Forstbetriebs während 1833. N. 1834, S. 446.

f. Fortsetzung bei Forstwesen.

Gemeindewege, Unterhaltung und Pflanzung derselben. J. 1822, S. 797.

Gemeinheiten, die Abtheilung mehrerer im Rheinkreise bestehenden. J. 1820, S. 532 ff.

Gemeine, deren Aufnahme in die Landesgendarmarie. N. 1814, S. 102.

Gendarmerie, (Landes-), deren Bildung aus der Gouvernementsmiliz. S. 101.

deren Dislocation. S. 102.

Aufnahme von Unteroffizieren und Gemeinen in dieselbe. S. 102.

deren Löhnung und Wagen. S. 102, 103.

Bestrafung der Dienstvergehen bei derselben. S. 104.

deren Rechnungswesen und ordentlicher Dienst. S. 105.

deren außerordentlicher Dienst. S. 107.

deren Verhältnis zu den Civilbehörden. S. 107.

deren besondere Verpflichtungen und Befugnisse. S. 109.

Reglement der Bestrafung der Dienstvergehen, Eiskirung des *Advancements*, u. S. 121, 122.

Bestrafung der Verbrechen bei derselben. N. 1815, S. 295.

Tragen ausländischer Uniformen. N. 1816, b, S. 39, 191.

Dienste derselben. N. 1816, b, S. 357, 422, 493, 375; N. 1817, S. 63, 95, 103, 167, 311,

327, 423, 431, 463, 655; J. 1818, S. 60, 76, 152, 160, 364, 376, 484, 584.

Polytechnische Abarthstellung der derselben zugefügten Beileidigungen. N. 1822, S. 193 — 195.

Organisation derselben. J. 1822, S. 893.

Die ärztliche Behandlung derselben in den Stationsorten. J. 1824, S. 441.

Die Musterungsberichte und Zeugnisse der Polizeibehörden sollen in Zukunft nur halbjährlich vorgelegt werden. J. 1826, S. 515.

Die Aufnahme von verabschiedeten unverheiratheten Soldaten. J. 1830, S. 297.

Districts-Commandant zu Zweibrücken. N. 1833, S. 470.

im Rheinkreise. K. Allerh. Verordnung, den Gerichtsstand derselben in Strafsachen betreffend.

N. 1834, S. 10, 50.

der Pfalz. N. 1841, S. 352; N. 1842, S. 43.

Dislocation der Gendarmerie-Mannschaft. N. 1844, S. 213.

Gendarmerie-Verwaltungsrath, dessen Bildung und Bestimmung. N. 1814, S. 105.

Gendarmerie-Vorpannungszählung. N. 1838, S. 249.

Genealogische-Tabellen des Königl. Hauses, die von dem Archiv-Sekretär Jottmayr verfaßt. N. 1847, S. 284.

General-Consistorium, dessen Errichtung, Einrichtung und Competenz. N. 1815, S. 277.

dessen Befugung. N. 1815, S. 288. f. Consistorium.

Generalsiscalat, Centralstelle, die Errichtung desselben. N. 1817, S. 289.

Ersparungen bei demselben. N. 1819, S. 121.

Allerh. Verordnungen wegen Aufhebung desselben und wegen Behandlung der Fidealsprojecte. N. 1825, S. 211.

- General-Gouvernement**, dessen Erziehung durch die Landes-Administrations-Commission zu Kreuznach. A. 1814, S. 2.
- General-Kasse**, deren Bildung. A. 1814, S. 5.
- Generalpardon**, die Ertheilung eines solchen in den neuerworbenen Landen. A. 1818, S. 145.
in dem Rheinkreise. A. 1818, S. 299.
zu Gunsten der entwichenen Soldaten und Conscriptirten. A. 1826, S. 289.
R. Alverh. Entschlieung. A. 1848, S. 301.
- General-Staatsprocurator**, f. Appellationsgericht.
- Geometer-Lehrkurs**. A. 1839, S. 82.
Bezirks-Geometer-Aufstellung. A. 1839, S. 82, 172; A. 1841, S. 11, 558; A. 1842, S. 376, 257; A. 1845, S. 269, 507.
Messungstarif. A. 1846, S. 126.
Bezirks-Geometer-Aufstellung. A. 1846, S. 128; A. 1847, S. 7; A. 1848, S. 112, f. Bezirksgeometer.
- Geographie**, f. Schul- und Studienwesen.
- Gepfändete-Gegenstände**, f. Steuernwesen.
- Gerbuch** neu erfundener; Einladung zur Acienthelnahme, damit die Entdeckung veröffentlicht werde. A. 1834, S. 70.
- Gerichte**, öffentliches und mündliches Verfahren bei denselben. A. 1819, S. 112.
- Gerichtliche-Insinuationen**, Erleichterung derselben mit Baden, Hessen-Darmstadt und Hannover. A. 1818, S. 204, 294, 783.
Erleichterung derselben mit Preußen. J. 1819, S. 625.
zwischen Bayern und Hessen-Darmstadt. A. 1845, S. 199.
zwischen Bayern und der Stadt Frankfurt. A. 1847, S. 405,
f. Cartelle, Staatsverträge.
- Gerichtliche-Veräußerung**, Formalitäten, welche dabei zu beobachten sind. A. 1825, S. 86, 108 und ff.
- Gerichtsbarkheit** in Ansehung des Rhein- und Mosel-Departements und im Administrations-Bezirk. A. 1814, S. 94.
Publication derselben; R. I. Absch., A. 1834, S. 352, 404.
- Gerichtsbearbeiter**, deren Amtshandlungen an Sonn- und Feiertagen. A. 1819, S. 135, f. Feiertage.
- Gerichtsboten**, die Gebühren derselben am Orte des f. Appellationsgerichts. A. 1821, S. 135, 136.
Das von denselben zu ihren Akten zu verwendende Stempelpapier. J. 1824, S. 858.
Tarordnung für dieselben. A. 1825, S. 183.
Sie sollen ihre Akten in das Geschäftsrepertorium eintragen. J. 1826, S. 463.
Erneuerte Vorschrift wegen vollständiger Führung derselben. J. 1826, S. 463.
Gebühren der Gerichtsboten in Zolldefraudationsfachen. A. 1834, S. 528, f. Prüfung.
Akten derselben über Beurkundung eines öffentlichen Anschlages. A. 1844, S. 147.
Bewilligung einer Gebühr von 2 fr. für Registrirung der Akten. A. 1846, S. 15.
- Gerichts-Competenz**, deren Bestimmung in Ansehung der Jagdvergehen. A. 1815, S. 463.
- Gerichtsferien**, Einstellung derselben für das Jahr 1815, wegen ungemöhnlichen Geschäftsdranges beim Appellations-Gericht. J. 1825, S. 994; J. 1826, S. 516; J. 1827, S. 396; J. 1828, S. 291; J. 1829, S. 246; J. 1830, S. 308; A. 1831, S. 248; A. 1833, S. 421; A. 1834, S. 488; A. 1835, S. 393; A. 1836, S. 438; A. 1837, S. 398; A. 1838, S. 353; A. 1839, S. 367; A. 1840, S. 317; A. 1841, S. 464; A. 1842, S. 478; A. 1843, S. 395; A. 1844, S. 330.

- Gerichtsferien** beim 1. Bezirksgerichte Frankenthal. A. 1845, S. 272; A. 1846, S. 382; A. 1847, S. 419; A. 1848, S. 386.
- beim 1. Bezirksgerichte zu Landau. A. 1847, S. 443, 448; A. 1818, S. 386.
- beim 1. Bezirksgerichte zu Zweibrücken. A. 1847, S. 444; A. 1848, S. 415.
- Gerichtsgedühren** der Cantondärzte wie dieselben zu verrechnen sind. J. 1828, S. 52 und J. 1829, S. 218.
- in Militärrechtsfreiheiten. J. 1829, S. 167.
- Gerichtskosten**, bringende Bezahlung derselben. A. 1814, S. 17.
- deren Rückerstattung von den Forstreviern. A. 1814, S. 19, 65.
- deren Festsetzung in Criminal- und Polizei-Fällen nach dem deutschen Münzfuße. A. 1818, S. 59.
- Uebereinkunft mit dem Königreiche Sachsen, wegen wechselseitiger Verchtigung derselben. A. 1823, S. 93.
- Uebereinkunft mit dem Königreiche Württemberg wegen wechselseitiger Vergütung derselben. A. 1824, S. 17.
- f. auch Justiz-Verwaltung, Justizpflege, Staatsverträge.
- Gerichtskosten-Verzeichnisse**, Anfertigung. A. 1847, S. 19.
- Gerichts-Ordnung**, einige Verbesserungen derselben. A. 1819, S. 104, 113; Bglc. zum Amtsbl. IX., S. 1.
- Gerichtsschreiber**, Amtstracht derselben. A. 1824, S. 89.
- Tarordnung für dieselben. A. 1825, S. 159.
- Gerichtsschreiberei-Gebühren**, deren Erhebung. A. 1815, S. 302.
- nach dem deutschen Münzfuße. A. 1817, S. 632.
- in Forstjachen. A. 1832, S. 703, f. Tar- und Stempelwesen, Gebühren.
- Gerichtstaren** in Militärfreiheiten. J. 1829, S. 167.
- Gerichtswesen**, f. Justizpflege.
- Germerstheim**, Befestigung dieser Stadt. A. 1833, S. 508.
- Scholarat. A. 1840, S. 58.
- Militärschiffbrücke, Tarif. A. 1842, S. 217, ff. f. Kreishälfstasse, Festungsbau, Stiftung.
- Gersheim**, Bürgermeisterei. A. 1842, S. 424.
- Gesandtschaften**, Vertretung durch dieselben. A. 1840, S. 305.
- Gesandtschaftskosten**, Trennung desselben in Karlsruhe von dem am Württembergischen Hofe. A. 1835, S. 158.
- Gesangbuch** protestantisches, Einführung eines neuen, zum Gebrauche im Rheinkreise. J. 1823, S. 995, 1287.
- Weitere Auflagen desselben. J. 1824, S. 69, 1093; J. 1825, S. 537; J. 1827, S. 320, J. 1829, S. 228.
- Anfündigung der 6. Auflage desselben. A. 1834, S. 662.
- Herabsetzung des Preises. A. 1837, S. 221; A. 1838, S. 117; A. 1839, S. 167.
- Gesanglehre**, theoretisch praktische von J. Adam Decht. A. 1838, S. 97.
- von Benedikt Wif. A. 1842, S. 629.
- in 34 Stereotypafeln. A. 1834, S. 201.
- Geschäftsgang** in Forstjachen, Verhåhaltung des Regulativs des Gouvernements. A. 1814, S. 74.
- der Landesadministrations-Commission. S. 6, 16, 78, 120.
- der administrativen Justiz-Commission. S. 135.
- bei Rentämtern. J. 1818, S. 17.
- bei einigen Justiz-Gegenständen. A. 1818, S. 93.

Geschäftsgang, Vereinfachung desselben im Allgemeinen. A. 1819, S. 119.

Derselbe soll durch die Reise Sr. Majestät des Königs nach Italien nicht unterbrochen werden.

J. 1829, S. 429.

In Personalgegenständen ist immer der Vorname anzugeben. J. 1826, S. 521.

Alle Eingaben an die Ministerien müssen in duplo abgefaßt und mit den Vorbescheidern belegt sein. J. 1829, S. 209.

bei den höhern Staatsstellen, Vereinfachung desselben L. L. Absh. A. 1832, S. 10.

Befugung der höhern Verwaltungs- und Justizstellen. A. 1832, S. 10.

Die Competenz der l. Landcommissariate und Bürgermeisterräthe. A. 1848, S. 656.

f. Geschäfts-Organismus.

Geschäftsnachweise, periodische der Rentämter. J. 1818, S. 17.

Dieselben unterliegen der Bestätigung den l. Domänen-Inspektionen. J. 1826, S. 430

Geschäfts-Organismus, Vereinfachung desselben bei Stiftungsbauten. S. 1819, S. 119; A. 1848, S. 473.

Geschenke; die Annahme derselben wird den Lehrern abermals untersagt. A. 1834, S. 89, 135. an die Gemeinde Heiligenstein durch Franz Jakob Weissenburger. A. 1843, S. 471. f. Legate, Stiftungen.

Geschichte in den protestantischen Schulen der Pfalz. Einführung der biblischen. A. 1844, S. 14. der Pfalz, kurzgefaßt von Pfarrer Lehmann in Kerkheim. A. 1845, S. 28; A. 1846, S. 558, f. Schriften empfehlenswerthe.

Geschichtsforschungen in Beziehung auf den Rheinkreis. Die Reichsgrafschaft Wartenberg. J. 1827, S. 167.

Die Herrschaft Willenstein bei Kaiserslautern. S. 213.

Die Herrschaft Neuhemsbach. S. 216.

Notizen über die Herrschaft Reipoltskirchen. J. 1828, S. 93.

Empfehlung des Werkes: „Deutschlands wichtige Momente.“ J. 1829, S. 92.

f. Alterthümer, Dörfer, eingegangene Ganerbschaften, Haingereide, Geschichtskunde.

Geschichtskunde, Aufzählung einer Zeitschrift über das deutsche Mittelalter. A. 1831, S. 348.

Geschlechtsname, die Beibehaltung des von Johann Müller von Bräun seither geführten. A. 1817, S. 207. f. Namensveränderungen.

Geschlossener Bestand erhöht die Strafe der darin verübten Forstverweh. A. 1814, S. 34. f. Forststrafen.

Geschworne beim Appellengerichte zu Zweibrücken; Belobung ihres guten Benehmens und deren Kammerhaftmachung. A. 1815, S. 289.

Geschwornenliste, Aufnahme der Wahlmänner in dieselbe. A. 1819, S. 42; J. 1819, S. 229; A. 1820, S. 125.

Gesellen-Verbindungen unerlaubte, Mißbräuche, Bestrafung. A. 1841, S. 53, 91.

Gesellschaften und Verbindungen, geheime. A. 1818, S. 295. f. Verbindungen, geheime.

Gesetzbücher, Behandlung neuer oder revidirter. A. 1832, S. 1; L. L. Absh., A. 1834, S. 352, 404. Bearbeitung neuer. A. 1844, S. 145; A. 1847, S. 211.

Gesetz- und Regierungsblätter, Versendung. A. 1847, S. 350.

Gesetzesentwürfe, Beschlässe der Deputirtenkammer über dieselben. A. 1819, S. 104.

Gesetz über die Verbesserung des Forstgesetzes. f. Gesetze.

Gesetze und Verordnungen, deren größere Publicität durch reichlichere Versendung der Amtsblätter. A. 1814, S. 153.

- Gesetze und Verordnungen. Verordnung über das Postwesen. A. 1814, S. 26, 27.
 Verordnung vom 29. Mai 1816, Amtsbl. M. 3. die Anwendung derselben auf die von der Commission der administrativen Justiz entschiedenen Fälle. A. 1817, S. 47.
 Ohne Allerhöchste Bewilligung dürfen dieselben nicht abgedruckt werden. J. 1825, S. 1197.
 Dieselben sollen in den Gemeinderathsitzungen jedesmal bekannt gemacht werden. A. 1832, S. 552.
 über Zwangs-Abtretung von Grund-Eigenthum für öffentliche Zwecke. A. 1837, S. 571.
 Einige Abänderungen des Gesetzes vom 15. August 1823, die Einführung der Landräthe betr. S. 579.
 Die Bildung der Gemeinde-Behörden im Rheinkreise betreffend. S. 581.
 Das Gemeinde-Umlagenwesen im Rheinkreise betreffend. S. 583.
 Finanzgesetz für die IV. Finanzperiode. 1837/38, S. 587.
 Aufhebung der Kreislasten von den Staatslasten und die Bildung der Kreisfonds betr. S. 595.
 Zollgesetz. S. 603. Zollstrafgesetz. S. 615.
 Abänderung des §. 6 Tit. VII. der Verfassungs-Urkunde. A. 1840, S. 129.
 Abänderung einiger Bestimmungen der Nürnberger Wechsel-Ordnung. S. 130.
 Schutz des Eigenthums an Erzeugnissen der Literatur und Kunst. S. 131, 223.
 Freiwilliger Eintritt in die Armee und Wahl der Waffengattung. S. 134.
 Verbots-Ausdehnung der Vermögens-Aushändigung an Unteroffiziere und Soldaten. S. 134.
 Abänderung der §. 7, 8, 10, des Gesetzes vom 1. Juli 1834 über die Hypotheken- und Wechselbank. S. 135.
 Aufhebung des Gesetzes vom 29. Nivôse, XIII. (Januar 1805) S. 136.
 Vollendung des Bibliothek- und Archivgebäudes in München. S. 136.
 General-Übersicht der Kreislasten und Kreisfonds u. S. 153, ff.
 über das Maximum der Kreisumlagen für 1840 bis 1843. S. 168.
 über Zwischenwahlen von Abgeordneten zur II. Kammer der Ständeversammlung. A. 1843, S. 436.
 Erwerb des Wohnhauses und der Sammlungen Göthe's in Weimar. S. 437.
 Verjüngung der Dienstescaution der Beamten. S. 438.
 Erbauung eines der Civilisten einzuverleibenden Pallastes in München. S. 438.
 Befreiung der militärischen Gebäude der deutschen Bundesfestungen von den Steuern. S. 439.
 Gesetz über Gewerbs-, Personal- und Staats-Anlagen im Regierungsbezirke von Unterfranken und Aschaffenburg. S. 440.
 Uebernahme einer Zinsen-Gewährschaft für die Ludwigshafen-Verbacher-Eisenbahn. S. 440.
 Bau einer Eisenbahn aus Staatsmitteln, von der Reichsgrenze bei Hof, nach Lindau. S. 441.
 Competenz des Cassationshofes für die Pfalz als Revisionsgericht. S. 442.
 Erhebung der Zollfälle in der V. Finanzperiode. S. 443.
 Maximum der Kreisumlagen im Regierungsbezirke Oberbayern für 1843/44, 1844/45 und 1845/46. S. 445.
 Maximum der Kreisumlagen in Niederbayern. S. 445; Pfalz, 446; Oberpfalz und Regensburg, S. 446; Oberfranken, S. 447; Mittelfranken, S. 447; Unterfranken und Aschaffenburg. S. 448.
 über das Maximum der Kreisumlagen in dem Regierungsbezirke von Schwaben und Neuburg für 1843/44, 1844/45, und 1845/46. S. 448.
 General-Übersicht des voranschlägigen Betrages für ein Jahr der V. Finanzperiode. 1843/45, S. 451.
 General-Übersicht der Voranschläge der Kreislasten und Kreisfonds für nothwendige Zwecke auf ein Jahr der V. Finanzperiode. 1843/45, S. 452.
 Gesetze und Verordnungen-Sammlung. A. 1845, 429.
 Gesetz, bezüglich des Art. 44, Tit. C. im I. Tit. der X. Beilage zur Verfassungs-Urkunde. A. 1846, S. 239.

Gesetze und Verordnungen; Gesetz über die Auscheidung der Kreislasten von den Staatslasten und die Bildung der Kreisfonds. A. 1846, S. 241.

über die Deckung des Bedarfs für den Fortbau der Ludwigs- Süd- und Nordbahn während der II. Hälfte der V. Finanzperiode. S. 247.

über den Bau einer Eisenbahn von Lichtenfels an die Reichsgrenze bei Coburg. S. 248.

über den Bau einer Eisenbahn von Bamberg über Würzburg bis an die Reichsgrenze. S. 249.

über den Anlauf und Ausbau der Münchener, Augsburg-Eisenbahn. S. 255.

über die kaiserliche Uebernahme des bayerischen Donau- Dampfschiffahrts-Unternehmen von Seiten des Staates. S. 256.

über die bei der Militär-Aushebung im Untersuchungsprozeß, in Verhaft oder in Zwangsarbeits-häusern befindlichen Conscripten. S. 257.

über die Erwerbung der Münzensammlung der Bräuer Congo in Messina. S. 257.

über die Erwerbung der Petrefacten-Sammlung des Grafen von Münster in Bayreuth. S. 258.

über das Exekutions-Verfahren in der Pfalz. S. 258.

über die Beseitigung der Öffentlichkeit des strafrechtlichen Verfahrens in der Pfalz in den dazu geeigneten Fällen. S. 279.

über die Registrationsgebühren in der Pfalz. S. 280.

über den Vollzug der Steuer Gesetze vom 15. August 1828. S. 281.

über die Verbesserung des Forststrafgesetzes für die Pfalz. S. 295.

über das Maximum der Kreisumlagen in dem Regierungsbezirke der Pfalz für 1846/47, 1847/48. 1848/49. S. 303.

über Verbesserung des Forstschusses für die Pfalz, insbesondere die darauf bezügliche Instruction. f. außerordentliche Beilage zum Amtsblatte A. 30. A. 1847.

über das Exekutions-Verfahren, Druckfehler. S. 443.

über den Zinsfuß der Eisenbahn-Anlehen und beziehungsweise die Verzinsung der Staatsschuld. A. 1848, S. 54.

über die Wahl der Abgeordneten zur Volksvertretung bei dem deutschen Bunde. S. 162.

Gesetz vom 28. Dezember 1831, Bestimmungen des §. 31 des Finanz-Gesetzes. S. 179.

über die Wahl der Abgeordneten zur Stände-Versammlung der Pfalz. S. 181.

Amneftirung. S. 181.

über die Behandlung neuer Gesetzbücher. S. 245.

Aufnahme eines Anlehens im Wege freiwilliger Subscription. S. 248, 249.

Abänderungen des Strafgesetzbuches vom Jahre 1813 und anderer Strafbestimmungen. S. 250, 501.

Kosten der Abordnung zu der Volksvertretung am deutschen Bunde. S. 269.

über Verantwortlichkeit der Minister. S. 271.

über die Wahl der Landtagsabgeordneten. S. 273.

über Aufhebung der Ständes- und Guts herrlichen-Gerichtsbarkeit; dann Aufhebung und Fiktion. von Grundlasten. S. 285.

über Ablösung des Lehen-Verbandes. S. 292.

über die Aufhebung des Jagdrechtes auf fremdem Grund und Boden in den jenseitigen Regierungs-bezirken. S. 305.

über die Grundlagen der Gesetzgebung, bezüglich der Gerichtsorganisation, über das Verfahren in Civil- und Strafsachen und über das Strafrecht. S. 307.

über die protestantischen General-Synoden und den Konsistorialbezirk Speyer. S. 309.

über die Einkommensteuer. G. 313.

Instruction, bezüglich der Fiktion, der Einkommensteuer. S. 327.

- Gefetze und Verordnungen; über die Einkommensteuer. A. 1848, S. 313.
 über die Capitalsteuer. S. 317.
 über die Verhältnisse der Sparcassen, beziehungsweise über die bei der Staatsschulden-Tilgungs-Anstalt angelegten Sparcassen-Capitalien. S. 319.
 über Einführung der bayerischen Gesetze in den 1847 von Böhmen erworbenen Gebietstheilen. S. 321.
 über Einführung der Schwurgerichte. S. 449.
- Gesetzgebungs-Ausschuss zu München. L. T. Abschn., A. 1832, S. 1, 2.
- Gesetzes-Vollzug über Verbesserung des Forststrafgesetzes für die Pfalz, f. außerord. Blg. zum Amts- u. Int.-Bl. A. 62. A. 1846.
 über Aufhebung der Landes- und Gutsherrlichen Gerichtsbarkeit. A. 1838, S. 599, 626.
- Gefinde-Verpflegungs-Anstalt zu Zweibrücken; Resultate der Verwaltung derselben. J. 1826, S. 48.
- Gefüt, f. Landes-Gefüt.
- Gefuche, deren Form. A. 1814, S. 6.
 müssen auf Stempelpapier eingereicht werden. S. 78.
 um Heiraths-Dispensation der Wittwen. S. 83.
 um Aufnahme in die Landesgendarmerie müssen an die Landes-Administration abgegeben werden. S. 102.
 um Entlassung aus der Landes-Gendarmerie. S. 105.
 um Nachsicht der Holzfrevelstrafen müssen mit den nöthigen Belegen begleitet sein. S. 130.
 um Nachsicht der außerordentlichen Ausgleichungs-Umlagen. S. 147.
 ungerichtete. A. 1816, h, S. 13.
 um Erlaubniß, nach Steinföhlen zu schürfen. J. 1818, S. 169 und 193. f. Concessionen.
 Verfasser derselben sollen die Tare darauf bemerken. J. 1823, S. 101.
 Fälle, in welchen dieselben an Sr. Majestät gerichtet werden dürfen. J. 1825, S. 1277 und J. 1826, S. 169.
 welche an die Ministerien eingereicht werden, müssen in duplo abgefaßt und mit den Vorbescheiden belegt sein. J. 1829, S. 209.
 Unterschriften müssen jederzeit von dem Verfasser unterzeichnet werden. A. 1833, S. 222.
 Verordnung in Betreff der Form der Gesuche um Stellen im Justizfache. A. 1832, S. 564.
 Ungeordnete Einreichung von Vorstellungen und Gesuchen. A. 1836, S. 413.
 f. Justizpflege, Unterschriften, Gnadengesuche, Steuernachlaßgesuche, resp. Reclamationen, 1c.
- Gesundheits-Polizei, f. Brechnruhr, Leichenbeschau, Medizinalwesen, Sanitätswesen, Polizeiwesen.
 Warnung vor den natürlichen Blattern. J. 1826, S. 387.
- Gesundheits-Scheine des Hornviehs auf den Viehmärkten, deren Bezahlung. A. 1814, S. 22.
 f. Medizinalwesen.
- Gesundheits-Verpflegungs-Anstalt zu Zweibrücken. Resultat der Verwaltung derselben während des Jahres 1825. J. 1826, S. 48.
- Gesundheits-Zeugnisse, f. Brechnruhr, Zollwesen.
- Getreide-Ausfuhr über Gernersheim erlaubt. A. 1816 a, S. 471.
 Strafe wegen Ausfuhr. A. 1817, S. 241.
 Aufspeicherung desselben, Blg. zum Amtsbl. IX. v. J. 1819, S. 75, 117.
 Vertheilung des für die Garnisonen des Rheintreises benötigten. J. 1818, S. 557.
 Verkauf ins Ausland. A. 1819, S. 115.
 Ausgangsgebühren in den 7 ältern Kreisen; Blg. zum Amtsbl. IX. v. J. 1819, S. 72.
 Aufhebung der Eingangsölle für die bayer. Pfalz. A. 1846, S. 88, 105, 219, 457, f. Ausfuhr.

Getreide-Ausfuhr, allgemeine Bestimmungen hierüber. N. 1816, b, S. 49, 125, 345; N. 1817, S. 241.

nach Rußland, Bekanntmachung in Bezug auf dieselbe. N. 1833, S. 494; N. 1848, S. 642.
f. Ausfuhr.

Getreide-Defraudationsstrafen. N. 1816, b, S. 407.

Getreide-Deputate, Maßstab nach welchem dieselben in Geld zu vergüten sind. J. 1827, S. 281; J. 1828, S. 13; J. 1829, S. 47; J. 1830, S. 65; J. 1831, S. 18; J. 1832, S. 90; J. 1833, S. 50.

Festsetzung der den Beamten pro 18^{34/35} zu leistenden Entschädigungen. N. 1835, S. 145.
derselben pro 18^{35/36}. N. 1836, S. 58; pro 18^{36/37}. N. 1837, S. 194.

Getreide-Bezüge der Beamten. N. 1842, S. 209.

Getreide-Durchfuhr. N. 1816, b, S. 52, 125, 350.

Getreide-Einfuhr ist frei. S. 52.

Getreide-Handel; Allgemeine Bestimmung hierüber. S. 49, 125, 471.

Mißbräuche bei demselben. N. 1817, S. 249.

Getreide-Magazine des Staats; R. I. Abth., N. 1832, S. 25.

Getreide-Mittelpreise, f. Getreide- und Victualienpreise.

Getreide-Normalpreis pro 18^{33/34}. N. 1839, S. 108.

Preisabelle. N. 1839, S. 34, 90, 134, 190, 234, 270, 306, 346, 390; N. 1840, S. 66; N. 1841, S. 134; N. 1842, S. 179; N. 1843, S. 46; N. 1844, S. 67; N. 1845, S. 28; N. 1846, S. 104; N. 1847, S. 112; N. 1848, S. 26.

Getreide-Theuerung; Errichtung eines Central-Comités für Ergreifung der nöthigen Maßregeln gegen dieselbe. N. 1817, S. 12, 227.

Hemmung des Schleichhandels. S. 87, 234, 244.

Aufhebung der dadurch veranlaßten Beschränkungen. S. 324.

Getreide- und Victualienpreise (Durchschnitt). N. 1816, b, S. 277, 279, 359, 415, 455, 487, 495; N. 1817, S. 31, 61, 71, 93, 165, 459, 462, 479; J. 1818, S. 64, 80, 100, 112, 256, 268, 536, 620, 642.

Stand derselben von 1819 bis incl. 1825; J. 1826, S. 166.

Stand derselben. J. 1826, S. 162, 164, 166, 323, 414, 436, 453, 469, 502, 527, 546, 586, 610; J. 1827, S. 200, 218, 262, 307, 322, 342, 362, 390, 410, 430, 446, 486; J. 1828, S. 10, 62, 85, 98, 222, 235, 258, 280, 303, 346, 354; J. 1829, S. 7, 37, 87, 101, 141, 156, 162, 171, 223, 239, 255, 302, 334, 354; J. 1830, S. 76, 137, 153, 184, 212, 252, 258, 266, 292, 298, 314, 338, 386; N. 1831, S. 6, 20, 26, 75, 98, 122, 145, 162, 218, 242, 275, 303, 316, 355; N. 1832, S. 99, 181, 250, 274, 328, 418, 438, 498, 570, 586, 672, 702; N. 1833, S. 6, 24, 28, 146, 201, 238, 274, 294, 382, 416, 422, 445, 478, 502; N. 1834, S. 14, 74, 158, 248, 268, 324, 427, 428, 504, 566, 531, 532, 580, 582, 612; N. 1835, S. 149, 150, 178, 180, 202, 204, 274, 276, 290, 292, 358, 360, 420, 422, 646, 448, 476, 478, 526, 528, 578, 590; N. 1836, S. 38, 40, 86, 88, 142, 144, 210, 212, 310, 312, 358, 360, 390, 392, 454, 456, 462, 464, 498, 500, 634, 636, 682, 684; N. 1837, S. 54 — 56, 98 — 100, 150 — 152, 210 — 212, 256 — 258, 292 — 294, 324 — 326, 388 — 390, 428 — 430, 484 — 486, 564 — 566, 661, 672, 673; N. 1838, S. 30, 38, 45, 100, 124, 196, 236, 260, 300, 324, 389, 426, 460, 515; N. 1839, S. 34, 234, 454, 526, 610; N. 1840, S. 18, 54, 70, 118, 220, 264, 308, 336, 372, 412, 464; N. 1841, S. 58, 126, 186, 226, 286, 362, 394, 454, 498, 542, 614, 650.

Getreide- und Victualienpreise (Durchschnitt).

W. 1842, S. 66, 162, 230, 246, 302, 390, 426, 462, 506, 546, 620, 668; W. 1843, S. 26, 66, 94, 158, 190, 222, 326, 378, 406, 514, 546, 582; W. 1844, S. 38, 94, 122, 156, 162, 226, 234, 273, 274, 302, 336, 392, 316, 472; W. 1845, S. 14, 51, 98, 279, 300, 308, 348, 406, 468, 524; W. 1846, S. 50, 100, 122, 196, 212, 244, 384, 400, 460, 498, 564, 565, 618; W. 1847, S. 34, 80, 156, 216, 268, 308, 364, 450, 494, 566, 602, 646; W. 1848, S. 30, 74, 112, 192, 240, 296, 367, 468, 525, 628, 666, 696.

Getreide-Verkauf auf dem Halm oder der Barzel. W. 1817, S. 315.

insbesondere das Messen und Abwiegen bei dem Getreide-Verkaufe betreffend. W. 1844, S. 404, W. 1847, S. 375, 377.

Getreide-Bucher. W. 1847, S. 243, 401, 413.

Getränke, Polzeiliche Bachsamkeit auf Verfälschung derselben. J. 1826, S. 451.

Getränkesteuer an der Lauter. W. 1816, h, S. 193, 480.

Gewannen-Vermessung, f. Katastral-Vermessung.

Gewehrpässe, f. Jagdberechtigte.

Gewerbs- und Arbeiterklassen, Fürsorge für dieselben. W. 1848, S. 458.

Gewerbs-Betrieb, Entschließung im R. L. Absch. bezüglich des Gewerbeswesens. W. 1832, S. 17 und 21.

Bestimmung in Bezug auf die Gewerbsausübungen von Inländern in andern Gemeinden. S. 636.
desgleichen in Bezug auf ähnliche Berechtigungen von Seiten der Ausländer. S. 153.

Gewerbs-Kleiss, f. Fabriken, Industrie, Kunstausstellung, Preisvertheilung.

Gewerbs-Gesetz, Vollzug. W. 1842, S. 185.

Gewerbs-Kammern, Einführung derselben. W. 1848, S. 465.

Gewerbs-Patente, Ausfertigung derselben. J. 1822, S. 545; J. 1826, S. 444; J. 1827, S. 407; für Hausirer. J. 1823, S. 1415; W. 1840, S. 93; W. 1841, S. 122; W. 1845, S. 415.

Gewerbs-Privilegien, f. Privilegien.

Gewerbschulen, Einrichtung derselben; R. L. Absch. W. 1832, S. 17.

Befoldung eines Lehrers in Landau. W. 1833, S. 262, f. Politechnische-Schule.

Bildung dieser Schulen. S. 149.

Vollzugsvorschriften zu dieser Verordnung. S. 325. f. Landwirthschafts- und Gewerbschulen, Prüfungen.

Gewerbsteuer, der Holzkeilgerer. W. 1815, S. 229.

bezüglich des Handels mit Getreide und Victualien, f. Steuerwesen.

neue im Rheinkreise. W. 1818, S. 595, 643.

Ursache der Erhöhung derselben im Jahr 1818. J. 1818, S. 229.

Befreiung von derselben. S. 525.

Erläuterung der Allerhöchsten Verordnung über dieselbe. S. 241, 329, 534.

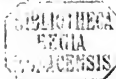
Reklamationen gegen dieselbe. J. 1818, S. 409; J. 1819, S. 369; J. 1820, S. 465; J. 1821, S. 61; J. 1822, S. 1; J. 1824, S. 61, 1465; J. 1826, S. 57, 600; J. 1827, S. 463; J. 1828, S. 381; J. 1829, S. 17, 337.

deren Herabsetzung im Rheinkreise. W. 1820, S. 38.

Derselben unterliegenden die Reisenden der auswärtigen Handlungshäuser, wenn sie Waaren im Rheinkreise zum Verlaufe ausbleiten. W. 1825, S. 155; J. 1825, S. 1101; J. 1828, S. 344; J. 1830, S. 28.

- Gewerbsteuer.** Auf Ausländer ist der §. 4. des Gewerbe-Steuer-Gesetzes nicht anwendbar. J. 1826, S. 479.
Allgemeine, den in Bezug auf solche in Antrag gebrachten Gesetzes-Entwurf betreffend. A. 1828, S. 151, f. Handelsreisende, Handlungsdiener.
Besteuerung der Ausländer, welche im Inlande Gewerbe ausüben wollen. A. 1832, S. 158.
Revision der Gewerbs-Familiensteuer; L. T. Absch., A. 1834, S. 356.
Termin zur Eingabe von Reklamationen, f. Steuer und Steuerwesen.
Gewerbsteuer-Contravention, Bestrafung derselben. A. 1834, S. 220.
Gewerbsumlage außerordentliche zum Behufe der Cantonirungskosten; Vertheilung und Erhebung derselben, Reklamationen dagegen. A. 1815, S. 159.
Exemption der Gewerbsumlage des General-Gouvernements von 330,000 francs. A. 1815, S. 160.
Bestimmungen des Landtag-Abchiedes hierüber. A. 1832, S. 18.
Gewerbs- und Politechnische-Schule, I. Verordnung über die Bildung dieser Schule. A. 1833, S. 149.
Vollzugsvorschriften zu dieser Verordnung. S. 325.
Concursprüfung der zu verwendenden Lehrer. S. 217, 314, 380, f. Gewerbschule.
Gewerbwesen. f. Abschied für die Ständerversammlung, Industrie, Cultur und Gewerbewesen. A. 1825, S. 90; L. T. Absch., A. 1834, S. 354.
Gewerbs-Zeichen, Gebrauch, Nachahmung. A. 1840, S. 73.
Gewerbs-Zeugnisse für Handlungsreisende sind von den District-Polizeibehörden auszustellen. A. 1833, S. 15, 209, 210.
Vorschriften in Bezug auf die Anfertigung derselben. A. 1835, S. 285.
Gewicht und Maas, f. Maas und Gewicht.
Gifte, f. Metizinalwesen.
metallische, Transport zu Wasser. A. 1819, S. 613.
Gispflanzen-Beschreibung, f. Schul- und Studienwesen.
Gindersweiler, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Bliesen. A. 1815, S. 183.
Ginker- und Streuwerk, Verbot solches im Walde zu holen. A. 1814, S. 40, f. Forstwesen.
Glanftraße-Erbauung in der Gemark von Eichenau. A. 1847, S. 231, f. Straßen-, Brücken- und Wasserbauwesen.
Glas, Verbot der Einfuhr von ausländischem. A. 1814, S. 137.
weißes muß verzollt werden. A. 1814, S. 137.
dessen Einfuhr bei Niedergailbach. A. 1815, S. 306.
dessen Einfuhr unter Bedingungen. A. 1816, a, S. 365; A. 1816, b, S. 42, 239.
Glashütten, Vorlage der Berechtigungs-Urkunden. A. 1815, S. 293.
Verkauf der ararialischen zu Schleisach. A. 1845, S. 316, 334, 346.
Gladwünsche zur 25 jährigen Jubiläumsfeier J. J. M. M. des Königs und der Königin. A. 1835, S. 497.
Gnadengesuche, in Zucht- Polizei-, und Kriminalsachen. A. 1816, a, S. 342.
Gnadensachen, ältere Forstverwel. A. 1814, S. 49.
Conscriptions-Bergehen. A. 1814, S. 82.
Golbach, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Limbach. A. 1815, S. 183.
Goldwaschen am Rhein. A. 1817, S. 323; A. 1846, S. 117.
Gold- und Silberarbeiter, Register über ihre Waaren. A. 1841, S. 505; A. 1847, S. 470.
Unterricht über Gold- und Silberwaaren. A. 1843, S. 172.
Gömmersheim, dessen Vereinigung mit dem Kantone Germersheim. A. 1814, S. 26.

- Gofferseweilerthal, die in demselben befindlichen sogenannten Erbgüter. J. 1824, S. 87, 92.
 Gotha, s. Geld.
 Gothaer-Lebensversicherung, s. Brand- und Lebensversicherungs-Gesellschaften.
 Gouvernement der Festung Mainz, dessen Antritt, Verordnung. A. 1814, S. 1 und 2.
 Umbildung der Gouvernements-Miliz zur Landesgenärrmerie. S. 101.
 Grabenarbeiten, s. Forstwesen.
 Grafen im offenen Walde, dessen Bestrafung. S. 39.
 Grasschneiden und Grasruppen, dessen Bestrafung. S. 39.
 Gratifikationen an die Steuer-Einnehmer. S. 6.
 an die Gendarmen. S. 103.
 Grenz bäume, deren Beschädigung und Bestrafung. S. 43.
 Grenzberichtigung zwischen dem preussischen Kreise St. Wendel. A. 1839, S. 578.
 Grenzcontrol-Bezirke zur Verhütung der Zollaufsicht. A. 1833, S. 513.
 Erläuternde Verfügungen. A. 1833, S. 529, 593.
 Grenzlinie zwischen dem Königreich Preußen und dem Administrations-Bezirke. A. 1815, S. 219.
 Grenzorte, Einfuhr des ausländischen Salzes über solche. A. 1814, S. 90, 94, 116, 135.
 Grenzregulierung im westlichen Theile von Gölheim. J. 1825, S. 949. f. Bergwerke, Steinschlaggruben.
 Grenzsperr gegen Frankreich. A. 1815, S. 226.
 Grenzkeine oder Grenz bäume, deren Ausgraben und dessen Bestrafung. A. 1814, S. 43.
 Lieferung derselben auf die k. bayer. und großherz. heßische Grenze. J. 1819, S. 529.
 zum Behuf der Kataster-Vermessung sind sämmtlich durch die Gemeinden zu liefern. J. 1824, S. 1041
 Grenz-Verkehr, s. Zoll- und Mauthwesen, Brechruhr.
 Griffel, Verbot des Verkaufs gefärbter. A. 1844, S. 77.
 Griechenland, Berichtigung der griechischen Angelegenheiten. A. 1832, S. 589.
 Allianz-Vertrag mit Griechenland. A. 1833, S. 93.
 Werbe-Vertrag. S. 349.
 Patent, die Werbung eines griechischen Truppencorps betreffend. S. 355.
 Gage-, Sold- und Fourage-Regulative. S. 356 — 360.
 Eintritt bayerischer Unterthanen in den königl. griechischen Militärdienst. S. 361.
 Erläuterung des Werbevertrags. S. 366.
 Anwerbungen für den griechischen Militärdienst. S. 367, 505; A. 1834, S. 8, 143, 457, 593.
 R. Allerhöchste Verordnung über die bürgerlichen Rechtsfachen bei dem Truppencorps in Griechen-
 land. A. 1833, S. 427.
 Einstellung der im Rheinkreise begonnenen Truppenwerbung. S. 432.
 Erläuterung des Art. VIII. des Londoner Vertrags vom 7. Mai 1832. S. 481.
 Bürgerliche und politische Rechte der griechischen Glaubensgenossen. 2 T. Abschn. A. 1834, S. 405.
 Schluß der Werbung in Bayern für den griechischen Dienst. A. 1833, S. 278.
 Staats-Vertrag mit Griechenland, die gegenseitige Aufhebung des Heimfallsrechtes, der Nachsteuer
 und Auswanderungs-Gebühren betreffend. S. 337.
 Freizügigkeit zwischen Bayern und Griechenland. S. 482.
 Handelsverhältnisse mit demselben. A. 1837, S. 599.
 Ausfuhr für überseeische Länder. A. 1837, S. 499. f. Ausfuhr.
 Cronig, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Blesien. A. 1815, S. 183.
 Großaubach, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Limbach. A. 1815, S. 183.
 Großsteinhausen, Kirchenbau. A. 1843, S. 53.



Grosniedesheim, Legat zu Gunsten der Armen. A. 1843, S. 72. f. Legate.

Grünstadt, Progymnasium daselbst. J. 1819, S. 471.

Steuer-Liquidation. A. 1840, S. 371.

Grubensfeld des Aarars, Feststellung der Grenze. A. 1846, S. 199.

Grumbach, Vereinigung von dessen übrigen Kantongemeinden mit dem Kantone Baunholzer und Konstituierung zur Bürgermeisterei. A. 1815, S. 228.

Grundbesitz-Object, Bezeichnung. A. 1841, S. 609.

Grundentschädigungen, f. Rheinentifikation.

Grundentschädigungs-Verträge für Straßenbauten unterliegen erst nach der höhern Genehmigung der Stempelvisirung und Einregistrierung. J. 1827, S. 317.

Grund- und Boden-Abtretung, f. Straßen-, Wasser- und Brückenbauwesen. Recurse, Staatsrath.

Grunderzeugnisse eigenthümliche, wechselseitig freie Ausfuhr derselben. A. 1816, b, S. 457.

an der Grenze, Ausfuhr derselben A. 1817, S. 268.

ausländischer Gutsbesitzer, Ausfuhr derselben. A. 1817, S. 160.

Grund- und Güterwechsel-Bücher, Führung A. 1842, S. 196, 208.

Grundrenten des Staates, L. I. Abschn. A. 1832, S. 25.

Grundsteuer-Reclamationen wegen dieser. A. 1815, S. 194.

Die von den Forstbienständerern zu entrichtende liegt dem f. Aarar ob. J. 1823, S. 1399.

Anfertigung und Einsendung der Mutterrollen. J. 1824, S. 517.

Allgemeine; Gesetz über dieselben. A. 1828, S. 150, 247.

Allgemeine Normen. S. 247. Von der Messung. S. 251.

Von der Klassifikation der Grundstücke. S. 255.

Von der Veranschlagung der Renten aus dem Dominical-Verbande und andern nupbaren Rechten. S. 265.

Von der Liquidirung, Katastrirung und Umschreibung. S. 269.

Von der Steuer-Verhältnisszahl und Quotisation. S. 278.

Reclamationen. S. 279.

Von Umlagen und Erhebung der Katastrirungskosten. S. 288.

Schlussbestimmungen. S. 290.

Abänderung des §. 114. L. I. Abschn. A. 1834, S. 409.

Abänderung im Grundsteuergesetz vom 15. August 1828. A. 1828, S. 189.

Grundsteuer-Kataster, f. Kataster, Steuerwesen.

Grundsteuer-Liquidation in Speyer. A. 1839, S. 444; A. 1840, S. 58.

in Landau, Eckenföben. A. 1841, S. 135. Definitive. S. 451. Gandel. S. 176.

im Kanton Bergabern. S. 463; in Annweiler. S. 515, 630; A. 1842, S. 127.

in Gölzheim. S. 413; in Kirchheimbolanden. S. 532.

im Kanton Rodenhäufen. A. 1843, S. 54; in Obermoschel. S. 78; in Dahn. S. 37.

in Birnaufer. S. 185; in Waldsiedbach. S. 330, 402.

im Kanton Bliestal. A. 1844, S. 100; in Landstuhl. S. 104; Reuhornbach. S. 105.

in Waldmohr. S. 105; in Giesel, S. 312; in Lauterbach. S. 312.

in Homburg. S. 362; Wolfstein. S. 388; im Kantone Homburg. A. 1845, S. 27.

Grundstücke-Classifikation. A. 1844, S. 158.

Grundzinsen, deren Renovation. A. 1816, a, S. 359.

deren Ablösung. A. 1816, b, S. 7. 132; A. 1845, S. 118.

f. Erb- und Grundzinsen, Bodenzinsen, Güllen.

Guldenstücke, s. Weidcourde.

Gütern, deren Renovation. A. 1816, a, S. 359 f. Grundzinse.

und Grundzinse, Renovirung der Urkunden über die den Stiftungen und Gemeinden zugehörigen.
A. 1821, S. 125, 128.

Güternstücke, die für die Gemeinden eingezogenen. J. 1818, S. 189.

Güter der Geistlichen und Schullehrer, deren Befreiung von außerordentlichen Kriegslasten. A. 1814, S. 16.
liegende und Mobilien, deren öffentlicher Verkauf. A. 1815, S. 188, 215.

deren Zwangsverkauf und die dabei zu beobachtenden Höflichkeiten in dem Kreise Kaiserslautern.
A. 1815, S. 218.

Güter-Arrondirungen, Abgabefreiheit bei denselben. L. T. Absch., A. 1832, S. 21.

Güter-Eigenthum, Bezeichnung. s. Grundbesitz.

Güter-Ein- und Ausfuhr. s. Frankenthaler-Canal.

Güter der todtten Hand, Betrachtung über deren Verwaltung und Ertrag. J. 1829, S. 106.

Güter-Mutationen verheimlichte, die bewilligte Frist zu deren Einregistrirung. A. 1819, S. 100.
Gebühren der Gemeindefchreiber bei solchen. J. 1823, S. 1175.

Güterfestschillinge vom Staate lassen sich mit Zahlungsmandaten abtragen. A. 1815, S. 212.
der im Jahre 1813 verkauften Gemeindegüter. A. 1816, b, S. 417.

die von den Gemeinden bei den I. Kreisassen deponirten. J. 1818, S. 45, 70, 72, 85, 91,
114, 137, 140, 260, 293, 295, 413, 415, 421, 422; J. 1819, S. 67, 115, 199, 263,
313, 371, 429, 485, 554, 574, 626, 671.

Unterricht über die Liquidation derselben, bezüglich der in Folge des Gesetzes vom 20. März 1813
veräußerten Gemeindegüter und die Art, in welcher die Gemeinden über die in der königl. Kreishaupt-
kasse deponirten Steigerungsschillinge zu disponiren haben. A. 1818, S. 273.

von früher veräußerten Gemeindegütern, die Erhebung derselben durch die Gemeinde-Einnehmer.
J. 1822, S. 461.

s. Gemeinde-Güter.

Güter-Transport, Güterzug, Waaren-Abfertigung auf dem Rheine. A. 1842, S. 17, 98.

Güter-Verkauf, Erneuerung der hierüber von der gemeinschaftlichen Landes-Administration am 21.
Februar und 22. April 1815 ergangenen Verordnungen. J. 1829, S. 225, 226.

Güter-Versteigerungen freiwillige, Formalitäten, welche dabei zu beobachten sind. A. 1825,
S. 86, 108, ff.

Güterwechselbücher, richtige Führung derselben durch die Ortsvorstände. J. 1819, S. 113;
J. 1826, S. 157; J. 1828, S. 375.

Form derselben. J. 1821, S. 720.

Einschreibung der Mutations-Erklärungen in dieselben. J. 1818, S. 117, 581; J. 1822, S. 705.

Gebühren der Gemeindefchreiber für die Eintragung. J. 1823, S. 1175.

Dieselben sollen Behufs der Anfertigung der Grundsteuer-Rotterollen jedes Jahr zu Ende Februar
abgeschlossen werden. J. 1824, S. 517.

Auszüge aus denselben Behufs der Zwangsveräußerungen sollen die Notarien selbst anfertigen, und
die Bürgermeister haben dafür keine Gebühr anzusprechen. J. 1825, S. 925.

Vorchriften wegen genauer Vormerkung und resp. Führung derselben. J. 1826, S. 157.

Ältere Erinnerung in Bezug auf Führung derselben. J. 1828, S. 375.

Güter-Umschreibung. A. 1841, S. 581.

s. Ab- und Zuschreibgebühr, Vormerkung, Einregistrirungsgebühr.

Gusenburg, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Kell. A. 1815, S. 228.

Guts herrliche Gerichtbarkeit, Erörterung einer hierauf bezüglichen Frage in der Stände-Versammlung des Reichs. J. 1828, S. 243.

Gymnasial-Absolutorien, die Ertheilung derselben. J. 1820, S. 545.

In welchen Fällen und mit welcher Vorsicht dieselben von den Studienanstalten zu ertheilen sind. A. 1824, S. 69.

Form derselben in Bezug auf Befreiung vom Militärdienst. J. 1824, S. 61.

Gymnasial-Prüfungen, A. 1824, S. 696. f. Prüfungen.

Gymnasialschüler, Verbot des Besuches der öffentlichen Belustigungsorte von Seiten derselben. A. 1846, S. 183.

Gymnasien, Rectoren, deren Amtsracht. A. 1818, S. 779.

Neue Einrichtung J. 1824, S. 1285. f. Schul- und Studienwesen, Universitäten.

S.

Saar-Balsam des Kaufmannes Seyhardt aus Heilbronn. A. 1845, S. 519.

Verkauf des von dem Bahn-Maschinen-Kurieren fabricirten. A. 1847, S. 351.

Saardal-Verkauf. A. 1842, S. 182.

Sabbach, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Eppelborn. A. 1815, S. 183.

Sackenheim, Errichtung eines Grenzpolamtes daselbst. A. 1816, a, S. 223.

Saderlumpen, deren Ausfuhr. A. 1816, b, S. 363; A. 1835, S. 241.

Verbot gegen das Einbringen derselben. A. 1832, S. 302. f. Zoll- und Mauthwesen.

Häusersteuer, f. Haussteuer.

Hafenarbeiten, f. Ludwigshafen.

Hafen-Verkehr, f. Ludwigshafen.

Hafnerarbeiten, Vorlage der Berechtigungsurkunden für Vorfertigung derselben, A. 1815, S. 298.

Hafischeine, Verloosung der unverzinslichen. J. 1821, S. 29, 81, 313, 377; J. 1822, S. 25, 82.

J. 1823, S. 113, 249; J. 1824, S. 45, 113; J. 1825, S. 49, 134; J. 1826, S. 61, 117;

J. 1827, S. 146, 173; J. 1828, S. 1, 15, 381; J. 1829, S. 33.

Rückzahlungstermine. A. 1829, S. 29.

Die Heimzahlung des noch bestehenden Restes unverzinslicher Hafischeine Lit. A, und der unverzinslichen Schuldscheine Lit. B. J. 1829, S. 169. f. Staatsschulden.

Hagel-Affekuranz-Verein für den Starkreis. A. 1835, S. 641.

für das Königreich Bayern. A. 1841, S. 415 ff.

Döllstadt, Gothaer, Verbot. A. 1841, S. 77; A. 1842, S. 73, 206 und außerordentliche Bglg. zu M 63.

Satzungen. A. 1844, S. 203.

Rechnungs-Uebersicht pro 1843, außerordentliche Beilage zum Amtsblatte M 3 und 58, A. 1845. des Königreichs. A. 1845, S. 165.

Rechnungs-Uebersicht vom Jahre 1845, außerordentl. Beilage zu M 25, Amtsblatt 1846.

- Hagel-Versicherung-Verein**, Rechnungsübersicht pro 1846, außerord. Beilage zu *M* 14, *N.* 1847. desgleichen pro 1847, außerordentl. Beilage zu *M* 25, *N.* 1848.
- Hagelschlag**, Unterstützung von beschädigten Einwohnern. *J.* 1824, *S.* 1009; *J.* 1825, *S.* 337. Vertheilung der im Landkommissariatsbezirke Landau gesammelten Unterstützungen an die durch Hagelschlag Beschädigten. *J.* 1824, *S.* 1201, 1321.
- Hagel**, Vergütungen. *N.* 1841, *S.* 646.
im Jahre 1846, *N.* 1846, *S.* 382, 395.
- Hagelversicherung**, Anstalten, Gesetz in Bezug auf dieselben. *L. I. Abjch.* *N.* 1832, *S.* 4; *L. I. Abjch.* *N.* 1833, *S.* 264; *L. I. Abjch.* *N.* 1834, *S.* 179.
auswärtige. *N.* 1840, *S.* 121, 185, 201, 325, 422, 463.
General-Agentur. *N.* 1841, *S.* 204.
- Haide**, deren Besteuerung bei Urbarmachung. *N.* 1819, *S.* 44.
- Haingelder**, geschichtliche Nachrichten über dieselben und deren Theilung. *J.* 1819, *S.* 119; *J.* 1826, *S.* 582; *J.* 1827, *S.* 243, 255, 264, 269, 279, 287, 402, 409, 466; *J.* 1828, *S.* 328, 384; *J.* 1829, *S.* 12 — 16.
Besteuerung derselben und Eintheilung in die Forstgerichtsbezirke. *J.* 1827, *S.* 402.
- Hambacherfest**, Verbot desselben. *N.* 1832, *S.* 297.
Befugte Zurücknahme dieses Verbotes. *S.* 305.
Unbefugte Zurücknahme desselben. *S.* 309.
Erklärung des Gesamt-Staats-Ministeriums; die Vorgänge vom 27. Mai auf der Hambacher-Burghöhe betreffend. *S.* 359.
Kgl. Billigung der Ereignisse auf dem Hambacher-Feste. *S.* 635.
Abordnung einer appellationsgerichtlichen Special-Commission zur Untersuchung der Vorfälle am 27. Mai 1833 auf dem Schloße zu Hambach und zu Neustadt a. d. H. *L. I. Abjch.* pro 1834. *N.* 1834, *S.* 179.
- Hamburg**, Brand, Sammlungen deshalb. *N.* 1842, *S.* 297, 550. *f.* Brand.
- Hamm**, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Ganzen. *N.* 1815, *S.* 228.
Errichtung eines Grenz-Zollamtes dajelbst. *N.* 1816, *a.* *S.* 323.
- Handapotheke** des ärztlichen Personals. *N.* 1847, *S.* 569.
- Handatlas**, *f.* Atlas.
- Handbuch**, Herausgabe eines Supplementes zu Siebenpfeiffers Werk. *N.* 1845, *S.* 355.
- Handel** mit Getreide und Viktualien. *N.* 1846, *S.* 476.
- Handels-Consule** *f.* Consulate.
- Handels-Gesetzbuch**, *f.* Abschied für die Stände-Versammlung. *N.* 1825, *S.* 95.
- Handelskammern** päpstliche, Errichtung. *N.* 1842, *S.* 525; *N.* 1843, *S.* 149.
Erneuerung. *N.* 1845, *S.* 365.
Vorstandswahl. *N.* 1846, *S.* 443; *N.* 1847, *S.* 652; *N.* 1848, *S.* 119.
Königliche Allerhöchste Verordnung über die Einführung derselben. *N.* 1848, *S.* 407.
- Handelsreisende**, dieselben unterliegen der Gewerbesteuer, wenn sie im Rheinkreise Waaren zum Verkaufe anbieten. *N.* 1825, *S.* 155.
Gewerbscheine von Handelsreisenden in den preussischen Staaten. *N.* 1832, *S.* 525.
Bestimmungen darüber, in wiefern Ausländer die vertragsmäßige Abgabefreiheit im Inlande besprechen können. *N.* 1832, *S.* 526.
Behörde, welche die Gewerbszeugnisse der Handelsreisenden in dem Großherzogthume Hessen und dem Königreiche Preußen auszustellen und zu prüfen haben. *N.* 1833. *S.* 15, 209.

Handelsreisende, die bayerischen Handelsreisenden sind der Patentsteuer-Abgabe im Großherzogthume Baden entbunden. A. 1833, S. 210. f. Gewerbesteuer, Steuerwesen, Zoll- und Handelsverein.

Handelsfachen, Transit. f. Zoll- und Rauthwesen.

Handelsverein deutscher, f. Staatsverträge, Zoll- und Rauthwesen.

Handels-Verhältnisse mit fremden Staaten, f. Erklärung hierüber in dem Landraths-Abtschiede. A. 1832, S. 633. f. Zollverhältnisse.

Handelsverkehr auf den Jahrmärkten. A. 1816, b, S. 65.

Handelsvertrag mit Württemberg. A. 1827, S. 152 und 169.

Erläuterung des Art. II. des Handels-Vertrages mit Preußen und Hessen. A. 1831, S. 21, 331. mit andern Staaten, f. Staatsverträge, Zollvereinigungs-Vertrag.

Handkarte und Stizzenblatt zum Unterrichte in der Geographie von Bayern. A. 1845, S. 25.

Handlungsdiener, f. Handelsreisende.

Handlungsreisende, f. Handelsreisende.

Handschreiben Seiner Majestät des Königs, die Führung der Staatsgeschäfte und die Fortsetzung der Staatsrathssitzungen während Allerhöchster Dero Abwesenheit betreffend. A. 1817, S. 308.

Handverkauf der Apotheker. A. 1846, S. 472.

Handwerksbursche und Handwerksgefallen; Erlaubniß zum Wandern ins Ausland. J. 1826, S. 498.

Warnung vor dem Krähbübel. J. 1826, S. 427.

Form, der den nach Frankreich reisenden auszustellenden Zeugnisse. J. 1827, S. 304.

Die nach den österreichischen Staaten wandernden Handwerksburschen haben bloß Wanderbücher nöthig. J. 1829, S. 56, 129.

Königl. französische Verordnung in Bezug auf die aus Deutschland nach Frankreich wandernden A. 1831, S. 157.

K. b. Verordnung über die Ausweisung der arbeitslosen fremden Handwerksgefallen. S. 247, 267.

Verbot des Eintritts fremder Handwerksgefallen in die f. l. österreichischen Provinzen. S. 272.

Verbot des Eintritts fremder Handwerksgefallen in das Großherzogthum Hessen. S. 285.

Eintritt ausländischer in das Königreich. A. 1832, S. 17.

Wiedererlaubter Eintritt derselben in Oesterreich. A. 1832, S. 235.

K. l. österreichische Verordnung, wegen des Eintritts derselben in die österreichische Staaten. A. 1833, S. 381.

K. preussische Verordnung, das Einwandern derselben in das preussische Gebiet betr. A. 1834, S. 5.

Einverständnis zwischen Bayern und Baden, wegen gegenseitiger Behandlung der mit der Kräge behafteten, wandernden Handwerksgefallen aus diesen Staaten. A. 1834, S. 183.

Das Betteln derselben betreffend. A. 1837, S. 21.

Verbot des Wanderns ausländischer aus der Schweiz kommender Handwerksgefallen in dem Königreiche Hannover. S. 259.

Kur- und Verpflegung erkrankter Angehöriger des Königreichs Hannover in bayerischen Kranken-Anstalten. S. 433.

Behandlung der Wanderbücher. S. 435.

Statuten der Handwerksgefallen, Unterstützungs-Bereine zu Frankenthal und Zweibrücken. S. 507.

Wandern der Handwerksgefallen nach Preußen. A. 1838, S. 321.

Wandern derselben nach Oesterreich. A. 1846, S. 542.

Die mit der Kräge behafteten wandernden Handwerksburschen. A. 1847, S. 183.

Das Wandern derselben nach Rußland. A. 1848, S. 61.

f. Vaganten, Auswanderungen, Handwerker, auch Bettel.

Handwerksgesellen, s. Handwerker.

Hanf, Versuch zum Anbau des Vologneser. J. 1824, S. 540.

Hannover, Erleichterung der Insinuationen. A. 1818, S. 783, s. gerichtliche Insinuationen.

Handwerksbursche, Staatsverträge.

Harlingen, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Netzig. A. 1815, S. 193.

Harzöfen, Verbot deren Anlagen ohne Concession des Obergesamts. A. 1815, S. 182.

Harzreisen, dessen Verbot. A. 1814, S. 44.

Hasloch, Pferdemarkt. A. 1839, S. 332.

Hauderer, s. Miethkutscher.

Hauenstein, dessen Zuteilung zur Bürgermeisterei Dahn. A. 1815, S. 204.

Hauptrevier, die im Dienste der Gemeinde stehen, deren Entlassung. A. 1814, S. 49. s. Forstrevier und Forststrafen.

Hauptmannschaften der Gendarmerie, deren Stärke und Sitz. A. 1814, S. 101 und 102. s. Landes-Gendarmerie.

Hauschein ist erforderlich um eine Hausung anzufangen. A. 1815, S. 178.

Hausfirhand (Hausfren) A. 1816, h, S. 65.

derselbige Verordnung. A. 1819, S. 114.

Erläuterung der darüber bestehenden Verfügungen. J. 1822, S. 137.

Verbot desselben. J. 1824, S. 290.

Ausstellung der Patente. J. 1823, S. 1415.

Zeumundzeugniß für denselben im Königreiche Preußen. A. 1834, S. 126.

Verbot des Hausfrens mit Sieben. A. 1836, S. 183.

desgleichen mit Nledern und Druckstrichen. S. 231, 526.

Vor erfolgter Autorisation f. Regierung darf die Aufnahme hausfrender Ausländer in die Gewerbesteuer-Register und die Patent-Ertheilung nicht statt finden. S. 236.

Wiederholtes Verbot des Hausfrens ausländischer Zingeleier. S. 479.

Anweisung sämmtlicher Polizeibehörden des Kreises zum strengen Vollzuge der bezüglich des Hausfirhandels bestehenden gesetzlichen Bestimmungen. A. 1837, S. 599.

Bevilligung. A. 1839, S. 30.

mit Brandwein. A. 1839, S. 167.

mit Streichfeuerzeugen, A. 1840, S. 202; A. 1842, S. 127.

mit Nledern, Verbot. A. 1847, S. 91.

Haus-Nummern, Grundsteuer-Kataster. A. 1840, S. 99.

Haussteuer, Allgemeine Gesetz über dieselbe. A. 1828, S. 150, 293.

Allgemeine Norm. S. 293.

Maafstaab und Verhältnißzahl der Häusersteuer. S. 294.

Quotisation, Mieth-Entrage-Erhebung. S. 297.

Katastrirung und Umschreibung. S. 301.

Reklamationen. S. 302.

Einführung und Erhebung der neuen Häusersteuer. S. 304.

Genehmigung des Gesetzes über den §. 5 desselben; 2. T. Abschn., A. 1832, S. 6.

Revision desselben Gesetzes. 2. T. Abschn. A. 1834, S. 357.

Den §. 5 des Haussteuer-Gesetzes betreffend. A. 1834, S. 194.

Haus- und Grundsteuer-Kataster, s. Kataster.

Hausfuchungen, deren Anordnung wegen Forstrevier. A. 1814, S. 50, 58.

Hausfuchungen, wegen verborgenen ausländischen Salzes. A. 1814, S. 97, 98.

Die Ortsvorstände haben bei denselben unweigerlich die Forstbeamten zu begleiten. J. 1828, S. 17.

durch Forstbeamten in Beisein der Orts-Polizei. A. 1840, S. 25.

wegen Forstfreveln, Affizienz der Ortsvorstände. A. 1840, S. 472.

Hautstiere, praktisches Handbuch der Heilung der bei denselben vorkommenden Krankheiten. A. 1833, S. 286.

Vorsichtsmaßregeln zur Erhaltung ihrer Gesundheit. A. 1834, S. 11, 56, 271.

Hausweiler, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Grumbach. A. 1815, S. 228.

Hajardspiele, deren Verbot und Bestrafung bei der Landesgenossenschaft. A. 1814, S. 123; J. 1818, S. 438; J. 1823, S. 1359.

Hebärzte, deren Lizenz zu praktizieren. A. 1816, a, S. 344.

Hebammen, deren Unterricht. A. 1816, a, S. 334; A. 1817, 659; J. 1818, S. 2; J. 1819, S. 125; J. 1820, S. 49; J. 1821, S. 165; J. 1823, S. 237, 1555; J. 1824, S. 841, 1461; J. 1825, S. 341, 1225; J. 1826, S. 157, 450.

deren Lizenz zu praktizieren. A. 1816, a, S. 344.

deren gesetzliche Prüfung. A. 1816, b, S. 76.

deren Beerdigung. J. 1818, S. 561.

Aufstellung derselben. A. 1820, S. 85.

Annahme zum Unterricht durch f. Regierung. J. 1825, S. 537.

Verzeichniß der vorchriftsmäßig geprüften. J. 1818, S. 420; J. 1819, S. 525; J. 1820, S. 325, 350; J. 1822, S. 225, 950; J. 1823, S. 1270; J. 1825, S. 525, 917; J. 1826, S. 517; J. 1827, S. 352; J. 1828, S. 336; J. 1829, S. 183; J. 1830, S. 262.

geprüfte im Jahre 1834. A. 1834, S. 319.

Anfang des Unterrichts pro 1836. A. 1836, S. 22.

Anfang des Hebammen-Unterrichts an der Lehr-Anstalt zu Würzburg pro 1837, A. 1837, S. 20; pro 1838, A. 1837, S. 660; pro 1838, A. 1838, S. 279; A. 1839, S. 1, 325, 607;

A. 1840, S. 277, 478; Namensverzeichnis. A. 1841, S. 367; Unterricht. A. 1841, S. 655;

Verzeichniß. A. 1842, S. 411; Unterricht. A. 1842, S. 676; pro 1843, A. 1843, S. 331;

pro 1844, A. 1843, S. 587, A. 1844 230, 489; pro 1845, A. 1845, S. 251; pro 1846,

A. 1846, S. 25, 369; pro 1847, A. 1847, S. 37, 578; pro 1848 und 1849, A. 1848, S. 1, 311, 695. f. Prüfungen.

Gehalt der Gerichts-Hebammen. A. 1832, S. 16.

Eufentationsbeiträge für die Schülerinen der Entbindungskunst. A. 1832, S. 16.

Hebammen-Distrikte, ertheilte. J. 1824, S. 841.

Hebgebühren, f. Gemeinde-Einnehmer; Remisen, Gemeinde-Rechnungswesen.

Hebregister, f. Hebgebühren, Gemeinde-Umlagen.

Hebrollen, Hinterlegung derselben bei den f. Land-Commissariaten. J. 1828, S. 375; f. Steuerwesen.

Heerden, deren Weiden im Walde, Bestrafung. A. 1814, S. 38.

Bestimmung, in wiefern eine Heerde angerechnet werden kann. S. 38.

Heerergänzung, f. Militär-Conscription.

Heerergänzungs-Gesetz, f. Militärwesen.

Hegegraben, deren Beschädigung. S. 44.

Hegegewisse, deren Abreißen. A. 1814, S. 44.

Hegezeit, deren Anfang. A. 1816, a, S. 327. f. Jagd.

- Heilbrunn, f. Job- und Bromhaltige-Mineralquellen. *1808* 170:111
 Heilkunde, Studium, f. Medicinalwesen.
- Heimath, f. Abschied für die Ständeverammlung. A. 1825, S. 88.
 Heimath des Landreichers G. Schott. A. 1845, S. 353. f. Polizeiwesen.
- Heimathlose-Personen, Formalitäten, welche im Falle der Ueberweisung derselben an der Grenze zu beobachten sind. A. 1826, S. 293.
 Dieselben sind aus dem Lande zu weisen. A. 1833, S. 2. f. Staatsverträge, Polizeiwesen.
- Heimathlosrecht, Verbindung, unter welcher die Aufnahme der Schwangeren in dem Gebärhause zu Heidelberg statt findet. A. 1833, S. 137.
 Die Erklärung des Verbleibens in den Bundesländern entbindet den Inländer von der Militärpflicht in der Heimath. A. 1833, S. 194.
- Heimathszugnisse, Vorschriften, wegen Ausstellung derselben für das Großherzogthum Baden. A. 1831, S. 321; A. 1833, S. 93.
 für Diensthuchende großh. badische Unterthanen im Rheinreise. S. 370.
 für Aufnahme in die Haupt- und Residenz-Stadt München. S. 370.
 unterliegen dem Stempel. A. 1837, S. 548.
 für den Aufenthalt in Frankfurt a. M. A. 1838, S. 282.
- Heirathen, f. Ehen, Dispensgesuche, Christen, Aufenthaltssdauer.
- Heiraths-Bewilligung für das Katasterpersonal. A. 1848, S. 608.
- Heiraths-Cautionen der pensionirten Unteroffiziere und Soldaten. A. 1844, S. 278.
- Heiraths-Verträge, Aufnahme derselben für Ausländer. A. 1817, 128. f. Ausländer.
- Hengste, das Halten von Beschälhengsten. A. 1843, S. 560; A. 1844, S. 66.
 im Regierungsbezirke Bielefeld. A. 1846, S. 59.
- Herchenbach, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Heusweiler. A. 1814, S. 132.
- Herzogliche Nebenlinie des k. Hauses, Titulatur. A. 1845, S. 105.
- Hessen, Zollvereinigungs-Vertrag. A. 1833, S. 533. f. Zollwesen, Staatsverträge.
- Hessen-Darmstadt, Erleichterung der gerichtlichen Inquisitionen. A. 1818, S. 294, f. gerichtliche Inquisitionen.
- Uebereinkunft wegen Verhütung der Forstrevol. A. 1822, S. 168 — 172. f. Staatsverträge, auch Verehelichungen.
- Hessen-Homburg, f. Staatsverträge.
- Heußweiler, Aufhebung des dortigen Zollamtes. A. 1816, a, S. 341.
- Hilbrungen, dessen Vereinigung mit dem Cantone Mergis. A. 1814, S. 86.
- Hilsbach, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Heusweiler. S. 132.
- Hilß, dessen Vereinigung mit dem Cantone Birmasens. S. 86.
- Hinterweidenthal, dessen Zueihlung zur Bürgermeisterei Dahn. A. 1815, S. 204.
- Hinwegräumung des Schnees auf den Staatsstraßen. A. 1848, S. 704.
- Hirse, Ausgangszollbehandlung im Rheinreise. A. 1833, S. 456.
- Historische-Forschungen. Allerh. Verordnung in Betreff derselben, A. 1835, S. 533.
 f. Geschichtsforschungen.
- Hochspeier, Vereinigung der Einnahmerei mit Alsenborn. A. 1831, S. 82.
- Hochschulen, f. Schul- und Studienwesen.
- Hochzeiten, das Schießen bei denselben ist verboten. A. 1834, S. 575.
- Hosbibliothek, Abgabe der Doubletten zur Gründung von Kreisbibliotheken; f. I. Absch., A. 1832, S. 15.

Hof- und Staats-Bibliothek. Von jeder im Kreise erscheinenden Druckschrift ist ein Exemplar in dieselbe abzuliefern. A. 1833, S. 364.

Vertretung der Angelegenheit derselben durch den kgl. Hofrath und Advokaten Dr. Deffauer. A. 1836, S. 145.

Hof-Etiquette, Erlaubniß zum Erscheinen in Pantalons bei Hofe. A. 1837, S. 165.

Hof-Funkerkellen am k. Hofe, Einführung. A. 1847, S. 227.

Hof- und Staats-Handbuch; J. 1819, S. 413, 456, 464; J. 1827, S. 167; J. 1828, S. 2; J. 1833, S. 271.

Ertheilung der Erlaubniß an die k. Forst- und Rentämter zur Anschaffung desselben. A. 1836, S. 41; A. 1839, S. 50; A. 1840, S. 78; A. 1841, S. 237; A. 1842, S. 206; A. 1843, S. 79; A. 1844, S. 102; A. 1846, S. 106; A. 1847, S. 221.

Hofgewerbstitel, die Gesuche um Verleihung derselben, sollen künftig bei dem k. Obersthofmeister-Stabe angebracht werden. S. 1837, S. 248.

Hofkappler Carl v. Altore und Joseph Speroni aus Spanien. A. 1845, S. 233.

Hohenzollern-Sigmaringen, f. Staatsverträge.

Holland, f. Postwesen, Zoll- und Rauthwesen.

Holländer Valentin von Dudenhofen, entworfener Sträfling. A. 1845, S. 91.

Holz, unverarbeitetes, dessen Entwendung. A. 1814, S. 33.

verarbeitetes, dessen Frevel. S. 1814, S. 37. f. Forstwesen, Forstfrevel.

Brennholz, Theuerung, Surrogate. A. 1838, S. 441.

Holzabfuhr aus den Hauenngen an verbotenen Tagen. A. 1814, S. 45.

hierzu bestimmte Zeit. A. 1815, S. 174.

ist bei Nacht verboten. S. 177.

Holzabgabe an Gewerbtreibende. J. 1826, S. 441. f. Bauholz.

Holzabzählungs-Gebühren, diese hat das Forstpersonal nicht in Anspruch zu nehmen. J. 1826, S. 387.

Holzabzählungs-Protokolle und Holzmacher-Akkorde sind in gewissen Fällen, wenn sie Gemeinden betreffen, von der Einregistrirungsgebühr befreit. J. 1823, S. 1543.

Holzanweisungs-Gebühren sind bei Holzverkäufungen in Gemeinde-Waldungen wieder zu erheben. J. 1828, S. 78.

Holzabheben von entwendetem Holze, Verbot und Bestrafung desselben. A. 1814, S. 42.

Holzberechtigungen im Eohnwalde, deren übertriebene Ausdehnung und Beschränkung. A. 1814, S. 29.

Holzfabrikationskosten, Anwendung des Dimensionsstempels für die auszustellenden Quittungen. A. 1832, S. 493. f. Lohnzettel.

Holzfallungen und Holzverkäufe, Verordnung darüber. A. 1815, S. 169.

Termin der Fällungen. A. 1815, S. 174.

Holz-Flößerei auf der Queich, A. 1816, b, S. 71.

aus dem Neustadter-Thal. A. 1817, S. 417.

Polizeiliche Vorschriften bei Ausübung derselben im Annweiler-Thal. J. 1822, S. 193.

auf der Queich; Ordnung. A. 1841, S. 341.

Holzgelder, die über dieselben auszustellenden Wechsel. J. 1818, S. 21.

Holzhandel, Solcher die an der Grenze des Waldes wohnen, dessen Verbot. A. 1814, S. 50.

Holzhauer, deren Mitnehmen von Holz. A. 1814, S. 46.

Frevel derselben. A. 1815, S. 171.

Dieselben stehen unter den Forstbehörden. A. 1815, S. 178.

- Holzhauser-Mfforde, sind für Stempel zu visiren. J. 1818, S. 121.
sollen schon im Monat September abgeschlossen werden. J. 1826, S. 462.
f. Gemeindevaltungen, Holzabzählungs-Protokolle.
- Holzhöfe des Herars. A. 1835, S. 327.
Holzverkauf in denselben. A. 1839, S. 587.
Verkaufspreise. A. 1841, S. 589.
- Holzholen an verbotenen Tagen, dessen Bestrafung. A. 1814, S. 44.
Festsetzung der Holztage in den Gemeindevaltungen. A. 1834, S. 395.
- Holzkauf von Frevelern wird selbst als Frevel bestraft. A. 1814, S. 49.
aus den Schlägen des Jahres 1816; Zahlungstermine desselben. A. 1817, S. 25.
- Holzpflanzen, junge, deren Frevel. A. 1814, S. 36. f. Forststrafgesetze.
- Holzpreise, Festsetzung des Holzwerthes auf den Herarialholzhöfen. A. 1814, S. 69; J. 1821, S. 149, 683; J. 1822, S. 53, 321, 393, 535, 669, 786, 801, 802; J. 1823, S. 6, 49, 117, 337, 675, 795, 799, 1491; J. 1824, S. 245, 717; J. 1825, S. 182, 521, 845; J. 1826, S. 49, 98, 121, 201, 313, 408, 441, 458, 506, 593; J. 1827, S. 359, 406, 442; J. 1829, S. 45, 89; J. 1830, S. 64, 301.
Preise des Kuchholzes auf den Herarialhöfen. J. 1823, S. 795.
Bestimmung derselben bezüglich des eichen Knorrenholzes. A. 1832, S. 304.
Regulirung derselben auf den Herarialhöfen des Rheintreises. A. 1833, S. 206; A. 1836, S. 235.
Preise des auf die Holzhöfe zu Albersweiler und Landau verköpft werdenden Wingerthstielholzes. A. 1837, S. 119; A. 1841, S. 599; A. 1843, S. 535, 553.
- Holzsaamen, dessen Lesen im Walde und Bestrafung. A. 1814, S. 37.
- Holzschläge. f. Gemeindevaltungen.
- Holzsteigerer, deren Gewerbesteuer. A. 1815, S. 229.
- Holzverkauf der Holzberechtigten, deren Bestrafung. A. 1814, S. 46.
Zahlungstermine für diesen. A. 1815, S. 297.
Zahlungsart. A. 1815, S. 196. f. Forststrafgesetze.
- Holzverkaufsprotokolle, deren Aufbewahrung. A. 1816, b, S. 413.
- Holzversteigerungen, Bestimmungen darüber. A. 1815, S. 169.
Zahlungstermine. J. 1818, S. 4; J. 1820, S. 665; J. 1822, S. 782; J. 1827, S. 461; J. 1828, S. 21.
Vergütung der Druckkosten. J. 1818, S. 5.
Einregistrirung der Protokolle. S. 4, 169.
Diäten der Beamten. S. 5.
Gebote. S. 5.
Vermessungskosten bei herrschaftlichen Holzversteigerungen. S. 6.
Einsendung der Abschriften von den Protokollen und hiefür bewilligte Schreibgebühren. J. 1819, S. 329.
Festsetzung der Zahlungstermine. J. 1820, S. 665.
Form der Protokolle bei Gemeindeholzversteigerungen. J. 1830, S. 64.
in Staatswaltungen. Die Aufgebote sollen stets vorschristsmäßig geschehen, ansonsten die theilgenommenen Beamten zum Ersatz der Beträge angehalten werden. A. 1833, S. 309.
Gebühren für Publikation der Holzversteigerungen in Staatswaltungen. A. 1834, S. 446.
Kosten. A. 1841, S. 557. f. Forstwesen.
- Holzwege und Schneusen müssen eingehalten werden. A. 1815, S. 177.
- Holzwerth. f. Holzpreise.

- Homberg, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Grambach. A. 1815, S. 228.
 Homöopathie, deren Ausübung ist den nicht graduirten Aerzten im Königreiche Bayern untersagt. A. 1837, S. 114. f. Medizinalwesen.
 Honorarien, Ausstellung der Zeugnisse zum Behufe der Honorarien-Befreiung auf den kgl. bayer. Hochschulen. A. 1837, S. 113.
 Hopfenbau, die Schrift des Pfarrers Goetz wird empfohlen. J. 1826, S. 440.
 Schwefeln des Hopfens. J. 1830, S. 196, 286.
 Hopfenmarkts-Ordnung für die Stadt Augsburg. A. 1845, S. 247.
 Hornvieh, dessen Besichtigung durch Thierärzte. A. 1814, S. 22.
 Hospitäler, Betrachtung über den Ertrag und die Verwaltung der Güter derselben. J. 1829, S. 106.
 f. Stiftungen, Güter der todtten Hand, Bürgermeister und Adjunkten.
 Höhenmessungen. f. Operationen im Freien.
 Huben, deren Bestand im Rheinkreise. J. 1824, S. 56, 60; J. 1828, S. 376.
 Hufbeschlaglehre. f. Veterinärwesen.
 Hufbeschlagsschmiede. f. Veterinärwesen.
 Hülfskassen, Allerh. Stiftungsbrief Er. Majestät des Königs vom 6. Juli 1828. A. 1828, S. 137.
 f. Kreiskasskassen.
 Hülfsabelle zur Umlagendeberechnung von Baumgärtner. A. 1840, S. 416.
 Hülfsfrächte, Ausfuhr-Verbot. A. 1817, S. 110.
 Hühner-Augen, die Erlaubniß zur Ausübung der Operation und Heilung. A. 1847, S. 195, 352.
 Hüter von gepfändeten Gegenständen. f. Steuerwesen.
 Hütten, deren verbotene Anlegung auf dem Waldboden. A. 1814, S. 45.
 der Pottaschfelder. S. 76.
 zur Heilung des angestekten Viehes. S. 88.
 deren Errichtung für die Holzhauer. A. 1815, S. 177.
 Hüttenwerke, Vorlegung der Berechtigungs-Urkunden für solche. A. 1815, S. 298; A. 1816, b, S. 276. f. Berge und Hüttenwesen, Gesuche, Concessionen.
 Hunde, deren Hüten während der Seuche. A. 1815, S. 260.
 Polizeiliche Aufsicht auf dieselben. J. 1820, S. 377; J. 1822, S. 269. f. Polizeiwesen.
 Belehrung über die Wuthkrankheit derselben. J. 1827, S. 482.
 Hunde-Visitation. f. Polizeiwesen.
 Hundswuth, Sicherheitsmaßregeln zum Schutze gegen dieselbe. A. 1838, S. 116; A. 1839, S. 324; A. 1843, S. 502.
 Huthfrevel, deren Bestrafung. A. 1814, S. 38. f. Forststrafgesetze.
 Hypothekar-Einschreibungen. A. 1816, a, S. 326; A. 1816, b, S. 9; A. 1818, S. 326.
 f. Hypotheken.
 Hypotheken, f. französische, Ordonnanz über Hypotheken in den an Frankreich abgetretenen Gemeinden. J. 1829, S. 42. f. Privilegien und Hypotheken.
 Hypotheken- und Wechselbank, Errichtung einer bayerischen. A. 1834, S. 416, 507, 592.
 Sikrurung der Anmeldungen. A. 1833, S. 118.
 Ausfuß zum Entwurfe der Statuten. S. 169.
 Bekanntmachung der Statuten. S. 305.
 Wahl der Administratoren. S. 433.
 Aufstellung des P. Müller als Inspektor bei der Immobilien-Feuer-Versicherungsbank der bayer. Hypotheken- und Wechselbank. A. 1836, S. 448.

- Hypotheken- und Wechselbank, Gestaltung der Emission unverzinslicher Banknoten. A. 1836, S. 649.
- Mobilien-Versicherung derselben; Aufstellung des F. A. Heidenreich zum Oberagenten für den Rheinkreis. S. 409.
- Aufstellung der Cantons-Agenten. S. 497, 650.
- Statuten derselben. S. 510.
- Kennzeichen der Fälschung der Banknoten. A. 1837, S. 5.
- Aufstellung von Agenten bei der Lebensversicherungs-Anstalt derselben. S. 119.
- Feuerversicherungs-Anstalt derselben für bewegliches und unbewegliches Eigenthum in sämmtlichen deutschen Bundesstaaten. S. 199.
- Uebertragung der General-Agentur an Eduard Eschthal zu München. S. 261.
- Aufstellung von Agenten. S. 281, 288, 350, 668, 669.
- Mobilien-Versicherung derselben. (Inspektoren.) A. 1838, S. 442.
- Lebens- und Feuer-Versicherung derselben, (Inspektoren) Agenturen. S. 117, 193, 287, 316, 502.
- Uebersicherung. S. 251.
- Feuer-Versicherungs-Anstalt, Agenturen. S. 2.
- Mobilier der bayerischen Hypotheken- und Wechselbank. A. 1839, S. 123.
- Entziehung der Agentur. S. 304.
- Hypotheken- und Wechselbank. S. 99.
- Agentur der Feuer-Versicherung. A. 1841, S. 438.
- Satzungen, Aenderung derselben. S. 129. ff.
- Zwei Inspektoren. S. 18.
- Agentur derselben. A. 1842, S. 64, 207, 272, 432, 544.
- Idem für die Mobilien-Versicherungs-Anstalt. A. 1845, S. 241.
- Personalbestand der Administration. A. 1845, S. 40, 84.
- Agenturen der Mobilien-Feuer-Versicherungs-Anstalten. A. 1847, S. 31, 235.
- Agenturen-Aufstellung für die Mobilien-Versicherungs-Anstalt der bayer. Hypotheken- und Wechselbank. A. 1848, S. 282.
- Personalbestand der Administration. A. 1848, S. 39.
- f. Brand- und Lebensversicherungs-Gesellschaften.
- Hypotheken-Beamte, Festsetzung des Salairs derselben. A. 1818, S. 188.
- Salairfestsetzung nach deutschem Gelde. A. 1817, S. 637.
- Taxe für Hypothekensbewahrer. A. 1825, S. 167.
- Hypotheken-Bezirke, Eintheilung derselben. A. 1816, b, S. 9.
- Hypothekengesetz, für die ältern Kreise des Königreichs, s. I. Abschn. A. 1825, S. 84.
- Hypotheken-Verfassung in den Gebietstheilen des ehemaligen niederrheinischen Departementes. A. 1817, S. 73.
- Hypothekenwesen überhaupt. A. 1816, b, S. 9.
- im Rheinkreise; Allerhöchstes Decret, wegen Einföhrungnahme der Register, und Erholung von Auszügen aus denselben. A. 1825, S. 167.
- Verfügung wegen interimistischer Verwaltung des Hypothekenamtes Frankenthal. A. 1831, S. 307.

J.

Jagd, deren Eröffnung. A. 1814, S. 21; J. 1815, S. 244; A. 1816, b, S. 105, 273; A. 1817, S. 374; J. 1818, S. 457; J. 1819, S. 441; J. 1820, S. 437; J. 1821, S. 499; J. 1822, S. 489; J. 1823, S. 1131; J. 1824, S. 1021; J. 1825, S. 857; J. 1826, S. 478; J. 1827, S. 371; J. 1828, S. 277; J. 1829, S. 219 und für die folgenden Jahre bis anders darüber verfügt wird.

deren Schluß. A. 1815, S. 186; A. 1816, a, S. 327; A. 1817, S. 9; J. 1818, S. 57, 210; J. 1819, S. 85; J. 1820, S. 61; J. 1821, S. 53; J. 1822, S. 65; J. 1823, S. 177; J. 1824, S. 93; J. 1825, S. 65; J. 1826, S. 81, J. 1827, S. 173; J. 1828, S. 7; J. 1829, S. 42; J. 1830, S. 80 und für die folgenden Jahre bis anders verfügt wird. pro 1834, Schluß. A. 1835, S. 7.

Anordnung der Wölfejagden. A. 1814, S. 133.

Ausübung und Verwaltung der Feldjagden. A. 1815, S. 253, in Gemeindefwäldungen. J. 1818, S. 210.

Verpachtung derselben in Staatswäldungen. J. 1818, S. 649.

Bei Verpachtungen sollen alle Bieten in die Protokolle aufgenommen werden. J. 1827, S. 341.

An gesetzlichen Sonn- und Feiertagen sollen keine Treibjagden statt finden, auch sollen Schulkinder nicht zu denselben verwendet werden. J. 1829, S. 82.

Verordnung über die Verpachtung der Jagd in Staatswäldungen. A. 1832, S. 315.

Ausübung derselben. A. 1838, S. 401.

Eröffnung der Feldjagd. A. 1839, S. 329.

auf Reihgeißen, Verbot. A. 1840, S. 49.

Schluß der Feld- und Waldjagd. A. 1841, S. 54.

Eröffnung. A. 1842, S. 444; A. 1843, S. 370; A. 1844, S. 298; A. 1845, S. 275; A. 1846, S. 387; A. 1847, S. 437; A. 1848, S. 445.

Feldjagden-Verpachtung. A. 1847, S. 622.

f. Gewehrpatte, Forst- und Jagdwesen.

Jagden in Privat- und Gemeindefwäldungen, Benützung. A. 1842, S. 436.

Jagdberechtigte, deren Erlaubnißscheine. A. 1814, S. 21; A. 1815, S. 228; A. 1816, b, S. 273.

Erneuerung der Gewehrpatte. A. 1817, S. 374; J. 1818, S. 458; J. 1819, S. 441; J. 1821, S. 691.

Offiziere bedürfen der Gewehrpatte nicht zum Besuche der Jagd. J. 1822, S. 566.

Weisung an die f. Domänen-Beamten, wegen Ausübung der Controle über dieselben. J. 1826, S. 418. Waffenscheine. A. 1838, S. 349.

Jagdflinten, die Flurschützen zahlen die Gebühr der Jagdscheine. A. 1814, S. 21.

Jagdfrevel, deren Bestimmung und Bestrafung nach französischen Gesetzen. A. 1814, S. 70.

Protokolle, erdrirende Bekanntmachungen darüber. A. 1814, S. 143.

Jagdfrevler, deren Bestrafung. A. 1815, S. 259.

Jagdgesetze französische, deren Abschaffung. A. 1815, S. 263.

Jagdhunde, welche während der Sep- und Hegezeit jagend im Walde getroffen werden, sollen todtgeschossen werden. A. 1815, S. 186.

Jagdverpachtungen in Preußen; Zulassung bayerischer Staatsangehöriger. A. 1848, S. 430.

Jagdpolizei, Belbehaltung der französischen. A. 1814, S. 70.

Jagdscheine der Jagdberechtigten, deren Gültigkeit. A. 1814, S. 21. f. Jagdberechtigte.

Jagdverpachtungen in Staatswaldungen. J. 1818, S. 649; A. 1847, S. 622.

Bei Verpachtungen sollen alle Bietende in die Protokolle aufgenommen werden. J. 1827, S. 471.

Verordnung. A. 1832, S. 315.

Jagdwesen, f. Forst- und Jagdwesen.

Jagen der Landesgendarmen ist verboten. A. 1814, S. 123.

Jahrmärkte, deren Bestehung. A. 1816, b, S. 65.

bewilligte, A. 1834, S. 396, 573.

in den Zollvereinsstaaten. A. 1839, S. 129, 223; A. 1840, S. 100, 115, 251, 259; A. 1841, S. 233, 238, 349; A. 1842, S. 211, 241, 419; A. 1843, S. 115, 124, 175, 205, 256; A. 1844, S. 158, 178, 185, 321.

im Jahre 1846 in Rheinhessen. A. 1845, S. 67.

in Rheinpreußen. A. 1845, S. 146, 168; A. 1847, S. 233; A. 1848, S. 199, 200.

in Baden. A. 1845, S. 202; A. 1846, S. 70, 185, 186, 306.

im Jahr 1848, in der Provinz Rheinhessen. A. 1847, S. 94.

f. Märkte, Messen, Viehmärkte.

Jena, besondere Erlaubniß für Ausländer, welche die dortige Universität besuchen wollen. J. 1819, S. 305.

Illgesheim, protestantische Pfarrei. A. 1838, S. 117.

Illgesheim, Vereinigung mit der Bürgermeisterei Grumbach. A. 1815, S. 228.

Immatrikulation an den inländischen Hochschulen. A. 1833, S. 241. f. Adelige.

Immobilien, Gesetz über das bei Zwangsveräußerungen zu beobachtende Verfahren. A. 1822, S. 133, 158.

Formalitäten, welche bei freiwilligen Veräußerungen derselben zu beobachten sind. A. 1825, S. 108.

Erinnerung an das Verbot, den öffentlichen Verkauf derselben anders als vor Notarien und Jengen vorzunehmen. J. 1829, S. 225.

deren Abschätzung zum Zwecke von Verpfändungen. A. 1846, S. 529.

Immobilien-Versteigerungen; Mißbräuche präparatorischer Versteigerungen mit Trink-Conditionen. A. 1835, S. 175. f. Gemeinde-Güter.

Imweiler, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Bilsen. A. 1815, S. 183.

Impfung, f. Medizinalwesen, Sanitätswesen, Schutzpocken-Empfung.

Impfungslisten, deren Anordnung. A. 1816, a, S. 348.

Impfungsscheine, deren Anordnung. A. 1816, a, S. 349, f. Anzählgemachung, Medizinalwesen, Laren.

Impf- und Revaccinations- Zeugnisse, f. Medizinalwesen.

Imbach, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Winnweiler. A. 1815, S. 231.

Indigenat, Beilage I. zu Tit. IV. der Verfassungs-Urkunde des Reichs und zu dem Amtsblatte A. XIV. des Jahres 1818.

Nachträgliche Bestimmung zum Gesetze über dasselbe. A. 1828, S. 147, 163.

Verleihungen. A. 1837, S. 445, 578; A. 1841, S. 440, 640; A. 1842, S. 461, 539;

A. 1844, S. 120, 362; A. 1845, S. 4; A. 1848, S. 365.

Indirekte Auflagen, f. Weggeld, Beiträge.

Indirekte Steuern, f. den Landtags-Abschied und das Finanz-Gesetz.

Industrie-Ausstellung, f. Industrie, Cultur und Gewerwesen.

Industrie Cultur und Gewerwesen, Kunstausstellung in München. J. 1827, S. 347, 398.

Prämien für Fabrikationsaufgaben pro 1827. J. 1828, S. 49; pro 1828, 1829 und 1830, S. 289.

Industrie-Aufgaben. J. 1829, S. 165, 195.

Industrie, Cultur und Gewerbeſen; Kunkelrübren-Zuckerfabrikation, öffentliche Belobung J. 1829, S. 35.

Anordnung regelmäßig wiederkehrender National-Industrie-Produkten-Ausstellungen. J. 1830, S. 294.

Beſetzung eines Termins für die Bewerber um Preisaufgaben. S. 310.

Gründung eines Landes-Produkten-Cabinetts. S. 333.

Bewilligte Prämien für Lösung der vorjährigen Industrie-Aufgaben. S. 373.

Plan zur Beförderung der Weinwandfabrikation. A. 1831, S. 66, 69.

Öffentliche Ausstellung der National-Industrie-Erzeugnisse in München. A. 1831, S. 93.

Bewilligte Prämien für Lösung der Industrie-Aufgaben im Jahre 1830. A. 1831, S. 279.

Zurücknahme der pro 1829 und 1830 eingesandten Bewerbungsgegenstände. A. 1830, S. 342.

Die Torfbenutzung betreffend. A. 1832, S. 435.

Industrie-Aufgabe und Preise pro 1829 und 1830. A. 1832, S. 460.

Kunst- und Gewerbeblatt. A. 1832, S. 465.

Einteilung der Gewerbscheine für Fabrikanten, Händler und Handelsreisende, die in Preußen Geschäfte machen. A. 1832, S. 525.

Industrie, Cultur- und Gewerbe-Verein in Nürnberg. A. 1833, S. 60.

Anlage einer Colonie an der Landstraße von Ingolstadt nach Neuburg und Eichstätt. S. 163, 252.

Gewerbefreiheit der Handelsreisenden im Großherzogthume Hessen und im Königreiche Preußen. S. 209.

Gewerbefreiheit der Handelsreisenden im Großherzogthume Baden. S. 210.

Stempelfreiheit der Ursprungszeugnisse. S. 210.

Warnung vor gefehwidrigem Ausstellen von Ursprungszeugnissen S. 242.

Preisaufgaben zur Beförderung der Industrie. S. 310.

Empfehlung einer Zeitschrift über Industrie und Culturwesen. S. 316.

Beförderung der Seidenzucht in Bayern. S. 391.

v. Ugschneider's Kunkelrübren-Zuckerfabrik in Dbergießing. S. 426.

Öffentliche Ausstellung der National-Industrie-Erzeugnisse pro 1834. A. 1834, S. 86, 468, 593.

Die Aufsicht auf die Gewerbscheine betreffend. S. 95.

Reglement für die Industrie-Ausstellung. S. 500.

Einsendungstermine der Industrie-Gegenstände. S. 526.

Verloofung der Industrie-Ausstellung. S. 628.

Industrie-Ausstellung, außerordentliche für das Jahr 1835. A. 1835, S. 1.

Den Rückempfang der für die Industrie-Ausstellung pro 1834 eingesandten Zeichnungen betr. S. 154.

Ankündigung des Beiblattes des Kunst- und Gewerbeblattes des Polytechnischen-Vereins für das Königreich Bayern. S. 156.

Ausstellung von Gewerbscertificaten und Patenten. S. 285.

Auszeichnungen, welche den Einsendern von Industrie-Gegenständen im Jahre 1834⁴⁵ zuerkannt wurden. S. 329.

Aufforderung zur Einsendung der Gegenstände zu der außerordentlichen Industrie-Ausstellung pro 1835. S. 342.

Ministerielle Instruktion in Bezug auf die Errichtung von Manufakturen und Werkhäusern, die einen ungesund und widrigen Geruch verbreiten. S. 361.

Gegenstände, welche bei der Industrie-Ausstellung des Jahres 1834 zurückgeblieben sind. S. 383.

Ferner zuerkannte Auszeichnungen bei der Industrie-Ausstellung pro 1834⁴⁵. S. 430, 450.

Gewerbsbetrieb im Rheinflusse durch Unterthaken der Zollvereinsstaaten. S. 583.

Schluß der zur Ermunterung und Beförderung der Agrikultur-Interessen eröffneten Preisbewerbung. A. 1836, S. 93.

Industrie, Cultur und Gewerbeswesen, Gewinne bei der Industrie-Ausstellung für das Jahr 1835, A. 1836, S. 363.

Einsendung eines Paquets zu der Industrie-Ausstellung pro 1835, ohne Angabe des Einsenders und des Ortes der Absendung, S. 381.

Anzeige des Berichtes über die Industrie-Ausstellung von 1835; zuerkannte Preise, S. 432.

Aufforderung der Gesellschaft zur Beförderung der Seidenzucht in Bayern, zur Theilnahme an den Aktien, S. 433.

Verzeichniß der von der Jury für die Industrie-Ausstellung von 1835 zuerkannten Auszeichnungen, S. 465.

Gesetzliche Grundbestimmungen für das Gewerbeswesen, S. 677.

Es ist den bayerischen Lombardern gestattet, die Württembergischen Märkte zu beziehen, S. 525. Programm zur Vertheilung der Preise, welche vom Kreis-Comité des Landwirthschaftlichen-Vereins im Rheinkreise pro 1836/37 ausgesetzt sind. Besondere Beilage zum Amtsblatt A. 15.

Bekanntmachung der Veränderungen in dem Bestande der Mitglieder des Landwirthschaftlichen-Vereins, A. 1837, S. 115.

Das Lumpensammeln der Commissionäre Zollverbündeter Staaten in Bayern betreffend, S. 415.

Das Lumpensammeln im Fürstenthume Hohenzollern-Hechingen betreffend, S. 416.

Statuten der Aktien-Gesellschaft zur Errichtung einer Walz-Getreidemühle bei Livoli, S. 487.

Die Mühlenbesitzer werden aufmerksam gemacht, ihre etwaigen Aktienbegehren rechtzeitig an den Unternehmer obiger Walzmühle einzusenden, S. 526.

Industrie-Ausstellung für 1838, A. 1838, S. 119.

Industrie-Ausstellung, allgemeine, A. 1839, S. 45.

Herrenlose Vallois, S. 199.

Kunkelrübenzucker-Fabrikation, S. 121.

Industrie-Ausstellung, A. 1840, S. 75; außerordentliche Beilage zum Amtsbl. A. 15, S. 300.

Rückgabe von Gegenständen, S. 398.

Industrie-Ausstellung in Nürnberg, S. 1, 476, 636.

Fabrik, Manufaktur- und Handelsfachen, Fertigung von Wollentuch, A. 1841, S. 401.

Industrie-Ausstellung, die Pfälzische, A. 1843, S. 594.

Industrie-Ausstellung sämmtlicher Zollvereinsstaaten im Jahre 1845, A. 1845, S. 109, 211, 263, 280, 290, 438.

Ausstellung in Berlin; die an k. bayer. Unterthanen verliehene Auszeichnungen, A. 1845, S. 279.

Manufakturen- und Werkstätten-Errichtung, die einen ungesunden und widrigen Geruch verbreiten, A. 1847, S. 126.

Maschinen-Papier dessen Haltbarkeit, S. 447.

Neues Verfahren für Entdeckung des Baumwollengehaltes in Leinengeweben, A. 1848, S. 19. f. Landwirthschaft, Landwirthschaftlicher-Verein, Landescultur, Preisvertheilung, Schriften empfehlenswerthe, Fabriken.

Ingenieur-Bezirke, Eintheilung derselben, J. 1826, S. 362.

Umwandlung derselben in Bau-Inspektionen, A. 1831, S. 166.

Inquisiten, Beschäftigung derselben, A. 1819, S. 121.

Insekten, f. Dermestes piniperda.

schädliche, A. 1833, S. 59.

Inserationsgebühren vom Intelligenzblatt sind durch die k. Landescommissariate commissiionsweise zu erheben, J. 1818, S. 170.

- Inserationsgebühren, Aufforderung rückständiger. J. 1819, S. 252. J. 1823, S. 635.
 Einsetzung rückständiger. J. 1819, S. 276, 473.
 deren Erhebung durch die Steuer-Einnehmer. J. 1819, S. 617; J. 1822, S. 953.
 f. Amts- und Intelligenz-Blätter.
- Inserationen in Armenfachen. A. 1839, S. 343.
- Inserations-Gelder, Zahlung, Verzug. A. 1840, S. 191.
- Insinuationen gerichtliche, f. gerichtliche Insinuationen und Voten, Staatsverträge, Gebühren:
 Insinuationscheine, Einsetzung der über Erkenntnisse der Ministerial-Liquidations-Commission
 aufgenommenen. J. 1823, S. 385, 405.
- Inspektionen, deren Aufhebung. A. 1815, S. 277.
 des Zoll- und Acciswesens; Errichtung derselben. A. 1817, S. 58. f. Zoll- und Rauthwesen.
- Inspektions-Bezirke der protestantischen Kirche im Rheinkreise, deren Bildung u. A. 1815, S. 290;
 A. 1819, S. 67; J. 1819, S. 301. f. Inspektorate.
- Inspektoren des öffentlichen Unterrichts in Mainz. A. 1814, S. 78.
 (Distrikts) deren Ernennung. A. 1815, S. 293.
- Inspektorate (Distrikts) deren Errichtung. S. 277.
 deren Bildung und Competenz. S. 286.
 deren Besetzung. S. 293.
- Institut für Knaben-erziehung in Nürnberg. A. 1839, S. 424.
 Erziehungs-, landwirth. technisches zu Lichtenhof. A. 1841, S. 487; A. 1848, S. 516. f. Lichtenhof.
 für Töchter aus höhern Ständen, f. Erziehungs-Institut.
 für Technik und Ackerbau zu Kaiserslautern an der Kreis- und Landwirthschafts-Gewerbschule. A. 1848,
 S. 523.
- Instruktion über die Anwendung der Verordnung vom 7. Mai 1817, in Beziehung auf die Ein-
 registrirungs- und Stempelgebühren von den zur Unterstützung der minderbegüterten Einwohner
 und zur Abhilfe des Muthers aufzunehmenden Anleihen. A. 1817, S. 153.
 für die Militärfonds-Commission. A. 1823, S. 1.
 für Aufseher und Arbeiter in den Torfbrüchen. A. 1842, S. 281.
 der technischen Kataster-Revisoren. A. 1842, S. 489 ff.
 zum Vollzuge des Ablösungsgesetzes vom 4. Juni 1848. A. 1848, S. 327.
 zum Gesetze vom 4. Juni 1848 über die Wahl der Landtags-Abgeordneten. A. 1848, S. 581.
 f. Kataster, Steuer-Kataster, Forstkrassen, Forstkulturen, Kreisbillskassen.
- Instrumente chirurgische, für den Rheinkreis angeschafft. J. 1818, S. 537.
- Intelligenzblatt des Rheinkreises. A. 1817, S. 627.
 von Unterfranken. A. 1842, S. 240, 245. f. Amts- Intelligenzblatt, Inserationsgebühren.
- Intercallarfrüchte, deren Verwendung bei dem Emeritenfonds der kathol. Geistlichkeit. A. 1820, S. 119.
- Intercallargesälle, Bestimmung bezüglich der Verrechnung dieser Gesälle. J. 1828, S. 263;
 J. 1829, S. 358.
- Intercallar-Rechnungen, A. 1818, S. 283.
- Interpretation, f. Staatsverträge, Heimatlose.
- Inventarküde, sollen genau vorgemerkt werden. A. 1833, S. 317.
- Jod- und Bromhaltige Mineralquellen zu Heilbronn in Bayern. A. 1833, S. 347.
- Journale, Bewilligung zu deren Herausgabe. A. 1816, a, S. 333.
- Journale der Gemeinde- und Stiftungs-Einnehmer sind auf Stempelpapier zu schreiben. J. 1818, S. 315.
 Abschluß derselben. J. 1821, S. 671.

- Ippesheim, Errichtung eines Stern-Johannes daselbst. A. 1816, a, S. 323.
 Irrenanstalt, s. Kreisarmen- und Irren-Anstalt.
 Israeliten. s. Juden, Rabbinat, Schul- und Studienwesen.
 Jubelfest, s. Jubelfeier.
 Jubelfeier der Thronbesteigung Seiner Majestät des Königs **Max Joseph**; Bge. zum J.-Bl. A. 55 von 1824.
 der 25jährigen Regierung Seiner Majestät des Königs; Allerb. Erklärung auf die Glückwünsche. A. 1824, S. 12.
 Jubelwohle des Rheinkreises oder geschichtliche Darstellung der Reise Ihrer Majestäten durch die Gauen des Rheinkreises. J. 1829, S. 174, 184, 237.
 Denkmünze zur Erinnerung an dieselbe. S. 216.
 Gedichte Seiner Majestät des Königs in Bezug auf dieselbe. S. 297.
 Juden, Verbot des Ehebündnisses zwischen Christen und Juden. A. 1814, S. 79.
 deren Patent. A. 1815, S. 182.
 deren Schuldenfachen. A. 1816, a, S. 322.
 Französisches Decret vom 17. März 1808 über die Verhältnisse derselben im Rheinkreise. A. 1818, S. 659.
 die aus dem Königreiche der Niederlanden zurückgewiesenen. J. 1818, S. 37.
 die Verhältnisse derselben im Rheinkreise in Bezug auf Cultus und Unterricht. A. 1823, S. 97.
 Formallisten, welche bei Ausstellung der Gewerbe- und Handelspatente zu beobachten sind. J. 1826, S. 444.
 Bildung von Rabbinaten für die Gerichtsbezirke Zweibrücken, Kaiserslautern, Landau und Frankenthal. J. 1827, S. 145, 329, 396; J. 1828, S. 229; J. 1829, S. 1.
 Empfehlung eines Lehrbuchs der israelitischen Religion. J. 1827, S. 329.
 Verhältnisse derselben im Königreiche. A. 1832, S. 19.
 Prüfung der Lehrer. A. 1832, S. 456, s. Schul- und Studienwesen.
 Beschwerde wegen der Rabbinatswahl für die Bezirke Zweibrücken und Homburg; v. L. Abfch. A. 1834, S. 180.
 Verein zu Kirchheim zur Unterstützung israelitischer Gewerbelehrlinge und Schulabspfranten. A. 1836, S. 33.
 Wiederbesetzung der Bezirks-Rabbinatsstelle zu Landau. A. 1836, S. 518.
 Zu erhebende Taren von Casualfällen für die Bezirks-Rabbinat. A. 1845, S. 240.
 Ausnahmen von dem Dekrete vom 17. März 1808; A. 1847, S. 383; A. 1848, S. 38, 493, 535, 625.
 Justiz-Commission, administrative. A. 1814, S. 113.
 deren Geschäftsgang. A. 1814, S. 135.
 Die ihrer Competenz zugewiesenen Rechtsgegenstände A. 1815, S. 160.
 deren erweiterte Competenz in Salzdefraudations-Objekten. A. 1815, S. 193.
 Justiz-Gegenstände, Geschäftsgang bei einigen. J. 1818, S. 93.
 Geschäftsgang in denselben. J. 1818, S. 286, s. Polizei-Befugungen, Justizpflege, Justizwesen.
 Justiz-Hemmung gegen Kleferanten. A. 1814, S. 45.
 Justiz-Personal, die Uniformen desselben. A. 1818, S. 140, s. Uniformen.
 Justizpflege im Administrations-Bezirk. A. 1814, S. 94.
 im Rhein- und Mosel-Departement. S. 94.
 Errichtung des Revisionshofes. S. 117.

Zufußpflege, Specialgerichte. A. 1815, S. 249; J. 1828, S. 212, 219.

Verordnung wegen Abtretung eines Theils des Administrations-Bezirks. A. 1815, S. 219, 242.
Protokollirung in einfachen Polizeisachen. A. 1832, S. 101.

Verbesserung des Mobilien-Executionsverfahrens im Rheinkreise. L. T. Abschn., S. 12.

Errichtung des Cassationshofes in München. S. 421, 550.

Verzeichniß derjenigen Advokaten zu München, welche sich der Rechts-Vertretung am k. Cassationshofe für den Rheinkreis unterziehen. A. 1833, S. 22.

Vollziehung der Gefängnißstrafen gegen Forstrevier. S. 159.

Hinterlegung der Strafgeelder in Cassationsjahren. S. 247.

Die Insinuationen ausländischer Gerichte für bayerische Unterthanen sollen in der Folge Tax-, Stempel- und Postfrei geschehen. S. 254.

Stipendien für das Studium der Rechtswissenschaft werden fortan verliehen. S. 263.

Königl. Beschließung im Landraths-Abschiede in Bezug auf die Anstellung des Richterpersonals. S. 265.
Geschichtliche Darstellung eines Criminal-Verbrechens. S. 272.

Führung der Qualificationskürer der zum Staatsdienste aspirirenden Rechtskandidaten. S. 377.

Urtheile des k. Cassationsgerichts für den Rheinkreis in Bezug auf Majestäts-Beleidigungen. S. 309.

K. Allerhöchste Verordnung über die bürgerlichen Rechtsachen bei den Truppenkorps in Griechenland. S. 427.

Disciplinar-Urtheile des k. Cassationsgerichts gegen zwei Advokaten zu Frankenthal. S. 465

Urtheile desselben Gerichtshofes in Bezug auf Schmähungen der höchsten Staatsbehörden. S. 494.

Aufstellung von Insinuations-Mandataren. A. 1835, S. 130.

Protokolle gegen in Urlaub befindliche Militärpersonen. S. 158.

Rehabilitation des Handelsmannes F. Warr von Frankenthal. S. 170.

Insinuationen gerichtlicher Urkunden an Militärpersonen und deren Vernehmung als Zeugen. S. 171.

Form der Berichte und Schreiben. S. 457.

Anweisung des k. Appellationsgerichts für den Starkreis zur gleichlautenden Anfertigung der Duplikate mit den Original-Erbitten. A. 1836, S. 48.

Entscheidung des k. Cassationshofes für den Rheinkreis — sechs Urtheile des k. Bezirksgerichts zu Frankenthal, die Verunreinigung des Speierbaches durch Einlassen von Sägemehl betr. S. 59.

Advokaten am Cassationshofe für den Rheinkreis. S. 141.

Aburtheilung des Weinhändlers Friedrich Schmidt in Kaiserslautern wegen Weinverfälschung. S. 204.

Behandlung der Straferlaß- und Strafmilderungsgefühen in einfachen Polizeistraffällen. S. 236.

Straferlaß- und Strafmilderungs-Gefühle in einfachen Polizeistraffällen sollen gleich den Begnadigungsgefühen in Criminal- und Zuchtpolizeistraffällen behandelt werden. S. 366.

Entscheidung des k. Cassationshofes für den Rheinkreis in Sachen der k. Forstbehörde gegen G. Stein und Consorten, wegen geschwizdrigen Verkaufes und Ankaufes des aus den Gemeindegewaldungen verabreichten Obholzes und Laubstreuwerthes. S. 372.

Ungerechte Einreichung von Vorstellungen und Gefühen. S. 413.

Ausstellung amtlicher Zeugnisse bei Begnadigungsgefühen durch die Pfarrämter. S. 446.

Bestimmungen über Urlaubsbewilligungen der gerichtlichen Beamten. S. 506.

Zulässigkeit der Berufungen gegen Zollgerichtliche Erkenntnisse wegen Incompetenz oder sonstiger Richtigkeitsgründen auch bei nicht vorhandenem Appellationswerthe. S. 550.

Die Beilegung von Duplikaten bei Begnadigungsgefühen soll unterbleiben. A. 1837, S. 307.

Formalitäten bei Legalisation der Civilstands-Akten und gerichtlichen Urkunden, von denen im Auslande Gebrauch gemacht werden soll. A. 1837, S. 307.

- Justizpflege**, Die Sterbefälle der mit einer Vormundschaft beauftragten Personen sind ohne Verzug bei dem 1. Friedensgerichte anzuzeigen. A. 1837, S. 319.
- Berechnung der Unkosten bei Expropriationen des öffentlichen Ruhrs wegen.** S. 422.
- Bevölkerungsstand der Gefängnisse im Rheintreffe im Jahre 1836/37.** S. 548.
- Uebereinkunft hinsichtlich der gerichtlichen Correspondenz zwischen dem Rheintreffe und dem Fürstenthume Birlensfeld.** S. 308.
- Einteilung des Königreichs Bayern hinsichtlich der Justizgegenstände.** S. 675.
- Vertretung der Landgemeinden.** A. 1839, S. 594, 616.
- Gesundener Zeichnam.** A. 1840, S. 137.
- Anwaltschaftliche Vertretung der Stiftungen.** S. 408.
- Vollzeisachen, Einfangen von Sträflingen, Preis-Aussetzung.** S. 461.
- Aufstellung des Advokaten Rippert als Gemeinde-Anwalt.** A. 1841, S. 18.
- des Advokaten Loew als Gemeinde- und Stiftungs-Anwalt.** A. 1841, S. 476.
- Stiftungs- und Gemeinde-Anwaltschaft.** A. 1841, S. 476; A. 1842, S. 111.
- Tarfreiheit des Militärs und deren Angehörigen in Processen.** A. 1842, S. 181.
- Todesurtheil-Verkündigung.** A. 1842, Beilage zu Nr. 17.
- Aufstellung eines Suppleanten des Einregistrations-Beamten beim Cassationshofe.** A. 1843, S. 178.
- Cassationsrecurse, die Hinterlegung der Succumbenzstrafen.** A. 1844, S. 146.
- Vertretung der Gemeinden und Stiftungen in streitigen Rechtsfachen.** A. 1845, S. 272; A. 1846, S. 157.
- Gesuche um Verleihung von Landgerichtsdienerschaften und andere Bedienstungen, und um funktionsweise Verwendung im subalternem Dienste.** A. 1848, S. 694.
- f. Justiz-Verwaltung, gerichtliche Insinuationen, Anwesen, Geschäftsgang.**
- Justizsachen, f. Justizpflege, Justiz-Gegenstände.**
- Justiz-Verwaltung, wechselseitige Vergütung der Kosten in Strafsachen zwischen den Königreichen Bayern und Württemberg.** A. 1824, S. 17.
- Alteninrolation.** A. 1824, S. 12.
- Vertrag mit dem Königreiche Württemberg über den Transport und die Verfolgung von Verbrechern.** A. 1832, S. 150, f. Staatsverträge.
- Kanzleikosten bei dem Appellationsgerichte.** S. 629.
- Regelkosten-Auflauf für die Friedensrichter.** S. 629.
- Staatsgehalt des 1. Appellationsgerichts-Präsidenten.** S. 629.
- Gehühren der Gerichtsschreiber in Forststrafsachen.** S. 703.
- f. Justizpflege, Staatsverträge.**



- Kabinette, naturhistorische für Pharmacie und Technik.** A. 1843, S. 329.
- Kadetten-Corps, f. Landtags-Abschied, A. 1832, S. 28.**
- Käufer von Staatsgütern, Zwangsverfahren gegen die im Ausland wohnenden.** A. 1816, h, S. 11.
- Kalenderwesen, Erinnerung an die desfalls bestehende Verordnung.** A. 1833, S. 45.

- Kalender, allgemeiner Geschäfts.** A. 1838, S. 403; Sulzbacher. A. 1839, S. 493, f. Jahrmärkte.
landwirtschaftlicher für 1846. A. 1845, S. 431, 501; für 1847. A. 1846, S. 420, 510.
- Kalldüngung, Vortheile** derselben. J. 1818, S. 192.
- Kalismaße.** A. 1845, S. 10.
- Kalltöfen.** A. 1845, S. 298.
- Kalligraphie, Wandtafeln,** f. Schul- und Unterrichtswesen.
- Kalmedweiller, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Eppelborn.** A. 1815, S. 183.
- Kammerherrnschlüssel, Abänderung derselben.** A. 1836, S. 146.
- Kammer der Abgeordneten,** f. Stände des Reichs.
- Kammerjunkerstellen, Einführung.** A. 1847, S. 229.
- Kantone, f. Territorial-Eintheilung.**
- Kantonal-Eintheilung.** A. 1817, S. 529; A. 1818, S. 144, 288.
- Kantonal-Gefängniß-Fonds, Verpflegung der Polizeifreier auf Kosten der Kantons-Gemeinden in den Kantons-Gefängnissen.** A. 1837, S. 500.
- Kantonirungskosten, laufende, deren Ausgleichung.** A. 1814, E. 145.
- Kantonärzte.** A. 1816, b, S. 186, 190.
deren Anstellung. A. 1816, a, S. 337, 339.
deren Geschäftskreis. A. 1816, a, S. 345.
Eidesformel für dieselben. A. 1816, a, S. 350.
deren Verhalten in gerichtlichen Fällen. A. 1819, S. 79.
Instruktion über den Geschäft- und Wirkungskreis derselben im Rheinkreise. A. 1821, S. 1—9.
Zählungsregulativ für dieselben bei gerichtlichen Untersuchungen. A. 1821, S. 19—22.
Gebühren derselben bei gerichtlichen Verhandlungen. J. 1828, S. 52; J. 1829, S. 218.
f. Medizinalwesen, Kantonsphysikate.
- Kantonspfarrer erhalten das Amtsblatt.** A. 1815, S. 184.
- Kantonsphysikate, deren Errichtung.** A. 1816, a, S. 337.
Erledigungen. J. 1825, S. 609; J. 1828, S. 294; J. 1829, S. 45, 92, 132, 149, 174, 187, 219, 231, 310, 316; J. 1830, S. 171, 211, 261, 262, 281, 288, 293, 337; A. 1831, S. 24, 68, 75, 87, 106, 128, 141, 158, 215, 266, 272, 332; A. 1832, S. 550, 630, 639; A. 1833, S. 16, 37, 195, 199, 247, 256, 271, 299, 305, 324, 372, 394; A. 1848, S. 564.
Erledigungen sollen im ganzen Königreiche aufgeschrieben werden. J. 1828, S. 373.
Die Gesuche um Verleihung von Kantonsphysikate sind bei den Kreis-Regierungen einzureichen. J. 1829, S. 357.
Portofreiheit. J. 1818, S. 534.
- Kantzen, dessen Vereinigung mit dem Kantone Konz, Kreis Trier.** A. 1814, S. 86.
- Karte des ehemaligen Rheinkreises, Uebersicht.** A. 1847, S. 415.
von Palästina von Dr. Beiling herausgegeben. A. 1848, S. 123.
- Kartellconvention, f. Cartel-Convention.**
- Kartelle, f. Cartelle.**
- Kartoffeln, Verwendung derselben zu Brandwein.** A. 1816, b, S. 345.
Anbau der perubianischen. J. 1818, S. 383 und 640.
Brandweimbrennen, Flüssieden und Stärkfabrikation. A. 1847, S. 219.
- Kartoffel-Ausfuhr, A. 1816, b, S. 50, 125.
Durchfuhr. A. 1816, b, S. 54.
Verbot. A. 1845, S. 391, 403; A. 1846, S. 451, 525; A. 1848, S. 189, 211.**

Kartoffelbau, A. 1846, S. 152.

Anweisung. A. 1847, S. 223, 402, 437.

Kartoffel-Epidemie. A. 1841, S. 673; A. 1842, S. 233, 437; A. 1845, S. 399, 423, 432, 497, 499; A. 1846, S. 20; A. 1847, S. 148.

Vorkehrungsregeln beim Erscheinen der Krankheit. S. 488.

Kartoffelmehl, Fertigung desselben. S. 508.

Kartoffel-Surrogate, S. 178.

Kassa, f. Cassa, Steuereinnnehmer.

Kassationsgericht, f. Cassationsgericht ic.

Kassiere, f. Cassiere.

Kataloge, f. Cataloge.

Kataster, Erhaltung der trigonometrischen Signale. J. 1822, S. 773; J. 1827, S. 293; J. 1828, S. 89, 90.

Vermessung, Instruktion über das bei derselben zu beobachtende Verfahren. J. 1824, S. 805.

Die bei der Absteinerung der Gewanne zu wählenden Steine. J. 1824, S. 1041.

Gebühren der Steinseher. J. 1823, S. 1.

Instruktion über die Vermarkung der Bann- und Gewann-Grenzen. S. 557.

Bekanntmachung wegen Fortsetzung derselben in den Cantonen Göltsheim, Kirchheim, Grünstadt und Rodenhäusen. S. 557, 949.

Vermarkung der Bänne. J. 1827, S. 143.

Renovation in bereits katastrirten Gemeinden. S. 337.

Vermarkung der Gemeindegrenzen, der Flurgewannen und Wege. S. 143, 401.

Vorarbeiten fürs Jahr 1827. S. 143, 358.

Fortsetzung in den Cantonen Annweiler und Dahn u. f. w. J. 1828, S. 89.

Formation der f. Steuer-Kataster-Commission. A. 1829, S. 1.

Operationen im Jahre 1829. J. 1829, S. 137.

Verfügung wegen Publikation der Mustergründe. J. 1829, S. 192.

Fortsetzung der trigonometrischen Signale. J. 1830, S. 160, 164.

Instruktion für die allgemeine Landes-Vermessung zum Vollzuge des Grundsteuergesetzes. A. 1830, S. 235.

Vonitirung, Liquidirung ic. A. 1830, S. 243.

Operationsplan für 1831. A. 1831, S. 109.

Die Vollmachten bei dem Kataster-Liquidationsgeschäfte sind Stempel- und einregistrirungsfrei. S. 313.

Grundsteuer-Kataster. L. T. Abschn. A. 1832, S. 20. f. Grundsteuer.

Aufstellung eines Bezirksgeometers für das Landkommissariat Neustadt. A. 1837, S. 396.

Die Behörden sollen sich jeder Verunstaltung der Kataster durch Randbemerkungen enthalten. S. 422.

Operationen in der Pfalz. A. 1838, S. 88.

Umschreibungen bei Neubauten und Veränderungen. S. 369.

Conservirung der Pläne und Correktionsblätter. S. 370.

Reklamationstermine. A. 1840, S. 148, 180; A. 1841, S. 124, 183; A. 1845, S. 484, 276, 517; A. 1848, S. 191.

Grundsteuer-Kataster-Einführung in den Cantonen Landau und Odenkoben. A. 1841, S. 135, 211.

Umschreib-Kataster-Kamendlisten. S. 95.

Messung, Triangulirung, S. 118.

Operationen. S. 121.

Ansätze in Neustadt, Reklamationstermin. S. 124.

Kataster, Messung. A. 1842, S. 152.

Operationen in der Pfalz. S. 203.

Auszüge-Bewahrung. S. 457.

Dienstbezichen für Kataster-Funktionäre. A. 1846, S. 557.

Grund- und Häusersteuer-Kataster, Umschreibung der definitiven. außerordentl. Bzge. zum Amttbl.

A. 39, A. 1847, S. 421.

Termin zur Anbringung der Reklamationen gegen die definitiven Kataster des Kantons Vauderoden. A. 1848, S. 191.

Katastral-Messung, f. Kataster, Grundsteuer, Absh. für die Stände-Versamml. A. 1825, S. 98.

Katechismus, Einführung eines neuen für die protestantischen Kirchen und Schulen. J. 1823, S. 153. des Feldbaues, von Haggi, Empfehlung desselben. J. 1827, S. 367, 392.

protestantischer, Druck, A. 1841, S. 135.

Instruktion. A. 1841, S. 339.

Katholische-Geistliche, f. Emeriten- und Unterstützungsfonds, Pfarreien.

Katholische-Kirchen, f. Stiftungen.

Kaufschillinge, (Domanial) und Pachtgelber, deren Abrechnung und Veräußerung von Staats-Capitalien. A. 1814, S. 143.

veräußerter Staatsrealitäten. A. 1816, b, S. 316.

f. Güter, Güterfestschillinge, Staatscapitalien.

Kauttionen, f. Cautionen.

Käufer von Staatsgütern, Zwangsverfahren gegen die im Ausland wohnenden. A. 1816, b, S. 11.

Lehren der Holzsaamen im Walde, Bekrafung. A. 1814, S. 37.

Leffelapparate holzersparende, A. 1846, S. 109.

Lefern-Raupen, f. Dermestes piniperda.

Maßregeln zur Vertilgung. J. 1825, S. 245; J. 1826, S. 138, 420; J. 1827, S. 346, 478.

Lefern-Saamen, Verkauf desselben aus den Herarial-Saamendarren. J. 1824, S. 1337.

Die Gemeinden werden zum Einsammeln und Zubereiten desselben ermuntert. J. 1827, S. 413.

Betrieb der dem Herar gehörigen Saamendarren. J. 1829, S. 146.

Resultat der Ausbeute auf den Herarialflengauhaltten. A. 1833, S. 44.

f. Forstkulturen, Forstwesen.

Lefernwaldungen, Räumung derselben vor Ende März zur Vertilgung des Höhrenbohrens. J. 1826, S. 138, 420. f. Forstwesen.

Lefern-Zapfen, f. Forstkulturen.

Lies, dessen Entwendung vom Waldboden. A. 1814, S. 45.

Kindel, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Zeltingen. A. 1814, S. 86.

Kinderspielzeuge und Conditoreiwaaren, Anwendung schädlicher Mineralstoffe zum Färben. J. 1848, S. 2. f. Redignalwesen.

Kinderbewahr-Anstalten. A. 1839, S. 123, 589.

Kindtaufen, Verbot des Schließens bei denselben. A. 1834, S. 575.

Kinder, außer der Ehe erzeugte von verschwägerten Personen. A. 1815, S. 183.

Kirchheimbolanden, f. Grundsteuer-Liquidation.

Kirchenbau, Bau einer katholischen Kirche in Neustadt. A. 1847, S. 5. f. Collekten.

Kirchenbäcker, deren Föhrung. A. 1841, S. 183.

Kirchenbädget, Anfertigung derselben. A. 1844, S. 419. f. auch Stiftungsbädget.

Kirchendiener, deren Aufsicht. A. 1815, S. 282.

Kirchenfabriken, deren Mobilien-Versteigerungen können auch von Verwaltungsbeamten abgehalten werden. J. 1826, S. 221.

Kirchengesälle, Beitreibung derselben. J. 1819, S. 549; J. 1820, S. 37.

Kirchenkarte des Königreichs A. 1841, S. 556.

Kirchenmobilien-Versicherung gegen Feuergefahr. A. 1844, S. 439.

Kirchensparaden an den Allerhöchsten Namens- und Geburtsfesten, Wiedereinführung. A. 1848, S. 533.

Kirchenräthe katholische, Ernennung derselben. J. 1823, S. 129.

Kirchenrechnungen, Festsetzung des Termins zur Regulirung derselben. J. 1825, S. 1257.
sind von den Landcommissariaten abzuschließen. J. 1828, S. 17.

Der Ertrag von Hauscollekten ist in die gewöhnliche Jahresrechnung einzutragen. J. 1829, S. 91.

Kirchen Sammlung, s. Collekten.

Kirchenschaffneien protest., Competenz. A. 1842, S. 385

Kirchensiftungen, katholische im Jahre 1832. A. 1833, S. 18.

Die Curatel über die Stiftungen des Cultus. A. 1818, S. 727.

Curatel über die Stiftungen des protestantischen Cultus. A. 1818, S. 841.

f. Legate, Stiftungen.

Kirchen-, und Schulrath, oberster, Allerhöchste Verordnung, die Formation, den Wirkungskreis und die Geschäftsführung desselben betreffend. A. 1826, S. 41.

Kirchenvermögen, dessen Verwaltung. A. 1814, S. 284, f. Kirchensiftungen, Legate, und Stiftungen.

Kirchenverwaltung, Rechnungsspflichtigkeit bei Veranstaltung von Hauscollekten. J. 1829, S. 90, 91.

Kirchenwesen, protestantisches, hierauf bezügliche organische Verordnung. A. 1815, S. 277; A. 1818, S. 38.

katholisches, f. Verordnung wegen Besetzung der katholischen Decanate. A. 1831, S. 223.

Nachweise über den Emeritenfond des Jahres 1830; A. 1831, S. 273.

Einsparung der Rheinschanze bei Philippsburg in die katholische Pfarrei Heiligenstein. A. 1831, S. 310.

Verfahren der katholischen Geistlichkeit bei gemischten Ehen. L. T. Absch. A. 1832, S. 14.

Passionen über die Ereignisse der Pfarren. A. 1832, S. 26.

Prüfung der über die Clericalabgaben bestehenden Normen. S. 26.

Ausgaben-Etat des Cultus. S. 26.

Allerhöchste Entschliebung, die Forderungen der Klosterkirchen betreffend. S. 27.

Umpfarung der Billale Herzogsgasse und Hildebrandsd. S. 233.

Nachweise über den Emeritenfond des Jahres 1831. S. 685.

f. Emeritenfonds, Legate, Stiftungen.

Kirchhöfe, wo sich solche befinden, müssen auch Todtengräber aufgestellt werden. J. 1827, S. 442.

Kirweiler, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Grumbach. A. 1815, S. 228.

Kleinschifferwesen auf dem Rheine. A. 1845, S. 17, 495.

Kölnen, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Ganzen. A. 1815, S. 228.

Kölnisches Wasser, f. Sanitätswesen.

Königreich Bayern, Einteilung in acht Kreise. A. 1817, S. 65.

Königliche Dienerschaft, deren Livrée steht einer andern Dienerschaft nicht zu. A. 1826, S. 250.

Königliche Geschenke; 2000 fl. einigen durch Elementarereignisse beschädigten Gemeinden des Kreises bewilligt. A. 1833, S. 248.

Weitere Dotation der Kreishilfsklasse. A. 1833, S. 365.

Kohlengruben zu Altkirchen, deren Abtretung an Pfarrer Weid. A. 1815, S. 225.

f. Berg- und Hüttenwesen.

- Kohlenweiler, deren Anlegung. A. 1815, S. 177.
 Kornwurm, Vertilgung des weissen. A. 1843, S. 534.
 Kostenberechnung, f. Staatsverträge.
 Kosten-Liquidationen, Anwendung des Stempelgesetzes auf dieselben. A. 1833, S. 427.
 Kosten-Verzeichnisse, welche auf Stempelpapier auszustellen sind. J. 1827, S. 266.
 Angabe der Regulative, worauf sich die Ansätze gründen. A. 1833, S. 194.
 Kothheim, wohlthätige Unterstüßung desselben Bewohner. A. 1814, S. 100, 118, 130, 151; A. 1815, S. 181, 213.
 Krankenhaus zu Wien. Neue Verordnung über die Aufnahme in dasselbe. A. 1837, S. 253.
 Krankenverpflegung, f. Staatsverträge.
 Krapp- und Samendarren; Vorschriften hinsichtlich der Errichtung derselben. A. 1837, S. 559.
 Krüge, f. Sanitätswesen, Handwerker, Polizeiwesen.
 Kreisarmen- und Irren-Anstalt der Pfalz, Aufnahme der Pfleglinge, Form und Inhalt der hiezu nöthigen Zeugnisse. J. 1824, S. 627; J. 1823, S. 1472; J. 1826, S. 597.
 Verbindung eines Taubstummen-Instituts mit denselben. J. 1825, S. 1174.
 Form der ärztlichen Zeugnisse für die Aufnahme. J. 1826, S. 597.
 Resultat der Verwaltung derselben. J. 1829, S. 338; J. 1831, S. 262; J. 1832, S. 190; J. 1833, S. 290.
 Ausschuss-Commission bei derselben. A. 1832, S. 630; Landraths-Abchied vom Jahre 1833, A. 1833, S. 264.
 Grelbigte Assistenzstelle bei derselben. A. 1833, S. 247.
 Verwaltung, Uebersicht, Ergebnisse. A. 1834, S. 346.
 Besetzung der Assistenzarzt-Stelle. A. 1834, S. 69, 457.
 Angabe der Personal-Verhältnisse in den Amtsberichten. 1835, S. 175.
 Warnung vor unbefugter Ueberweisung armer Kranken in die Kreis-Armenanstalt. S. 258.
 Verwaltungs-Resultate. S. 415; A. 1836, S. 354; A. 1837, S. 227; A. 1838, S. 407; A. 1839, S. 273, ff.; A. 1840, S. 224; A. 1841, S. 254, ff.; A. 1842, S. 259, ff.; A. 1843, S. 365; A. 1844, S. 217; A. 1845, S. 149.
 Remisen für die Erhebung derselben. A. 1844, S. 153.
 Bevölkerung während des Decembers 1845. A. 1846, S. 27.
 Verwaltungs-Resultate. S. 404.
 Verwaltungs-Resultate während 20 Jahren, von 18^{25/26} bis incl. 18^{44/45}, f. außerordentliche Beilage zum Amtbl. M. 81.
 Portofreiheit in Armensachen. S. 189.
 Verwaltungs-Resultat. A. 1847, S. 294; A. 1848, S. 474.
 Kreis-Irren-Anstalt zu Irren, Besetzung der Stelle eines Vorstandes und Oberarztes. A. 1848, S. 564.
 Kreisarztstelle in Frankenthal. A. 1816, h, S. 91.
 Kreisärzte, deren Aufstellung. A. 1816, a, S. 338, 339; A. 1816, h, S. 185, 190.
 Aufhebung der Competenz derselben. J. 1818, S. 192.
 Kreisbündel. A. 1841, S. 624.
 Kreisdirektion von Alzei, in Mainz. A. 1814, S. 10.
 in Speyer, Verlegung ihres Sitzes nach Frankenthal. A. 1816, h, S. 44.
 Kreisdirektoren, deren Competenzverweiterung. A. 1815, S. 184.
 deren Amtskleidung. A. 1815, S. 222.

Kreisseinnehmer versterben in die Generalkasse. A. 1814, S. 5.

Kreisalmosen-Fonds Verwendung des Fonds für Findel- und verlassene Kinder in den Staatsjahren 1821/22 bis 1829/30; A. 1831, S. 170.

Uebersicht der Verwendung des Kreisalmosen-Fonds von 1821/22 bis 1829/30; A. 1831, S. 171.

Verwendung des Kreisalmosen-Fonds für Findel- und verlassene Kinder. A. 1832, S. 281.

Ingressirung der Assignationen auf die Kreisfonds. S. 466.

Abrechnung über die Kreisfonds für 1829/30. S. 623; 624.

Bestimmung der Kreisfonds für 1830/31. S. 627.

Die denselben gewidmeten Ausstatten auf die directen Steuern. S. 632.

Bergütung des Mobilien-Vermögens, welches in den Kreisaufhalten vorhanden war. S. 632.

Abrechnung über die Kreisfonds für 1830/31; L. T. Abschn.; A. 1833, S. 257.

Bestimmung der Kreisfonds für 1831/32. S. 259.

Vertheilung derselben für Unterrichts-Zwecke. S. 262.

Erinnerung um schnelle Eintreibung der Gefälle und Eingabe der Verzeichnisse von ungleichen Quoten, damit die Kreisfondsberechnung für 1832/33 gestellt werden könne. S. 523.

Abrechnung über die Fonds der Kreisaufhalten über Einnahmen und Ausgaben auf Kreislasten im Jahr 1831/32; A. 1834, S. 173.

Bestimmung derselben für 1832/33. S. 175.

Verwendung derselben im Jahr 1831/32 und 1832/33. S. 89, 454.

Verwendung derselben mit dem Fonds für Findel- und verlassene Kinder. A. 1835, S. 384.

Verwendung des Kreis-Almosen-Fonds und des Fonds für Findel- und verlassene Kinder während des Staatsjahres 1834/35. A. 1836, S. 354.

desgleichen für 1835/36. A. 1837, S. 282.

Gesetz über die Bildung der Kreisfonds. A. 1837, S. 595.

Kreis-Fonds. A. 1838, S. 419; A. 1839, S. 278.

Uebersicht. A. 1840, S. 334; A. 1841, S. 347.

f. Legate, Armenwesen, Stiftungen.

Kreis-Baumschule, Verkauf von Obst- und Hiebäbäumen, Gesträuchen, Pflanzen aus der königl. zu Speyer. A. 1844, S. 361.

Kreisgericht zu Trier, dessen beschränkte Territorial-Competenz. A. 1814, S. 94.

zu Koblenz, dessen aufhebende Competenz für die Cantone Vöppard, Teich, Zell. S. 94.

zu Simmern, Zuthellung einiger Cantone zu dessen Competenz. S. 95.

Errichtung eines solchen zu Landau. A. 1816, b, S. 48.

zu Speyer, dessen Umzug nach Frankenthal. A. 1816, b, S. 362.

Kreis-Gewerbschule, f. Gewerbschule.

Kreis-Hilfskassen. Allerh. Stiftungsbrief v. 6. Juli. 1828. A. 1828, S. 137.

Instruktion über die Behandlung und Verwaltung derselben. A. 1828, S. 307.

Entrichtung von Taxen und Stempelgebühren in Sachen derselben. J. 1829, S. 1.

Rechnung für 1829/30; A. 1832, S. 623.

Vermehrung der Stiftungsfonds. A. 1833, S. 365.

Bedingungen, unter welchen Darlehen aus den Kreishilfskassen erlangt werden können. A. 1833, S. 522.

Aufforderung zur Unterstützung. A. 1834, S. 273, 466; A. 1835, S. 451.

Uebersicht des Capital-Bestandes der Kreishilfs-Casse am Schlusse des Rechnungsjahres 1835/36, und Aufforderung zu freiwilligen Beiträgen. A. 1836, S. 614; A. 1837, S. 586.

- Kreis-Hilfskassen**, Ansehen. A. 1838, S. 449, 484; A. 1844, S. 492; A. 1846, S. 457.
- Hilfskassen in Speier**. A. 1839, S. 457.
- Hilfskasse in Dörrenbach**. S. 618.
- Hilfskasse in Hochstetten**, Stiftung, Statuten. S. 40.
- Schuleurkunden, Form**. S. 165, 166.
- Lokal-Hilfskassen**. A. 1840, S. 95.
- Lot- und Stempelgebühren**. S. 123.
- Vermehrung des Fonds**. A. 1840, S. 404; A. 1844, S. 376; A. 1845, S. 38, 52, 123.
- Dreihilfskasse zu Schmittweiler**. A. 1841, S. 123.
- zu Dürkheim**. S. 190.
- zu Frankenthal und Rabelberg**. S. 521.
- in Siebeldingen**. A. 1842, S. 239; Weidenthal. S. 239; Westheim. S. 476.
- Stadthilfskasse in Germersheim**. S. 616.
- Hilfskasse in Minsfeld**. S. 571.
- in Vingenfeld**. A. 1843, S. 71; Randel. A. 1844, S. 86; Rohrbach. S. 153 und 156; Bornheim. S. 269; Reupforf. S. 101.
- Stand der Kreis-Hilfskasse am Schlusse des II. Quartals 1844/45**. S. 121.
- Lokal-Hilfskasse in der Gemeinde Battweiler**. A. 1848, S. 563.
- f. Armenwesen.**
- Kreis-Intelligenzblatt**, f. Amts- und Intelligenzblatt und Insertionsgebühren.
- Kreis-Kassen**, deren Benennung. A. 1838, S. 85.
- Kreis-Kassierer**, Amststracht. A. 1819, S. 17.
- Dieselbe** stehen im Range der Regierungs-Räthe. A. 1827, S. 121; A. 1841, S. 389.
- Kreis-Kriegsfond**, die von Sachsen heimbezahlten Truppenverpflegungs-Gelder sind bei demselben vereinnahmt worden. J. 1829, S. 337, f. Kriegsfond.
- Kreis-Lassen**, Beiträge des Staates. A. 1842, S. 567.
- Kreis-Landwirthschaft- und Gewerbschule zu Kaiserslautern**, Wiedereröffnung des Unterrichts. A. 1848, S. 596, f. Gewerbschulen.
- Kreis-Physikate**, deren Errichtung. A. 1816, a, S. 337, f. Medizinalwesen.
- Kreis-Regierung**, f. Regierung.
- Kreis-Scholarchate**, Einführung derselben. A. 1832, S. 323.
- Kreis-Schuldotation**; I. T. Abschn., A. 1832, S. 627, A. 1843, S. 81.
- Kreis-Stellen**, f. Benennung solcher. A. 1838, S. 37.
- Kreis-Schulfonds** für 1845/46, Vertheilung, außerordentliche Vlg. zum Amtsblatte M 46, A. 1847. desgleichen für 1846/47, außerord. Vlg. zum Amts- und Int.-Bl. M 62. A. 1848, S. 564.
- Kreis-Umlagen**, Vlg. zum Amtsblatt IX. A. 1819, S. 5.
- Das Maximum derselben und Deckung der auf die Kreisfonds hingewiesenen Bedürfnisse**; I. T. Abschn. A. 1834, S. 323, 415.
- Kreis-Bege**, Gemeindebeiträge für dieselben im Jahr 1816. A. 1816, b, S. 177.
- Kriegsbedürfnisse**, Verbot der Ausfuhr nach Frankreich. A. 1815, S. 202.
- Kriegs-Entschädigungsgelder**, f. Forderungen an Frankreich.
- Kriegsfonds des Rheinkreises**, Vertheilung derselben. A. 1832, S. 361; A. 1833, S. 61.
- Landtags-Abschied**. S. 257.
- Rückstände der Gemeinden Siebeldingen und Giedlingen**. S. 366.
- Hinausbezahlung der vorräthigen Gelder**. A. 1834, S. 539; A. 1835, S. 424; A. 1836, S. 457; A. 1837, S. 665, f. Kriegsschulden.

- Kriegsgelder** außerordentliche, deren Erhebung zur Bildung eines Schuldentilgungsfonds. A. 1814, S. 30.
- Kriegsgefangene**, Anzeige der aus Sibirien zurückgekehrten. A. 1833, S. 205.
- Kriegsgericht**, dessen Errichtung und Zustellung zum Disciplinarrathe. A. 1815, S. 295.
- Kriegslasten**, Befreiung der den Geistlichen und Schullehrern als Gehalt zugewiesenen Güter von denselben. A. 1814, S. 16.
außerordentliche, Befreiung der den Geistlichen und Schullehrern, als Gehalt zugewiesenen Güter von denselben. A. 1815, S. 187.
deren Vergütung durch Pachtanlaß an Pächter von Senatoriengütern. A. 1815, S. 305.
deren Veräquation. A. 1819, S. 109.
deren Theilung, Vgl. zum Amtsblatte IX. S. 89.
f. Abschied für die Stände-Versammlung. A. 1825, S. 96.
- Kriegslieferungs-Schulden** der Gemeinden; Belangung derselben wegen solchen. A. 1814, S. 87, 115.
- Kriegsschulden**, deren Verification. A. 1814, S. 80.
der Gemeinden von 1814; deren Liquidation, Bezahlung, Verrechnung. A. 1815, S. 161.
Mittel zu deren Bestreitung. A. 1815, S. 232.
vom 1. Januar bis 15. Juni 1814, deren Liquidirung. A. 1816, a, S. 325; A. 1816, b, S. 72; A. 1817, S. 497.
Umlage zur Tilgung derselben. J. 1818, S. 178.
die auf den Bezirk Zweibrücken haftenden. J. 1819, S. 29.
- Kriegsschuldenfonds**, Erhebung früher ausgeschriebener Kriegsgelder zu dessen Bildung. A. 1814, S. 30.
- Kriegsschulden-Liquidation**, deren Bildung zu Kreuznach. S. 23, 79.
deren Konstituierung. S. 114.
Ältere Kriegsschulden des Landes. S. 13.
Belangung der Gemeinden und Bürgermeister. S. 87.
Idem der Lieferanten. S. 115.
Dieselbe wird aufgelöst. A. 1816, b, S. 241.
- Kriegsteuer** außerordentliche; Erhebung derselben zur Bildung eines Tilgungsfonds. A. 1814, S. 30.
im Donnerberger Departemente. S. 31.
Befreiung der geistlichen- und Schulgüter. S. 16.
- Kriegstare**, Erinnerung an die Rückerstattung derselben, insofern sie nach dem 1. Oktober 1831 erhoben ward. A. 1833, S. 417.
- Kriegsvorräthe** an Geld und Materialien der Contributionen und Requisitionen, deren Aufbewahrung. A. 1814, S. 8.
in den Militärverpflegungs-Magazinen. S. 10.
- Kröppen**, dessen Vereinigung mit dem Cantone Birmafeld. S. 86.
- Kronprinzen**, den Titel des ersten Sohnes desselben. A. 1845, S. 463.
- Kronenthaler**, bayerischer, f. Geld.
- Krummschießen**, Disciplinarstrafe der Landes-Gendarmerie. A. 1814, S. 121.
- Kuhhardi und Leimersheim**, Trennung der Gemeinden. A. 1844, S. 51.
- Krüge** Reiterne zu Auschentschirren. A. 1843, S. 78.
- Kuhpoden**, f. Medizinalwesen.
- Kulturen**, f. Culturen.
- Rundbartheitscheine**, deren Anfertigung und Gültigkeit. A. 1814, S. 75.
- Runkausstellung** in München, f. Industrie und Gewerwesen.

- Kunst- und Gewerbeblatt. Empfehlung desselben, s. Industrie- und Gewerbezeiten.
 Kunstfachen, s. Gemälde.
 Kunststraßen, s. Fuhrwerke.
 Kunstwerke, Erhaltung alter. A. 1846, S. 545.
 Kupferhämmer, Vorlage der Berechtigungs-Urkunden. A. 1815, S. 298.
 Kupfer-Kreuzer, s. Geld.
 Kupol-Defen, s. Cupolöfe.
 Kurhessen, s. Churhessen.
 Kurhof, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Hendweiler. A. 1814, S. 132.
 Cours, s. Cours
 Kurzsichtigkeit, die unter den jungen Leuten überhand nehmende. A. 1844, S. 380.

L.

- Laboratorium, die Errichtung eines an dem Privatbergwerke der Quecksilbergruben bei Wolfstein.
 A. 1843, S. 485.
 der vereinigten Quecksilbergrube am Königsberge bei Wolfstein. A. 1844, S. 186.
 Labkatten, s. Chauffee-Gelberhebung.
 Lab Scheine, s. Abfuhrzettel.
 Lagersteine, deren Anwendung aus den Wäldungen. A. 1814, S. 45.
 Lambrecht, St. mit Grevenhäusen Verbindung zu einer Gemeinde. A. 1829, S. 299.
 Lampaden, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Ganzen. A. 1815, S. 228.
 Landanlehen, s. Staatsschulden.
 Landärztliche Schulen, s. chirurgische Schulen.
 Landbau; L. T. Absch. A. 1832, S. 20, s. Landwirtschaft.
 Landcommissariate, die Einführung derselben. A. 1818, S. 155.
 Uniform des Personals. A. 1818, S. 744.
 Voten-Aversä für dieselben. A. 1832, S. 629; A. 1833, S. 263.
 Rundreisen der Landkommisäre. A. 1832, S. 629.
 Amtstracht der Landkommisariats-Funktionäre. A. 1832, S. 398.
 Landcommissariats-Voten, s. Voten
 Landes-Administration, s. Administration.
 Landes-Administrationsräthe, s. Administrationsräthe.
 Landesbehörden, Bestätigung derselben. A. 1814, S. 2.
 Landescultur, L. T. Absch. A. 1832, S. 18.
 Landes-Gendarmerie, s. Gendarmerie.
 Landgeometer, für den Steuercontrol-Amtsbezirk Germersheim. A. 1843, S. 383.
 für den Canton Göltsheim. A. 1843, S. 507.
 für Bergabern. A. 1844, S. 421.

- Landesmünzen, die Einziehung der ältern herzoglich Sachsen-Coburg-Gothaischen. N. 1843, S. 511. f. Geldcour.
- Landes-Producten-Cabinet, f. Fabriken.
- Landesschulden, Berichtigung jener aus dem Oberamte Alzei. N. 1832, S. 414. f. Schulden und Liquidation.
- Landessicherheit durch die Dienste der Gendarmen. N. 1816, h, S. 357, 375, 422, 493.
- Landes-Stipendien an Studierende im Rheinkreise. N. 1817, S. 149. f. Stipendien.
- Landesübergabe von Oesterreich an Bayern. N. 1816, a, S. 368.
- Landes-Vermessung, f. Katastral-Vermessung.
- Landes-Verschönerung, f. Verschönerung.
- Landgerichte, synonyme Namensverwechslung derselben. N. 1838, S. 511.
- Neumarkt in der Oberpfalz und Neumarkt in Oberbayern. N. 1843, S. 403; N. 1844, S. 295.
- Physikalischen-Erlebigung in Krumbach, Hipolitsheim, Amberg, Gräfenau, Wallersdorf, Bischofsheim, Nordthalben. N. 1848, S. 553, 610, 634, 944, 677, 705.
- Landgestüt, Zweibrüder-Pferdemarkt, Preisvertheilung an die Eigenthümer der schönsten Pferde. N. 1814, S. 84; N. 1815, S. 242, 250; N. 1816, b, S. 321; N. 1817, S. 427; N. 1818, S. 437, 525, 588; N. 1819, S. 477, 486, 572; N. 1820, S. 457, 481, 561; N. 1821, S. 535; 603; N. 1822, S. 613, 761; N. 1823, S. 1059; N. 1824, S. 1065, 1360; N. 1825, S. 201, N. 1826, S. 505, 549; N. 1827, S. 394, 420; N. 1828, S. 262, 305; N. 1829, S. 27, 273; N. 1830, S. 279, 317, 335; N. 1831, S. 226, 328; N. 1832, S. 263, 485, 617; N. 1833, S. 263, 389, 462; N. 1834, S. 468, 744; N. 1835, S. 379; N. 1836, S. 77, 537; N. 1837, S. 381; N. 1838, S. 395; N. 1839, S. 331, 359, 442; N. 1840, S. 51, 324, 409; N. 1841, S. 451, 537; N. 1843, S. 386, 519; N. 1844, S. 319, 399; N. 1845, S. 289, 441; N. 1846, S. 411, 513; N. 1847, S. 461, 536; N. 1848, S. 503, 593.
- Vertheilung der Beschäftigungen nach dem Pferdebestand. Z. T. Absch. N. 1832, S. 18.
- Beschäftigungen und Beschäftigte. J. 1819, S. 113; J. 1820, S. 65; J. 1821, S. 93; J. 1822, S. 54, 613; J. 1823, S. 277; J. 1824, S. 65; J. 1825, S. 189; J. 1826, 137; J. 1827, S. 241, 268; J. 1828, S. 26; J. 1829, S. 54, 85; J. 1830, S. 115; N. 1831, S. 67; N. 1832, S. 18, 155; N. 1833, S. 54, 263; N. 1834, S. 112, 468, 744; N. 1835, S. 128, 379; N. 1836, S. 77, 437; N. 1837, S. 88; N. 1838, S. 74. N. 1839, S. 58; N. 1840, S. 50; N. 1841, S. 92; N. 1842, S. 128; N. 1843, S. 55; N. 1844, S. 69; N. 1845, S. 21; N. 1846, S. 57; N. 1847, S. 58; N. 1848, S. 62.
- Erlebigung der Stelle des Gesüts-Directors. N. 1841, S. 361.
- Das Halten von Beschäftigten im Fürstenthume Birkenfeld. N. 1845, S. 26. f. Frenste.
- Landgestüts-Verwaltung. N. 1847, S. 634.
- Landrath, dessen Mitglieder werden ernannt. N. 1816, b, S. 409.
- Abschied für denselben nach Beendigung seiner Sitzung im Monat December 1816. N. 1817, S. 273.
- Versammlung desselben. N. 1817, S. 495.
- Ernennung zu erledigten Stellen in denselben. N. 1817, S. 496.
- Zusammenberufung desselben. J. 1818, S. 533; J. 1819, S. 513; N. 1820, S. 21; J. 1821, S. 406; J. 1822, S. 566; J. 1823, S. 1011; J. 1824, S. 697, 985; J. 1825, S. 1057; J. 1826, S. 463; J. 1827, S. 374; J. 1828, S. 226; J. 1829, S. 173; J. 1830, S. 225; N. 1832, S. 234, 246; N. 1833, S. 58, 286.
- Ernennung der Mitglieder desselben. J. 1820, S. 597, 625; J. 1821, S. 145; J. 1826, S. 201, 405; N. 1831, S. 165, 149.

Landrath, dessen Erneuerung. A. 1820, S. 161.

Abchied für denselben, pro 1818, A. 1818, S. 643; pro 1819, A. 1819, S. 21; pro 1820, A. 1821, S. 25—36; pro 1821, A. 1822, 45—54; pro 1822, A. 1823, S. 21; pro 1823, A. 1823, S. 105; pro 1824, A. 1824, S. 77, 97; pro 1825, A. 1825, S. 83, A. 1826 S. 151; pro 1826, A. 1827, S. 228; pro 1827, A. 1828, S. 1; pro 1828, A. 1829, S. 9; pro 1829, A. 1830, S. 29; pro 1830, A. 1830, S. 359; pro 1832, A. 1832, S. 623; pro 1833, A. 1833, S. 257—265.

Gesetz über die Bildung desselben. A. 1828, S. 149, 177.

Allgemeine Normen. S. 177.

Wirkungskreis. S. 178.

Zusammensetzung und Zahl der Mitglieder. S. 182.

Versammlung desselben. S. 193.

Eröffnung. S. 194.

Verhandlungen. S. 196.

Schlussbestimmungen. S. 197.

Versammlung im Jahre 1829. J. 1829, S. 173.

Publikation der Protokolle. J. 1829, S. 237.

Wahlen zur Bildung desselben. J. 1830, S. 329, 375.

Abänderung einiger Bestimmungen des Landrathsgesetzes. L. I. Abth. A. 1832, S. 13, 623—634.

Zusammenberufung desselben. S. 234, 246.

Anträge und Wünsche. S. 633.

Rgl. Entschliebung in Bezug auf den Zusammentritt desselben. L. I. Abth. A. 1833, S. 262.

Entschädigung der Landräthe. L. I. Abth. A. 1834, S. 357.

Einberufung für 18²⁴/35. A. 1834, S. 473.

Ergänzung desselben. A. 1834, S. 474.

Abchied für das Jahr 1834. A. 1835, S. 133.

Zusammenberufung für 1835. A. 1835, S. 423.

Abchied über dessen Verhandlung vom 7. bis 15. September 1835. A. 1835, S. 513.

Zusammenberufung pro 18³⁶/37. A. 1836, S. 353.

Abchied über dessen Verhandlungen vom 4. bis 12. Juli 1836. S. 669.

Anweisung der Steuer-Controlräthe und Steuer-Einnehmer zur Anfertigung der Steuerlisten über diejenigen Individuen, welche zur aktiven und passiven Wahl der Stände-Abgeordneten und zu Landraths-Candidaten verfassungsmäßig befähigt sind. S. 653.

Aufnahme der Gemeinden Gernersheim und Otterberg in die Klasse der Städte. S. 654.

Uebersicht der Bildung der zweiten Kammer der Ständeversammlung nach dem Umfange und der Bevölkerung des Königreichs. S. 661, 663.

Ernennung der Mitglieder des Landraths für die Periode 18³⁷/38. A. 1837, S. 271.

Einige Abänderungen des Gesetzes vom 15. August 1828, die Einführung der Landräthe betreffend. A. 1837, S. 579.

Landrath der Pfalz. A. 1838, S. 255.

Landraths-Gesetz. A. 1838, S. 271.

Abchied für denselben. A. 1838, S. 487; A. 1839, S. 309; A. 1840, S. 339; A. 1841, S. 381, 509; A. 1842, S. 561; A. 1843, S. 165; A. 1844, S. 475; A. 1845, S. 455; A. 1847, S. 115; A. 1848, S. 153.

Auflösung der Ständeversammlung und Anordnung neuer Wahlen. A. 1846, S. 169, 177, 179.

- Landrath, Versammlung desselben. M. 1838, S. 101.
 Ergänzung. M. 1840, S. 145.
 Versammlung. M. 1840, S. 209; M. 1841, S. 229.
 Wahlen. M. 1842, S. 541.
 Versammlung. M. 1842, S. 225.
 Ernennung. M. 1843, S. 573.
 Versammlung. M. 1843, S. 593; M. 1844, S. 181; M. 1845, S. 117.
 Erneuerung der Mitglieder. M. 1846, S. 352.
 Versammlung. M. 1846, S. 408, 467; M. 1847, S. 283; M. 1848, S. 153.
 Ergänzung für die Pfalz. M. 1848, S. 442.
- Landesschulen, Aufsicht darüber. M. 1814, S. 78, f. Schul- und Studienwesen.
- Landstraßen, f. Aligement, Baumpflanzungen, Straßen-, Wasser- und Brückenbau.
- Landstraßen-Polizei, f. Fuhrwesenpolizei.
- Landstreicher, Bettler und Vaganten, f. Vaganten.
 ein in Besigheim aufgegriffener. M. 1843, S. 370.
- Landtag, f. Stände des Reichs.
- Landtags-Abgeordnete, f. Stände des Reichs.
- Landungspfade am Rhein, Benennung derselben. M. 1832, S. 377.
- Landwehr, Vorläufige Verordnung über deren Conscriptio, Urlaub, Montur, Armatur, Officiere.
 M. 1814, S. 3.
 Beiträge zu deren Ausrüstung. M. 1814, S. 14.
 Allerhöchste Verordnung hierüber. M. 1826, S. 226.
 Deserzion der Landwehrsoldaten. M. 1816, a, S. 326.
 des Königreichs. M. 1848, S. 276.
- Landwehrcorps, Bildung eines freiwilligen, aus Beamten und sonstigen Einwohnern. S. 149, 178.
 Die denselben zu erweisenden militärischen Ehrenbezeugungen; Rangauszeichnungen der Ober- und Unterofficiere. S. 257.
 Besetzung der Ober- und Unterofficiersstellen. S. 701.
- Landwehrordnung in der Pfalz, Einführung derselben. S. 107.
- Landwirtschaft, Empfehlung mehrerer Schriften des Staatsrathes von Hazy. J. 1824, S. 331; J. 1827, S. 367 und 392.
 Empfehlung der Schrift des Dr. Mebicus über den künstlichen Futterbau. J. 1829, S. 214.
 Notizen über den Cassor. J. 1826, S. 551.
 Notizen über den Incarnatlee. J. 1827, S. 445; J. 1830, S. 172.
 Notizen über Samereien. J. 1826, S. 540; J. 1829, 312.
 Fürst's Obstbaumsfreund. J. 1828, S. 102.
 Seign's Katechismus der Obstbaumzucht. J. 1828, S. 103.
 Verbesserung der Rindvieh- und Schweinzucht. J. 1829, S. 123, 128.
 Errichtung einer Landwirtschaftlichen Lehr- und Erziehungs-Anstalt in Verbindung mit einer Armencolonie in Erching. J. 1830, S. 73.
 Neuersundene Art Spiritus und Brandwein zu brennen. S. 121.
 Bemerkungen über Anpflanzung der Sonnenblume in größerer Qualität als Oelpflanze. S. 131.
 Bemerkungen über Anpflanzung der Runkelrüben und deren Benützung zum Besuche der Zuckerfabrikation. S. 150.
 Bemerkungen über Aufbewahrung von Kartoffeln, auf mehrere Jahre. S. 146.

Landwirthschaft, Bemerkungen über Tabakbau in Bayern. J. 1830, S. 234.

Sicheres Mittel zur Verhütung des Brandes in der Spelz. J. 1830, S. 280.

Nachrichten über das Central-Landwirthschafts- und Oktoberfest in München. A. 1831, S. 236.

Warnung vor unvorsichtiger Fütterung des Viehes mit Buchelöltschen. A. 1833, S. 551.

Aufforderung zur Vertilgung schädlicher Thiere. A. 1835, S. 143.

Gempehlung einer Skizze über den Flachsbau von W. Kolbe d. A. 1835, S. 185.

Verbot der Excese bei dem Wiesenwässern. A. 1835, S. 411.

Anweisung zur genaueren Befolgung der Verfügungen zur Vertilgung der, der Landwirthschaft schädlichen Thiere. A. 1836, S. 30, 84; A. 1837, S. 82.

Vertilgung der Sperlinge. A. 1837, S. 162.

Vertilgung der Raupen. A. 1837, S. 277; A. 1838, S. 193; A. 1839, S. 174.

Schädliche Thiere, Malsäfer, u.; Vertilgung. A. 1841, S. 219, 641; A. 1842, S. 237.

Vertilgung von Raupen. A. 1843, S. 410.

Lehrbuch der praktischen Landwirthschaft für Schulen und Landwirthe von Adam Müller. A. 1845, S. 465.

Saaten und Feldfrüchte, Maßregeln gegen die Zerstörung derselben durch schädliche Thiere. A. 1845, S. 487.

Raupenrauber-Vertilgung. A. 1847, S. 271.

Landwirthschafts- und Gewerbschule, Eröffnung des Unterrichts für 1846/47 an der Gewerbschule zu Kallerslautern. A. 1846, S. 488, f. Gewerbschule, politechnische Schule.

Landwirthschaftliches Fest in München und im Rheinkreise und landwirthschaftliche Preisvertheilung. J. 1818, S. 207; J. 1819, S. 113, 486; J. 1820, S. 467, 539, 585; J. 1821, S. 535, 603; J. 1822, S. 1059; J. 1823, S. 731; J. 1824, S. 355, 1416; J. 1825, S. 607, 877, 1222; J. 1826, S. 391, 487, 577; J. 1827, S. 310, 380, 437; J. 1828, S. 70, 268, 296, 357; J. 1829, S. 57, 197, 206, 245, 321, 354; J. 1830, S. 274, 290, 359; A. 1831, S. 266, 334; A. 1832, S. 477; A. 1833, S. 404.

Oktoberfest im Jahre 1834. A. 1834, S. 518.

Programm zu dem Central-Landwirthschaftsfeste in München. A. 1836, besondere Beilage zu A. 42.

Vertheilung des Central-Blattes. A. 1836, S. 478.

Programm zu dem Central-Landwirthschaftsfeste in München am 1. Oktober 1837. A. 1837 besondere Blg. zu A. 42.

Landwirthschaftliches Fest in München. A. 1838, Blg. zu A. 34; A. 1839, Blg. zu A. 27; A. 1840, S. 268; A. 1841, außerord. Blg. zu A. 35; A. 1842, S. 233; A. 1843, S. 198; A. 1844, außerord. Blg. zu A. 18; A. 1845, S. 187; A. 1846, außerord. Blg. zu A. 40; A. 1848, S. 435 und außerord. Blg. zu A. 48.

Landwirthschaftlicher Verein, Bildung desselben im Rheinkreise. J. 1818, S. 59.

Preisvertheilung für das schönste Vieh. J. 1818, S. 487, 488, 525, 526, 588; J. 1819, S. 486.

Vorschlag der Bezirks-Comité-Mitglieder. S. 542.

Neuermählte Mitglieder zum Bezirks-Comité. S. 596.

Wochenblatt desselben. J. 1820, S. 293.

Stipendien. J. 1821, S. 551.

Reorganisation desselben. A. 1835, S. 469.

Vom Monat Januar 1836 werden die Centralblätter des landwirthschaftlichen Vereins in Monatsheften und in Octav-Form erscheinen. A. 1836, S. 313.

- Landwirthschaftlicher Verein. Verzeichniß sämmtlicher im Rheinkreise dem landwirthschaftlichen Vereine beigetretenen Mitglieder. A. 1836, besondere Beilagen zu N. 43 und 60.
- Vertheilung des Centralblattes desselben durch die k. Landcommissariate. S. 478, 613.
- Preisvertheilung des landwirthschaftlichen Vereins der Pfalz; Blg. zum Amts-Bl. N. 61.
- Mitglieder des Kreiscomité's des landwirthschaftlichen Vereins. S. 566.
- Die Mitglieder des landwirthschaftlichen Vereins haben ihre Beiträge an das k. Rentamt zu entrichten. S. 655.
- Veränderung in dem Stande der Mitglieder. A. 1837, S. 316.
- Aufforderung zur Bewerbung um die von dem General-Comité in München ausgeschriebene Preise. S. 360.
- dessen neu beigetretene Mitglieder. S. 468.
- Resultat der am 1. Oktober stattgehabten Preisvertheilung. Besondere Blg. zu N. 66.
- Nachtrag zu obiger Bekanntmachung. S. 669.
- Auszeichnung bei dem Central-Landwirthschaftsfeste. A. 1838, S. 35.
- Landwirthschaftliches-Fest in der Pfalz. A. 1838, Blg. zu N. 19.
- Preisvertheilung. A. 1839, Blg. zu N. 23.
- Modificationen in den Satzungen. S. 341.
- Centralschule zu Schleißheim. S. 585.
- Preisvertheilung. A. 1840, außerord. Blg. zu Nro. 11.
- General-Versammlung. A. 1841, S. 492.
- Vereinsmitglieder. A. 1839, Blg. zu N. 8; A. 1840, S. 59 und außerord. Blg. zu Nro. 9.
- A. 1841, S. 51; A. 1842, S. 118, 394, 661, 662 und außerord. Blg. zu Nro. 33; A. 1843, S. 51, 80, 391; A. 1844, S. 51; A. 1846, S. 64; A. 1847, S. 65, außerordentliche Blg. zu Nro. 9.
- Preisvertheilung. A. 1842, außerord. Blg. zu Nro. 4 und 83.
- Preisvertheilung in der Pfalz, Nachtrag. A. 1843, S. 15, 400.
- Preisvertheilung in der Pfalz 1843. A. 1844, außerord. Blg. zu Nro. 3.
- Preisvertheilung in der Pfalz 1844, außerord. Blg. zum Amtsblatt Nro 49.
- Ergänzung des Kreiscomité's S. 490.
- Landwirthschaftliches-Kreiscomité in der Pfalz für 1845. S. 490.
- Programm über die Preis-Vertheilung. A. 1845, außerord. Blg. zu Nro. 15.
- Preisvertheilung für 1845. S. 116.
- Gegründete Saamen-Vermittlungs- und Saamen-Vertheilungs-Anstalt; außerord. Blg. zu N. 17.
- Vereins-Rechnungsweise. A. 1846, S. 82, 193.
- Budgets über Einnahmen und Ausgaben des Kreiscomité's. S. 108.
- Bekanntmachung des Resultates der Preisvertheilung für das Jahr 1845, außerordentliche Blg. zu N. 4.
- Verzeichniß der Vereinsmitglieder, außerord. Blg. zu Nro. 9.
- Landwirthschaftliche Districts-Comité's; Personalbestand in der Pfalz. S. 78.
- Kreisvereins-Raffier Mühlhäuser. S. 97.
- Erhebung der Beiträge für den Verein. S. 214.
- Kreiscomité-Budget der Pfalz für 1847, A. 1847, S. 113.
- Verein für die Pfalz, Rechnung für 1846, S. 177.
- Kreis-Comité, Bekanntmachung. S. 458.
- Funktion des II. Comité-Vorstandes. S. 512.

Landwirthschaftlicher Verein. Preisvertheilung für 1847. N. 1847, S. 45, außerord. Blg. zu N. 45.

Preisvertheilung: N. 1847, S. 635.

Landwirthschaftliche Vereinsmitglieder der Pfalz für 1848, N. 1848, außerord. Blg. zu N. 16. Ergänzung des Preiscomité's. S. 415.

Vereins-Rechnungswesen. S. 416.

Budget für die Pfalz für 1848. S. 418.

Budget für die Pfalz für 1848, zur Beförderung der Seidenzucht. S. 424.

Budget für die Pfalz, Bericht über die Beförderung der Seidenzucht in der Pfalz für 1847. S. 424. Bezirks-Comité's und Versammlungen. S. 432.

Längenmaße; Verification. N. 1845, S. 94.

Langschleßen; Disciplinarstrafe der Landesgenörmerei. N. 1814, S. 121.

Lateinische Schulen, f. Schul- und Studienwesen auch Universitäten.

Lafreißer, deren Erziehung durch die Hörster. N. 1815, S. 178, f. Hörstwesen.

Laubholen, dessen Bestrafung. N. 1814, S. 40, f. Forstwesen.

Laubthaler, Bestimmung des Werthes derselben. N. 1816, a, S. 325; 352, f. Geldcour. s.

Lauf und Laufen, Verwöhlung bei Bezeichnung des Landgerichts. N. 1847, S. 264.

Lauterschan, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Erlenbach. N. 1815, S. 204.

Lay, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Niederfell. N. 1814, S. 132.

Lebensmittel, Verbot der Ausfuhr derselben nach Frankreich. N. 1815, S. 204.

deren Ausfuhr über Gernersheim. N. 1816, b, S. 471 und 486.

Thuerung derselben, in specie, das Verbot der Ausfuhr von Hülsenfrüchten und Schlachtvieh. N. 1817, S. 110.

Thuerung derselben. N. 1846, S. 457; N. 1847, S. 448, 486, 532, 550. f. Getreide-Wucher.

Lebens-Versicherungs-Anstalt der bayerischen Hypotheken- und Wechselbank, f. Hypotheken- und Wechselbank.

Lebens-Versicherungsbank zu Gotha, Genehmigung derselben. J. 1828, S. 350; N. 1839, S. 365, f. Brand- und Lebens-Versicherungs-Gesellschaften.

Lebenszeugnisse der Pensionisten. N. 1814, S. 95.

Form derjenigen, welche zur Klaffigmachung rückständiger, an Frankreich reclamirter Ruhegehälter dienen sollen. J. 1822, S. 629.

Legalisation von Urkunden. J. 1829, S. 300.

Der k. bayer. General an k. würtemb. Hofe besorgt die Legalisationen am großherzogl. badischen. J. 1830, S. 155.

von welchen Gebrauch im Auslande gemacht werden soll. N. 1834, S. 194.

Bezeichnung derjenigen Stellen, an welche sich dessfalls zu wenden ist. N. 1834, S. 194. f. auch Zustillssege.

Legate, f. Vermächnisse, Stiftungen.

Legitimationschein-Stelle, Errichtung zu Steinfeld. N. 1844, S. 252.

Legitimations-Urkunden bei k. Cassa-Zahlungen. N. 1839, S. 81.

Scheinkelle, Wörth. N. 1842, S. 394.

Rheinabern. N. 1842, S. 394.

Legionspflichtigkeit der Militär-Einkeller. N. 1833, S. 53.

Lehenverband, Gesetz über die Ablösung. N. 1848, S. 292.

Lehenwesen, f. Absch. für die Ständeversammlung. N. 1825, S. 98.

Lehenwesen, Gesetz in Betreff der Revision des Lehenbills. A. 1828, S. 153.

Abfchick für die Stände-Versammlung bezüglich desselben. A. 1832, S. 25.

Aufhebung des Gradationsstempels von Lehen-Reversen. L. I. Wsch. A. 1832, S. 2.

Lehm, dessen Entwendung vom Waldboden. A. 1814, S. 45.

Lehmgruben, deren Eröffnung im Walde. A. 1814, S. 45.

Lehrämter, Uebersicht von höhern. J. 1819, S. 173, 249, 333, 469, 473, 545.

f. Lehranstalt, Schul- und Studienwesen.

Lehramtsandidaten, f. Schul- und Studienwesen.

Lehrbücher, f. Landwirtschaft, Schul- und Studienwesen.

Leibeshaft in forstpolizeilichem Interesse. A. 1838, S. 122; A. 1840, S. 98. f. Forstwesen.

Leichen, verbotwidriges Ausstellen derselben. J. 1826, S. 498.

Gassen-Gesellschaften, Statuten des Leichen-Kassen-Vereins der Stadt Würzburg. A. 1834, S. 553.

Gassen-Gesellschaft der Stadt Dürkheim a. d. A. 1834, S. 555.

Leichenbeschau, Verordnung über dieselbe. A. 1832, S. 29; A. 1842, S. 626.

Leichenschmäuse, wiederholtes Verbot derselben. A. 1834, S. 619; A. 1835, S. 184; A. 1846, S. 615.

Leihhaus, (Pfundhaus) in Landau. A. 1842, S. 157.

Leinwandfabrikation, Beförderung derselben in Bayern. A. 1831, S. 66, 69.

Statuten einer zu diesem Zwecke errichteten Aktiengesellschaft. S. 71, 88, 82.

Unterricht im Doppelspinnen. S. 95.

v. Nagel's Schrift über den Leinbau. S. 152.

Leichenholzzucht, f. Forstkulturen.

Leumunds-Zeugnisse, Ausstellung durch Ortsvorstände. A. 1842, S. 400.

Lexicon topographisch-statistisches von Bayern. A. 1840, S. 63.

Leimersheim und Lohard, Trennung der Gemeinden. A. 1843, S. 574.

Lemberg, dieser Gemeinde wird der Rodalberhof zugetheilt. J. 1826, S. 431.

Lichtenberger-Oberamtschulen, deren Liquidation. J. 1819, S. 433.

Lichtenhof bei Nürnberg; Aufnahme in das technisch-ökonomische Institut. A. 1845, S. 317;

A. 1846, S. 442; A. 1847, S. 472; A. 1848, S. 397, 516.

Lichtenhofer-Blätter, Unterhaltungen, und Mittheilungen von und für Bayern. A. 1846, S. 610.

Lieferanten, deren Obliegenheit bei Vorzeigung ihrer Mandate. A. 1814, S. 24.

Lieferungen für das Militär sollen zunächst durch Inländer geschehen. J. 1823, S. 217.

in Entreprise genommene, deren Bezahlung. A. 1814, S. 24.

von Militär-Verpflegungsgegenständen, deren Bezahlung. A. 1816, a, S. 356.

Liegende Güter, f. Immobilien.

Limbach, Bestimmung der zu seiner Bürgermeisterei gehörigen Gemeinden. A. 1815, S. 183.

Linden, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Wilsen. A. 1815, S. 83.

Linsiedel, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Limbach. A. 1815, S. 183.

Lippe-Schaumburg, Beitritt zu dem Steuer-Verbande. A. 1838, S. 448.

Liquidation der Departementalschulden. A. 1814, S. 23.

der Forderungen an Frankreich. A. 1816, b, S. 355.

Kosten derselben. A. 1817, S. 97.

Bezahlung und Verrechnung der Gemeinde-Kriegsschulden vom Jahre 1814. A. 1815, S. 161.

der Kriegsschulden vom 1. Januar bis 15. Juni 1814. A. 1816, a, S. 325.

f. Forderungen, Gemeindefschulden, Kriegsschulden, Landesschulden, Landeskriegsschulden, Grundsteuer-Liquidation, Forderungen an Frankreich.

- Liquidations-Commission der Kriegsschulden, deren Constatirung in Kreuznach. A. 1814, S. 79, 114.
 für die Kellamallonen an Frankfurt. A. 1816, a, S. 309.
 für Aufhebung der Preisvertheilung der Pferde. A. 1819, S. 182.
- Liturgische Schriften, Verlag der protestantischen im Rheinkreise. A. 1822, S. 173 — 176.
- Litteratur, Gedenktafel von Dr. Lindner und Portner. A. 1843, S. 37.
- Livree der kgl. Dienerschaft, Auserl. Bestimmung darüber. A. 1826, S. 250.
- Löhnung, f. Gendarmerie.
- Lösferdörre, f. Viehsenke.
- Lohnzettel für Holzfabrikation und Forstkulturarbeiten sind von der Stempelspflicht befreit. J. 1826, S. 432, f. Stempelwesen.
- und Tagelohn u. deren Beschäftigung. A. 1838, S. 458.
- Lohnkutscher, f. Postweien.
- Lohnrinden, deren Entwendung. A. 1814, S. 37.
 Der Verkauf derselben soll in den Gemeinde- und Stiftungswaldungen auf dieselbe Weise wie in den Staatswaldungen statt finden. J. 1830, S. 237; A. 1839, S. 24.
 Verkauf in Gemeinde- und Stiftungswaldungen. A. 1840, S. 198.
- Localconsistorien, deren Aufsicht über die Landschulen betreffend. A. 1814, S. 78.
 deren Aufhebung. A. 1815, S. 277.
- Localhilfscassen, f. Kreishilfscasse.
- Localschulinspektoren, f. Schul- und Studienwesen.
- Localumlagen, deren Aufhebung, Verwendung und Berechnung. Beilage zum Amtsbl. IX vom Jahre 1819, S. 1, 6. f. Gemeindeumlagen.
- Lompengzucker, f. Zollwesen.
- Longwich, dessen Vereinigung mit dem Cantone Ruver. A. 1814, S. 86.
- Loosgüter, vormalö Sidingische im Rheinkreise. J. 1824, S. 1453.
- Loosmannschaften in den Cantonen Homburg und Birkenfeld. J. 1825, S. 314, 319.
- Loosausgelber der Conscriptierten. A. 1845, S. 137.
- Lottowesen, Verordnung. A. 1816, b, S. 317, 324; A. 1817, S. 208.
 Verbot des auswärtigen Lotteriespiels. A. 1818, S. 845.
 das Lotteriespiel betreffend. A. 1819, S. 117.
 Warnung vor statt findenden Mißbräuchen. J. 1825, S. 673.
 Form der Einlagescheine. J. 1825, S. 1317.
 Sturz der Material-Vorräthe. J. 1826, S. 514; J. 1827, S. 408; J. 1828, S. 287; J. 1829, S. 220; A. 1830, S. 287; A. 1831, S. 225; A. 1832, S. 490; A. 1833, S. 417; A. 1834, S. 510; A. 1835, S. 423; A. 1836, S. 505.
 Neuerrichtete Collekten. J. 1826, S. 445.
- Die bei der Auspielung des Gassenlaufes zur blauen Traube in Straubing untergelaufenen Versehen. J. 1827, S. 289.
- Verloosung des Schriechheimer-Bergwerks. J. 1829, S. 230. f. Staatsschulden.
- Fälschung von Lotteriezetteln. A. 1836, S. 234.
- Unfrankirte Briefe mit auswärtigen Lottolosen werden, wenn sie der Postbehörde unersöffnet zurückgegeben werden, auf Kosten der ausgebenden Collekteurs zurückgesendet. A. 1836, S. 455.
- Lotterie-Anlehens-Preise. A. 1838, S. 133.
- Spiele in auswärtigen Lotterien. A. 1839, S. 518.
- Lottospielen. A. 1844, S. 396; Einrichtung. A. 1844, S. 485.

- Lottowesen, Lotterieloose-Stempelung. A. 1845, S. 119.
 Lottocontraventions-Verleitung in öffentlichen Blättern. A. 1848, S. 141.
 Lotto-Collecten-Erledigung. Erledigung der Lotto-Einnehmerstelle in Zweibrücken. A. 1834, S. 530; zu Speyer, A. 1836, S. 617; A. 1843, S. 499; zu Randel, A. 1839, S. 583; A. 1841, S. 19, 253; zu Dürkheim, A. 1843, S. 500; A. 1846, S. 338; zu Landau, A. 1846, S. 294.
 Lotterie-Ansehen, f. Staatsschulden.
 Lotterie-Gewinnste, f. Staatskapitalien.
 Ludwig, Namen des erstgeborenen Sohnes Sr. Königl. Hoheit des Kronprinzen. A. 1845, S. 93, 351.
 Ludwig's-Canal. Brauchbare Arbeiter können für mehrere Jahre Beschäftigung finden. A. 1837, S. 120; A. 1838, S. 146, 249, 269, 282, 298, 351; A. 1839, S. 118, 129, 174, 290. A. 1840, S. 87, 91, 95; A. 1841, S. 78, 119, 170.
 Agenturen. A. 1842, S. 64, 72, 207, 432, 544.
 Einleitung für die Eröffnung, Betrieb. A. 1842, S. 73.
 Provisorischer Tarif der Hafengebühren x. A. 1843, S. 106, 224.
 Vorschriften über die Aichung der Schiffe. S. 137.
 Vollzug der Canal-Ordnung. S. 153, 568.
 Theilweise Eröffnung. S. 178.
 Transport der Güter vom Canalhafen nach den Magazinen. S. 249, 562.
 Anordnungen für die Ploßfahrt. S. 555.
 Aufstellung von Agenten. A. 1845, S. 415.
 Verwaltung. A. 1846, S. 477, 489.
 Gebührensart für das Etatsjahr 1847/48. A. 1846, S. 493, 525.
 Verdienste des geheimen Oberbaurathes Freiherrn v. Pechmann. A. 1847, S. 589.
 Ludwig's-Eisenbahn, f. Eisenbahn.
 Ludwigshafen, Verhältnisse der Rheinschanze. A. 1843, S. 172, 525.
 provisorische Ordnung für den Hafen. A. 1844, S. 414.
 Hafenarbeiten-Aenderung. A. 1845, S. 1.
 Das Ueberwintern von Schiffen im Winterhafen. A. 1846, S. 6—12.
 Landungsplätze für den Hafen-Rayon. A. 1846, S. 215.
 Hafenverkehr. A. 1843, S. 41, 81, 212, 376, 617.
 f. Rheinschanze.
 Ludwig-Maximilians-Universität, Verlegung derselben von Landshut nach München. A. 1826, S. 275.
 Ludwig's-Orden, Statuten desselben. A. 1827, S. 253.
 Verleihungen der Ehrenmünze desselben. A. 1832, S. 79, 482.
 Statuten, Vollzug. A. 1840, S. 295.
 Sitzungen additional. A. 1842, S. 486.
 Allerhöchste Verordnung. A. 1848, S. 597.
 Ludwig's-Walzmühle; A. 1838, S. 123.
 Ludwigswinkel, dessen Vereinigung mit dem Cantone Birmasens. A. 1814, S. 86.
 Luxemburg, f. Zoll- und Rauchwesen.
 Lumpen, f. Haberlumpen, Industrie, Cultur und Gewerbwesen.
 Lyceen, neue Einrichtung derselben. J. 1824, S. 1285. f. Schul- und Studienwesen.
 Lyceum zu Speyer, Errichtung. A. 1839, S. 377, 593.
 Lythographien, verkottete. A. 1845, S. 213, 315; A. 1846, S. 12.

M.

Maasse, s. Fußermaas, Kalkmaas, Längenmaas.

Maas und Gewicht der Fourage-Rationen. A. 1814, S. 81.

Einführung des metrischen Systems im Rheinkreise. A. 1819, S. 133.

Posteileiche Maßregeln. J. 1820, S. 21; J. 1824, S. 782.

Den Verificatoren ist der Handel mit verglichen untersagt. J. 1821, S. 683.

Herabsetzung der Verificationsgebühren. J. 1822, S. 457.

Wägen der Fässer. J. 1823, S. 619.

Festsetzung der Weinfisch-, Fisch- und Ladgebühren im Landcommissariatsbezirke Landau. J. 1826, S. 173.

Instruktion über den Vollzug der hinsichtlich dieses Gegenstandes bestehenden Gesetze und Verordnungen. J. 1827, S. 207, 283, 427, 434.

Angabe der im Rheinkreise geschlichen Ursprungszeugnisse. J. 1830, S. 289.

Vergleichung des altbayerischen, rheinbayerischen, württembergischen, preussischen und großherzoglich heßischen. A. 1829, S. 607.

Verfügung wegen Streichhölzer der Fruchtmesser. A. 1831, S. 458.

Wägen der Früchte. S. 571.

Die Waagen betreffend. S. 633.

Verificationsgebühr der Schaalenwaagen. A. 1835, S. 10, 241; A. 1837, S. 120.

Verificationsgebühren der Dezimal- oder Brückenwaagen. A. 1835, S. 278.

Bezeichnung des Stempels pro 1836. A. 1835, S. 507.

Verification der Glasmaasse. A. 1836, S. 536.

Bezeichnung des Verificationsstempels pro 1837. A. 1836, S. 689.

Die gläsernen Gefäße der Wirthe müssen mit den Zeichen der Rinde versehen seyn. A. 1837, S. 65.

Verificationsstempel pro 1838. A. 1837, S. 547.

Verificaturen, Quittung. A. 1838, S. 511.

Verificationsstempel. A. 1839, S. 618; A. 1840, S. 447; A. 1841, S. 25, 27, 242; A. 1842, S. 676; A. 1843, S. 579; A. 1844, S. 447; A. 1845, S. 495; A. 1846, S. 569; A. 1847, S. 645; A. 1848, S. 683.

Maasse, Münze und Gewicht, eine von Geometer Cünzle bearbeitete Zusammenstellung aller europäischen. A. 1848, S. 6.

Mädchen-Erziehungs-Anstalten, s. Erziehungs-Anstalt, Schul- und Studienwesen.

Macherbach, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Eppelborn. A. 1815, S. 183.

Marktpreise, s. Getreide- und Virtualienpreise.

Märkte, Gesundheitsheine für das auf solche zu führende Vieh. A. 1814, S. 22; J. 1828, S. 357.

Beziehung der Jahrmärkte. A. 1816, b, S. 65.

Virtualien, deren Ausfuhr über Germersheim. S. 471.

Nähere Bestimmungen über dieselben. S. 486.

für Früchte sollen in Grünstadt, Kusel und Randel bestehen. J. 1818, S. 3.

Frucht-, Vieh- und Virtualienmärkte sollen in Kirchheimbolanden und Birnmasen gehalten werden. J. 1818, S. 230, 381, 405.

In Obergmüschel darf Getreide- und Viehmarkt gehalten werden. J. 1819, S. 157.

- Märkte, Regulatio über die auf den Viehmärkten zu erhebenden Gebühren.** A. 1819, S. 677.
Die in dem französischen Departemente der Mosel errichteten Pferde- und Hornviehmärkte. J. 1819, S. 476.
Im Wilgardiowiesen sollen zwei Jahrmärkte sein. J. 1821, S. 9.
Auf den Fruchtmärkten soll sich nur des gesetzlichen Maßes bedient werden. J. 1822, S. 961.
Verbot des Fruchtaufkaußens beim Messen. J. 1824, S. 782.
Bewilligung von Viehmärkten. J. 1825, S. 333, 679; J. 1829, S. 258; J. 1830, S. 141, 221, 281, 288, 300; A. 1831, S. 160, 307.
Regulirung der Viehmärkte im Rheintreise. J. 1829, S. 232.
Bewilligte Vieh- und Viektualienmärkte zu Schönenberg und Landstuhl. A. 1833, S. 243, 370; Allenglahn. A. 1836, S. 71; Imweiler. S. 183; Dahn. 651.
Verlegung des Jahrmarktes zu Rheinzabern und Nailhammer. S. 560.
in den Grenzstreifen des k. preussischen Regierungs-Bezirks Coblenz, dann in den großh. hessischen Provinzen Rheinhessen und Starkenburg. S. 164.
Verzeichniß sämtlicher im Rheintreise bestehender Krämer- und Viehmärkte. S. 485, 616.
Abhaltung der Viehmärkte an Sonn- und Feiertagen ist unzulässig. A. 1837, S. 94.
Bewilligte Märkte; Offenbach. S. 207; Otterberg. S. 285, Reichenbach. S. 426.
Verzeichniß der Messen, Krämer- und Viehmärkte der Kreise Saarbrücken, Duxweiler und St. Wendel. S. 226.
Verzeichniß der im Jahre 1838 in der Provinz Starkenburg abgehalten werden den Messen und Jahrmärkte. S. 241.
Verlegung der Jahrmärkte zu Annweiler. S. 360.
Krämer- und Viehmärkte des großh. bairischen Unterrheintreises. S. 371.
Regulirung der Viehmärkte zu Quirnach. S. 497.
Verzeichniß in den Kalendern der Zollvereinsstaaten. A. 1838, S. 199, 244.
f. Fruchtmärkte, Jahrmärkte, Messen, Viehmärkte.
- Mäuse, Mittel zu deren Vertilgung in den Feldern.** J. 1818, S. 658; J. 1822, S. 461; A. 1833, S. 59.
Mittel zur Vertilgung derselben in den Waldungen. J. 1826, S. 419.
- Magazine zur Militärverpflegung.** A. 1814, S. 9, 10.
deren Bestandsanzeige und Vorräthe. A. 1814, S. 10.
(Verpflegung). A. 1815, S. 203.
(Etappen). A. 1815, S. 252.
- Mahnungen.** Die Steuerboten sollen sich dieselben für Ausgemärkte wechselseitig aufstellen. J. 1826, S. 485, f. Boten, Gebühren.
- Maisfest** soll als ein Jugendfest am 1. Mai gefeiert werden. J. 1826, S. 417.
- Majestäts-Beleidigungen.** Urtheile des Cassationsgerichtes für den Rheintreis, in Bezug auf die Anwendbarkeit des Art. 222. des Strafgesetzbuches. A. 1833, S. 409; A. 1834, S. 197, 501, 510.
- Mainsschiffahrt-Abgaben, Regulirung und Vollziehung der betreffenden Bestimmungen.** A. 1846, S. 203.
- Malzausschlag, Ausschüßte Verfügung den bei der Ständerversammlung in Antrag gebrachten Gegenwurf über denselben betreffend.** A. 1828, S. 152.
Landtags-Abschied in diesem Betreffe. A. 1832, S. 22.
- Mandatare, Aufstellung derselben durch Käufer von Staatsgütern.** A. 1816, h, S. 11.

Mandate für Jouragelleferungen nach dem 16. Juni 1814 können zur Zahlung bei Holzverkäufen gebraucht werden. A. 1815, S. 196.

ebenso zur Ablieferung von verfallenen Kaufgeldern, Pächten von Staatsgütern. S. 197 und 212. für Kriegelleferungen und Hospitalkosten, deren Annahme an Zahlungsstatt für Holzwechsel und Domänial-, Pacht- und Kaufschillinge von an Preußen abgetretenen Kreisen. S. 235.

deren Zahlung nach dem deutschen Münzfuß. J. 1818, S. 13.

Competenz der Bürgermeister bei Ausstellung derselben. J. 1818, S. 77.

Frift, innerhalb welcher dieselben bei den öffentlichen Kassen abgegeben werden sollen. J. 1822, S. 937, 944; J. 1824, S. 1001.

Anwendung des Stempelgesetzes auf die Zahlungsmandate. A. 1833, S. 426.

Mannspersonen, aufgegriffene, f. Polizeiwesen.

Manufakturen- und Werkstätten-Erichtung. A. 1838, S. 371, f. Industrie, Cultur- und Gewerwesen.

Marksteine, f. Katastral-Vermessung.

Marktpreise, f. Getreide- und Viktualienpreise.

Marpingen, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Tholey. A. 1815, S. 183.

Marfch- und Verpflegungskosten, f. Militär-Vorpanns- und Verpflegungskosten.

Martinshöhe, Gemeinde-Abtheilung baselst. J. 1819, S. 32.

Maschine, empfehlungswerthe. J. 1828, S. 215, f. Privilegien.

Papier, f. Industrie und Gewerwesen.

Maulbeerbäume, f. Seidenzucht.

Maukförbe müssen dem Hornvich angelegt werden, welches zur Holzabfuhr aus dem Walde gebraucht wird. A. 1815, S. 177.

Maurer-Meister, f. Prüfung.

Mauth, f. Zollverhältnisse, Zollämter, Zoll- und Mauthwesen, Zollverein.

Mardorf, dessen Anlage. J. 1819, S. 304.

Mar-Joseph-Orden, Präbenden. A. 1840, S. 367.

Mechaniker, f. Brandspitzen.

Mediat-Consistorium Thurnau, Auflösung desselben und Unterordnung des Decanats und der Pfarrämter im Bezirke des Herrschaftsgerichts unter das Ressort des Consistoriums zu Bayreuth. A. 1847, S. 455.

Medicamente, Verkauf von Geheimmitteln. A. 1838, S. 247, 438, f. Apotheken, Medizinalwesen.

Medizinal-Anstalten, f. Medizinalwesen.

Medizinal-Collegium in Mainz, dessen Fortdauer und gesetzliche Competenz. A. 1814, S. 114.

Erichtung des Obermedizinal-Collegiums. A. 1817, S. 257.

Medizinal-Comité, Erichtung eines provisorischen. A. 1816, b, S. 45, f. Medizinalwesen.

Medizinalwesen, Erichtung von Kantons- und Kreisphysikaten; Geschäftsgang derselben. A. 1816, a, S. 337, 343; A. 1816, b, S. 392; A. 1819, S. 81.

Medizinalanstalten, Gemeinde-Beiträge. A. 1816, b, S. 177.

Physikate, deren Organisation. A. 1816, b, S. 181, 190.

Postofreiheit der Physikate. J. 1818, S. 534.

Mittel gegen das Nervenfieber. S. 204.

Wohnsitz der Aerzte. S. 263.

Schuppoden-Impfung. S. 221, 307, 308.

Resultate der Impfung von 1818. J. 1819, S. 225, 233.

Medizinalwesen, Resultate der Schuppoden-Impfung für 1819. J. 1820, S. 50, 689; für 1820, S. 696.

Zeitbestimmung der Schuppoden-Impfung. J. 1821, S. 205.

Resultate der Schuppoden-Impfung. J. 1822, S. 81; J. 1823, S. 126; J. 1824, S. 401, 704; J. 1825, S. 18; J. 1826, S. 81; J. 1827, S. 298; J. 1828, S. 52, 365; J. 1829, S. 343; J. 1830, S. 376; J. 1831, S. 351; N. 1832, S. 34; N. 1833, S. 34; N. 1834, S. 134; N. 1835, S. 6; N. 1836, S. 29; N. 1837, S. 88; N. 1838, S. 22; N. 1839, S. 103; N. 1840, S. 24; N. 1841, S. 17, 526; N. 1842, S. 627; N. 1843, S. 528; N. 1844, S. 443; N. 1845, S. 354, 395; N. 1846, S. 463, 554; N. 1848, S. 96.

Die Schullehrer sollen ungeimpfte Kinder nicht in die Schule aufnehmen. J. 1823, S. 1407.

Verhalten der Kantonsärzte und Unterärzte in gerichtlichen Fällen. N. 1819, S. 79, 81, 83, 97; N. 1836, S. 551.

Bezahlung derselben in gerichtlichen Fällen. N. 1819, S. 131.

Mineralquelle zu Outendbrunnen und Heilbrunnen. J. 1819, S. 558.

Physikate, die Errichtung derselben im Rheintreise. N. 1820, S. 1.

Ausbildung der Heilkunde. J. 1821, S. 671.

Bildung der Mediziner an den Schulen zu München und Bamberg. N. 1824, S. 1 — 6 und 93 — 96.

Ärzte, welche in den Staatsdienst treten wollen, müssen einem Cours an der Central-Veterinär-Schule in München hören. N. 1823, S. 11; J. 1824, S. 405; J. 1830, S. 81.

desgleichen an der medizinisch-praktischen Lehranstalt. J. 1824, S. 1437.

Schurlachfieber; Empfehlung des Gebrauchs der Belladonna als Schutzmittel gegen dasselbe. J. 1825, S. 232, 544.

Formalitäten, welche angehende Ärzte, die um ein Reisestipendium einkommen wollen, zu erfüllen haben. N. 1828, S. 365.

Die Kantonsärzte sollen die Impfung selbst vornehmen. J. 1826, S. 387.

Es sollen keine Kinder in die Schule aufgenommen werden, wenn sie nicht mit Impfschneien versehen sind. S. 202.

Einsendung der Impfskizzen. S. 383, 457.

Vorkehrungsregeln zur Abhaltung der natürlichen Blattern. J. 1827, S. 185, 289, 293.

Verunreinigter und schädlicher Brandwein. S. 317.

Warnung vor dem Ankauf verfälschten kölnischen Wassers. S. 354.

Anstellung von Todtengräbern. S. 442.

Die Wuthkrankheit der Hunde. S. 482.

Gebühren der Kantonsärzte bei gerichtlichen Verhandlungen. J. 1829, S. 218.

Gesuche um Verleihung ererblicher Physikate sind bei den Kreisregierungen einzureichen. S. 357.

Physikat-Errerbungen. N. 1831, S. 24, 68, 75, 87, 106, 428, 141, 158, 215, 266, 272, 332.

Verbot eines Pulvers gegen Wechselfieber. N. 1831, S. 125.

Herabsetzung der Impfgebühren. N. 1832, S. 494.

Verordnung über die Leichendefchau. S. 29.

Dispensation oder Repetirung älterer Recepte. S. 375.

Aufnahmebedingungen der Lehrlinge der Apothekerkunst. S. 402.

Verbot des öffentlichen Anpreisens und des Verkaufs von geheimen Arzneimitteln. S. 485.

Anstellung eines Kantonsarztes für den Kanton Wolfsthal. S. 550, 639.

- Medizinalwesen, Anstellung eines Kantonsarztes für den Kanton Baldfischbach. A. 1832, S. 630.
- K. Oberhöchste Verordnung, die Errichtung von Medizinal-Ausschüssen an den Eigen der Kreisregierungen betreffend. A. 1833, S. 25.
- Warnung vor der Anwendung schädlicher Mineralstoffe zu Conditorien- und Spielwaaren. S. 29.
- Verbot eines gegen Epilepsie gerühmten Mittels. S. 33.
- Besuch der Central-Veterinärschule von Seiten angehender Aerzte. S. 36.
- Verleihung von Apotheker-Concessionen. S. 194.
- Reuth's Anleitung zur Fleischbeschau. S. 249.
- Errichtung eines Physikates für den Canton Volfstein. S. 299.
- Errichtung eines ärztlichen Ausschusses in der Kreishauptstadt Speyer. S. 399, 595.
- Prämien auf die Entdeckung der ächten Blättern an Rüben. S. 418.
- Anstellungs-Gesuche für Kantonsphysikate sind an das k. Staatsministerium des Innern zu richten. S. 460.
- Proberelation der Aerzte und Pharmaceuten. S. 484, 547.
- Empfehlung des Grasse'schen Werkes über Landkummern-Unterricht. S. 594.
- Wiederholtes Verbot der Bekanntmachung und Anpreisung medizinischer und anderer Aetana in öffentlichen Blättern des Inlandes. A. 1833, S. 148.
- Verbot der Verkauf-Anzeige und des Verkaufs der heilischen, wundheilenden, kästereinigenden und schmerzstillenden Essenz. S. 154.
- Warnung vor dem Gebrauche arsenikhaltigen Phosphors. S. 181.
- Präzisierung der Gesuche, um Verleihung von Physikaten. S. 99.
- Den Verkauf der Riesow'schen Essenz betreffend. S. 244.
- Die Gehilfen und Lehrlinge der Apotheker betreffend. S. 253.
- Maßregeln zur Verhütung der Schafräude und gegen die Ausbreitung derselben. S. 266.
- Kennzeichen der Schafräude. Besondere Blg. zu Nro. 24.
- Vorschriften zur Verhütung von Viehseuchen. S. 295.
- Verbot der sogenannten Morison'schen Pillen. S. 319.
- Erlaubniß zum Verlaufe der Zahnmittel des Leibzahnarztes und Professors Dr. Ringelmann. S. 335.
- Zuständigkeits-Verhältnisse der k. Kreisregierungen bei Bewilligung der ärztlichen Praxis. S. 356.
- Verbot des Verkaufs des Fleisches, der Häute und des Unschlitts von am Milzbrande gefallenem Thiere. S. 383.
- Verkauf des Seewald'schen Balsams. S. 535.
- Empfehlungswerthe Schrift des Dr. J. Schneider über die gewöhnlichen Seuchen der Hausthiere. S. 536.
- Anfang des Hebammen-Unterrichts für das Jahr 1836. A. 1836, S. 22.
- Gekattung des Verkaufs der Weller'schen Zahntinktur durch die Apotheker des Kreises. S. 94.
- Anweisung zur Anfertigung der Impfpisten. S. 163.
- Verkauf des Hatter'schen Augenbalsams. S. 202.
- Allgemeine Medizinaltaxe. S. 221.
- Polizeiliche Einschreitung gegen das sogenannte Universalmittel eines gewissen Belliot aus Paris. S. 306.
- Gebühren der Unter- und Wundärzte in gerichtlichen Fällen. S. 379.
- Verechniß der Hebammen, welche während des Jahres 1836 vorchriftsmäßig unterrichtet und geprüft worden sind. S. 387.

- Medizinalwesen, Anempfehlung der Revaccination. A. 1836, S. 306. A. 1837, S. 186.
 Belehrung für Nichtärzte über die epidemische Brechruß. S. 501.
 Vorsichtsmaßregeln gegen die in verschiedenen Gemeinden des Kreises ausgebrochene Ruhr-Epidemie. S. 505, 529.
 Ungültigkeit der Anwendung des Art. II. der Allerhöchsten Verordnung vom 28. Juni 1836 auf die bereits vor diesem Tage approbirten Landärzte und Chirurgen. S. 619.
 Liquidation der ärztlichen Gebühren bei Regalfällen. A. 1837, S. 40.
 Instruktion über die Befugnisse und Verpflichtungen der Bader. S. 41.
 desgleichen der Magister chirurgiae. S. 45.
 Zu beobachtende Höflichkeit bei Besuchen um ärztliche Reisestipendien. S. 272.
 Vorschriften über den Transport der Blatterfranken. S. 283.
 Apotheker-Ordnung. S. 296.
 Verzeichniß der Hebammen, welche während des Jahres 1837 vorschristsmäßig unterrichtet und geprüft worden sind. S. 314.
 Die Ausübung der Homöopathie ist den nicht graduirten Ärzten im Königreiche Bayern untersagt. S. 114.
 Vollzug der Ministerial-Entschliegung vom 17. Februar 1837, über Beaufichtigung und Untersuchung der Apotheken. S. 363.
 Baderschulen-Instruktion. A. 1838, S. 403.
 Ärztliche Diäten und Gebühren. A. 1839, S. 376.
 Baderschulen, Aufnahme in dieselbe. A. 1839, S. 296.
 Ärzte, Reisekosten. A. 1840, S. 277.
 Apotheker, Gewicht, Medicamentenrechnungen. A. 1841, S. 378, f. Maas und Gewicht.
 Heilkunde, deren Studium, Uebersicht. A. 1841, S. 633.
 Apotheken-Ordnung bayerische. A. 1842, S. 129, ff.
 Arznei-Tarordnung für das Königreich Bayern. Aufseher. Bllg. zu Nro. 22.
 Baderschulen. S. 475.
 Baderordnung für das Königreich Bayern. A. 1843, S. 337.
 Medizinalcomiteen zu München und Bamberg, Auflösung derselben. S. 401.
 desgleichen zu München und Orlangen, Bildung der Senate. S. 574.
 General-Conspect über die im Königreiche 18^{33/34} vollzogene Schuppodenimpfung. A. 1843, S. 292.
 Mineralstoffe zum Färben der Conditoren-Waaren, Kinderspielzeuge, Anwendung schädlicher. A. 1844, S. 98; A. 1847, S. 447.
 Arsenit-Gebrauch, resp. arseniksauren Kupfers zum Färben des Papiers und Tapeten. A. 1845, S. 235; A. 1848, S. 62.
 Bader-Ordnung. A. 1846, S. 73.
 Taxen für erneuertes Ausstellen von Impf-Zeugnissen. A. 1846, S. 490.
 Hand-Apotheken des ärztlichen Personals. A. 1847, S. 569.
 Apotheker-Gremiums-Generalversammlung. S. 338.
 Arzneiwaaren und Giftverkauf durch Materialisten und Specereihändler. S. 429.
 Operationen chirurgische, Anwendung des Schwefeläthers. S. 311.
 Ausstellung von Revaccinations-Zeugnissen. A. 1848, S. 429.
 f Sanitätswesen, Veterinärwesen, Schuppoden-Impfung, Hebammen, Ärzte, Physiker, Kreisärzte, Armenwesen, Medicamente, Prüfungen, Reisestipendien, Universitäten, Schul- und Studienwesen, Chirurgie, chirurgische Schulen, Kreis-Irrenanstalt, Militärärzte, u.

Medizinische-Reisestipendien, s. Reisestipendien, medizinische.

Medizinische-Lehranstalten, s. chirurgische Schulen.

Mehl, Durchfuhr desselben. A. 1817, S. 42, s. Früchte, Getreide.

aus Weizenkleien, Gewinnung und Verwendung desselben. A. 1848, S. 190.

Mehlhandel Deutschlands nach Amerika. A. 1838, S. 87.

Mehlingen, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Otterberg. A. 1815, S. 306.

Mehlware, s. Getreide und Viktualienpreise.

Meiler, s. Kohlenmeiler.

Memmingen, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Nenzig. A. 1815, S. 193.

Menschenfreundlichkeit des Stationscommandanten J. Rinke von Balofischbach. A. 1845, S. 189.

Mergelgruben, deren Gröfßen im Walde. A. 1814, S. 45.

Messen, Krämer- und Viehmärkte. A. 1843, S. 115, 124, 175, 205, 256, s. auch Viehmärkte, Jahrmärkte, Märkte.

Mesbächer, das Stück zu 4 fl. können in Aschaffenburg bezogen werden. J. 1826, S. 507.

Mietbesteuerungen, Neubauten. A. 1843, S. 242.

Mietkutscher, gesetzliche Bestimmungen über dieselben. A. 1823, S. 77.

Militärärzte, in wiefern dieselben zur Civilpraxis befugt sind. A. 1826, S. 234.

Militärangehörigen, s. Auktionspflege.

Militärbauten, s. Festungen, Schiffbräden.

Militärbedürfnisse, deren Deckung durch Voraushhebung der direkten Steuern. A. 1815, S. 215.

Militärs, beurlaubte, Beaufsichtigung derselben. J. 1820, S. 161; A. 1835, S. 297; A. 1845, S. 179, s. beurlaubte Soldaten.

Eigenmächtiges Entfernen derselben aus den Urlaubsorten. J. 1821, S. 715.

Behandlung der in Urlaub Erkrankten. J. 1823, S. 843.

sind von den Ortsvorständen an den Ort ihrer Bestimmung zurückzuweisen. J. 1825, S. 1094.

Militärcartelle, s. Cartelle.

Militär-Conscription; Nachlassung der in den Urtheilen wegen Conscriptions-Vergehen verhängten Strafen betreffend. A. 1814, S. 82.

Die den Stellvertretern von Conscribireten gebührende Entschädigung. A. 1815, S. 189.

Die freiwillige Anwerbung in der k. bayerischen Armee. A. 1816, b, S. 281.

Bestimmungen für freiwillige Anwerbung. S. 284.

I. Von der freiwilligen Anwerbung überhaupt. S. 284.

II. Von der Größe und körperlichen Beschaffenheit. S. 289.

III. Mergliche Untersuchung der freiwillig zugehenden Mannschaft. S. 291.

IV. Wiederaanwerbung Ausgebienter. S. 292.

V. Einstellung. S. 296.

VI. Eigenschaften des Einstellers, Verbindlichkeit. S. 297.

VII. Entlassung nichtausgebienter Soldaten. S. 300.

VIII. Entlassung Ausgebienter. S. 302.

IX. Begünstigung derselben. S. 303.

X. Desertion. S. 304.

Formular, Ziffer I. S. 303 und 304.

Formular, Ziffer II. S. 307.

Gesetz. A. 1818, S. 162.

Vorschriften zur Anwendung und Vollziehung desselben. A. 1818, S. 305.

Militär-Conscription in Bezug auf Studierende. A. 1818, S. 161, 292.

Berechnungsart der Militär-Conscriptionsschassen. J. 1819, S. 473.

Signalements der entlassenen Conscribitten. J. 1819, S. 597; J. 1822, S. 177; J. 1823, S. 214; J. 1825, S. 1321; J. 1830, S. 139.

Derselben sind die Schulpräparanden aus der Altersklasse von 1802 unterworfen. J. 1823, S. 651.

Freiwillige Anwerbung der Dienstpflichtigen während der Aushebungszeit. J. 1824, S. 1045.

Prüfung der Conscriptions-Verhandlungen. S. 233, 1385.

Befreiung der Studierenden. S. 61.

der Altersklasse 1805. J. 1825, S. 1321.

Prüfung des Leumundes der Ersazmänner. J. 1825, S. 1323.

Festsetzung der Reclamationstermine. J. 1827, S. 167, 477.

der Altersklasse 1807. J. 1827, S. 477.

Die Conscriptions-Beamten sollen allen Untrieben bei dem Einkandsweisen vorzubeugen suchen. J. 1828, S. 227.

Heerergänzungs-Gesetz. A. 1828, S. 150, 201.

Allgemeine Bestimmungen. S. 201.

Vom freiwilligen Zugange. S. 206.

Von der Conscription überhaupt. S. 207.

Von der Aushebung. S. 215.

Von der Einstellung und dem Tausche der Nummern. S. 227.

Von der Zurückstellung und den besondern Vorrechten einzelner Classen der Conscribitten. S. 220.

Von der Entlassung. S. 227.

Von den Uebertretungen des gegenwärtigen Gesetzes, deren Bestrafung und andern Folgen. S. 231.

Von den Kosten. S. 243.

Transitorische Bestimmungen. S. 245. Schluß. S. 246.

Classifikation der körperlichen Gebrechen. S. 246.

Vorläufige Vorschriften zur Conscription der Altersklasse 1808. A. 1829, S. 109.

Vorschriften zur Anwendung und Vollziehung des Gesetzes über die Ergänzung des stehenden Heeres. A. 1830, S. 67.

der Altersklasse 1808. J. 1830, S. 139.

Versammlung des Recrutirungsrathes zur definitiven Berichtigung der Listen und Verhandlungen. S. 183, 203, 211.

Hinterlegung des Handgeldes der Einkteher in die Regimentscasse. S. 233.

Verordnung über den Vollzug des § 89 des Gesetzes über die Ergänzung des stehenden Heeres. S. 203.

Altersklasse 1809, Versammlung des Recrutirungsrathes. A. 1831, S. 25, 37, 66, 81.

Bestimmungen des Landtagabschiedes in Bezug auf die Revision des Heerergänzungs-Gesetzes über die Reservetabattions und Landwehr. A. 1832, S. 13.

der Altersklasse 1810, Versammlung des Recrutirungsrathes. S. 70, 91, 138, 158.

Unangreifbarkeit der Einkandscapitalien. S. 278.

Bezahlung der Zinsen von Einkandscapitalien. S. 299.

Ersatzmannstellung für entwichene oder entlassene Einkteher. S. 643.

Vermögens-Confiscation bei widerspenstigen Militärpersonen. S. 565.

der Altersklasse 1811; Versammlung des Recrutirungsrathes. A. 1833, S. 30, 45, 53, 58.

Regionpflichtigkeit der Einkteher. S. 53.

Behandlung der in den Listen weggelassenen Conscribitten aus ältern Geburtsclassen. S. 198.

Militär-Conscription; Erläuterung einiger \S . d. des Heerergänzungsgeſetzes wegen Einſtellung von Erſatzmännern. A. 1833, S. 395.

Verſammlung des Recrutirungsrathes für die Conſcription der Altersklaſſe von 1812. A. 1834, S. 32, 84, 102.

Eintheilung der Conſcriptionbezirke. S. 180.

Die von den Conſcriptionſbehörden den Einſetzern auszuſtellenden Depoſiteuſcheine ſind ſtempel- und einregiſtrirungsfrei. S. 395.

Den Eintritt der zur Altersklaſſe 1812 gehörenden Conſcribirten in das k. griechiſche Nationalheer betreffend. S. 457.

Koſtenfreie Verrihtungen zum Zwecke der Militär-Conſcription. S. 661.

Altersklaſſe 1813. A. 1835, S. 10, 86, 115.

Ermittelung des Vermögens widerſpenſtiger Conſcribirtir. S. 280.

Einbeförderung der Namensverzeichniſſe deſſelben. S. 327.

Vollzug des \S . 54 des Heerergänzungsgeſetzes. S. 478.

Termin zur Vorlage der Verhandlungen über die Militär-Conſcription der Altersklaſſe 1815. A. 1836, S. 693.

Verſammlung des Recrutirungsrathes zur Reviſion der Liſten und Verhandlungen der Landcommiſſariate Kaiſerſchlautern, Pirmasens und Zweibrücken über die Militär-Conſcription der Altersklaſſe 1814, S. 30.

beſgleichen der Landcommiſſariate Bergzabern Kirchheim und Landau. S. 33.

beſgleichen der Landcommiſſariate Cuſel, Frankenthal und Neußtadt. S. 41.

Verſammlung des Recrutirungsrathes wegen der Altersklaſſe 1815. A. 1837, S. 23.

Verſammlung der Landcommiſſariate. S. 40, 82.

Verbotene Stipulationen bei den Einſtandverträgen. S. 31.

Vermögensbeſchlagnahme der Deſerteure. A. 1838, S. 297.

Verſammlung des Recrutirungsrathes. S. 1, 33, 84.

Militärconſcription der Altersklaſſe, 1817, S. 1, 42, 76, 86; A. 1840, S. 12, 29, 35, 38, 471.

Heeres-Ergänzung. A. 1841, S. 89.

Erſatzmannſtellung zur Armee. A. 1842, S. 1, ff.

Conſcription. A. 1842, S. 5, 43, 61.

Conſcription. A. 1843, S. 3, 25, 37.

Widerſpenſtlichkeit Conſcribirtir aus ältern Geburtsklaſſen. A. 1844, S. 104.

Heeresergänzung für 1844, aus der Altersklaſſe von 1822, S. 150.

Conſcription, S. 3, 33.

Angabe der treffenden Altersklaſſe und Conſcriptionſliſten-Nummer bei Berichterſtaltungen über widerſpenſtige Conſcribirtir, resp. Militärs. A. 1845, S. 125.

Die Beziehung zurückgeſtellter Conſcribirtir, oder auf die Dauer der Dienſtzeit beurlaubter Soldaten zum aktiven Militärdienſte beim Aufhören des Grundes der Zurückſtellung oder Beurlaubung. S. 126.

Loſtauſchgelber der Conſcribirtir. S. 137.

Verurtheilung Conſcribirtir, wegen Ungehörſam und Widerſpenſtlichkeit. S. 154.

Heeresergänzung S. 1, 6, 9, 394, 412.

aus der Altersklaſſe 1822, S. 65.

Heeresergänzungsgesetz, die Anwendung des Art. 74, S. 178.

Vollzug des \S . 13 des Heerergänzungsgeſetzes ſowie das Geſuch des Herrn Faber Wieser um Bewilligung der Anſäſſigmachung und Berechtigung gegen Cautionſleiſtung betreffend. S. 504.

- Militär-Conscription**, Heeres-Ergänzung aus der Altersklasse 1824. A. 1845, S. 521.
 Freie Unterbringung der Conscripten bei der Aushebung auf Dach und Fach. A. 1846, S. 69.
 Verurtheilung wegen Begünstigung widerspenstiger, heimlich ausgewanderter Conscripten. S. 141.
Heeres-Ergänzung pro 1846 aus der Altersklasse 1824. S. 6, 11, 85.
Heeresergänzung pro 1847 aus der Altersklasse 1825. A. 1847, S. 5, 9, 23, 91.
Heeres-Ergänzung pro 1848 aus der Altersklasse 1826. A. 1847, S. 657; A. 1848, S. 2, 5, 69.
Heeres-Ergänzung aus den Altersklassen 1825 und 1826. A. 1848, S. 178, 261.
 Umtriebe von Unterhändlern bei Einkaufs-Verträgen betreffend. A. 1848, S. 51. f. Militärwesen.
Militärconscription's-Prämie, die Beihelligung durch Verwandtschaft bei den Conscripti-
 on-Verhandlungen. A. 1845, S. 61.
Militärbedienste, Annahme in k. bayerische. A. 1816, b. S. 281.
 Ankauf von Fohlen. A. 1833, S. 420.
Militär-Einquartierung, Vorspann und Verpflegung f. Einquartierung, Verpflegung.
Militär-Einkaufs-Capitalien, deren Anlegung bei der kgl. Staatsschulden-Abzugscasse.
 J. 1826, S. 457.
 werden nur mehr zu 4 pro Cent verzinst. J. 1827, S. 379; J. 1830, S. 217. f. Militärwesen.
 Hinterlegung des Handgeldes der Einkäufer in die Regimentalkasse. J. 1830, S. 233.
Militär-Entlassungs-Scheine, f. Stempelwesen.
Militärcommissionen, Instruktion für dieselben. A. 1823, S. 1.
Militärgerichtsbarkeit, Civilrechtsachen der Militärpersonen. J. 1820, S. 197.
 in Bezug auf die die Sicherheit des Heeres gefährdenden Civilpersonen. A. 1820, S. 221.
 in Hinsicht der wegen Militärlieferungscontracte entstehenden Streitigkeiten. S. 221.
 Allerb. Bestimmung in wiefern Civilpersonen der Militärgerichtsbarkeit unterworfen sind. S. 222.
 in bürgerlichen Rechtsachen, Gesetz bezüglich derselben. A. 1828, S. 148, 165.
 Nähere Bestimmungen in Bezug auf die Austragung der Rechtsstreitigkeiten zwischen Civil- und
 Militärpersonen im Rheinkreise. A. 1829, S. 37.
 Befreiung von Einregistrungs-, Stempel- und Gerichtsschreibereibühren. J. 1829, S. 167.
 R. Allerb. Verordnung über das militärische Vermittlungsamt im Rheinkreise. A. 1831, S. 1.
 Die gegen Militärpersonen in Civilsachen anzuwendenden Gesetze. A. 1832, S. 79.
 Tax- und Stempelanwendung in bürgerlichen Rechtsachen der Militärpersonen. A. 1832, S. 567,
 R. Allerb. Best. Verordnung über die bürgerlichen Rechtsachen bei dem Truppcorps in Griechenland.
 A. 1833, S. 427.
 Vortrag der gefällten Widerspenstigkeitsurtheile in den Ablieferungslisten. A. 1837, S. 19.
 in bürgerlichen Rechtsachen der l. Gendarmen. A. 1838, S. 98.
 Gefängnisstrafen, Vollzug. A. 1839, S. 304.
Militärkranken Häuser. Die Aufnahme temporär beurlaubter Soldaten in dieselben wird ohne
 die vorgeschriebenen Mittheilungszertifikate verweigert. A. 1834, S. 339.
Militärorden, Stiftung eines Denkzeichens für die Freiwilligen des griechischen Heeres. A. 1838, S. 82.
Militär-Max-Josephs-Orden, Unterstufungen, Präbende. A. 1839, S. 371.
Militärpatrouillen, polizeiliche Aburtheilung der denselben zugefügten Beleidigungen. A. 1822.
 S. 193 — 195.
Militärpensionisten, Pensions- und Unterstuhungsgefuche der Wittwen und Waisen der Soldaten.
 J. 1823, S. 1007.
 Entlassung der pensionirten Soldaten aus dem Militärverbände. A. 1823, S. 13; J. 1823, S. 1179.
 Die Bürgermeister sollen das Ableben der pensionirten Offiziere sogleich anzeigen. J. 1824, S. 1141.

- Militärpensionisten**, Allerhöchstes Verbot wegen Vermögens-Ausfolgung an pensionirte Militärs so lange sie im Dienste stehen. A. 1825, S. 11.
- Erneuerung der Pension-Restamationen. J. 1825, S. 134.
- bedürfen der polizeilichen Erlaubniß zum Aufenthalte an einem Orte. J. 1826, S. 234.
- Untersoffiziere und Soldaten bleiben im Genuße ihrer Pensionen, auch wenn sie sich verheirathen. J. 1828, S. 210.
- Liquidirung der Rückstände im Gebiete zwischen der Queich und der Lauter. A. 1832, S. 170.
- Ausweis über den Vermögensbestand des Militärfonds vom Jahre 1831/32 und 1832/33. A. 1835, S. 387.
- Veränderung in den Personal-Verhältnissen der Pensionisten hinsichtlich ihrer Verheirathung und Anstellung im Staatsdienste. A. 1836, S. 450.
- Vermögensstand des Militärwitwen- und Waisenfonds zc. für 1841/42. A. 1843, S. 565.
- Verwendung von Militärpensionisten im Civildienste. A. 1844, S. 189.
- Gesuche entlassener Untersoffiziere, Soldaten und deren Witwen. A. 1845, S. 94; 1846, S. 120.
- Vermögensbestand des Invaliden- und Stiftungsfonds der Militär-Witwen- und Waisenkasse pro 1842/43. A. 1846, S. 47, 323; pro 1843/44. A. 1847, S. 483.
- Militärpersonen**, Pupillen-Gelder, Anlegung und Verginsung derselben. A. 1819, S. 175.
- Die gegen dieselben in Civilsachen anzuwendenden Gesetze. A. 1822, S. 79 — 82.
- deren ärztliche Behandlung in den Stationsorten. J. 1824, S. 441.
- Französische, welche im Rheinkreise verstorben sind; deren Leichenscheine sind an die kgl. Regierung einzusenden. J. 1827, S. 303.
- La- und Stempel-Anwendung in bürgerlichen Rechtsachen derselben. A. 1832, S. 567.
- Militärpflichtige**, deren Auswanderung betreffend. A. 1817, S. 641; J. 1818, S. 291.
- Altersangabe derselben in Berichten und Vorstellungen. J. 1818, S. 221.
- Ertheilung von Reisepässen an dieselben. J. 1818, S. 421.
- Die Ansfähigmachungsgesuche der in die Jahre der Militärpflichtigkeit noch nicht eingetretenen Jünglinge betreffend. A. 1818, S. 655.
- Die Behandlung der Einstandsverträge zwischen denselben und ihren Stellvertretern unter der vorigen Regierung. A. 1818, S. 723.
- Bestimmung in Bezug auf deren Auswanderung nach Sachsen-Meiningen. A. 1819, S. 63.
- Uebereinkunft in diesem Betreffe mit Eichen-Hilburgshausen. A. 1819, S. 65.
- Aufsicht auf beurlaubte Militärs betreffend. A. 1835, S. 297.
- Militärpflichtigkeit bei Auswanderungen in die Fürstlich-Keuß-Plauen'sche Lande. A. 1835, S. 493.
- f. Auswanderungen.
- Altersklasse 1816; Zutheilung der Abwesenden zur Reiterei und Artillerie. A. 1838, S. 304.
- Militärquartiers-Anweisungen**, Reglement hierüber. J. 1820, S. 449, 653.
- Militärtransporte**, Bestimmung der Ladung per Pferd. J. 1825, S. 425.
- Militäurlaufbegesuche**, Einreichung derselben. A. 1845, S. 163; A. 1847, S. 486.
- Militärverband**, die Entlassung der pensionirten Untersoffiziere, Soldaten und Wittwen aus demselben betreffend. A. 1823, S. 13.
- Militärverpflegung**, Einquartierung und Verpflegung der k. k. österreichischen und kgl. bayerischen Truppen. A. 1814, S. 9.
- Verordnung bezüglich der Militär-Verpflegungs-Magazine. A. 1814, S. 10; A. 1815, S. 205.
- Verordnung über die Portionen-Verabreichung an Untersoffiziere und Gemeinen. A. 1814, S. 32.
- Dwittungen der Offiziere darüber. S. 32.
- Bestimmung des Raafes und Gewichtes einer schweren oder leichten Fourage-Ration. S. 81.

- Militärverpflegung**, Ausgleichung der laufenden Verpflegungskosten. A. 1815, S. 145.
 desfallige Verordnungen und Normen. A. 1815, S. 185, 301; A. 1816, b, S. 201, 219.
 Verpflegung der russischen Truppen. A. 1815, S. 265.
 desfallige Steuer-Ausfchreibung. A. 1815, S. 303.
 Bezahlung der Verpflegungs-Gegenstände. A. 1816, a, S. 356.
 Trunk, dessen Bestimmung bei denselben. A. 1816, a, S. 185.
 Verpflegung bei Durchmärschen. A. 1819, S. 119. A. 1824, S. 33.
 Hiefür geleistete Zahlungen. J. 1819, S. 325; J. 1820, S. 505; J. 1822, S. 329.
 Bestimmung des quantitativen Verhältnisses der Fourage-Rationen. J. 1823, S. 1471.
 Vertheilung der 1. sächsischen Militärverpflegungs-Gelder. J. 1825, S. 135.
 Instruktion über die Vergütung der Vorsepanns- und Verpflegungskosten. J. 1825, S. 61, 425, 993.
 für vaterländische Truppen und Militär-Arrestanten. J. 1827, S. 143.
 Quartier- und Vorsepannslasten. Absch. für die Stände des Reichs, A. 1832, S. 13.
 Einquartierung der im Rheintreise kantonirenden kgl. Offiziere. A. 1832, S. 435.
 Verfügung des Landrathsabschiedes in Bezug auf Rückvergütung der aus Kreisfonds für Vorsepann- und Militär-Verpflegungskosten entnommenen Summen. A. 1833, S. 263.
 Marsch- und Quartier-Verpflegungskosten, Absendung von Truppen in die Pfalz. A. 1848, S. 148, 239, 254.
 Marsch- und Verpflegungs-Entschädigung für beurlaubte Soldaten. A. 1848, S. 605.
 f. Militärwesen.
- Militärvorsepann**, Befreiung der Posthalter von der Stellung des Vorsepanns. A. 1814, S. 18.
 Fuhrwesen zum Behufe des Militärdienstes. A. 1815, S. 209.
 desfallige Kosten der inländischen Truppen bei Durchmärschen. A. 1819, S. 199.
 Reglement über die betreffenden Anweisungen hiesür. J. 1820, S. 449, 653.
 Einquartierungs-, Verpflegungs- und Vorsepann-Normativ; dessen Anwendung im Rheintreise bei Truppenmärschen. A. 1824, S. 33.
 Einzelne verschiedene Soldaten sollen keine Fuhrer erhalten. J. 1827, S. 405.
 f. Einquartierungs- und Verpflegungskosten.
- Militärwesen**, Auszahlung des Vermögens der Unteroffiziere und Soldaten an dieselben während ihrer Dienstzeit. J. 1820, S. 685.
 Verpflegungsbesuche derselben. J. 1823, S. 675.
 Behandlung der in Urlaub erkrankten Soldaten. J. 1823, S. 843.
 Fälle, in welchen ihre Verpflegung von einem Regiment zu einem andern zugegeben werden kann. J. 1824, S. 145.
 Garnisonswechsel des 2. Artillerie-Regiments. J. 1827, S. 318.
 Ergänzung des stehenden Heeres. A. 1828, S. 150, 201.
 Dislokation des 15. Linien-Infanterie-Regiments und des 3. und 4. Jägerbataillons. J. 1828, S. 237.
 Verordnung bezüglich des Gabettenkorps. A. 1832, S. 28.
 Das Vermögen der ausgetretenen Cantonisten, sowie das der Alterspensionisten früherer Altersklassen betreffend. S. 565.
 Vermögensstand sämmtlicher Militär-Wohltätigkeitsfonds. S. 573.
 Anwendbarkeit des Stempelgesetzes vom Jahre VII auf Quittungen über Leistungen an das kgl. Militär. S. 610.
 Benennung des 12. Linien-Infanterie-Regiments. S. 641.
 Beaufichtigung der ständig beurlaubten Soldaten. A. 1833, S. 197.

Militärwesen, Verbehaltung der Militärfohlenhöfe. A. 1833, S. 241.

Befestigung der Stadt Gernersheim. A. 1833, S. 508, 520.

Anlegung von Vormerkungsbüchern über Verarchschulden der Soldaten. A. 1835, S. 325.

Ausweis über den Vermögensstand des Militärfonds vom Jahr 18^{31/32} bis 18^{33/34}. S. 387.

Erinnerung bei Ausstellung der Armutzeugnisse zur Erlangung taxfreier Militärfähigkeits-Entlassungsscheine mit pflichtmäßiger Umsicht zu verfahren. A. 1836, S. 202.

Benennung der f. Infanterie und Cavallerie Regimenter nach dem Namen der Regimenteinhaber. S. 378.

Portofreie Einlieferung der Monturschulden der aus dem Rheinkreise gehörigen, rändig- beurlaubten oder entlassenen Soldaten. S. 380.

Verleihung der Dienstjahr-Auszeichnung an Unteroffiziere und Soldaten. S. 393.

R. Ministerial-Entscheidung, die Einkandscapitalien der ohne Confiscationsstrafe wieder eingereichten Deserteurs. S. 482.

Auswahl der Militärfähigen für den Cavalleriedienst. A. 1837, S. 185.

Armeebefehl vom 20. August 1837. S. 403.

Erkennungszeichen für die zum Gendarmenienliste verwendeten Linienisoldaten. S. 471.

Competenz der Militär- und Conscriptionsbehörden hinsichtlich der Erbsamannstellung. S. 546.

Monturkosten und Monturschuldebeträge-Versendung beurlaubter und beabschiedeter Soldaten durch die f. Posten. A. 1844, S. 381.

Vermögens-Verabsolungs-Verbot der Soldaten in der Pfalz. A. 1844, S. 149.

Militärwitwen und Waisen, f. Militärpensionisten.

Militärzurückberufung aus fremden Diensten. A. 1816 b, S. 474, 477.

Millionsteuer. Die hiesfür durch die Höchstbesteuerten der Gemeinden im Gebiete an der Lauter ausgestellten Wechsel werden als null und nichtig erklärt. J. 1826, S. 435.

Mißbrand, Vorschriften über die Behandlung desselben. J. 1823, S. 118.

Minderjährige, Formalitäten bei Veräußerung der Güter derselben. J. 1818, S. 186.

Pupillengelder der Militärpersonen, Anlegung und Verzinsung derselben. A. 1819, S. 175.

Siegelanlegung im Interesse derselben. J. 1823, S. 114.

Die Civilstandsbeamten haben dafür zu sorgen, daß für dieselben schnelligst Vormünder ernannt werden. J. 1824, S. 225.

deren Gebäulichkeiten sollen auf Betreiben der Ortsvorstände in die Brandversicherung eingetragen werden. J. 1824, S. 381.

Uebereinkunft mit der Krone Württemberg, die Bevormundung der in beiden Ländern zugleich begüterten Pupillen betreffend. A. 1826, S. 145.

f. Vormundschaften, Siegelanlegung, Staatsverträge, Preußen, Württemberg.

Mineralquelle, f. Medizinalwesen.

Mineralstoffe, schädliche, f. Medizinalwesen.

Minium der Forststrafen f. Forststrafen.

Ministerien, Allerb. Berathung über die Formation und den Wirkungsbereich derselben. A. 1826, S. 1, Ministerium des Aeußern, S. 18; der Justiz, S. 14; des Innern, S. 17; der Finanzen, S. 25; der Armee, S. 30, 251.

Die Eingaben bei denselben. J. 1829, S. 209.

Benennung. A. 1840, S. 122, 137, 148.

Ministerium des Innern für die Behandlung der kirchlichen Angelegenheiten; Bildung einer eigenen Abtheilung. A. 1846, S. 613; A. 1847, S. 135.

Ministervorweser, Prädikat, Exzellenz. A. 1847, S. 135.

Verantwortlichkeit der Minister. A. 1848, S. 271.

- Missionsverein**, die Jahresfeier des protestantischen Central-Vereins für Bayern. A. 1845, S. 199.
- Mobilien-Executionsverfahren**, Verbesserung desselben in dem Rheinkreise. L. I. Abth. A. 1832, S. 12.
- Miszellen**, Wohlgemeinter Rath der deutschen Gesellschaft von Maryland an Deutsche, die irgend ein Interesse an der Auswanderung nach den vereinigten Staaten von Nordamerika haben. A. 1835, Beilage zu Nro. 15, S. 1.
- Berichtigung obigen Aufsatzes. S. 240.
- Urtheil des Justizpolizeigerichtes zu Landau gegen Martin und Sylvester Kießer, wegen Weinverfälschung. S. 426.
- Strafvollzug gegen die Gebrüder Kießer von Schweigen. S. 494.
- Geschichtliche Darstellung des Verbrechens der Kunigunde Korchner. A. 1836, S. 6.
- desgleichen des Verbrechens der Cecenz Lechner. A. 1836, S. 24.
- Mobilien und liegende Güter**, deren öffentlicher Verkauf. A. 1815, S. 188, 215.
- Aufhebung der Declarationen, welche bei den Rentämtern von Mobilienversteigerungen abzugeben waren. A. 1822, S. 54 — 56.
- Formalitäten, welche bei Mobilienveräußerungen zu beobachten sind. A. 1825, S. 86, 103, ff.
- Bestimmung der bei Mobilienversteigerungen durch Steuerboten anzuführenden Einregistirungsgebühren. J. 1825, S. 1005.
- Versteigerungen derselben von Kirchenfabriken und Hospitälern dürfen von Bürgermeister und Adjunkten abgehalten werden. J. 1826, S. 221.
- f. Bürgermeister, Gemeinderäthe, Adjunkten, Ortsvorstände.
- Mobilisirungs-Obligationen**, f. Staatsschuldenwesen.
- Mörder**, f. Nordbrenner.
- Mohnköpfen-Abjud** als Beruhigungsmittel für Kinder. A. 1847, S. 552.
- Mondorf**, dessen Vereinigung mit dem Cantone Mezlg. A. 1814, S. 86.
- Montur-Materialien** für den Armebedarf sollen im Inlande angeschafft werden. J. 1823, S. 217.
- Monturschulden** der beurlaubten Soldaten können von den Landkommisariaten portofrei eingesendet werden. J. 1826, S. 421. f. Militärwesen.
- Monturkücke** der Landwehr, deren Deponirung. A. 1814, S. 3.
- Monturvorräthe** der Landwehr, deren Verzeichnisse. A. 1814, S. 3.
- Monte Napoleone**, f. Forderungen.
- Monumenta boica**, neue Auflage. J. 1830, S. 280.
- Monumente**, f. Adolph von Rastan, Denkmale.
- Moralitäts- und Leumundszeugnisse**, f. Zeugnisse.
- Moräste**, deren Besteuerung bei Trockenlegung. A. 1819, S. 44.
- Mordbrenner**, Belohnung für Verhaftung der Mörder und Mordbrenner. J. 1819, S. 597.
- Mortifikationsscheine** über abgelöste Staats-Capitalien; Form und die Behandlung derselben. A. 1832, S. 457.
- Mosel**, Erhebung der Wasserzölle auf derselben. A. 1815, S. 194.
- Moselweiß**, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Niebelsall. A. 1814, S. 132.
- Mühlen** und Wasserwerke, f. Reverse, Concessionen.
- Einführung der von James Bogardus in New-York konstruirten excentrischen Universal-mühle. A. 1847, S. 312.
- Münchweiler**, dessen Vereinigung mit dem Cantone Annweiler. A. 1814, S. 86.
- Mündlichkeit** des öffentlichen Verfahrens. A. 1819, S. 112.

München, Universität, Preisaufgaben. A. 1840, S. 317. f. Dult, Preisaufgaben.

Münzconvention, f. Staatsverträge.

Münzfuß deutscher, dessen Einführung. A. 1818, S. 66. 69.

dessen Anwendung bei Geldstrafen. A. 1818, S. 59.

Einregistriungs- und Stempelgebühren nach dem deutschen Münzfuß. A. 1817, S. 487.

Gerichtsfreibergebühren nach dem deutschen Münzfuß. A. 1817, S. 632. f. Geldcours.

Münztarif, dessen Festsetzung und Gültigkeitsanfang. A. 1815, S. 157.

deutsch-französischer und französisch-deutscher. A. 1816, b, S. 467.

Berichtigung des frühern in Beziehung auf französisches und deutsches Geld. J. 1823, S. 5.

Anwendung des allgemein gesetzlichen bei den Einnahmen und Ausgaben des Rheinocitroamies zu Neuburg a. R. J. 1829, S. 168.

f. Geldcours, Zoll- und Mauthwesen.

Münzverhältnisse, f. Geldcours.

Münzverein, Beitritt des Herzogthums Sachsen-Meiningen. A. 1838, S. 311

Beitritt des Fürstenthums Hohenzollern-Hechingen. A. 1838, S. 248.

Beitritt von Schwarzburg-Rudolstadt. A. 1839, S. 329.

Neues Ausmünzungs-Quantum für die Jahre 1845, 1846, 1847; Uebereinkunft des süddeutschen. A. 1845, S. 113.

Münzwesen, f. Geld, Münztarif, Zoll- und Mauthwesen.

Mundportionen, deren Kosten und Bestimmung. A. 1814, S. 9, 32.

f. Cinquantierung, Militärverpflegung.

Musikalische Werke, deren Schutz, f. Schutz

Musik, als Erwerbsbetrieb. A. 1838, S. 111.

Lehrerstelle am katholischen Schullehrerseminar. A. 1830, S. 86; A. 1836, S. 58.

Musikunterricht, f. Schul- und Stubienwesen.

Musikverein des Rheintreffes, Aufforderung an die aktiven Mitglieder desselben. J. 1829, S. 34, 363.

Musterungs-Protokolle der Landesgendarmarie, deren Verlegung. A. 1814, S. 108.

f. Landesgendarmarie.

Musterschriften, Sammlung der von den Schullehrern Gänther, Degen und Schneider herausgegebenen. A. 1847, S. 589.

Musterwirthschaften, deren Benutzung zur Bildung der Landwirths, Diensthoten und Schäfer. A. 1819, S. 116.

Musbach, Gemeinde, f. Recurs.

Mutationen im Güterbesitz, Formalitäten, welche bei Einschreibung derselben in die hiefür aufgestellten Katasterbücher zu beobachten sind. J. 1822, S. 705.

f. Gütermutationen, Gebühren der Gemeindefchreiber.

Mutationserklärungen, f. Güterwechselbücher.

Mutationsregister, f. Güterwechselbücher.

N.

- Nachdruck, Verbot desselben von Verordnungen und Gesetzen, ohne Allerbh. Erlaubniß. J. 1825, S. 1197.
 Beschluß des deutschen Bundes in Bezug auf denselben. A. 1832, S. 640. f. Gesetze.
- Nacheile, gerichtliche Convention mit dem Großherzogthume Hessen. A. 1839, S. 615.
 Degleichen mit Baden. A. 1843, S. 533.
- Nachgebote sollen bei Versteigerungen von Gemeinde- und Stiftungsgütern nicht angenommen werden.
 J. 1818, S. 193.
- Nachen, Anschließen derselben auf der Blies. A. 1845, S. 241, 275.
- Nachlassgesuche, f. Steuerreklamationen.
- Nachlasswesen, Revision der Bestimmungen in Bezug auf dasselbe. R. T. Abjch., A. 1832, S. 21.
- Nachmessungen, deren Anordnung. A. 1815, S. 179.
- Nachsteuer und Abzugsfreiheit zwischen den deutschen Bundesstaaten. A. 1817, S. 410; J. 1825, S. 861; J. 1828, S. 25. f. Freizügigkeitsverträge, Staatsverträge und Auswanderungen.
 Berechnung. A. 1847, S. 517.
- Nachwächter, Bestellung und Bezahlung derselben. J. 1821, S. 94.
- Nachweise periodische der Rentämter. J. 1818, S. 17 und 18.
 Diese periodischen Nachweisen der Rentämter unterliegen der Befätigung der kgl. Domänen-Inspektion.
 J. 1826, S. 430.
- Nachweisungeregister, Aufnahme besonderer Frevelprotokolle in dieselben. A. 1814, S. 68.
- Nadelholzzucht, f. Forstkulturen, Forstwesen.
- Namborn, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Tholey. A. 1815, S. 183.
- Namensveränderung, Angabe eines falschen Namens von Forstrevlern. A. 1814, S. 46.
 Verschweigen bei Anzeigen von Salzdefraudationen. A. 1814, S. 92.
 degleichen bei Defraudationen von ausländischem Glas. A. 1814, S. 139.
- Veränderung von solchen. J. 1821, S. 102; J. 1825, S. 1221; J. 1827, S. 437; J. 1828, S. 296; J. 1829, S. 85; A. 1832, S. 542; A. 1833, S. 250, 491; A. 1835, S. 537; A. 1836, S. 563; A. 1837, S. 90, 354, 469, 514, 578; A. 1839, S. 167; A. 1840, S. 36, 67, 366; A. 1841, S. 185, 477; A. 1843, S. 19; A. 1845, S. 346; A. 1846, S. 24.
- Nassauische Unterthanen werden im Rheinkreise zum Armenrechte zugelassen. A. 1823, S. 95.
 f. Staatsverträge.
- Nassau, Erleichterung des Verkehrs mit dem Herzogthume A. 1835, S. 491.
 f. Staatsverträge.
- Nationalgüter, deren unumstößliche Veräußerung. A. 1814, S. 19.
- Nationalsofard, R. Allerbh. Verordnung in Betreff derselben. A. 1832, S. 416.
- Nebennennungen im Walde, deren Entwendung. A. 1814, S. 37.
- Neipfel, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Limbach. A. 1815, S. 183.
- Nennig, dessen Vereinigung mit dem Cantone Saarbürg. A. 1814, S. 86.
- Nervenfieber, f. Reizinalgewesen.
- Neubauten, Besteuerung. A. 1845, S. 417.
- Neuhornbach, Benennung. A. 1836, S. 447.
- Neustadterthal, f. Holzflößerei.

- Neujahrsschießen ist verboten. A. 1846, S. 74; A. 1847, S. 38.
- Neumarkt, Namensverwechslung der beiden gleichnamigen Landgerichte. A. 1839, S. 246.
- Neustadt, Vorbescheidung des Landraths, hinsichtlich der daselbst am 27. Mai 1832 stattgehabten Ereignisse. A. 1834, S. 179.
- Neustadt-Verfabrik von Hen niges und Comp. A. 1843, S. 370.
- Nichtwerthe, Verwendung des Fonds derselben. J. 1818, S. 18.
- Niederhochstadt, dessen Vereinigung mit dem Cantone Germerodheim. A. 1814, S. 86.
- Niederhofen, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Elm bach. A. 1815, S. 183.
- Niederhofen, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Bliesen. A. 1815, S. 183.
- Niederlagämter, k. bayerr., f. Regulativ.
- Niederlagengebühren, deren Erhebung auf den Hallen in den sieben ältern Kreisen des Reichs, Blge. zum Amtsbl. IX., A. 1819, S. 15.
auf den f. Hallen. A. 1847, S. 230.
- Niederlande, Freizügigkeit. A. 1818, S. 289, f. Freizügigkeitsverträge, Staatsverträge und Cartelle.
- Niederheinisches Departement, Hypothekenverfassung in den ehemals zu denselben gehörigen Gebietsheilen des Rheinkreises. A. 1817, S. 73.
- Niedersaalbach, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Hensweiler. A. 1814, S. 132.
- Niedersimten, dessen Vereinigung mit dem Cantone Birmafeld. A. 1814, S. 86.
- Niedersteinbach, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Dahn. A. 1815, S. 284.
- Nittel, dessen Vereinigung mit dem Cantone Konz. A. 1814, S. 86.
- Niveaufeine, Sicherung derselben in der Pfalz. A. 1846, S. 5.
- Nonnweiler, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Dlenhausen. A. 1815, S. 228.
Errichtung eines Grenzkantons daselbst. A. 1816, a, S. 323.
- Notariate, deren Amtsbezirke. A. 1816, b, S. 103.
deren verbesserte Eintheilung. A. 1820, S. 137.
in der Pfalz. A. 1841, S. 590.
- Notariatsakten, Ausfertigung derselben. A. 1814, S. 75.
- Notariatscandidaten, Prüfung derselben. A. 1823, S. 990, f. Prüfungen.
- Notariatskammern in der Pfalz. A. 1840, S. 81.
- Notariatsstellen, erledigte. J. 1829, S. 60, 288; J. 1830, S. 158, 172, 364; A. 1831, S. 5, 144, 334; A. 1834, S. 186, 257.
- Notariatsstare und Regulativ. A. 1822, S. 57, ff.
Auerhöchste Verordnung bezüglich der Notariatsgebühren im Rheinkreise. A. 1823, S. 73; A. 1833, S. 73.
Festsetzung derselben in Bezug auf das bei Zwangsveräußerungen aufzunehmende Schwierigkeits-Protokoll. A. 1824, S. 31.
und Stempelwesen, hierauf bezügliche Verfügung. L. L. Absch., A. 1832, S. 12, 21.
- Notariatsverrichtungen, deren Beschränkung auf die Länder dießseits der Mosel. A. 1814, S. 95.
- Nürnberg, Staatsschuld. A. 1819, S. 109, dann Blge. zum Amtsblatt IX. A. 1819, S. 1.
- Rußdorf, dessen Vereinigung mit dem Cantone Utenkofen. A. 1814, S. 86.
- Rugholz, dessen Entwendung und Bestrafung des Frevels. A. 1814, S. 34.
- Preis desselben in den Arealial-Polzhöfen. J. 1823, S. 795.
darf ohne specielle Ermächtigung nicht anders, als auf dem Wege der öffentlichen Versteigerung abgegeben werden. J. 1826, S. 442, f. Forstwesen.



Oberappellationsgericht des Königreichs als Cassationshof für die Pfalz, Verkündigung von Urtheilen. A. 1838, S. 354.

Plenarbeschlüsse. A. 1838, S. 500; A. 1842, S. 401.

Competenz. A. 1840, S. 21, f. Cassations- und Revisionshof.

Oberbürgermeister, deren Amtsleidung. A. 1815, S. 222, f. Bürgermeister.

Oberemmel, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Ganzen. A. 1814, S. 228.

Oberforstamt, dessen Auflösung. A. 1817, S. 377, f. Forstwesen.

Oberheingeraide, f. Haingeralde.

Oberhochstadt, dessen Vereinigung mit dem Cantone Ormersheim. A. 1814, S. 86.

Obermedizinal-Collegium, Allerhöchste Verordnung wegen Aufhebung desselben. A. 1825, S. 218, f. Medizinalwesen.

Obermennig, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Ganzen.

Obermoschel, Errichtung eines Getreide- und Viehwartes daselbst. J. 1819, S. 157.

Obernheim, Errichtung eines Grenzpoll-Amtes. A. 1816, a, S. 323.

Oberperl, Collete für die Abgebrannten daselbst. A. 1816, a, S. 321 und 367.

Ober- und Niederohm bach, Trennung. A. 1839, S. 607.

Oberpostamtsbezirk Speyer, Ernennung der Beamten. A. 1816, b, S. 389, f. Postwesen.

Obersaalbach, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Heudweiler. A. 1814, S. 132.

Obersimten, dessen Vereinigung mit dem Cantone Birnmasen. S. 86.

Obersteinbach, dessen Vereinigung mit dem Cantone Birnmasen. S. 86.

Errichtung einer lutherischen Pfarrei daselbst. A. 1815, S. 230.

Oberster Rechnungshof; Revidirte Instruktion desselben; 2. T. Absch., A. 1825, S. 97.

dessen Formation und Wirkungskreis. A. 1826, S. 10.

Instruktion für denselben, in Bezug auf das Finanz-Rechnungswesen des Königreichs. S. 161.

1. Allgemeine Bestimmungen. S. 162.

2. von der primitiven Revision und der ersten Rechnungs-Instanz. S. 166.

3. von der Superrevision und letzten Rechnungs-Instanz. S. 177.

Ober- und Unteroffiziere des Landwehr-Corps. A. 1848, S. 257.

Oberthal, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Briesen. A. 1815, S. 183.

Obliegenheiten, besondere der Offiziere der Landesgendarmerie. A. 1814, S. 108.
f. Gendarmerie.

Obligationen, unerhobene, f. Staatsschuld.

Obst, Ansammlung von gedörtem. A. 1847, S. 489.

Obstbaumzucht und Obstcultur, Empfehlung der gekrönten Preisschrift des Hofgärtners Hinkert zu München. J. 1827, S. 379.

J. Fürst's Zeitschrift: „Der Obstbaumsfreund“ wird empfohlen. J. 1828, S. 102.

desgleichen „Der Katechismus der Obstbaumzucht“ von G. L. Seip. J. 1828, S. 103.

Behandlung der erfrorenen Obstbäume. J. 1829, S. 4.

Unentgeltliche Vertheilung der Schrift des Hofgärtners Hinkert. S. 17.

Empfehlung der Schrift; „Kurze Anleitung zur Obstbaumzucht.“ S. 225.

- Obstbaumzucht** und **Obskultur**, Vertheilung von 1000 Exemplaren der Schrift: „Zusammenstellung der bei der Obstbaumzucht zu beobachtenden Grundsätze.“ J. 1829, S. 242.
- Der Jugend soll Unterricht in der Obstbaumzucht erteilt werden. S. 242.
- Regierungs-Erlaß über den Bezug der Allerhöchsten Verordnung vom 20. Juni 1826. S. 310.
- Empfehlung einer hierauf bezüglichen Anleitung. A. 1833, S. 527.
- Obskultur**, s. **Obstbaumzucht**.
- Ob- und Vordächer** sind auf öffentlichen Straßen nicht zu dulden. J. 1826, S. 459.
- Octoberfest zu München**, s. **Industrie**, **Cultur**, **Gewerbwesen** und **Landwirthschaftliches-Centralfest**.
- Obernheim**, Errichtung eines Grenzkommissars dajelbst. A. 1816, S. 323.
- Oebungen**, deren Bekruekung bei Urbarmachung. A. 1819, S. 44.
- Oeffentliche Belobungen**, s. **Belobungen**.
- Oeffentliche Diener**, Beerdigung derselben. A. 1832, S. 647.
- Oeffentliche Ruhe und Ordnung**; Ruhestörer, öffentliche, deren Bestrafung. A. 1815, S. 203.
- R. Allerhöchstes Verbot** in Betreff der Aufforderung zur Bildung politischer Vereine. A. 1832, S. 186.
- Regierungs-Verfügung in gleichem Betreff. S. 186.
- Beaufsichtigung der Buchdruckereien, Buchhandlungen, Antiquarien, Leihbibliotheken und Lehr-Institute. S. 257.
- Landesverweisung des G. Fein. S. 261.
- Bekanntmachung des Art. 283 und 290 des Strafgesetzbuches zur Abwendung des Mißbrauchs der Presse. S. 279.
- Verbot des Hambacher Festes. S. 297.
- Bedingte Jurücknahme dieses Verbots. S. 305.
- Unbedingte Jurücknahme desselben. S. 309.
- Erklärung des General-Commissärs und Regierungs-Präsidenten Freiherrn von Andrian, anonyme Denunziationen betreffend. S. 311.
- Verbot des Aufstellens von Freiheits- resp. Beschwerdebäumen. S. 325.
- Erklärung des Gesamt-Staatsministeriums, die Vorgänge vom 27. Mai auf der Hambacher Berghöhe betreffend. S. 359.
- R. Allerhöchstes Patent**, die öffentliche Ruhe und Ordnung im Rheinkreise betreffend. S. 398.
- Installation des General-Commissärs des Rheinkreises und des Obercommandanten der königlichen Truppen. S. 398, 401.
- Verbotwidriges Tragen antinationaler Abzeichen. S. 416.
- Bekanntmachung des königlichen außerordentlichen Hofcommissärs Fürken v. Bredde. S. 405, 470.
- Unterdrückung aller ohne die verordnungsmäßige Censurung erscheinenden politischen Blätter. S. 483.
- R. Mißbilligung** der Ereignisse auf dem Hambacher Fest. I. Absch. S. 635.
- Störung derselben, Verantwortlichkeit der Gemeinden. A. 1848, S. 139.
- s. **Bundesbeschlüsse**, **Presse**, **Censur**, **öffentliche Sicherheit**, **Handwerker**, **Polizeiwesen**.
- Oeffentliche Sicherheit**, Handhabung der Sicherheitspolizei. A. 1816, b, S. 377.
- Aufrechterhaltung der Sicherheitswachen. J. 1819, S. 57.
- Signalement aus dem Arresthaus entprungener Verbrecher. J. 1825, S. 893, 929, 1065.
- Verbot des Straßenbettelns, Ausweisung der Heimathlosen und Landstreicher. A. 1833, S. 2.
- Vorschriften in Bezug auf Fremdenregister. A. 1833, S. 138, 159.
- s. **Handwerker**, **Polizeiwesen**.

- Oeffentlicher Unterricht, f. Districts-Inspektoren, Inspektoren, Schul- und Studienwesen.
 Oeffentlichkeit des gerichtlichen Verfahrens. A. 1819, S. 112.
 in Gemeindefachen. A. 1848, S. 521.
 Oest, dessen Vereinigung mit dem Cantone Nenzig. A. 1814, S. 86.
 Oehl, Zollbehandlung des Rufs- und Mohndels. J. 1823, S. 1291.
 Oehlgerwächse, Grumunternde Vorschriften zum Anbau derselben. J. 1823, S. 253.
 Oehlfischen, f. Zoll- und Mauthwesen, Buchöhlischen.
 Oesterreich, Vertrag zwischen Bayern und Oesterreich vom 14. April 1814. A. 1816, b, S. 47.
 Militärartelle mit diesem Staate. A. 1817, S. 377; A. 1826, S. 349.
 Uebereinkunft mit der österreichischen Staatsregierung wegen gegenseitiger Verpflegung erkrankter Staatsangehöriger. A. 1833, S. 484.
 Reisen dahin. A. 1838, S. 282.
 Staatsschuld ältere, Verloofung. A. 1848, S. 57, 181, 186, 199, 211.
 Oesterreichische Unterthanen, welche nicht mit Pässen versehen sind, sollen in ihre Heimath zurüdgewiesen werden. J. 1824, S. 1225.
 Offenbach, Zuthellung desselben mit seinen Gemeinden zur Bürgermeisterei Grumbach. A. 1815, S. 228.
 dessen Vereinigung mit der Consistorialkirche zu Gufel. S. 323.
 Nachträgliche Bestimmungen hierüber. S. 264.
 Errichtung eines Grenzollamtes daselbst. A. 1816, a, S. 323.
 Offiziere sind von der Lösung der Gewehrpässe befreit, wenn sie nicht Jagdpächter sind. J. 1822, S. 566.
 Die Bürgermeister sollen das Ableben der Pensionirten sogleich anzeigen. J. 1824, S. 1141.
 f. Ober- und Unteroffiziere.
 Oggersheim, f. Schenkung, Legate, Stiftung.
 Oldenburg, Krankenverpflegung, f. Staatsverträge, Cartelle.
 Operateurs, ausländische. A. 1816, a, S. 345.
 Operationen, topographische im Freien für das Jahr 1844. A. 1843, S. 173; A. 1844, S. 243; A. 1847, S. 276, f. Nebzinalwesen.
 Opposition, deren Zulassung gegen Contumacial-Erkenntnisse. A. 1814, S. 54.
 Orden, Präbenden der bayerischen Krone, f. Präbenden.
 der französischen Ehrenlegion; Erlaubniß zum Tragen desselben. A. 1817, S. 572.
 Bildung von zehn neuen Unterstützungsbeiträgen aus dem Vermögen des Civil-Verdienstordens. A. 1835, S. 85.
 Erhebung des St. Michael-Ordens zu einem Verdienst-Orden; Satzungen desselben. A. 1837, S. 101; A. 1844, S. 157; A. 1846, S. 467.
 R. Verdienstorden der bayerischen Krone. A. 1839, S. 605.
 Ordensvergleichung. A. 1833, S. 32, 372; A. 1834, S. 90, 542, 573, 596; A. 1835, S. 107; A. 1836, S. 484.
 Analoge Anwendung der Allerhöchsten Verordnung vom 20. Juni 1817, das Tragen militärischer Denzzeichen betreffend. S. 20.
 Erläuterung zu den ursprünglichen Statuten des f. Iheressen-Ordens. S. 205.
 Verleihung des Civilverdienstordens und des Ehrenzeichens. A. 1837, S. 64, 90, 203, 207, 208, 254, 270, 285, 354, 401, 437, 505.
 des Ludwig-Ordens und des Ehrenzeichens. S. 99, 107, 108, 164, 208, 221, 222, 249, 285, 286, 308, 322, 354, 360, 401, 438, 469, 556.

Ordensverleihung, Allerhöchste Genehmigung zur Annahme fremder Orden. A. 1837, S. 90, 108, 208, 291, 360, 438, 530, 577, 578; A. 1838, S. 18, 19, 46, 98, 110, 123, 141, 149, 289, 309, 411; A. 1839, S. 33, 50, 264, 305, 327, 452, 588, 619; A. 1840, S. 36, 40, 46, 64, 67, 88, 92, 128, 200, 208, 245, 274, 293, 381; A. 1841, S. 52, 251, 613; A. 1842, S. 64, 207; A. 1843, S. 25, 36; A. 1844, S. 31, 56, 105, 116, 120, 301, 335, 345, 408; A. 1845, S. 24, 194, 470; A. 1846, S. 41, 59, 181, 195, 478; A. 1847, S. 410; A. 1848, S. 28, 283, 582, 707.

Ordentliche Abgaben, Fortbezug derselben. A. 1814, S. 20.

Ordination der geistlichen Candidaten. A. 1815, S. 280.

Ordnungswidrige Veräußerungen von Staats-Capitalien u. in Mainz. A. 1814, S. 143.

Organisationen, Befähigung aller constituirten Behörden des Landes, insbesondere Errichtung der Departemental-Direktionen. A. 1814, S. 2.

Ernennung des Departemental-Directors zu Koblenz. S. 5.

Auflösung der Departemental-Direktion zu Mainz. S. 13.

desgleichen in Trier und Koblenz. S. 99.

Errichtung der Generalkasse. S. 5.

Errichtung der Kreisdirection Alzei in Mainz. S. 10.

Unverelbarkeit von Dienststellen in einer Person. S. 15.

Justizpflege im Rhein- und Mosel-Departementen. S. 94.

derselben im Administrationsbezirke. S. 94.

Errichtung einer administrativen Justiz-Commission. S. 113.

Errichtung des Revisionshofes. S. 117.

der Regierung der bayerischen Lande am Rhein. A. 1816, h, S. 249.

des Rezipinalwesens. A. 1816, h, S. 181.

der General-Administration der Posten. A. 1817, S. 395.

der Einregistrirungs- und Domänen-Verwaltung. A. 1817, S. 513.

des Berg- und Hüttenwesens im Rheinkreise. A. 1818, S. 830, f. Berg- und Hüttenwesen.

der Bezirkskassen. S. 743.

des protestantischen Kirchenwesens. S. 38.

der Straßen- und Wasserbau-Inspektionen. S. 719.

des Bergamts in der Pfalz. A. 1841, S. 205.

Organische Verordnungen, f. Organisation.

Organen und Musikdirektorstelle an der Domkirche und Schullehrer-Seminar zu Speyer.

A. 1839, S. 86.

Ormsheim wird mit dem Banne von Frankenthal vereinigt. A. 1826, S. 500.

Ortsbürgermeister, deren Befähigung. L. T. Abich, A. 1834, S. 180.

Ortschulzasse, f. Kreischulzasse.

Ortschularchat, lateinische Schule zu Dürkheim. A. 1840, S. 48.

Ortsstafeln und Wegzeichen, Ministerialbefehl zu Errichtung derselben. A. 1834, S. 149.

Ortsverschönerung, f. Verschönerung.

Ortsvorstände, Ernennungen. A. 1838, S. 331, 372, 381 — 384, f. Bürgermeister und Adjunkten.

Ortsvorstände, Ausstellung amtlicher Zeugnisse. A. 1840, S. 29.

Haussuchung Altkrenz, f. Haussuchung.

Ernennungen. A. 1843, S. 77, 197, 206, 221, 276, 292, 312, 314, 322, 336, 354; A. 1848,

S. 360, 372, 389, 437, 438, 439, 443, 488, 490, 498, 499, 518, 519, 555, 565, 566, 578, 691, 692.

Oswaldische, bakanle Verlassenschaft. A. 1838, S. 238, 367, 502.

Otterbach, dessen Vereiniung mit der Bürgermeisterei Otterberg. A. 1815, S. 231.

Ottomanische Pforte, f. Zollvereinsvertrag.

P.

Pachtgelder, (Domanial-) und Pauschillinge, deren Berechnung; Veränderung von Staats-Capitalien. A. 1814, S. 143.

Pachtgelder-Pachlaß als Vergütung für Kriegslasten. A. 1815, S. 395.

Pässe, f. Paßwesen.

Pappenheimische gräfliche Verwaltungsstellen, deren Prädikate. A. 1839, S. 267.

Papier, Lieferung des für die Regierungsbureauz im Jahr 1818 benötigten. J. 1818, S. 385.

Bei amtlichen Ausfertigungen ist das vorschristsmäßige Format zu beobachten. J. 1818, S. 9.

Papierfabrikation, Verbesserung in Großbritannien und Frankreich, Bericht von W. Achselhäuser.

A. 1847, außerord. Blg. zum Amt- und Int.-Bl. M. 71.

Paquete und Briefe, amtliche sind portofrei. A. 1814, S. 12.

Weitere Bestimmungen über diese Portofreiheit A. 1815, S. 300, 306.

Befähigung der Auf- und Abgaben von amtlichen Paqueten und Briefen. A. 1815, S. 222.

Bemerkung und Befähigung über deren Porto. A. 1816, a, S. 340, f. Postwesen.

Parma, Freizügigkeits-Vertrag. A. 1822, S. 165, 167.

Passion-Gottesdienst in den protestantischen Kirchen. A. 1841, S. 197.

Paßwesen, neuere Formulare von Pässen, deren Ertheilung, Dauer und Gültigkeit, Visirung und Gebühr. A. 1814, S. 26, 27.

Pässe, nach Frankreich, deren Visirung durch die königliche Landes-Administrations-Commission. A. 1815, S. 202.

Deßfällige Verordnung. A. 1816, b, S. 57.

Anlegung der Paßregister. A. 1816, b, S. 63.

Herabsetzung der Paßtaxen. A. 1818, S. 141.

Taxe für den Rheinkreis. S. 133.

Ausfertigung der Reisepässe. S. 674.

Ausstellung von Pässen an Militärpflichtige. S. 421.

Vorsicht bei Ausstellung von Reisepässen. J. 1820, S. 149, 225, 249.

Inländer dürfen zum Reisen im Inlande keinen Paß. A. 1826, S. 223.

In den österreichischen und bayerischen Staaten genügen den Handwerksgesellen beider Staaten die Wanderbücher. J. 1829, S. 56, 129.

Das Visiren der Pässe von Seiten der königlichen bayerischen Gesandtschaft in Karlsruhe. J. 1830, S. 155.

In Bezug auf die Auswanderungen nach Amerika und die Handwerker, welche sich nach Frankreich begeben wollen. A. 1831, S. 157.

Paßvisirung für Auswandernde nach Amerika. A. 1832, S. 234.

Paßwesen, Verfügung in Bezug auf die Fremdenregister. A. 1833, S. 138, 159.

Wisirung der nach Frankreich bestimmten Reisepässe und Marschrouen durch die f. französische Gesandtschaft. S. 205.

Erforderliche Legitimationspapiere für die durch Frankreich nach Amerika Auswandernde. S. 211.
Ausländer müssen bei ihrem Eintritte in den Rheinreis mit regelmäßigen Pässen versehen sein. S. 214.

Personen, welche nach München reisen, müssen die erforderliche Legitimationspapiere besitzen. S. 246.

im Großherzogthume Baden. S. 248.

im Großherzogthume Hessen. S. 298.

in den österreichischen Staaten. S. 381.

in den päpstlichen Staaten. S. 370.

Theilnahme der Grenzollbehörden an der Handhabung der Fremdenpolizei. S. 441.

auswärtige Lohnkutscher müssen mit Pässen versehen sein. A. 1834, S. 3.

Reisefarten der Lohnkutscher. A. 1835, S. 353.

Reisepässe der in Frankreich diensthenden Individuen, für die durch Frankreich reisenden Auswanderer nach Nordamerika. A. 1836, S. 296.

Vorschriften über die Art der Reisepässe bei Auswanderungen nach Nordamerika. A. 1836, S. 446.

Die Verordnung vom 1. Juni 1835 tritt außer Wirksamkeit. A. 1837, S. 79.

Allgemeine Verordnung über dasselbe. S. 69.

Die Pässe der nach Bayern reisenden Württembergischen Unterthanen bedürfen nicht mehr des Visas der bayerischen Gesandtschaft am Württembergischen Hofe. S. 119.

Die nach Bayern reisenden Unterthanen des Königreichs Hannover, des Herzogthums Braunschweig, der großherzoglich und herzoglich sächsischen Länder, der Großherzogthümer Mecklenburg und der vier freien Städte bedürfen des Passvisa's der bei ihren Regierungen accreditirten bayerischen Gesandtschaften nicht. S. 289.

Die Pässe der nach Bayern reisenden Unterthanen der Königreiche Preußen, Sachsen, Hannover, Württemberg und der Niederlande, der Großherzogthümer Baden, Hessen, Mecklenburg, des Churfürstenthums Hessen, der Herzogthümer Sachsen, Braunschweig, Nassau und der vier freien Städte bedürfen des Visas einer f. bayerischen Gesandtschaft nicht. S. 359.

Reisen bayerischer Unterthanen nach Churhessen und gegenseitig. A. 1838, S. 14.

Desgleichen nach andern deutschen Staaten. S. 38.

Paßverordnung, Vollzug. S. 138, 235.

Pässe zur Reise nach Schweden und Norwegen. S. 443.

Pässe nach deutschen Bundesstaaten. A. 1839, S. 232, 285, 613.

Pässe nach den Niederlanden und gegenseitig nach Bayern. A. 1841, S. 473. f. Reisefilzenzen.

Postaren. A. 1842, S. 457.

Reiselegitimation der Kutscher und Fuhrknechte. A. 1842, S. 290.

Paßvisirung. A. 1844, S. 109.

in Rußland, Bestimmungen, bezüglich der dahin reisenden f. bayerischen Unterthanen. A. 1844, S. 237.

Wisirung von Reisepässen für f. großbritannische Staatsangehörige. A. 1846, S. 161.

Paßvisirung im Königreiche Neapel. A. 1847, S. 338.

Paßwesen überhaupt. A. 1847, S. 245.

Paßwesen in Bezug auf Reisen nach Frankreich, Griechenland, Oesterreich. A. 1848, S. 375, 574, 598.

Patent, königliches, die Besinnahme des Gebietes am Rhein betreffend. A. 1816, b, S. 1.

- Patente für Juden. A. 1815, S. 182; J. 1826, S. 444, f. Gewerbspatent.
 provisorische für Inländer, welche in verschiedenen Gemeinden Gewerbe ausüben wollen. A. 1832, S. 636.
- Patent-Gewerbs-Ausfertigung. A. 1840, S. 93.
- Patentöfen, Holzersparrung. A. 1839, S. 186.
- Patentstempel; Verrechnung. A. 1840, S. 327.
- Patentsteuer, Befreiung von dieser. A. 1815, S. 159.
 Reklamationen wegen derselben. A. 1815, S. 194.
 Regulirung und Erhebung vom Jahre 1816, A. 1816, a, S. 318.
 Handelsreisende aus Bayern sind von Entrichtung derselben im Großherzogthume Baden befreit. A. 1833, S. 210. f. Handelsreisende, Gewerbesteuer.
- Patrouillen der Landesgendarmarie, deren Ordnung. A. 1814, S. 107.
 Führung der Patrouillenbücher. A. 1814, S. 107.
- Pap'sche, (Advokat) Verlassenschaftsmasse, dann Erhöhung der Pensionen der Hinterlassenen der Advokaten und des Funktionsgehaltes des Rechnungsführers der Advokaten-Wittwen und Waisen-Pensions-Anstalt. A. 1844, S. 118.
- Pedal-Flügel des Instrumentenmachers Meyer. A. 1848, S. 599.
- Pensionäre, deren Auscheidung nach den verschiedenen Ministerien. A. 1819, S. 120.
 f. Militärpensionisten
- Pensionen, Einsetzung der Etats. A. 1814, S. 28.
 deren Ausbezahlung. A. 1814, S. 95; J. 1821, S. 719; J. 1826, S. 418.
 der Staatsdiener, Allerhöchstes Regulativ. A. 1824, S. 40.
 dürfen an Niemanden als an die Pensionisten selbst ausbezahlt werden. J. 1830, S. 217.
 f. Befoldungen.
- Pensionsanstalten für die Wittwen und Waisen der Advokaten, Zustand derselben. A. 1821, S. 37 — 42. f. Advokaten-Wittwenkasse, Pfarrwittwenkasse, Pensionswesen.
- Pensionsfonds, dessen Errichtung für Wittwen und Geistlichen. A. 1815, S. 283.
 f. Pfarrwittwenkasse, Pensionswesen.
- Pensionsverhältnisse der Staatsdiener im Rheinkreise. A. 1818, S. 747; A. 1824, S. 40; A. 1826, S. 245; A. 1848, S. 391.
- Pensionswesen, protestantisches, Unterstützungsfonds für die Emeriten und Pfarrrecten im Rheinkreise. J. 1818, S. 291, 513. f. Pfarrwittwenkasse, protestantische.
 katholisches f. Emeritenfonds.
- Peräquation der Kriegslasten. A. 1819, S. 109. Beilage zum Amtsblatte IX. A. 1819, S. 89.
- Perceptionsbearbeiter, deren Funktion. A. 1814, S. 5.
- Percussionsgewehre, Vorsichtsmaßregeln beim Gebrauche derselben. A. 1835, S. 9, 453.
- Pergamente, f. Stempel.
- Periodische Nachweise der Rentämter; dieselben unterliegen der Befügung der Domänen-Inspectionen. J. 1826, S. 430. f. Nachweisen.
- Personalsteuer, Reklamationen wegen derselben. A. 1815, S. 194.
 Bestimmung des Preises eines Arbeitstages zum Behufe derselben. A. 1816, b, S. 372. f. Steuern.
- Petitionen, ungerügte. A. 1816, b, S. 13.
- Petitionsrecht, R. Cabinetsrescript darüber. J. 1825, S. 1277.
- Pfändung von Frevlern, Verweigerung der Auslieferung eines Pfandes. A. 1814, S. 46.
 Die Förster sollen die Frevler pfänden. A. 1814, S. 50.

Pfändung, Ablieferung der Pfänder an das Friedensgericht. A. 1814, E. 51.

Zurückgabe der Pfänder. E. 51.

des im Waldesrevol betretenen Viehes. E. 52, f. Steuerboten und Steuerweisen.

Pfändungen von Früchten auf dem Halm; dieselben können auch unter dem Vorthe von §. 24 zum Vortheile der Gemeindeskassen stattfinden. J. 1827, E. 401.

Pfandhaus, f. Leihhaus.

Pfandgebühren bei Frevlern, wenn sie doppelt angelegt werden. A. 1814, E. 53.

Nicht die Förster, sondern die Domänen-Gespänner sollen die Pfandgebühren erheben. E. 53.

Bezeichnung Derjenigen, welchen die Pfandgebühren gehören. E. 140, f. Forstfrevler.

deren nähere Bezeichnung. A. 1815, E. 52, 53.

Pfarramts-Candidaten, Meldung derselben um Pfarrstellen. J. 1818, E. 101, f. Prüfung.
Prüfungstermine der Pfarramts-Candidaten pro licentia concionandi et sacra administrandi vicario nomine. A. 1817, E. 27.

jährliche Aufnahmsprüfungen der Predigeramts-Candidaten pro ministerio et promotione.

A. 1817, E. 309, f. Prüfungen.

Pfarrlei-Befehungen. A. 1814, E. 98; A. 1815, E. 309; A. 1816, a, E. 318, 329; A. 1816, b, E. 110, 494; A. 1817, E. 358, 663.

Pfarrleibeförderungen, deren Verbesserungen. A. 1819, E. 122.

Pfarrlei-Circumscription der protestantischen Pfarren des Rheinkreises. J. 1820, E. 180; J. 1821, Blge. zu Nr. 26.

Umpfarung einiger Pitzale. A. 1832, E. 14.

Die Bewohner des Hofes Eichelwühle werben der katholischen Pfarre Kaiserlautern zugetheilt. A. 1833, E. 282.

Pfarrlei-Concurre, f. Pfarren, erledigte.

Pfarrgeistlichkeit der Pfalz, Sukkentionsbeiträge. A. 1845, E. 11, f. Sukkentionsbeiträge.

Pfarren katholische, in welcher Form sich um Pfarren beworben werden muß. J. 1821, E. 715; J. 1823, E. 337, 711.

Die Bewerber um dieselben haben die von dem I. Landkommissariate und den I. Bezirks-Schulinspektoren ausgestellten Zeugnisse verschlossen einzureichen. J. 1829, E. 84.

Pfarren protestantische, Anfertigung tabellarischer Verzeichnisse über deren Einkünfte. A. 1815, E. 108, 191.

Anzeige von Erledigungen und Concurrenz zu deren Wiederbesetzung. E. 223.

Errichtung einer evangelisch-lutherischen zu Obersteinach. E. 230.

Bildung der Inspektions-Bezirke. A. 1815, E. 290; A. 1816, b, E. 40, 479.

Die einstweilige Eintheilung derjenigen, welche zu nunmehr abgetretenen Inspektionen gehörten. A. 1816, b, E. 40.

Fasson über die Erträge derselben; R. I. Absch., A. 1832, E. 14.

Steuerfreiheit derselben im Rheinkreise. R. I. Absch., A. 1832, E. 21.

Pfarramtliche-Zeugnisse, f. Zeugnisse.

Pfarr-Eintheilung, Umpfarung einiger Pitzale. J. 1832, E. 233; J. 1826, E. 481.

Pfarrassonien, Superrevision der katholischen Pfarrassonien. A. 1834, E. 615; A. 1835, E. 120; R. I. Absch., A. 1832, E. 14; A. 1836, E. 411.

Steuerfreiheit derselben im Rheinkreise. A. 1832, E. 21.

Die Verfügung vom 20. Juli 1836, Amtsblatt Nr. 36, bezieht sich blos auf die katholische Pfarrassonien. A. 1836, E. 447.

- Pfarrgüter, Verpachtung, protestantischer. A. 1847, S. 175.
- Pfarrgehalt, Zeitpunkt von welchem an derselbe dem neu eintretenden Pfarrer gehört. J. 1826, S. 113, 449, f. Besoldungen.
- Pfarrhäuser, Befreiung von Einquartierung. A. 1814, S. 11.
- Bauliche Unterhaltung derselben. J. 1825, S. 517.
- Die Acquisition derselben ist eingetragungsfrei. J. 1826, S. 417.
- Pfarrkirchen, Ankauf des vormals pfalzgräflich Weidenzischen Schlosses zu Lauterbach, Behufs der Umwandlung in eine katholische Kirche. A. 1846, S. 282.
- Pfarrreligionen, f. Unterstützungsfonds.
- Pfarrurlaub. A. 1839, S. 53.
- Pfarrwitwen-Casse der protestantischen Geistlichkeit, die Errichtung derselben. A. 1819, S. 3, 4.
- Verteilung der Staatsbeiträge. J. 1819, S. 42; J. 1820, S. 153; J. 1821, S. 405; J. 1822, S. 529; J. 1823, S. 843, 1235; J. 1824, S. 817; J. 1825, S. 641; J. 1826, S. 57; J. 1827, S. 147; J. 1828, S. 18, 57; J. 1829, S. 49; J. 1830, S. 65; A. 1831, S. 19; A. 1832, S. 81; A. 1833, S. 22; A. 1834, S. 10; A. 1835, S. 7; A. 1836, S. 30; A. 1837, S. 691; A. 1838, S. 11, 512, 530; A. 1839, S. 609; A. 1840, S. 449; A. 1841, S. 642; A. 1842, S. 559; A. 1843, S. 572; A. 1844, S. 494; A. 1845, S. 478; A. 1846, S. 565; A. 1847, S. 622; A. 1848, S. 686.
- Vorlage der Jahredrechnung an die Generalsynoden. J. 1833, S. 394.
- Rechnungsstand. J. 1833, S. 508; A. 1834, S. 117.
- Ueberlassung der Quartals-Besoldung an die protestantischen Pfarrwitwen im Rheinkreise während der Nachsitzzeit. A. 1835, S. 197.
- Ausleiher von Geldern der protestantischen Pfarrwitwen-Casse. S. 288.
- Verordnung über den Bezug der Sustentations-Gelder während der Nachsitzzeit der Pfarrerswitwen im Rheinkreise. S. 523.
- Verhältnis verlegter Pfarrer zur Witwen-Casse. A. 1841, S. 244.
- Pensions-Anstalt der protestantischen Geistlichkeit. A. 1843, S. 99.
- Stand der Rechnung. A. 1836, S. 216; A. 1837, S. 95, 396; A. 1838, S. 530; A. 1839, S. 42, 360, 445; A. 1840, S. 306; A. 1841, S. 178, 485; A. 1844, S. 191; A. 1845, S. 228; A. 1846, S. 496; A. 1848, S. 79, 688.
- Pfarrereitrennung der Katholiken zu Bottenbach von dem bisherigen Verbands der Pfarrei Rünchweiler und Zuteilung derselben zu der Pfarrei Großsteinhausen. A. 1836, S. 523.
- Pfarrzinsen, Erhebung und Eintreibung derselben. J. 1822, S. 949.
- Pferde der Gendarmerie, deren Pflege und Ertrag. A. 1814, S. 104.
- Pferde-Ankäufe für das Heer finden bloß im Innlande statt. A. 1833, S. 241.
- Pferde-Ausfuhr, Verbot derselben. A. 1815, S. 202; A. 1840, S. 379, 471.
- Verlängerung. A. 1841, S. 273.
- Aufhebung des Verbots. A. 1841, S. 433.
- Verbot. A. 1848, S. 135, 180, 206, 573.
- Pferdegeld-Abversa der Beamten; die Unterhaltung von Dienstpferden ist durch Zeugnisse nachzuweisen. A. 1833, S. 314.
- Pferde-Krankheiten, f. Weierinärwesen.
- Pferde- und Hornvieh, Heilpulver-Verkauf. A. 1844, S. 404.
- Pferde-Markt zu Hasloch. A. 1839, S. 332.

Pferde zucht, Preis-Ausgabe in Ansehung derselben. J. 1823, S. 786.

Errichtung von Höhlenhöfen. J. 1824, S. 1379.

Herbst's praktischer Unterricht. A. 1839, S. 198, f. Landgeräth, Preisvertheilung.

Pflanzungen an den Straßen, f. Baumppflanzungen.

Pflaster, dessen Herstellung auf den Hauptstraßen. J. 1818, S. 130.

Pharmaceuten, f. Apotheker.

Physikate, f. Medizinalwesen, Kantonsärzte, Kantonsphysikate.

Pöden, f. Medizinalwesen.

Polyklinik an der Maximilians-Universität in München. A. 1843, S. 590.

Polytechnische-Centralschule zu München, Statuten derselben. A. 1827, S. 259.

Centralschule zu München, Vorlesungs-Catalog. J. 1829, S. 314.

R. Verordnung über die Bildung polytechnischer Schulen. A. 1833, S. 149.

Vollzugs-Vorschriften zu dieser Verordnung. S. 325.

Prüfung der Lehrer. S. 217, 314, 380.

Schule zu Augsburg, Lehrstelle. A. 1843, S. 313, 373.

f. Schul- und Studienwesen.

Politechnischer Verein, f. Verein.

Politische Vereine, f. Vereine, politische.

Polizei der öffentlichen Gewässer. A. 1848, S. 293.

Polizei-Anzeiger, der in Gotha erscheinende allgemeine. A. 1844 S. 229; A. 1845, S. 390.

Polizeireglement für die psäbische Eisenbahnen. S. 1847, S. 167.

Polizeistrafen, f. Polizeiwesen.

Polizeiwesen der Landstraßen. A. 1814, S. 27.

Verwaltung und Aufhebung des Departements der Polizeidirektoren. A. 1814, S. 78.

Amtskleidung der Polizeicommissäre. A. 1815, S. 222; J. 1819, S. 193.

Antheil der Gemeinden an den Polizeistrafen. A. 1815, S. 307; A. 1816, a, S. 317.

Getreide-Ausfuhr. A. 1816, b, S. 54.

der Reisenden. S. 60.

des Hausirens. S. 67.

der Auswanderer. S. 80.

Allgemeine Polizeimaßregeln. S. 377.

Nachlaß der rückständigen Polizeistrafen. A. 1817, S. 122.

Polizei der Apotheker im Rheintreise. A. 1818, S. 816.

Aufrechterhaltung der Sicherheitswachen. A. 1819, S. 57.

Verwendung der attribuirten Polizeistrafen. J. 1818, S. 393; J. 1819, S. 521; J. 1820, S. 373.

Verhältnisse mit Frankreich in Bezug auf mittellose Reisende, Handwerker, u. J. 1825, S. 817;

J. 1827, S. 304.

Warnung vor den natürlichen Blattern. J. 1826, S. 387.

desgleichen vor dem Kräpüel. S. 427.

Verbotwidriges Ausstellen der Leichen. S. 498.

Verminderung des Haus- und Straßenbettelns. S. 475.

Polizeivorschriften des k. Landkommisariats Bergabern, wegen Handhabung der Armenpflege.

J. 1830, S. 116.

Protocollirung, Vorladung und Berufung von den Urtheilen in einfachen Polizeisachen. A. 1832,

S. 3 und 101.

Polizeiwesen, Verbot des Bettelns. A. 1833, S. 2.

Der Voranschlag, die attribuirte Polizeistrafe betreffend, ist dem Landrathe vorzulegen. S. 263.

Einhaltung der Polizeistunde. S. 139.

Vorschriften in Bezug auf die Fremdenregister. S. 138, 159.

Stechbrief gegen Blaufuß und Kuweiler von Neußadt. S. 244.

Auswärtigen Marionettenspielern ist die Ausübung ihres Geschäftes im Königreiche Bayern nicht gestattet. A. 1833, S. 113.

Feier der Sonn- und gesetzlich festgesetzte. S. 127.

Verbot des Auswägens der Kircken u. in messingenen Waagschaalen. S. 508.

Reglement zur Vertilgung der Sperlinge. A. 1837, S. 162.

Den Zinngießern ist die Benützung des metallischen Arseniks zum Zinngießen verboten. A. 1837, S. 311.

Mahregeln gegen die Hundewuth. A. 1838, S. 38.

Idem gegen der Landwirtschaft schädliche Thiere. A. 1838, S. 39.

Ausstreuen wegen blödsinniger, taubstummer oder sonstig vermischter Personen und deren Aufgreifung. A. 1839, S. 415, 480; A. 1840, S. 26, 63, 416; A. 1841, S. 123, 198, 240, 557, 638; A. 1842, S. 543, 615; A. 1843, S. 383; A. 1844, S. 186, 382; A. 1845, S. 91, 212; A. 1846, S. 91, 334, 610; A. 1847, S. 285, 331, 359, 360, 396, 416, 441, 442, 453, 454, 464, 474, 491, 498, 499, 511, 518, 564, 581, 591, 634, 654, 658; A. 1848, S. 99, 185, 219, 332, 479.

Schießen am Neujahr. A. 1840, S. 35.

Verperrung der Straßen. S. 316.

Einfangen von Sträflingen, Preisaussetzung. S. 461.

Garbfärbung mit Metallgrün. A. 1841, S. 16.

Chocolade in Metallfolien, Verbot. S. 472.

Gesundheitspolizei gegen unmäßiges Brandweintrinken. S. 379.

Polizei über Maß und Gewicht. S. 242.

Wüthende Hunde, Unglücksfälle, S. 380.

Aufsicht über die Hunde. S. 289; A. 1846, S. 392; A. 1847, S. 406, 486; A. 1848, S. 442.

Vergehen, Uebertretungen, Thatbestand. A. 1842, S. 519.

Polizeistunde für die öffentlichen Wirtschaften; Verfahren der Gendarmerie hinsichtlich derselben. A. 1844, S. 127.

Hunde, Maulkörbe, resp. die polizeiliche Aufsicht auf bissige Hunde. A. 1845, S. 352.

Polizei-Aufsicht über Bäcker bezüglich der Bittualien. A. 1847, S. 352.

Polizeistunde-Bewilligung. A. 1848, S. 205.

f. öffentliche Ruhe und Sicherheit, Handwerksburche, Bettler, Auswanderungen.

Porto für Verpflegungsfosten sendungen. A. 1838, S. 204. f. Postwesen.

Portofreiheit, f. Postwesen.

Postbeamten, deren Ernennung. A. 1816, b, S. 389.

deren Rechte und Kleidung. A. 1816, b, S. 408.

Derer Verehelichung soll der General-Administration angezeigt werden. J. 1827, S. 267. f. Postwesen.

Posthorn, Führung desselben. A. 1846, S. 277.

Postkallienk-Orledigung zu Kaiserlautern. A. 1846, S. 41.

Posten, f. Postwesen.

Postentfernungen im Rheinkreise. A. 1819, S. 47. f. Postwesen.

Postfreiheit, f. Postwesen.

Posthäuser, f. Postwesen.

Postkarte neue von Bayern, Preis derselben. A. 1831, S. 214.

von Bayern, Württemberg, Baden, Nassau, Herausgabe einer neuen von dem Oberpostirthe Löhle.
A. 1847, S. 212.

Postlexicon, f. Postwesen.

Postordnung, f. Postwesen.

Postporto, f. Postwesen.

Poststationen f. Postwesen.

Postkälle, f. Postwesen.

Postillons, deren Trinkgelber. A. 1819, S. 51; J. 1819, S. 266. f. Postwesen.

Postare, Postwagen, f. Postwesen.

Post- und Eisenbahn-Verwaltung, f. Eisenbahnen.

Postwagen-Anstalt, f. Postwesen.

Postwagen-Porto, f. Postwesen.

Postwesen, Portofreiheit der amtlichen Correspondenzen. A. 1814, S. 12, 95; A. 1815, S. 300, 306; A. 1816, b, S. 129; A. 1819, S. 247; A. 1829, S. 93; A. 1832, S. 307.

Postfreiheit amtlicher Paquete und Briefe. A. 1814, S. 12; A. 1815, S. 300, 306.

Befreiung sämtlicher Posthäuser und Postkälle des Königreichs von Natural-Einquartierung.
A. 1814, S. 17.

Vormerkung und Befätigung über amtliche Briefe. A. 1816, a, S. 340.

Ernennung der Postbeamten. A. 1816, b, S. 389.

Organisation der General-Administration. A. 1817, S. 395.

Portofreiheit der Kantonsphysikate. J. 1818, S. 534.

Vor den f. Posten muß ausgewichen werden. J. 1818, S. 669.

Postentfernung im Rheinkreise. A. 1819, S. 47; J. 1819, S. 265; J. 1828, S. 3.

Poststationen im Rheinkreise. A. 1819, S. 48; J. 1819, S. 265; J. 1828, S. 285, 375.

Taxe für Extraposten und Kaffeten. A. 1819, S. 47, 51; J. 1819, S. 266; A. 1821, S. 133, ff.

Trinkgelber der Postillons. A. 1819, S. 51; J. 1819, S. 266.

Portofreiheit der Dienstsachen des f. Appellationsgerichts. J. 1819, S. 217.

Postwagen-Porto in f. Dienstsachen. A. 1820, S. 12.

Gesetzliche Bestimmungen bezüglich der Diligencen und Miethkutscher. A. 1823, S. 77.

Reglement über die Postwagenanstalt. J. 1823, S. 599.

Postporto und Auslagen. In besondern Fällen haben die f. Behörden diese Auslagen zu bestreiten.
J. 1823, S. 863.

Mißbrauch der Portofreiheit und Warnung vor demselben. J. 1823, S. 1387.

Postare und Postordnung für das Königreich. A. 1824, S. 45.

Extrapostordnung für das Königreich. A. 1824, S. 45; A. 1833, S. 226.

Die Versendung größerer Paquete durch die Briefpost ist nur in dringenden Dienstbedürfnissen gestattet. J. 1826, S. 386.

Portofreiheit in Hinsicht der Sendung von Armatur- und Lederwerkstoffen, dann der Monturschulden von beurlaubten Soldaten. J. 1826, S. 421.

Bei Sendungen nach Holland müssen doppelte Deklarationscheine angefertigt werden. J. 1826, S. 454.

Postentfernung zwischen Bruchmühlbach und Lantstuhl. J. 1828, S. 3.

Aufhebung der Relais-Station Rheingabern. J. 1828, S. 285.

Relairung derselben. J. 1828, S. 375.

Postwesen, Uebereinkunft mit Würtemberg wegen der Postgebühren in Criminaluntersuchungssachen. A. 1829, S. 33.

Briefpostverbindungen zwischen Frankenthal und Grünstadt. J. 1829, S. 100.

Bekanntmachung in Bezug auf die Postwagens-Portofreiheit in den Militär-Fiscalsatz-Angelegenheiten. S. 173.

Briefpost-Verbindung zwischen Landau und Zweibrücken über Annweiler. S. 186.

Zollbehandlung der Postwägen. S. 531.

Briefpostverbindung zwischen Speyer, Neustadt und Kaiserslautern. J. 1830, S. 172, 333.

Errichtung einer Dilligence von Kaiserslautern nach Neustadt und Speyer. J. 1830, S. 156.

Postgefälle, L. L. Absch. A. 1832, S. 24.

Uebereinkunft mit der Kärstlich Thurn und Tarischen Lehens-Direction in Betreff der Portofreiheit bei l. Dienstsachen. A. 1832, S. 307.

Aufhebung der Relais-Station Hochdorf. A. 1833, S. 214.

Direkte Postverbindung mit der Stadt Kirchheimbolanden über Grünstadt und Frankenthal, Worms, Mannheim und Speyer u. S. 436.

Dilligence-Cours zwischen Homburg und Zweibrücken. S. 436.

Extrapost- und Stafettenzaxe. A. 1834, S. 625.

Regulativ über die mit den Staatsfahrposten gehenden zollpflichtigen Waaren. S. 106.

Zarberechnung für Sendungen durch die fahrenden Posten. S. 241.

Uebersicht der subalternen Aemter und Verwaltungen der Oberpostämter jenseits des Rheins. S. 391.

Verzollung nicht deklarirter Postkiste. S. 635.

Bestimmung der Extrapostzaxe. A. 1836, S. 230.

Verbot gegen Beeinträchtigung des Postregals. A. 1839, S. 30.

Das der Post schuldige Ausweichen betreffend. S. 46.

Postcours zwischen Landstuhl und Neustadt a. d. S. 184.

Briefpost, Werthaufgabe, Warnung. S. 102.

Briefpaquete, verlorne. A. 1840, S. 374.

Postexpedition Wolfstein. S. 40. Postexpedition Deidesheim. S. 212.

Postporto in Regierungssachen an Landgeometer. A. 1841, S. 18.

Eilwagen von Speyer nach Kaiserslautern. A. 1841, S. 369, 463.

Extrapost. A. 1842, S. 569.

Briefportotaxe. S. 623.

Post-Distanzen-Regulirung. S. 414.

Frachtbriefe, Declaration bei Fahrpostsendungen. S. 75, 199, 228.

Postportofreiheit in Amtssachen. S. 289.

Briefpost, Versendung von Geld und Papiergeld. A. 1843, S. 474; A. 1844, S. 56.

Postenspernung zwischen Embskirchen und Langensfeld. A. 1843, S. 174.

Postkarte. A. 1843, S. 77.

Aufgabzeit für recommandirte Briefe. A. 1844, S. 140.

Aufhebung des Briefbestellungs-Kreuzers. S. 252.

Briefpost-Expeditions-Errichtung zu Schönenberg. S. 154.

Idem zu Neustadt an der Waldnaab. S. 154; zu Oberwischach. S. 154.

Idem zu St. Ingbert, Ingell, S. 343; Gölzheim, S. 407; Ludwigshafen, S. 495.

Portofreiheit für Versendung von Collectegelbern. A. 1845, S. 86.

Portofreiheit der Sendungen an den Central-Verwaltungsausschuß des politischen Vereins. S. 90.

Postwesen, Postfreiheit der amtlichen Correspondenzen und Sendungen. A. 1845, S. 173.

Postaceß, Vorbedingungen. S. 257.

Postexpeditionen-Erichtung zu Oberberg. S. 116; zu Hofheim, S. 230; Wolfstein. S. 288; Grafenau, Schönenberg, Lüttling, S. 258; Wilsen, Rodenhäusen, Binnweiler, S. 263; Obermannsadt, Streiberg, Planensfeld, S. 263; Burgheim, S. 264; Zellheim, S. 299; resp. Relaisstation zu Stablauringen, S. 299; zu Southofen, S. 365; Rain, S. 366; Köppling und Biedtack. S. 416; Dahn, S. 493.

Postporto für Versendung in Conscriptionsachen. S. 365.

Postfreiheit in Armenschaften. A. 1846, S. 189.

Post-Expeditionen, Erichtung zu Fürth im Walde und Rüdenhausen. S. 28; zu Altdorf. S. 63; an den Eisenbahnstreden. S. 131; in Niederbayern. S. 131; zu Aub, Rotten, Wolferschwender. S. 221; in Weissenhorn. S. 304; in Solmsberg u. S. 543.

Unverzügliche Bestellung dringender Briefe. A. 1847, S. 246.

Allgemeine Bestimmung über die Benutzung der Fahrposten. S. 67, 133.

Verpackung der dienstlichen Versendung mit den Fahrposten. S. 185.

Postexpeditionen-Erichtung in Koblenz. S. 160; Waldfischbach. S. 293; Hornbach, S. 350; in Erbsdorf und Preshath. S. 523; Böhl, Hasloch, Mutterstadt, Schifferstadt, Steila, Ottenbeuren, Reichardsdöfen. S. 651; Stralskirchen. S. 593; Koppshaupten. S. 623.

Postporto von Versendungen des Julius-Hospitals zu Würzburg. S. 188.

Postportofreiheit der Bürgermeistersämter in Armenschaften. S. 263.

Postexpeditionen-Erichtungen in Rechau, Seybottenreuth, Tauffkirchen, Wilhermsdorf, Otterberg, Gränstadt, Lautereden, Weyherß und Freilassing A. 1848, S. 35, 198, 268, 494, 564.

Postlexicon für das Königreich Bayern. S. 598, 671.

Fahrposttarif. S. 238.

Potasche, unfaulginnte, verbotener Ankauf derselben. A. 1814, S. 76.

Fabrikation im Rheintreise. Die von der gemeinschaftlichen Landes-Administration eingeführte Beschränkung ist aufgehoben. A. 1814, S. 21.

Einschränkung des Siedens. A. 1814, S. 76; A. 1817, S. 85.

Fabrikation im Rheintreise, Beschränkung. A. 1824, S. 21.

Präbenden, Gründung vier neuer. A. 1836, S. 478.

Ordnung acht neuer; Unterzügen für Kinder von Mitgliedern des Militär-Mar-Joseph-Ordens. A. 1837, S. 165; A. 1839, S. 371; A. 1840, S. 367; A. 1842, S. 510.

Vermehrung. A. 1843, S. 475; A. 1844, S. 347; A. 1845, S. 327; A. 1847, S. 539.

Praktikanten, Annahme derselben bei den k. Landkommisariaten zum Zwecke der administrativen Praxis. J. 1820, S. 563.

Präceptoren, f. Schul- und Studienwesen.

Prälevement, f. Vorerhebung.

Prämien, f. Fabrikten, Staatsschuldenwesen, Preisvertheilung, Industrie, Landwirtschaft, Landgestüt.

Präscriptionzeit der Wiederholungskfälle von Forstvereln. A. 1814, S. 50, 69, 70, 77. f. Forststrafgesetze.

Präsidenten der Landes-Administration-Commission, deren Funktions-Antritt. A. 1814, S. 89.

Preisaufgaben der k. Ludwig-Marimilians-Universität in München. A. 1838, S. 317; A. 1839, S. 338; A. 1841, S. 420; A. 1832, S. 471; A. 1844, S. 344; A. 1845, S. 264; A. 1846, S. 437.

protestantische Theologische. A. 1845, S. 180; A. 1846, S. 316; A. 1847, S. 250.

Preisvertheilung an die Eigenthümer der schönsten Pferde, f. Landgestüt.

Preis auf Einbringung entwichener Siräflinge, f. Zustupflege.

Preisfragen, f. Preisaufgaben.

Presse, f. auch Zeitschriften, Buchhandel und Buchernachdruck.

Freiheit derselben, Blg. III. zu Tit. IV. §. 11 der Verfassungsurkunde des Reichs und zu dem Amtsblatte 1818 Nr. XIV.

Provisorischer Beschluß der Bundes-Versammlung über die Freiheit derselben. A. 1819, S. 164.

R. Verordnung in Bezug auf dieselbe. A. 1831, S. 29.

Errichtung einer Buchhändlermesse in Nürnberg. A. 1832, S. 17.

Bundesbeschluß in Bezug auf den Mißbrauch derselben. S. 246.

Censur der politischen Blätter. S. 483.

Cataloge der Buchhändler. S. 619.

Anwendung der III. Verfassungsbelleage hierüber. A. 1848, S. 9, 33.

Buchhandel, Edict über dessen Freiheit. A. 1848, S. 277.

Presbyterien an Filialkirchen. A. 1839, S. 345.

Preußen, Uebergabe eines Theils des k. k. österreichischen und k. bayerischen Administrations-Bezirktes an Se. Majestät den König von Preußen. A. 1815, S. 218.

desselbige Uebereinkunft. S. 219.

dessen Grenze gegen den Administrations-Bezirk. S. 219.

Erklärung über die Freizügigkeits-Verträge mit demselben. A. 1817, S. 81.

Convention, das Vagantenwesen betreffend. A. 1818, S. 786.

Militärartictell mit demselben. A. 1818, S. 823.

Erleichterung der gerichtlichen Insinuationen. J. 1819, S. 625.

Uebereinkunft wegen Verhütung der Hofsirevel. A. 1822, S. 85 — 90.

Zollvereinigungs-Vertrag mit Preußen und Hessen. A. 1833, S. 533, f. Zoll- und Rauchwesen.

Uebereinkunft mit der Krone Preußen, bezüglich der Correspondenz beiderseitiger Gerichtsbehörden. A. 1834, S. 336.

f. Vaganten, Staatsverträge, gerichtliche Insinuationen, Cartelle, Zollvereinigungsvertrag.

Preussische Thaler, f. Geld, Münzen.

Prioritätsordnung, Abschied für die Ständerversammlung. A. 1825, S. 84.

Prisengelder, englische, deren Auszahlung. J. 1818, S. 217.

Privatakten, deren Fertigung durch Staatsdiener und Angestellte. A. 1838, S. 122; A. 1839, S. 345.

Eintragung. A. 1841, S. 241.

Privathengste, deren Verwendung zur Nachzucht. A. 1848, S. 608.

Privatvicaren, f. Schul- und Studienwesen.

Privatwaldungen, f. Forststrafgesetze.

Sirevel in denselben und Bestrafung. A. 1814, S. 69, 156.

Verfahren bei deren Fällung, Aufmachung und Abfuhr. A. 1814, S. 180.

Warnung vor unerlaubtem Feuermachen. J. 1823, S. 847.

Privilegien, (Bemerkung: Die Angabe des Seitenbetroffes kann wegen zu zahlreichen Artikeln hier nicht einzeln aufgenommen werden. Solche können in den einzeln Spezialregistern der Jahrgänge leicht aufgefunden werden.)

für erloschen erklärte, f. vorstehende Bemerkung.

Privilegien und Hypotheken in den an Frankreich abgetretenen Gemeinden; Einschreibung derselben bei den Hypothekendämtern zu Weissenburg und Saargemünde. J. 1829, S. 42 — 44.

- Privilegien-Taren, Verwendung derselben zur Unterstützung der Gewerbetreibenden. A. 1832, S. 17.
- Nachweis über die Verwendung pro 1831. A. 1832, S. 576.
- Probation der Aerzte, s. Medizinalwesen.
- Proclamation, königliche. A. 1848, S. 105, 161, 217, 421.
- Professoren, deren Amtstracht. A. 1818, S. 779.
- Gehaltsverhältnisse. A. 1845, S. 391.
- Progymnasium zu Grünstadt. J. 1819, S. 471, s. Universitäten, n.
- Prospectus für die Herausgabe einer Sammlung der in der Pfalz geltenden Gesetze und Verordnungen im Gebiete der Verwaltung. A. 1845, S. 429.
- Protestanten; die innern kirchlichen Angelegenheiten derselben im Königreiche. Im Anhang II. zu der Bge. II. Titel IV. §. 9 der Verfassungsurkunde des Reichs und zu dem Amtsbl. XIV. 1818. im Rheinkreise; Vereinigung derselben. J. 1818, S. 65, 353; A. 1818, S. 148.
- Protestantischer Cultus, erneuerte Auflage des Gesangbuchs. J. 1825, S. 537.
- Protestantische Geistlichkeit, s. Pensionswesen.
- Protestantische Pfarrwitwenkasse, s. Pfarrwitwenkasse, Pensionswesen.
- Protokolle, deren Ausfertigung durch die Apotheker in gerichtlichen Untersuchungen. A. 1819, S. 93, s. Forstfrevel, Holzverkäufe, Holzverkelgerung.
- Providenz-Schweckern im Rheinkreise. A. 1818, S. 656.
- Provincial-Bahl-Collegium, dessen Zusammenberufung. A. 1816, b, S. 329.
- Professionen, Wirtgänge, Leichenbegängnisse. A. 1838, S. 392.
- Prozeßführung, Ermächtigung der Gemeinden. A. 1848, S. 304.
- Prüfungen, NB. sind in allen Einzelregistern der Amtsblätter in ihren resp. Jahrgängen aufzuführen.)
- Prüfungs-Commission, forstwissenschaftliche, deren Bildung und Gutachten. A. 1814, S. 87.
- Prüfungsgebühren. A. 1815, S. 280.
- Prüfungstermine. A. 1815, S. 279; A. 1817, S. 27.
- der Pfarramtsandidaten pro licentia conclonandi et sacra administrandi vicario nomine nach Oftern. A. 1817, S. 27, s. Prüfungen.
- Pulverhandel, Verfügungen in Bezug auf den Verkauf und die Aufbewahrung des Pulvers. A. 1819, S. 175; A. 1833, S. 485.
- Pupillen-Gelder, s. Militärpersonen.
- Pyrmont, s. Zollverzin.



- Qualification, s. Dienstfachen.
- Quartal-Tabellen und Nachweise der Rentämter, s. Nachweise.
- Quartiers-Anweisungen, s. Militär-Quartiers-Anweisungen.
- und Marsch-Verpflegstufen. A. 1848, S. 148, 239, 254.
- Queich, Holzflößerei auf derselben. A. 1816, b, S. 71, s. Forststrafgesetz vom December 1831, Holzflößerei.

Quecksilberbergwerke, s. Bergwerke, Concessionen.

Queichenbach, Errichtung eines Zollamtes daselbst. N. 1816, a, S. 341.

Quiescenzgehalte der Staatsdiener, Regulativ darüber. N. 1824, S. 40.

Terminsberechnung. N. 1838, S. 44.

Quiescenz-Verlängerungsgesuche. N. 1839, S. 229.

Quiescirung der Staatsdiener, in welchen Fällen sie stattfinden darf. N. 1819, S. 122.

Quirnbach, Viehmarkt daselbst. J. 1819, S. 449.

Quittungen, Bezeichnung derjenigen, die auf Stempelpapier auszufertigen sind. J. 1827, S. 266.
s. Stempelgebühren, Stempelpapier, Einstands capitallen, Fourage, Militärverpflegung, Finanzkassen, Finanzwesen, öffentliche Gelder, Cassaquittungen.

R.

Rabbinate, s. Juden.

Rabfellen, Einführung der breiten. N. 1838, S. 385, 421, 531, 535.

Zufüge. N. 1839, S. 369, 417, 441, 517.

breite. N. 1840, S. 33, 61, 87, 122, 201, 427, s. Fuhrwerke.

Räder, deren Hemmen. N. 1840, S. 331.

Rathsacces; Bewerber müssen sich über die bestandene Concursprüfung und über gehörige Qualifikation ausweisen. J. 1826, S. 289.

Erwerbung desselben bei den kgl. Regierungs-Finanzkammern; Verordnung hierüber. N. 1831, S. 229.

Räumung der Schläge, s. Gemeindevewaltung.

Ranbbäume, Entäufung. N. 1814, S. 43, s. Forststrafgesetz.

Rangverhältnisse; die Kreisaffir stehen im Range der Regierungsräthe. N. 1827, S. 121.
s. Kreisaffir.

Ratificationordnung für die protestantischen Pfarrer. N. 1839, S. 395; N. 1840, S. 26.
für katholische Pfarrer. N. 1842, S. 293.

Rationen, deren Raaf und Gewicht; Quittungen der Commandanten über deren Ablieferung. N. 1814, S. 81, s. Militärverpflegung.

Raubthiere, Aufforderung zur Erlegung derselben. N. 1832, S. 703, s. Wolfjagden.

Raupen, s. Baumpflanzungen, Landwirtschaft.

Realbürgschaften, s. Caffabcamten.

Rebencultur, s. Weinbau

Rebflöde, Psropfen derselben. J. 1824, S. 548.

Receveurs genereaux, die bisherigen treten in die Kategorie der Kreiseinnehmer. N. 1814, S. 5.

Rechnungen, s. Stempelwesen.

Rechnungsablage der Finanzämter, s. Finanzrechnungswesen.

Rechnungsabfchlüsse, Bescheinigungen der Einnehmer und Eiflungorechner über die Zustellungen. N. 1844, S. 339.

Rechnungsbelege, Heften, Revisionszettelchen. N. 1840, S. 90.

Rechnungs-Commissariatsdiener, s. Finanzrechnungswesen.

Rechnungshof, oberster. A. 1819, S. 121.

Rechnungsjahr, Einführung des Staatsjahres im Rheinkreise. A. 1819, S. 139.

Rechnungsstellungstermin, f. Finanzrechnungswesen, Steuerwesen.

Rechnungswesen, f. Gemeindeverwaltung, Finanzrechnungswesen, Gendarmerie, Gemeinderrechnungswesen, Stiftungen, ic.

Rechtsandidaten, f. Prüfungen, Candidaten, Aspiranten.

Reclamationen, A. 1838, S. 486, 510.

gegen Katasteransätze. A. 1839, S. 238; A. 1840, S. 148, 180, 401; A. 1841, S. 582, 583.
f. Frankreich, Steuerreclamationen.

Recognitiongebühren der Dampfschiffe, Erhebung. A. 1846, S. 490.

Recommandation inhabitirter Ausländer wegen Kostenzahlung. A. 1841, S. 95.

Recrutirungsrath, f. Militärwesen.

Recurse an den Staatsrath gegen Entscheidungen der Regierung des Rheinkreises. J. 1822, S. 141.

der Gemeinde Waldmohr, wegen Erbauung der Gassenstraße. A. 1844, S. 474.

des Jakob Gräber und mehrerer Mühlenbesitzer am Speierbache, gegen mehrere Wiesenbesitzer von Wizingen und dem Brauchweilerhofe, wegen Anlegung von Wässerungsgraben. S. 474.

des Eisenhiesers Gottfried Göpper und Consorten zu Birmafeld, wegen Errichtung einer Gerberei daselbst durch Friedrich Sauterschwartz. S. 496.

des Müllers Alexander Schiffer zu Eisenberg wegen Beschränkung seines Wasserrechtes. S. 180.

bei der ersten Instanz, Einreichen derselben. A. 1845, S. 191.

Termin gegen die erstinstanzliche Entscheidung, wegen Grundabtretung zu öffentlichen Zwecken. A. 1846, S. 184.

wegen des Jagdrechtes der Gemeinde Rusbach in dem Gemeinde-Adenswald. S. 59.

des Friedrich Weissbrod. S. 187.

der k. Regierung der Pfalz, Kammer der Finanzen, bezüglich der Veränderungen an dem Hirschenbusch zu Weidenthal. S. 330.

der Gemeinde St. Lambrecht-Gräbenhausen, die Abgabe von Steinen zur pfälzischen Ludwigsbahn betreffend. A. 1848, S. 613.

f. auch Staatsrath.

Rectoren, f. Gymnasien.

Reformationstest, jährliche Feier desselben. J. 1819, S. 533.

Regenställe im Clericalseminar zu Speier. A. 1845, S. 320.

Regententhaten bayerischer Fürsten; lithographische Darstellungen. A. 1843, S. 554.

Regierung der bayerischen Lande am Rhein, deren Organisation. A. 1816, b, S. 249.

des Rheinkreises, Constatuirung derselben. A. 1817, S. 100.

Uniform des Personals. A. 1817, S. 100, 102.

Auerhöchste Verordnung über die Formation, den Wirkungskreis und Geschäftsgang derselben. A. 1826, S. 49.

A. Kammer des Innern, Wirkungskreis. A. 1826, S. 61.

1) Staatsrechtliche Angelegenheiten. S. 62.

2) Militärische Angelegenheiten. S. 64.

3) Religions- und Kirchen-Angelegenheiten. S. 69.

4) Erziehung, Bildung, Unterricht und öffentliche Sitten. S. 73.

5) Medizinalwesen. S. 80.

6) Allgemeine Landespolizei. S. 83.

A. Kammer des Innern, Wirkungskreis. A. 1826, S. 61.

- 7) Kommunal- und Eilungs-Angelegenheiten. S. 91.
- 8) Statistik und Dienstüberficht. S. 93.
- 9) Dienftordnung und Gerichtspolizei. S. 95.
- 10) Beftrellung des Staats-Aufwandes. S. 99.
- 11) Iubicator in Aufschlagfachen. S. 99.

B. Kammer der Finanzen, Wirkungskreis. A. 1826, S. 100.

- 1) Finanzverwaltung im Allgemeinen. S. 101.
- 2) Verwaltung des Staatseinkommens. S. 101.
- 3) Aufficht über den Staatsaufwand. S. 105.
- 4) Staatsweſen. S. 110.
- 5) Rechnungswefen. S. 112.
- 6) Direktion der Kaſſen. S. 114.
- 7) Amtsbürgſchaften. S. 117.
- 8) Fiſcaliſche Projekte. S. 118.
- 9) Umlagen- und Landrath-Angelegenheiten. S. 119.
- 10) Geſchäftsgang. S. 119.
- 11) Tranſitorische Beſtimmungen. S. 139.

Ernennung des Perſonals bei derſelben. J. 1826, S. 170.

Benennung. A. 1840, S. 122.

Regierungs-Antritt Sr. Maieſtät des Königs **Ludwig**. Allerhöchſtes Verſtändigungs-Patent. J. 1825, S. 1173, f. Jubelfeſt und I. Abtheilung. S. 62 und 101, A. 1825, S. 175.

Regierungs-Blätter. Der Debit iſt den königlichen Poſtverwaltungen übertragen. J. 1826, S. 481, 557.

Verſendung derſelben. A. 1847, S. 350.

Regierungs-Wechſel; Regierungs-Verzichleiſtungs- und Verſtändigungs-Patent Sr. Maieſtät des Königs **Ludwig**. A. 1848, S. 125, 127.

Regierungs-Antritts- und Verſtändigungs-Patent Sr. Maieſtät des Königs **Maximilian II**. S. 129, 131.

Regimenter, Benennung derſelben. S. 254.

Regiments-Inhaber, f. Militärweſen.

Regiſter zum Dienſte der Rent- und Hypotheken-Aemter, resp. deren Verſendung durch das kgl. Stempelamt. J. 1818, S. 10.

Regiſter der Forſtrevol, f. Forſtrevol.

Regiſter über Päfſe, f. Paßweſen, Gold- und Silberarbeiter.

Regiſtraturen der Bürgermeiſterämter ſollen ſtets in Ordnung gehalten werden. J. 1828, S. 1.

Regiſtrirung von Akten, f. Gerichtsboten.

Reglement bei Dienſtvergehen, f. Gendarmerie.

Regulativ für die k. bayer. Niederlagämter. A. 1841, S. 657, ff.

wegen Erhebung, u. der Uebergangs-Abgaben. A. 1842, S. 9, ff.

Rehabilitation des J. Stieger. A. 1839, S. 289.

Beſuch des K. K. K. Sprech. A. 1846, S. 41, 410.

Rehwiß, Erweiterung der Schießzeit. A. 1847, S. 230.

Reichs-Heroldenamt, Allerhöchſte Verordnung wegen Aufhebung deſſelben. A. 1825, S. 221.

Reichsräthe, f. Stände des Reichs.

- Reichsrathswürde, erbliche. A. 1842, S. 555, 636, 685.
 lebenslängliche. S. 618.
 Niederlegung, Bewilligung. S. 484.
- Reichshände, f. Stände des Reichs.
- Reichstagabschied, f. Gesetze.
- Reise, geognostische, des Naturforschers Dr. Carl Schimper durch Bayern. A. 1843, S. 541.
 Entschädigung der Ortsvorstände. A. 1846, S. 445.
- Reisen nach Frankreich werden den Landesbewohnern nur in dringenden Fällen bewilligt. A. 1815, S. 202, f. Passwesen.
 Sr. Majestät des Königs nach Griechenland; Anordnung der Geschäftsführung während derselben. A. 1835, S. 521.
- Reisgebühren der Beamten bei den Affisen. A. 1839, S. 32.
- Reisekosten, f. Medizinalwesen.
- Reiselegitimationen der Lohnkutscher und Fuhrleute. A. 1841, S. 623.
- Reiselizenzen für Beamten. Bei Reisen ins Ausland ist jedesmal der Ort anzugeben, nach welchem die Reise gerichtet ist. J. 1329, S. 157, f. Passwesen, Justizpflege.
 für die in Frankreich Dienstsuchenden. A. 1836, S. 296.
 für durch Frankreich reisende Auswanderer nach Nordamerika. S. 296.
 f. Reisepässe.
- Reisende, Vorschriften, welche Frankreich gegen Unbemittelte ergreift. J. 1825, S. 817.
 Form der Zeugnisse für solche nach Frankreich. J. 1827, S. 304.
 f. auch Gewerbesteuer, Polizeiwesen und Handwerksbursche.
- Reisepässe, Verordnung deßhalb. A. 1816, b, S. 57.
 Anfertigung derselben. A. 1818, S. 674.
 Vorschriften bei Auswanderungen nach Nordamerika. A. 1836, S. 446.
- Reise-Stipendien, f. Aerzte, Stipendien.
- Religion und kirchliche Gesellschaften; Aeußere Rechtsverhältnisse der Einwohner des Königreichs Bayern, in Beziehung auf dieselben, Bge. II. zu Tit. IV. §. 9. der Verfassungs-urkunde des Reichs und zu dem Amtbl. 1818 A. XIV.
- Religionsbücher, protestantische, Druck und Verlag derselben im Rheinkreise. J. 1822, S. 349.
 Preis. A. 1834, S. 126.
 katholische. A. 1832, S. 561.
 israelitische. J. 1827, S. 329.
- Religions-Handbuch, Einführung eines neuen im Rheinkreise. J. 1818, S. 113.
 f. Katechismus und Meßbücher.
- Religionslehrer, israelitische, f. Prüfung.
- Religionsunterricht; Es soll kein Kind zur Confirmation zugelassen werden, welches nicht während zwei Jahren dem Unterrichte in der Confirmanden-Glasse beigewohnt hat. A. 1837, S. 369.
- Religionsquantum der Posthalter für Befreiung von Natural-Einquartierung. A. 1814, S. 18.
- Remissen des General-Einnehmers und des Kreis-Einnehmers. A. 1816, b, S. 18; A. 1818, S. 131.
 der Gemeinde-Einnehmer. A. 1839, S. 603, f. Gemeinderathswesen.
- Rentämter; Interimistische Verwaltung des Rentamts Vermerzhelm. A. 1835, S. 163.
 Vorschriften hinsichtlich der Registrierung der Akten. S. 380.
 Vorschriften hinsichtlich der Empfangnahme der vakanten Verlassenschaften. S. 380, 433.
 Vorlage vollständiger Tabellen über die Ausstände an Strafen und Accessorien. A. 1837, S. 227.

Rentämter; Geschäftskreis. A. 1847, S. 30.

Rentamts-Accessisten; Prüfungen für den Rechnungs-Commissariat und Rentamtsdienst. A. 1836, S. 366.

Rentamtsboten, s. Boten.

Rentamts-Scribenten, Gymnasial-Schluß-Zeugniß. A. 1845, S. 2.

Rentbeamten, deren Amtstracht. A. 1819, S. 18.

Renovation von Erbpächten, Gütern und Grundjinsen. A. 1816, a, S. 359; A. 1821, S. 125. f. Erb- und Grundjinsen.

Renten, Liquidirung der Staats-Dominal-Renten. A. 1819, S. 120.

Renteien zu Oermersheim und Edenkoben. A. 1816, b, S. 75. zu Oggersheim. S. 412.

Repertorien, s. Gerichtsboten, Privatakten.

über die der Registrirung unterworfenen Akten. S. 69.

Repertorium über die Stände-Verhandlung pro 1845/46. A. 1817, S. 344; A. 1848, S. 575.

Requisitionen, deren Aufhebung. A. 1814, S. 8.

Requisitionen-Fälle, Strafrechtliche, s. Staatsverträge.

Rettung, A. 1845, S. 115, 221, 412.

Rettungsmaschine bei Feuergefahr; die von dem belgischen Artillerie-Major Kessels erfundene. A. 1845, S. 234.

Reuß-Orloff, Vertrag wegen der wechselseitigen Auswanderungen. A. 1827, S. 113.

s. Staats-Verträge.

Reverse der Domänen-Inspektion über Wechsel, welche von dieselbigen Kreisassen zahlbar sind. A. 1814, S. 17.

Reviergehilfen dürfen sich nicht verehelichen. J. 1823, S. 49.

Revierhammer, dessen nothwendiges Zeichen an Sägespänen, Stämmen u. s. w. A. 1814, S. 50. dessen Aufschlagen auf das versteigerte Holz. A. 1815, S. 176.

s. Forstwesen.

Revisionsgericht zu Koblenz, dessen Wirksamkeit für den dieselbigen Administrations-Bezirk. A. 1814, S. 94.

die verbesserte Einrichtung des im Rheinkreise bestehenden. A. 1820, S. 145.

Revisionshof, s. Justizpflege und Cassationsgericht.

dessen Bildung. A. 1814, S. 117, s. Cassationsgericht.

für den Rheinkreis zu München; an demselben aufgestellte Advokaten. A. 1833, S. 22, 247.

Verfügung rücksichtlich der Hinterlegung von Strafgebern. A. 1833, S. 247.

s. Justizpflege.

Revisions-Instanz. A. 1815, S. 243.

deren Mitglieder. A. 1815, S. 244.

Revisionsfachen, Advokatentare in denselben. A. 1816, b, S. 461.

Rhein- und Donaukanal, s. Canal.

Rheinbayerische Erzeugnisse, s. Zollverhältnisse.

Rheinbrückengebühren, Tarif bei der Mannheimer Schiffbrücke. A. 1847, S. 138.

Rheinbämme, A. 1816, b, S. 270, s. auch Straßen, Brücken und Wasserbauwesen.

Die Eigenthumsverhältnisse derselben. A. 1819, S. 33.

Rheinbaumordnung. A. 1824, S. 9 — 16.

Unterhaltung. J. 1825, S. 10, 33; J. 1830, S. 203.

- Rhein-Gemeinden; Unterstützung der durch Ueberschwemmung beschädigten. J. 1824, S. 1365, 1413, 1461; J. 1825, S. 5, 112, 221, 233, 242, 278, 438, 533.
- Rheinctroi; dasselbe soll zu Neuburg vom 1. Juli 1828 an nach der Ausdehnung der Uferlängen erhoben werden. A. 1828, S. 109; J. 1828, S. 226.
- Dasselbe soll nach dem gesetzlichen Münztarif erhoben werden. J. 1829, S. 168.
- Auflösung des Citroiantes von Germersheim. J. 1825, S. 1309.
- Verlegung des Amtes von Neuburg nach Germersheim. A. 1832, S. 475.
- Kgl. Allerb. Bestätigung dieser Verlegung. A. 1832, S. 567.
- Küldvergütung des preussischen Rheinctroi von Emmerich bis Coblenz und resp. Köln bis Coblenz auf Waaren, welche an eine bayerische, württembergische, badische oder großherzoglich hessische Zollbehörde gelangen. A. 1836, S. 54.
- Befreiung der in der Aufnahms-Categorie Lit. D. des Tarifs über den Rheinzoll Lit. C. vom Jahre 1831 enthaltenen Gegenstände von der Entrichtung der doppelten Recognitionsgeldbühr. S. 197.
- Desgleichen in Lit. E. S. 207.
- Verlegung des k. bayer. Rheinctroi-Comptoirs nach Neuburg. S. 207.
- Rheinpfälzische Staats-Obligationen, f. Staatsschulden.
- Rheinrectification, deren Nützlichkeit. J. 1826, S. 460.
- Verfahren hinsichtlich der zu leistenden Grundentschädigungen. J. 1826, S. 522, 582.
- Grundentschädigungen. J. 1826, S. 520, 537, 561, 590, 602; J. 1827, S. 141, 157, 249, 373, 354, 474; J. 1828, S. 22, 65, 77; J. 1829, S. 185; J. 1830, S. 67; A. 1831, S. 287.
- Festsetzung und Beendigung derselben. R. I. Abschn., A. 1832, S. 19.
- Kgl. Erklärung auf die Wünsche und Anträge des Landrathes. A. 1832, S. 634.
- Uebereinkunft mit dem Großherzogthume Baden, die Ausführung der Rheindurchschnitte betreffend. A. 1832, S. 681; A. 1838, S. 144.
- Rheinschanze bei Mannheim; neue Vollzugsvorschriften des Reglements vom 11. August 1833 über den begünstigten Landungsplatz in der Rheinschanze. A. 1837, S. 159.
- Landungsplatz, Polizei. A. 1838, S. 119.
- f. Freihafen, Ludwigshafen, Landungsplätze.
- Rheinschiffahrt, Freiheit derselben im Rheinstreife. J. 1824, S. 1029.
- Privilegium des Freiherrn v. Gotta und dessen Associé Gburch. J. 1825, S. 1289. f. Freihafen-Ordnung vom 18. März 1831. A. 1831, S. 173, ff.
- Kgl. Allerb. Verordnung die Rheinschiffer betr. A. 1834, S. 56.
- Großherzoglich badische Verordnung über die Schiffsaiche. S. 410.
- Abgaben bei Versendung inländischer Erzeugnisse. S. 463.
- Uebereinkunft der Rheinuferstaaten über vier Supplementarartikel zur Rheinschiffahrts-Convention. A. 1835, S. 529.
- Verichtigung der Fassung des Art. 83 derselben. A. 1836, S. 562.
- Rheinschiffahrts-Convention, Supplementarartikel. A. 1838, S. 319.
- Segelschiffe, deren Untersuchung. S. 231.
- Steuermannsordnung für die k. bayer. Rheinstraße. S. 135.
- Schiffsaiche, Uebereinkunft. A. 1839, S. 21.
- Rheinschiffahrts-Convention, Eiratzsätze. A. 1841, S. 69.
- Supplementar-Artikel. S. 269.
- Parth der Dampfschiffe, Flöße, u. S. 481.
- Convention, Supplementar-Artikel. A. 1842, S. 33, ff.

- Rheinschiffahrt, Gütertransport.** A. 1842, S. 17, 98.
Central-Commission, Sitzung. A. 1843, S. 283.
Versicherung-Gesellschaft, f. Assuranz-Gesellschaft.
Rheinschiffer-Patente und Beaufsichtigung der Schiffsmannschaft. S. 557.
Führung von Oberläufen auf den Segelschiffen. S. 577.
Sitzungen der Commission. A. 1844, S. 258.
Convention, fgl. Allerb. Ratifications-Urkunde über den XVI. und XVII. Supplementar-Artikel. A. 1845, S. 383, 387, 508.
Steuermannswesen auf dem Rhein. A. 1845, S. 94.
Convention des XVIII. Zusatzartikel. A. 1845, S. 332.
Erlaß der Recognitionengebühren von allen leeren Schiffen. A. 1847, S. 510.
Gründung der Rheinschiffahrt's-Commission. A. 1848, S. 375.
Steuermann und Bootsdienst. A. 1848, S. 564.
- Rheinüberschwemmung, die Rechnungsablage von Seiten der Frankenthaler-Unterstützungs-Commission.** J. 1826, S. 439. f. Rheingemeinden.
- Rheingabern, f. Legitimationsheime.**
- Rheinzollämter; Festsetzung der Arbeitsstunden.** A. 1845, S. 432.
Zoll-Rückvergütung auf der Strecke von Mannheim bis Neuburg. A. 1845, S. 34.
Zollgerichtliches Verfahren. A. 1846, S. 157.
- Richterpersonal-Vermehrung bei den Bezirksgerichten.** A. 1845, S. 118.
- Kinderpest, die in Niederösterreich ausgebrochene.** A. 1844, S. 411.
- Rindviehzucht, Preisaufgaben in Beziehung auf dieselbe.** J. 1823, S. 786; J. 1827, S. 252.
Preisvertheilung in jedem Landkommisariats-Bezirke anstatt für den ganzen Kreis in Zweibrücken. J. 1829, S. 278.
Polizeivorschriften zur Verbesserung. J. 1829, S. 123.
Preisvertheilung. J. 1830, S. 335.
Preisaufgaben. A. 1831, S. 308.
- Rindviehseuche, f. Medizinalwesen.**
- Ringeln der Rand- oder Grenzbaum.** A. 1814, S. 43, f. Forststrafgesetze.
- Rodenhausen, protestantische Präparandenlehrerheime daselbst.** A. 1838, S. 279.
- Römische Alterthümer, f. Alterthümer.**
- Rosbach, Wiederbesetzung der katholischen Pfarrei.** A. 1845, S. 87.
- Rothheden der Gemeinden, deren Behandlung.** A. 1814, S. 156.
- Rubenjucker, Bekleidung des im Inlande erzwungen.** A. 1836, S. 339.
- Rückstände an Requisitionen und Contributionen, deren Suspension.** A. 1814, S. 8.
der Landes-Administration. S. 10.
des Forstverhältnisses. S. 14.
von 1814 und Bezahlung der 30 Centimen. S. 20.
- Ruhe im Lande; R. Entschließung über die Aufrechterhaltung.** A. 1848, S. 217.
- Ruhestörer öffentliche, f. öffentliche Ordnung.**
- Ruhr-Canal.** A. 1846, S. 424.
- Ruhrkrankheit, f. Medizinalwesen.**
- Runkelrüben-Fabriken, f. Industrie und Culturwesen.**
- Rupfhütten.** A. 1815, S. 299.

Rußland, Freilügigkeits-Vertrag mit diesem Staate in Bezug auf das Königreich Polen. A. 1825, S. 1.
 Bekanntmachung in Bezug auf die Getreide-Ausfuhr dahin, A. 1833, S. 494.
 f. Staatsverträge.

C.

- Saamendarren, Verkauf von Kiefernsaamen auf denselben. J. 1824, S. 1337.
 Die Anschaffung von solchen wird den Gemeinden empfohlen. J. 1827, S. 413.
 Betrieb der dem Aerar gehörigen. J. 1829, S. 146.
 Saamen-Vertheilung, f. landwirthschaftlicher Verein.
 Saar, Erhebung der Wasserzölle auf denselben. A. 1815, S. 194.
 Saarbrücken, Auslieferungstation für die Deserteurs. J. 1819, S. 409.
 Saarburg, Verlegung des Zollamtes nach Merzig. A. 1814, S. 116.
 Saaten und Feldfrüchte, Maßregeln gegen Zerstörung, f. Landwirthschaft.
 Saatfarioffeln. Bekanntmachung des Aktien-Vereins, außerordentliche Bllge. zum Amtbl. A. 92.
 A. 1848, S. 27.
 Sachsen, Uebereinkunft wegen strafrechtlichen Kosten zwischen Bayern und Sachsen. A. 1823, S. 93.
 Uebereinkunft mit der s. sächsischen Regierung wegen wechselseitiger Uebnahme der Vaganten.
 A. 1829, S. 50.
 Uebereinkunft mit dem Königreiche Sachsen, wegen gegenseitiger Verpflegung erkrankter Staats-
 angehörigen. A. 1833, S. 157.
 Sachsen-Altenburg, Uebereinkunft mit der Staatsregierung desselben, wegen der durch Requisition
 der beiderseitigen Gerichtsbehörden entstehenden Kosten. A. 1834, S. 334.
 Sachsen-Hildburghausen, besondere Uebereinkunft mit demselben in Bezug auf Militärpflich-
 tigkeit bei Auswanderungen. A. 1819, S. 65.
 Uebereinkunft wegen des Vagantenwesens. A. 1824, S. 74.
 desgleichen mit Sachsen-Roburg-Gotha. A. 1829, S. 58.
 Sachsen-Roburg, Uebereinkunft wegen des Armenrechts in Prozeßsachen. A. 1822, S. 41, 42.
 Militärcartell mit demselben. A. 1823, S. 37.
 Uebereinkunft mit der herzoglich Sachsen-Roburgischen Staatsregierung, wegen der durch Requisition
 der beiderseitigen Gerichtsbehörden entstehenden Kosten. A. 1834, S. 337.
 Sachsen-Weimaringen, Uebereinkunft mit demselben in Bezug auf die Militärpflichtigkeit bei Aus-
 wanderungen. A. 1819, S. 63.
 Sachsen-Weimar, Uebereinkunft wegen Verminderung der Criminalkosten. A. 1823, S. 85,
 f. Staatsverträge.
 Sackthier, verbotene. A. 1846, S. 336, 458.
 Saffor; Ermunterung zur Anpflanzung desselben. J. 1826, S. 551.
 v. Nagel's Unterricht wird empfohlen. J. 1827, S. 313.
 Zur Cultur desselben wird Saamen angeboten. J. 1828, S. 217.
 Salzwesen, dessen herabgesetzter Preis zu Kreuznach und Dürkheim. A. 1814, S. 7.

- Salzwesen, ausländisches, dessen Aufschlag. A. 1814, S. 89.
 dessen Einfuhr über bestimmte Grenzorte. S. 90, 94, 116, 135.
 Bestrafung der Einfuhr über andere Grenzorte. S. 90.
 Vorräthe an ausländischem müssen angegeben werden. S. 90, 97.
 Salzämter. S. 90, 94, 116, 135.
 Aufschlags-Vollete, deren Ausfertigung. S. 90.
 Aufschlags-Scheine, deren Ausfertigung. S. 99.
 Eingangsoll. S. 90, 94, 116, 135.
 Vorräthe an ausländischem auf den Grenzorten und dessen Verkauf in das Innere. A. 1815, S. 157.
 Ausländisches darf nicht vor Entrichtung der Aufschlags-Gebühren abgelegt werden. S. 181.
 Transporte von bereits dem Aufschlage unterzogenem ausländischen, deren Anmeldung. S. 157.
 Salinen. S. 298.
 Salz-Einfuhr über Niedergailbach. S. 306.
 Aufschlag für Ausländisches. A. 1816, b, S. 25.
 Einfuhr-Stationen an der Duelsch werden aufgehoben. S. 25.
 Eintritts-Stationen. S. 29, 89.
 Vorräthe im Gebiete an der Lauter sollen inventarisiert werden. S. 26.
 dessen Defraudation gehört zur Competenz der administrativen Justiz. A. 1815, S. 183 und
 A. 1816, b, S. 30.
 Salzämter, Errichtung neuer. S. 89.
 Aufschlagsamt zu Großenriedheim. S. 238.
 Salzämter neue an der preussischen Grenze. A. 1816, a, S. 323.
 Aufschlag für ausländisches Salz, Appellation in Contraventionsfällen. S. 355, 358.
 Einschwörung von ausländischem Salz. S. 366.
 Salzamt Dürkheim, dessen Personal. A. 1816, b, S. 492.
 Debit im Rheinkreise. A. 1817, S. 300, 435.
 Einfuhr und Debit. S. 321.
 Regie im Rheinkreise. S. 433.
 Verkehr. A. 1818, S. 129.
 Salzhandel. J. 1818, S. 102.
 Salzpreise. J. 1820, S. 373; J. 1821, S. 575.
 Einschwörung, Verbot dagegen. J. 1825, S. 393.
 Salzdebit und Salzniederlagen im Rheinkreise. A. 1826, S. 257.
 Königl. Erklärung auf die Anträge des Landraths, die Herabsetzung der Salzpreise betreffend.
 A. 1832, S. 633.
 Herabsetzung derselben. A. 1832, S. 645.
 Herabsetzung des Preises des Viehsalzes bei den fgl. Salzämtern zu Dürkheim und Frankenthal.
 A. 1835, S. 114.
 Errichtung einer Filialsalzniederlage in Bergzabern. A. 1836, S. 409.
 Brögleichen in Dahn. S. 495.
 Die Bewohner eines Cantons sind zur Abnahme ihres Salzbedarfs bei der Filialsalzniederlage
 ihres Cantons verbunden. S. 496.
 Errichtung einer Filialsalzniederlage anstatt der bisherigen Salzfactorie in Gusel. S. 537.
 Uebertragung der Filialsalzniederlage zu Gandel an den Handelsmann Zull daselbst. S. 560.
 Errichtung von Filialsalzniederlagen zu Grünstadt, Winnweiler, Annweiler und Mutterstadt.
 A. 1837, S. 464.

- Salzweſen, Errichtung einer Salſalſalniederlage zu Gölſheim. A. 1837, S. 527.
 Salſalſalniederlagen. A. 1838, S. 397.
 Salzgebühr. A. 1838, S. 83.
 Aufhebung der Salzniederlage Gölſheim. A. 1839, S. 574.
 Salzverkauf in der Pfalz. A. 1839, S. 283.
 Minderung. A. 1842, S. 521.
 Verſchönerung der Pfalz mit Viehſalz. A. 1846, S. 97.
 Salzburger-Landesſchuld, Umſchreibung der alten Schuldverſchreibungen von den verſchiedenen
 Theilungen der Salzburger-Landesſchuld. A. 1837, S. 442.
 Samereien, landwirthſchaftliche Muſterausſtellung, Oſtberſeſt. A. 1841, S. 435.
 Sammlung der in der Pfalz geltenden Geſetze und Verordnungen in dem Gebiete der Verwaltung.
 A. 1845, S. 429.
 für die deutſche Flotte. A. 1848, S. 371.
 Sammlungen für die in Griechenland befindlichen unbemittelten Deutſchen. A. 1843, S. 583;
 A. 1844, S. 81, 181, 314; A. 1846, S. 88.
 Sand, deſſen Entwendung vom Waldboden. A. 1814, S. 45.
 Entwendung aus den Sandgruben im Walde. A. 1814, S. 45.
 St. Julien, Aufhebung der Bürgermeiſterei. A. 1843, S. 283.
 Sanitätsdienſt. A. 1816, b, S. 76.
 Sanitätswesen, Verkauf von Oſten. J. 1818, S. 533.
 Bei anſtehenden Krankheiten haben die Bürgermeiſter ſogleich an die Kantonsphyſikate Anzeige
 zu erſtatten. J. 1823, S. 53.
 Warnung vor den natürlichen Blattern. J. 1826, S. 387; J. 1827, S. 185, 299, 293.
 Warnung vor dem Krähäbel. J. 1826, S. 427.
 Verbotwidriges Ausſtellen der Leichen. J. 1826, S. 498.
 Verunreinigter und ſchädlicher Brandwein. J. 1827, S. 317.
 Warnung vor dem Ankauf verfälſchten kölniſchen Waffers. S. 35.
 Aufſtellung von Todtengräbern. S. 442.
 Aufſicht über die Viehmärkte. J. 1828, S. 357.
 Warnung vor dem Tabakrauchen der Kinder. J. 1829, S. 139.
 Anſtellung eines Aſſiſtanten an der Entbindungs-Anſtalt zu Landshut. S. 245.
 Gledigste Profeſſorſtelle an der chirurgiſchen Schule zu Landshut. S. 251.
 Aufforderung an Diejenigen, welche Ruſſpocken an Kühen entdecken. S. 229.
 Bemerkungen über das Vorkommen von Pocken und Varioloiden im Königreiche Bayern. S. 229.
 Polizeiverfügung in Betreff einer der Geſundheit höchſt gefährliche Art, Baumwollengarn grün
 zu färben. J. 1830, S. 195.
 Ueber das Schwefeln des Hopfens. S. 196, 286.
 Polizeiverfügung in Bezug auf blau und grün gefärbte, der Geſundheit höchſt nachtheilige Trinf-
 gläſer. S. 295.
 Wiederbeſetzung der Aſſiſtantenſtelle der mediſiniſchen Klinik an der chirurgiſchen Schule zu
 Landshut. S. 296.
 f. Aerzte, Mediſinalweſen, Hebammen, Hopfen, Cantonsärzte, Hunde, Blattern, Präfung, Schup-
 pockenimpfung.
 Sardinien, Erneuerung des Freizügigkeits-Vertrags mit dieſem Staate. J. 1825, S. 861.
 Sagen der allgemeinen adelichen Fräuleinſtiftung in Bayern. A. 1843, S. 519.

- Schaaſwolle, bayeriſche darf nach Frankreich eingeführt werden. J. 1827, S. 305.
- Schaaſzucht, Anerbieten des Freiherrn von Sped-Sternburg, wegen Abgabe von Electoral-Widdern. A. 1831, S. 232.
- Schadenersaß, ſ. Forſtrafen.
- Scharlachfieber, ſ. Medicinalweſen.
- Schauerberg, Bildung einer ſelbſtändigen Bürgermeiſterei. A. 1844, S. 174.
- Schaufpieler-Gefeſſchaften, herumziehende. A. 1847, S. 195.
- Scheidemünze, ſ. Geldcourſ, Münze.
- Schenkungen, ſ. Armenweſen, Stiftungen.
in die Kreislandwirthſchafts- und Gewerbsſchule. A. 1844, S. 253.
- Schiedsgericht, ſ. Bundesverſammlung.
- Schildwachen, polizeiliche Aburtheilung der deſſelben zugefügten Beleidigungen. A. 1822, S. 193, 195.
- Schießen, Unglücksfälle, welche durch daſſelbe in der Neujahrſnacht und bei Kindtaufen verurſacht werden. J. 1819, S. 12, 28, 112; J. 1820, S. 120; A. 1834, S. 575.
ſ. Neujahrſchießen
- Schießbaumwolle, Verbot. A. 1846, S. 540.
- Schießpulver, Polizeiverfügung hiñſichtlich der Aufbewahrung und Verkauf deſſelben. A. 1833, S. 485, ſ. Pulverhandel.
Eine 5 Kilogr. überſteigende Quantität darf nur in unſchätzlicher Entfernung von bewohnten Gebäuden aufbewahrt werden. A. 1837, S. 94.
Verkauf. A. 1842, S. 181.
- Schiffsaiche, ſ. Rhein-Schiffahrt.
- Schiffſahrt, Wiederherſtellung der Seeſchiffahrt auf dem Rheine. A. 1837, S. 455.
ſ. Zoll- und Schiffahrts-Vertrag.
- Schiffbrüden-Gebühren, ſ. Rheinbrüden-Gebühren.
- Schifffahrtsverlehr zu Ludwigshafen. A. 1846, S. 357, 416, 515; A. 1847, S. 54, 91, 239, 422, 582.
- Schiffsmannſchaften auf dem Rheine; Einführung von Dienſtbüchern. A. 1846, S. 17, 149; A. 1847, S. 224, 344.
- Schifferweſen, ſ. Kleinſchifferweſen.
- Schillingen, Errichtung eines Grenzjollamtes. A. 1816, a, S. 323.
- Schimpfen gegen Hörher, deſſen Verſtrafung. A. 1814, S. 46.
- Schlagen der Holzsamen, ſ. Ervel.
- Schlaganweiſungs-Gebühren, ſ. Holzhauer-Accorde, Gemeindewaldungen, Forſtweſen.
- Schläge von 1816, ſ. Gemeinde-Waldungen, u.
- Schlag-Beſtätigung, ſ. Gemeinde-Waldungen.
- Schlaghüter, ſ. Gemeinde-Verwaltung.
- Schlagstöcke oder Schlagſeine, ſ. Gemeinde-Waldungen.
- Schladſter ſind der Gewerbesteuer unterworfen. J. 1821, S. 683.
- Schlachtwieh, Ausfuhrverbot. A. 1817, S. 110.
Ausfuhr nach Frankreich. A. 1817, S. 299.
Ausfuhr von unreiſem Vieh. A. 1838, S. 458.
- Scheingebäude. A. 1838, S. 458.
- Schlachſchlachten. A. 1846, S. 541.

- Schleichhandel, Hemmung desselben. A. 1817, S. 87.
 Dadurch verursachte Getreide-Preuerung. A. 1817, S. 234, 244.
 Schleusen, f. Dammbauten.
 Schlingenstellen, dessen Verbot. A. 1815, S. 260.
 Schmelzöfen, Vorlegung der Berechtigungs-Urkunden. A. 1815, S. 298.
 Schneidgruben, deren verbotene Anlegung. A. 1814, S. 45.
 deren Anlegung im Walde. A. 1815, S. 177.
 Schneidmüller dürfen keine Klöße ohne das Zeichen des Revierhammers kaufen. S. 177.
 Schneusen und Holzwege müssen eingehalten werden. S. 177.
 Schnupftabak-Dosen, verbotene. A. 1845, S. 411; A. 1846, S. 75.
 Schöffen der Gemeinden werden von der Kreisdirektion ernannt. A. 1815, S. 184, i. Gemeinderäthe.
 Scholarchat des Pfalzkreises, protestantische Mitglieder. A. 1842, S. 383.
 Schönschreiben, Musterblätter. A. 1838, S. 147.
 Schreibgebühren für Extracte, f. Hofsecretäre.
 Schreibmaterialien sollen von den f. Stellen und Behörden in Zukunft im Inlande angekauft werden. J. 1827, S. 543.
 Schriften, empfehlenswerthe; Dritter Jahrgang der praktischen Thierheilkunde. A. 1834, S. 4.
 Zinzer's Anleitung zur praktischen Obstkultur. S. 152.
 Dollinger's Repertorium über die Kreitmair'sche und Mair'sche Generationsammlung. S. 186.
 Ditt's Sammlung von Materialien zu Schreibübungen für Werktageschüler. S. 254.
 Grafer's Werk über den Taubstummen-Unterricht. S. 411.
 Lithographirte Entwürfe für Schul- und Pfarrhäuser von dem f. Kreisdaurath und Vorstand der Baugewerkschule Dr. Vorher in München. A. 1833, S. 5.
 Der Glasobau, von dem Reviersförster Friedrich Freiherrn von Löffelholz-Golberg. S. 5.
 Stunden der Andacht für Israeliten. S. 5.
 Der wohlberathene Bauer Simon Esträ, ein Hand- und Volksbuch, von J. C. Fürst. S. 128.
 Skizze über den Glasobau, von W. Kolbed. S. 185.
 Zweistimmige Schulklieder von Wif. S. 186.
 Genealogie des f. Hauses Bayern von Jottmayr. S. 235.
 Gelehrte Anzeigen von mehreren Mitgliedern der f. Akademie der Wissenschaften herausgegeben. S. 432.
 Lithographie Sr. Majestät des Königs im Kreise Allerhöchst Ihrer erhabenen Familie. S. 556.
 Schrift des Dr. Jos. Schneider über die gewöhnlichen Seuchen der Hausthiere. S. 536.
 Idem des f. quiescirten Oberinspektors Schertel über den Zustand der bayerischen Gewerbs-Industrie. S. 582.
 Bemerkungen über die Glasfabrikation in Bayern, in besonderer Beziehung auf die Münchner-Industrie-Ausstellung im Jahre 1834, und mit Rücksicht auf den Zustand der Industrie in Frankreich und Oesterreich von Chr. Schmitz, Insp. stor der kgl. bayerischen Porzellan-Manufaktur in Nymphenburg. A. 1836, S. 27.
 Hinkert's pomologisches Handbuch. A. 1836, S. 162; A. 1837, S. 21; A. 1838, S. 243.
 Des Schullehrers Klotz zu Dürkheim Schulkarte des Rheinkreises. A. 1836, S. 182.
 Sammlung der gedruckten und ungedruckten Verordnungen im Gebiete der innern Verwaltung des Königreichs Bayern, nach Anordnung des f. Staatsministeriums des Innern herausgegeben. S. 435.
 Des Professors Geß zu Wien verfasslichte Denk- und Sprachlehre für Taubstumme. S. 447.
 Postkarte des Secretärs und Wessers Löhle. A. 1836, S. 549.
 Choral-Gesangschule des Musiklehrers B. Wif in Spreyer. A. 1836, S. 650.

- Schriften, empfehlenswerthe; Volkert's statistische Karte von Bayern. A. 1837, S. 47.
 Erlaubniß für die Behörden zur Anschaffung derselben aus dem Regiesond. S. 235.
 Karte der Reise Sr. Majestät des Königs nach und in Griechenland. S. 112.
 Das Werk des Obergemeisters Gebhard über Wittwen- und Waisen-Pensions-Anstalten. S. 307.
 Allgemeiner Geschäftskalender des literarisch-artistischen Instituts zu Bamberg. S. 585.
 Fragen über die biblische Geschichte zum Gebrauche für Kinder, von Franz Xaver Heindl.
 A. 1845, S. 110.
 Vossler'sche Buchhandlung in Berlin, Verlagswerk, Geschichtschreiber der deutschen Vorzeit.
 A. 1846, S. 424.
 Handatlas der alten Geschichte und Geographie. A. 1847, S. 187.
 Schrift des Inspektors Thore über die Einrichtung des kgl. allgemeinen Krankenhauses
 zu München. A. 1847, S. 247.
 Schulden tilgung in den Gemeinden des Königreichs. A. 1840, S. 1, 403, 404.
 Schriftverfassungsbuch, angemessenes. A. 1839, S. 345.
 Schulden, (Kriegs-), s. Kriegsschulden, Kriegsschulden-Liquidation, Staats- und Landeschulden,
 Gemeindeschulden.
 Schulden sachen der Juden. A. 1816, a, S. 322.
 Schuldbriefe über Staatscapitalien, Erneuerung derselben. A. 1816, b, S. 120, 491; J. 1818, S. 26.
 Die Ausstellung neuer über ausstehende Domänencapitalien. A. 1817, S. 79, 299.
 Schuldenstand der Pfalz. A. 1841, S. 585, 586; A. 1843, S. 61.
 sämmtliche Gemeinden des Königreichs Bayern am Schluß der Jahre. 1844/45, 1844/45;
 A. 1846, S. 1, 621.
 Schuldner, (Privat), Anwendung gerichtlicher Zwangsmittel gegen solche. A. 1815, S. 236.
 von Juden. A. 1815, S. 237.
 Schul- und Studienwesen, Unterricht und Wahl der Schullehrer. A. 1814, S. 78.
 Die den Schullehrern als Gehalt zugewiesenen Güter sind von außerordentlichen Kriegslasten be-
 freit. A. 1815, S. 187.
 Schullehrer-Seminarium zu Kaiserslautern. A. 1817, S. 449.
 Einrichtung einer höhern Lehranstalt. S. 365, 465.
 Schul-Inspektion der Distrikte, Anordnung derselben. S. 471.
 Militärpflichtigkeit der Schulkandidaten und Präparanden. J. 1818, S. 425; J. 1823, S. 651.
 Schulgelter, Gebrauch des Stempelpapiers bei Erhebung derselben. J. 1818, S. 465;
 A. 1818, S. 675.
 Den Lehrern ist jede Agente unterzagt. J. 1818, S. 78.
 Schullehrer werden von den Gemeinderäthen in Gemeinschaft mit der Schulcommission vorge-
 schlagen. S. 205.
 Schulvisitationen, Berichte über dieselben. S. 534.
 Bestrafung der Schulversäumnisse. S. 669.
 Mittel zur Verhinderung derselben. J. 1823, S. 877.
 Die in den Schulen einzuführenden Unterrichtsbücher. J. 1818, S. 145; J. 1822, S. 349, 561,
 729, 941; J. 1824, S. 291, 521, 857, 901, 1010; J. 1826, S. 597.
 Nachweisung über den Zustand der Volksschulen. A. 1919, S. 113.
 Schulnachrichten. J. 1819, S. 542, 555, 563, 568, 576, 578; J. 1820, S. 633; J. 1824,
 S. 33, 1477; J. 1825, S. 1313; J. 1826, S. 605; J. 1827, S. 454; J. 1828, S. 367;
 J. 1829, S. 343; J. 1830, S. 377.

- Schul- und Studienwesen; Vorbereitungsschulen, Aufnahme in dieselben. A. 1821, S. 105, 110.
Lehrbücher. J. 1822, S. 349, 561, 729, 941.
Schullehrer sollen nicht als Hüter gepändeter Gegenstände bestellt werden. J. 1822, S. 417.
Die Bewilligung eines Schulbücherverlags steht der königl. Kreisregierung zu. J. 1825, S. 653.
Bei den Vorschlägen zu Schullehrerstellen haben sich die äußern Behörden genau nach den bestehenden Verordnungen zu richten. J. 1825, S. 1261.
Schullehrer dürfen nur dann als Gemeindefreiber verwendet werden, wenn dadurch der Schule kein Nachtheil zugefügt wird. J. 1825, S. 953; L. L. Absch., A. 1834, S. 190.
Oberster Schulrath; Allerhöchste Verordnung über die Formation desselben. A. 1826, S. 41.
Die Zöglinge des Schullehrerseminariums haben in der Folge Kost und Logis in demselben zu nehmen. J. 1826, S. 477, 497, I. Abth. S. 107 — 109 und 131.
Vorbereitung der Aspiranten für das Schullehrerseminar. J. 1827, S. 366, 418; J. 1828, S. 351; J. 1829, S. 358; J. 1830, S. 390.
Vorbereitungen, welche zur Aufnahme in das Seminarium zu erfüllen sind. J. 1827, S. 303, 365.
Schulaspiranten, Bezeichnung der pro 1827/28 in das Seminarium aufgenommenen und ausgeschlossenen. S. 419.
Bezeichnung der pro 1828 aufgenommenen. S. 326.
Classifikation der pro 1828 Geprüften. S. 321.
Errichtung einer lateinischen Schule in Gernersheim. J. 1828, S. 228; J. 1830, S. 330.
Nur die planmäßigen Schulbücher sollen in den Schulen des Königreichs gebraucht werden. J. 1828, S. 298, 229.
Errichtung einer lateinischen Vorbereitungsschule zu Bergzabern. J. 1829, S. 33.
Personalveränderung bei der Schulinspektion Zweibrücken. S. 34.
Errichtung einer Mädchen-Erziehungs-Anstalt zu Frankenthal. S. 49.
Errichtung einer solchen zu Kaiserslautern. S. 58.
Empfehlung der Zeitschrift: „Bayerische Nachrichten über das deutsche Schul- und Erziehungs-
wesen.“ S. 90.
Die Schuljugend soll nicht bei Treibjagden verwendet werden. S. 82.
Die Lehrer und Erzieher sollen darüber wachen, daß die Knaben nicht zu frühe Tabak rauchen. S. 139.
Auszug aus dem neuen Schulplan. S. 177.
Anfang des Schuljahres. S. 293.
Befegung der Scholarchate. S. 300.
Bekanntmachung der Lehrgegenstände an der polytechnischen Centralschule zu München. S. 314.
Errichtung einer Schulbücher-Niederlage zu Speyer. S. 357.
Benennung der Vorbereitungslehrer für die Schulaspiranten pro 1827/28. S. 258.
Auszug aus den rheinischen Blättern für Erziehung und Unterricht, das Seminar in Kaiserslautern betreffend. J. 1830, S. 127.
Erhebung einer Freistelle im Erziehungs-Institut für höhere Stände zu München. S. 218.
Empfehlung der Zeitschrift „Schulblätter.“ S. 271.
Empfehlung des in Rempen 1830 herausgegebenen Leitfadens zu Vorschriften und Diktaten für Volksschulen. S. 373.
Classifikation und Einreihung geprüfter Schulpräparanden und älterer Schulkandidaten. A. 1831, S. 286; A. 1832, S. 558; A. 1833, S. 449.
Aufnahme der geprüften Schulaspiranten in das Seminarium. A. 1831, S. 294; A. 1833, S. 453.

- Schul- und Studienwesen; Ernennung der Vorbereitungselehrer für Schulaspiranten. A. 1831, S. 339; A. 1832, S. 693; A. 1833, S. 515.
- Schulnachrichten des Jahres 1831. A. 1831, S. 343.
- Schulwesen im Allgemeinen. I. I. Abschn. A. 1832, S. 14.
- Statistik der Volksschulen. S. 15, 651.
- Taubstummen-Unterricht. S. 15, 651.
- Polytechnische und höhere Gewerkschule. S. 15.
- Königl. Allerhöchste Verordnung in Betreff der Einrichtung der Kreis-Scholarate. S. 323.
- Concursprüfung der Lehramts-Kandidaten pro 1831. S. 358.
- Kreis-Schuldeputation, Landrathsabschied. S. 627.
- Erhöhung der Lehrergehälter und Schulplan. S. 629.
- Das frühe Verwohnen der neugebauten Schulhäuser betreffend. S. 644.
- IV. Heft der Schulblätter. S. 361; A. 1833, S. 346.
- Behörden, welchen die Wahl der Lehrer und Gehilfen an den Volksschulen zusteht. A. 1833, S. 14.
- Erlebigte der französischen Sprachlehrerstelle zu Zweibrücken. A. 1833, S. 44; J. 1828, S. 2.
- Verordnung in Betreff der Gewerbe- und polytechnischen Schulen. A. 1833, S. 149.
- Unterricht in den Realien; Abstellung zu vieler Hausaufgaben. S. 262.
- Hinsichtlich der Schulbücher gilt der §. 27 der Schulordnung. S. 262.
- Fonds zur Erbauung von Schulhäusern, dann Schulstatistik. S. 262.
- Pensionen des Lehrpersonals. S. 263.
- Umbedeckung der Dächer des Schullehrerseminariums. S. 263.
- Vorschriften zum Vollzuge der allerhöchsten Verordnung vom 16. Februar 1833, die Gewerbe- und polytechnischen Schulen betreffend. S. 325.
- Vorschriften in Bezug auf die Schreibübungen in den Volksschulen. S. 438.
- Herabgesetzte Preise der Volksschulbücher. S. 440.
- Empfehlung des vom Bezirks-Schul-Inspektor Dr. verfaßten Buches zur Erlernung des Rechnens, dann des V. Heftes der Schulblätter. S. 469.
- Aufnahme der Materialvorräthe bei den Commissionären des Central-Schulbücher-Verlags. S. 531.
- Erlebigte Musiklehrerstelle an der I. Studienanstalt zu Speyer. S. 549.
- Empfehlung der rheinbayerischen Schulblätter von Ott. S. 550.
- Empfehlung des Werkes über den Taubstummen-Unterricht von Grafer. S. 594.
- Vorbereitungsunterricht der Schulaspiranten. A. 1834, S. 640.
- Resultat der Concursprüfung an dem Schullehrerseminar zu Kaiserslautern. S. 544.
- Aufnahme der geprüften Schulaspiranten in das Schullehrerseminar zu Kaiserslautern. S. 547.
- Einhaltung der Verkaufspreise der Schulbücher. A. 1833, S. 186.
- Stiftung eines Fonds zu Preis- und Stillschlepppreisen in Gießen. S. 190.
- Errichtung von Hauptlehrerlagern für die im Central-Schulbücher-Verlag zu München erscheinenden Schriften. S. 497.
- Vorschriften über Studium und Disciplin der Studierenden an den Hochschulen des Königreichs Bayern. S. 549.
- Benennung der deutschen Schulen und Schullehrer. S. 563.
- Zum Vorbereitungsunterricht der Schulaspiranten bezeichnete Lehrer. S. 569, f. Prüfungen.
- Errichtung der Schulen für Bader. A. 1836, S. 493.
- Gröfßung der Baderschule in Bamberg. S. 566.
- Allerhöchste Bestimmungen, die Heranbildung der Lehrer für die deutschen Schulen betreffend. S. 97.

- Schul- und Studienwesen; Errichtung eines Ortsscholarchats an der lateinischen Schule zu Kusel. A. 1836, S. 209.
- Idem zu Pirmasens. S. 209.
- Normativ der technischen Unterrichts-Anstalten. S. 241.
- Führung der Schulkassen-Rechnung durch die Gemeinde-Einnehmer und Vorlagen von Auszügen aus denselben bei Schulvisitationen. S. 306.
- Ankündigung des Catalogs über die im königl. bayer. Central-Schulbücher-Verlag aufgenommenen Bücher. S. 362.
- Prüfung für das Lehramt der Gymnasien und der Mathematik. S. 412.
- Bei Zeugnissen zum Behufe der Honorarien-Befreiung soll nicht nur die Grund-, sondern auch die Gewerbesteuer der Eltern angegeben werden. S. 452.
- Verkleinerung der Bezirke der I. Bezirksschul-Inspektionen des Rheinkreises. S. 519.
- Classifikation der pro 1836 geprägten und aus dem Seminar entlassenen Schuldienst-Expektanten, dann der ältern Schulkandidaten des Rheinkreises. S. 542; A. 1837, S. 456.
- Ortsscholarchat für die unvollständige lateinische Schule zu Kirchheim. A. 1836, S. 656.
- Bezeichnung der Gesundheitszeugnisse, welche die in das Schullehrerseminar aufzunehmenden Präparanden beizubringen verbunden sind. A. 1836, S. 690.
- Bezeichnung der Schullehrer, bei welchen von den vorchriftsmäßig aufgenommenen Schuldienst-Präparanden für das Jahr 1837 der Vorbereitungsunterricht zur Aufnahme in das Schullehrerseminar genommen werden kann. A. 1837, S. 25.
- Erledigung der Stelle eines Lehrers der Mathematik an der Kreis-Landwirthschafts- und Gewerbschule zu Passau. S. 207.
- Errichtung von Subrektorat an den lateinischen Schulen zu Kusel, Pirmasens, Kirchheim, Hornburg, Bergzabern und Annweiler. S. 317, 361.
- Jahresbericht über die Bau-Gewerbschule in München. S. 416.
- Vorbereitungslehrer für die Schullehrlinge. A. 1838, S. 2, 502; A. 1839, S. 597 und 425; A. 1840, S. 30, 361, 393.
- Benennung der deutschen Schulen und Lehrer. A. 1838, S. 377.
- Schulpflichtigkeit der Jugend; Werktags- und Sonntagschüler. S. 115.
- Verrechnung der Strafgeelder wegen Schulverschümmiß. S. 75.
- Schulwesen deutsches in der Pfalz. S. 215, 367.
- Schullehrer-Bildung, Regulativ. S. 473.
- Schul-Unterricht, geographischer. A. 1839, S. 198.
- Schulvorschriften im Schönschreiben. S. 46.
- Lehrerstelle der Musik am katholischen Schullehrerseminar in Speyer. S. 86.
- Unterrichtswesen, musikalische Lehrbücher. A. 1840, S. 82.
- Botanischer Führer in der Pfalz. A. 1841, S. 336.
- Central-Schulbücher-Verlag, Filial-Verleger. S. 340.
- Commissiönäre. S. 341.
- Lehrstuhl der praktischen Mechanik in Kaiserslautern. S. 76.
- Kalligraphische Wandtafeln. S. 88.
- Karte von Bayern. A. 1842, S. 513; A. 1845, S. 25.
- Karte von Palästina von Dr. Beiling. A. 1842, S. 518.
- Vorbereitungslehrer. A. 1842, S. 672, 687; A. 1843, S. 525, 568; pro 1844/45. A. 1844, S. 427, 435; pro 1845/46. A. 1845, S. 471; A. 1846, S. 573; pro 1847/48. A. 1847, S. 616; pro 1848/49. A. 1848, S. 672.

Schul- und Studienwesen; Rechnungsbeispiele für die Jugend herausgegeben von G. Daab. A. 1842, S. 659.

Vorschriften von J. Rindloss. A. 1842, S. 644.

Giftpflanzen-Beschreibung. A. 1842, S. 475; A. 1844, S. 153.

Geographie für deutsche Schulen. A. 1843, S. 150, 542.

Schulen, deutsche in der Pfalz. A. 1843, S. 362; A. 1844, S. 17; A. 1845, S. 45.

Lehr- und Lesebücher. A. 1843, S. 554.

Anwendung des linierten Papiers. A. 1843, S. 554.

Herstellung des Schulbesoldungs-Stats. A. 1844, S. 291.

Schulbesuch kranker Kinder. A. 1844, S. 110.

Fortwissenschaftlicher Unterricht an der Universität Würzburg. A. 1845, S. 101.

Lesebuch für die obern Klassen der deutschen Schulen. S. 120.

Bezüge der Schullehrer und Gehälfen der deutschen Schulen. S. 503.

Gehalts-Verhältnisse der Lehrer an den Studien-Anstalten. S. 391.

Ferien in den Knabenseminarien. A. 1847, S. 418.

Kopfrechnen, Reissablen für den Unterricht. S. 145.

Einführung gleichförmiger Schulbücher in den deutschen Schulen. S. 125.

Unterstützung für das Personal der Schul- und Studienanstalten. S. 29.

Die Stellung der protestantischen Privat-Bicarien, als Vertreter der Lokal-Schul-Inspektoren. A. 1848, S. 184.

Unterricht in den protestantischen Schulen an katholischen Fest- und Feiertagen, und umgekehrt. A. 1848, S. 682.

f. Prüfungen, Universitäten, Stipendien, Fortschule.

Schubienst-Orspectanten, f. Schul- und Studienwesen, Prüfungen.

Schulen, deutsche, f. Kreis-Schuldotation, Schul- und Studienwesen.

Schulen- und Familienkasse, Erlaubniß zur Ausdehnung ihrer Wirksamkeit auf die Pfalz. A. 1847, S. 202.

Schulgelder-Erhebung. A. 1818, S. 673.

Schulhäuser-Reparaturen. A. 1847, S. 490.

Schulbesoldungs-Stats, f. Schul- und Studienwesen.

Schulbesuch, f. Schul- und Studienwesen.

Schullehrer, f. Schul- und Studienwesen.

Schullehrerseminar, f. Schul- und Studienwesen, Prüfungen.

Schulnachrichten. J. 1819, S. 542, 543, 544, 555, 556, 563, 564, 568, 576, 579; J. 1820, S. 633; J. 1824, S. 33, 36, 1477, 1480; J. 1825, S. 1313; J. 1826, S. 605; J. 1827, S. 454; J. 1828, S. 367; J. 1829, S. 343; J. 1830, S. 377; A. 1831, S. 343.

Schulplan, f. Schul- und Studienwesen.

Schulrath oberster; Allerhöchste Verordnung über dessen Formation. A. 1846, S. 41.

Schul-Unterrichtswesen, f. Schul- und Studienwesen.

Schul-Ver säumnisse, Bestrafung derselben. J. 1819, S. 669.

Mittel zur Verhinderung derselben. J. 1823, S. 877.

Schul-Vereine. J. 1824, S. 695; J. 1829, S. 159; A. 1848, S. 482.

Schul-Vorschriften, f. Schul- und Studienwesen.

Schullehrer-Wittwen- und Waisen-Anstalt der Pfalz. A. 1848, S. 94.

Schullehrer-Wittwenkasse, Errichtung einer solchen. J. 1827, S. 339.

Schullehrer-Wittwenkasse; Verwaltungs-Commission. J. 1827, S. 441.

Form der Aufnahmungs-Gesuche und Erhebung der Eintrittsgebühren. A. 1827, S. 453.

Erinnerung an die Statuten. J. 1829, S. 52.

Rechnungswesen und Vermögensbestand. J. 1829, S. 258; A. 1831, S. 129, 446; A. 1832, S. 446; A. 1833, S. 322; A. 1834, S. 278, 559; A. 1836, S. 94; A. 1837, S. 551; A. 1838, S. 422; A. 1840, S. 320; A. 1843, S. 175.

Mahnung zur Entrichtung der Beiträge. A. 1831, S. 250.

Rechner der Schullehrer-Wittwenkasse. A. 1846, S. 168.

Wahl der Bevollmächtigten. A. 1847, S. 37, 419.

Erhöhung des Beitrages. A. 1847, S. 59.

Erneuerung der Verwaltungs-Commission. A. 1848, S. 111.

Schutz der musikalischen und dramatischen Werke. A. 1841, S. 413.

von Werken der Wissenschaft und Kunst gegen Nachdruck und unbefugte Nachbildung. A. 1845, S. 327, 340.

Schutzpocken=Impfung, s. Rebizinalwesen.

Schwager und Schwägerin dürfen sich mit einander verheirathen. A. 1814, S. 129.

Schwäbische Kreiscapitalien; Aufruf an die hiebei interessirten diesseitigen Bewohner. J. 1825, S. 1213.

Schwane im Nymphenburger Hofgarten, ausgebrochene Krankheit unter denselben. A. 1848, S. 70.

Schwarzdornpflanzen, deren Entwendung und desfallsige Bestrafung. A. 1814, S. 36, s. Forstwesen.

Schwarzdruck-Apparat, Anschaffung aus Regelmitteln. A. 1847, S. 490.

Schwarzwild, Verfolgung desselben. J. 1818, S. 312.

Schwefeläther, dessen Anwendung zur Aufhebung des Schmerzgefühls. A. 1847, S. 143, 202, 311.

Schwierigkeitsprotokolle, Gebühren der Notarien für Anfertigung derselben bei Zwangsveräußerungen. A. 1824, S. 31, s. Zwangsveräußerungen.

Schwurgerichte, Gesetz über die Einführung derselben. A. 1848, S. 456.

Verordnung über dieselben. A. 1848, S. 456.

Sclavenhandel, dessen Unterdrückung. A. 1845, S. 311.

Schönbühner, s. Geldcours.

Seehandel, Ausfuhrartikel für überseeische Länder. A. 1837, S. 449.

Seelforger, s. Pfarrhäuser.

Seelenzahl, s. Gefängnisse.

Segelschiffe s. Rheinschiffahrt.

Seidenbau in Bayern. A. 1848, S. 82, 876.

Seidenzucht, Handbuch von Dr. A. Hoffmann. A. 1839, S. 444.

Seidenzucht in Bayern; Aktiengesellschaft in Regensburg. A. 1833, S. 391.

Bemerkung des Amtmanns Pant in Rannheim über Maulbeerbaumpflanzung und Seidenzucht. J. 1829, S. 132, 241; A. 1831, S. 88.

Unentgeltliche Abgabe von Maulbeerbaumsamen und Schriften. J. 1823, S. 1502, 1506, 1509; J. 1826, S. 455; J. 1827, S. 151; J. 1828, S. 104; J. 1829, S. 132, 241; J. 1830, S. 173, 183; A. 1831, S. 121.

Vertheilung von Maulbeersamen. J. 1830, S. 197.

Aufforderung der Gesellschaft für Beförderung der Seidenzucht in Bayern zur Theilnahme an den Aktien. A. 1836, S. 433.

Beförderung derselben. A. 1841, S. 612.

- Seibezeugt in Bayern; Jahresbericht. A. 1844, S. 66; A. 1845, S. 11; A. 1846, S. 93, 147, 570; A. 1847, S. 196, 199; A. 1848, S. 57.
- Seifensiedereien, Concession zur Errichtung. A. 1839, S. 37.
- Seminarfonds der Würzburger Adelligen. A. 1844, S. 353.
- Seminarium zu Mainz; Gesuche um Aufnahme in dasselbe müssen mit den gehörigen Belegen versehen sein. J. 1822, S. 837.
- Errichtung der höhern Lehranstalten. A. 1817, S. 465.
- Senkholzger, Ausfuchen nach verendigter Erntzeit. A. 1845, S. 341.
- Sequester-arreiteter Wagen und Viehes bei Forstrevolen. A. 1814, S. 51.
- Sehzeit, deren Anfang. A. 1816, a, S. 327.
- Seuchen, (Vieh-), Maßregeln dagegen. A. 1814, S. 88, f. Viehseuche.
- Sicherheitspolizei, f. Polizeiwesen.
- Sicherheitswachen, deren Aufrechthaltung. J. 1819, S. 57.
- Sieden der Polasche, dessen Beschränkung. A. 1814, S. 76.
- Siegel, die durch die Bürgermeisterämter zu fahrenden. J. 1818, S. 362.
- Ansaffung der Amtssiegel durch die Gemeinden. J. 1826, S. 539.
- Siegelanlegung im Interesse der Minderjährigen. J. 1823, S. 114.
- Erläuterung des Art. 2 des Gesetzes vom 11. September 1825. J. 1827, S. 357.
- Gerichtliche Höflichkeit, welche im Rheinkreise zu beobachten sind. A. 1825, S. 86, 101, 149. f. Amtssiegel, Taxordnung.
- Signale trigonometrische, deren Erhaltung. A. 1839, S. 210.
- Silber- und Goldarbeiter, f. Register, Gold- und Silberarbeiter.
- Sifirung des Avancements, f. Gendarmerie.
- Sohnwald, Servituten in denselben. A. 1814, S. 29.
- Holzberechtigung einiger Gemeinden in denselben und deren Untersuchung. A. 1814, S. 29.
- Soldaten, polizeilich-administrative Aufsicht über beurlaubte. A. 1845, S. 179.
- Verleitung zum Bruche des Ehneneides. A. 1848, S. 332.
- f. Auswanderungen, beurlaubte Soldaten, Generalpardon, Militärwesen.
- Sonnenuhren, Empfehlung der von Steingraveur Aufleger construirten. A. 1837, S. 350.
- Sonn- und Feiertage, würdevolle Feier derselben. J. 1828, S. 219.
- Freijagden sollen an denselben nicht stattfinden. J. 1829, S. 82.
- Amtshandlungen an denselben. A. 1819, S. 135.
- Sonn- und Feiertagschulen, Bestimmung des Unterrichts. J. 1818, S. 218.
- Bemerkung über dieselben. J. 1820, S. 35.
- f. Feiertagschulen.
- Sonntagsfeier, Störung derselben. A. 1818, S. 815.
- Sparkassen, deren Errichtung in den Gemeinden. J. 1823, S. 373.
- zu Speyer; sämtliche Verhandlungen dieser Anstalt sind frei von Stempel und Einregistrierung. A. 1824, S. 29; J. 1824, S. 433.
- Zweck und Statuten derselben. J. 1829, S. 29.
- Errichtung derselben in allen Cantonshauptorten. A. 1838, S. 108; A. 1836, S. 441.
- Statuten der Frankenthaler Sparkasse. S. 442.
- Formular der Sparkassenrechnung der Stadt Speyer. S. 621;
- in Feinsheim und Hasloch. A. 1841, S. 184, 201; Randel. S. 337; Frankweiler. S. 636.
- Schrift über dieselben von Patrimonialrichter Holschuhner. A. 1842, S. 458.

- Sparlaffen; Verwaltungsergebnisse. A. 1839, S. 109 — 111; A. 1840, S. 386 — 387; A. 1841, S. 202, 453; A. 1842, S. 203; A. 1843, S. 126; A. 1844, S. 289; A. 1845, S. 222; A. 1846, S. 138; A. 1847, S. 302; A. 1848, S. 556.
- Speditions-Ordnung für die Stadt Augsburg. A. 1845, S. 169.
- Sperre, (Grenz-), gegen Frankreich. A. 1825, S. 226, f. Rauchwesen.
- Spejereiläden, jährliche Untersuchung derselben. J. 1823, S. 711.
- Spezialgericht; Sitzung zur Aburtheilung des Criminalsträflings Valentin Gertel aus Neuburg am Rhein, wegen Mordmordes. A. 1847, S. 487, f. Justizpflege.
- Spezial-Commission für Aufstellung der Forderungen an Frankreich. A. 1816, a, S. 310.
- Spezial-Vollmacht, f. Vollmacht.
- Spiel, dessen Verbot und Bestrafung bei der Landesgenüßmarie. A. 1814, S. 123.
- Spiel-Waaren, Warnung vor der Anwendung schädlicher Mineralstoffe bei denselben. A. 1833, S. 29, f. Medizinalwesen.
- Spinnmaschine des Alois Meyer wird anempfohlen. J. 1828, S. 215, I. Abtheilung. S. 74. Unterricht im Doppelspinnen. A. 1831, S. 95.
- Sportel-Lantimen. A. 1819, S. 118.
- Staats-Befoldungen, f. Befoldungen.
- Staats-Actiokapitalien, Form der Liquidationen über heimgezählte und Güterheischillinge. A. 1832, S. 457.
- Staatsämter, die Vorschläge zur Ernennung, Beförderung, Versetzung und Entlassung derjenigen Staatsdiener, welche von Sr. Majestät dem Könige ernannt werden, stehen dem Ministerium zu. A. 1826, S. 11.
- Staatsauslagen. A. 1833, S. 264, f. Landtagsabschied.
- Staatsausgaben. A. 1819, S. 107; Blge. zum Amtsbl. IX, S. 73, 78. Auscheidung derselben von den Ausgaben der einzelnen Regierungsbezirke. A. 1828, S. 149. für Cultus. A. 1832, S. 26.
- Staatsbaudienst, f. Aspiranten, Prüfungen, Straßen- und Brückenbauwesen.
- Staatsbeiträge, f. Kreislasten. für Pfarr-Witwen und Waisen, f. Pensionswesen.
- Staatsbeamte, Staatsbehörden und Staatsdiener, deren provisorische Beibehaltung. A. 1816, b, S. 4. deren Pensionsverhältnisse im Rheintheile. A. 1818, S. 747. Verhältnisse derselben, vorzüglich in Beziehung auf ihren Stand und Gehalt, Beilage IX. zu Lit. V. §. 6 der Verfassungsurkunde des Reichs und zu dem Amtsblatte von 1818 Aa XIV; A. 1826, S. 245; A. 1832, S. 27; A. 1848, S. 391. deren Befoldungs-Status. A. 1819, S. 122. deren Verhalten bei Uebnahme von Vormundschaften. A. 1819, S. 585. Ausländer dürfen als solche nicht verwendet werden. J. 1821, S. 559. Verantwortlichkeit derselben. A. 1832, S. 10. Quiescirung aktiver und Wiederanstellung von Quiescenten. I. I. Abschn., S. 10. Umzugsgebühren bei Versetzung von Staatsdienern, Form der Liquidation. S. 242, 691. R. Erklärung in dem Landraths-Abschiede über die Anstellungen im Civil- und Militärdenste. S. 633. Verpflichtung derselben. S. 647. Eigenmächtige Entfernung aus dem Amte. A. 1839, S. 299. Ertheilung der Berechtigungsbewilligung an dieselben. A. 1845, S. 53.

- Staatsbeamte, Anstellungs- und Beförderungsgesuche.** A. 1848, S. 148, 615.
Anstellungen insbesondere bei der reinen Justiz. A. 1848, S. 320.
f. Staatsdienst.
- Staatsbedürfnisse, außerordentliche, allgemeine; die Verteilung der zur Deckung derselben in Zukunft verfassungsmäßig aufzunehmenden Schulden.** Vgl. zum Antstbl. IX. A. 1819, S. 83.
Auscheidung derselben von den Ausgaben der einzelnen Regierungs-Bezirke. A. 1828, S. 149.
für Cultus. A. 1832, S. 26.
- Staatsbürgereid, Vereidigung angehender Staatsbürger.** A. 1836, S. 203; A. 1839, S. 85; A. 1840, S. 283; A. 1846, S. 355.
- Staatscapitalien, deren ordnungswidrige Veräußerung und Abrechnung von Domänial-Kaufschillingen und Pachtgeldern.** A. 1814, S. 143.
Abtragung derselben und Erneuerung der Schuldbriefe darüber. A. 1816, b, S. 120.
Liquidation der Erb- und Grundzinse bei Ablösung derselben. J. 1818, S. 21.
Erneuerung der Schuldbriefe über dieselben. J. 1818, S. 145.
Unerhoben gebliebene. J. 1828, S. 82.
Capital-Forderungen der Stiftungen an den Staat; Anweisung der Redaction des allgemeinen Anzeigers zur unentgeltlichen Annahme der gerichtlichen Verkündigungen wegen Amortisirung. A. 1835, S. 563.
f. Staatsschulden, Domänen-Capitalien, Domänen-Renovatoren, Domänen-Rentien.
- Staatscasse, Vorsichtsmaßregeln bei derselben.** J. 1823, S. 494.
- Staatsdienst, Verwendung der Ausländer zu demselben.** A. 1816, b, S. 4.
Bestimmung der Studienzzeit für die Abkömmlinge. J. 1829, S. 157.
Verordnung über den Rathsdaccess bei den Regierungs-Finanz-Kammern. A. 1831, S. 229.
f. Prüfungen.
- Staatscinnahmen, Nachweise über die Verwendung derselben; L. I. Absch., A. 1832, S. 9; A. 1834, S. 855.
Außerordentliche allgemeine Genehmigung für die sechsjährige Finanz-Periode vom 1. October 1819 bis letzten September 1825. A. 1819, S. 106 und Vgl. zum Antstbl. IX., S. 74, 79.
Nachweise über die Verwendung derselben in den Jahren 18^{ter}/25, 18^{ter}/26, 18^{ter}/27. A. 1828, S. 154.**
- Staatsgebäude, Ausgabe auf Unterhaltung derselben.** J. 1828, S. 255.
deren Auscheidung. A. 1819, S. 122.
Verwendung entbehrlicher zu Irrenhäuser. L. I. Absch., A. 1832, S. 15.
Vorchriften in Bezug auf die Einverleibung derselben in die Brandversicherungs-Anstalt des Kreises. A. 1833, S. 400.
- Staatsgehälter dürfen nur an die Beamten ausbezahlt werden.** J. 1830, S. 216.
f. Besoldungen, Pensionen, Getreide-Deputate.
- Staatsgüter, Gesetz vom 9. März 1828 über dieselben.** A. 1828, S. 94, 146.
deren Verheimlichung. A. 1815, S. 248.
Abtragung von Pachtgeldern. S. 197.
Abtragung von Eigenschillingen mit Zahlungsmandaten. S. 212.
Zwangsvorfahren gegen Käufer derselben. A. 1816, b, S. 11.
Instruktion über Behandlung der Veräußerung derselben. Vgl. zum Antstbl. 1818 N. VIII.
Steuern welche darauf repartirt werden, können von Seite der Finanzämter ohne höhere Mandatung berichtet werden. A. 1832, S. 607.

- Staatsgüter, Anwendung des Stempelgesetzes auf dieselben. A. 1833, S. 426.
 Vergütung angeleglicher Restorationen. A. 1846, S. 609.
- Staatshandbuch, f. Hof- und Staatshandbuch.
- Staatslotterien, auswärtige. In wiefern die Ausgaben von Promessen auf auswärtige Staatslotterien-Anleihenlose und deren Ankündigungen zulässig sind. A. 1837, S. 290.
- Staatsminister des k. Hauses und des Aeußern, dann des Innern und der Finanzen, deren definitive Bestätigung. A. 1817, S. 232.
 Die einem jeden überwiesenen Geschäfte während der Abwesenheit S. M. des Königs in Baden. A. 1817, S. 308.
- Staatsministerien; A. Allerhöchste Entschliesung über Bildung des Gesamt-Staatsministeriums und Ernennung der Staatsministerien. A. 1848, S. 145.
 desgleichen über die veränderte Formation. S. 653.
- Staatsministerium des Handels und der öffentlichen Arbeiten. S. 693.
 des Innern, Geschäftsgang. S. 703.
- Staatsobligationen, f. Staatsschulden.
- Staatspapiere und Effekten. A. 1825, f. Cours, Hartscheine.
 Verzinsung der bayerischen im Rheinkreise. J. 1821, S. 65.
 Bezahlung der Zinsen von mobilisirten. A. 1845, S. 2.
- Staats-Procuratoren, f. Appellationsgericht.
- Staatsrath, königlicher; Oberste Bildung und Einrichtung desselben. A. 1817, S. 33.
 Formation und Dienst-Instruktion. S. 209.
 Staatsrathssitzungen, die Fortsetzung derselben während der Abwesenheit Seiner Majestät des Königs. S. 303.
 Verordnung über die in demselben zunächst zu bearbeitenden Gegenstände. S. 305.
 Staatsrathssessen, Besetzung derselben. S. 393.
 Revidirte Instruktion für denselben. A. 1821, S. 65 — 86; A. 1825, S. 19, ff.
 Beschlüsse desselben in Bezug auf ergriffene Recurse. A. 1833, S. 51; A. 1834, S. 115; A. 1835, S. 572; A. 1836, S. 230, 318, 366, 456; A. 1839, S. 199; A. 1840, S. 424; A. 1841, S. 403, 649; A. 1842, S. 416, 572; A. 1844, S. 474; A. 1847, S. 624.
 f. Recurse.
- Staatsrealitäten, allgemeine Bedingungen bei Veräußerung von solchen. Vgl. zum Amtbl. 1818, Nr. VIII.
 Termine zur Eingabe der Vorschläge zur Veräußerung derselben pro 18^{34/35}. A. 1831, S. 307.
 Vorschläge zu Veräußerungen pro 18^{34/35}. A. 1834, S. 578.
- Staatsrechnungswesen, f. Finanzrechnungswesen.
- Staatsrenten, veräußerte. A. 1816, b, S. 94.
- Staatsschaz, dessen Gelder dürfen nicht mit Privatgeldern vermengt werden. A. 1814, S. 41.
- Staatsschuldenwesen, Gesetz über dasselbe. A. 1819, S. 108, Vgl. zum Amtbl. IX, S. 81; A. 1822, S. 109, 114.
 Tilgungs-Anstalten, deren Verbindlichkeiten. Vgl. zum Amtbl. IX., A. 1819, S. 82.
 Liquidations-Commission und die ihr untergeordneten Commissionen, deren Aufhebung. A. 1819, S. 182.
- Die Umwandlung der aus frühern Verhältnissen entstandenen Immobilien Papiere. A. 1820, S. 153; J. 1821, S. 65, 457; A. 1824, S. 9.
- Das italienische. J. 1821, S. 297.

- Staatsschuldenwesen, bayerisches.** J. 1821, S. 475.
- Warnung vor dem Ankauf der aus badiſchen Archiven an underechttigte Perſonen entnommenen Obligationen. J. 1822, S. 265.
- Die rheinpfälziſchen Staats-Obligationen Lit. D. werden mit Vorbehalt theilweiſe als bayeriſche Staatsſchuld übernommen. J. 1826, S. 433, 486, 559.
- Verloofung des Lotterie-Anlehens. J. 1826, S. 509.
- Umwandlung der verzinslichen Loofe E. M. gegen 5proztige Obligationen. J. 1827, S. 189.
- Verloofung der Prämien der Landanlehens-Obligationen. S. 325, 369.
- Aufkündigung des bayeriſchen Anttheils an dem rheinpfälziſchen Anlehen Lit. D. und B. S. 335.
- Aufkündigung aller verzinslichen Capitalien unter 50 Gulden. S. 357.
- Die Militäreinkands-Capitalien werden nur mehr zu 4 pCt. verzinfet. S. 379.
- Rückzahlung der Obligationen des allgemeinen Landanlehens von 1810. S. 479.
- Unerhoben gebliebene Capitalien und Lotteriegewinnſte. J. 1827, S. 301, 401; J. 1828, S. 82; J. 1829, S. 121; J. 1830, S. 168.
- Aufkündigung 5prozentiger Capitalien. J. 1827 S. 369; J. 1828, S. 338.
- Bezeichnung der unerhoben gebliebenen Lotterie-Gewinnſte, Capitalien und Prämien. J. 1829, S. 121 — 123.
- Die Nachweiſungen in Bezug auf Staatscinnahmen und Schuldentilgung. A. 1828, S. 154.
- Stand derſelben in den Jahren 18^{23/24}, 18^{24/25} und 18^{25/26}; A. 1828, S. 154; v. T. Abſch., A. 1834, S. 356.
- Termin zur Rückzahlung der verzinslichen Staatsſchuldscheine. A. 1829, S. 29.
- Rückzahlung der unverzinslichen Haſſſcheine Lit. A. und der unverzinslichen Schuldscheine Lit. B. J. 1829, S. 169.
- Die Spezialkaſſen können die Zinſen der mobilisirten Obligationen berichtigen. J. 1829, S. 189.
- Rückzahlung der zu 5 pCt. verzinslichen mobilisirten Staatsſchuld. A. 1830, S. 21.
- Bezahlung der Zin'en von den 4prozentigen mobilisirten Staatspapieren. S. 83.
- Rückzahlung der 5prozentigen mobilisirten Staatsſchuld. S. 175.
- Anlegung von Einkands-Capitalien bei dem Schuldentilgungsanſtalt. S. 217, 218, 233.
- j. Forderungen, Haſſſcheine, Schwäbiſche Krelcapitalien.
- Auſſertirung neuer Zinſcoupons für die verzinslichen Loofe E. M. A. 1831, S. 106.
- Gefetz über das Staatsſchuldenwesen. A. 1832, S. 9, 145.
- Stand der Staatsſchuldentilgungs-Anſtalt. S. 9.
- Staatsſchuld. S. 27.
- Liquidstellung der Forderungen der Kloſterkirchen. S. 27.
- Unerhoben gebliebene Capitalien, Lotteriegewinnſte und Prämien. S. 246.
- Bezahlung der Zinſen von Militäreinkands-Capitalien. S. 289.
- Achtzehnte Verloofung des verzinslichen und unverzinslichen Staatslotterie-Anlehens. S. 453.
- Reſultat derſelben. S. 578.
- Erleichterung in Erhebung der Zinſen von den 4 pCt. Mobilisirungs-Obligationen. A. 1833, S. 58.
- Umwandlung der ältern Urkunden. S. 154.
- Unerhoben gebliebene Capitalien, Lotteriegewinnſte und Prämien. S. 245.
- Verloofung des verzinslichen und unverzinslichen Staatslotterie-Anlehens. S. 393.
- Unerhoben gebliebene Capitalien, Lotteriegewinnſte und Prämien. A. 1834, S. 251.
- XX. Verloofung des Staatslotterie-Anlehens. S. 536.
- Einföndung der unverzinslichen Lotterieloofe zu 10 fl. S. 564, 592.

Staatschuldenwesen; Einundzwanzigste Verloosung des unverzinslichen Staatslotterie-Anlehens. A. 1833, S. 187.

Einslösung der unverzinslichen bayerischen Lotterie-Anlehensloose zu 10 fl. S. 187.

Verloosungsplan der vierprozentigen mobilisirten Obligationen. S. 191.

XXI. Verloosung des Staatslotterie-Anlehens. S. 237.

Verloosung der vierprozentigen mobilisirten Staatsschuld. S. 254.

Unerhoben gebliebene Capitalien, Lotteriegewinne und Prämien. S. 272.

XXII. Verloosung des Staatslotterie-Anlehens. S. 361.

Aufforderung zur rechtzeitigen Meldung der Loosebesitzer zur XXII. Verloosung. S. 413.

Zweite Verloosung der vierprocentigen mobilisirten Staatsschuld. A. 1835, S. 572; A. 1836, S. 28.

Unerhoben gebliebene Capitalien, Lotteriegewinne und Prämien. S. 215.

Dritte Verloosung der vierprozentigen mobilisirten Staatsschuld. S. 369.

Verzeichniß der gehobenen Ersten und der darin enthaltenen Nummern bei der dritten Verloosung der vierprozentigen mobilisirten Staatsschuld. S. 382.

Verzeichniß der noch unerhobenen Preise, Prämien und Capitalien aus dem unverzinslichen Staatslotterie-Anlehen vom 2. März 1812. A. 1837, S. 190.

Unerhoben gebliebene Lotterie-Anlehenspreise und Capitalien. A. 1837, S. 524.

Staats-Obligationen, unerhobene Capitalien. A. 1838, S. 253, 269.

Staatschuldenwesen. A. 1838, S. 15.

Verloosung der vierprozentigen mobilisirten Staatsschuld. A. 1838, S. 21; A. 1839, S. 76, 79, 171, 182, 285, 302, 393, 439.

Obligationen unerhobene Capitalien. A. 1839, S. 29, 374, 459.

Verloosung unerhobener vierprocentiger Obligationen. A. 1840, S. 399, 469.

Aufkündigung des Restes. S. 400.

Aufkündigung der Obligationen ohne Coupons. S. 411.

Verloosung vierprocentiger mobilisirter Obligationen. S. 39, 44, 103, 126, 222, 272.

Verloosung österreichischer Obligationen. S. 181, 186, 199, 211, 328, 352.

Obligationen, unerhobene Capitalien. A. 1841, S. 220, 630.

Oesterreichische Verloosung. A. 1841, S. 15, 78, 90, 131, 222, 353, 405, 610.

Bayerische Verloosung. A. 1842, S. 459, 466, 554, 559.

Unerhobene Staats-Obligationen. S. 487, 661.

Oesterreichische ältere Verloosung. S. 2, 105, 169, 225, 273, 386, 446, 498.

Unerhoben gebliebene Capitalien. A. 1843, S. 385, 468.

Oesterreichische Verloosung. S. 47, 154, 163, 210, 388, 502.

Staats-Schulden-Tilgungs-Anstalt; unerhoben gebliebene Capitalien. S. 112, 186.

Die mit auf Ramen lautenden Zinscoupons zu $3\frac{1}{2}$ pCt. versehenen Staatsobligationen. A. 1844, S. 92.

Oesterreichische Verloosung. A. 1844, S. 4, 58, 111, 137, 238, 265, 285, 396, 485; A. 1845, S. 22, 62, 127, 244, 313, 520; A. 1846, S. 53, 86, 110, 134, 452, 555.

Capitalien, unerhoben gebliebene. A. 1845, S. 131, 351.

Staats-Schulden-Tilgungs-Commission; die Veränderung in der Wahl des ständischen Commissärs der Kammer der Abgeordneten. A. 1846, S. 220.

Verloosung der ältern österreichischen Staatsschuld. A. 1847, S. 10, 96, 204, 338, 397, 475, 625; A. 1848, S. 65, 117, 221, 302, 399.

Staatschuldner, denselben bewilligter Nachlaß. A. 1815, S. 232.

Staatsstraßen, s. Alignement, Baumpflanzungen.

Staatsstellen, die Besetzung derselben. A. 1815, S. 393.

Oberste Bildung und Errichtung derselben. A. 1815, S. 33.

Staatsverbrecher, s. Justizpflege.

Staatsverträge, s. auch jeden einzelnen Staat.

Uebereinkunft mit Württemberg: A. 1827,

1) wegen der Zoll- und Handelsverhältnisse. S. 152, 169.

2) wegen Verpflegung und unmittelbarer Staatsangehörigen. S. 251.

mit Ruß-Weiß, wegen der wechselseitigen Auswanderungen. S. 113.

mit Churfürsten, wegen des den beiderseitigen Unterthanen zugestehenden Armenrechts in Rechts-
streitigkeiten. S. 143.

mit Württemberg, wegen der gegenseitigen Zollverhältnisse. A. 1828, S. 61.

mit Württemberg, wegen Portogeldsätzen in Criminalsachen. A. 1829, S. 33.

mit Sachsen und Sachsen-Coburg-Saalfeld, wegen Uebnahme der Vaganten. S. 51, 58.

mit Baden, wegen Verpflegung vermögensloser Unterthanen im Gefranungsalle. S. 144.

mit der Fürstlich Ruppischen Linie, wegen des Büchernachdrucks. S. 281.

Bayerisch-Württembergische Vereinjollordnung und Vereinjolltarif. S. 289, 335.

Handelsvertrag zwischen Bayern, Württemberg, Preußen und Hessen. S. 69.

Nähere Bestimmung über die Ausführung dieses Vertrags. S. 553.

Militärcartell mit dem Großherzogthume Hessen. A. 1830, S. 331.

Erläuterung des Art. 2 des Handelsvertrags mit Preußen und Hessen. A. 1831, S. 21.

Freijügigkeitsvertrag mit dem Königreiche Serbien. S. 34.

Handelsvertrag mit Sachsen-Weimar-Eisenach. S. 101.

Cartell des deutschen Bundes. S. 117; A. 1832, S. 481, f. Cartelle.

Beschlüsse der Kammern über Zoll- und Handelsverhältnisse. 2. T. Abth., S. 6, 23.

Beschlüsse der Kammern über die Postulate zu weiteren Einleitungen in Bezug auf Zoll- und
Handelsverhältnisse. S. 6.

Uebereinkunft mit Württemberg über den Transport und die Verfolgung von Verbrechern. S. 150.

Uebereinkunft mit der herzoglich Sachsen-Weimarschen Regierung, wegen der durch Requisition
beiderseitiger Gerichtsbehörden entstehenden Kosten. S. 165.

Erleichterung des Verkehrs zwischen den Königreichen Bayern und Württemberg, und mit dem Chur-
fürstenthum Hessen. S. 450.

Anwendung des §. 51 der Zollordnung. S. 452.

Zollvertrag zwischen der Krone Preußen und dem Großherzoge von Hessen und dem Churfürsten
von Hessen. S. 510.

Handlungsreisende können in den sgl. preussischen Staaten eine bedingungsweise Abgabefreiheit
besprechen. S. 525.

Erläuternde Bestimmungen in Betreff des Vertrags zwischen der Krone Preußen und dem Groß-
herzoge und Churfürsten von Hessen. S. 528.

Verichtigung der griechischen Angelegenheiten. S. 589.

Vertrag mit dem Großherzogthume Baden in Betreff der Rheindurchschiffe. S. 681.

Allianzvertrag mit Griechenland. A. 1833, S. 9.

Vertrag mit dem Großherzogthume Baden wegen Verhütung der Kornprezel. S. 26.

Freijügigkeitsvertrag mit dem Königreiche Dänemark. S. 153.

Uebereinkunft mit dem Königreiche Sachsen wegen gegenseitiger Verpflegung rekrutirter Staats-
angehörigen. S. 157.

- Staatsverträge; den Art. 12 des allgemeinen Bundesactes betr. A. 1833, S. 194.
 Convention mit Oesterreich wegen Verpflegung erkrankter Staatsangehörigen. S. 484.
 Werbevertrag mit Griechenland. S. 349.
 Patent, die Werbung eines griechischen Truppcorps betr. S. 355.
 Griechische Gage, Sold- und Forrageregulative. S. 356 — 360.
 Den Eintritt bayer. Unterthanen in den griechischen Militärdienst betr. S. 361.
 Erläuterung des Werbevertrags mit Griechenland. S. 366.
 Anwerbungen für den f. griechischen Militärdienst. S. 367, 505.
 Rgl. Verordnung über die bürgerlichen Rechtsfachen bei den Truppcorps in Griechenland. S. 427.
 Einstellung der im Rheinkreise für Griechenland begonnenen Truppcorpswerbung. S. 432.
 Erläuterung des Art. VIII. des Londoner Vertrags vom 7. Mai 1832, die griechische Thronfolge betreffend. S. 431.
 Zollvereinignngsvertrag mit Preußen und Hessen. S. 533.
 Zusatzartikel, Zollordnung und Zolltarif. S. 554, 593, 594, ff.
 Vertrag mit dem Großherzogthume Hessen wegen gegenseitiger Verpflegung erkrankter Staatsangehörigen. A. 1834, S. 456.
 mit mehreren Schweizerantonen, Justizverhältnisse betr. S. 507.
 mit zwei Schweizerantonen, die Concurdrechte beiderseitiger Staatsangehörigen betr. S. 535.
 Erleichterung des Verkehrs mit dem landgräflich hessischen Amte Homburg. A. 1835, S. 492.
 Uebereinkunft mit England in Betreff gegenseitiger Freigigigkeit. A. 1836, S. 519.
 Uebereinkunft mit der großherzoglich Holstein-Odenburgischen Regierung, wegen Beförderung der gerichtlichen Correspondenzen zwischen dem bayer. Rheinkreise und dem Fürstenthume Birkenfeld. A. 1837, S. 368.
 Die zwischen den Königreichen Bayern und Württemberg, den Großherzogthümern Baden und Hessen, dem Herzogthume Nassau und der freien Stadt Frankfurt abgeschlossene Münzconvention. S. 513.
 Desgleichen hinsichtlich der Scheidemünzen. S. 519.
 Handelsverhältnisse zwischen Bayern und Griechenland. S. 599.
 Beitritt von Hessen-Homburg zur Münzconvention. A. 1838, S. 536.
 Desgleichen von Hohenzollern-Sigmaringen. A. 1838, S. 193.
 Vertrag mit dem Herzogthume Nassau wegen Krankenverpflegung. A. 1839, S. 349.
 Allgemeine Münzconvention. A. 1839, S. 93.
 Interpretation mit Sachsen wegen Heimathloser. A. 1840, S. 331.
 mit Preußen wegen Ausgewiesener. A. 1840, S. 113.
 Convention zwischen der Krone Bayern und den fürstlichen Häusern Reuß. A. 1841, S. 545.
 Interpretation wegen Heimathloser und Vagirender. A. 1842, S. 624, 663.
 Uebereinkunft mit dem Großherzogthume Oldenburg wegen Krankenpflege. A. 1842, S. 628.
 Desgleichen mit Oesterreich. A. 1843, S. 97.
 Convention zur weiteren Ausbildung und zur Vervollständigung des süddeutschen Münzwesens. A. 1845, S. 219.
 Uebereinkunft wegen eines neuen Ausmünzungsquantums von 12 Millionen Gulden. S. 122.
 Uebereinkunft mit Baden wegen des Brückenlopfes bei Germersheim. S. 260.
 Convention mit Frankreich vom 23. März 1846, wegen gegenseitiger Auslieferung von Verbrechern. A. 1846, S. 287, 395.
 Desgleichen mit Belgien vom 5. Februar 1846. S. 347, 419.
 Vertretung Hohenzollern-Sigmaringischer Unterthanen durch die preussische Gesandtschaft. S. 420.

- Staatsverträge; Convention zwischen der kgl. bayer. und der großh. hessischen Regierung, wegen Aufhebung der gegenseitigen Kostenberechnung in strafrechtlichen Requisitionsfällen. A. 1847, S. 1. Vergleichen mit Sachsen-Meinungen. S. 191.
- Uebereinkunft mit der kgl. sächsischen Regierung wegen gegenseitiger Untersuchung und Bestrafung der Forst-, Jagd- und dergleichen Frevel. S. 49.
- Vergleichen mit dem Fürstenthume Reuß-Plauen, jüngere Linie. S. 466.
- Verträge mit dem Königreiche Württemberg und dem Großherzogthume Baden, die wechselseitige Verpflegung unbemittelter Staatsangehörigen betreffend. S. 61.
- Uebereinkunft mit der kgl. niederländischen Regierung wegen gegenseitiger Verpflegung erkrankter, mittelloser Unterthanen. S. 83.
- Uebereinkommen mit der kaiserlich Reuß-Robenhausen'schen Regierung hinsichtlich des Erwerbsrechts. A. 1848, S. 50.
- Staatsverwaltung, Vereinfachung des Geschäftsganges. A. 1832, S. 10.
- Besehung der höhern Verwaltungs- und Justizstellen. S. 10.
- Staatswaldungen, s. Waldungen, Forstwesen, Jagdverpachtungen.
- Staatszeitung, veränderte Herausgabe derselben. S. 522.
- Stahl'sche Stiftung zu Erlangen. A. 1845, S. 84.
- Statistik, s. Volksschulenkataster.
- Statuten des Civilverdienstordens, Erläuterung derselben. A. 1817, S. 484.
- Städte im Rheinkreise; Bezeichnung derjenigen, welche durch Vermehrung der Bevölkerung zur Wahl der städtischen Abgeordneten berechtigt sind. J. 1824, S. 778.
- deren Wappen. J. 1830, S. 270.
- deren Erhaltung, Ringmauern, u. A. 1842, S. 680.
- Stände des Reichs, Ständeverversammlung. Beilage X zu Lit. VI, §. 10 der Verfassungsurkunde des Reichs und zum Amtsblatte von 1818 A. XIV.
- Instruktion für die Wahl der Bevollmächtigten. A. 1818, S. 898.
- Wahl der Abgeordneten. A. 1818, S. 925.
- Abschied für dieselben. A. 1819, S. 103.
- Beschied über die in der zweiten Sitzung gefaßten Beschlüsse. A. 1822, S. 93 — 106.
- Allerh. Verordnung wegen der Wahlen. A. 1824, S. 105, ff.
- Allerh. Entschlüsse über die Anträge derselben im Jahre 1825. A. 1825, S. 23.
- Abschied für die Ständeverversammlung. A. 1825, S. 83 — 100; Wechselrecht. S. 85, 95.
- Eröffnung der Ständeverversammlung am 10. November 1827 und Einberufung der Abgeordneten. J. 1827, S. 353.
- Thronrede Sr. Majestät des Königs. J. 1827, S. 449.
- Gesetz vom 9. März 1828 über die Bildung der Kammer der Reichsräthe. A. 1828, S. 97.
- Abschied für die Ständeverversammlung, enthaltend die Allerh. Entschlüsse über das Staatsgut, S. 146, 94; Kammer der Reichsräthe, S. 147, 97; Inbigenat, S. 147, 163; Kompetenzkonflikte, S. 147; besondere Anträge und Wünsche der Kammern, S. 155, u.
- Wahl der Abgeordneten. A. 1830, S. 375.
- die Verzeichnisse der Wahlfähigen sollen bei den kgl. Landkommissariaten zur Einsicht der Betheiligten bereit liegen. A. 1830, S. 375.
- Einberufung der Abgeordneten auf den 20. Februar 1831. A. 1831, S. 33.
- kgl. Ernennung des ersten Präsidenten der Kammer der Reichsräthe. S. 34.
- Thronrede Sr. Majestät des Königs. S. 85.

- Stände des Reichs, Abschied für dieselben pro 1831. A. 1832, S. 1 — 28.
 desgleichen pro 1832, A. 1832, S. 623 — 635.
 Geschäftsgang der beiden Kammern. A. 1834, S. 191.
 Einberufung derselben. S. 113.
 R. Ernennung des ersten Präsidenten der Kammer der Reichsräthe. S. 114.
 Verlängerung der Sitzung der Ständeversammlung. S. 335, 343.
 Einberufung derselben. A. 1837, S. 57.
 Ernennung des ersten Präsidenten der Kammer der Reichsräthe. S. 58.
 Ernennung der Einweisungs-Commission. S. 58.
 Verlängerung des Landtages. S. 189, 287, 383, 439.
 Abschied. S. 531.
 R. Allerhöchste Erklärung. A. 1839, S. 373.
 Wahlsensu. S. 380.
 Wahl zu den Rückständen. S. 433.
 Einberufung. S. 577.
 Abschied des Landtages. A. 1840, S. 105.
 Verlängerung des Landtages. A. 1840, S. 65, 89, 97.
 Einberufung. A. 1842, S. 533.
 R. Ernennung des Präsidenten der Kammer der Reichsräthe. A. 1842, S. 534.
 Landtags-Abschied. A. 1843, S. 417.
 Verlängerung des Landtages. A. 1843, S. 53, 105, 177, 209, 311, 357.
 Wahl der Abgeordneten zur zweiten Kammer des Reichs. A. 1845, S. 52, 59, 259, 359.
 Einberufung der Reichsstände. A. 1845, S. 439.
 Verlängerung des Landtages. A. 1846, S. 65, 134, 199.
 Landtagsabschied. A. 1846, S. 223.
 R. Ernennung des ersten Präsidenten der Kammer der Reichsräthe. A. 1847, S. 472.
 Einberufung einer außerordentlichen Ständeversammlung. A. 1847, S. 465.
 Abschied für dieselbe im Jahre 1847. A. 1848, S. 53, 261, 641.
 Gesetz über die Wahl der Abgeordneten. S. 273.
 Instruktion zum Gesetze vom 4. Juni 1848 über die Wahl der Abgeordneten. S. 581.
 Wahl der Abgeordneten. S. 649.
 Ernennung der Wahlkommission. S. 661.
 Chronrede Sr. k. Majestät bei Eröffnung des Landtages. S. 133.
 Gesetz über die Zahl der Abgeordneten. S. 181.
 Verlängerung des Landtages. S. 252, 253.
 Steckbrief zur Verfolgung zweier sehr gefährlichen Gauner, Kundmachung desselben. A. 1845, S. 393.
 desgleichen. A. 1845, S. 491; A. 1847, S. 551.
 desgleichen gegen O. Metternich und Consorten. A. 1848, S. 533, 570.
 wegen Ermordung des Fürsten Richnowsky und des Grafen Kuerswald. A. 1848, S. 589.
 Steigerer von Staatsgütern, Verhaftung wegen Saumsal. A. 1814, S. 11. f. Staatsgut.
 Steigshillinge, f. Gütersteigshillinge.
 Steinbach, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Appelnborn. A. 1815, S. 183.
 dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Breunigweiler. A. 1815, S. 231.
 Steinbrüche, deren Oeffnen im Walde. A. 1814, S. 45, f. Forststrafgesetze.

- Steinkohlen, Bestimmung über den Einfuhrzoll.** A. 1814, S. 137.
Abtretung der Gruben zu Altenkirchen an Pfarrer Weis. A. 1815, S. 225.
deren Einfuhr über Niedergailbach. A. 1815, S. 306; A. 1816, a, S. 365.
Einfuhr von Ausländischen. A. 1816, b, S. 42, 92.
Concession zur Einfuhr für den Pfarrer Weis von Katholischen. A. 1817, S. 105.
Schürferlaubnisgesuche. J. 1818, S. 93, 169.
Preis derselben im Magazine zu Frankenthal. J. 1823, S. 1695.
Preis derselben auf der Grube zu St. Ingbert. J. 1826, S. 554; J. 1827, S. 407; A. 1833, S. 194; A. 1836, S. 621; A. 1840, S. 326; A. 1846, S. 410.
Preis derselben auf den Gruben zu Odenbach und Roth. J. 1830, S. 325.
Preiserhöhung auf diesen beiden Gruben. A. 1835, S. 129, 440.
Festsetzung des Preises zu Mittelberbach. A. 1836, S. 473.
Verkauf zu Odenbach. A. 1837, S. 400.
f. Berg- und Hüttenwesen, Concessionsgesuche.
Steinkohlengrube zu Mittelberbach, f. Berg- und Hüttenwesen.
Steinsetzen, f. Katastral-Vermessung.
Stellvertreter der Conscripten, f. Conscripten.
Stempel, Beibehaltung des alten und Einführung des Controlstempels. A. 1814, S. 16.
Einführung eines neuen. A. 1815, S. 221.
Gebrauch desselben bei Quittungen der Experten über Steuer-Reclamationen. A. 1816, b, S. 310.
bedgleichen bei Rechnungen. S. 243.
bedgleichen bei Willschriften. S. 43.
Stempelgebühren und Einregistrirung der Akten vor und nach dem Pariser Frieden. A. 1815, S. 164.
Festsetzung des Tarifs nach dem deutschen Münzfuß. A. 1817, S. 487.
von Quittungen. A. 1818, S. 745.
Befreiung von denselben bei Pflegevergütungen. J. 1818, S. 557, f. Stempelwesen.
Stempelmagazin-Verwalter, dessen Uniform. A. 1819, S. 18.
Stempelpapier muß mit dem Controlstempel versehen sein. A. 1814, S. 15.
dessen Nothwendigkeit bei Vorkellungen. A. 1814, S. 78.
Aufnahme des alten und Umtauschung desselben gegen neues. A. 1816, b, S. 6.
Gebrauch desselben bei Rechnungen der Lieferanten, Kaufleute und Handwerker. A. 1816, b, S. 243.
Gebrauch desselben bei Willschriften und Belegen. A. 1816, b, S. 43; A. 1817, S. 425.
Veränderung desselben. A. 1818, S. 729.
Erinnerung an die bestehenden Vorschriften für die älteren Kreise. J. 1826, S. 596, 605.
Bezeichnung der Quittungen, welche auf Stempelpapier auszustellen sind. J. 1827, S. 266.
Aufhebung des Gradations-Stempels bei Lebensversicherungen. A. 1832, S. 2.
Tab- und Stempelwesen. A. 1832, S. 21.
f. Stempelwesen, Einregistrirungs- und Stempelgebühren, auch Kriegstare.
Stempelwesen; Versendung des Stempelpapiers durch das f. Stempelamt. J. 1818, S. 10.
Hinweisung auf die Stempelgesetze bei Veräußerung der Güter von Minderjährigen und bei Zwangsveräußerungen. S. 186.
Veränderung des Stempelpapiers. S. 329.
Estrafe auf Verletzung des Siegels durch Ueberschreitungen. S. 338.
Befreiung der über Pflegevergütungen auszustellenden Scheine von der Stempelgebühr. S. 558.

Stempelwesen; Gebrauch des Stempelpapiers zu Journalen und Rechnungen der Gemeinde-einnehmer. J. 1818, S. 315.

Verwendung desselben bei Erhebung von Gemeindezufulgebern. J. 1818, S. 465.

Lieferung desselben. J. 1820, S. 29, 45.

Befreiung bei Geburtsanzeigen sind Stempelfrei. J. 1822, S. 657.

Anwendung der Stempelgesetze bei Urkunden des Civilstandes im Allgemeinen. S. 753.

Militär-Entlassungsscheine sind von der Stempelgebühr befreit. S. 949.

In welcher Dimension Stempelpapier zu den Gerichtshoten-Akten verwendet werden muß. J. 1824, S. 858.

Insofern das in den 7 ältern Kreisen gesetzlich bestehende Stempelpapier zu den Akten-Verträgen und Schriften, von welchen im Rheintreise Gebrauch gemacht werden soll, verwendet worden ist, sind sie von der diesseitigen Stempelvisirung frei. J. 1825, S. 377.

Stempelgebühr wird von den definitiven Ausnahmungs-Protokollen über ausgeführte Bauten geschuldet. J. 1826, S. 382.

Erinnerung der Staatsschuldentilgungs-Commission und der Lottoadministration an die für die ältern Kreise bestehenden Vorschriften hinsichtlich derselben. S. 596, 605.

Die Akten der Wohlthätigkeits-Anstalten sind Stempelfrei. S. 233.

Die Afforde über Forstkulturen und Holzhauer-Lohnzettel genießen Stempelfreiheit. S. 432.

Ebenso die Bescheinigungen über Bekanntmachungen von Zwangsversteigerungen. S. 581.

Anwendung des Stempelpapiers bei den Ausgabebelegen der Rentämter. J. 1827, S. 266.

f. Armenwesen, Anstellungstaren, Einregistrirungs- und Stempelgesetze, Militärgerichtbarkeit, Sparcassen.

Rechnungen der Apotheker in Armensachen sind Stempelfrei. J. 1829, S. 91 und 92.

Stempelgebühren in bürgerlichen Rechtsachen der Militärpersonen. S. 167.

Stempelgebühren bei Ernennung von Staatsdienern. S. 265.

Die Vollmachten bei dem Karasterliquidationsgeschäfte sind Stempel- und einregistrirungsfrei. A. 1831, S. 313.

Anwendung des Dimensionsstempels zu den Quittungen über Fabricationskosten. A. 1832, S. 49.

Ebenso in bürgerlichen Rechtsachen der Militärpersonen. S. 567.

Anwendung des Stempelgesetzes vom Jahre VII. auf Quittungen über Leistungen an das königl. Militär. S. 610.

Ursprungszeugnisse sind von der Stempelgebühr befreit. A. 1833, S. 210.

Die Insinuationen von Urkunden ausländischer Gerichte an bayerische Unterthanen sollen künftig tar-, Stempel- und portofrei behandelt werden. S. 253.

Anwendung des Stempelgesetzes auf Zahlungsmandate. S. 426.

Behandlung der Versicherungs-Verträge hinsichtlich der Stempelpflichtigkeit. A. 1834, S. 413.

Die Druckformularen zu Versicherungs-Urkunden sind dem Stempel unterworfen. S. 457.

Besteuerungs-Maßstab der Cessionen von Brandversicherungs-Geldern. S. 413, 457.

Befreiung der alphabetischen Civilstandsregister von den Stempel- und Expeditionsgebühren. S. 243.

Befreiung von der Stempelgebühr der Depositscheine, welche die Conscriptions-Behörden den Einsehern ausstellen. S. 395.

Stempelpflichtigkeit der Brandversicherungs-Verträge. S. 413, 457.

Befreiung gewisser Auszüge aus den Civilstandsregistern, von den Stempel- und Expeditionsgebühren. S. 618.

den Einstandsvertragstempel betreffend. S. 607.

- Stempelwesen**; Stempelfreiheit der Armenanstalten bei Zurückziehung ihrer bei der Staatsschuldentilgungsanstalt angelegten Capitalien. A. 1835, S. 114.
- Stempel für Frachtbriele. A. 1835, S. 235.
- Anwendung des Stempelpapiers. A. 1838, S. 211.
- Gebrauch bei Trauscheinen. A. 1840, S. 25.
- Lar- und Stempelgebühren, Lokalhilfskassen. A. 1840, S. 123.
- Stempelfreiheit bei Stiftungen. A. 1841, S. 205.
- Stempel bei Einkaufsverträgen. A. 1842, S. 446.
- Extrastempel für Pergamente, Papiere. S. 126.
- Stempel der Detrouregister und Quittungen. S. 417.
- Verificationsstempel. S. 676.
- Stempelpflichtigkeit der Cassa-Journale der Wohlthätigkeits-Anstalten. A. 1844, S. 111.
- Stempel der Gehaltsquittungen der Schullehrer. S. 438.
- Verificationsstempel. S. 447.
- Anwendung des Stempels zu Quittungen über hinausgegebene Einkaufscapital-Urkunden. A. 1845, S. 39.
- Stempelpflichtigkeit der Quittungen über Fuhrlohn im Betrage von 4 fl. 40 fr. S. 186.
- Stempelung der Lotterie-Loose. S. 119.
- Stempelpflichtigkeit der Heimathsscheine. A. 1846, S. 397.
- Stempelpapier zum Gebrauche der Friedensgerichte, Währung. A. 1847, S. 23.
- Stempelpflichtigkeit der Concessionen für Brandweindrennereien. A. 1848, S. 70.
- Stempelpflichtigkeit verschiedener Belege im Rechnungswesen der Gemeinden und Stiftungen. A. 1848, S. 93.
- f. Armenfachen, Maas und Gewicht.
- Sterbefälle**, f. Todesfälle.
- Steuern**, gewöhnliche, deren Fortbestand. A. 1814, S. 20.
- Reklamationen gegen Thür- und Fenstersteuern. A. 1815, S. 194; A. 1817, S. 481.
- Directe vom Jahre 1815, deren Voraushebung zur Dedung außerordentlicher Militärbedarfnisse. A. 1815, S. 215.
- deren Festsetzung für 1816. S. 246.
- deren Nachlässe. S. 250.
- Thür- und Fenstersteuer für das Jahr 1818. A. 1817, S. 481.
- Instructive Verordnung über die Erhebung und Eintreibung der directen. A. 1818, Beilage zu M 33. S. 55.
- deren Festsetzung in den sechs ältern Kreisen für die Periode 18^{10/25}; Bllge. zum A. IX, 1819, S. 74.
- Idem in dem Untermainkreise. Bllge. zum Amtobl. IX. S. 74.
- Idem in dem Rheinkreise. Bllge. zum Amtobl. IX. S. 75.
- Herabsetzung der auf die Gewerbe im Rheinkreise gelegten. A. 1820, S. 37.
- f. Stände des Reichs, Finanzgesetz.
- Steuervoten**; Beitreibung der Steuergelder durch Zwangsmittel. J. 1820, S. 38.
- Maßregeln gegen Mißbräuche, welche sich dieselben erlauben. J. 1821, S. 711.
- Gebühren bei Mobilienpfändungen. J. 1822, S. 417.
- Gebühren bei Zwangsverkäufen. J. 1823, S. 1239.
- Gebühren bei Versteigerungen an demselben Tag in derselben Gemeinde. J. 1824, S. 1397.

- Steuerboten;** Im Falle der Auffeher der gepfändeten Gegenstände den Dienst verweigert, sollen die Steuerboten protokollieren. J. 1825, S. 1.
Einregistriergeld von durch die Steuerboten abgehaltenen Mobilienversteigerungen. J. 1825, S. 1005.
 Dieselben sollen sich die Mahnzettel und Zahlbefehle für die Ausgemäcker wechselseitig zustellen. J. 1826, S. 485.
Zeugengeld bei Pfändung von Früchten auf dem Hahn. J. 1826, S. 477.
Gebührenregulativ für dieselben. A. 1827, S. 150.
Fälle, in denen dieselben Gebühren für Zwangsakte, welche über inzwischen gezahlte Rückstände angefertigt wurden, zu fordern haben. J. 1827, S. 212.
 Denselben ist der Wirtschaftsbetrieb unterzagt. J. 1828, S. 23.
 dürfen für Ueberbringung ihrer Zwangsakten an die k. Rentämter zum Behufe der Einregistrierung keine Gebühren anrechnen. J. 1829, S. 2.
Gebühren bei angefehten aber nicht vollzogenen Pfändungen. A. 1836, S. 236.
Zustellung der Mahnzettel und Zahlbefehle. S. 412.
Weisung hinsichtlich der Ausübung des Steuerbotendienstes. S. 78.
 f. Steuerwesen.
- Steuerbüchlein**, hiesig zu entrichtende Taxe. J. 1818, S. 233; J. 1822, S. 354.
- Steuercontrollämter;** instruktive Verordnung über die denselben zustehenden Amtsfunktionen im Allgemeinen und insbesondere in Bezug auf die jährlich zur Ausfertigung der Gebrollen der vier direkten Steuern herzustellen den Mutterrollen. A. 1818, Blg. zu A. 28, S. 3.
Bestimmung der denselben zustehenden Gebühren für die Verifikation der Gemeindecassen. J. 1823, S. 1515; J. 1824, S. 1009.
- Steuercontrollbezirke** des Gebietes an der Raute, Vereinigung derselben mit der Steuerdirektion. A. 1816, b, S. 22.
- Steuercontroleure** und Inspektoren, deren Amtstracht. A. 1819, S. 18.
 f. Amtstracht, Steuerwesen.
- Steuerdefinitivum**, f. Steuerwesen.
- Steuerdirektion** in Mainz, Verlegung des Sitzes derselben nach Worms und erweiterte Competenz. A. 1814, S. 221.
 deren Auflösung und Vereinigung mit der Regierung. A. 1817, S. 561.
- Steuereinnahmer**, deren Cautionen. A. 1814, S. 2.
 Dieselben dürfen keine Gäste aufnehmen. S. 18.
 Deren wiederholt verordnete Cautionsleistung. S. 93.
 sollen keine offene Wirtschaft treiben. A. 1816, b, S. 131.
Besetzung von Einnehmerstellen. A. 1816, b, S. 391.
 Denselben steht die Tragung einer Uniform nicht zu. A. 1819, S. 18.
Erklärung über die Wohnsitze derselben. J. 1820, S. 189.
 Dieselben dürfen keine Güter von den Steuer- und Gemeinbedeuten requiriren. J. 1829, S. 48.
Verzugs- und Beförderungsgeheuche. A. 1836, S. 295.
 Auf Gesuche um Aufnahme in die Aspirantenliste zu Steuer- und Gemeinbedeuhmeren wird keine Entschliegung mehr erfolgen. A. 1836, S. 651.
 f. Steuerwesen, Amtsbürgschaften, Cautionen, Gemeinbedeuhmer.
- Steuereinnahmereien**, Vereinigung der von Hochspeyer mit Alsenborn. A. 1831, S. 82.
 Zuthellung der Gemeinden Bedesbach, Mühlbach und Rudoweiler am Glan, zu der Steuer- und Gemeinbedeuhmerrei Alstenglan. A. 1834, S. 584.

- Steuereinnahmeverfahren**, erließte. A. 1833, S. 46, 223, 271, 421, 470, 490, 548; A. 1834, S. 69, 157, 414, 448, 605; A. 1835, S. 115, 126, 286, 295, 390, 500, 523; A. 1836, S. 317, 351, 438, 617, 655; A. 1837, S. 80, 162; A. 1838, S. 258, 288, 291, 419, 443, 444; A. 1839, S. 2, 32, 165, 173, 246, 268, 269, 345, 381, 439; A. 1840, S. 146, 147, 191, 245, 284, 314, 317, 319, 326, 328, 406, 417, 432, 473; A. 1841, S. 92, 96, 172, 184, 210, 608; A. 1842, S. 238; A. 1843, S. 17, 586; A. 1844, S. 26, 222, 294, 406, 440; A. 1845, S. 303, 483; A. 1846, S. 4, 369, 530; A. 1847, S. 131, 221, 383, 538, 654; A. 1848, S. 186, 395, 595, 609, 677.
- Umfang der Einnahmeverfahren Steinsfeld und Bergabern. A. 1841, S. 50.
- Steuer-Erecutionskosten**, Form der hierüber durch die Einnahmer zu führenden Register. J. 1822, S. 825.
- Steuer-Erecutions-Ordnung**; Verbesserung der im Rheinkreise seither bestanden. A. 1820, S. 129, f. Steuerwesen.
- Steuer- und Gemeinde-Einnahmer**, instructive Verordnung für die Steuer-Control-Ämter, über Vollzug der denselben zustehenden Kasseuntersuchungen. Blg. zu M XXVIII. A. 1818, S. 113, f. auch Zoll- und Rauthwesen, Steuerwesen.
- Steuermann und Lootsendienst**, f. Rheinschiffahrt.
- Steuernachlässe**. L. T. Absch. A. 1834, S. 352, f. Steuerwesen.
- Steuerquoten**, f. Verzeichnisse, Steuerwesen.
- Steuerreclamationen** der Rechnungspflichtigen gegen die Entscheidungen und Rechnungsschlüsse der vormaligen Departementsbehörden. A. 1814, S. 150.
- Debschläge** Verordnungen. A. 1815, S. 193.
- des Jahres 1816. A. 1816, a. 331.
- vom Jahre 1817. A. 1817, S. 80.
- Instructive Verordnung** über Untersuchung, Begutachtung und Entscheidung von solchen. Blg. zu M 28. A. 1818, S. 15.
- Termin zur Einreichung und Untersuchung** der Reclamationen gegen Grund-, Personal-, Mobiliar- und Fenstersteuer resp. der Verzeichnisse der ungiebigen Steuerquoten. A. 1818, S. 62; J. 1818, S. 18, 19; J. 1819, S. 118, 217, 678; J. 1820, S. 29, 501, 653; J. 1821, S. 563, 695; J. 1822, S. 113, 1275, 1407; J. 1824, S. 1189, 1245; J. 1825, S. 1285; J. 1826, S. 538; J. 1827, S. 434, 435, 462; J. 1828, S. 327, 350, 381; J. 1829, S. 17, 250, 281, 337; J. 1830, S. 295, 367.
- Dieselben sollen an die I. Landkommisariate gerichtet werden. J. 1823, S. 1695.
- f. Steuerwesen, Gewerbesteuer.
- Steuerregulirung**, f. Steuerwesen.
- Steuer-System**, allgemeines; die Bearbeitung desselben für das ganze Königreich. A. 1819, S. 121. f. Steuerwesen.
- Steuervertheiler**, Bestrafung der Nachlässigen. J. 1823, S. 1556, f. Steuerwesen.
- Steuerverzeichnisse**, Termin zur Eingabe der Verzeichnisse über ungiebige Steuern. A. 1816, b, S. 481, f. Steuerwesen.
- Steuerwesen**, f. die vorhergehenden Rubriken.
- Veränderung in demselben durch neue Territorial-Eintheilung. A. 1815, S. 221.
- Instructive Verordnungen** in Betreff der verschiedenen Dienstzweige desselben. A. 1818, Beilage zu M 28.
- f. Grundsteuer, Häusersteuer, Gewerbesteuer, Erwerbsteuer, Salzaufsatzlag.

- Steuerverwesen; Nachlassgesuche auf Personal-, Mobiliar- und Grundsteuer vom Jahre 1817. A. 1818, S. 18; von 1818. A. 1818, S. 177, 665.
- Steuerperception durch die Gemeinden. A. 1819, S. 110.
- Einschätzung der zu Schadensabschätzungen bei Steuernachlässen ernannten Commissarien. J. 1819, S. 577.
- Beitreibung der Steuerelder durch Zwangsmittel. J. 1820, S. 38.
- Vorschriften wegen Aufstellung der Zahlungs-Unfähigkeits-Protokolle der Steuerpflichtigen. J. 1823, S. 297.
- Gebühren der Steuercontroleure bei Cassenverifikationen. J. 1824, S. 1009.
- Abschied für die Stände in Betreff des Finanzgesetzes. A. 1825, S. 91, 117, 139.
- Reisende auswärtiger Handelshäuser unterliegen, wenn sie Waaren zum Verkaufe anbieten, der Gewerbesteuer. A. 1815, S. 1101.
- Termin zur Einreichung der Reclamationen gegen die Gewerbesteuer-Ansätze pro 18^{20/21}; J. 1826, S. 57; pro 18^{20/21}. J. 1826, S. 600.
- Gesetz über die Grundsteuer. A. 1828, S. 150, 247.
- Häusersteuer. S. 150, 293.
- Gewerbesteuer. S. 151.
- Erwerbsteuer. S. 151.
- Maly-Ausschlag. S. 152.
- Besteuerung der Reisenden für ausländische Fabriken oder ausländische Handelshäuser. J. 1828, S. 344; J. 1830, S. 28.
- Hinterlegung der Hebröllen bei den k. Landkommisariaten. J. 1828, S. 375.
- Aufsicht auf Straußwirthschaften. J. 1830, S. 63.
- Termin zur Eingabe der Gewerbesteuer-Reclamationen pro 18^{20/21}; A. 1831, S. 9.
- Die Einschreibungen der Mutations-Declarations in die Güterwechselbücher sollen vorschriftsmäßig statt finden. S. 126.
- Termin zu Eingabe, Untersuchung und Begutachtung der Verzeichnisse von ungleichen Steuerquoten vom Etatsjahre 18^{20/21}. S. 231.
- Gesetz über die provisorische Erhebung der Steuern für das Jahr 18^{21/22}. S. 319.
- Regierungs-Beschluß wegen Vollziehung dieses Gesetzes. S. 323.
- Abänderung im Grundsteuergesetz vom 15. August 1828. 2. T. Absch., A. 1832, S. 2.
- Provisorische Steuererhebung für das Jahr 18^{21/22}. 2. T. Absch., S. 3.
- Genehmigung des Gesetzes über den §. 5 des Häusersteuer-Gesetzes. S. 6.
- Grundsteuerkataster. S. 20.
- Gewersteuerkataster, Erwerbsteuerkataster. S. 21.
- Steuerfreiheit der Pfarreien im Rheinkreise. S. 21.
- Bestimmung des Termins zur Eingabe der Grund-, Personal-, Thüren- und Fenstersteuer-Reclamationen. S. 41.
- R. Regierungs-Befugung über die weitere provisorische Erhebung der Steuern pro 18^{21/22}. S. 78, 199.
- Besteuerung der Ausländer, die im Inlande Gewerbe ausüben wollen. S. 158.
- Bestimmung der Steuerziele. S. 163.
- Erlebte Einnahmereien sollen öffentlich angezeigt werden. S. 552.
- Bezahlung der Steuern von Staatsgütern. S. 507.
- Cautionen der Gemeinde-Einnehmer. S. 617.

Steuerwesen; Termin zur Eingabe, Untersuchung u. der Verzeichnisse von ungleibigen Steuerquoten pro 18^{31/32}. A. 1832, S. 619.

Steuerprincipale für das Jahr 18^{31/32}. L. T. Absch., S. 626.

Provisorische Patente für Inländer, welche in verschiedenen Gemeinden Gewerbe ausüben wollen. S. 636.

Steuererhebung für das Staatjahr 18^{32/33}. S. 675.

Erläuternde Verfügung in Betreff der Instruirung ungleibiger Steuerquoten, der Anfertigung der Zahlungsunfähigkeits-Protokolle und der hierfür den Steuerboten zukommenden Gebühren. A. 1833, S. 139.

Festsetzung des peremptorischen Termins zur Eingabe, Untersuchung und Begutachtung der Verzeichnisse von ungleibigen Steuerquoten pro 18^{32/33}. S. 253.

Festsetzung des Termins zur Eingabe der Reclamationen gegen Grund-, Personal-, Mobiliar- und Fenstersteuer pro 18^{32/33} und 18^{33/34}. S. 254, 271.

Steuerprincipale pro 18^{32/33}. L. T. Absch. pro 1833. S. 259.

Kgl. Allerb. Entscheidung in Bezug auf die am 1. October 1831 rückstehend gewesenen Steueransprüche. S. 264.

Festsetzung des Termins zur Eingabe der Gewerbesteuer-Reclamationen pro 18^{32/33}. S. 309.

Steuerprincipale pro 18^{33/34}. L. T. Absch. pro 1834, A. 1834, S. 175.

Gesetzliche Maxima der Steuerbeisprüche. S. 179.

Aufsicht auf die Gewerbscheine. S. 95.

Festsetzung des peremptorischen Termins zur Eingabe der Reclamationen gegen die Gewerbesteuer pro 18^{33/34}. S. 89.

Abänderungen im Grundsteuergesetz vom 15. August 1828. S. 189.

Gesetz, den §. 5 des Haussteuergesetzes vom 15. August 1828 betr. S. 194.

K. Allerb. Verordnung, das Verfahren bei den Steuerumschreibungen im Rheinkreise betr. S. 303.

Gesetz, die Abänderung des §. 114 des Grundsteuergesetzes betr. S. 409.

Termin zur Eingabe der Verzeichnisse von ungleibigen Steuerquoten pro 18^{33/34}. S. 509.

Termin zur Eingabe der Steuerreclamationen. S. 609.

Besteuerung der Gewerbsgehülfen. S. 643.

Allerb. Würdigung der Bemerkungen des Landrathes in Bezug auf die gesetzlichen Maxima der Steuerbeisprüche. S. 179.

Remissen-Bewilligung bei Erneuerung der Sectionsbücher und Mattrollen. A. 1835, S. 4.

Peremptorischer Termin zur Eingabe der Gewerbesteuer-Reclamationen. S. 7.

Paraphirung und Cotirung der Güterwechselbücher. S. 153.

Vorschriften bei Behandlung der Steuernachlässe. S. 363.

Festsetzung des peremptorischen Termins zur Eingabe der ungleibigen Steuerquoten-Verzeichnisse pro 18^{34/35}. S. 433.

Spezielle Weisungen in Bezug auf die definitiven Grund- und Häusersteuerkataster im Cantone Winnweiler. S. 547.

Festsetzung des peremptorischen Termins zur Eingabe der Reclamationen gegen die Grund-, Personal-, Thar- und Fenstersteuer pro 18^{35/36}. S. 569.

Gewerbsbetrieb im Rheinkreise durch Unterthanen der Zollvereinsstaaten. S. 583.

Festsetzung des peremptorischen Termins zur Eingabe der Gewerbesteuerreclamationen pro 13^{35/36}. A. 1836, S. 27.

Numerirung der Häuser zum Behufe der Grundsteuerkataster. A. 1836, S. 92

- Steuerwesen; Gewerbsdeclaration der Hausirhändler mit Sieben. A. 1836, S. 182.
- Reclamationen gegen die Steueransätze im Cantone Binnweiler pro 18^{36/36}. S. 296.
- Berechnung der Executionskosten bei Steuer- und Gemeindegefällen. S. 435.
- In allen noch nicht katastrirten Gemeinden, in welchen dormalen eine unvollständige Numerirung der Häuser besteht, ist eine regelmäßige Hausnumerirung herzustellen. S. 481.
- Spezialbevollmächtigung zur Liquidation der steuerbaren Objecte des Kreis- und Cantonalvermögens. S. 519.
- Feststellung des peremptorischen Termins zur Eingabe, Untersuchung und Begutachtung der Verzeichnisse ungiebiger Steuerquoten vom Etatsjahre 18^{36/36}. S. 633.
- Festsetzung des peremptorischen Termins zur Einreichung der Reclamationen gegen die Gewerbesteuer pro 18^{36/37}. A. 1837, S. 52.
- Peremptorischer Termin zur Eingabe der Reclamationen gegen die Grund-, Personal-, Thären- und Fenstersteuern pro 18^{36/37} aus den Gemeinden der Kantone Binnweiler und Otterberg. S. 161.
- Operationen während des Jahres 1837 für die Bildung des Grundsteuerkatasters im Rheintheile. S. 240.
- Gebrauch der Mutations- und Sectionenregister, so wie der Bannkarten bei Güter-Aufnahme-protokollen. S. 247.
- Kataster-Umschreibung im Cantone Otterberg. S. 349.
- Peremptorischer Termin zur Eingabe der Verzeichnisse ungiebiger Steuerquoten. S. 495.
- Berechnung der Executionskosten für die Steuer- und Gemeindegefälle. S. 562.
- Vorerhebung der Steuern pro 18^{37/38}. S. 665.
- Fertigung der Hebröllen. A. 1838, S. 10.
- Erhebung der direkten Steuern von 18^{37/38}. S. 291.
- Beaufsichtigung der Einnehmer. S. 350.
- Steuer- und Gemeinde-Gefälle; Executionskosten. S. 204.
- Untersuchung der ungiebigen Steuerquoten. S. 449.
- Termin zu Steuerreclamationen. S. 194.
- Gewerbesteuer-Reduction. A. 1839, S. 607.
- Grundsteuer-Liquidation, (Mutterstadt). S. 602.
- Reclamationen gegen Gewerbesteuer. S. 87.
- Idem gegen Grund- und Personalsteuer. S. 114.
- Termin für ungiebige Steuerquoten. S. 473.
- Termin zu Reclamationen. S. 2, 114, 573.
- Gassa- und Buchführung der Steuererinnher. A. 1840, S. 177.
- Reclamationen gegen Gewerbesteuer. S. 50.
- Idem gegen Grundsteuer. S. 476.
- Liquidirung des Cantons Frankenthal. S. 243.
- Liquidirung des Cantons Gränsthal, S. 371, f. Liquidation.
- Termin für ungiebige Steuerquoten. S. 392.
- Zustellung von Zahlungsbefehlen. S. 380.
- Termin zur Reclamation gegen Gewerbesteuer. A. 1841, S. 130.
- Steuer-Definitivum, Einführung in der Pfalz. S. 80.
- Steuer-Documente, Aufbewahrung. S. 471.
- Steuerfachen, Grund- und Häusersteuer, Taratoren, Eidesabnahme. S. 26.
- Grundsteuer, Unveränderlichkeit derselben. S. 76.

- Steuerwesen; Grundsteuer-Kataster, Reclamationen. A. 1841, S. 183, 582, 583, 638.
 Steuer-Liquidation im Cantone Bergzabern. S. 463.
 Termin für Eingabe der Verzeichnisse von Steuerquoten. S. 525.
 Steuer von Runkelrüben. S. 465.
 Gebühren der Steuervertheiler für Güterabschätzungen. A. 1842, S. 74.
 Steuererhebung, Hebrockenrückgabe. S. 475.
 Steuer-Kataster-Einführung. S. 194.
 Steuerelnnemerei Scheidt. S. 238.
 Termin für ungiebige Steuerquoten. S. 542.
 Steuer-Reclamationen. S. 100, 113, 197, 202, 447.
 Steuer-Reclamationen, Termine, Gränzbach. S. 652, 653.
 Desgleichen Rutterstadt. A. 1843, S. 16, 45.
 Operationen zur definitiven Steuerregulirung. S. 70.
 Steuerquoten, Eingabe und Untersuchung der Verzeichnisse ungiebiger. S. 522.
 Gewerbesteuer. A. 1844, S. 247.
 Festsetzung des Präklusivtermins, zur Anbringung der Steuerreclamationen pro 1844/45. S. 186.
 Festsetzung des peremptorischen Termins zur Eingabe der Reclamationen gegen Grund-, Häuser-, Personal- und Mobiliarsteuern. S. 268.
 Steuerreclamationen gegen die definitiven Kataster des Kantons Bernerodheim. S. 388.
 Desgleichen des Kantons Kandel. S. 269.
 Eingabe und Untersuchung der Verzeichnisse ungiebiger Steuerquoten. S. 403.
 Besteuerung der Neubauten nach der Mische. A. 1845, S. 328, 417.
 Gewerbsteuerliche Behandlung der Handelsreisenden. S. 86.
 Reclamationen gegen die definitiven Kataster der Kantone Gölzheim. S. 3; und Obermoschel. S. 345.
 Rechnungsstellungstermin pro 1844/45. S. 276.
 Termin zur Eingabe der Steuerquoten-Verzeichnisse. S. 408.
 Reclamationen, Präklusiv-Termin. S. 166.
 Gewerbesteuer bezüglich des Handels mit Getreide- und Victualien. A. 1846, S. 476.
 Termin zur Anbringung der Reclamationen gegen die definitiven Kataster der Cantone Rodenhausen. S. 13; Dahn, Birnsfeld, Waldschbach. S. 14.
 Desgleichen der Cantone Bliestal und Hornbach. S. 317.
 Termin zur Eingabe der Steuerquoten-Verzeichnisse pro 1846/47. S. 496.
 Termin zur Eingabe der Reclamationen. S. 105.
 Reclamationen gegen die definitiven Steuerkataster der Cantone Landstuhl und Waldmohr. A. 1847, S. 131; Homburg. S. 629; Gusel. S. 642.
 Termin zur Rechnungsstellung pro 1847/48. S. 497, f. auch Finanz-Rechnungswesen.
 Aufhebung der Steuercontrol-Aemter. S. 470.
 Auflösung der Steuercontrolämter zu Kaiserslautern, Frankenthal und Gusel. S. 590, 625.
 Verhältnisse der Steuer- und Gemeinde-Einnahmen. S. 521, f. Prüfungen.
 Termin zur Eingabe der Steuerquoten-Verzeichnisse pro 1847/48. S. 574.
 Termin zur Eingabe der Steuerreclamationen pro 1846/47. A. 1848, S. 344.
 Termin zur Anbringung von Steuerreclamationen. A. 1848, S. 197.
 f. Bergwerkssteuer, Gewerbesteuer, Güterwechselbücher, Catastral-Vermessung, Zahlungsunfähigkeits-Protokolle.

- Stiftungen, die Gustav-Adolphs-Stiftungen betreffend. A. 1844, S. 100.
 von Präbenden des Mar-Joseph-Ordens, s. Präbenden.
- Stiftungen für Universitäten, Schulen, Kirchen, Armenanstalten, u.
 für Universitäten. J. 1818, S. 633; J. 1819, S. 448; J. 1827, S. 433.
 Curatel über Cultusstiftungen. A. 1818, S. 727, 841.
 Rechnungswesen und Verwaltung. J. 1819, S. 33.
- Renovirung der denselben über Erb- und Grundzinsen ausgestellten Urkunden. A. 1821, S. 125.
 Beträge der Gemeindestiftungen, Form derselben. J. 1822, S. 765.
 Bestimmung bei Annahme von Kirchenstiftungen. J. 1822, S. 417.
- Stiftungen an katholische Kirchen des Rheinkreises. J. 1823, S. 1023; J. 1824, S. 429; J. 1825,
 S. 1261; A. 1826, S. 383; J. 1827, S. 195; J. 1828, S. 3; J. 1829, S. 18; J. 1830, S. 56;
 A. 1831, S. 10; A. 1832, S. 86; A. 1833, S. 18; A. 1834, S. 96; A. 1835, S. 110;
 A. 1836, S. 42; A. 1837, S. 60; A. 1838, S. 26; A. 1839, S. 47; A. 1840, S. 13;
 A. 1841, S. 29; A. 1842, S. 100; A. 1843, S. 38; A. 1844, S. 42; A. 1845, S. 133;
 A. 1846, S. 65; A. 1847, S. 41; A. 1848, S. 88.
- Allerhöchste Verordnung wegen Behandlung des Rechnungswesens der Stiftungen in letzter Instanz.
 A. 1826, S. 313.
- für die protestantische Kirche zu Neustadt. J. 1827, S. 358.
- für jene zu Kaiserlautern. J. 1827, S. 378.
- für die protestantische Schule zu Niederlirchen. J. 1827, S. 433.
- Das Rechnungswesen über Cultus-Stiftungen ist von den k. Landkommisariaten zu beaufsichtigen.
 J. 1828, S. 17.
- Legat des Herrn Heller von Homburg zu Gunsten dieser Gemeinde. A. 1831, S. 299.
- Legat des Herrn Pfarrer Vogel zu Lauterbach zu Gunsten der protestantischen Ortschule daselbst.
 A. 1831, S. 313.
- Rechnungswesen derselben. 2. T. Abschn., A. 1832, S. 18.
- Verwaltung der einem einzelnen Religionsheile angehörigen Stiftungen in gemischten Gemeinden.
 2. T. Abschn., S. 18.
- Concurrenz zu Stiftungsbauten. 2. T. Abschn., S. 18.
- Befähigung der für Zwecke des Cultus, Unterrichts und der Wohlthätigkeit gemachten Stiftungen.
 A. 1836, S. 305.
- Verein zur Bildung einer Präbendenstiftung für Töchter adeliger Familien. A. 1837, S. 440.
- Satzungen dieser Stiftungen. A. 1837, S. 471.
- Formlichkeiten bei Erhebung von Stiftungscapital-Zinsen aus österreichischen Cassen. A. 1837, S. 479.
- Änderung in den Statuten des Damenstiftes zur hl. Anna in München. A. 1837, S. 585.
- für den Almosenfonds zu Rheinzabern. A. 1841, S. 359.
- Wohlthätige Vermächtnisse. A. 1841, S. 52, 412, 433, 434.
- für den Stadtarmenfonds in Germersheim. A. 1842, S. 661.
- Vermächtniß für die Kirche in Annweiler. A. 1842, S. 118.
- für Deidesheim. A. 1843, S. 18.
- für die protestantische Schule in Gumbweiler. S. 163.
- für die Georg-Margarethenstiftung zu Freinsheim. S. 73.
- Anfertigung der Stiftungs-Büchse. A. 1844, S. 419.
- für die latein. Schule zu Grünstadt, Behufs der Anschaffung eines Preidbuches in der französischen
 Sprache. A. 1844, S. 294.

- Stiftungen; Vermächtniß des J. Kühn an die protestantische Kirche in Neustadt. A. 1844, S. 207.
 v. Gienanth'sche Stiftung. A. 1844, S. 433.
 Schenkung für die protestantische Kirche zu Hefenheim. A. 1845, S. 120.
 für die deutsche Schule zu Reiskadt. S. 167.
 Friedrich von Gienanth'sche. S. 24.
 Dr. Fuchs'sche. S. 43.
 Regelung eines Capitals von fl. 2000 an die Stadt Kaiserslautern. S. 126.
 an das Bürgerhospital zu Zweibrücken. A. 1846, S. 446.
 Schenkung an die Georg-Margarethenstiftung zu Heinsheim. A. 1847, S. 590.
 für die protestantische Kirche zu Neustadt. A. 1848, S. 554.
 f. Armenwesen, Wohlthätigkeitsfonds.
- Stiftungsbauwesen, Behandlung desselben. J. 1826, S. 575.
 Die Bewohner von Stiftungsgebäuden müssen die Unterhaltungskosten tragen. J. 1828, S. 27.
 Unterhaltung der Gemeinde- und Stiftungsgebäude. A. 1840, S. 268.
 f. Gemeindebauten, Straßen-, Brücken- und Wasserbauwesen.
- Stiftungswaldungen, die jährliche Betriebsregulierung in denselben ist den königl. Forstämtern
 zukändig. J. 1826, S. 97.
- Stipendien für Zöglinge des Schullehrerseminars. J. 1818, S. 357, 633.
 deren Bewilligung. J. 1819, S. 85; J. 1820, S. 41, 169, 621; J. 1824, S. 495; J. 1829,
 S. 83, 145.
 Erlebigung von Universitätsstipendien. J. 1819, S. 421; A. 1831, 1832, 1833, f. Universitätspolizei.
 Die pfälzischen zu Ulrecht. J. 1819, S. 448.
 aus dem Zweibrücker Kirchenfonds. J. 1819, S. 425.
 aus dem Stipendienfonds des Rheinkreises. J. 1820, S. 41, 169, 621.
 Concursprüfung zur Erlangung von Universitätsstipendien. A. 1817, S. 149, 511; J. 1821,
 S. 209; J. 1822, S. 241; J. 1823, S. 493; J. 1824, S. 429; J. 1825, S. 445; J. 1826,
 S. 441; J. 1827, S. 314; J. 1828, S. 90; J. 1829, S. 145; J. 1830, S. 187; A. 1832,
 S. 258, L. T. Absch., S. 16, 631; A. 1833, S. 266; A. 1836, S. 234; A. 1838, S. 210.
 Verleihung an katholische Candidaten der Theologie. J. 1829, S. 83, f. I Abth. S. 4, 6, 16,
 121, 126 und 127.
 Reisekosten für Aerzte. A. 1838, S. 191; A. 1842, S. 345; A. 1846 S. 151.
 Reisekostengehalte derselben. A. 1832, S. 687.
 Erlebigung des Stipendiums für Baukunde. A. 1831, S. 143.
 Es sollen fortan für das Studium der Rechtswissenschaft solche verliehen werden. A. 1833, S. 263.
 deren Verleihung bei der Hochschule zu Aischaffenburg. A. 1847, S. 22.
 Freiherrlich von Büsch'sche. A. 1847, S. 301.
 Vergebung von Freiherrlich Gienanth'schen. A. 1847, S. 165.
 aus der Rom'schen Stiftung. A. 1843, S. 79; A. 1845, S. 180; A. 1847, S. 250.
 f. Universitäten, lat. Schulen, Schul- und Studienwesen, Hochschule.
- Stipendienfonds, den durch den Landtags-Abschied von 1831 gegründeten allgemeinen betreffend.
 A. 1845, S. 26; A. 1847, S. 223; A. 1848, S. 365.
- Stockflinten, Verbot derselben. A. 1815, S. 261; A. 1835, S. 356.
- Störung der öffentlichen Ruhe und Ordnung, Verantwortlichkeit der Gemeinden. A. 1848, S. 139.
- Sträflinge entprungene, f. Steckbriefe, Polizeiwesen.
- Strasankalt, (Filiale) zu Speier, Ablieferung jugentlicher Verbrecher. A. 1844, S. 87.

- Estrafen für Dienstvergehen der Gendarmen, f. Dienstvergehen, Landesgendarmarie.
bei Zolldefraudationen und deren Vertheilung. A. 1816, b, S. 54, f. Zolldefraudationen.
- Estrafgelder, deren Nachschuß, f. Forststrafgelder.
(Polizei-) Antheil der Gemeinden, f. Polizeiwesen.
in Cassationsfachen, f. Cassationsgericht.
- Estrafgesetze, deren Anwendung. A. 1817, S. 238.
- Estrafgesetzbuch, den Art. 224. desselben betr. A. 1817, S. 1.
- Estrafnachschußgesetze, Fuhrwesenpolizei. A. 1841, S. 13.
- Estrafrechtsfälle, Uebereinkunft zwischen Bayern und Württemberg rücksichtlich der Kostenersatzung.
A. 1824, S. 17.
- Estrafrechtspflege, das Todesurtheil gegen Katharina Pfeifer wird auf Allerh. Befehl öffentlich bekannt gemacht. J. 1826, S. 500.
Desgleichen gegen Johann Bauer aus Rosenberg. J. 1827, S. 423.
- Estrafregulativ, f. Forstfrevel.
- Estrage in Ludwigschafen auf der Route nach Kaiserlautern, die Verlegung eines Theils derselben.
A. 1846, S. 237.
- Estrassen-, Brücken- und Wasserbauwesen. A. 1817, S. 606.
Herstellung der Pflasterstraßen auf den Estrassen. J. 1818, S. 130.
Inspektionen. A. 1818, S. 719.
Befuhr von Material zur Herstellung der Estrassen. J. 1819, S. 141.
Versteigerung von Estrassenbauten. J. 1819, S. 142, 321, 437.
Anordnungen über Estrassenbau. Vgl. zum Amtbl. IX, A. 1819, S. 8.
Grundentschädigungs-Verträge unterliegen erst nach erfolgter Genehmigung der Stempelvisirung und Einregistrierung. J. 1827, S. 317.
f. Alignment und Baumpflanzungen.
- Wasser- und Dammbau-Ges. J. 1818, S. 290; J. 1819, S. 345; J. 1820, S. 85; J. 1821, S. 269, 703; J. 1823, S. 141; J. 1824, S. 381; J. 1825, S. 1037; J. 1826, S. 409, 598; J. 1828, S. 80; J. 1829, S. 81; J. 1830, S. 215; R. I. Abfch., A. 1832, S. 19.
Vollendung der Estrassende zwischen Neustadt und Dürkheim. A. 1832, S. 20.
Uferschutzbauten und Bildung von Actiengesellschaften zur Erbauung von Brücken. S. 20.
Localcommission zu München. S. 20.
Klassification der Estrassen. R. I. Abfch., S. 631.
Erneuerung schadhafter Dämme. S. 631.
Gewerbschulen, Dammbauten. S. 631.
Genehmigung der Voranschläge für die Estrassenbauten pro 18^{21/22}. S. 633.
Verwendung der geprüften Baupraktikanten. S. 684.
Prüfungstermin für die Staatsbaudienst-Aspiranten. A. 1833, S. 28.
Wiedereinsetzung der obersten Baubehörde in den frühern Wirkungskreis. S. 193.
Die aus den Fonds zu facultativen Zwecken vorläufig für den Estrassenbau bewilligten Summen.
R. I. Abfch. pro 1833. S. 263.
Desgleichen für Rheinammbauten. R. I. Abfch. pro 1833. S. 263.
Bestimmungen des Landraths-Abfch. pro 1833 in Bezug auf die Voranschläge für Estrassenbauten pro 18^{27/28}. S. 264.
Polizeiliches Verfahren in Fällen, wo baufällige Gebäude ausgebeffert oder niedergedrissen werden müssen. S. 280.

Straßen-, Brücken- und Wasserbauwesen; Straßen-, Wasser- und Dammbau-Etat pro 18³³/₃₃. N. 1833, S. 311.

Das Egen der Abhänger ist unter Aufsicht der Baubehörde gestellt. S. 399.

Polizeiverfügung in Bezug auf die Bäche. S. 433, 447.

Voranschläge zu Straßen-Reubauten. L. I. Abschn., N. 1834, S. 175.

Errichtung von Wegzeichen. S. 149.

Straßen-, Wasser- und Dammbau-Etat pro 18³³/₃₄. S. 442.

Grundentschädigung an die respektiven Eigentümer wegen Erhöhung und Verstärkung der Dämme bei Altrippe. S. 453, 516.

Desgleichen zwischen der Rheinschanze und dem neuen Damme am Friesenheimer Durchflusse. S. 465, 576.

Grundzüge in Bezug auf Anlage und Unterhaltung von Vicinalwegen. S. 524.

Grundentschädigung wegen Verstärkung des Dammes von der Waldfeschlenke bis zum Horrengraben. S. 571.

Desgleichen zwischen dem Kerkheimer-Altrhein und Bodenheim. S. 670.

Entschädigungen für die zur Straßenanlage zwischen dem Barbrunnen und Horbacherhof in Anspruch genommenen Grundstücke. N. 1833, S. 142.

Straßen-, Wasser- und Dammbau-Etat pro 18³⁴/₃₅. S. 257.

Grundentschädigungen für den Straßenbau zwischen Grünstadt und Grobbodenheim. S. 263.

Termin zur Vorlage der Landbauten-Entwürfe. S. 277.

Entschädigung für die zum Straßenbau zwischen Deidesheim und Wachenheim in Anspruch genommenen Grundstücke. S. 345.

Desgleichen von dem Horbacherhofe bis zum Kalkenbacherhofe. S. 376.

Desgleichen zur Anlage des Ludwigs-Dammes. S. 557.

Desgleichen für die der Gemeinde Nechtersheim zugehörigen Rheindammstreifen. S. 570.

Entschädigungen für Grundabtretungen zur Rectification der neuen Lauter zwischen Neuburg und Berg. N. 1836, S. 67.

Nachzufuchende Aligement-Vertheilung bei den Neubauten an den Traversen von Staats- oder Bezirksstraßen. S. 207.

Straßen-, Wasser- und Dammbau-Etat für das Etatsjahr 18³⁵/₃₆. S. 425.

Vorbedingungen zum Staatsbaudienste. S. 541.

Die Umfassungsmauer eines Gebäudes, Hofes oder Gartens an Staats- und Bezirksstraßen soll auf der äußeren Seite 2 Meter vom äußeren Rande der Straßenberinne abstehen. S. 560.

Stempel bei Abschlagszahlungen von Baufossen. N. 1837, S. 67.

Straßen-, Wasser-, und Dammbau-Etat für das Etatsjahr 18³⁷/₃₈. S. 153.

Entschädigung für die zur neuen Straßenanlage zwischen dem Kalkenbacherhofe und dem Glanenth'schen Wege in Anspruch genommenen Grundstücke. S. 252, 273.

Entschädigung für die zur Verlegung der Staatsstraße in der neuen Traverse von Gernersheim erforderlichen Güterparzellen. S. 274.

Vorschriften über das Befestigen des Straßenloths auf den Staatsstraßen. S. 312.

Entschädigung für die zur Straße zwischen Wachenheim und Dürkheim in Anspruch genommenen Grundstücke. S. 320.

Desgleichen für den Nechtersheimer Rheindurchflusse. S. 339, 479.

Ausdehnung des Ausschreibens vom 20. Januar 1835 auf den Anstrich und Bewurf an Staatskirchen und sonstigen Eiskungsgebäuden. S. 356.

- Straßen-, Brücken- und Wasserbauwesen;** Anleitung zur zweckmäßigen Bedeckung flacher Dächer. A. 1837, besondere Folge zu N. 45.
- Verichtigung der Entschädigungsbeträge** für die neue Straßenstrecke zwischen Wachenheim und Dürkheim. A. 1837, S. 379.
- Kostenanschläge bei öffentlichen Bauten.** A. 1838, S. 455.
- Reparatur baufälliger Gebäude.** S. 351.
- Technische Aufnahme von Straßen.** S. 379.
- Aufsicht über die Straßen.** S. 365, 366.
- Instruktion für die Straßenwärter.** S. 463, 486.
- Straße von Dürkheim nach Wachenheim, Entschädigung.** S. 281, 536.
- Straße zwischen Birnmasens und Sienanthöweg.** S. 250, 256, 296.
- Entschädigung für abgetretene Grundstücke.** A. 1839, S. 279, 362.
- Straßen-Alignement, Geschäftszuständigkeit.** A. 1839, S. 323; A. 1840, S. 415.
- Straßen-Alignement, Bau-Gesetz der Pfalz.** A. 1839, S. 54, 114.
- Entschädigung für abgetretene Grundstücke.** A. 1840, S. 215, 295.
- Rheinbauten, Griesenheimer Durchsch.** S. 197.
- Straßenbau von Kandel, Wörth, Entschädigung.** S. 215.
- Brücken bei Wörth, Krielingen, Speyer; Uebereinkunft, Vollzug.** A. 1841, S. 421, ff.
- Straßenbau-Entschädigung.** A. 1841, S. 634, 654; A. 1842, S. 154, 267, 558, 683.
- Herstellung der Bezirksstraße von Kaiserlautern nach Birnmasens.** A. 1843, S. 70.
- Herstellung der Glanstraße.** A. 1843, S. 508.
- Districts-Straßen, deren Erbauung und Unterhaltung.** A. 1843, S. 157.
- Straße von Homburg nach Mittelberbach; Einrichtung des Weggelbes.** S. 211.
- Straßenbau von Ulmet bis jenseits der Gappelerbrücke.** S. 506.
- Rhein-Rectification, insbesondere den Otterstädter Durchschnit betreffend.** A. 1846, S. 96.
- Erbauung der Glanstraße.** A. 1846, S. 388, 440.
- Erbauung der Glanstraße in der Gemark von Eschenau.** A. 1847, S. 231.
- Glanstraße, deren Erbauung bei St. Julien.** A. 1847, S. 235; A. 1848, S. 363.
- f. Prüfungen, Aspiranten zum Staatsbaudienst.
- Straßenbettel, f. Armenwesen.**
- Straßenfuhrwesen, desfallsige Polizeiverordnung.** A. 1814, S. 27.
- f. Fuhrwesenpolizei.
- Straßenpflanzung, f. Baumpflanzung.**
- Straßenpolizei.** A. 1817, S. 271, 606.
- Entscheidung der Streitfälle über Contraventionen gegen dieselbe.** A. 1818, S. 65.
- Handhabung derselben auf der neuen Straße von Frankenthal nach Grünstadt.** J. 1824, S. 917.
- Erinnerung an die hierüber bestehenden Gesetze.** J. 1825, S. 773; J. 1826, S. 458; J. 1829, S. 306; A. 1846, S. 61.
- Rechtzeitige Affirmation der Contraventionsprotokolle durch die Straßenwärter.** A. 1834, S. 321.
- Ausweichen der Fuhrwerke.** A. 1838, S. 34.
- Straßenräuber, Belohnung für deren Verhaftung.** J. 1819, S. 597.
- Straußwirthschaften, f. Steuerwesen.**
- Streukroß, dessen Verabreichung.** A. 1814, S. 27.
- Streuwerk, Abgabe desselben aus Staats- und Gemeinde-Waldungen.** A. 1843, S. 363; A. 1847, S. 462, f. Forststrafgesetz.

- Strohbücher, Untersuchung derselben. J. 1821, S. 109.
- Studienanstalten, Erlaubniß zum Besuche auswärtiger. J. 1821, S. 567; J. 1823, S. 1747; A. 1846, S. 540, 573.
- Studienwesen, s. Schul- und Studienwesen.
- Studienzeugnisse, Form derselben zur Befreiung vom Militärdienst. J. 1824, S. 61.
- Studirende, Militärpflichtigkeit derselben. A. 1818, S. 292, f. Conscriptirte, Verbindungen.
- Studium der allgemeinen Wissenschaften. A. 1838, S. 471.
- der Medizin; Allerhöchste Verordnung. A. 1843, S. 243.
- Sturmglöde, deren Anzeichen bei Waldbränden. A. 1814, S. 42.
- Subordinationsvergehen, deren Bestrafung. A. 1814, S. 122.
- Substituten, f. Appellationsgerichte.
- Succumbenzstrafen, f. Cassationsgericht, Justizpflege.
- Succursalfarrer im Rheinkreise, dieselben sind fähig als Mitglieder zur Ständerversammlung des Reichs gewählt zu werden. A. 1824, S. 100.
- Sümpfe, deren Bestreuer bei Trockenlegung. A. 1819, S. 44.
- Sulzbach, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Grumbach. A. 1815, S. 228.
- Desgleichen mit der Consistorialkirche in Kusel. A. 1815, S. 233.
- Sulzbacher-Glasköhle, f. Concessionen.
- Supplichen, ungeeignete. A. 1816, b, S. 13.
- Sustentationsbeiträge der Geistlichkeit der Pfalz. A. 1844, S. 490; A. 1845, S. 11.
- Synodal-Versammlung, deren Aufhebung. A. 1815, S. 277.
- Synode, Vereinigung der Protestanten im Rheinkreise. J. 1818, S. 65, 353, 394.
- Feier des Festes dieser Vereinigung. A. 1818, S. 148; J. 1818, S. 605.
- Vereinigungs-Urkunde beider protestantischen Confectionen im Rheinkreise. A. 1818, S. 853.
- Verfeg über die protestantische General-Synode. A. 1848, S. 309.

T.

- Tabak in giftfarbigen Däten oder Umschlägen. A. 1839, S. 173.
- schädlicher. A. 1841, S. 463, f. Medizinalkraut.
- Tabakbau in Bayern, Nachricht über den des Freiherrn von Logbed. J. 1830, S. 234.
- Tabakblätter, die im Rheinkreise erzeugten sind beim Eingange in die übrigen Kreise des Reichs begünstigt. J. 1819, S. 561; A. 1819, S. 143.
- Tabakpfeifenköpfe, verbotene. A. 1845, S. 257, 332.
- Beschlagnahme von solchen. A. 1846, S. 335.
- Tabakrauchen ohne Pfeifendel in den Waldungen, dessen Verbot und Bestrafung. A. 1814, S. 42.
- Tabellen, periodische der Rentämter, f. Nachweise.
- Tagelöhner sind wo möglich von der Quartierlast zu befreien. A. 1815, S. 186.
- Tag- und Wochenarbeiter, Verlegung des Zähltagess vom Samstag auf den Donnerstag. A. 1848, S. 77, 111.

Tanzbelustigungen, öffentliche sollen nicht so häufig gestattet und nicht über die Polizeikunde ausgedehnt werden. A. 1833, S. 57.

Freiacht, deren Bewilligung. A. 1844, S. 143; A. 1845, S. 5, f. Freiacht.

Tarif, (Münz-) f. Münzfuß, Gernersheim, Ludwigs-Canal, Eisenbahn, Einregistrirungs- und Stempelgebühren, Gerichtsschreiber-Gebühr, Geld-Cours.

Taubstummen, die Unterriechtung derselben. J. 1819, S. 65; J. 1820, S. 685; L. L. Absch., A. 1832, S. 15; A. 1833, S. 594; A. 1834, S. 411.

Institut zu Frankenthal, Bedingungen zur Aufnahme in dasselbe. J. 1825, S. 1174, f. Polizeiwesen.

Institut zu München, Einrichtung desselben. J. 1826, S. 524.

Bedingungen zur Aufnahme. A. 1848, S. 182.

Anzeige des Aufgriffs Taubstummer. A. 1835, S. 522; A. 1841, S. 34, 594; A. 1847, S. 436, 570, 592; A. 1848, S. 569, 112, 258, f. Polizeiwesen.

Taxa pharmaceutica Bavarica, Anwendbarkeit derselben im Rheinkreise. A. 1825, S. 157. **Taratoren**, Beerdigung derselben, f. Steuerfachen.

Taren, Tarregulativ, Tar- und Stempelwesen, deren Erhebung. A. 1818, S. 885.

der Advokaten und Notäre im Rheinkreise. A. 1832, S. 12, L. L. Absch., S. 21.

Anstellungs-Taren der Notäre und Advokaten in der Pfalz. A. 1846, S. 356.

für Impfszeugnisse. A. 1846, S. 490.

f. Advokaten, Notäre, Gerichtsboten, Gerichtsschreiber, Hypothekenbeamte, Anstellungen und Besoldungen, Kreishilfskasse, Beerdigungsgebühren der Taratoren, Militärgerichtsbarkheit, Reisepässe, Aufhebungen, Einregistrir- und Stempelwesen, Gerichtstaren.

Tarordnung, allgemeine, Einführung derselben in den sieben ältern Kreisen. A. 1819, S. 116.

in Bezug auf gerichtliche Slegelanlegung und Abnahme. A. 1823, S. 149, ff.

der Hypothekenbewahrer. S. 167.

der Gerichtsboten. S. 183.

der Gerichtsschreiber. S. 159.

Aufhebung des geheimen Tarantes. S. 222.

Termine, f. Steuerwesen.

Territorial-Ausgleichung zwischen Bayern und Oesterreich. A. 1816, b, S. 146.

Territorial-Eintheilung. A. 1814, S. 3, 85, 152; A. 1815, S. 182, 193, 204, 220, 228, 231, 264, 306.

der Kreisdirektionen Landau und Frankenthal. A. 1816, b, S. 74.

des Kantons Kusel. A. 1816, b, S. 117.

sämmtlicher Kreisdirektionen. A. 1816, b, S. 118.

Testamente, f. Legate, Stiftungen.

des katholischen Pfarrers Johann Baptist Dirian in Rinsfeld. A. 1844, S. 496.

Technischer Lehrkurs an der Universität Würzburg. A. 1839, S. 379.

Technische Schulen, f. Prüfungen.

Thaler, brabänter, f. Geldcours.

Therrenbrennereien, Verbot, solche ohne Erlaubniß des Oberforstamtes anzulegen. A. 1815, S. 182.

Theilungen, gerichtl. in der Pfalz, deren Form. A. 1839, S. 255, f. Gemeindegüter, Vermögensabtheilungen.

Theologen haben sich mit Universitätsabsolutorien zu versehen. J. 1824, S. 505; J. 1827, S. 174.

Denselben ist der Besuch ausländischer Universitäten unterzagt. J. 1824, S. 905.

unterliegen in Zukunft den allgemeinen akademischen Gesetzen. J. 1825, S. 1141.

f. Schul- und Studienwesen, Prüfungen, Universitäten.

- Theologie**, protestantische Inländer sollen dieselbe an der Universität Erlangen studiren. A. 1833, S. 391, f. Universitäten.
- Theuerung der Lebensmittel**, in specie das Verbot der Ausfuhr von Hülsenfrüchten und Schafstvieh betr. A. 1817, S. 110.
- Maßregeln** gegen dieselbe und Anordnung eines Central-Comité's. A. 1817, S. 227.
- durch wucherische Umtriebe**. A. 1846, S. 457, f. Getreide-Theuerung.
- Thiere**, schädliche, Vertilgung derselben. A. 1833, S. 59; A. 1836, S. 30, 84.
- f. Baumpflanzungen, Landwirtschaft.
- Thierarzneikunde**, f. Veterinärwesen.
- Thierärzte**, deren Gebühren, f. Gebühren, Veterinärwesen, Prüfungen.
- Erlebigung der Thierarztstelle des Distrikts Landau**. A. 1836, S. 93.
- Desgleichen des Distrikts Speyer**. A. 1836, S. 495.
- Thierquälerei**, Beseitigung derselben. A. 1839, S. 361; A. 1843, S. 150.
- Jahresbericht des Vereins zu München**. A. 1844, S. 380; A. 1845, S. 267, 338, 448, 521; A. 1846, S. 356, 468; A. 1847, S. 523; A. 1848, S. 331, 384.
- Tholey**, dessen Vereinigung mit dem Saardepartemente. A. 1814, S. 3.
- dessen Vereinigung mit dem Kreise Ottweiler**. A. 1814, S. 86.
- Bestimmung der zu seiner Bürgermeisterei gehörigen Gemeinden**. A. 1815, S. 193.
- Thongruben**, deren Deffnen im Walde. A. 1814, S. 45.
- Thronbesteigung**, f. Jubeläum, Regierungsantritt.
- Tinsdorf**, dessen Vereinigung mit dem Cantone Nenzig. A. 1814, S. 86.
- Titel**, höherer für die Gemahlin des Herzogs Wilhelm in Bayern, dann für ihn und seine Linie. A. 1816, b, S. 369.
- Verleihung von solchen**. A. 1837, S. 291.
- Titularen**, f. Appellationsgericht.
- Tödtung durch Blutschlag**. A. 1847, S. 440.
- Töpfen**, praktischer Unterricht für dieselben. A. 1846, S. 95.
- Todesfälle**, wobei zu bevormundende Personen theilhaftig sind, sollen sogleich den Friedensgerichten angezeigt werden. J. 1824, S. 225.
- Todesschaine**, amtliche Einsendung derer von französischen Staatsangehörigen. A. 1836, S. 349.
- Aufforderungen zur Empfangnahme von solchen**. A. 1836, S. 431, 562; A. 1837, S. 104, 206; A. 1838, S. 204, 529; A. 1839, S. 118, 237; A. 1840, S. 11, 207; A. 1841, S. 12, 314, 489; A. 1842, S. 6, 291, 629; A. 1843, S. 91, 167; A. 1844, S. 421; A. 1845, S. 407; A. 1846, S. 58, 444; A. 1847, S. 83, 439, 501; A. 1848, 34, 395, 553, 683.
- f. Militärpersonen.
- Todesurtheile**, f. Criminalfälle, Justizpflege, Strafschöpfpflege.
- Todten**, Gebrauch, bei denselben zu wachen. A. 1847, S. 416.
- Todtenbeschau**, Anleitung zur Untersuchung. A. 1848, S. 644; A. 1847, S. 299.
- Todtengräber**, f. Kirchhöfe.
- Toleranz**, die den Fuhrwägen während der Sommermonate bewilligte. A. 1817, S. 446, 509.
- Torf**, Debit desselben aus den Torfmooren des Reichswaldes. A. 1835, S. 280.
- Prämie auf die Benutzung desselben zum Ziegelsteinbrennen**. A. 1832, S. 435.
- Torfbrand im Spedacherbruche**. A. 1848, S. 504.
- Torfstechereien**, deren Anfang. A. 1815, S. 164; A. 1838, S. 440; A. 1841, S. 176.
- Instruktion für Aufseher und Arbeiter**. A. 1842, S. 281; A. 1843, S. 122.

Tractat zwischen Bayern und Oesterreich vom 14. April 1814. A. 1816, b, S. 146.

Transit durch das Elß, Eröffnung desselben. A. 1831, S. 136.

durch den bayerischen Rheinfreis, Begünstigung desselben. A. 1831, S. 153.

• f. Zoll- und Mauthwesen.

Transithandel, f. Zoll- und Mauthwesen.

Transitirung des Getreides und der Fourage. A. 1816, b, S. 350.

Transporte von ausländischem, bereits dem Aufschlage unterworfenen Salz, deren Anmeldung. A. 1815, S. 157.

Transcriptionen. A. 1816, b, S. 9.

Traverse, f. Alignement.

Treibjagden, f. Jagd.

Trauerordnung für das Königreich. A. 1827, S. 241.

Trauerungsrecht bei protestantischen Ehen. A. 1820, S. 9.

Triangulirung, f. Katastralvermessung.

Trigonometrische Signale, f. Katastralvermessung.

Trinkgeld der Postkond. A. 1819, S. 51.

Trinkgläser, schädliche, f. Sanitätswesen.

Trulben, dessen Vereinigung mit dem Cantone Pirmasens. A. 1814, S. 86.

Trunk, f. Militärverpflegung.

Trunkenheit, deren Bestrafung an Landesgenbarmen. A. 1814, S. 123.

Truppenanwerbung, f. Griechenland.

Truppenmärsche, f. Einquartierung und Militärwesen.

Truppenverpflegung, f. Militärverpflegung.

Türkei, f. Zoll- und Handelsvertrag.

U.

Uebereinkunft wegen Uebertragung von Administrations- und Landesdistrikten an Preußen.
f. Preußen, Bayern.

für ein neues Ausmünzungs-Quantum von zwölf Millionen Gulden. A. 1843, S. 122.

f. Staatsverträge, Zoll- und Handelsverein.

Uebergabe, f. Landes-Administration.

Uebergangsabgaben, f. Regulativ.

Uebergangsverkehr, die zur Abfertigung und Controlirung desselben aufgestellten Behörden betr.

A. 1847, außerord. Blg. zum Amts- und Int.-Bl. Nr. 43, f. Zoll- und Mauthwesen.

Ueberhofen, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Heudweiler. A. 1814, S. 132.

Uebnahme von Vaganten, f. Vaganten.

Ueberpfügen und Uebermähen des Waldbandes, f. Forststrafgesetz.

Ueberschwemmung der Rheingemeinden, f. Rheingemeinden.

Ueberweisen erstigten Holzes. A. 1815, S. 159.

- Uferschup-Bauten. 2. T. Absch., A. 1832, S. 20.
- Uhren, öffentliche, Regulirung derselben nach der mittleren Zeit. A. 1837, S. 109.
Tabelle zur Regulirung derselben. A. 1837, S. 111.
- Ulm, f. Festungsbau.
- Umlagen zum Commercial-Straßenbau; hierüber bestehende Anordnungen. A. 1819, M IX, S. 8; 2. T. Absch., A. 1832, S. 18.
zur Tilgung der Kriegsschulden. J. 1818, S. 178.
für Gemeindebedürfnisse. A. 1819, S. 195; Flge. zu M IX, S. 1.
f. Distriktsumlagen, Lokalsumlagen, Kreisumlagen, Gewerksumlagen, Gemeindeumlagen, u.
- Umschreibung, f. Güterwechselbücher.
- Umtreiber aus Italien, gemeinschaftliche. A. 1847, S. 163.
- Umwechseln, f. Banknoten.
- Umzug des Kreisgerichts von Speyer nach Frankenthal. A. 1816, b, S. 362.
- Umzugsgebühren bei Versetzung der Bediensteten. A. 1817, S. 593.
Form der Liquidation. A. 1832, S. 242, 691.
der Staatsdiener, Ausstellung der Entfernungs-Atteste durch die f. Oberzoll-Inspektionen. A. 1835, S. 537; A. 1846, S. 109, f. Zoll.
- Uneheliche Kinder verschwägerter Personen. A. 1815, S. 183.
Polizeiliche Aufsicht auf das Schicksal derselben. J. 1824, S. 781, f. Geburten.
- Unglücksfälle; Eingekrügte Kiedwand. J. 1826, S. 555.
Brände. J. 1829, S. 91, 321, f. Belobungen, Schießen, und I. Abtheilung. S. 17 und 126.
Anzeige von solchen zur öffentlichen Warnung. A. 1831, S. 35, 107, 167, 217, 235, 254, 341; A. 1832, S. 32, 96, 548, 676; A. 1833, S. 144, 200, 267, 306, 374, 443, 477; A. 1834, S. 127, 258, 397, 449, 562, 567, 630; A. 1835, S. 131, 164, 188, 256, 283, 328, 382, 435, 458, 511, 540; A. 1836, S. 56, 79, 85, 209, 524; A. 1837, S. 53, 214, 357, 482; A. 1838, S. 47, 307, 378; A. 1839, S. 618; A. 1842, S. 418; A. 1846, S. 578; A. 1847, S. 38, 416, 438, 441, 493, 581, 593, 599, 658.
f. Ueberschwemmung, Polizeiwesen.
- Uniformen der Gendarmerie, f. Gendarmerie:
des Postpersonals. A. 1815, S. 245; A. 1831, S. 262; J. 1827, S. 314.
der f. Postbeamten. A. 1816, b, S. 408.
das Tragen ausländischer. A. 1816, b, S. 39, 191.
des Personals der f. Regierung des Rheinkreises. A. 1817, S. 102.
das Tragen ausländischer Decorationen. A. 1817, S. 163, 272.
des Personals der Landkommisariate. A. 1818, S. 744.
für das Fußpersonal. A. 1818, S. 140.
der Polizeikommissäre im Rheinkreise. J. 1819, S. 193.
der Friedensrichter und Gerichtsschreiber im Rheinkreise. A. 1824, S. 89.
der Hof- und Civilstaatsdiener. A. 1826, S. 150.
der Angestellten der innern Verwaltung. A. 1833, S. 397, 457.
der Functionäre bei den Landkommisariaten. A. 1833, S. 398.
der Kammerherrn und Kammerjunker. A. 1834, S. 616.
Uniforms-Westen. A. 1841, S. 377.
des Personals der Zollverwaltung. A. 1845, S. 447.
Uniforms-Siderei. A. 1848, S. 209.

Union's-Volkszählung. A. 1846, S. 479.

Universitäten; Würzburg, Vorlesung an derselben pro 1816/17. A. 1816, b, S. 393.

Erlangen, Vorlesungen an derselben im Winterhalbjahre 1817 und 1818. A. 1817, S. 437.

Zulassung der Ausländer an die Universität Jena. J. 1819, S. 305.

Vorbereitungsschulen latein. zur Aufnahme in dieselben. A. 1821, S. 105—110.

Besuch der ausländischen ist den Inländern nicht gestattet. J. 1824, S. 588.

Vorlesungen. J. 1824, S. 588, 630, 1107, 1159; J. 1826, S. 394.

Neue Einrichtung der Vorbereitungsschulen. J. 1824, S. 1287.

Anfang des Unterrichts an den lgl. Studienanstalten mit dem 2. November eines jeden Jahres. J. 1825, S. 1133.

Die Rechtskandidaten aus dem Rheinkreise sollen inskünftige die verordnungsmäßigen Studien auf einer inländischen Universität absolviren. A. 1825, S. 12.

Gestaltung eines mathematisch-physikalischen Cursum an der lgl. Akademie der Wissenschaften in München. J. 1825, S. 181.

Die Candidaten der Theologie aus dem Rheinkreise unterliegen in Zukunft den allgemeinen akademischen Gesetzen. A. 1825, S. 163; J. 1825, S. 1141.

Verlegung der Ludwig-Maximilians-Universität von Landshut nach München. A. 1826, S. 275.

Vorlesungen an der Universität zu Erlangen. J. 1826, S. 394.

Vorbereitungsschule zu Kempten. J. 1826, S. 589.

Erhebung der französischen Sprachlehrerstelle an der Studienanstalt zu Zweibrücken. J. 1828, S. 2; A. 1833, S. 44.

Revidirte Satzungen für Studierende an den Hochschulen Bayerns. A. 1828, S. 17.

Gesetz von 1814 über des Creditwesen der Studierenden. A. 1828, S. 54.

Studentenvereine. A. 1828, S. 51.

Bezeichnung derjenigen Lehrer, welche Schulaspiranten aufnehmen dürfen. J. 1828, S. 351.

Chronik der Verbesserungen im Schulwesen des Rheinkreises. J. 1828, S. 367.

Errichtung einer lateinischen Vorbereitungsschule in Germerheim. J. 1828, S. 228.

Desgleichen in Bergabern. J. 1829, S. 33.

Eröffnung eines Lehrurses über das französische Recht an der Universität Würzburg. J. 1829, S. 17.

Nähere Bestimmungen in Bezug auf den §. 15 der Universitätsatzungen. J. 1829, S. 157.

Die Entfernung der Studierenden vom Sitz der Universität vor dem Ablaufe des Semesters betr. J. 1830, S. 159.

Errichtung einer lateinischen Schule zu Germerheim. J. 1830, S. 330.

Ordnung der lateinischen Schulen und Gymnasien. A. 1830, S. 251.

Erhebung der französischen Sprachlehrerstelle in Speyer. A. 1831, S. 105.

Erhebung der zweiten Lehrerstelle an der latein. Schule zu Kaiserslautern. A. 1831, S. 121.

Absolutorialprüfung zum Uebertritte an eine Universität oder an ein Lyceum. A. 1831, S. 213.

PolYTECHNISCHE und höhere Gewerbschulen. A. 1832, S. 17.

Universitätsstipendien. A. 1832, S. 253, 631; A. 1833, S. 266.

Prüfungen an den Universitäten. A. 1832, S. 679.

Verordnungen in Betreff der Gewerbs- und polytechnischen Schulen. A. 1833, S. 149.

Prüfung der Lehrer an diesen Schulen. S. 217, 314, 380.

Immatrikulation an den inländischen Hochschulen. S. 241.

Der Uebertritt von den Gymnasien an eine Universität ohne vorausbeftandene Prüfung ist untersagt. S. 249.

Universitäten; Inländer sollen das Studium der protestantischen Theologie an der Universität zu Erlangen vollziehen. A. 1833, S. 391.

Vorschriften zum Vollzuge der Allerhöchsten Verordnung vom 16. Februar 1833, die Gewerbe- und polytechnischen Schulen betreffend. S. 325.

Unterricht in den Realien; Abtheilung zu vieler Hausaufgaben. S. 262.

Prüfung der zu Lehrstellen an den lateinischen Schulen aspirirenden Candidaten. S. 460.

Vorbedingungen zur Aufnahme an der Hochschule zu München. S. 463.

Bestimmungen über die Inscription der Studierenden an der Hochschule zu München. S. 463.

R. Allerh. Verordnung in Bezug auf die Fortdauer der IV. Gymnasialklasse. A. 1834, S. 61. Fortbestand der Lyceen. S. 63.

Vorbildung zum Lehramte an Gymnasien und lateinischen Schulen. S. 67, 68.

Königl. Ministerialentscheidung, die Vorbildung für das Lehramt an Gymnasien und lateinischen Schulen, dann die Verhältnisse der Lyceen des Königreichs betreffend. S. 475.

Resultate der Preisaufgaben der Hochschule zu München für das Studienjahr 1833/34. S. 509.

Studienzeit an der Universität. S. 65; Universitätsstudien. A. 1838, S. 239, 471.

Preisaufgaben an der Universität zu München. A. 1839, S. 333; A. 1842, S. 471; A. 1843, S. 399.

Aufnahme technischer Candidaten. A. 1841, S. 206.

Universität Erlangen, Sommersemester. A. 1841, S. 220; Wintersemester. S. 516.

Universität München, I. Allerh. Bestätigung der Rectors- und Senatorenwahl. A. 1844, S. 335.

Deßgleichen der Universität Würzburg. A. 1844, S. 427.

Universität Würzburg, Wahl eines Dekans und Ephoren der philosophischen Fakultät in den allgemeinen Wissenschaften. A. 1844, S. 377.

Universität Erlangen, Wahl eines Prorectors. A. 1844, S. 497; A. 1847, S. 524.

Universität Würzburg, fortwissenschaftlicher Unterricht. A. 1845, S. 101.

Bedingungen zur Aufnahme der Fortcandidaten an derselben. A. 1845, S. 106.

Universität Leipzig, Besuch derselben. A. 1845, S. 312; A. 1846, S. 181.

Universität München, Rectors- und Senatorenwahlen. A. 1845, S. 347; A. 1846, S. 470; A. 1847, S. 539.

Universität Würzburg ebenfalls. A. 1845, S. 342; A. 1846, S. 478; A. 1847, S. 492.

Universität Erlangen ebenfalls. A. 1845, S. 342; A. 1846, S. 478.

Universität Würzburg, die für das Studienjahr 1846/47 aufgestellten Preisfragen. A. 1847, S. 579.

Errichtung einiger Universitätsstipendien für protestantische Theologen. A. 1847, S. 571.

Rectors-, Prorectors- und Senatorenwahlen an den Universitäten München, Würzburg und Erlangen. A. 1848, S. 517, 567.

f. Schul- und Studienwesen, Prüfungen, Gewerbschulen, Fortschulen, Polytechnische Schulen Gymnasial-Absolutorien.

Universitäts-Absolutorien, ohne dieselben dürfen die Candidaten weder zur Prüfung noch zur Amtspraxis zugelassen werden. J. 1824, S. 429, f. Prüfungen.

Universitätsstipendien, Concursprüfung. A. 1817, S. 149, 511; J. 1821, S. 209; J. 1822, S. 241; J. 1823, S. 493; J. 1824, S. 429; J. 1825, S. 455; J. 1826, S. 411; J. 1827, S. 314; J. 1828, S. 90; J. 1829, S. 145; J. 1830, S. 187; A. 1831, S. 125; A. 1832, S. 253; A. 1833, S. 263, 266; A. 1834, S. 252; A. 1836, S. 234; A. 1838, S. 210; A. 1840, S. 146; A. 1841, S. 231; A. 1842, S. 290; A. 1843, S. 179, 544; A. 1844, S. 175, 401, 402; A. 1845, S. 166, 445, 446; A. 1846, S. 180; A. 1847, S. 184, 208, 361, 362; A. 1848, S. 187, 210, f. Stipendien.

- Universitätspolizei. A. 1819, S. 161.
- Universitätsfakultäten; Anwendung auf die Candidaten der Theologie. J. 1825, S. 1141.
- Nähere Bestimmungen über den §. 15 der Allerhöchsten Verordnung vom 26. November 1827. J. 1829, S. 157.
- Unterärzte, deren Beziehen und Verhalten in gerichtlichen Untersuchungen. A. 1819, S. 80, 131.
- Instruktion für dieselben in gerichtlichen Fällen. A. 1819, S. 97, f. Medizinalwesen, Prüfungen.
- Unterlieferanten, f. Kriegsschulden.
- Untersoldaten und Soldaten, f. Militärpensionisten.
- Unterspänder, Schatzungsgebühren. A. 1842, S. 74.
- Unterricht, f. Hebammen, Schul- und Studienwesen.
- Untersuchung, gerichtliche; Zahlungsregulativ für die Cantonsärzte bei denselben. A. 1821, S. 19 — 22, f. Cantonsärzte.
- Unterstützungen aus dem Vermögen des Ordens der bayerischen Krone. A. 1842, S. 33.
- für Töchter von Staatdienten. A. 1842, S. 453.
- der hilfbedürftigen Gemeinden und Unterthanen. A. 1817, S. 20; A. 1847, S. 30.
- f. Schul- und Studienwesen, Pfarrwitwen, Hagelschlag, Staatsbeiträge, u.
- Unterstützungsfonds, die Bildung eines solchen. A. 1817, S. 57.
- Verwendung desselben. A. 1817, S. 161.
- Gefuche sollen mit polizeilichen Zeugnissen über Dürftigkeit und Würdigkeit belegt werden. A. 1833, S. 311.
- für Staatdienten und ihre Relikten; Verwendung des allgemeinen. A. 1844, S. 1.
- für unverschuldet in Noth versetzte Advokaten. A. 1844, S. 277.
- für die Relikten unständiger Zollbediensteten. A. 1845, S. 367; A. 1847, S. 549.
- Unterstützungsgesuche. A. 1841, S. 537, f. Pensionswesen.
- Unterthanen, hilfbedürftige, Unterstützung derselben. A. 1817, S. 20.
- Vertretung fürstlich Hohenzollern-Sigmaring'scher durch die k. preussische Gesandtschaft. A. 1843, S. 95.
- Unvereinbarliche Dienststellen in einer Person. A. 1814, S. 15.
- Urbarmachung von unbesodtem Waldband. S. 43.
- von Privatwaldband, Verbot. S. 156.
- Urkunden, (Erwerbs-) über Grundeigenthum. A. 1843, S. 390, f. Grundbesitz-Objekte, Aktien-Amortisation.
- Unberechtigter Fertigung derselben. A. 1839, S. 345.
- Urlaub für Geistliche. A. 1839, S. 53, f. Landwehr.
- Urlaubsgesuche, f. Reiselizenzen, Reisepässe.
- Ursprungszeugnisse für rheinbayerischen Wein und Tabak. J. 1820, S. 537; J. 1821, S. 560, 615.
- über die in Nachbarstaaten gehenden bayerischen Erzeugnisse. A. 1822, S. 196 — 202.
- Form derjenigen, von welchen in den Schweizer-Cantonen Gebrauch gemacht werden soll. J. 1823, S. 835.
- für Ruß- und Rohnöl. S. 1291.
- Form derselben für Erzeugnisse, welche ins Ausland gehen. S. 1375.
- Unterfagung einer Tax- oder Gebühren-Erhebung. A. 1831, S. 66.
- sind von der Stempelabgabe in den Vereinststaaten befreit. A. 1833, S. 210.
- Das in blanco Ausstellen derselben wird untersagt. S. 242.
- Formular zur Ausfertigung. S. 529.

- U r s p r u n g s z e u g n i s s e für vereinsländische Fabrikate nach Holland. A. 1839, S. 229.
für gebrannte Wasser, Mannheimer Kirschwasser. A. 1839, S. 282.
f. Zoll- und Mauthwesen.
- U r t h e i l e, ausländische, deren Vollziehung. A. 1815, S. 203.
Urkunden ausländischer Gerichte sollen für die Folge hinsichtlich der Insnuation tax-, Kempel- und portofrei behandelt werden. A. 1833, S. 254.
f. Cassations-Urtheile, Cassations-Entscheidungen.
- U r t h e i l s - V e r k ü n d i g u n g gegen den abwesenden Unterleutnant H. v. Drff. A. 1848, S. 572.

B.

- B a c a n g, f. Gerichtsserien.
- B a c a n z e i n k ü n f t e, deren Benutzung bei dem Emeritenfonds der katholischen Geistlichkeit. A. 1820, S. 119.
- B a c a n z e h a l t e, f. Intercalargefälle.
- B a c c i n a t i o n e n, f. Rebuzinalwesen.
- B a g a n t e n und andere Ausgewiesene, deren wechselseitige Uebernahme in den bayerischen, württembergischen und badischen Staaten. A. 1817, S. 577.
Uebernahms-Vertrag zwischen Bayern und der Kurfürstlich Reuß-Plauenschen Regierung. A. 1821, S. 113 — 116.
Uebereinkunft mit Sachsen-Hildburghausen. A. 1824, S. 74.
Zurückweisung derselben in ihre Heimath. J. 1824, S. 933.
Formalitäten, welche bei Aufnahme derselben an den Grenzen des Kreises zu beobachten sind. A. 1826, S. 293.
Kosten der Fuhrtransporte. I. T. Abschn., A. 1332, S. 16.
Convention zwischen Bayern und Preußen, Sachsen-Hildburghausen und anderen Staaten.
f. Preußen, Sachsen-Hildburghausen, Sachsen, Sachsen-Coburg-Saalfeldt, u.
- B a g a n t e n w e s e n; die hierauf Bezug habenden Polizeivorschriften werden in Erinnerung gebracht. J. 1824, S. 933, f. Polizeiwesen.
Uebereinkunft mit der k. sächsischen Regierung wegen wechselseitiger Uebernahme der Vaganten. A. 1829, S. 50.
Desgleichen mit Sachsen-Coburg-Saalfeldt. A. 1829, S. 58.
Beschränkung des Mißbrauchs bei Vorpaßbewilligung für Vaganten. J. 1830, S. 237.
Landstreicher sind den Gerichten zur gesetzlichen Bestrafung zu überantworten. A. 1833, S. 2.
Die Auklieferung kurfürstlich-heßischer Vaganten soll an die kurfürstliche Polizeidirektion zu Kassel oder an das zunächst gelegene kurfürstliche Kreisamt geschehen. A. 1837, S. 87.
Aufgriff eines unbekannten Vurken in dem Patrimonialgerichte Zeitenbach. A. 1837, S. 425.
Vagantenwesen. A. 1847, S. 277; A. 1848, S. 683.
f. Armenwesen, Handwerker, Staats-Verträge, Deisterreich, Preußen und andere Staaten.

Verantwortlichkeit bei Waldfrevel, s. Forststrafgesetz.

der Gemeinden für die aus einer gewaltsamen Störung der öffentlichen Ruhe und Ordnung erwachsenen Beschädigungen. A. 1848, S. 139.

Veräußerung, s. Staatskapitalien, Staatsgüter.

Verbindungen, geheime; Erneuerung des Verbots derselben. A. 1818, S. 295.

Allgemeines Verbot für Studierende. 3, 1823, S. 1415.

Verbindungswege, s. Gemeindeftraßen.

Verbot des Vorzeigens bildlicher Darstellungen von Verbrechen. A. 1847, S. 91, 330.
s. Ausfuhr, Pferde.

Verboteene Druckchriften, s. Zeit- und Flugschriften.

Verbrechen, s. Gendarmerie.

K. Allerhöchste Entschleßung über Wegnabigung. A. 1848, S. 147.

Verdienstorden, s. Orden.

Verhehlungen von Ausländern und Inländerinnen. A. 1830, S. 347.

s. Stände des Reichs, auch Heirathen.

Verein, historischer der Pfalz. A. 1839, außerord. Blg. zu N^o 51.

polytechnischer in Bayern. A. 1816, b, S. 372.

Beiträge, Vergug. A. 1841, S. 233, s. Thierquälerei.

Verein, politische, s. öffentliche Ruhe und Ordnung.

K. Allerhöchstes Verbot in Betreff der Aufforderung zur Bildung von solchen. A. 1832, S. 185.

K. Regierungs-Verfügung in gleichem Betreff. A. 1832, S. 186.

unerlaubte. A. 1844, S. 128; A. 1848, S. 481.

zur Verhinderung der Feldfrüchte gegen Wetterschaden, insbesondere gegen Hagel. V. T. Abth., A. 1832, S. 4, 102.

Bildung eines solchen in Brannstadt, zum Zwecke der Unterstützung in Krankheitsfällen. S. 409.
bayerischer, Sagenen, s. Geln.

pfälzischer zur Vesserung Unglücklicher. A. 1842, außerordentliche Blg. zu M 56 und 62,

zur Verbreitung nützlicher Kenntnisse durch gemeinnützige Schriften. A. 1844, S. 150.

für stitliche Verbesserung verwahrloster armer Kinder und entlassener jugendlicher Sträflinge.
Außerordentliche Blg. zum Amtsbl. 1845, M 39 und 69; A. 1846, S. 161, 459.

Erhebung der Jahresbeiträge. A. 1846, S. 579.

s. Hagel-Asscuranz-Verein, Asscuranz gegen Schaden an Pferden und Kindern, Asscuranzwaaren.

Vereinigung zweier Amtsstellen in einer Person, Verbot derselben. A. 1814, S. 15.

mehrerer Individuen zur Verübung von Frevel, s. Forststrafgesetz.

der Stadt- und Landpfarrei Bergabern. A. 1816, b, S. 479.

der Steuer-Direktion mit der Regierung. A. 1817, S. 561.

der beiden protestantischen Confectionen im Rheinkreise, s. Synoden.

Vereinscredit. V. T. Abth., A. 1832, S. 17.

Verfahren der Commission der administrativen Justiz, Gemeindegüter und Gemeindefschulden betr.
A. 1816, b, S. 136.

Verfassungs-Urkunde des Königreichs Bayern. A. 1818, S. 675.

Anwendung derselben auf den Rheinkreis. A. 1818, S. 847.

deren Publikation. 3, 1818, S. 277.

Denkmünze auf dieselbe. 3, 1819, S. 317.

Vergiftung von Thieren durch die Herbstzeitlose. A. 1847, S. 438.

Vergehen, s. Conscriptioⁿs-Vergehen, Gendarmerie.

Verhaftgebühren, s. Forstpolizeisachen.

Verification der Kriegsschulden, s. Kriegsschulden, Cassenuntersuchung, Maas und Gewicht, Stempelwesen.

Verkauf des Holzes von Holzberechtigten, s. Holzverkauf.

öffentlicher von liegenden Gütern, s. Güter, Getreideverkauf.

sequestrierter Gegenstände, s. Frevel, Forststrafgesetz.

des Getreides auf dem Halme und der Wurzel, s. Getreideverkauf.

des Gutes Sternberg im k. Regierungsbezirke Unterfranken und Nischaffenburg. A. 1848, S. 595, 610, 635.

Verkehr öffentlicher, Hemmung durch zu breites Raden. A. 1843, S. 333.

Verlassenschaften vacante; Regierungs-Bekanntmachung in Bezug auf jene der M. Reichert von Laumersheim. A. 1831, S. [74](#), [144](#), [233](#).

des Rath. Raab von Augsburg. A. 1848, S. 332.

Behandlung von erblosen Verlassenschaften. A. 1845, S. 253; A. 1846, S. [131](#).

Verleihung der Würde eines lebenslänglichen Reichsraths der Krone Bayerns. A. 1843, S. [204](#).

Verloosen von Effecten, s. Auspielen und Verloosen.

der Fabrik Union zu Altona. A. 1847, S. [41](#).

Verlustigung von Domänenkäufen, s. Domänenkäufe.

Vermarkung der Grundparzellen. A. 1843, S. [113](#), s. Bänne, Gemeinde-Eintheilung.

Vermächtnisse zu Gunsten einzel katholischen Kirchen. [3](#). 1820, S. 422; A. 1832, S. [169](#); A. 1837, S. 281.

von Heinrich [H](#)eller, zu Gunsten der Gemeinde Homburg. A. 1831, S. 299.

des G. L. Christ. Kindt Bäder in Grünstadt zu Gunsten der dortigen Armen. S. 491.

von [3](#). W. Vogel Pfarrer in Lauterreden zu Gunsten der dasigen protestantischen Erbschule. S. 313.

der Fräulein Bertha von Pffeffel und Consorten von Zweibrücken zu Gunsten des Almojenfonds zu Ingenheim. A. 1832, S. [166](#).

von Marg. Cath. Fried. Spach in Speyer zu Gunsten der dasigen Armen. S. [179](#).

der Anna Marg. geb. Schleicher, Wittve von Georg Jakob Neher in Freinsheim zu Gunsten der dortigen Gemeinde. S. [189](#).

von Pfarrer Trevisan in Lachen zu Gunsten des protestantischen Almojenfonds daselbst. S. 371.
von dem k. Rath und geheimen Registrator Joseph Günther in München zu Gunsten der Blinden-Anstalt in Freising. S. 473.

von Joh. [5](#). Wolf zu Neustadt zu Gunsten des Armenfonds. A. 1835, S. [248](#).

des verstorbenen Friedensrichters Carl Ph. Bauma [u](#) zu Lauterreden zu Gunsten der protestantischen Schule zu Lauteroden. A. 1835, S. 286.

von Jakob Breitenbach zu Standenbühl zu Gunsten der Erbschule daselbst. A. 1836, S. [96](#).

der Wittve von Johann Baptist Geiss zu Dürkheim, zum Besten der Armen daselbst. S. [160](#).

der Carl. Behagel zu Mannheim zum Besten der Armen der protestantischen Gemeinde zu Frankenthal. S. [231](#).

Er. k. Hoheit des Herzogs August v. Leuchtenberg für das Armeninstitut zu Eichstädt. S. [233](#).

von Dorothea Merz zu Gunsten des protestantischen Kirchenalmojenfonds zu Damsfeld. S. [239](#).

der Anna Regina Trapp von Triest zu Gunsten der protestantischen Armen der Stadt Speyer. S. 479.

Schenkung der Philippine Emrich zu Kusel an den dasigen Radenfonds. S. [68](#).

Vermächtnisse, des Notär Koch zu Dürkheim zu Gunsten dieser Stadt. A. 1837, S. 164.

der Wittve des Andreas Brunner zu Hochdorf zur Begründung eines Lokal-Armenfonds. S. 235.

der Isabella Rothpleg und Emilie Rapp in Neustadt zu Gunsten der dasigen Armen. S. 396.

Eschenkung der Isabella Rothpleg und der Professorin Emilie Rapp wohnhaft zu Haard zu Gunsten der Armen in Haard. S. 528.

der Wittve Schumann für die Armen in Wachenheim. A. 1838, S. 307.

des f. Friedensrichters Marschall für den Armenfonds in Germersheim. A. 1838, S. 368.

für die Armen in Franenthal. A. 1841, S. 133.

des Amtsfleßers Schott für die Armen in Germersheim. S. 390.

Vermächtnisse, wohlthätige. S. 52, 412, 433, 434.

für Göttingen. A. 1842, S. 6; für Oggersheim, S. 243; für Kirchheimbolanden. S. 439.

zu Gunsten der Armen in Großenbetsheim. A. 1843, S. 72.

des Friedrich Fasel. A. 1843, S. 99.

für den Lokal-Armenfonds zu Winnweiler. A. 1845, S. 58.

f. Armenwesen, Kirchenstiftungen, Stiftungen.

Vermählung Sr. f. Hoheit des Kronprinzen Maximilian, f. Erklärung. A. 1842, S. 557, 569.

Vermessungskosten, f. Holzversteigerungen.

Vermittlungsämter, f. Militärgerichtsbarkeit.

Vermögen, f. Militärpensionisten, Militärwesen.

Einführung in dessen Befst. A. 1814, S. 93.

Vermögens-Abtheilungen und Veräußerungen; Formalitäten, welche dabei im Rheinflreife zu beobachten find. A. 1823, S. 86, 103, ff.

Confiskationen, f. Militär-Conscription.

Exportationen. A. 1816, h, S. 113, f. Auswanderungen.

Verordnung vom 29. Mai 1816 (Amtsblatt Nr. 3) die Anwendung derselben auf die von der Commission der administrativen Justiz entschiedenen Fälle. A. 1817, S. 47.

Älterhöchste über die Einführung der Schwurgerichte. A. 1848, S. 456.

Verordnungen, deren größere Publicität durch reichlichere Verendung der Amtsblätter. A. 1814, S. 133, f. Nachdruck, Befehle und Verordnungen.

Verpackung der dienstlichen Sendungen. A. 1847, S. 185.

Verpfändungen, f. Immobilien.

Verpflegung und Einquartierung, f. Militärverpflegung und Vorspann.

erkrankter Unterthanen fremder Staaten, f. Staatsverträge.

Verpflegungskosten. A. 1817, S. 468.

Verpflichtungen, f. Gendarmerie.

Verschönerung der Orte, aufmunternde Vorschriften. 3. 1823, S. 1391.

Versehung der Geistlichen, Wahlverhandlungen hierzu. A. 1814, S. 109.

der Bediensteten, deren Umzugsgebühren. A. 1817, S. 593.

Versehungsgesuche der Soldaten, f. Militärpensionisten, Militärwesen.

Verschwärgerte, Ehe zwischen denselben. A. 1816, h, S. 235, f. Ehen.

Versicherungs-Anstalt für Pferde und Kinder, f. Asscuranz-Anstalt.

Versicherungs-Gesellschaft, Triester, zu Wasser und zu Land.

f. Asscuranz-Waaren, Brandversicherungs-Gesellschaften.

Verfürungstage, deren Beibehaltung. A. 1814, S. 5.

Versorgungs-Anstalt, f. Brand- und Lebens-Versicherungs-Gesellschaften.

Versteigerungen, Bezeichnung der Blätter zur Aufnahme derselben. A. 1846; Gerichtsbezirke Landau. S. 317; Kaiserslautern. S. 336; Frankenthal. S. 337; Zweibrücken, 353; Kaiserslauterer Wochenblatt. A. 1848, S. 3.

f. Executionsverfahren, Einregistrirungsgebühren, Gemeindegefälle, Holzversteigerungen.

Versteigerungs-Protokolle, f. Gemeindegefälle.

Vertrag, f. Staatsverträge, Bayern, Oesterreich, Zoll- und Handelsverein.

Verträge aus dem Auslande sind der Einregistrirung unterworfen. A. 1816, b, S. 47.

f. Gemeinden und Stiftungen.

Vertilgung der Raupen, f. Landwirtschaft.

Verwaltung, Access bei den Kreisregierungen. A. 1837, S. 1.

Geschäftsvereinfachung bei der innern Verwaltung. S. 9.

Visitationen des k. Staatsministers des Innern. S. 49.

Errichtung eines Anmeldebureaus bei der k. Regierung des Rheinkreises. S. 85.

Form der Eingaben bei den k. Staatsministerien. S. 118.

Terminwesen im Gebiete des Kreis-Distrikts- und Lokal-Verwaltungs-Dienstes. S. 244.

Rechtszeitige Vorlage von Quiescenz-Verlängerungs-Gesuchen. S. 391.

Eintheilung des Königreichs Bayern. S. 567.

Desgleichen hinsichtlich der Justiz-Gegenstände. S. 675.

Verwaltungsakten, f. Gemeindegebühren.

Zeugnisse, womit die Bewerbungen um katholische Pfarreien zu belegen sind, sollen verschlossen ausgestellt werden. 3. 1829, S. 84, f. Zeugnisse, Civilstand.

Verwaltungsausgaben. L. T. Absch., A. 1832, S. 627.

Verwaltungsbehörden, Belobung derselben. A. 1834, S. 85.

Verwaltungsorganismus, Formation der Ministerien. A. 1826, S. 1.

Kreisregierungen. A. 1826, S. 49.

Verwaltungsrath, f. Gendarmerie.

Verwaltungs- und Verpflegungs-Magazine, f. Magazine.

Verzeichnisse von Beiträgen, f. Landwehr, Frevler, Forstfrevler, Pfarreien.

Verzinsungskassen für Gemeinden und Stiftungen. A. 1843, S. 529; A. 1844, S. 119;

A. 1845, S. 55, 268, 277, 278, 291, 305, 339, 350, 371, 426; A. 1846, S. 140, 146, 159, 173, 217, 251, 284, 319, 375, 484, 547; A. 1847, S. 179, 181, 212, 249, 259, 272, 300, 334, 346, 409, 543; A. 1848, S. 403, 404, 410, 411, 541, 558, 580, 601, 640.

Veterinärwesen, Anstellung der Thierärzte. 3. 1820, S. 689.

Besuch der Veterinärschule. A. 1823, S. 11.

Ärzte, welche in den Staatsdienst zu treten wünschen, haben die Verpflichtung, dieselbe zu besuchen. 3. 1824, S. 405.

Unterricht und Concursprüfung der Beschlagschmiede und Veterinärknechten. 3. 1826, S. 345.

Preisvertheilung an der Central-Veterinärschule. 3. 1826, S. 601.

Unterricht in der Fußbeschlagslehre. 3. 1830, S. 81; A. 1831, S. 28; A. 1832, S. 602; A. 1833, S. 35, 286; A. 1835, S. 281; A. 1837, S. 254; A. 1838, S. 212; A. 1839, S. 189; A. 1840, S. 104; A. 1841, S. 236; A. 1842, S. 344; A. 1843, S. 146; A. 1844, S. 187; A. 1845, S. 132; A. 1846, S. 172, 430; A. 1847, S. 8, 197, 221, 456; A. 1848, S. 27, 193, 199, 497.

Concur zur Aufnahme von Eleven. A. 1832, S. 361.

- Veterinärwesen; Besuch der Anstalt von Seiten der angehenden Aerzte. A. 1833, S. 36.
 Abänderung des §. 19, des organischen Edicts über das Veterinärwesen vom Jahr 1810. S. 270.
 Bedingungen unter welchen die Aufnahme von Eleven in die k. Central-Veterinärschule Statt findet. S. 285.
 Empfehlung des Mark'schen Handbuchs über Thierarzneikunde. S. 286.
 Strengel, Drüsen, und Kopfkrankheiten der Pferde. A. 1834, Blg. zu M. 56.
 Veterinärpraktikanten, Stellen in der Armee. A. 1842, S. 98.
 Kopf- und Wurmkrankheit unter Pferden. A. 1846, S. 427.
 f. Universitäten, Prüfungen, Schul- und Studienwesen.
- Vicinalwege, f. Straßen, Brücken- und Wasserbauwesen.
- Victualien, f. Getreide und Märkte, Polizeiwesen.
- Vieh gepfändetes, dessen Wegnahme. A. 1814, S. 46.
 dessen Pfändung bei Waidsreveln. A. 1814, S. 52, f. jüngere Forststrafgesetze.
- Vieh arzneikunst, Restriktion der thierärztlichen Befugnisse. J. 1823, S. 1559.
 Anstellung mehrerer Thierärzte. J. 1820, S. 689, f. Veterinärwesen.
- Vieh handel in der Schweiz; hierbei zu beachtende Vorsichtsmaßregeln. J. 1824, S. 837.
 Uebersicht über die im Rheinkreise bestehenden ältern Verordnungen und Gewohnheitsrechte in Bezug auf die redhibitorischen Mängel und die Zeit der Gewährleistung beim Viehhandel. A. 1836, S. 415.
- Vieh märkte, Gesundheitsheine für das dahin zu fahrende Vieh. A. 1814, S. 22.
 Die in dem französischen Departement der Mosel errichteten Pferde- und Hornviehmärkte. J. 1819, S. 476.
 Regulativ über die auf denselben zu erhebenden Gebühren. J. 1819, S. 677.
 Bewilligung von solchen. J. 1825, S. 333, 697; J. 1829, S. 258; J. 1830, S. 141, 221, 281, 288, 300; A. 1831, S. 160, 307, f. Märkte, Messen, Jahrmärkte.
 Ausstellung der Gesundheits-Atteste. J. 1828, S. 357.
 Regulirung derselben im Rheinkreise. J. 1829, S. 232 — 236.
 Märkte zu Weilerbach, Otterberg, Wallhalten, Billigheim, Vorderweidenthal, Klingenstein und Schwenigen. A. 1831, S. 160, 307.
 und Victualien-Märkte zu Schönenberg. A. 1833, S. 243; zu Landstuhl. A. 1833, S. 370; Steinwenden. A. 1834, S. 70; Frankenthal. A. 1834, S. 119; A. 1835, S. 122, 171, 480.
- Viehsalz, f. Salzpreise.
- Viehseuchen, die hierüber zu erstattenden Berichte. J. 1819, S. 513; J. 1825, S. 181.
 Maßregeln dagegen. A. 1814, S. 22, 88.
 dessfallige Verordnung. A. 1815, S. 269, 296; A. 1838, S. 405.
 Maßregeln zur Verhütung der Schaafraube und gegen die Ausbreitung derselben. A. 1833, S. 266.
 Kennzeichen der Schaafraube. Blg. zu M. 24.
 Vorschriften zur Verhütung der Viehseuchen. S. 295.
- Viehweiden, f. Weiden.
- Viehzucht; Schrift von Dr. Schwinghammer. A. 1839, S. 339.
 Verordnung über Verbesserung derselben. J. 1829, S. 123, ff.
- Viehscheiberei, Vermeidung derselben. A. 1832, S. 10.
- Vitriolhütten. A. 1815, S. 298.
- Volksaufläufe, Verwendung der Gendarmerie zu ihrer Zerstreung und Abwendung. A. 1814, S. 110.

Volksschulen, Herstellung der Statistik derselben. A. 1832, S. 631.

f. Schul- und Studienwesen, Schullehrer.

Volkswertretung am deutschen Bunde. A. 1848, S. 269.

Volkszählung zur Vertheilung der Zollrevenue. A. 1837, S. 521; A. 1840, S. 460; A. 1843, S. 549.

Union-Volkzählung. A. 1846, S. 479.

Vollmacht der f. Minister während der Abwesenheit Sr. Majestät des Königs. A. 1816, b, S. 489.

Vollziehung von Urtheilen, f. Urtheile, Forststrafenkenntnisse, Gefängnißstrafen.

Vollzugsverordnungen sollen in Zukunft öffentlich ausgeschrieben werden. A. 1832, S. 11.

Voranschläge von Gemeinde-, Kirchen- und Stiftungs-Verwaltungen; Einsendung derselben pro 1820. J. 1819, S. 517.

Vorbereitungsllehrer und Schulen, f. Schul- und Studienwesen, Universitäten, lateinische Schulen.

Vorerhebung, Vertheilung der Steuern. J. 1818, S. 105.

auf Gemeinbeeinkünfte. A. 1818, S. 152; A. 1819, S. 1, f. Steuern.

Vordächer sind auf öffentlichen Straßen nicht erlaubt. J. 1826, S. 459.

Vorladung von Zollbeamten und Bediensteten. A. 1847, S. 458.

f. Forststrafgesetze, Zoll- und Mauthwesen.

Vorladungsggebühren. A. 1841, S. 409, f. Gerichtsboten, Gemeinbediener, Gebühren.

Vorlesungen, f. französisches Recht, Universitäten.

Vormerkungen der Postbeamten, f. Postwesen.

Vormundschaften von Minderjährigen, f. Württemberg, Staatsdiener, Civilstandsbeamte, Einregistrirungsgebühr.

Vorräthe, f. Kriegswesen, Salz.

Vorschläge, f. Amtsstellen.

Vorspann und Fuhrwesen, f. Militärwesen, Militärvorspann, Posthalter, Postwesen, Fuhrwerke.

Vorstellungen, f. Gesuche, Bittschriften.

Vortrag mündlicher der Partheten, dessen Zeitbestimmung. A. 1814, S. 12.

B.

Baagen, Veräußerung confiscirter. A. 1845, S. 38.

Baaggeld in den sieben älttern Kreisen des Reichs. A. 1819, Bize zum Amtsbl. IX. S. 11, 14.

Baarenbezeichnung, Uebereinkunft mit der f. preussischen Regierung. A. 1843, S. 382, 393.

Baarenbestellungs-Ansuchen durch Handelsreisende bei Consumenten. A. 1844, S. 97; A. 1845, S. 114.

Baarendurchfuhr, f. Zoll- und Mauthwesen, Transit.

Baarenverzeichnis, f. Zoll- und Mauthwesen.

Badern, Errichtung eines Grenzollamtes daselbst. A. 1816, a, S. 323.

Waffen, deren Veräußerung oder Verpfändung durch Landesgen darmen; Bestrafung. A. 1814, S. 123.
Erlaubniß, solche zu tragen. A. 1814, S. 21.

- Waffenſcheine. A. 1815, S. 258; A. 1816, b, S. 273; A. 1838, S. 242, 349, f. Jagdſcheine.
- Waffenſchmiede, A. 1815, S. 298; Conceſſion. A. 1839, S. 331; A. 1840, S. 199.
- Wagen- und Schliſſenanhängen, Verbot. A. 1843, S. 558; A. 1848, S. 703.
- Wahlen zur Ständeverſammlung des Reichs; Allerhöchſte Verordnung wegen Vornahme derſelben. A. 1824, S. 105, ff. f. Stände des Reichs.
- zu Bürgermeiſter-, Adjunkten- und Gemeinderathſtellen; Anordnungen in Bezug auf dieſelben. J. 1829, S. 145.
- zur Ergänzung des Landrathes. J. 1826, S. 201, 405; J. 1830, S. 329, 375.
- Wahlcenſus, f. Stände des Reichs.
- Wahlcollegien, Wirkſamkeit der Mitglieder derſelben. A. 1819, S. 42; J. 1819, S. 229.
- Zuſammenberufung. A. 1816, b, S. 329.
- Wahlmänner, deren Aufnahme in die Geſchwornenliſte des Rheinkreiſes. A. 1819, S. 42; J. 1819, S. 229; A. 1820, S. 127.
- deren Zuſammenberufung zur Wahl des Landrathes. A. 1820, S. 161.
- Wahlverhandlungen für erledigte Pfarreien, deren Unvollständigkeit. A. 1814, S. 98.
- Waide, Beſtrafung der Frevler. A. 1814, S. 38.
- Obliegenheiten der berechtigten. A. 1814, S. 39.
- deren Beſteuerung bei Urbarmachung. A. 1819, S. 44.
- Verbeſſerungen der Viehweiden. J. 1819, S. 79.
- Weiſenhaus zu Speyer, f. Eiſtungen, Legate.
- Walbenhöfen, deſſen Vereinigung mit der Bürgermeiſterei Heuſweiler. A. 1814, S. 132.
- Waldboden, Eingriffe bezüglich des Eigenthumsrechtes und Genuſſes. A. 1814, S. 43.
- Verbot der Urbarmachung von Privatwaldboden. A. 1814, S. 156, f. Forſtwesen, Culturen.
- Waldbände, f. Forſtfrevler, Forſtwesen.
- Waldeifen, f. Forſtwesen.
- Waldfrevler, f. Forſtfrevler.
- Wald- und Feldfrevler; Königl. Allerhöchſte Entſchließung über die in der letzten Zeit begangenen. A. 1848, S. 146.
- Rückſtändige. A. 1848, S. 151.
- Waldgrenze, f. Forſtpolizei und Forſtſtrafgeſetze.
- Waldbambach, deſſen Vereinigung mit dem Cantone Annweiler. A. 1814, S. 86.
- Waldhammer, Ausbauen des Zeichens deſſelben; Beſtrafung. S. 46.
- Waldbland, deſſen verbotene Ausſtockung und Urbarmachung. S. 43, 156.
- deſſen Ueberpflügen und Uebermähen, f. neues Forſtſtrafgeſetz.
- Walddarzellen, f. Waldungen.
- Waldbrohbach, deſſen Vereinigung mit dem Cantone Annweiler. S. 86.
- Waldfämereien, Anſchaffung derſelben. A. 1846, S. 9, f. Forſtwesen.
- Waldfchützen der Privatwaldeigenthümer; deren Verpflichtung vor den Gerichten. A. 1814, S. 156.
- welche nicht im Stande ſind, Frevlerregiſter zu führen, ſollen nicht beibehalten werden. J. 1824, S. 1026.
- Waldfreue, Aufhebung der Prozeſſe wegen derſelben, ſo weit ſolche auf unordentlicher Verjährung beruhen. R. L. Wiſch, A. 1834, S. 357.
- Waldungen, (Privat-) deren beſchränkte Ausſtockung. A. 1814, S. 156.
- Verbot ihrer Ausſtockung. A. 1814, S. 156.
- Vertheilung des Ertrags der zwiſchen dem Staate und andern Eigenthümern gemeinſchaftlichen. J. 1818, S. 173.

- Waldungen (Privat-). Bedingungen, unter welchen die dem Staate gehörigen veräußert werden sollen. 3. 1820, S. 617.
 Das durch öffentliche Corporationen bei Anreizung derselben zu beobachtende Verfahren betreffend. 3. 1822, S. 566.
 Vorschriften wegen Räumung der Kiefernwaldungen. 3. 1826, S. 138.
 Verteilung der Mäuse in denselben. 3. 1826, S. 419, f. Forstwesen, Gemeindeforsten.
- Walzwerke. A. 1815, S. 298.
 Concession zur Anlage eines Rundisenwalzwerkes zu Eisenberg. A. 1831, S. 241.
- Wandbäume, deren Hauung oder Ausgrabung. A. 1815, S. 178.
- Wanderbücher und Reisepässe, Anfertigung derselben. A. 1818, S. 674, f. Polizeiwesen.
 Druck und Verlag derselben betreffend. A. 1834, S. 569.
 Festsetzung des Preises. A. 1835, S. 167; A. 1845, S. 397.
- Wandern ins Ausland, f. Auswanderungen, Handwerker.
- Wandfabeln des Buch- und Steindrucker-Verlags Fr. Ph. Deil. A. 1843, S. 471; A. 1844, S. 352; A. 1847, S. 4.
- Wandkarte von Europa; eine in der Kunsthandlung von Filoti und Löhle erschienene. A. 1844, S. 13.
- Wappen der Städte; an denselben sollen ohne Allerhöchste Genehmigung keine Abänderungen vorgenommen werden. 3. 1830, S. 270.
- Wappen und Siegel; Verordnung, die Abänderung des k. Wappen und Siegels betreffend. A. 1835, S. 505 und 507.
 Dasselbe soll allenthalben, wo es angemessen und thunlich ist, vorgebracht werden. A. 1836, S. 533.
 Uebersicht des Bedarfs an neuen Siegeln für sämtliche Unterbehörden der k. Regierung des Rheinkreises, Kammer des Innern. A. 1836, S. 535.
- Wasserbauten, angeordnet. 3. 1818, S. 129; 3. 1819, S. 345.
 Canal zu Frankenthal. 2. T. Abth., A. 1832, S. 19 und 20.
 bestimmter Fonds zu deren Ausführung. 3. 1818, S. 290.
 f. Straßen-, Brücken- und Wasserbauwesen.
- Wasser- und Straßenbauverwaltung. A. 1817, S. 571, 606.
 f. Straßen-, Brücken- und Wasserbauwesen.
- Wasserstraßengeld, (Wasserzoll) in den sieben ältern Kreisen des Reichs. Bge. zum Amtsblatte IX., 1819, S. 10, 68.
- Wassergölle, deren Erhebung auf der Saar und Mosel. A. 1815, S. 194.
- Wawern und Sargenroth, Collecten zur Unterstützung von deren abgebrannten Einwohnern. A. 1814, S. 119; A. 1815, S. 213, 247.
 dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Ganzen. A. 1815, S. 228.
- Wechsel, Ausbezahlung an dieselbige öffentliche Cassen. A. 1814, S. 7.
 Die darüber auszustellenden Reverse von den Domänenirectionen. A. 1814, S. 17.
 deren Ausstellung für Holzankäufe. A. 1815, S. 171.
 über Kaufschillinge veräußerter Staatsrealitäten. A. 1816, h, S. 316.
 Die über Holzgeld auszustellenden betreffend. 3. 1818, S. 21.
- Wechselbank, f. Hypotheken- und Wechselbank.
- Wechselbücher, f. Güterwechselbücher.
- Wechsel- und Mercantilgericht von Oberbayern. A. 1839, S. 254.
- Wechselordnung, Aufrechterhaltung einiger Bestimmungen der Augsburger Wechselordnung von 1778. 2. T. Abth., A. 1832, S. 13.

Wechselordnung; Erhebung der §§. 1. und 2. Kap. 14. der Augsburger Wechselordnung zu einem allgemeinen Gesetze. R. L. Absch. A. 1834, S. 357.

Wechselrecht, s. Abschied für die Ständerversammlung. J. 1825, S. 85, 95.

Weggeld mit Ausschluß des Rheinkreises. Vlg. zum Amtöbl. IX, 1819, S. 10, 13, 68.

Begünstigung für den Verkehr des Rheinkreises mit den übrigen sieben Kreisen des Königreichs. J. 1824, S. 1229.

Zur Untersuchung des Verbindungsweges von St. Ingbert nach den dortigen Merarial-Steinkohlen-gruben wird die Erhebung einer Abgabe von sechs Kreuzer für jedes Stück Zugvieh angeordnet. J. 1826, S. 73.

Verminderung des Weggeldes in den obern Kreisen des Königreichs. A. 1826, S. 343.
soll auf der Straße von Homburg nach Mittelberbach von allen preussischen, mit Steinkohlen, Eisen und Glas beladenen Fuhrwerken erhoben werden. J. 1829, S. 99, 105.
f. Zollverhältnisse, Zoll- und Mauthwesen, Chausseegeld.

Weglaufen der Frevler, dessen Folgen. A. 1814, S. 46, f. Forststrafgesetz.

Wegzeichen und Ortstafeln,weisung zur Errichtung derselben. A. 1834, S. 149.

Weibliches Erziehungs-Institut, f. Erziehungs-Institut.

Weichholz, dessen Entwendung und Bestrafung, f. Forststrafgesetz.

Weiden, dessen Vereinigung mit dem Cantone Merzig. A. 1814, S. 86.

Weiden, deren Schneiden zum Aufbinden der Wellen. A. 1815, S. 176, f. Forststrafgesetz.

Weine, deren Behandlung vom Keltern bis zum Abziehen in Houteilen. J. 1819, S. 82.

Den Eingang der im Rheinkreise erzeugten weissen Weine in die übrigen Kreise des Königreichs und die dazu bestimmten Zollämter betreffend. A. 1819, S. 143.

Einfuhr der im Rheinkreise erzeugten in die obern Kreise des Königreichs. J. 1826, S. 388.

Verseglung der Fässer. J. 1826, S. 485.

f. Zollverhältnisse, Ursprungszeugnisse, Eingangszoll.

Weinbau, Empfehlung einer Schrift. J. 1825, S. 820.

Vertilgung der Traubenmotte, des Sauerwurms. A. 1842, S. 213.

Wein-Ein- und Ausfuhr, u. Control in Baden. A. 1841, S. 54, 137.

Weinhandel nach Württemberg. A. 1841, S. 72.

Weinreisende, Bestellungssuchen. A. 1846, S. 387.

Weinstich, Aich- und Ladgebühren im Landcommissariat Landau. J. 1826, S. 174; A. 1848, S. 202, f. Aichen.

Weinstöcke, Methode, wie man dieselben am zweckmäßigsten pflropfen kann. J. 1824, S. 548.

Weintrauben, Warnung vor dem Fröhherbstken. J. 1826, S. 519.

Weißdornpflanzen, Frevl und Bestrafung, f. Forststrafgesetz.

Werthholzer dürfen ohne specielle Erlaubniß von Seiten der Forstbeamten nicht abgegeben werden. J. 1826, S. 443.

deren Entwendung und Bestrafung, f. Forststrafgesetz.

Werthstätten und Manufacturen, Errichtung von ungesunden. A. 1847, S. 126.

Wesoben, Verf von Weg, Untersuchung. A. 1845, S. 225.

Wetterversicherung-Anstalt, f. Hagelversicherungs-Anstalt.

Wiederholbarkeit der Frevler gegen Förster, f. Forststrafgesetz.

Wiederholungsfall der Frevler, f. Forststrafgesetz.

Wieselbach, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Baumholder. A. 1815, S. 228.

dessen Vereinigung mit der Pfarrei Baumholder. A. 1815, S. 234.

Wild, f. Schwarzwild.

Wildbiebe, deren Bestrafung. A. 1815, S. 259, 261.

Wildungen in der vormalß Sicking'schen Herrschaft. J. 1824, S. 1453.

im Cantone Dahn. J. 1824, S. 87.

in den Cantonen Homburg und Pirmasens. J. 1825, S. 314, 319.

Wildungen, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Ganzen. A. 1815, S. 228.

Wildkälber, Verbot, dieselben aufzugreifen. A. 1815, S. 260.

Wilgardswiesen, Errichtung zweier Jahrmärkte daselbst. J. 1821, S. 9.

Windbüchsen, deren Verbot. A. 1815, S. 261.

Winterbach, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Tholei. A. 1815, S. 183.

Winterich, dessen Vereinigung mit der Bürgermeisterei Mählheim. A. 1814, S. 86.

Wirtschaftspatent, f. Steuererlnehmer.

Wissenschaftliche Sammlungen, f. Akademie der Wissenschaften.

Wittwen, deren Heirathdispensgesuche. A. 1814, S. 83.

Wittwen-Casse, f. Pfarrr Wittwenkasse, Staatsbeiträge, Anleihen.

Wittwen-Pensionsfonds, f. Pensionsfonds.

Wochenblätter sollen erscheinen in Speyer, Frankenthal, Kaiserslautern, Zweibrücken und Landau. J. 1818, S. 2.

des Rheinkreises. A. 1817, S. 627, f. Executionsverfahren, Versteigerungen.

Wochen- und Tagarbeiter; Verlegung des Zahltages vom Samstag auf den Donnerstag. A. 1848, S. 77, 111.

Wohltätigkeits-Anstalten des Rheinkreises; Zustand derselben. J. 1820, S. 97; J. 1823, S. 7, 91, 433; J. 1826, S. 233.

Rechnung der in Speyer befindlichen. J. 1824, S. 708; J. 1825, S. 332; J. 1826, S. 423; J. 1827, S. 361; J. 1829, S. 21, 259.

Nachrichten über das Hospital zu Deidesheim. J. 1825, S. 15, 19, 23.

Bestimmung der Termine zur Anfertigung der Budgets und Rechnungen. J. 1825, S. 1257.

Rechnung der Frankenthaler Unterstützungs-Commission. J. 1826, S. 439.

Resultate der Verwaltung der Wohltätigkeits-Anstalten in Zweibrücken. J. 1827, S. 285.

Desgleichen in Frankenthal. J. 1827, S. 187.

Bericht über die Erziehung armer Mädchen in Speyer. J. 1828, S. 233.

Lokalarmenanstalt zu Frankenthal. J. 1830, S. 70.

Beschäftigung der Armen in dieser Anstalt. S. 87.

Verzeichniß der Wohltätigkeitsstiftungen des Rheinkreises mit Hinweisung auf die betreffenden Intelligenzblätter. S. 120.

Elisabethenhospital zu Frankenthal. S. 124.

Waisenhaus zu Homburg. S. 141.

Grinsard'sche Armenstiftung in Zweibrücken. S. 176.

Hospital in Zweibrücken. S. 205.

Waisenhaus zu Bliesthal. S. 226.

Hospital zu Dürkheim. S. 245; zu Oermoschel. S. 254.

Die drei Wohltätigkeitsfonds zu Winnweiler. S. 272.

Gründung eines israelitischen Wohltätigkeitsvereins in Bayern. S. 353.

f. Armenwesen, Kreis-Hilfsklassen, Kreisarmenanstalten, Militärwesen, Unterstützungs-Gesuche, Leichenkassen, Staatsverträge, Stiftungen, Legate.

- Wohltätigkeit, Belobung.** A. 1847, S. 458.
Wohltätigkeits-Ausschüsse, Bildung derselben. A. 1816, b, S. 81.
 f. Kreisarmenanstalt, Militärwesen und Unterstützungen.
Wolfsjagd und Treiben, deren Anordnung. A. 1814, S. 133.
 Protokoll über dieselben. S. 134.
 Verfolgung der Wölfe. S. 133.
 Ausrottung derselben. A. 1815, S. 191.
 Aufforderung zur Erlegung. A. 1832, S. 703.
 Herumstreifen von Wölfen in dem westlichen Theile der Pfalz. A. 1844, S. 281.
Wohnsitz-Verlegung. A. 1843, S. 71.
Worms, Sitz der Landesadministration. A. 1815, S. 217.
Wucher. A. 1815, S. 237.
 Die zur Abhilfe desselben aufzunehmenden Anleihen. A. 1817, S. 113.
 Instruktion über die Anwendung dieser Verordnung, in Beziehung auf Einregistrirungs- und Stempelgebühren. A. 1817, S. 153.
Wundarzneykunde, deren Ausübung. A. 1816, a, S. 344, f. Medizinalwesen.
Württemberg, f. Militärartell, Cartell-Convention, schwäbische Kreiscapitalien.
 Vergütung von Kosten, f. Strafrechtsfälle.
 Uebereinkunft wegen Bevormundung der in beiden Ländern zugleich begüterten Minderjährigen. A. 1826, S. 145.
 Zoll- und Handelsvertrag. A. 1827, S. 152, 169.
 Uebereinkunft wegen Versorgung unbemittelter Staatsangehörigen. A. 1827, S. 251.
 Württembergische Weine, Eingangszoll von denselben. A. 1822, S. 176, 177.
 Vertrag mit diesem Staate zur Erleichterung des Handels und Verkehrs. A. 1830, S. 1, 17; A. 1832, S. 450.
 Erläuterung des Staatsvertrages mit Württemberg und Baden, wegen gegenseitiger Uebernahme der Vaganten und Heimathlosen. A. 1835, S. 183.
 Uebereinkunft mit Württemberg wegen gegenseitiger Behandlung der mit der Kräge beschaffeten wandernden Handwerksgefallen aus Bayern und Württemberg. A. 1835, S. 424; A. 1838, S. 86.
 f. auch Staatsverträge, Zoll- und Mauthwesen.
Würzburg, Universität, technischer Lehrkurs. A. 1839, S. 379.
Wühende Hunde, f. Sanitätswesen, Polizeiwesen.

3.

- Zahlbefehle, f. Steuerboten, Steuerwesen.**
Zahlungen, die Legitimations-Urkunden zu den Quittungen bei solchen aus königl. Cassen betreffend.
 A. 1839, S. 81, 109, f. Gemeinde-Budgets.
Zahlungsanweisungen, f. Mandate.
Zahlungsart, f. Holzverkäufe, Holzläufe.

- Zahlungsbefugnisse nach genehmigten Erigenz-Stats. A. 1838, S. 268.
- Zahlungsmandate, f. Staatsgut; Frist innerhalb welcher die im Staatjahr 1811/22 ausgestellt bei den öffentlichen Cassen abgegeben werden sollen. J. 1822, S. 937 und 944. deren Einlösung bei den Cassen. J. 1824, S. 1001.
- Zahlungsregulativ, f. Cantonsärzte.
- Zahlungstermin, f. Holzverkäufe, Holzläufe.
- Zahlungsunfähigkeits-Protokolle der Steuerpflichtigen. J. 1823, S. 297, f. Armuthsscheine der Forstrevier, f. Forststrafgesep.
- Zahnarzneikunde, Ausbildung derselben. A. 1848, S. 141.
- Zahnärzte, ausländische. A. 1816, a, S. 345.
- Zahnmaßir, Verkauf von italienischem durch Handelsmann Raviza in München. A. 1844, S. 128.
- Zäune um Gärten; wie dieselben wohlfeil hergestellt werden können. J. 1824, S. 1092.
- Zehtel von den Einregistriungs-, Stempel-, Gerichtschreiberei- und Hypothekengebühren und von Geldstrafen. A. 1817, S. 639.
- Zehten sollen unwiederbringlich abgeschafft bleiben. A. 1816, b, S. 17.
- Zeichnungsscheite aus der Kunstanstalt von Weiß und Rohler. A. 1846, S. 556.
- Zeichnungs-Unterricht, Vorlagen. A. 1838, S. 148, 402; A. 1839, S. 414.
- Zeitschriften, Bewilligung zu deren Herausgabe. A. 1816, a, S. 333.
- Verfügung wegen Beschlagnahme von Druckschriften. J. 1829, S. 209.
- Ermächtigung zur Anschaffung der Zeitschrift „Das Inland“ aus den Regieaversen. A. 1831, S. 19.
- R. Verordnung über die Herausgabe von Zeitungen und periodische Schriften. A. 1831, S. 29.
- Beschlagnahmen. J. 1830, S. 159, 253; A. 1831, S. 73, 81, 112, 233, 271, 342; A. 1832, S. 29, 80, 91, 138, 156, 166, 189, 199, 235, 239, 240, 248, 249, 259, 269, 270, 278, 279, 289, 295, 299, 300, 306, 307, 312, 358, 360, 376, 410, 455, 459, 470, 484, 490, 496, 507, 527, 533, 551, 566, 582, 611, 668, 669, 687; A. 1833, S. 1, 17, 51, 57, 142, 160, 162, 207, 215, 222, 242, 248, 270, 290, 321, 369, 391, 401, 420, 437, 461, 471, 490, 522; A. 1834, S. 112, 114, 146, 232, 244, 260, 275, 301, 358, 448, 469, 499, 518, 544, 572, 609, 645; A. 1835, S. 109, 143, 145, 156, 167, 189, 244, 271, 318, 357, 391, 415, 482, 501, 508, 536; A. 1836, S. 55, 57, 84, 94, 182, 216, 309, 352, 365, 431, 456, 481, 616; A. 1837, S. 67, 109, 221, 163, 240, 275, 281, 290, 356, 382, 444, 456, 528, 547, 660; A. 1838, S. 122, 139, 147, 211, 251, 257, 283, 292, 299, 329, 378, 387, 411, 476, 529.
- Druck- oder sonstige Schriften, die aus verschiedenen Gründen verboten wurden. A. 1839, S. 23, 32, 57, 87, 102, 127, 188, 198, 233, 253, 300, 326, 333, 359, 362, 395, 414, 432, 458, 462, 505, 595; A. 1840, S. 38, 51, 67, 82, 102, 124, 147, 171, 213, 244, 259, 269, 284, 350, 353, 365, 370, 408, 415, 420, 463; A. 1841, S. 18, 91, 96, 171, 177, 184, 198, 210, 230, 243, 245, 345, 353, 379, 408, 411, 415, 471, 474, 517, 556, 561, 610; A. 1842, S. 5, 31, 116, 197, 258, 375, 382, 393, 437, 447, 474, 659, 765, 676, 682; A. 1843, S. 30, 56, 92, 135, 146, 157, 162, 230, 264, 313, 321, 331, 350, 394, 403, 531, 541, 559, 574, 579, 588, 594, 595; A. 1844, S. 4, 34, 50, 67, 77, 115, 137, 174, 222, 223, 225, 228, 231, 242, 243, 298, 313, 314, 317, 341, 342, 405, 406, 415, 420, 448, 490, 493; A. 1845, S. 2, 29, 34, 35, 39, 45, 88, 95, 102, 103, 104, 110, 111, 115, 122, 123, 131, 138, 155, 156, 174, 177, 178, 188, 191, 196, 200, 201, 212, 224, 228, 254, 255, 256, 261, 270, 288, 315, 320, 332, 343, 369, 371, 410, 411, 416, 428, 441, 478; A. 1846, S. 12, 26, 28, 75, 120, 315, 316, 324, 335, 346, 446, 458, 459, 465, 485, 487, 535, 577; A. 1847, S. 88, 130, 176, 214, 267, 404, 454, 498.

- Zeitschriften, Verbot der beiden Zeitblätter „Die deutsche Tribune“ und der „Westbote“. A. 1832, S. 187.
- Genehmigung des Biedererscheins des Westboten. S. 193.
- Bundesbeschlüsse. S. 246, 545, 601, 602, 615, 616, 639, 640.
- Erwiederung der königlichen Regierung in Betreff eines Artikels in A. 82 der neuen Speyerer Zeitung. S. 265.
- Verbot des rheinbayerischen Anzeigers und des Bürgerfreundes. S. 376, 503.
- Die Censur politischer Blätter betreffend. S. 483.
- Verbot der „Zweybrüder Zeitung“. S. 540.
- Aufhebung dieses Verbotes. S. 557.
- Zeitungsspedition durch die f. Postanstalt, Allersch. Verordnung. A. 1848, S. 177.
- Zeugen bei Civilsandsakten. A. 1832, S. 454, f. Dekret vom 7. April 1813, und 18. Juni 1811.
- Zeugeneid ist bei Forderungen an Frankreich unzulässig. J. 1823, S. 25.
- f. Forderungen an Frankreich.
- Zeugengebühren bei Pfändungen von Früchten auf dem Halme. J. 1826, S. 477.
- f. Pfändungen, Gebühren, Steuerboten.
- Zeugnisse, die Ausstellung derselben soll mit Gewissenhaftigkeit geschehen. J. 1822, S. 9.
- amtliche bei Begnadigungsgesuchen. A. 1834, S. 608; A. 1836, S. 383.
- bei Gesuchen um außerordentliche Unterstützungen aus Staatsfonds. A. 1836, S. 633.
- amtliche durch Pfarrer. A. 1840, S. 29.
- unbefugte Ausstellung derselben durch Ortsvorstände an Inquisiten gelegentlich gerichtlicher Untersuchungen. A. 1844, S. 440; A. 1846, S. 152.
- über Ortsentfernungen zum Behufe der Umzugsgebühren. A. 1846, S. 109.
- f. auch Ortsvorstände.
- Ziegelhütten. A. 1815 S. 298.
- Ziegen sollen in den Wäldungen nicht weiden. J. 1822, S. 377, f. Forststrafgesetz.
- Zigeunerbanden, deren Ausweisung aus Frankreich. A. 1831, S. 247.
- Zinngießer, auswärtige. A. 1840, S. 365, f. Steuerwesen.
- Zinsen, (Ablösung der Erb- und Grundzinsen) des sequestrirten Vermögens von heimlich Ausgewanderten; Verwendung derselben. A. 1818, S. 287, f. Auswanderungen.
- Zöglinge, Aufnahme derselben in Richtenhof. A. 1848, S. 397.
- Zoll, f. Ausgangszoll, Durchgangszoll, Eingangszoll.
- Allerhöchste Verordnung, namentlich in Bezug auf die in der Folge zu erhebenden Zollsätze A. 1826, S. 317, 339.
- vom Holze. A. 1827, S. 227.
- Allerhöchste Genehmigung der von den Ständen des Reichs gefaßten Gesamtbefchlüsse in Beziehung auf Erhöhung und Verminderung der Zölle. A. 1828, S. 152.
- Zollvertrag mit Württemberg. A. 1827, S. 152, 169.
- Zollabgaben, deren Erhebung in den ältern sieben Kreisen des Reichs, Bge. zum Amtsblatte IX. A. 1819, S. 12.
- Zollamt zu Saarburg, dessen Verlegung nach Metz. A. 1814, S. 160.
- Errichtung eines solchen zu Niedergailbach. A. 1815, S. 306.
- zu Niedergailbach wird aufgehoben. A. 1816, b, S. 191.
- zu Mundenheim und Oggersheim ebenfalls. A. 1816, b, S. 361.
- an der preussischen Grenze. A. 1816, a, S. 323, 341.

Zollamt, Benennung der Zollämter. A. 1827, S. 97.

Eintritts-Zollämter für in die obern Kreise versendet werdende rheinbayerische Erzeugnisse sind Dettingen, Dinselblehl und Neumün. J. 1826, S. 388.

Versiegelung der Fässer. J. 1826, S. 485.

Neumün und Memmingen sind Transitstationen. J. 1827, S. 313.

Errichtung von Controlämtern zu Germerstheim, Epeyer und Frankenthal. J. 1827, S. 334.

Desgleichen in der Rheinschanze bei Mannheim. J. 1827, S. 474.

Errichtung einer vierten Zollcontrolstation zu Keimersheim. J. 1829, S. 121.

Verlegung der Zollstation Schweißhofen nach Winthof. J. 1830, S. 393.

Auflösung der Stationen Dirmstein und Mutterstadt. A. 1817, S. 237.

f. Zoll- und Mauthwesen.

Zoll- und Accise-Inspection, Errichtung derselben. A. 1817, S. 58.

Zollbegünstigung für den Rheinkreis. J. 1819, S. 561; J. 1824, S. 537, 1141; A. 1824, S. 37.

Zollbetrugsfälle im Gebiete an der Lauter, Competenz. A. 1816, h, S. 96.

Zollpflichtige, deren Obliegenheiten. A. 1819, Blge zu A. IX., S. 17.

Zollfachen, f. Zoll- und Mauthwesen.

Zollfreiheitsmaßregeln in Bezug auf die Einfuhr der Fabrikate und Erzeugnisse des Rheinkreises. A. 1827, S. 209.

Zollstempelgebühren. A. 1819, Blge zu A. IX., S. 11.

Zollfreiheiten und Defraudationsfälle; Untersuchung und Entscheidung derselben in den sieben ältern Kreisen des Königreichs. A. 1819, Blge zu A. IX., S. 27.

Zolltarif in den sieben ältern Kreisen des Königreichs. A. 1819, Beilage zu A. IX., S. 32; A. 1827, S. 1, ff.

Zollverhältnisse mit den ältern Kreisen des Königreichs, besonders in Beziehung auf Ursprungszeugnisse. J. 1823, S. 1375.

Versiegelung der Fässer. J. 1826, S. 485.

Ursprungszeugnisse sollen auf Stempelpapier ausgefertigt werden. J. 1827, S. 451.

Verwahrung und Versiegelung der Weinfässer. S. 359.

Declarationen über zu versendende Gegenstände unterliegen dem Stempel. S. 368, 461.

Dieselben sind den Ursprungszeugnissen anzuhängen, Gebühren für die Siegelanlage. S. 372.

Die nach Württemberg zu versendenden Gegenstände unterliegen derselben Controle, welche für die Einfuhr rheinbayerischer Erzeugnisse nach den ältern Kreisen des Königreichs angeordnet ist. S. 395.

Erläuterung der Allerhöchsten Verordnung vom 11. Mai 1827, in Bezug auf die Fabrikate des Rheinkreises. S. 433.

In den Ursprungszeugnissen soll die Benennung „Tabakblätter“ für „Blättertabak“ gebraucht werden. J. 1828, S. 23.

f. Zoll- und Mauthwesen.

Zollverhältnisse mit auswärtigen Staaten; Die Einfuhr der rheinbayerischen Schaafwolle nach Frankreich ist gestattet. A. 1827, S. 305.

Württembergische Eingangstationen. J. 1828, S. 64.

Bekanntmachung der Stipulationen des Zollvereinigungs-Grundvertrags mit Württemberg. S. 64.

Vorschriften in Bezug auf die Ausstellung von Ursprungszeugnissen. S. 53.

Die Ortsvorstände sollen bei Ausstellung von Ursprungszeugnissen umsichtig verfahren. S. 79.

Die Wegscheine über Tabakblätter sollen spezifisch ausgefertigt und von den Ortsbehörden legalisirt werden. S. 230.

- Zollverhältnisse mit auswärtigen Staaten; Alle diejenigen, welche Weine nach Württemberg und Bayern senden wollen, müssen, wenn sie auf Zollbegünstigung Anspruch machen, ihre Weinlager deklariren und den inländischen Ursprung ihrer Weine untersuchen lassen.** J. 1828, S. 231.
- Die sogenannten Fälschfäßen der Fuhrleute bei Weinfuhren sollen in die Ursprungszeugnisse aufgenommen werden.** J. 1829, S. 105.
- Bestimmungen über die Praxis und Prüfung der Zolldienstadtspiranten.** J. 1829, S. 249.
- Einfuhr der rohen Schaafwolle aus Preußen.** J. 1830, S. 28.
- Ermächtigung der f. Oberzollbeamten, Kontrolleurs und Zollbeamten des Rheinkreises zur Stellung von Anträgen bei gerichtlichen Verhandlungen über Zolldefraudationen erster Instanz.** S. 69.
- Ausstellung von Ursprungszeugnissen.** S. 80.
- Den kleinen Verkehr an den Grenzen des bayerisch-württembergischen und preussisch-hessischen Zollvereins betreffend.** S. 81.
- Ernennung eines kgl. Generalconsuls nach Mexico.** S. 86.
- Debit von Zollverordnungen nebst Zolltarifen durch die Postexpedition des Kreises.** S. 86.
- Das Reiten auf den Rheindämmen von Seiten des Zollaufsichtspersonals betr.** S. 203.
- Ursprungszeugnisse für Vieh und rohe Erzeugnisse der Landwirtschaft im Verkehr mit dem Rheinkreise und dem übrigen Vereinsgebiet.** S. 253.
- Vertretung bei den Gerichten in Zolldefraudationsfachen.** S. 254.
- In den Ursprungszeugnissen soll kein anderes als das im Rheinkreise gesetzlich geltende Maas gebraucht werden.** S. 259.
- Erinnerung an die Vorschriften wegen Ausstellung von Ursprungszeugnissen.** S. 294.
- Mängel und Unformlichkeiten in den Certifikaten über bayerische Erzeugnisse und Fabrikate bei der Ausfuhr in das Königreich Preußen und Großherzogthum Hessen.** S. 296, 297.
- Gestattung des Gebrauchs schmaler Räder auf der Rheinstraße und Befreiung vom Durchgangszoll und Weggeld auf mehreren Straßen des Rheinkreises.** S. 326.
- Einregistrierungsgebühr für die Eidesleistungen der Zoll- und Mauthbeamten.** S. 164.
- f. Ursprungszeugnisse, Weggeld, Zollverein, Zoll- und Mauthwesen.**
- Zoll- und Handelsverhältnisse, die Abschlüsse derselben mit andern Staaten.** L. I. Abth., A. 1834, S. 354.
- Ausbildung des Zollvereins.** A. 1834, S. 431, 437.
- f. Zollverein, Zoll- und Mauthwesen.**
- Zollwesen überhaupt, f. vorhergehende und folgende Rubriden.**
- Appellation in Contraventionsfällen,** A. 1816, a, S. 355.
- Gesetz hierüber.** A. 1825, S. 91, 97, 125, ff.
- Verordnung über dasselbe mit Ausschluß des Rheinkreises.** A. 1819, S. 106 und Blg. zum Amtsblatte IX., S. 9.
- Älterhöchste Genehmigung der von den Ständen des Reichs gefaßten Gesammtbeschlüsse in Beziehung auf Erhöhung und Verminderung der Zölle.** A. 1828, S. 152.
- Zoll- und Mauthwesen, Zollvertrag mit Württemberg.** A. 1827, S. 152, 169.
- Grundvertrag zwischen Bayern und Württemberg.** A. 1828, S. 61.
- Bestimmung der Eingangskationen für die aus dem Rheinkreise nach Württemberg zu verbringenden Weine und Eisenwaaren.** S. 91.
- Festsetzung des Tages, an welchem der erwähnte Grundvertrag in Vollzug kommen soll; Bestimmung in Bezug auf die Erzeugnisse und Fabrikate des Rheinkreises; Uebersicht der Zollerhebungs- Behörden und Weggeld-Stationen.** S. 113, ff.

Zoll- und Rauthwesen; Gesetz die Zollordnung betreffend. A. 1828, S. 309.

Allgemeine Bestimmungen. S. 310; Schlußbestimmungen. S. 357.

Von der Durchfuhr. S. 322.

Von der Einfuhr. S. 329.

Von der Ausfuhr. S. 333.

Von den Niederlagen. S. 336.

Von außerordentlichen Vorkehrungen der Zollbehörden. S. 340.

Von Zollfreiheit und Begünstigung. S. 343.

Von Verletzung der Zollordnungen und deren Bestrafung. S. 346.

Handelsvertrag zwischen Bayern, Württemberg und Preußen-Hessen. A. 1829, S. 69.

Nähere Bestimmungen über die Ausführung desselben. S. 553, ff.

K. Verordnung, die Umgebung des Rheinkreises mit einer Zolllinie betreffend. S. 141.

Tarif des Ein- und Ausgangszolles vom 15. August 1828. S. 149.

K. Verordnung wegen Behandlung der Verbrechen und Vergehen in Zollsachen. S. 285.

Bezins-Zollordnung zwischen Bayern und Württemberg, dann den Hohenzollerischen Häusern. S. 289.

I. Allgemeine Bestimmung §§. 1 — 34.

II. Von der Durchfuhr §§. 35 — 57.

III. Von der Einfuhr §§. 58 — 68.

IV. Von der Ausfuhr §§. 69 — 77.

V. Von den Niederlagen §§. 78 — 86.

VI. Von außerordentlichen Vorkehrungen der Zollbehörden §§. 87 — 90.

VII. Von Zollfreiheit und Begünstigungen §§. 91 — 95.

VIII. Von Verletzung der Zollordnung und deren Bestrafung §§. 96 — 115.

IX. Schlußbestimmungen §. 116.

Bezins-Zolltarif. S. 315, ff.

K. Verordnung die Festsetzung des Einführungstages der Rauth im Rheinkreise, dann den Vollzug der früher deshalb schon geschehenen Anordnungen betreffend. S. 465, 633.

Uebersicht der Zollverwaltungsbehörden im Rheinkreise. S. 481.

K. Verordnung über den Grenzverkehr. S. 489.

Ueber die Kompetenz der Zollämter. S. 496.

Ueber die Zollbehandlung der in das Ausland gehenden und unverkauft zurückkommenden inländischen Erzeugnisse. S. 508.

K. Verordnung über Privatlager an den Haltpätzen. S. 512.

Ueber die Aufsicht und Controle in Beziehung auf das Zollwesen. S. 523.

Ueber die Zollbehandlung der Postwägen. S. 531.

Ueber den Eingangszoll vom rohen Zucker. S. 537.

Ernennung des Zollverwaltungs-Personals. S. 539.

Verordnung, den Vollzug des Artikels 5 des zwischen den Königreichen Bayern und Württemberg einerseits und dem Königreiche Preußen und Großherzogthume Hessen anderseits abgeschlossenen Handelsvertrags betreffend. A. 1830, S. 1.

Verordnung den kleinen Verkehr an den Grenzen des bayerisch-württembergischen und preussisch-hessischen Zollvereins betreffend. S. 11.

Bekanntmachung, den Vollzug des Art. 17 des zwischen den Königreichen Bayern und Württemberg einerseits und dem Königreiche Preußen und Großherzogthume Hessen anderseits abgeschlossenen Handelsvertrags betreffend. S. 17.

3011. und **Wauthewesen**; Den Verkehr des Rheinkreises mit dem hessen-homburgischen Gebiete auf dem linken Rheinufer betreffend. A. 1830, S. 239.

Die Vollziehung des am 27. Mai 1829 mit der Krone Preußen und dem Großherzogthume Hessen abgeschlossenen Handelsvertrags, insbesondere die für den vertragmäßigen Uebergang zu bestimmenden Zollämter und deren Abfertigungsbefugnisse betreffend. S. 247, 325, 327.

Die Zollbegünstigung bei dem Einbringen von Rähren, Rindern und Kälbern soll nur dann statt finden, wenn diese Viehgartungen zur Zucht, oder sonstigem, eignen landwirthschaftlichen Gebrauche bestimmt sind. S. 316.

Die Nacherhebung von zu wenig bezahlten Zoll- oder Wauthausflugs-Begegeltern betr. S. 317.

Auflösung der Rebzollstation Bledobach und Errichtung einer solchen zu Alsbach. S. 350.

Den Verkehr des Rheinkreises mit dem Sachsen-Coburgischen Landestheile auf dem linken Rheinufer betreffend. S. 351.

Desgleichen mit dem Oldenburgischen Landestheile Fürstenthume Birkenfeld. S. 355.

Verlegung der Zollstation Schweigenhofen nach Windhof. S. 394.

Eintritt der vertragmäßigen Handelsvereinfachung zwischen Bayern, Württemberg, Preußen und Hessen. A. 1831, S. 21

Unterfugung einer Gebührenerhebung für die Ausstellung von Ursprungszeugnissen. S. 66.

Inclavirung des groß. Sachsen-Weimar-Eisenach'schen Vordergerichts Näsheim in den bayerisch-württembergischen Zollverein. S. 101.

Begünstigung des Transits durch das Elßaß und den bayerischen Rheinkreis. S. 188.

Markverkehr im Grenzbezirke mit dem preussisch-hessischen Zollverein. S. 227.

Errichtung einer Zollstation zu Philippsburg und eines Zollamtes zu Germersheim. S. 250.

Verlegung der Rebzollstation nach Oberverbach. S. 309.

Begünstigung des Verkehrs zwischen den Vereinigten Staaten Bayern, Württemberg, Preußen und Hessen. S. 331.

Auflösung der Rebzollstation Gschweilerhof. S. 334.

Vorstellungsregeln gegen die Verbreitung der morgenländischen Fälschung, resp. Bezeichnung derjenigen Zollstationen, auf welchen Reisende, Vieh und Waaren eingehen sollen. S. 257, 261.

Zollveränderungen. A. 1832, S. 6.

Abschlüsse mit andern Staaten über Zoll- und Handelsverhältnisse. S. 6.

Postulate für weitere Einleitungen zu gleichem Zwecke. S. 6.

Additionalgesetz zur Zollordnung. S. 8, 143.

Bestimmungen der Zollordnung. S. 22.

Einzelne Bestimmungen des Zolltarifs. S. 22.

Zollverwaltung, Handelsverträge. S. 23.

Begünstigung des Transits auf der von Oggersheim über Dürkheim nach Kaiserlautern führenden Straßenkreuze. S. 81.

Ausstellung der Zoltpässe bei Expeditionsgütern auf den Namen des Fuhrmanns. S. 159.

Erläuterung des §. 8. der Verordnung über den Grenzverkehr. S. 193.

Verlegung des Oberzollamtes Niebraudorf nach Rosenheim. S. 243.

Auflösung von Zollstationen. S. 243, 272, 325, 361, 426, 437, 456, 461, 477, 532, 547, 569, 603, 669, 700.

Ein- und Ausgangszoll von ungegerbten Dinsten (Hefen). S. 280.

Herabsetzung des Ausgangszolles von Delfuchen. S. 402.

Verlegung der Zollstation Bobenthal nach St. German. S. 437.

- Zoll- und Mautwesen; Erleichterung des Verkehrs zwischen den Königreichen Württemberg und Bayern, dann dem Churfürstenthume Hessen. A. 1832, S. 450.
- Anwendung des §. 51. der Zollordnung. S. 452.
- Transit der Handelsgüter über St. Louis. S. 460.
- Berlegung des Rheinoctroiarmtes von Neuburg nach Germerheim. S. 475.
- Aufstellung von Zollvisitatorinnen. S. 475, 705.
- Vertrag zwischen der Krone Preußen, dem Großherzogthume Hessen und dem Churfürstenthume Hessen. S. 510, 528.
- Abgabefreiheit der Handelsreisenden in den preussischen Staaten. S. 525.
- Einfuhr von Wehl in den Rheinkreis. S. 551.
- Weggeld der Reisenden. S. 616.
- Behandlung erkrankter Seebärmen der Zollschutzwache. S. 620.
- Stempel der Zeugnisse der Polizeibehörden zu Zollbehandlungen. S. 668.
- Auflösung der Zollstation Eichenau. A. 1833, S. 4.
- Anwendung der Bestimmungen des Gesetzes vom 28. Dezember 1831, die Protokollirung und Vorladung in gemeinen Strafsachen der einfachen Polizei betreffend, auf Zollstrafsälle. S. 13.
- Die Ursprungszeugnisse sind in den Vereinstaaen von Stempelabgaben befreit. S. 210.
- Großherzoglich Hessische Bekanntmachung, die Ausführung des Art. 13, 5 und 19 der Zoll- und Handelsverträge, bezüglich der Gewerkscheine ausländischer Handelsreisenden betr. S. 15.
- Auflösung der Zollstation Hilt. S. 237.
- Das in blanco Ausstellen der Ursprungszeugnisse wird wiederholt untersagt. S. 242.
- Auflösung der Nebenzollstation Kröppen. S. 250.
- Desgleichen zu Mauchenheim. S. 305.
- Eintrittspunkte für den Verkehr mit Sachsen-Weimar-Eisenach. S. 322.
- Auflösung der Zollstation Dirmstein. S. 364.
- Desgleichen der Nebenzollstation Nibelberg. S. 403.
- Reglement für den Ladungsplatz in der Rheinschanze. S. 430.
- Ausgangsoll auf Breiter. S. 436.
- Theilnahme der Grenzollbehörden zur Handhabung der Fremdenpolizei. S. 441.
- Ausgangsollbehandlung der Hirse. S. 456.
- Erlaube, zollfreie Seereiseinfuhr in die Häfen des schwarzen und asowschen Meeres, der Donau und überhaupt nach Rußland. S. 494.
- Bildung des Grenzollbezirktes. S. 513.
- Erläuternde Verfügungen in Bezug auf den Verkehr innerhalb des Grenzcontrolbezirktes. S. 529, 593.
- Formular zu den Ursprungszeugnissen und Legitimationscheinen. S. 529.
- Zollvereinignungsvertrag mit Sachsen. A. 1834, S. 17.
- Desgleichen mit den zum thüringischen Handelsverein verbundenen Staaten. S. 33.
- Zollcartell mit den Vereinstaaen. S. 49.
- Uebergangs-Abgaben einzelner Erzeugnisse in die Zollvereinstaaen. S. 77.
- Namentliches Verzeichniß der zum Zollverein gehörenden Staaten. S. 80.
- Gebührenermäßigung in Ansehung gewisser Straßenzüge, resp. Bezeichnung dieser Straßen. S. 81.
- Die gewalthätigen Angriffe der Schwarzerröten im Rheinkreise betreffend. S. 83.
- Bildung des Grenzcontrolbezirktes zur Verstärkung der Zollaufsicht. S. 101, 102, 121.
- Regulativ über die Behandlung derjenigen Waaren, welche mit den Fahrposten ein-, durch- und ausgehen. S. 106.

- Zoll- und Mauthwesen; Großherzoglich badische Verordnung, das Schwärzen von Waaren an den bayerischen, württembergischen und großh. hessischen Grenzen betr. A. 1834, S. 115.**
Die Versendung rheinbayerischer Erzeugnisse in das Zollvereinsgebiet betreffend. S. 134.
Zollbegünstigung auf Krappwurzeln für Cassimir Lichtenberger zu Speyer. S. 135.
Binnenzolllinie für den Grenzbezirk des Königreichs. S. 138.
Grenzbezirk von Sachsen längs der böhmischen Grenze gegen die Donau. S. 138.
Desgleichen von der Donau gegen das Gebirg und längs diesem gegen den Bodensee. S. 138.
Desgleichen im Untermainkreise längs der badischen Grenze. S. 139.
Desgleichen im Rheinkreise längs der Rhein- und französischen Grenze. S. 140.
Zollerhebungs-Behörden an den Grenzen, resp. Verzeichniß der Haupt- und Nebenzollämter erster Classe. S. 140, 242.
Wiedererlaubte Einfuhr der Haberkumpen aus Frankreich. S. 145.
K. Allerhöchste Verordnung, den Vollzug des unter sämmtlichen Staaten der Zollvereinigung abgeschlossenen Zollcartells betreffend. S. 153.
Zollerhebungsbehörden im Innern, Verzeichniß der Hauptzoll-, resp. Zoll- und Nebenzollämter im Innern. S. 154.
Uebersicht der Nebenzollämter zweiter Classe an Grenzen. S. 155, 242.
Vorschrift zur Ertheilung von Ursprungszeugnissen über inländische Produkte und Fabrikate. S. 156.
Königliche Allerhöchste Verordnung den Vollzug des Art. 8. der Zollvereinigungs-Verträge betreffend. S. 161.
Verzeichniß der Land- und Wasserstraßen für den unmittelbaren Uebergang der Waaren in die Staaten des Gesamtzollvereins. S. 166.
Uebersicht der Ausgleichungsabgaben einzelner Gegenstände beim Uebergang in andere Vereins-Staaten. S. 161.
Den Einfuhrzoll auf bayerische Waaren im Königreiche beider Sicilien betreffend. S. 181.
Ernennung der Beamten für die Haupt- und Nebenzollämter erster Classe an den Grenzen. S. 236.
Desgleichen für die Haupt- und Nebenzollämter im Innern. S. 239.
Verzeichniß der Obercontrolleure an den Grenzen des Rheinkreises. S. 240.
Beitritt des Herzogthums Anhalt-Vernburg, des landgräflich hessen-homburg'schen Oberamtes Reichenheim und des großherzogl. oldenburgischen Fürstenthums Birkenfeld zum Zollvereins-cartell. S. 241.
Desgleichen der Herzogthümer Anhalt-Deßau und Anhalt-Köthen, des herzogl. Sachsen-Koburg-Gothaischen Fürstenthums Richtenberg und des Fürstenthums Waldeck. S. 251.
Die f. bayerischen Unterthanen sind in der Provinz Hanau vom Wegegeld befreit. S. 272.
Beitritt der großh. Mecklenb. Schwerin'schen und fürstlich Lipp'schen Regierungen, erstere wegen der Enklaven im f. preussischen Gebiete, Rostow, Negeband und Schönberg, die andere wegen der Enklave Lipperode, Kappel und Grevenhagen zum Zollvereinscartell. S. 275.
Veränderte Zollamts-Einrichtung in der f. preussischen Provinz Sachsen. S. 276.
Erläuterung des §. 70 der Zollordnung, die Waaren-Declaration betreffend. S. 277.
Controlmaßregeln hinsichtlich des Waarentransports im Grenzbezirke. S. 295.
Zollerleichterungen des Verkehrs mit dem angrenzenden Auslande. S. 299.
Tarif der auswärtigen Münzen bei Entrichtung der Vereinszölle. S. 344.
Versendung der Spielkarten durch einen Vereinsstaat ins Ausland. S. 345.
Verminderung des Eingangszolles auf Dehle in Fässern, auf grauer Packleinwand, Drillich und Zwillich. S. 358.

- Zoll- und Rauthwesen; Bestimmung in Bezug auf die Verletzung der Zollordnungen und Bestrafung. A. 1834, S. 431.
- Binnencontrolle im Inlande. S. 437.
- Gesetz das Schauffergeld betreffend. S. 439, 583.
- Die Erlaubnißscheine zum unmittelbaren Bezuge controlpflichtiger Waaren aus dem Auslande haben die Krämer bei den Landkommisariaten zu erhalten. S. 451.
- Die Behandlung inländischer Erzeugnisse der Zollvereinsstaaten in Hinsicht auf die Schiffsabgaben betreffend. S. 463.
- Einführung der Buch- und Siegelcontrolle. S. 599.
- Errichtung von Nebenämtern zweiter Klasse zu Landau und Neustadt a. d. S. S. 631.
- Erleichterung des Verkehrs im Grenzbezirk. S. 647.
- Auflösung der Nebenämter Bliedbolgen und Pfors. A. 1835, S. 86.
- Verzeichniß der Zollstraßen und Landungsplätze. S. 93.
- Einverleibung von St. Ingbert, Ottersheim, Herrheimweiler und Herrheim in den Grenzbezirk. S. 161 und 167.
- Antheil der Aufbringer an Zollstraßebeträgen. S. 176.
- Errichtung neuer Anmeldestellen zu Relsenheim und Mittelberbach. S. 185.
- Vollzug des Art. 18. des Zollvereinigungsvertrags hinsichtlich der Handelsreisenden. S. 197.
- Errichtung eines Anmeldepostens an der Schröder Uebersart bei Reimersheim. S. 201.
- Binnenzolllinie im Rheinkreise. S. 242.
- Bekanntmachung des neuen großherzoglich badischen Zolltarifs. S. 229.
- Auflösung des Nebenzollamtes Homburg und Dietrichingen. S. 272 und 282.
- Einführung der Binnencontrolle im Rheinkreise. S. 301.
- Groß. badische Verordnungen hinsichtlich des Anschlusses an den Zollverein. S. 321.
- Vertrag zwischen den deutschen Zollvereinsstaaten und Baden, den Anschluß desselben an den Gesamtverein betreffend. S. 395.
- Bezeichnung einiger Gegenstände, welche vorläufig steuerfrei in das Großherzogthum Baden und umgekehrt in die Vereinststaaten eingehen können. S. 410.
- Wiedererrichtung des aufgelösten Nebenzollamtes zu Dietrichingen und Auflösung des Nebenzollamtes zu Riedweiler. S. 443.
- Erweiterung des freien Verkehrs mit dem Großherzogthume Baden. S. 467.
- Erleichterung desselben mit dem Herzogthume Nassau. S. 491.
- Desgleichen mit dem landgräfl. hessischen Amte Homburg. S. 492.
- Aufhebung einiger an mehreren Grenzpunkten bisher ausnahmsweise bestandenen höhern Ein- und Ausgangszölle. S. 553.
- Zollbegünstigungen im Verkehr mit der Schweiz. S. 565.
- Vollzug des Zollvereinigungsvertrags mit dem Großherzogthume Baden. S. 566.
- Großherzoglich badische Verordnung über die bei den Waarensendungen in den Zollvereinsstaaten zu beobachtenden näheren Bestimmungen. A. 1836, S. 1.
- Verordnung über Ermäßigung der Rhein- und Redarzölle auf Waaren aus den Zollvereinsstaaten. S. 9.
- Desgleichen über den Vollzug des Art. 18 des Zollvereinigungsvertrags vom 12. Mai 1835. S. 10.
- Frachtführer müssen über jede Ladung Labkarten mit sich führen. S. 15.
- Beginnen des freien Handels und Verkehrs mit dem Großherzogthume Baden. S. 17.
- Veränderungen, bezüglich auf die Zollerhebungs- und Aufsichts-Behörden und Einrichtungen. S. 18.

- Zoll- und Mauthwesen; Verlängerung der Binnencontrole im Rheintreise.** A. 1836, S. 18, 361, 449, 509, 686; A. 1837, S. 117, 279, 431, 625.
- Erleichterung der Durchfuhr auf verschiedenen Straßenzügen.** A. 1836, S. 18.
- Ausgleichungsabgaben zwischen dem Königreiche Bayern und dem Großherzogthume Baden.** S. 19.
- Controlirung der nach Württemberg und Baden bestimmten Weine.** S. 25.
- Zollbegünstigungen im Verkehre mit der Schweiz.** S. 46.
- Zolltarifsveränderungen in Folge des Zollanchlusses des Großherzogthums Baden.** S. 49.
- Anschluß des Herzogthums Nassau an den großen Zollverein.** S. 52, 146.
- Lokalstatus der Zollhebungs-Behörden im Königreiche Württemberg.** S. 52.
- Rückvergütung des preussischen Rheinoctroi von Emmerich bis Coblenz und resp. von Cöln bis Coblenz auf Waaren, welche an eine bayerische, württembergische, badische oder großherzoglich heftische Zollbehörde gelangen.** S. 54 und 161.
- Veränderungen bei den Zollhebungs-Behörden des Großherzogthums Hessen.** S. 65.
- Controlposition zu Wörth und Binnencontrolposition zu Herrheim.** S. 85.
- Ausstellung der Versendungscheine im Grenzcontrolbezirke.** S. 92.
- Thelweise Rückvergütung des preussischen Rheinoctrois von überseischen Waaren.** S. 145.
- Anschluß der freien Stadt Frankfurt an den großen deutschen Zoll- und Handelsverein.** S. 169.
- Befreiung der in der Aufnahms-Categorie Lit. D. des Tarifs über den Rheinzoll Lit. C. vom Jahre 1831 enthaltenen Gegenstände von der Entrichtung der doppelten Recognitionengebühr.** S. 197.
- Desgleichen Lit. D. des Tarifs über den Rheinzoll Lit. E.** S. 207.
- Vergleichsß derjenigen Staaten, welche entweder mit ihrem ganzen Gebiete oder mit einem Theile desselben dem Zollvereine beigetreten sind.** S. 213.
- Anwendung der Binnencontrole während weiter drei Monaten.** S. 214.
- Freier Verkehre zwischen der Stadt Frankfurt und dem übrigen Zollvereinsgebiete.** S. 216.
- Das Einbringen von Handwerksarbeiten in Frankfurt nach Art. 14. des Zollvereinsvertrags mit der freien Stadt Frankfurt.** S. 307.
- Vollzug des Zollcartells vom 11. Mai 1833, in Bezug auf das Großherzogthum Baden, das Herzogthum Nassau und die freie Stadt Frankfurt a. M.** S. 381.
- Bildung der Rheinzollgerichte.** S. 362.
- Veränderungen im Lokalstatus der Zollvereinsstaaten.** S. 365.
- Erhebung des großh. heftischen Antheils an der Rheinschiffahrtgebühr für die Strecke von Mannheim bis Mainz.** S. 370.
- Gegenseitige Aufhebung der Rhein- und Mainzölle zwischen dem Königreiche Bayern, dem Herzogthume Nassau und der freien Stadt Frankfurt.** S. 386.
- Ausgleichungsabgaben zwischen dem Königreiche Bayern, dem Herzogthume Nassau und der freien Stadt Frankfurt.** S. 386.
- K. Allerhöchste Verordnung den Vollzug des Art. 18. der Zollvereinsverträge, in Bezug auf Handlungsreisende und auf den Besuch der Messen und Jahrmärkte betreffend.** S. 449.
- Den Handelsreisenden aus den Zollvereinsstaaten ist das Sammeln von Subscriptionen und Requisitionen auf Bücher gestattet.** S. 526.
- Einführung der Binnencontrole in dem Herzogthume Nassau und in dem Gebiete der freien Stadt Frankfurt.** S. 549.
- Zulässigkeit der Berufung gegen zollgerichtliche Erkenntnisse, wegen Incompetenz oder sonstiger Richtigkeitsgründe auch bei nicht vorhandenem Appellationswerthe.** S. 550.

Zoll- und Marktwesen; Berichtigung der Fassung des Art. 83. der Rheinischfahrts-Ordnung. A. 1836, S. 562.

Vereinszolltarif für die Jahre 1837, 1838 und 1839. A. 1836, S. 569, 687.

Fortdauer der Haupt- und Nebenzollämter im Innern des Königreichs. A. 1837, S. 2.

Uebersicht der an den Grenzen und im Innern des Rheinkreises vom 1. Januar 1837 an fortbestehenden Haupt- und Nebenzollämter und des Personals derselben. S. 3.

Erleichterung der Waarendurchfuhr. S. 18.

Befetzung der Grenzgebäude. S. 41.

Controlirung der nach dem Königreiche Württemberg und dem Großherzogthume Baden bestimmten Weine und Brandweine. S. 59.

Veränderungen im Lokalkatus der l. b. Zollbehörden. S. 86.

Die vorbehaltene besondere Genehmigung für die zollfreie Einfuhr neuer Kleider, Wäsche und Eisen in Ausstattungsfällen geht von der l. bayerischen General-Zolladministration aus, wenn der Bestimmungsort in Bayern, im andern Falle aber von der Zollirection jenes Vereinskraates in dessen Gebiet der Bestimmungsort solcher Ausstattungs-Gegenstände gelegen ist. S. 93.

Auszug aus dem neuesten l. portugiesischen Zolltarife. S. 223.

Errichtung einer Binnencontrol-Postirung zu Weimersheim. S. 360.

Ausgleichungs-Abgaben auf Bier, Brandwein und geschrotetes Malz zwischen Bayern und Württemberg. S. 423, 441.

Rückvergütung der preussischen Rheinzölle von außervereinsländischen Waaren. S. 464.

Zollgesetz. S. 603; **Zollstrafgesetz.** S. 615.

Volkzählung zur Vertheilung der Zollreventen. S. 521.

Wohlfahrt nach Amerika. A. 1838, S. 9.

Waaren-Durchfuhr. S. 38.

Zollbegünstigungen für die Schweiz. S. 41.

Ausgangszollerhöhung von Lumpen an der Schweizergrenze. S. 43.

Vertrag mit Hannover, Braunschweig und Oldenburg wegen Beförderung des gegenseitigen Verkehrsverhältnisses. S. 49, 81.

Erleichterung und Begünstigung bei der Schifffahrt mit den Niederlanden. S. 79.

Zollabfertigungs-Befugnisse der l. bayerischen Zollstellen. S. 519.

Zollfächer, Binnenlinien der Pfalz. S. 327.

Zollveränderungen in Rußland. S. 296.

Steuervereinszolltarif. A. 1839, S. 529, ff.

Zolltarif, Ergänzung. S. 79.

Binnencontrole. S. 61.

Zollermäßigung vom Juder. S. 229.

Durchgangszoll von Saarbrücken bis zur Donau. S. 171.

Handelsfächer, Transit. A. 1840, S. 37.

Handelsvertrag mit Holland, Eingangszoll von Fasanen. S. 123.

Transiterleichterung. S. 9.

Wegegeld von Homburg nach Mittelbach. S. 94.

Klagen gegen den l. Fiskus, Gerichtscompetenz. S. 21.

Uebereinkunft mit Hamburg. S. 169.

Uebereinkunft mit Bremen. S. 303, 35.

Zollreventen (3. Einkünfte), Vertheilung, Volkszählung.

3011. und Rauthwiesen; Zollordnung, Begleitchein-Ausfertigung und Regulativ A. 1840, S. 231, ff.
- Zollgesetz, Lumpenzucker, Taransätze. A. 1840, S. 407.
- Den Vertrag über die Fortdauer des Zoll- und Handelsvereins betr. A. 1841, S. 411, 669, ff.
- Zollvereinsländerverkehr. A. 1842, S. 193.
- Zoll- und Handelsfachen, Waarendurchfuhr, Erleichterung. S. 679.
- Eingangszollerhöhung. S. 578.
- Uebergangsverkehr mit Bier zwischen Bayern und Baden. S. 570.
- Zolltarif, dessen Anwendung. S. 35.
- Neuer Zolltarif. S. 577, ff.
- Verkauf desselben. S. 684.
- Berichtigungen des neuen Zolltarifs. S. 686.
- Eingangszoll von Zucker. S. 97.
- Uebergangsverkehr mit dem Großherzogthume Hessen, Controle. S. 165, 241.
- Nebenzollamt Schweigen, Kompetenzerweiterung. S. 394.
- Vereinswaaren-Verzeichniß, dessen Verkauf. A. 1843, S. 30.
- Zoll- und Handelsverhältnisse mit dem Großherzogthume Sachsen-Weimar. S. 358.
- Nebenzollamt Germersheim. S. 97.
- Zollordnung. A. 1837, S. 627; A. 1843, S. 161.
- Tarification des aus dem Königreiche Belgien eingehenden Eisens in das Zollvereinsgebiet. A. 1844, S. 297, 379.
- Modifikationen im Tarif der Durchgangszölle. S. 125, 126.
- Tarification des Eisens. S. 262.
- Erleichterung bei der Transport-Controle im Grenzbezirke. S. 353.
- Handelsvertrag zwischen Bayern und Portugal. A. 1845, S. 511, 517.
- Besondere Uebereinkunft wegen fernerer Beibehaltung der Eingangszollerhöhung für gewisse Gegenstände. S. 464.
- Zolltarif für die neue Tarifsperiode 1846, 1847, 1848, mit dem 1. Januar 1846 zur Anwendung kommend. S. 463.
- Uniform des Personals der Zollverwaltung. S. 447.
- Aufhebung der Eingangszölle auf Getreide für den pfälzischen Regierungsbezirk. A. 1846, S. 119.
- Erleichterung der Waaren-Durchfuhr. S. 191.
- Waarenverzeichnis zu dem Zolltarif für 1846/48. S. 94.
- Zollamt II. in Hornbach, Erweiterung der Abfertigungsbefugnisse des königl. Nebenzollamtes. S. 16, 28, 41.
- Zollamt II. in Dietrichingen, Auflösung. S. 189, 194, 200.
- Eingangszollerlaß für Getreide, Hülsenfrüchte, Mehl und andere Mühlenfabrikate. S. 615, 475.
- Zollerhebung auf Getreide, Mehl und Mühlenfabrikate längs der Vereinsgrenze von Zweibrücken bis Pfondten. S. 520.
- Erhebung eines Ausgangszolles auf Getreide. S. 553.
- Zolltarif und amtliches Waarenverzeichnis zu demselben. S. 94, 537, 612.
- Zölle auf Getreide für die bayerische Pfalz, Aufhebung des Eingangszolles. S. 88, 105, 219.
- Eingangszoll auf Getreide für den pfälzischen Regierungsbezirk, resp. die Erleichterung der Waarendurchfuhr. A. 1847, S. 18.
- Eingangszoll von Reis, resp. dessen Aufhebung für die Pfalz. A. 1847, S. 185.

- Zoll- und Mauthwesen; Uebergangsverkehr, zur Abfertigung und Controlirung desselben aufgestellten Behörden.** A. 1847, außerord. Bge. zum Amts- und Int.-Bl. A. 43.
 Verlegung des Nebenzollamtes II. zu Hirschthal nach Schönau. S. 523.
 Desgleichen des Zollamtes Windhof nach Schweighofen. S. 524.
 Vorladung von Zollbeamten und Bediensteten. S. 458.
 Ausgangszollbelegung des Brodes. S. 186.
 Zollerhebung für den Ausgang auf Mehl und andere Mühlenfabrikate. S. 203.
 Ausgangszoll auf Getreide. A. 1848, S. 93.
 Bräuden durchschlaßgebühren, in specie, Trinkgelder. S. 198.
 Zolltarifsverlängerung. S. 633.
 Zuckergölle und Besteuerung des Runkelrübenzuckers für die zweijährige Periode vom 1. September 1848 bis dahin 1850. S. 393.
 Zuschlagsgölle in Veranlassung des französischen Ausfuhr-Prämien-Gesetzes von dem 10. Juni 1843. S. 531.
- Zollvereinigungs-Vertrag mit Preußen und Hessen.** A. 1833, S. 533.
 Bemerkung: dieser Artikel kann in dem Register des betreffenden Jahrgangs nachgesehen werden, zwischen dem deutschen Zollverein und den Niederlanden. A. 1839, S. 201, ff.
 zwischen dem deutschen Zollverein und der Ottomanischen Pforte. A. 1841, S. 529, 562.
- Zoll- und Handelsverein, Vertrags-Fortdauer.** A. 1841, S. 441, 669, ff.
 Beitritt des Herzogthums Braunschweig. A. 1842, S. 45.
 Desgleichen des Fürstenthums Lippe. S. 37; des Großherzogthums Luxemburg. S. 249.
 Desgleichen des Fürstenthums Pyrmont. S. 121; der Grafschaft Schaumburg. S. 69.
 Vertrag mit Hannover, Oldenburg, Braunschweig. S. 321, 361.
 Verträge mit Hannover, Oldenburg, Braunschweig. A. 1843, S. 29.
 Anschluß des herzogl. Braunschweig'schen Harz- und Weserbistrits an den Zollverein. A. 1844, S. 209.
 Vollzug des Vertrags mit Belgien vom 1. September 1844. A. 1845, S. 86.
 Vertrag zwischen den Staaten des Zollvereins und den Staaten des Steuervereins wegen Beförderung der gegenseitigen Verkehrsverhältnisse. A. 1846, S. 581.
 Uebereinkunft zwischen den deutschen Zollvereinsstaaten und Belgien, wegen gegenseitiger Behandlung der Handelsreisenden. A. 1847, S. 252.
 Uebereinkunft mit dem deutschen Zoll- und Handelsverein einerseits und Belgien anderseits, wegen Unterdrückung des Schleichhandels. S. 99.
 Vertrag wegen Fortdauer des Anschlusses des Großherzogthums Luxemburg an das Zollsystem Preußens und der übrigen Staaten des Zollvereins. S. 431.
 f. auch Staatsverträge.
- Zoll- und Handelschiffahrtsvertrag zwischen dem deutschen Zoll- und Handelsverein einerseits und Belgien anderseits.** A. 1844, S. 451.
 zwischen dem Zoll- und Handelsverein einerseits und Serbinien anderseits. A. 1846, S. 29.
 Vertrag zwischen dem deutschen Zoll- und Handelsverein einerseits und dem Königreiche beider Sicilien anderseits. A. 1847, S. 313, 330.
- Zuchtpolizeifachen, deren Rechtszug geht an den Appellhof.** A. 1814, S. 94.
Zuchtiere, deren Untersuchung und Haltung. A. 1846, S. 408.
Zuchtwiber; Die Abgabe fein- und reichwolliger aus der 1. Stammschäferei zu Waldbrunn auf Kosten des Centralfonds für Industrie und Kultur. A. 1844, S. 279; A. 1845, S. 492; A. 1847, S. 30.

Zuckerfabrikation; empfehlungswerthe Schrift. J. 1826, S. 454.

Öffentliche Belobung des geheimen Raths v. Utzschneider, wegen dessen Anerbieten in Beziehung auf diesen Industriezweig. J. 1829, S. 35.

Bemerkungen über das Pflanzn von Runkelrüben zum Behufe derselben. J. 1830, S. 150; A. 1839, S. 121.

f. Fabriken, Industrie, Cultur- und Gewerwesen.

Zuckersiedereien, f. Industrie, Cultur- und Gewerwesen.

Zuckerschölle; Besteuerung des Runkelrübenzuckers für die dreijährige Periode vom 1. September 1844 bis dahin 1847. A. 1844, S. 261.

Dessgleichen für die Periode vom 1. September 1847 bis dahin 1848. A. 1847, S. 343.

Zufriedenheits-Bezeugung, f. Auerhöfste. A. 1838, S. 513; A. 1839, S. 120, 167.

Zurückberufung der Eingebornen aus fremden Diensten. A. 1816, h, S. 473, 477.

Zusammenberufung des Provinzial-Collegiums. A. 1816, h, S. 329.

Zusammenrottung, f. Forstfrevel.

Zündhölzer, Vorsichtsmaßregeln beim Gebrauche derselben. A. 1835, S. 173; A. 1846, S. 334, 474, 472; A. 1847, S. 376, f. Hausirhandel.

Zuschlags-Centimes zur Bedeckung der Verpflegungs-Fourage und Lazarethkosten. A. 1814, S. 11. f. auch Militärverpflegung.

der Patentsteuer und deren Nachlaß für die Handelskammer. A. 1815, S. 159.

Zuschlagsprotokolle, f. Zwangsversteigerungen.

Zwangsabtretung, Unkosten bei Expropriationen von Grundeigenthum für öffentliche Zwecke. A. 1837, S. 571; A. 1838, S. 95.

Erläuterung von C. Semhaber. A. 1840, S. 200.

Zwangsbefehle, deren Form und Ausstellung in Domainensachen. J. 1818, S. 13. gegen Käufer von Staatsgütern, f. Staatsgüter.

Zwangsmittel gegen Privatschuldner. A. 1815, S. 236.

Zwangsveräußerungen; die Anschlagszettel sind von Registrationsgebühr frei. A. 1837, S. 503. von Immobilien, Gesetz über das zu beobachtende Verfahren. A. 1822, S. 133, 158.

liegender Güter, Gesetz hierüber. J. 1822, S. 133 — 158.

Die Bekanntmachungs-Bescheinigungen hierbei sind Kempel- und einregistrationsfrei. J. 1826, S. 581, f. Güter, Gesetze.

Zwangsverkäufe, f. Steuerboten.

Zwangsversteigerung, f. Notariatsdare, Stempelwesen, Einregistrations-Gebühren, Steuerboten. gegen Schuldner von Gemeinden und Stiftungen; dabei haben die Landcommissariate im Interesse der beiden letztern zu handeln. J. 1828, S. 226.

Wiederveräußerung von Gütern, welche durch Gemeinden und Stiftungen bei Zwangsveräußerungen erworben worden. J. 1830, S. 163.

Einregistrirung der Zuschlags-Protokolle. J. 1823, S. 1155.

Zweibrücken, Bezirks-Gefängnißbau. A. 1839, S. 86.

Preisvertheilung daselbst an die Eigenthümer der schönsten Pferde. f. Preisvertheilung, Liquidations-Commission.

